

GASPREISE

Die Preise im internationalen Gashandel haben sich in den vergangenen Monaten beruhigt und sind kontinuierlich gesunken. Dies ermöglicht es den Technischen Betrieben Flawil, die Gaspreise ab 1. Januar 2024 moderat zu senken.

» SEITE 5

PERSONALMUTATIONEN

Seit Anfang Januar sind neue Gesichter in der Gemeindeverwaltung zu sehen: Joël Eberth ist der neue Leiter Werke und Philipp Sklorz der neue Hauswart.

» SEITE 15

PUFFERSTREIFENKONTROLLE

Die Kontrolle über die Einhaltung der Abstände beim Ausbringen von Gülle, Mist und Pflanzenschutzmitteln im Jahr 2023 hat keine Verstöße zu Tage gefördert.

» SEITE 17

Zusammenlegung der Grundbuchämter Flawil und Degersheim



Die Grundbuchämter der Gemeinden Degersheim und Flawil werden zusammengelegt. Der Sitz des gemeinsamen Grundbuchamtes befindet sich ab 1. April 2024 in Flawil.

FLAWIL/DEGERSHEIM Zur Aufrechterhaltung einer guten Qualität sowie zur Schaffung von attraktiven Stellen werden die Grundbuchämter der Gemeinden Flawil und Degersheim ab dem 1. April 2024 zusammengelegt. Beide Gemeinderäte haben eine entsprechende Vereinbarung genehmigt. Der Sitz des gemeinsamen Grundbuchamtes Flawil–Degersheim befindet sich ab diesem Zeitpunkt in Flawil. Die Vereinbarung zur Zusammenlegung untersteht in der Gemeinde Degersheim dem fakultativen Referendum.

Die gesetzlichen Anforderungen an die Grundbuchämter sind hoch und von den Mitarbeitenden wird viel Fachwissen verlangt, um die Arbeiten korrekt zu bewältigen. So dürfen die Grundbuchgeschäfte nur von Personen vorgenommen werden, welche über ein Grundbuchverwalterpatent verfügen. Mitarbeitende, die über ein solches Patent verfügen, sind aufgrund des Fachkräftemangels jedoch nur schwer zu finden. In beiden Gemeinden sind nun die Pensionierungen der beiden Grundbuchverwalter Armin Baumann und Urs Hanselmann absehbar. Daher haben sich die Gemeinderäte von Flawil und Degersheim entschieden, künftig ein gemeinsames Grundbuchamt zu führen.

Hohe Qualität ist wichtig

Die Auswirkungen eines falschen Grundbucheintrages können fatal sein. Aus diesem Grund dürfen Einträge im Grundbuch nur von Personen vorgenommen werden, die nach Abschluss einer intensiven Weiterbildung ein entsprechendes Patent erlangt haben. Zudem wird die Kontrolle hochgehalten und sämtliche Grundbuchämter im Kanton St.Gallen werden von der kantonalen Grundbuchaufsicht überprüft. Vor allem in klei-

Um auch in Zukunft die Dienste des Grundbuchamtes gesetzeskonform und in hoher Qualität leisten zu können, sehen die Gemeinderäte von Flawil und Degersheim eine Zusammenlegung als den richtigen Weg.

neren Ämtern, in welchen nur eine Mitarbeiterin beziehungsweise ein Mitarbeiter über ein Grundbuchverwalterpatent verfügt, wird das Fehlen einer internen Kontrolle oft bemängelt. «Verfügt ein Grundbuchamt, so wie in Degersheim, nur über eine Person mit Grundbuchverwalterpatent, besteht weder die Möglichkeit eines direkten fachlichen Austausches noch die Einhaltung des Vieraugenprinzips. Ebenso fehlt eine interne

Folgetext von Seite 1

Stellvertretung», erklärt Urs Hanselmann, Grundbuchverwalter der Gemeinde Degersheim.

Attraktive Stellen bilden

In Zeiten des Fachkräftemangels ist es umso wichtiger, attraktive Stellen anbieten zu können. Dazu gehört neben der Möglichkeit zu einem fachlichen Austausch auch die Arbeit in einem grösseren Team, in welchem die Aufgaben stengerecht verteilt werden können. Um auch in Zukunft die Dienste des Grundbuchamtes gesetzeskonform und in hoher Qualität leisten zu können, sehen die Gemeinderäte von Flawil und Degersheim eine Zusammenlegung als den richtigen Weg. «Die Zeiten, in denen eine Grundbuchverwalterin oder ein Grundbuchverwalter gerne als Einzelkämpferin oder Einzelkämpfer unterwegs waren, sind definitiv vorbei», sieht auch Armin Baumann, Grundbuchverwalter der Gemeinde Flawil, die Dringlichkeit einer Zusammenlegung.

Mit Vereinbarung geregelt

Die Zusammenlegung der beiden Grundbuchämter ist mit einer Vereinbarung geregelt, welche beide Gemeinderäte genehmigt und

unterzeichnet haben. Diese sieht vor, dass das Grundbuchamt künftig in Flawil angesiedelt ist und die Gemeinde Flawil die bestehenden Mitarbeitenden der Gemeinde Degersheim übernimmt. Im Gegenzug hat die Gemeinde Flawil das Recht, die Grundbuchgebühren zu ihren Gunsten zu erheben. «In der öffentlichen Verwaltung gilt das Prinzip der Kostenäquivalenz, was bedeutet, dass die erhobenen Gebühren den tatsächlichen Kosten entsprechen», sagt Elmar Metzger, Gemeindepräsident von Flawil. «Aus diesem Grund erachten wir die getroffene Vereinbarung als faire und transparente Lösung für beide Gemeinden.» Die durch das gemeinsame Grundbuchamt Flawil–Degersheim veranlagten Handänderungssteuern fallen weiterhin der betreffenden Gemeinde zu, ebenfalls die der jeweiligen Gemeinde zustehenden Anteile an den vom Kanton erhobenen Grundstückgewinnsteuern.

Sitz in Flawil

Für die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Flawil entstehen durch die Zusammenlegung der beiden Grundbuchämter keine spürbaren Änderungen. Für die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Degersheim ist es

künftig jedoch nötig, im Falle von Grundbuchgeschäften das Grundbuchamt Flawil aufzusuchen. «Es ist aber sicher auch möglich, in besonderen Fällen Termine für Beurkundungen oder Besprechungen so zu vereinbaren, dass sie im Gemeindehaus Degersheim oder vor Ort, beispielsweise in einem der Pflegezentren stattfinden können», verspricht Andreas Baumann, Gemeindepräsident von Degersheim. «Nebst dem Standort,» so versichert er weiter, «sind aber auch für die Bevölkerung von Degersheim keine Änderungen spürbar.» Trotzdem untersteht die Vereinbarung über die Zusammenlegung der beiden Grundbuchämter in der Gemeinde Degersheim dem fakultativen Referendum. Die Referendumsauflage erfolgt vom 12. Januar 2024 bis 12. Februar 2024. Während dieser Zeit kann die Vereinbarung bei der Gemeinderatskanzlei Degersheim oder im Internet eingesehen werden (siehe Inserat auf Seite 16).

ABFALLKALENDER

Altpapiersammlung, Samstag, 13. Januar 2024, Papier und Karton Dorf (Kreis 1, 2 und Burgau), Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7.00 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: Fussballclub Flawil, 077 423 33 22

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 19. Januar 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 11. Januar 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:
flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 16. Januar 2024, 12 Uhr

«OpenSunday» Flawil: Schwungvoll in die zweite Saisonhälfte

FLAWIL Das «OpenSunday» Flawil ist zurück aus der Weihnachtspause. Am Sonntag, 14. Januar 2024, startet das vielfältige Bewegungsprojekt in die zweite Saisonhälfte. Bis Ende März 2024 steht an Sonntagnachmittagen allen Primarschulkindern mit oder ohne Beeinträchtigung die Turnhalle Enzenbühl für Spiel, Sport und Spass kostenlos zur Verfügung. «OpenSunday» Flawil ist ein Projekt der Stiftung IdéeSport in Zusammenarbeit mit der kinderfreundlichen Gemeinde Flawil.

Ende Oktober 2023 startete das «OpenSunday» Flawil in seine dritte Saison. Nach einem fulminanten Startanlass mit 43 teilnehmenden Kindern konnten im November gar bis zu 53 Teilnehmende an einem Nachmittag begrüsst werden. Dieser Ansturm begeisterte das Hallenteam und jeder Zentimeter der Sporthalle Enzenbühl wurde genutzt. Ein weiterer Höhepunkt im November war der Besuch des DanceBeat-Studios, das mit cooler Hip-Hop-Musik aufwartete und den tanzbegeisterten Teilnehmenden neue Moves



«OpenSunday» Flawil ist für alle Primarschulkinder mit oder ohne Beeinträchtigung.



beibrachte. Abgerundet wurde die erste Saisonhälfte mit dem Besuch von Helen Prates de Matos von Om Shanti. Unter dem Motto «Mit Ruhe sich selbst spüren» durften die Kinder ihre erste Yoga-Erfahrung sammeln.

Hemmschwellen abbauen

Ein zentraler Bestandteil jeder Veranstaltung ist eine kurze Lesung aus dem Buch «Keiner zu klein, ein besonderer Freund zu sein» – ein interaktives Kinderbuch über tierische Freundschaften und Behinderungen. Das Buch klärt auf spielerische Weise zum Thema Behinderungen auf und soll dadurch Hemmschwellen zwischen Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen abbauen.

Im Weiteren gibt es neu eine Stempelkarte für die «OpenSunday»-Besuche. Regelmässige Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen sich auf ein kleines Geschenk aus der «Überraschungsbox» freuen.

Spezialanlass am 21. Januar 2024

Am Sonntag, 14. Januar 2024, startet das «OpenSunday» Flawil in die zweite Saisonhälfte, welche spannende und abwechslungsreiche Nachmittage für die Teilnehmenden bereithält. So findet am Sonntag, 21. Januar 2024, ein Spezialanlass statt, an welchem der Superheld «Bionicman» das «OpenSunday» besuchen wird.

Veränderungen im Verwaltungsrat der Technischen Betriebe Flawil

FLAWIL In den nächsten zwei Jahre zeichnen sich Änderungen im Verwaltungsrat der Technischen Betriebe Flawil (TBF) ab. Für einen Verwaltungsratssitz ist die Nachfolge bekannt. Anfang 2024 ist eine öffentliche Ausschreibung zur Besetzung vakanter Verwaltungsratsmandate vorgesehen.

Per 31. Dezember 2023 haben sowohl Marcel Kuhn als auch Vera Brannen den Verwaltungsrat der Technischen Betriebe Flawil verlassen. Marcel Kuhn gehört seit der Verselbständigung der TBF vor acht Jahren dem Verwaltungsrat an und hat nun per Ende 2023 seinen Rücktritt bekanntgegeben. Vera Brannen ist seit Mitte 2022 Mitglied des Verwaltungsrates. Sie tritt aufgrund der Wahl ihres Lebenspartners Rolf Claude zum neuen Flawiler Gemeindepräsidenten aus dem Verwaltungsrat zurück. Der Gemeinderat sowie der TBF-Verwaltungsrat bedanken sich bei Vera Brannen und Marcel Kuhn herzlich für ihr Engagement und das aktive Mitwirken. Für einen der frei werdenden Verwaltungsratsitze wurde dem Gemeinderat die Wahl von Christian Moosberger vorgeschlagen. Der in Burgau wohnende Rechtsanwalt ist seit Jahren im Versicherungswesen tätig, zuletzt als Leiter Schadeninspektoren Bau/Industrie bei Helvetia.

Gemeinderat bestätigt Wahlvorschlag
Gemäss TBF-Reglement wählt der Gemeinderat die TBF-Verwaltungsräte jeweils für ein Jahr. Der Rat hat einerseits erfreut zur Kenntnis genommen, dass sich Verwaltungsratspräsident Fredy Brunner sowie die Verwaltungsräte Michael Hugentobler, Dominik Linder und Muriel Gschwend für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung stellen. Andererseits begrüsst er den Wahlvorschlag von Christian Moosberger. Der Gemeinderat hat Fredy Brunner als Verwaltungsratspräsidenten, Michael Hugentobler, Dominik Linder, Muriel Gschwend und Gemeinderat Markus Lichtensteiger als Mitglieder des Verwaltungsrats bestätigt sowie Christian Moosberger zum Mitglied des Gremiums gewählt.

Suche nach neuen Verwaltungsratsmitgliedern
Zur Besetzung des freien Sitzes und der angekündigten, weiteren Vakanz sollen die Verwaltungsratsmandate Anfang 2024 wiederum öffentlich ausgeschrieben werden, nachdem sich dieses Vorgehen im April 2022 bestens bewährt hat. Der Verwaltungsrat soll sich weiterhin aus Personen mit unterschiedlichen Fähigkeiten zusammensetzen, um ausgewogene Entscheidungen für die Zukunft treffen zu können. Die bevorstehende Ausschreibung wird sich daher insbesondere an Personen mit Erfahrung im Finanzbereich und in der Energiewirtschaft richten.

Geglückter Auftakt des Begegnungsmosaiks



KIRCHE Am Mittwoch, 3. Januar 2024, startete das Begegnungsmosaik mit dem Mittwochscaffee sowie einem Abend mit Line Dance. Die Angebote wurden gut genutzt. Beim Line Dance war Konzentration gefragt. Die Vortänzerin führte Schritt für Schritt in die neuen Tanzabfolgen ein, sodass alle Teilnehmenden am Schluss gemeinsam die verschiedenen Schrittabfolgen meisterten. Witzig beim Line Dance ist, dass man allein kommen kann und über die definierten Schrittabfolgen dann doch gemeinsam tanzt. Zufriedene Gesichter zeugten davon, dass es riesig Spass gemacht hat und man auch ein wenig stolz auf das Gelernte war. Der zweite Line-Dance-Abend findet am Mittwoch, 17. Januar 2024, wiederum von 19 Uhr bis 21 Uhr im Pfarreizentrum Flawil statt. Da neue Tänze einstudiert werden, können problemlos auch neue Personen dazustossen. Im Rahmen des Begegnungsmosaiks finden im Januar noch zahlreiche weitere Anlässe statt. Alle Informationen sind unter www.se-ma.ch/begegnungs-mosaik zu finden. Margrit Hofstetter

Unterstand im Landbergwald instand gestellt

FLAWIL Der Unterstand im Landbergwald wird gerne von den Kindern des Kindergartens Feld und anderen Schulklassen genutzt. Da der Unterstand in die Jahre gekommen ist, aber auch immer wieder mutwillig beschädigt wird, wurde er kürzlich dank der Initiative von Eltern instand gestellt.

Im Wald von Simon Mock auf dem Landberg dürfen die Kinder des Kindergartens Feld wie auch andere Schulklassen regelmässig zu Gast sein. Das Ziel ist es, den Kindern die Natur näherzubringen und den Umgang mit dieser zu vermitteln. Zudem wird fleissig mit Naturmaterialien gebastelt und gewerkt. Dabei wird von den Kindergartenkindern sowie von den Schülerinnen und Schülern auch der Unterstand genutzt. Dieser ist jedoch nicht nur in die Jahre gekommen, sondern wird auch immer wieder mutwillig beschädigt. Den Eltern der Kinder ist es wichtig, dass der Unterstand auch in Zukunft genutzt werden kann. Deshalb haben sie die Initiative zur Erneuerung des Unterstands ergriffen. Aufgrund des schlechten Zustandes musste der Unterstand abgebrochen und neu aufgebaut werden. Die Kosten übernahmen die Eltern des Kindergartens Feld und der Mosaikschule Burgau. Zudem wurde das Projekt finanziell durch die Firmen Gartenbau Hölzli AG, WEBO Chrom-



Dank der Initiative von Eltern wurde der Unterstand erneuert.

stahlschlosserei AG, die Mobiliar Generalagentur Flawil, Pius Schäfler AG, Landi Thur AG, Werner Abegg AG, Hofstadl, O. + N. Eigenmann AG und Grafitec AG unterstützt. Die Arbeiten wurden ehrenamtlich von den Eltern der Kindergartenkinder des Kindergartens Feld und den Firmen Gartenbau Hölzli AG und Alpsteinzaun & Tor AG ausgeführt.

Die Eltern bedanken sich bei allen Mithelfenden und Mitfinanzierenden für die wertvolle Unterstützung. Die Schule Flawil schliesst sich diesem Dank an. Alle hoffen, dass dem Unterstand Sorge getragen wird, damit die Kinder weiterhin die Natur und den Wald auf diese Weise erleben können.

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10 600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für das Geschäftsfeld Verwaltung suchen wir per 1. Mai 2024 oder nach Vereinbarung eine oder einen

Grundbuchverwalterin/ Grundbuchverwalter (80–100%)

Sie sind Teil eines kleinen Teams und unterstützen den Leiter des Grundbuchamtes bei der Führung der Grundbuchkreise. Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- selbständige Erstellung, Bearbeitung und Beurkundung von Verträgen sowie die Nachführung des Grundbuches
- Teilnahme an den wöchentlichen Schätzungstagfahrten

Wir wenden uns an eine motivierte und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Kaufmännische Ausbildung in der Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung
- St.Gallischer Fähigkeitsausweis Grundbuchverwalterin/Grundbuchverwalter ist Voraussetzung
- Stilsichere Deutschkenntnisse und exakte Arbeitsweise
- Flexibel, teamfähig, kommunikativ und belastbar
- Interesse, die Fachkenntnisse zu erweitern

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Montag, 22. Januar 2024**, via E-Mail an folgende Adresse:

Gemeinde Flawil
Personaldienst
Bahnhofstrasse 6 / Postfach
9230 Flawil
bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen stehen Ihnen der Leiter Grundbuchamt Flawil, Armin Baumann, unter der Telefonnummer 071 394 17 51 oder per E-Mail armin.baumann@flawil.ch, oder der Leiter Grundbuchamt Degersheim, Urs Hanselmann, unter der Telefonnummer 071 372 07 61, oder per E-Mail urs.hanselmann@degersheim.ch, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10 600 Einwohnerinnen und Einwohnern und einer Schule mit 1200 Schülerinnen und Schülern. Für das Geschäftsfeld Bildung suchen wir per 1. Februar 2024 oder nach Vereinbarung eine oder einen

Projektleiterin/Projektleiter ICT Schule (70–100%)

Die Schule Flawil befindet sich inmitten der Erneuerung der ICT-Infrastruktur sowie vor weiteren wichtigen Digitalisierungsschritten. Für die anstehenden Projekte suchen wir eine kommunikative, analytische und anpackende Person als Projektleiterin/Projektleiter. Möchten Sie als Projekt-Allrounderin/Projekt-Allrounder in einem beweglichen Umfeld die digitale Transformation aktiv mitgestalten? Interessieren Sie sich zudem für das schulische Umfeld?

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Sie leiten Projekte im schulischen ICT-Umfeld
- Sie involvieren die verschiedenen Anspruchsgruppen der IT-Abteilung und des Schulbetriebs
- Sie bereiten öffentliche Ausschreibungen vor und führen diese durch
- Sie unterstützen die Schulverwaltung bei der Entwicklung und Modernisierung der Geschäftsprozesse (Einführung Pupil)
- Sie helfen mit, die Projektergebnisse in guter Qualität zu sichern und in den schulischen Betrieb zu überführen
- Sie setzen sich mit dem Fortschritt der IT-Bildungsoffensive auf kantonaler Ebene auseinander und vernetzen sich in der Community
- Sie kommunizieren regelmässig mit internen und externen Anspruchsgruppen und Steuerungsgremien

Wir wenden uns an eine motivierte und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Abschluss auf Niveau höhere Fachschule
- Mehrjährige Erfahrung im Projektmanagement oder im Leiten von Vorhaben
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten
- Konzeptionelle Fähigkeiten und Dokumentationsstärke
- Freude an der interdisziplinären Zusammenarbeit
- Affinität zu digitalen Themen und Prozessen

Die Stelle ist aktuell bewilligt bis Ende 2025. Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen und Möglichkeit von Homeoffice.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Freitag, 19. Januar 2024**, via E-Mail an: bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen Schulratspräsident Christoph Ackermann unter der Telefonnummer 071 394 17 96 oder per E-Mail christoph.ackermann@flawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Erschöpft?

Ein Gespräch hilft.

Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.



Beratung per Mail/Chat: www.143.ch



Spendenkonto 30-14143-9

Technische Betriebe Flawil senken die Gaspreise

FLAWIL Die Preise im internationalen Gas-handel haben sich in den vergangenen Monaten beruhigt und sind kontinuierlich gesunken. Dies ermöglicht es den Technischen Betrieben Flawil (TBF), die Gaspreise ab 1. Januar 2024 moderat zu senken. Über alle Tarife sinken die Preise durchschnittlich um rund einen Rappen pro Kilowattstunde.

Die Tarife im Bereich «Heizen» beinhalten weiterhin 20 Prozent Biogas. Die Hälfte des Biogases der Technischen Betriebe Flawil kommt aus der Schweiz, die andere Hälfte aus Europa. Die erhöhte Nachfrage nach nationalem und internationalem Biogas führt zu Mehrkosten in der Beschaffung, welche sich ebenfalls auf die Tarife und Ansätze für individuelles Biogas auswirken.

Die Betriebs- und Unterhaltskosten der Gasversorgungsnetze bleiben stabil. Die transportierte Menge nimmt jedoch durch den anhaltenden Wechsel von Gas zu alternativen Energieträgern laufend ab. Entsprechend erhöhen sich die spezifischen Netzkosten je Kilowattstunde transportiertem Gas. Diese Auswirkung ist im Gasnetz Flawil noch sehr klein, wirkt jedoch dem Abwärtstrend der Energiepreise auf lange Sicht entgegen.

Weiter kommen Mehr- und Minderkosten auf europäischer und nationaler Ebene für Massnahmen der Versorgungssicherheit hinzu. Deren Fortbestand wurde teilweise vom Bundesrat mittels Verordnung bis und mit Winter 2024/2025 gesetzlich verankert. Die konkreten Auswirkungen lassen sich jedoch erst nach diesem Winter abschätzen.

Sternsingen 2024

KIRCHE Auch in diesem Jahr werden die Kinder die Tradition der Sternsingenden in unseren Pfarreien fortsetzen. Im Rahmen eines Aussen-gottesdienstes erhalten die Sternsingenden den persönlichen Segen. Anschliessend sind sie so gestärkt in unseren Pfarreien unterwegs, sei es bei den Hausbesuchen oder bestimmten Treffpunkten. Die Sternsingenden bringen nicht nur den Segen, Sprüche und schöne Lieder zu den Menschen, sondern unterstützen mit dem Einsatz ein soziales Werk in der Umgebung. Details über die Sternsingeraktionen sind auch auf der Website der Seelsorgeeinheit Magdenau, www.se-ma.ch zu finden. Kleber mit dem Segensauf-

druck können im Anschluss an die Gottesdienste in der Kirche mitgenommen oder in Sekretariaten abgeholt werden.

Ermin Schluop



Konzert an der Oberstufe



FLAWIL Rund 25 Jugendliche der Oberstufe Flawil haben am Freitag vor Weihnachten ein Weihnachtskonzert am Oberstufenzentrum gegeben. Eingeladen waren sämtliche Klassen der Oberstufe. Die Jugendlichen sangen Weihnachtslieder wie Feliz Navidad, Before you go, Set fire to the rain oder All I want for X-mas.

Christbaum-Abfuhr: Das ist zu beachten

FLAWIL Bis Ende Februar können Christbäume kostenlos der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden. Allerdings müssen bei der Christbaum-Abfuhr einige Dinge beachtet werden.

An Orten mit Unterflurbehältern (UFB) können Christbäume bei den UFB bereitgestellt werden. Sie dürfen nicht in die Unterflurbehälter gestopft werden. Ein fixer Tag ist gemäss den Verantwortlichen des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) nicht einzuhalten. Damit keine grösseren Ansammlungen von Weihnachtsbäumen über längere Zeit liegen bleiben, organisiert der ZAB die Christbaum-Abfuhr bei den Unterflurbehältern nach Bedarf. Teilweise sind deshalb mehrere Fahrzeuge an verschiedenen Tagen beauftragt, Christbäume abzuführen. In Gebieten, in denen noch keine Unterflurbehälter vorhanden sind, können die Christbäume bei den Abfallsäcken deponiert werden. Bis Ende Februar werden Weihnachtsbäume kostenlos mitgenommen. Ab März ist die Entsorgung kostenpflichtig.

TODESFÄLLE

Gestorben am 29. Dezember 2023 in Gossau: **Klingler, Paula Emilie**, von Oberbüren, geboren am 8. Juni 1954, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt im Betagtenzentrum Schwalbe Gossau. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 30. Dezember 2023 in St. Gallen: **Cardon, Luigi Walter**, von Italien, geboren am 9. März 1938, wohnhaft gewesen in Flawil, Unterstrasse 26. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 30. Dezember 2023 in St. Gallen: **Pante, Giovanni**, von Italien, geboren am 26. Mai 1934, wohnhaft gewesen in Flawil, Widenweg 6. Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 31. Dezember 2023 in Wil SG: **Gerster geb. Landolt, Adelheid Gertrud**, von Wittenbach, geboren am 18. August 1938, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt im Casa Solaris, Bahnhofstrasse 145, Niederuzwil. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 2. Januar 2024 in Wil SG: **Padeste, Lorenzo**, von Horgen, geboren am 24. März 1931, wohnhaft gewesen in Flawil, Wiesenstrasse 6. Die Abdankung findet am Dienstag, 16. Januar 2024, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

Flawil wurde 2016 von UNICEF Schweiz für vier Jahre mit dem Label «Kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet. Aktuell ist der zweite Aktionsplan am Laufen. Helfen Sie mit, den Aktionsplan III zu planen, indem sie eine kurze Umfrage ausfüllen:

Fragebogen Erwachsene



Fragebogen Jugendliche ab Oberstufe



Fragebogen Kinder bis 6. Klasse



Kinderfreundliche Gemeinde Massnahmen Aktionsplan II



Spielplätze

Spiel- und Pausenplätze sind wichtige Treffpunkte für Kinder, Jugendliche und Familien. Bei der Neugestaltung werden die verschiedenen Anspruchsgruppen jeweils beteiligt.

OpenSunday

Während der Wintermonate wird am Sonntagnachmittag die Turnhalle Enzenbühl für die Primarschulkinder geöffnet. Ein Hallenteam bietet ein abwechslungsreiches Spiel- und Sportprogramm.



Hausaufgabenbetreuung

In jeder Schuleinheit wird eine kostenpflichtige Hausaufgabenbetreuung angeboten. Primarschulkinder haben die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben betreut in einem ruhigen Raum zu erledigen.



Ab ins Bachbett und Co.

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzverein Flawil und Umgebung bietet die Schule freiwillige Anlässe an, um die Schülerinnen und Schüler im sorgfältigen Umgang mit Natur, Umwelt und Klima zu sensibilisieren.



Raumpatinnen und Raumpaten

Das Liegenlassen von Abfall ist auch in Flawil ein Problem. Um diesem entgegenzuwirken, beteiligt sich das Projektteam "Kinderfreundliche Gemeinde" am Projekt "Raumpaten". Auf Schul- und Kindergartenarealen sowie auf Spielplätzen sind Raumpaten anzutreffen, welche die Plätze von Abfall befreien.



Die Mitte Flawil organisiert öffentliche Veranstaltung zur aktuellen Spitalpolitik

PARTEI Am Mittwoch, 17. Januar 2024, 20.30 Uhr, organisiert Die Mitte Flawil eine öffentliche Veranstaltung zur aktuellen Spitalpolitik. Dabei steht auch die Zukunft des ehemaligen Flawiler Spitalareals zur Diskussion. Die Veranstaltung findet im Bildungszentrum Mattenhof statt. Aktive Kommunikation und der Kontakt zu betroffenen Stellen sind zentrale Punkte der Die-Mitte-Politik. So ist es auch der Flawiler Partei ein wichtiges Anliegen, sich direkt mit den politischen Akteuren auszutauschen. Die

Mitte Flawil freut sich sehr, den Regierungsrat und Vorsteher des Gesundheitsdepartements des Kantons St.Gallen, Bruno Damann, in Flawil begrüßen zu können. Bruno Damann wird zusammen mit Gemeindepräsident Elmar Metzger über die aktuelle Situation im Kanton sowie jene in Flawil informieren. Der Anlass findet im Anschluss an die Hauptversammlung der Ortspartei Flawil statt. Saalöffnung für die Öffentlichkeit ist um 20.15 Uhr. Die Parteileitung freut sich auf ein reges Interesse.
Dieter Schwizer

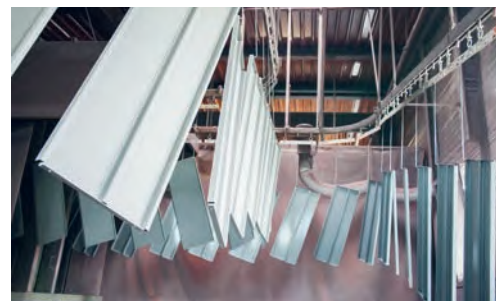
Filmnachmittag für Seniorinnen und Senioren

KIRCHE Das Vorbereitungsteam der Seelsorgeeinheit Magdenau lädt alle Interessierten zu einem unterhaltsamen Filmnachmittag ein. Dieser findet am Mittwoch, 17. Januar 2024, um 14.30 Uhr im katholischen Pfarreizentrum Flawil statt. Der Film handelt von Mönchen, die in einer baufälligen Klosteranlage leben. Auf dem Sterbett gibt der Abt den übrig gebliebenen Brüdern den Auftrag, sich dem zerstrittenen Mutterkloster anzuschliessen und das heilige Buch mit den Ordensregeln mitzunehmen. Auf dem Weg nach Italien sehen sich die drei Mönche mit dem Leben konfrontiert, dem sie sich bisher entzogen haben. Es begegnen ihnen verschiedene Versuche.
Rosmarie Keil-Neuhaus

Betriebsbesichtigung Oskar Hafner AG

VEREIN Was produzieren Firmen in unserer Umgebung? Welche Berufe hat Flawil zu bieten? Wie funktioniert Pulverbeschichten? Der Elternverein organisiert am Mittwoch, 24. Januar 2024, von 6.30 bis circa 7.45 Uhr eine Besichtigung der Oskar Hafner AG für alle interessierten Personen. Geplant ist ein Rundgang sowie eine Vorstellung der Berufe beim Pionier der elektrostatischen Pulverbeschichtung zu «Kaffee und Gipfeli». Anmeldung bis 19. Januar 2024 an events@elternverein-flawil.ch. Nach Erhalt des Bestätigungs-E-Mails bitten wir um Überweisung eines Unkostenbeitrages von acht Franken für Nichtmitglieder beziehungsweise fünf Franken für Aktivmitglieder des Elternvereins Flawil.

Ausblick: Mittwoch, 28. Februar 2024, 6 Uhr bis circa 7.30 Uhr: SFS und Donnerstag, 21. März 2024, 8 Uhr bis circa 9.30 Uhr: GermannGuss AG
Informationen: www.elternverein-flawil.ch
Vera Bühler



BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 15. Januar bis 29. Januar 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Büchi Labortechnik AG, Meierseggstrasse 40, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 247/2023, Umbau mit Umnutzung Produktionsflächen, Erweiterung der Lüftungsanlage mit Neubau Notabzug und Wärmetauscher, Grundstück Nr. 318, Vers.-Nr. 4137, Meierseggstrasse 40a, Flawil

Fitze Tobias, Äussere Egg 1457, 9231 Egg (Flawil); Baugesuch Nr. 249/2023, Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 3481, Vers.-Nr. 1458, Äussere Egg, Flawil

Hampton Mark und Jitka, Alpsteinstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 250/2023, Ersatz Ölheizung durch Sole-Wasser-Wärmepumpe mit einer Erdsondenbohrung, Grundstück Nr. 2120, Vers.-Nr. 2023, Alpsteinstrasse 6, Flawil

Roos Walter, Hauptstrasse 28, 9213 Hauptwil; Baugesuch Nr. 252/2023, Lifanbau an Nordfassade, Anbau Balkon 4. OG, Grundstück Nr. 2612, Vers.-Nr. 2636, Enzenbühlstrasse 166, Flawil

Bohler Marco und Cerf Fabrina, Burgau 1610, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 1/2024, Einbau Speicherofen im 1. OG an bestehende Abgasanlage, Grundstück Nr. 1159, Vers.-Nr. 1610, Burgau 1610, Flawil

Neujahrsbegrüssung der FDP Flawil



PARTEI Es ist schon fast Tradition, dass sich die FDP Flawil an ihrer Neujahrsbegrüssung mit der lokalen Wirtschaft austauscht und so ihre Verbundenheit mit den Flawiler Unternehmen zeigt. Am Freitag, 5. Januar 2024, trafen sich über 30 Mitglieder der FDP, Die Liberalen, Flawil bei der MondoCasa Haushalt & Dekoration GmbH. Nach der Begrüssung und Einführung ins politische Jahr 2024 durch Parteipräsident Roland Roos führte die Gastgeberin Vania Girolamo durch ihr Geschäft an der Wilerstrasse 15. Im Interview mit Gemeinderat Markus Lichtensteiger zeigte sie auf, wie sie ihr Geschäft während der Coronazeit eröffnet haben, welche Ziele sie für die Zukunft verfolgen und warum sie eine Showküche eingerichtet haben. Beim anschliessend von der MondoCasa offerierten Apéro wurden bereits erste regionalpolitische Gespräche geführt und auf das Jahr 2024 angestossen.
Erich H. Baumann

Winter-Wildsalat

PRIVAT Über die Gänsedisteln gäbe es noch viel zu berichten. Aber der Platz hier ist beschränkt. Ein weiterer Vertreter der vielen auch im Winter nutzbaren Wildsalate, ist das Vielstängelige Schaumkraut *Cardamine hirsuta*. Man erntet es oft fast wie kleine Salatköpfe. Mit seinem dezenten Kressegeschmack bereichert es auch den Industriesalat vom Hartdiscounter. Es gedeiht gerne zum Beispiel an der schattigen Hausfassade. Man findet es oft auch an schattigen feuchten Böschungen im Wald oder auf den Kiesbänken an der Glatt. Am Wasser oder in sumpfigen vernässten Wiesenrändern findet man oft auch den Bachbunnehrenpreis *Veronica becabunga*. Diese leicht oxalsäurehaltige Pflanze kann man oft in grossen Mengen ernten.
Markus Scheiwiler



Winter-Wildsalate: oben Brunnenkresse, vorne links Vielstängeliges Schaumkraut, rechts Teichlinse



Kanton St.Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung



SIKJM
Schweizerisches Institut für
Kinder- und Jugendmedien

SCHENK MIR EINE GESCHICHTE

KONTAKT

Slobodanka
Stjepanovic
078 753 16 36

Zelhida Bilibani
076 681 24 28

WO

Spielgruppe
Haus Meise
St.Gallerstr. 28
9230 Flawil

EINTRITT
IST GRATIS

Lassen Sie Ihre Kinder die Welt der Geschichten
und Bilderbücher entdecken.

Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren sind
herzlich zu Geschichtenstunden in serbischer,
bosnischer und kroatischer Sprache eingeladen.

Freitag 19. Januar 2024
16.00 – 17.00 Uhr



flawil.ch



Kanton St.Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung



SIKJM
Schweizerisches Institut für
Kinder- und Jugendmedien

POKLONI MI PRIČU

PRIČE ČITAJU

Slobodanka
Stjepanovic
078 753 16 36

Zelhida Bilibani
076 681 24 2

GDE

Spielgruppe
Haus Meise
St.Gallerstr. 28
9230 Flawil

ULAZ JE
BESPLATAN

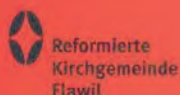
Mališani otkrivaju svet slikovnica i slova na
srpskom bosanskom i hrvatskom jeziku!

Decu od 2 do 5 godina i njihove roditelje
pozivamo na književna druženja.

Petak 19. Januar 2024
16:00 – 17:00h



flawil.ch



Neujahrskonzert mit dem Trio Anderscht
Sonntag, 14. Januar 2024, 17 Uhr, Kirche Oberglatt

Neujahrskonzert mit dem Trio Anderscht

KIRCHE Am Neujahrskonzert der reformierten Kirchgemeinde, das am Sonntag, 14. Januar 2024, um 17 Uhr in der Kirche Oberglatt stattfindet, zeigt das Trio Anderscht, dass mit dem Appenzeller Hackbrett weit mehr möglich ist, als man vom traditionellen Instrument erwartet. Mühelos bewegen sich die drei Musiker zwischen verschiedenen Genres und Stilen und schaffen eine ganz

eigene Klangwelt, welche das Publikum begeistert und berührt. Ob ganz klassisch appenzellisch oder ein Song von Metallica – das Trio Anderscht lässt niemanden ruhig sitzen. Im Anschluss ans Konzert lädt die Kirchenvorsteherschaft ein zum Neujahrspéro im Zwinglisaal.

Daniela Zillig-Klaus

Sing and dine – Gesang und Genuss

KIRCHE Lust auf feines Essen und gemeinsames Singen? Genau das bietet das neue Angebot «Sing and dine» der reformierten Kirchgemeinde Flawil. Nach dem Alltag gemütlich ankommen, einen Apéro geniessen, ein erstes gemeinsames Lied singen, und dann hinsitzen und sich mit einem feinen Menü verwöhnen lassen, dazwischen immer mal wieder – auch mehrstimmig – singen: Zum ersten Mal findet es statt am 19. Januar 2024 ab 18 Uhr.

Ein Team der Kirchgemeinde, bestehend aus Musizierenden sowie Gastgeberinnen, Gastgebern und Seelsorgenden, freut sich auf singfreudige Teilnehmende oder solche, die einfach geniessen möchten. Die Möglichkeit zur Anmeldung und weitere Infos findet man auf der Website www.ref-flawil.ch.

Daniela Zillig-Klaus

Begegnungs mosaik



KIRCHE Es warten auch kommende Woche verschiedenste Begegnungsmöglichkeiten darauf, entdeckt zu werden. Am Donnerstag, 18. Januar 2024, bietet Heidi Moosberger um 16 Uhr Fitness und Spass im Pfarreizentrum an. Am Abend wird um 19 Uhr für 12 Franken zum Fondueplausch eingeladen. Das FrauenTurnenFlawil hilft bei diesem Anlass kräftig mit. Anmeldung bitte bis Sonntag, 14. Januar 2024.

Wer Freude an der Orgelmusik hat, kann das Orgelkonzert mit Andreas Jud am Samstag, 20. Januar 2024, um 17 Uhr in der katholischen Kirche Flawil geniessen.

Hans Brändle teilt am 26. Januar 2024 seine Begeisterung für Weine mit uns. Wir erhalten spannende Informationen, können die Weine degustieren und lassen den Abend bei einem kleinen Imbiss in gemütlicher Runde ausklingen. Für den Weinabend braucht es eine Anmeldung bis 20. Januar 2024; Unkostenbeitrag: 20 Franken.

Alle Anmeldungen an sekretariat-flawil@se-ma.ch, Telefon 071 393 45 45. Margrit Hofstetter

Gipfel(i)-Treffen der Grünen

PARTEI Am Samstag, 13. Januar 2024, laden die Grünen Wil-Land interessierte Personen und Mitglieder zum jährlichen Gipfel(i)-Treffen nach Flawil ein. Von 9.30 Uhr bis gegen Mittag werden im Säali des Kulturlokals Bitzgi an der Enzenbühlstrasse 48 bei Kaffee und Gipfeli kurz die Partei-Aktivitäten von 2023 reflektiert sowie geplante Schwerpunkte im 2024 vorgestellt und besprochen. Zwischen dem Austauschen von geselligen, informativen und visionären Inhalten berichten Vertreterinnen und Vertreter aus dem Vorstand und den Gremien über ihre Arbeit und freuen sich auf Inputs, welche zu einer ökologischen und solidarischen Welt beitragen.

Dani Müller

HANDÄNDERUNGEN DEZEMBER 2023

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Veräusserin/Veräusserer: Boamah Mavis Sonja, Mettlen **Erwerberin/Erwerber:** Bischof Daniel, Frauenfeld **Objekt:** ½ Miteigentum Oberbotsbergstrasse 79; Nr. 10 092, $\frac{48}{1000}$ Miteigentum an Nr. 2871; Nr. 10 094, $\frac{4}{1000}$ Miteigentum an Nr. 2871

Veräusserin/Veräusserer: Brägger Brigitte, Stein am Rhein **Erwerberin/Erwerber:** LörenImmo AG, St.Gallen **Objekt:** Grubenstrasse; Nr. 2121, 843 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer: Lenggenhager Walter, Flawil **Erwerberin/Erwerber:** Lenggenhager Alex, Flawil **Objekt:** Oberglatt; Nr. 3383, 1431 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer: D'Amico Salvatore und D'Amico Heidi Maria, St.Gallen (Miteigentum zu je ½) **Erwerberin/Erwerber:** Krähenbühl Jérôme Pascal und Krähenbühl Jasmin Paula, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Oberstrasse 11; Nr. 2912, Wohnhaus, Garage, 912 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer: Nöst Martha Magdalena, Flawil **Erwerberin/Erwerber:** Kaufmann Doris Ursula, Flawil **Objekt:** Oberbotsbergstrasse 74/76; Nr. 30 318, $\frac{3}{2}$ Miteigentum an Nr. 10 571

Du musst nicht
perfekt sein, um das
Klima zu schützen.

Weniger fliegen hilft schon viel.
wwf.ch/klimatipps



*Im Garten der Zeit
wächst die Blume
des Trostes.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Lorenzo Padeste

24. März 1931 – 2. Januar 2024

Der Kreis seines reich erfüllten Lebens hat sich geschlossen. Er durfte friedlich einschlafen. Die guten Erinnerungen bleiben in unseren Herzen.

In stiller Trauer: Elsbeth Padeste-Fellmann
Gaby und Hedley Prynne-Padeste
Isabelle und Lauren
Myriam Baumgartner-Padeste
Tobias mit Olga und Janik
Franziska Gemperle-Padeste
Dominik und Joël
Barbara Padeste und Stefan Steiner
Verwandte und Freunde

Traueradresse: Elsbeth Padeste, Wiesenstrasse 6, 9230 Flawil

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 16. Januar 2024 in der katholischen Kirche in Flawil statt. Treffpunkt ist auf dem Friedhof um 10.15 Uhr.

Im Andenken an den Verstorbenen dürfen Sie gerne die Pro Infirmis, St. Gallen unterstützen. CH43 0900 0000 9001 3745 0



Karateschule Flawil

Neue Anfängerkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Einen Monat lang gratis schnuppern, einmal pro Woche, wahlweise Montag oder Freitag, ab 5 Jahren bis «best age».



- **Beginn:** Montag, 15. Januar 2024
 - **Ende:** Montag, 12. Februar 2024
 - Zeiten (Montag, Freitag)
 - 5 bis 8 Jahre: 17:00 bis 17:45 Uhr
 - ab 8 Jahren: 18:00 bis 18:50 Uhr
 - Erwachsene: 20:15 bis 21:30 Uhr
 - Ort: Karateschule Flawil, Waldau 1 im Habis Center
 - Kleidung: einfache Sportkleidung
 - Anmeldung: Mislim Imeroski, 5. Dan
Karatelehrer mit eidg. Fachausweis
Telefon: 079 629 68 89
E-Mail: info@karate-schulen.ch
www.karate-schulen.ch
- Jeden Dienstag Krav Maga-Selbstverteidigung in Flawil

Sa. 13. Jan. 24 9.30 bis 11.30 Uhr
Einladung zum
Gipfel(i)-Treff
- Austausch mit Interessierten
- Rückblick und Visionen
- mit NR Franziska Ryser
im Kulturlokal Bitzgi
Enzenbühlstrasse 48, Flawil
GRÜNE WIL-LAND



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

sing and dine

Ein Genussabend mit Gesang und gutem Essen
19. Januar 2024, ab 18 Uhr

Infos und Anmeldung www.ref-flawil.ch

Begegnungsmosaik Januar 2024

Sich treffen, auch wenn es draussen
kalt und dunkel ist.



- Fr 12. Jan. 17.00 Uhr Happy Hour mit „BBB“
Sa 13. Jan. 14.00 Uhr Aufführung Dance Beat
17.30 Uhr Aufführung Dance Beat
20.30 Uhr Aufführung Dance Beat
Mi 17. Jan. 10.00 Uhr Mittwochskaffee
19.00 Uhr Schnupperkurs Line Dance
Do 18. Jan. 16.00 Uhr Fitness und Spass mit
Heidi Moosberger
Fr 26. Jan. 19.00 Uhr Guter Wein erfreut das
Herz mit Hans Brändle
Anmeldung bis 20. Jan.:
071 393 45 45

Scannen Sie den QR-Code
und erfahren Sie mehr.
www.se-ma.ch/aktuelles



Dich zu lieben war einfach
Dich zu vergessen unmöglich
Für immer in unserem Herzen
Deine Familie



In Gedenken an Gerhard Weber

geboren in Plessa (D) 11. Januar 1936, verstorben
am 21. Dezember 2023 in Robecco d'Oglio (I)

Die Bestattung hat am 28. Dezember 2023
in Robecco bereits stattgefunden.

GRÜEZI FLAWIL



Wir freuen uns, Sie
am ehem. Standort
von Blumen Belser
begrüssen zu dürfen.
Ihre Blumenfamilie



RUTISHAUSER AG, Floristik & Pflanzen Flawil
St. Gallerstrasse 16, 9230 Flawil, T 071 393 15 52
floristikflawil@rutishauserag.ch | rutishauserag.ch
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8 – 12 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 8 – 17 Uhr

RUTISHAUSER
Die Blumenfamilie

Neujahresbegrüssung 2024



Wann	Wo	Was
Samstag, 13. Januar 2024 ab 13.00 Uhr	Im Botsberger Riet bei der Eselfarm (zu Fuss)	Anstossen auf das neue Jahr Besichtigung Eselfarm Getränke, Bratwurst mit Brot Geschenk für Kinder

Unser Quartier, unser Wohn- und Lebensraum!

Alle Flawiler/innen, Erwachsene und Kinder sind herzlich eingeladen. Wir stossen auf das neue Jahr an. Die Kinder erhalten eine Überraschung. Es wird ein Kässeli aufgestellt. Der Vorstand des Quartiervereins Botsberg freut sich auf euren Besuch... Kontakt www.botsberg.ch/

Dein Ziel für 2024 Schmerzfreiheit?

Kostenloser Beratungstermin Tel 071 393 73 73
Check Point Fitness & Physio, Habis Center, 9230 Flawil



energybox.ch

«Jetzt habe ich eine Mietwohnung gefunden, die erneuerbar und kostenbewusst beheizt wird.»

flawil.ch

[Degersheim](http://Degersheim.ch)
leben - nicht nur wohnen

[energieagentur
st.gallen](http://energieagentur-st.gallen)

energybox.ch

www.energieagentur-sg.ch

**FLADE
BLATT**



**Planen Sie ihre Marketingaktivitäten
für 2024? Hier gehts
zu den neuen Mediadaten**



www.flade-blatt.ch

Kirche – na und ...?

Wenn Sie Kirche hören, was kommt Ihnen als Erstes in den Sinn? Darf ich raten? Gottesdienst? Negative Schlagzeilen? Oder löscht es Ihnen gleich ganz ab? Ich versichere Ihnen, da gibt es mehr ...

Ein grosser und wertvoller Bereich der Kirche ist derjenige der Sozialdiakonie. Sie fragen sich vielleicht: «Sozial...was?» Die Diakonie oder Sozialdiakonie ist Wesensmerkmal und sichtbares Zeichen der Kirche und gründet sich als Urmodell in der Mahlgemeinschaft Jesu. Gastfreundschaft, Gastlichkeit und eine Willkommenskultur stehen an oberster Stelle und somit ist die Sozialdiakonie so grundlegend wie das Sakrament des Teilens – das Abendmahl. In der reformierten Kirche Flawil stehen folgende Angebote für die Sozialdiakonie: der Mittagstreff oder das Kirchenkaffee, der Treffpunkt Kreativ oder der Besucher/-innen-Kreis, die Musicalwoche oder der Familien-Zmittag, das Feld-Atelier oder die Jugendlounge, Sommer im Feld oder Pfefferstern, b'treff oder Hilfsverein, gemeinsam Weihnachten feiern oder die Hospizgruppe. Eine ganze Menge, oder? Bei all diesen Angeboten stehen Menschen im Mittelpunkt, geht es um Gemeinschaft, füreinander da sein, einander zuhören und einander Aufmerksamkeit schenken. Durch diese so-



Foto von freestocks auf Unsplash

zialdiakonischen Angebote wird Kirche sichtbar, erlebbar, spürbar und kommt auf die Menschen zu – gelebte Solidarität. Ich bin der Meinung: Kirche geht ins Herz. Kommen Sie vorbei und lassen

sich davon inspirieren oder vielleicht auch überraschen.

Karin Gubser, Sozialdiakonische Mitarbeiterin, Reformierte Kirchgemeinde Flawil



SELSORGE
EINHEIT
MAGDENAU

Samstag, 13. Januar, Degersheim

17.30 Rückkehr der Sternsinger Eucharistiefeier mit Salz- und Wassersegnung

Sonntag, 14. Januar, Magdenau

08.45 Kirche St. Verena Rückkehr der Sternsinger Eucharistiefeier mit Salz- und Wassersegnung

Sonntag, 14. Januar, Flawil

10.15 Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Firmandinnen und Firmanden mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

DEGERSHEIM

Schweigemeditation

Montag, 15. Januar, um 19.15 Uhr in der Kapelle

Zämä ässä

Mittwoch, 17. Januar, um 11.45 Uhr im Pfarreiheim

Ein bunt zusammengewürfeltes Küchenteam kocht und bietet zum ersten Mal das «zämä ässä» an. Der Preis beträgt 10 Franken.

Wer Lust hat, gemeinsam zu essen und zu plaudern, kann sich bis Montag, 15. Januar bei Silvan Hol-

enstein anmelden (071 371 10 61 oder silvan.hollenstein@se-ma.ch).

FLAWIL

SEMAplus – Seniorennachmittag

Mittwoch, 17. Januar, um 14.30 Uhr Filmnachmittag im Pfarreizentrum

Begegnungsmosaik

Informieren Sie sich zu den verschiedenen Anlässen auf unserer Website oder bei den Aushängen.

www.se-ma.ch



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

Samstag, 13. Januar

19.19 Zwinglisaal: Meditative Abendfeier «Aufatmen» Pfr. Mark Hampton, Fahrdienst unter 079 752 38 43 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

Sonntag, 14. Januar

17.00 Kirche Oberglatt: Neujahrskonzert mit dem Trio Anderscht, anschl. Apéro im Zwinglisaal

Mittwoch, 17. Januar

11.45 Zwinglisaal: Familienzmittag, Infos und Anmeldung unter www.ref-flawil.ch

Freitag, 19. Januar

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr
18.00 Zwinglisaal: «Sing and dine» das neue Angebot für Erwachsene

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-
Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim

Freitag, 12. Januar

19.30 wogo Jugendgruppe
21.30 open friday

Samstag, 13. Januar

17.15 GoDi am Samstag mit Worshipband, Pfr. Kurt Witzig

Montag, 15. Januar

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 16. Januar

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg
17.15 Boyzaround Training
18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Mittwoch, 17. Januar

09.15 Zämä uf em Weg
20.00 praise-up Teensbandprobe

Donnerstag, 18. Januar

20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 19. Januar

19.15 2gether Treff

www.ref-degersheim.ch



Evangelisch-
methodistische
Kirche

Sonntag, 14. Januar

10.00 Gottesdienst mit Richard Böck, Thema: «Ermüdungserscheinungen?», im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christen-
gemeinde Flawil

Gott begegnen –
Gemeinschaft erleben

Sonntag, 14. Januar

09.30 Gottesdienst, Thema: «Die neuen Kleider in deiner Familie», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter:
www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Weihnachtsschmuck von Kindergarten und Primarschule Degersheim

Während der Adventszeit war ein einheitlich gestalteter Weihnachtsschmuck am Christbaum auf dem Dorfplatz Degersheim sowie an den Fenstern der Kindergärten und des Primarschulhauses Sennrütli zu bewundern. Alle Kinder aus den Kindergärten Bergstrasse, Sennrütli, Steinegg, Sonnenrain und der Primarschule Sennrütli haben grosse und kleine Kugeln aus laminierten Papierstreifen gebastelt. Für das Innere der Kugeln hat jede Klasse schliesslich individuelle Sterne gestaltet. Den Lehrpersonen war es sehr wichtig, dass der Schmuck trotz der individuellen Gestaltung über alle Klassen in Farbe und Form entsprechend der Zusammengehörigkeit vom Zyklus 1 (Kindergarten sowie erste und zweite Klassen) einheitlich ist.

Fotos: Kindergarten und Primarschule Degersheim



Personalmutationen in der Gemeindeverwaltung

DEGERSHEIM Simon Witzig und Stefan Lang haben per Ende November beziehungsweise Dezember letzten Jahres die Gemeindeverwaltung verlassen. Seit Anfang Januar sind Joël Eberth als Leiter Werke und Philipp Sklorz als Hauswart im Facility Management tätig.

Simon Witzig hat seine Stelle als Leiter Werke im November 2018 angetreten und die Entwicklung der Abteilung Werke in den letzten Jahren massgeblich geprägt. Er hat sich entschieden, eine neue berufliche Herausforderung anzutreten und die Gemeindeverwaltung Degersheim zu verlassen. Mit Joël Eberth konnte per Anfang Januar die dadurch entstandene Vakanz besetzt werden. Bereits seit November 2015 war Stefan Lang bei der Gemeindeverwaltung in der Abteilung Facility Management erst als technischer Hauswart und seit April 2022 als Leiter Unterhalt Liegenschaften tätig. Er hat sich während dieser Zeit stets als zuverlässiger Mitarbeiter erwiesen. Im Dezember hat er die Gemeindeverwaltung verlassen, um eine neue berufliche Herausforderung

anzutreten. Seine Aufgaben als Hauswart hat per Anfang Januar Philipp Sklorz übernommen. Der Gemeinderat heisst Joël Eberth und Philipp Sklorz herzlich willkommen und wünscht ihnen in ihren neuen Tätigkeiten viel Freude. Gleichzeitig verabschiedet er Simon Witzig und Stefan Lang mit dem besten Dank für die geleistete Arbeit und wünscht ihnen für ihre berufliche und private Zukunft alles Gute.



Joël Eberth, Leiter Werke, und Philipp Sklorz, Hauswart.

Grabräumung Friedhöfe Degersheim und Wolfertswil

DEGERSHEIM Die Gräber auf den Friedhöfen der Gemeinde Degersheim, deren Grabesruhe Ende 2023 abgelaufen ist, sind gekennzeichnet worden.

Diese Gräber werden im Februar/März 2024 geräumt. Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, den Grabschmuck bis spätestens 11. Februar 2024 zu entfernen und sich an das

Bestattungsamt (Telefon 071 372 07 20) zu wenden, falls ein Grabstein übernommen werden möchte. Der Gemeinderat verfügt bei der Grabräumung über nicht beseitigten Grabschmuck und nicht zur Abholung gemeldete Grabsteine. Ansprüche können gemäss den Bestimmungen des Friedhofreglements nachträglich nicht mehr geltend gemacht werden. Granitplatten bleiben im Eigentum der Politischen Gemeinde.



Im Februar und März erfolgt die jährliche Grabräumung auf den Friedhöfen der Gemeinde.

Erster «Gottesdienst am Samstag»

KIRCHE Am Samstag, 13. Januar 2024, startet um 17.15 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Degersheim der erste «GoDi am Samstag» für alle Generationen. Das ist ein moderner Gottesdienst, der etwa alle zwei Monate gefeiert wird. Parallel dazu wird eine Kinderhütte angebo-

ten. Musikalisch wirkt unsere Worshipband mit. Thema des Gottesdienstes ist die neue Jahreslosung: «Alles, was ihr tut, soll von Liebe bestimmt sein» (1. Kor. 16,14). Anschliessend wird die Gemeinschaft weiter gepflegt mit einer Teilete. Alle bringen etwas mit für das Buffet. Kurt Witzig

Besitzen Sie einen Hund?



DEGERSHEIM Hunde, die älter als fünf Monate sind, müssen bei der Hundekontrolle gemeldet werden. Bitte melden Sie sich innerhalb von 14 Tagen beim Einwohneramt/ bei der Hundekontrolle, sofern Sie noch nicht als Hundehalter/-in im Amicus registriert sind.

Für die Anmeldung Ihres Hundes benötigen wir den Impfausweis inklusive Chip-Nummer. Änderungen von Personalien und Adressen, Besitzerwechsel und Tod des Tieres können schriftlich oder telefonisch mitgeteilt werden.

Hundedatenbank Amicus

Hundehalterinnen und Hundehalter finden ihre Daten und Informationen auf der Website www.amicus.ch. Dort sind sowohl die Personendaten als auch die Tierdaten aufgeführt.

Hundesteuer

Für das laufende Jahr erhalten Sie eine Rechnung für die Hundesteuer. Die jährliche Hundetaxe beträgt 120 Franken pro Hund.

Sachkundenachweis

Weder auf nationaler noch auf kantonaler Ebene besteht eine generelle Kurspflicht, weshalb im Kanton St. Gallen kein obligatorischer Kurs besucht werden muss. Die Hundekurse werden jedoch weiterhin angeboten und die Gemeinde empfiehlt Hundebesitzerinnen und Hundebesitzern den Besuch eines freiwilligen Hundekurses.

Kontakt

Haben Sie Fragen? Wir helfen Ihnen gerne weiter. Rufen Sie bitte das Einwohneramt/ die Hundekontrolle an, Telefon 071 372 07 20, oder schreiben Sie eine E-Mail an einwohneramt@degersheim.ch.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom 12. Januar 2024 bis 25. Januar 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Floristik und Gartenbau Eggenberger AG, Neubau von vier Tinyhäusern inkl. Photovoltaikanlage und Holzheizung auf Grundstück Nr. 75, Blumenweg 3, 3a, 3b und 3c, 9113 Degersheim

Egger Andreas und Verona, Wiederaufbau Einfamilienhaus Assek-Nr. 1603 inkl. Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe, Hügelstrasse 9, 9113 Degersheim

Gemeinde Degersheim – Referendumsvorlage

(fakultatives Referendum nach Art. 23 Abs. 1 Lit. c Gemeindegesetz sowie Art. 13 ff. der Gemeindeordnung)

Gegenstand:

Vereinbarung über die Zusammenlegung der Grundbuchämter Flawil und Degersheim und die damit verbundene Abgabe von Verwaltungsaufgaben an die Gemeinde Flawil

vom Gemeinderat erlassen am 5. Dezember 2023

- **Referendumsfrist:** 12. Januar bis 12. Februar 2024
- **Öffentliche Auflage:** Die Vereinbarung sowie der Beschluss des Gemeinderates können während der Referendumsfrist im Büro der Gemeinderatskanzlei im Gemeindehaus Degersheim oder auf der Website, www.degersheim.ch eingesehen werden.
- **Quorum:** Ein Referendum kommt zustande, wenn innert der Auflagefrist mindestens 200 Stimmberechtigte die Abstimmung durch die Bürgerschaft verlangen. Unterschriftenbogen haben den gesetzlichen Anforderungen (Art. 20f RIG) zu entsprechen und sind vor Ablauf der Frist dem Stimmregisterführer zu übergeben. Auf Wunsch werden von der Gemeinderatskanzlei unentgeltlich Unterschriftenbogen zur Verfügung gestellt.

Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Gemeinderat Degersheim einzureichen.

Der Gemeinderat

Degersheim, 5. Dezember 2023

Eltern-Kind-Singen Musikschule Degersheim



Kursleitung: Bettina Rechsteiner

Teilnehmende: 4-7 Kinder ab ca. 2 ¼ Jahren.

Zeit: Mittwoch von 09.00 – 09.50 Uhr
(bei zwei Kursen: 09.00 Uhr und 10.00 Uhr
bei drei Kursen: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr)

Daten:	07.	Februar	2024
	14.	Februar	2024
	21.	Februar	2024
	28.	Februar	2024
	06.	März	2024
	13.	März	2024

Preis: Fr. 60.- pro Kind inkl. einer Begleitperson
Fr. 30.- für jedes weitere Kind derselben Familie ohne zusätzliche Begleitperson

Ort: Musikschule Degersheim, Steinegg Nord,
2. Stock, Zimmer 2.07

Anmeldung: bis 26.01.2024

Online-Anmeldung: www.schule-degersheim.ch
→ Musikschule → Eltern-Kind-Singen

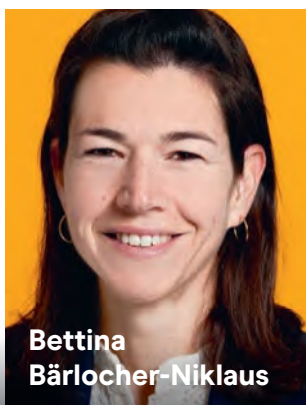
Auskunft: alexandra.kirchmann@schule-degersheim.ch
071 372 07 52



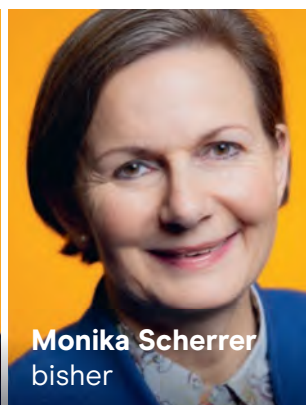
Kompetenzen aus Degersheim in den Kantonsrat



Markus Stäheli



Bettina
Bärlocher-Niklaus



Monika Scherrer
bisher



Renaldo Vanzo



Die Mitte
Wil-Untertoggenburg



JEDEN FREITAG

FLADE-BLATT-TAG

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inseratereservierungen: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch oder Telefon 071 388 81 81

Pufferstreifen werden eingehalten

DEGERSHEIM Die Kontrolle über die Einhaltung der Abstände beim Ausbringen von Gülle, Mist und Pflanzenschutzmitteln im Jahr 2023 hat keine Verstösse zutage gefördert. Sämtliche kontrollierten Betriebe haben die rechtlichen Vorgaben eingehalten.

Wenn Gülle oder Pflanzenschutzmittel in Gewässer oder Moore gelangen, sind Fische und andere Wasserlebewesen gefährdet. Zudem bleibt das Gewässer für lange Zeit vergiftet. Auch in anderen wichtigen Lebensräumen für Wildpflanzen und Kleintiere wie Uferbereichen, Waldrändern oder Hecken hat Dünger nichts verloren. Deshalb müssen beim Bewirtschaften von Landwirtschaftsland die Abstände zu Gewässern, Hecken, Feld- und Ufergehölzen oder Waldrändern eingehalten werden. Wer innerhalb dieser sogenannten Pufferstreifen gegen die Düngevorschriften verstösst, nimmt Bussen und Kürzungen von Direktzahlungen in Kauf. Für die Kontrolle der Pufferstreifen sind die Gemeinden zuständig. Der Gemeinderat Degersheim hat mit der spezialisierten Kontrolldienst KUT AG eine Vereinba-



Sämtliche kontrollierten Landwirtschaftsbetriebe haben die Abstandsvorgaben eingehalten.

rung zur Ausführung der Kontrollen abgeschlossen. Diese hat nun ihren Kontrollbericht für das Jahr 2023 vorgelegt. Der Gemeinderat ist erfreut darüber, dass bei allen kontrollierten Betrieben in der Gemeinde Degersheim keine Mängel festgestellt wurden. Ihm ist es jedoch ein Anliegen, dass nicht nur Landwirtschaftsbetriebe einen vorsichtigen Umgang mit Düngermitteln und Herbiziden pflegen. Auch im Privatbereich sollte der Gebrauch solcher Mittel nur zurückhaltend und gemäss Anweisung erfolgen.

«Zämä ässä» im Pfarreiheim

KIRCHE Am Mittwoch, 17. Januar 2024, wird im Pfarreiheim Degersheim ab 11.45 Uhr das erste gemeinsame «zämä ässä» angeboten. Ein bunt zusammengewürfeltes Küchenteam kocht und serviert speziell für Sie. Der Preis beträgt 10 Franken.

Wir freuen uns über alle, die Lust haben, gemeinsam zu essen und zu plaudern. Anmeldungen bitte bis spätestens Montag, 15. Januar 2024, an silvan.hollenstein@se-ma.ch oder 071 371 10 61.

Margrit Hofstetter

Oldies-Disco im Restaurant Moosbad

VEREIN Am Samstag, 13. Januar 2024, ab 20 Uhr wird im Restaurant Moosbad, Wolfertswil, wieder gerockt. Bei der alljährlichen Thüris-Disco, immer Anfang Januar, wird zu Rock- und Pop-Oldies aus den 60er- bis 90er-Jahren die Hüfte geschwungen und mitgesungen. Die Organisatoren und das Bädliteam freuen sich, wenn möglichst viele junggebliebene Oldies-Fans den Weg ins Moosbad unter die Füsse nehmen, um mitzufeiern.

Stefan Bernhart

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburten

Mael Blöchlinger, geboren am 13. Dezember 2023 in Herisau (AR); Sohn des Blöchlinger Marco und der Blöchlinger geb. Röthlisberger Debora, wohnhaft in Degersheim SG.

Yael Regenscheit, geboren am 17. Dezember 2023 in Herisau (AR); Tochter des Regenscheit Sandro und der Regenscheit geb. Putz Jennifer, wohnhaft in Degersheim SG.

Todesfälle

Gestorben am 19. Dezember 2023 in Degersheim SG: Elfner geb. Obrecht, Sonja Martha, von Grenchen SO, geboren am 4. Juli 1936, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Tertianum Steinegg. Die Urnenbeisetzung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 22. Dezember 2023 in Degersheim SG: Ruch, Fridolin Samuel, von Glarus Süd GL, geboren am 25. Juli 1934, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Freudenbergstrasse 12. Die Erdbestattung hat bereits stattgefunden.

Jakob Bösch sagte Adieu



KIRCHE Im Gottesdienst von Sonntag, 31. Dezember 2023, verabschiedete sich Pfarrer Jakob Bösch von den Degersheimer Reformierten, mindestens für einige Wochen, denn Jakob Bösch wird weiterhin gelegentlich Gottesdienste in Degersheim abhalten. Mittlerweile 75 Jahre alt, hat Jakob Bösch seit Sommer 2022 zusammen mit Pfarrer Kurt Witzig die Lücke geschlossen, welche sich durch die Kündigung von Ute Latuski und Markus Ramm ergeben hatte.

Der Präsident der Kirchgemeinde, René Nef, erinnerte in seiner kurzen Würdigung daran, dass Jakob Bösch nach 2017 zum zweiten Mal in Degersheim bei einer Vakanz eingesprungen ist. Der Kirchgemeindepäsident verhehlte auch nicht, dass verschiedene Mitglieder der Gemeinde die Vertretung gerne einfach weitergeführt hätten. Das war aber aus rechtlichen Gründen nicht möglich.

Anschliessend an den Gottesdienst waren die Kirchgängerinnen und Kirchgänger zu einem Apéro im Kirchgemeindehaus eingeladen, bei dem sie sich noch persönlich von Jakob Bösch verabschieden konnten.

Martin Knoepfel

Weihnachtssingen von Kindergarten und Lernschloss



DEGERSHEIM Am Donnerstag vor Weihnachten war es so weit: Die Kinder von Kindergarten und Lernschloss durften endlich die seit Langem eingeübten Weihnachtslieder vor dem grossen Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz in Degersheim aufführen. Die Eltern, Grosseltern, Götis und Götis im Publikum belohnten den Auftritt mit viel Applaus und grossem Lob, was die Kinder sichtlich genossen. Dank der grosszügigen Spenden des Publikums durfte der Kindergarten Degersheim schliesslich über 1000 Franken an die Glückskette für Kinder in Not überweisen.

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Oberstufe hat mit rund 140 Schülerinnen und Schülern in 9 Klassen eine überschaubare Grösse und kurze Wege. Wir führen das integrative Schulmodell mit Niveauunterricht in Englisch und Mathematik. Die modernen Schulräumlichkeiten und eine zeitgemässe Informatikeinrichtung ermöglichen einen vielfältigen und modernen Unterricht. Wir pflegen einen wertschätzenden, lösungsorientierten Umgang untereinander und auch gegenüber den Jugendlichen.

Wir suchen per **1. August 2024** eine

Fachlehrperson für Sport, Deutsch und Englisch

ca. 80 Stellenprozent

Wir suchen eine Fachlehrperson für die Fächer Sport, Deutsch und Englisch. Als Fachlehrperson kann Ihr Pensum durch weitere Fächer ergänzt werden.

Sind Sie engagiert und interessiert? Wollen Sie etwas bewegen und sind Sie offen für neue Herausforderungen? Dann bieten wir Ihnen fortschrittliche Anstellungs- und Arbeitsbedingungen, Entfaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten und ein kompetentes, aufgeschlossenes Team.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen der Schulleiter, Urban Lachenmeier, gerne (T 071 372 07 58 / M 079 856 68 95).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an urban.lachenmeier@schule-degersheim.ch oder an Oberstufe Degersheim, Schulstrasse 15, 9113 Degersheim.

Degersheim 
leben – nicht nur wohnen

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Schule im Zyklus 2 weist mit rund 200 Schülerinnen und Schülern eine überschaubare Grösse aus. Wir führen das integrative Schulmodell in Jahrgangsklassen. Sie können auf die Unterstützung einer Fachperson für schulische Heilpädagogik zählen.

Unsere Mitarbeiterin sieht Mutterfreuden entgegen. Wir suchen deshalb per **Schuljahr 2024/25** eine

Klassenlehrperson für die 3. Primarklasse

80 bis 100 Stellenprozent

Als Klassenlehrperson übernehmen Sie die Verantwortung für eine 3. Primarklasse. Gemeinsam mit weiteren Fachlehrpersonen führen Sie die Klasse, planen den Unterricht, tragen zur Schulentwicklung bei und bewältigen den schulischen Alltag. Ein ausgeprägt hilfsbereites Team und die Schulleitung unterstützen Sie beim Einstieg und stehen Ihnen zukünftig zur Seite.

In unserem Schulhaus Steinegg unterrichten Sie Deutsch, Englisch, Mathematik, NMG, ERG, BG, Musik, Textiles oder Technisches Gestalten und Sport. Teile des Fächerkatalogs sind verhandelbar.

Sind Sie engagiert und interessiert? Wollen Sie etwas bewegen und sind Sie offen für neue Herausforderungen? Wir setzen Sie mit Vorliebe gemäss Ihren Stärken ein. Das engagierte Team freut sich auf die Zusammenarbeit.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Stefan Gübeli, Schulleiter (071 372 07 26), gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an stefan.guebeli@schule-degersheim.ch.

Degersheim 
leben – nicht nur wohnen



Stammtisch zur digitalen Transformation in der Schule Degersheim

VEREIN Der Verein Degersheim 2028 lädt am Sonntag, 14. Januar 2024, um 19.30 Uhr zum nächsten Stammtisch ins Restaurant Rose ein. Im FLADE-Blatt vom 15. Dezember 2023 wurde angekündigt, dass an der kommenden Bürgerversammlung über einen Investitionskredit von 983 000 Franken abgestimmt werden soll, der für die digitale Infrastruktur der Volksschule bestimmt ist.

Aus pädagogischer, entwicklungspsychologischer, gesundheitlicher und volkswirtschaftlicher Sicht gibt es weitherum begründete Bedenken gegenüber der Einführung und Verwendung von digitalen Geräten bei jungen Kindern (Kindergarten und Primarstufe). Die IT-Bildungsoffensive ist eine politische Strategie des Kantons im Sinne einer Empfehlung, die Gemeinde hat also Handlungsspielraum. Am Stammtisch wollen wir



uns gern mit interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern darüber unterhalten.

Susanne Tobler

Sternsinger-Gottesdienste

KIRCHE Wir feiern die Rückkehr der Sternsingerinnen und Sternsinger in unseren Gottesdiensten, und zwar am 13. Januar 2024 um



17.30 Uhr in der kath. Kirche Degersheim sowie am 14. Januar 2024 um 8.45 Uhr in der Kirche St. Verena Magdenau.

Die Sternsingerinnen und Sternsinger haben mit ihren Besuchen den Segen in die Häuser gebracht. Die erhaltenen Spenden gehen an das Projekt des Vereins «Bolo diem kanam». Dieser setzt sich für Kinder in der Casamance, der südlichen Region Senegals, ein.

Zu den Eucharistiefiern mit Salz- und Wassersegnung sind Sie herzlich eingeladen.

Franziska Schönenberger

Hauptversammlung der Frauengemeinschaft

VEREIN Am Montag, 22. Januar 2024, findet um 19.00 Uhr wieder die sehr beliebte Hauptversammlung der Frauengemeinschaft Degersheim statt.

Im katholischen Pfarreiheim kannst du zum Jahresmotto «Schnurstracks» den Abend mit vielen anderen aufgestellten Frauen aus unserem Dorf beim gemeinsamen Essen, Plaudern, in Erinnerungen schwelgen usw. geniessen.

Am 13. Januar 2024 ist Anmeldeschluss, also sofort schnurstracks anmelden... Weitere Infos erhältst du auf unserer Website www.fg-degersheim.ch oder bei den Vorstandsfrauen der Frauengemeinschaft Degersheim. Esther Kopp

Musikalischer Leckerbissen im Weihnachtsgottesdienst



KIRCHE Rund 100 Personen kamen zum Weihnachtsgottesdienst am 25. Dezember 2023 in die evangelische Kirche Degersheim. Und sie kamen auch in den Genuss eines veritablen musikalischen Leckerbissens. Der Kirchenchor, Projekt-sängerinnen und -sänger sowie vier Instrumentalistinnen und Instrumentalisten hatten Bert Rufs Weihnachtskantate nach Lukas einstudiert. Sie bildete gewissermassen das musikalische Gerüst des Gottesdienstes.

Die Mitwirkenden sangen und spielten unter der Stabführung von Gertrud Mäder. Sie war kurzfristig für Annelise Bolt, die noch unter den Folgen eines Unfalls leidet, eingesprungen und hatte so die Weihnachtskantate gerettet. Das ohne Einbusse an musikalischer Qualität. Die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher verdankten das denn auch mit herzlichem Applaus.

In seiner Predigt erinnerte Pfarrer Kurt Witzig daran, dass Jesus vor rund 2000 Jahren in ein von Unruhen heimgesuchtes Heiliges Land geboren wurde. Gott sei gekommen, um die Menschen aus ihrer Verlorenheit zu retten, betonte Kurt Witzig. Martin Knoepfel

BAUBEWILLIGUNGEN DEZEMBER

Folgende Bauprojekte wurden im Dezember 2023 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Shala SWISS Group GmbH, Albrechtstrasse 13, 8406 Winterthur **Grundeigentümerin:** Shala SWISS Group GmbH, Albrechtstrasse 13, 8406 Winterthur **Bauvorhaben:** Umbau Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 563 von zwei in vier Wohnungen **Standort:** Grundstück Nr. 91, Assek.-Nr. 563, Hauptstrasse 28, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: bofrost suisse AG, Unterdorfstrasse 23, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümerin:** Anantara AG, c/o Linsi AG, Pilatusstrasse 1, 6002 Luzern **Bauvorhaben:** Umnutzung Industriehalle in Autoteinstellhalle mit Einbau Kühlanlagen **Standort:** Grundstück Nr. 1179, Assek.-Nr. 1459, Unterdorfstrasse 23, 9116 Wolfertswil

Bauherrschaft: Zürcher Susanne und Samuel, Lindenhofweg 2, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Zürcher Susanne und Samuel, Lindenhofweg 2, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Einbau Schwedenofen im Gebäude mit einer Wohnung Assek.-Nr. 1877 **Standort:** Grundstück Nr. 616, Assek.-Nr. 1877, Lindenhofweg 2, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Willen Tabea und Martin, Steigweg 7, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Wil-

len Tabea und Martin, Steigweg 7, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Ersatz Cheminée durch Kaminofen mit Wärmetauscher im Wohnhaus Assek.-Nr. 1645 **Standort:** Grundstück Nr. 1250, Assek.-Nr. 1645, Steigweg 7, 9116 Wolfertswil

Bauherrschaft: Foximo AG, Seeblickweg 4, 9113 Degersheim **Grundeigentümerin:** Foximo AG, Seeblickweg 4, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 2156 **Standort:** Grundstück Nr. 237, Assek.-Nr. 2156, Seeblickweg 4, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Tribelhorn Simon, Hörenstrasse 13, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Tribelhorn Simon, Hörenstrasse 13, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Ersatz Gasheizung und Einbau Schwedenofen inkl. Kaminsanierung im Wohnhaus Assek.-Nr. 443 **Standort:** Grundstück Nr. 65, Assek.-Nr. 443, Hörenstrasse 13, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Bregg Mike und Ria, Wolfhagweg 5, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Bregg Mike und Ria, Wolfhagweg 5, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Wohnhaus Assek.-Nr. 2001 **Standort:** Grundstück Nr. 512, Assek.-Nr. 2001, Wolfhagweg 5, 9113 Degersheim

Da, wo es passiert.

rega

Gönner werden:
rega.ch/goenner

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor dem Gemeindehaus

Freitag, 12. Januar 2024
Begegnungs mosaik: Happy Hour mit Bratwurst, Bürli und Bier
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum Flawil, 17.00 Uhr

Samstag, 13. Januar 2024
Futsalcup FC Flawil
 Fussballclub Flawil
 Turnhalle Botsberg, 8.00 bis 02.00 Uhr

Zmorgentisch (Anmeldung erforderlich)
 Familientreff Flawil
 Kath. Pfarreizentrum, 9.00 bis 10.30 Uhr

Gipfel(i)-Treff
 Grüne Wil-Land
 Kulturlokal Bitzgi, 9.30 Uhr

Jungschar-Nachmittag
 Jungschar Oase
 EMK, Riedernstrasse 13, 14.00 bis 17.00 Uhr

Begegnungs mosaik: Aufführung Dance-Beat
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum Flawil, 14.00, 17.30 und 20.30 Uhr

Meditative Abendfeier «Aufatmen»
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 19.19 Uhr

Sonntag, 14. Januar 2024
Futsalcup FC Flawil
 Fussballclub Flawil
 Turnhalle Botsberg, 8.00 bis 18.00 Uhr

«OpenSunday» Flawil
 Stiftung IdéeSport und kinderfreundliche
 Gemeinde Flawil
 Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Neujahrskonzert mit dem Trio Anderscht
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Kirche Oberglatt, 17.00 Uhr

Dienstag, 16. Januar 2024
Erwachsenen-Spielabend
 Ludothek Flawil
 Badstrasse 20, 19.30 bis 22.00 Uhr

Mittwoch, 17. Januar 2024
Begegnungs mosaik: Mittwochskaffee
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum Flawil, 10.00 bis 11.00 Uhr

Familienzmittag
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 11.45 Uhr

Begegnungs mosaik: Schnupperkurs Line Dance
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum Flawil, 19.00 bis 21.00 Uhr

Veranstaltung zur aktuellen Spitalpolitik Kanton St.Gallen und Flawil
 Die Mitte Flawil
 Bildungszentrum Mattenhof, 20.30 Uhr (Türöffnung 20.15 Uhr)

Donnerstag, 18. Januar 2024
Begegnungs mosaik: Fitness und Spass mit Heidi Moosberger
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum Flawil, 16.00 bis 17.30 Uhr

Leseabend (Anmeldung erwünscht)
 Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 19.15 bis 21.00 Uhr

Freitag, 19. Januar 2024
Sing and dine
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 18.00 Uhr

Rätselspass

■	■	■	■	S	■	■	A	■	■	■	H	■	■	G
M	A	G	G	I	■	Z	U	L	G	■	E	G	A	L
■	G	O	U	R	M	E	T	■	A	Z	U	R	■	O
B	A	N	T	U	■	L	O	F	T	■	S	E	T	S
■	V	■	■	P	E	T	R	■	E	S	S	A	Y	S
■	E	W	R	■	<div style="background-color: #008080; color: white; padding: 10px; text-align: center;"> Der perfekte Platz für Ihr <div style="border: 1px solid white; display: inline-block; padding: 2px;"> <small>Anzeige mit 7 Buchstaben</small> </div> INSERAT </div>						■	S	P	A
■	■	E	■	■							O	E	H	R
R	E	H	E	■							■	■	U	■
■	I	R	R	■							P	O	S	T
■	S	■	L	■							■	R	■	O
A	C	R	E	■	E	■	■	S	■	■	■	L	A	N
■	H	A	D	I	T	H	■	T	U	N	N	E	L	S
■	A	B	I	■	H	O	M	O	E	O	■	A	L	P
■	L	■	G	A	N	S	■	F	F	S	■	N	E	U
B	E	L	T	■	O	E	L	F	A	E	S	S	E	R

OSTSCHWEIZ

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: BUMERANG
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

- Freitag bis Sonntag 12. bis 14. Januar 2024**
Ausbildung «Heilende Kräuter»
 Medicus Drogerie
 Villa Donkey, 9.00 Uhr
- Freitag, 12. Januar 2024**
Musiknachmittag mit T. Diggelmann
 Tertianum Steinegg
 Restaurant, Steinegg, 14.30 Uhr
- Samstag, 13. Januar 2024**
Mixed-Volleyball-Turnier
 Volleyball Degersheim
 MZA Steinegg Degersheim, 8.30 bis 18.00 Uhr
- Sonntag, 14. Januar 2024**
Neujahrbrunch
 Gewerbeverein Degersheim
 Restaurant Fuchsacker, 10.00 Uhr
- Sonntag, 14. Januar 2024**
Stammtisch zur Digitalisierung der Volksschule Degersheim
 Verein Degersheim 2028
 Restaurant Rose, 19.30 Uhr
- Montag, 15. Januar 2024**
Lesecafé
 Bibliothek Ludothek Degersheim
 Bibliothek Ludothek Degersheim, 9.00 Uhr
- Info-Veranstaltung Erweiterung 5G-Anlage auf Anhehrngebäude von Salt**
 Degersheim 2028
 Restaurant Rose, 19.30 Uhr
- Mittwoch, 17. Januar 2024**
Steinegger Jass- und Spielnachmittag
 Tertianum Steinegg
 Restaurant Tertianum Steinegg, 14.30 Uhr

KONSTITUIERUNG

Rolf Claude wurde am 22. Oktober 2023 als Gemeindepräsident gewählt. Er tritt sein Amt als Gemeindepräsident am 1. März 2024 an. Deshalb hat sich der Gemeinderat für die verbleibenden zehn Monate der Amtsdauer 2021–2024 neu konstituiert.

»» SEITE 3

JUGENDOLYMPIADE

Die Degersheimer Curlerin Alissa Rudolf wird die Schweiz an den Olympischen Winter-Jugendspielen in Südkorea vertreten. Sie ist Teil des Mixed-Teams, das zwischen dem 20. und 25. Januar 2024 in Gangwon um die Medaillen spielen wird.

»» SEITE 13



GENERATIONENJASS

Zwei Primarschulklassen erlernten mit Unterstützung von Seniorinnen und Senioren das Jassen. Nebst dem Kartenspiel stand dabei auch das generationenübergreifende Miteinander im Vordergrund.

»» SEITE 14

FLADE BLATT



Planen Sie ihre **Marketing-aktivitäten** für 2024?
Hier gehts zu den Mediadaten.

Weitere Infos und Richtlinien finden Sie
auch unter www.flade-blatt.ch

Positiver Steuerabschluss 2023



Die Steuereinnahmen der Gemeinde Flawil für 2023 fallen besser aus als budgetiert.

FLAWIL Die Steuereinnahmen der Gemeinde Flawil für 2023 fallen 2,09 Millionen Franken besser aus als budgetiert. Die Abrechnung zeigt ein Total von 33,75 Millionen Franken. Die Mehreinnahmen sind insbesondere auf Nachzahlungen aus früheren Jahren sowie auf höhere Grundstückgewinnsteuern und Quellensteuern zurückzuführen. Noch offen ist, wie sich der positive Steuerabschluss auch auf das Jahresergebnis 2023 des Gemeindehaushalts auswirkt.

Der Flawiler Steuerfuss hat im vergangenen Jahr 127 Prozent betragen. Von Frau und Herr Flawiler – in der Sprache des Steueramts natürliche Personen – sind im Jahr 2023 26,17 Millionen Franken an Einkommens- und Vermögenssteuern eingegangen. Gegenüber dem Budget entspricht dies einer Besserstellung von rund 1,56 Millionen Franken. Dies vor allem wegen höherer Einnahmen bei den «Steuern früherer Jahre (Nachzahlungen)». Über drei Viertel aller Flawiler Steuereinnahmen stammen von Einzelpersonen.

Unternehmenssteuern

Knapp über Budget liegen auch die Steuern von Flawiler Unternehmen – im Fachjargon sogenannte juristische Personen. Bei dieser Steuerart gibt es mit 2,28 Millionen Franken fast eine Punktlandung. Von den Unternehmen stammen sieben Prozent aller Steuereinnahmen.

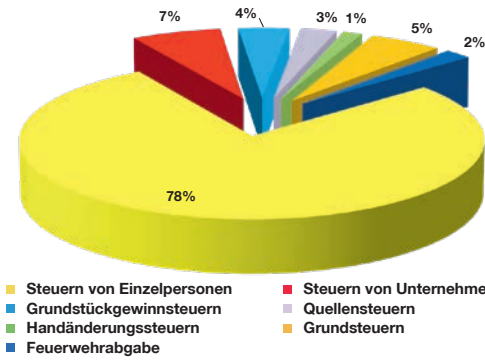
Über drei Viertel aller Flawiler Steuereinnahmen stammen von Einzelpersonen.

Nebensteuern

15 Prozent der Steuereinnahmen 2023 setzen sich aus Anteilen bei den Grundstückgewinnsteuern und Quellensteuern sowie aus Handänderungssteuern, Grundsteuern und Feuerwehrabgaben zusammen. Auch bei diesen Steuerarten wurden die budgetierten Werte übertroffen. Bei den Grundstückgewinnsteuern sind es 306 000 Franken und bei den Quellensteuern 215 000 Franken. Einzig bei den Handänderungssteuern wurde das budgetierte Ziel deutlich verfehlt.

Die Grafik und die Übersicht zum Steuerabschluss 2023 befinden sich auf der nächsten Seite.

Folgetext von Seite 1



78 Prozent der Steuereinnahmen stammen von Einzelpersonen.

	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Steuern von Einzelpersonen	26 173 303.55	24 615 000.00	24 510 682.28
Steuern von Unternehmen	2 284 396.35	2 200 000.00	2 380 886.95
Grundstückgewinnsteuern	1 305 729.85	1 000 000.00	1 525 116.40
Quellensteuern	915 175.00	700 000.00	693 630.55
Handänderungssteuern	496 148.00	700 000.00	1 106 897.85
Grundsteuern	1 867 221.25	1 800 000.00	1 798 214.15
Feuerwehrrabgabe	709 406.24	650 000.00	652 494.13
Total	33 751 380.24	31 665 000.00	32 667 922.31

Der gesamte Steuerertrag der Gemeinde Flawil betrug im vergangenen Jahr 33,75 Millionen Franken.

b'treff – Reparaturti

VEREIN Heute wird repariert – neu kaufen war gestern! Wer hat zu Hause defekte Gegenstände? Dann nichts wie los und ins b'treff Reparaturti. Dort werden defekte Gegenstände gemeinsam mit Fachpersonen repariert. Von Haushaltsgeräten über Elektronikgeräte bis hin zu Textilien und Spielzeugen bringen ehrenamtlich Mitarbeitende durch ihr Know-how fast alles wieder zum Laufen. Mit dem Reparaturti, andernorts meist Repair Café genannt, setzt der b'treff ein Zeichen gegen die Verschwendung von Ressourcen. Das Reparaturti findet immer am zweitletzten Samstag im Monat statt, die nächsten beiden Daten sind der 20. Januar 2024 und der 17. Februar 2024. Einfach, ohne Anmeldung, mit dem defekten Gegenstand vorbeikommen und während der Wartezeit Kaffee und Kuchen geniessen oder Einkäufe erledigen. Materialkosten werden verrechnet. Angelo Talamona

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 26. Januar 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 18. Januar 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 23. Januar 2024, 12 Uhr

Polizeistation Flawil lebt weiter

FLAWIL/DEGERSHEIM Auf den Beginn dieses Jahres wurden die Polizeistationen von Gossau und Flawil zusammengelegt. Der Bevölkerung von Flawil und Degersheim steht die Polizeistation Flawil bei Anliegen nach wie vor offen.

Die Polizeistation Flawil ist, gemessen an der Anzahl Mitarbeitenden, eine der kleinsten Polizeistationen der Kantonspolizei St.Gallen. Aufgrund von Einsätzen der Mitarbeitenden zugunsten der ganzen Polizeiregion oder wegen Ausbildungsabwesenheiten ist es herausfordernd, ständige Öffnungszeiten zu garantieren. Die Führung der Kantonspolizei hat deshalb untersucht, ob eine Schliessung der Polizeistation Flawil in Erwägung zu ziehen sei. Sie hat sich dazu auch intensiv mit den Gemeinden Flawil und Degersheim ausgetauscht. Letztlich wurde entschieden, die Polizeistationen von Gossau und Flawil zu verbinden. Damit steht die Polizeistation Flawil der Bevölkerung von Flawil und Degersheim nach wie vor für Anliegen offen.

Reduzierte Öffnungszeiten

Die personelle Situation der Kantonspolizei St.Gallen erfordert eine Bündelung der Kräfte.

Deshalb ist es nicht mehr möglich, den Standort Flawil immer offen zu halten. Die Verantwortlichen der Polizeistation Gossau-Flawil wollen den Standort Flawil so oft wie möglich mit mindestens zwei Personen betreiben. In der Regel wird der Standort Flawil am Montag und am Mittwoch von 8 Uhr bis 11.30 Uhr und von 14 Uhr bis 17 Uhr besetzt sein. Sollte sich die personelle Situation der Polizeistation Gossau-Flawil in Zukunft verbessern, wird eine Ausweitung der Öffnungszeiten geprüft.

Immer für uns da

Wenn der Standort Flawil nicht besetzt ist, kann während der Bürozeiten mittels Gegensprechanlage beim Eingang am Standort Flawil mit dem Sekretariat der Polizeistation Gossau-Flawil Kontakt aufgenommen werden. Durch das Sekretariat folgt eine Einladung nach Gossau. Wenn dies nicht möglich ist, wird eine Patrouille von Gossau an den Standort Flawil entsandt. Bei Bedarf kann auch eine Patrouille der Regionalpolizei zum Standort Flawil aufgeboden werden. Ausserhalb der Bürozeiten wird durch die Gegensprechanlage die Kantonale Notrufzentrale erreicht.



Die Polizeistation Flawil steht der Bevölkerung von Flawil und Degersheim nach wie vor für Anliegen offen.

Konstituierung für den Rest der Amtsdauer 2021 bis 2024

FLAWIL Rolf Claude wurde am 22. Oktober 2023 als Gemeindepräsident gewählt. Er tritt sein Amt als Gemeindepräsident am 1. März 2024 an. Deshalb hat sich der Gemeinderat für die verbleibenden zehn Monate der Amtsdauer 2021–2024 neu konstituiert.

Am 1. März 2024 tritt Rolf Claude die Nachfolge von Elmar Metzger als Gemeindepräsident an. Obwohl die Amtsdauer 2021–2024 nur noch bis 31. Dezember 2024 dauert, hat sich der Gemeinderat aus formellen Gründen für die verbleibenden zehn Monate neu konstituiert. Der Rat sah keine Veranlassung, für den Rest der Amtsdauer 2021–2024 die beiden Vizepräsidien des Gemeindepräsidenten und die aktuellen Bereichszuteilungen zu ändern. Damit wird die Legislatur mit den gleichen Verantwortlichkeiten abgeschlossen. Rolf Claude übernimmt per 1. März 2024 die Funktionen und Ämter, welche Elmar Metzger derzeit innehat. Im Behördenverzeichnis sind sämtliche Zuständigkeiten aufgeführt. Das Behördenverzeichnis für den Rest der Amtsdauer 2021–2024 ist auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Politik» aufgeschaltet. Der Gemeinderat hat zudem an der Konstituierungssitzung das Gehalt und die weiteren Entschädigungen für Gemeindepräsident Rolf



Rolf Claude tritt sein Amt als Gemeindepräsident am 1. März 2024 an.

Claude ab 1. März 2024 für den Rest der Amtsdauer 2021–2024 festgelegt. Das Jahresgehalt (inklusive 13. Monatsgehalt) des Gemeindepräsidenten beträgt unverändert 207 000 Franken. Ausserdem erhält der Gemeindepräsident wie bisher jährlich pauschal 10 000 Franken Vertrauensspesen. Die Übersicht über die Entschädigungen für den Rest der Amtsdauer 2021–2024 sind auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Dokumentationen» aufgeschaltet.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 22. Januar 2024 bis 5. Februar 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Schläpfer Hans Ulrich, Tüfental 4273, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 254/2023 Nachträgliches Baugesuch – Projektänderung zu BG Nr. 221/2021; Abbruch und Neubau Scheune, Grundstück Nr. 1040, Vers.-Nr. 4293 (Neubau), Tüfental, Flawil

Holenstein Moritz und Nadja, Weideggstrasse 31, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 258/2023, Fassadensanierung West und Ost, Fensterersatz und Vergrösserung, Ersatz der Fensterläden, Abbruch und Neubau Aussentreppe, Grundstück Nr. 191, Vers.-Nr. 382, Weideggstrasse 31, Flawil

Bioabfuhr im neuen Jahr

FLAWIL Im Jahr 2024 bleiben bei der Bioabfuhr die Preise für Einzelleerungen und Jahresmarken unverändert. Die Bioabfuhr-Jahresvignetten 2023 sind noch bis Ende Januar 2024 gültig.

Für die Gemeinde Flawil organisiert der Zweckverband Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) die Bioabfuhr. Die Dienstleistung wird von der Bevölkerung geschätzt und sehr rege genutzt. Die Preise für Einzelleerungen und Jahresmarken bleiben unverändert. Die Bioabfuhr-Jahresvignetten 2023 sind noch bis Ende Januar 2024 gültig. Danach müssen die alten Vignetten durch die Jahresvignette 2024 ersetzt werden. Nachstehend die Übersicht über das Angebot der Verkaufsstellen:

völkerung geschätzt und sehr rege genutzt. Die Preise für Einzelleerungen und Jahresmarken bleiben unverändert. Die Bioabfuhr-Jahresvignetten 2023 sind noch bis Ende Januar 2024 gültig. Danach müssen die alten Vignetten durch die Jahresvignette 2024 ersetzt werden. Nachstehend die Übersicht über das Angebot der Verkaufsstellen:

	Jahresmarken	Einzelmarken	Compo-Bag
Brunner Umweltservice AG, Glatthaldenstrasse 14	X	X Δ	
Coop Flawil, Bachstrasse 5	X	X	X
Coop Pronto, Wilerstrasse 228		X	
Landi Niederglatt	X	X Δ	X
Migros Flawil, Magdenauerstrasse 10		X	X

Δ Nur diese Verkaufsstellen verkaufen einzelne Gebührenmarken für Einzelleerungen. Bei den anderen Verkaufsstellen sind Bogen zu 10 Stück erhältlich.
Die O. + N. Eigenmann AG an der Wilerstrasse 19 verkauft im Jahr 2024 keine Bioabfuhrmarken mehr.
Marken für grosse Container mit 660 beziehungsweise 800 Litern sind bei allen Verkaufsstellen nur nach Vorbestellung erhältlich.

Märchenschmaus vom Kulturverein Touch

VEREIN Märchen – auch als Schlüssel zum Leben – begeistern Jung und Alt. Der renommierte Märchenmeister Kurt Fröhlich (vom Figurentheater Fährbetrieb) erzählt für Erwachsene am Samstag, 27. Januar 2024, ab 18.45 Uhr im Atelier Goldbachweg 2 in Flawil aus seinem breiten Repertoire ausgewählte italienische Märchen auf Deutsch.

In den Pausen werden die Zuhörenden kulinarisch aus der verstärkten Küche von Judith Siegenthaler mit einem 4-Gang-Menü genussreich gepflegt.

Tickets zum Abend (Türe 18 Uhr) erhält man unter <https://eventfrog.ch/Maerchen>

Oliver Schatzmann



ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil
Donnerstag, 25. Januar 2024, 7.00 Uhr

Da für alle. 
Jetzt Gönner werden: rega.ch/goenner

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10 600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für unser motiviertes Lehrpersonenteam suchen wir an der Oberstufe auf das Schuljahr 2024/25 (per 1. August 2024) eine

Klassenlehrperson 1. Kleinklasse Oberstufe (70 bis 100%)

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- 19 bis 27 Lektionen Unterricht in der jahrgangsübergreifenden Kleinklasse
- Funktion als Klassenlehrperson bei der Kleinklasse der 1. Oberstufe
- Zusammenarbeit mit einer erfahrenen SHP-Kollegin

Wir wenden uns an eine engagierte Lehrperson mit folgendem Profil:

- Lehrdiplom für die Primar- oder Oberstufe
- Heilpädagogische Zusatzausbildung vorhanden oder Bereitschaft, diese berufsbegleitend in Angriff zu nehmen
- Lust auf die enge Betreuung einer Kleinklasse
- Flexibel, teamfähig und belastbar

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Freitag, 15. März 2024**, via E-Mail oder per Post an folgende Adresse:

Oberstufenzentrum Flawil
Schulleitung
Manuel Halter
Landbergstrasse 45
9230 Flawil
sl.oz@schuleflawil.ch



Bei Fragen steht Ihnen der Schulleiter, Herr Manuel Halter, unter der Telefonnummer 071 390 02 22 oder per E-Mail gerne zur Verfügung. Informationen zur Oberstufe Flawil finden Sie hier: www.flawil.ch/schule/oberstufe.html/58.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10 600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für unser motiviertes Lehrpersonenteam suchen wir an der Oberstufe per 19. Februar 2024 eine/ einen

Schulische Heilpädagogin/ Schulischen Heilpädagogen Oberstufe (4 bis 6 Lektionen ISF)

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- 4 bis 6 ISF-Lektionen mit Schwerpunkt Mathematik in einer Realklasse
- Zusammenarbeit mit den Klassenlehrpersonen
- Zusammenarbeit mit einem erfahrenen SHP-Kollegen
- Verfassen von ILZ-Lernberichten für das Zeugnis
- Begleitung von Nachteilsausgleichen

Wir wenden uns an eine engagierte Lehrperson mit folgendem Profil:

- Lehrdiplom für die Primar- oder Oberstufe
- Heilpädagogische Zusatzausbildung vorhanden oder Bereitschaft, diese berufsbegleitend in Angriff zu nehmen
- Flexibel, teamfähig und belastbar

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Freitag, 9. Februar 2024**, per Post oder via E-Mail an folgende Adresse:

Oberstufenzentrum Flawil
Schulleitung
Manuel Halter
Landbergstrasse 45
9230 Flawil
sl.oz@schuleflawil.ch



Bei Fragen steht Ihnen der Schulleiter, Herr Manuel Halter, unter der Telefonnummer 071 390 02 22 oder per E-Mail gerne zur Verfügung. Informationen zur Oberstufe Flawil finden Sie hier: www.flawil.ch/schule/oberstufe.html/58.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch



English Box Flawil Englisch lernen privat oder in Kleingruppen

Möchten Sie Englisch lernen oder Ihre Sprachkenntnisse auffrischen?
Ab Januar sind auf verschiedenen Levels einzelne Plätze frei.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.english-box.ch oder bei Susanne Wiget Schlimpert, 079 561 72 12.

Beschwingter Start ins neue Jahr

VEREIN Der Männerchor Eintracht Flawil startete beschwingt ins neue Jahr. Gemeinsam mit ihren Partnerinnen genossen die Sänger im Rössli-Saal in Flawil einen üppigen Brunch. Zur anschliessenden Unterhaltung arrangierten die organisierenden Sänger einen Jodelkurs mit dem erfahrenen Jodler Thomas Sutter. In zwei Gruppen erlernten alle Anwesenden einen vierstimmigen Jodel mit Talerschwingen als klangliche Begleitung. Das in kurzer Zeit einstudierte Rugguesseli wurde anschliessend zur grossen Begeisterung gegenseitig vorgetragen.

Die Neujahrsbegrüssung bot nicht nur Gelegenheit zum geselligen Austausch, sondern stärkte auch den Zusammenhalt und die Freude am gemeinsamen Gesang.

Präsident Markus Stadler zeigte sich begeistert über die gelungene Veranstaltung: «Die Neujahrsbegrüssung ist für uns stets etwas Besonderes. Sie ermöglicht einen Rückblick auf das vergangene Jahr und weckt Vorfreude auf das Kom-

mende. Der Tag war geprägt von Singen, Lachen und gemeinsamen Erlebnissen – genau das, was unseren Chor so besonders macht.»

Mit einem herzlichen Dank an die organisierenden Sängerkollegen, das Rössli-Team, Thomas Sutter und alle Teilnehmenden endete die Neujahrsbegrüssung 2024, voller Vorfreude auf die geplanten Gesangshöhepunkte im kommenden Jahr.

Daniel Eberle



An der Neujahrsbegrüssung des Männerchors Eintracht wurde für die Sänger ein Jodelkurs arrangiert.

«Larissa Baumann Trio»



VEREIN Zusammen mit einem Gitarristen und Pianisten gibt Larissa Baumann ihrem Anlass die besondere Note: Es erwarten die Gäste virtuose Solos von den beiden Musikern und eine warme Jazzstimme mit rockigen Ausbrüchen und bluesigen Improvisationen der begnadeten Sängerin. Von Klassikern bis hin zu speziell für ihren Anlass einstudierten Stücken – das Trio passt sich gerne den Wünschen an! Mit einem riesigen Repertoire an Soulsongs, Jazzballaden, Popsongs, Country-Hits und Bluesklassikern bereichern die drei Künstler den Event und regen zum Tanzen wie auch zum Zuhören und Geniessen an. Das Konzert findet am 22. Januar 2024 um 20 Uhr im Rössli Flawil statt. Reservationen unter www.night-music.ch/reservationen.

Karl Schefer

Spitzwegerich als Heilpflanze

VEREIN Der Spitzwegerich ist eine Pflanze, die seit Langem als Heilmittel für Erkältungen im Winter verwendet wird. Er enthält verschiedene Wirkstoffe, die entzündungshemmend und schleimlösend wirken können. Dadurch kann er bei Symptomen wie Husten, Schnupfen und Halsschmerzen Linderung bringen. Spitzwegerich wird meistens als Tee, Sirup oder Tinktur eingenommen.

Spitzwegerich kann in der Regel von Frühling bis Herbst gesammelt werden, wenn die Pflanze in voller Blüte steht. Die Blätter sollten jung und frisch sein, da sie zu diesem Zeitpunkt die höchste Konzentration an Wirkstoffen aufweisen. Es ist ratsam, die Pflanze an einem sauberen und unbelasteten Ort zu sammeln. Zum Trocknen eignet sich am besten ein Dörrapparat oder der Backofen bei 35 Grad.

Der NVF wünscht allen beste Gesundheit im Jahr 2024.

Gabi Spörri



Grosses Interesse an Filmpräsentation

VEREIN Zum traditionellen Neujahrsapéro des Vereins Ortsmuseum im Lindengut präsentierte der Flawiler Regisseur Christof Bruggmann seinen Film «Mamele, Mamele, deck mich zu». Darin begibt er sich auf eine Reise zum Geburtsort seines Grossvaters Paul Simon, der am Ende des Zweiten Weltkrieges aus seinem Heimatdorf in Schlesien, im heutigen Polen, mit Mutter und Geschwistern fliehen musste und schliesslich wie auch sein Bruder Horst in Flawil ein neues Zuhause fand. Die Aufführung der einfühlsamen Abschlussarbeit zu Bruggmanns Studium an der Hochschule Luzern lockte mehr als hundert Interessierte in die Remise. Als Anerkennung für seine Arbeit erhielt Christof Bruggmann kräftigen Applaus. Der Regisseur bedankte sich dafür und auch für den Gemeindebeitrag zur Filmproduktion. Viele nutzten beim anschliessenden Apéro die Gelegenheit für einen persönlichen Austausch mit dem Regisseur und seinem Grossvater Paul.

Urs Schärli

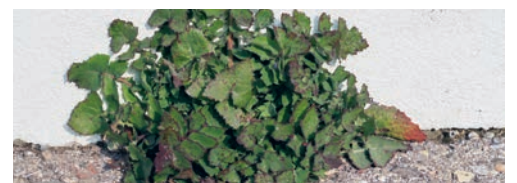


Winter-Wildsalat, Teil 3

PRIVAT Streifen wir nochmals die Kohl- und die Rauhe Gänsedistel. Ich habe in meiner naturgärtnerischen Karriere noch kaum jemand getroffen, der Freude daran hatte, wenn sich diese «hässliche» Staude in seinem noch jungen Naturgarten von selbst einstellte. Vielleicht liegt es daran, dass man sie nicht kaufen musste. Sie ist ja wohl auch kaum in einer Wildstaudengärtnerei erhältlich. Auf jeden Fall: die Angst davor ist unberechtigt. Denn im Gegensatz zur Ackergänsedistel (*Sonchus arvensis*) machen die Kohlgänsedistel (*Sonchus oleraceus*) und die ganz ähnlich aussehende Rauhe Gänsedistel (*Sonchus asper*) keine Ausläufer. Das heisst, wenn man ihre kulinarischen und budgetschonenden Eigenschaften nicht schätzen lernt, bringt man sie schnell wieder aus dem Garten raus. In der Pflanzensoziologie ist sie vorwiegend in der Hackfrucht-Pflanzengesellschaft zu Hause, das heisst zum Beispiel in Gemüse- und Rübenfeldern. Sie wird aber nicht als Gemüse anerkannt, sondern als «Unkraut» und auch entsprechend behandelt. Auch das Barbarakraut, die Winterkresse (*Barbarea vulgaris*), gibt es jetzt zum Beispiel auf den Kiesbänken von Flüssen in schönen Exemplaren.

Die gesamte Artikelserie mit zusätzlichen Bildern sende ich Interessierten gerne als PDF.

Markus Scheiwiller



Kohlgänsedistel, im optimalen erntereifen Wachstumsstadium.

Flawil wurde 2016 von UNICEF Schweiz für vier Jahre mit dem Label «Kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet. Aktuell ist der zweite Aktionsplan am Laufen. Helfen Sie mit, den Aktionsplan III zu planen, indem sie eine kurze Umfrage ausfüllen:

Fragebogen Erwachsene



Fragebogen Jugendliche ab Oberstufe



Fragebogen Kinder bis 6. Klasse



Kinderfreundliche Gemeinde Massnahmen Aktionsplan II



OpenSunday

Während der Wintermonate wird am Sonntagnachmittag die Turnhalle Enzenbühl für die Primarschulkinder geöffnet. Ein Hallenteam bietet ein abwechslungsreiches Spiel- und Sportprogramm.



Hausaufgabenbetreuung

In jeder Schuleinheit wird eine kostenpflichtige Hausaufgabenbetreuung angeboten. Primarschulkinder haben die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben betreut in einem ruhigen Raum zu erledigen.



Ab ins Bachbett und Co.

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzverein Flawil und Umgebung bietet die Schule freiwillige Anlässe an, um die Schülerinnen und Schüler im sorgfältigen Umgang mit Natur, Umwelt und Klima zu sensibilisieren.



Raumpatinnen und Raumpaten

Das Liegenlassen von Abfall ist auch in Flawil ein Problem. Um diesem entgegenzuwirken, beteiligt sich das Projektteam "Kinderfreundliche Gemeinde" am Projekt "Raumpaten". Auf Schul- und Kindergartenarealen sowie auf Spielplätzen sind Raumpaten anzutreffen, welche die Plätze von Abfall befreien.



Gipfel(i)-Treffen mit Prominenz

PARTEI Nationalrätin Franziska Ryser fand am 13. Januar 2024, voraussichtlich drei Wochen vor der Geburt ihres ersten Kindes, Zeit für einen Abstecher ans Gipfel(i)-Treffen der Grünen Wil-Land in Flawil. Im Kulturlokal Bitzgi orientierte sie kurz über aktuelle Themen im Bundesparlament und über ihre Schwerpunkte. Aktuell beschäftigen sie zukunftsorientierte klima- und energiepolitische Richtungsentscheide sowie die Vorbereitung der Solar-Initiative. Über den Stand der Ermittlungen der PUK zur CS-Notrettung durfte sie sich nicht äussern.

Anschliessend informierte Gemeinderat Edi Hartmann über einige konkrete Umsetzungen umweltpolitischer Anliegen durch den Flawiler

Gemeinderat. Ein wichtiges Anliegen ist ihm, ehrenamtlich arbeitende Personen in Projektprozesse einzubeziehen und ihren Einsatz wertzuschätzen. Zwei Jahre ist Judith Durot für die Grünen Wil-Land im Kantonsrat und fokussiert dort auf die Bereiche Bildung, Betreuung und Gesundheit. Sie appelliert, diese Bereiche in den Regionen und im familiären Umfeld gut zu pflegen. Ueli Siegenthaler, Präsident der Regional-Partei, dankte den Anwesenden für ihr Interesse und wies darauf hin, dass die Grünen Wil-Land optimistisch sind, den Sitz von Judith Durot am 3. März 2024 im Kantonsrat sichern zu können.

Dani Müller



Ungezwungene Gespräche am Gipfel(i)-Treff in Flawil.

Begegnungsmosaik

KIRCHE Das Pfarreigremium Flawil hat weitere Begegnungsmöglichkeiten im Pfarreizentrum parat, die neue Einblicke und Erlebnisse bieten. Am Mittwoch, 24. Januar 2024, können Sie um 19 Uhr am Spielabend teilnehmen. Die Ludothek legt verschiedene Gesellschaftsspiele bereit; Unkostenbeitrag 5 Franken.

Gefallen Ihnen Aquarellbilder? Margrit Furrer stellt am Donnerstag, 25. Januar 2024, ihre Bilder aus und berichtet zwischen 16 und 18 Uhr über ihr Hobby Aquarellieren. Am Abend um 19 Uhr spricht Roman Brülisauer in der Kirche über die Heiligenfiguren und deren Biografien sowie um die Bedeutung für die heutige Zeit.

Die Arbeitswoche schliessen wir für einen Unkostenbeitrag von 10 Franken mit Bratwurst,



Bürli und Bier ab. Geniessen Sie die Happy Hour mit BBB am Freitag, 26. Januar 2024, um 17 Uhr und freuen Sie sich auf die Begegnungen.

Franziska Schönenberger

Neujahrsbegrüssung der SP

POLITIK Am 9. Januar 2024 fand im mocafe in Flawil die Neujahrsbegrüssung der SP Wil-Untertoggenburg mit SP-Co-Präsidentin Mattea Meyer statt. Der Anlass stand im Zeichen des Kantonsratswahlkampfs vom 3. März 2024.

Im schönen Ambiente durfte Cécile Casado-Schneider, die Co-Präsidentin der SP Flawil, rund 90 Personen begrüßen. Anwesend waren auch die Präsidentin der SP St.Gallen Andrea Scheck sowie die Kantonsräte Daniel Baumgartner und Dario Sulzer.

In ihrer inspirierenden Rede sprach Mattea Meyer über die erfreulichen Wendungen bei den Wahlen im Oktober 2023. Sie betonte auch, dass Parteiwünsche und Ziele nur getragen durch die einzelnen Parteimitglieder erreicht werden können. Nach den Wahlen im Oktober gab es in der ganzen Schweiz mehr als 1000 neue Parteimitglieder. Im aktuellen Jahr gilt es, sich bei vielen wichtigen Abstimmungen für die soziale Gerechtigkeit einzusetzen.

Die Wünsche und Ziele für die Kantonsratswahl sind es, die beiden Sitze unseres Wahlkreises mit je einer Frau und einem Mann zu besetzen. Denn nach Daniel Baumgartners Rücktritt ist es Zeit, dass eine Frau unsere Region im Kanton vertritt und seine wertvolle Arbeit weiterführt. 36 engagierte Kandidatinnen und Kandidaten setzen sich für das und vielleicht noch mehr ein, auf den zwei starken Listen 4a und 4b.

Zum Abschluss blieb viel Zeit, sich beim feinen Apéro zu verköstigen und sich bei interessanten Gesprächen auszutauschen und zu vernetzen.

Maria Schäfli



flawil.ch

Schulergänzende Tagesstrukturen

Für die schulergänzenden Tagesstrukturen gelten neue Anmeldefristen. Bitte melden Sie Ihr Kind bei Bedarf zeitgerecht für die Betreuung an.

Was

Anmeldung Schuljahr 2023/24, 3. Quartal

Anmeldefrist

2. Februar 2024

Weitere Informationen und die detaillierten Unterlagen sind auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Schule → Tagesstrukturen» zu finden.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

JEDEN FREITAG

FLADE-BLATT-TAG

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inserate-reservationen: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Telefon 071 388 81 81



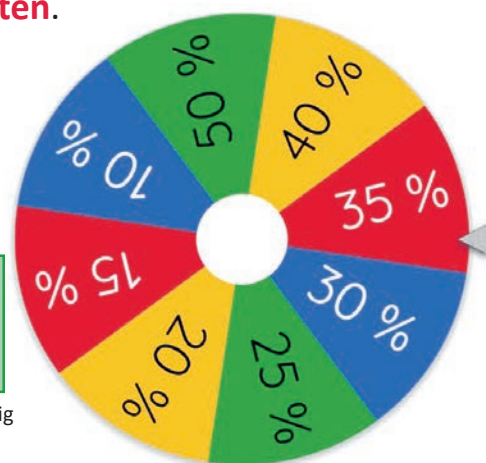
EINLADUNG

Sie und Ihre Familie sind herzlich eingeladen zu unserem Tag der Offen Tür am
Samstag, 27. Januar 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Sonntag, 28. Januar 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Geniessen Sie die Vielfalt, und entdecken Sie kulinarische Highlights internationaler Geschmäcker mit unserer **exklusiven Degustation von Spezialitäten**.

Probieren Sie leckeres und pikantes direkt vom **Grill**.

Am Glücksrad können Sie Ihren **Rabatt** selbst bestimmen, von **mindestens 10% bis zu 50% auf Ihren Einkauf**.



VITA SUPERMARKT
Mühlebachstrasse 1
9230 Flawil

tal@vitafood.ch
0796831288
071 393 58 68

Bitte beachten Sie: 1. Glücksrad nur für Erwachsene 2. Rechtsweg ist ausgeschlossen 3. Alles so lange vorrätig

GRÜEZI FLAWIL



Wir freuen uns, Sie am ehem. Standort von Blumen Belser begrüßen zu dürfen. Ihre Blumenfamilie



RUTISHAUSER AG, Floristik & Pflanzen Flawil
St. Gallerstrasse 16, 9230 Flawil, T 071 393 15 52
floristikflawil@rutishauserag.ch | rutishauserag.ch
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8 – 12 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 8 – 17 Uhr

RUTISHAUSER
Die Blumenfamilie

Wesentlich werden

Schon sind Weihnachten und Neujahr wieder vorbei. Wir sind nicht sicher, ob beides schon 2028 Mal stattgefunden hat, ob Jesu Geburtsjahr gemäss historischen Quellen wirklich 4 v. Chr. war. Nun wenden Sie, liebe Leserin, lieber Leser, vielleicht ein, solche Zahlenspiele seien weniger wichtig, als dass wir auch unter dem Jahr den christlichen Geist der Versöhnung, der Gerechtigkeit, der Solidarität mit den Benachteiligten leben. Dazu gehört die österliche Überzeugung, dass unsere irdischen Realitäten nicht die endgültigen sind und wir sie deshalb auch jetzt schon anders gestalten könnten. Mit diesem Einwand liegen Sie ganz richtig. Es geht darum, dass wir in unserem Glauben selbst überzeugend werden und das «Christliche» nicht nur dann hervorgehoben wird, wenn es durch andere Lebens- oder Glaubensformen herausgefordert wird.

Echter Glaube, echte christliche Überzeugung fragt nicht nach Unterschieden im Formalen

und in der Ausgestaltung, sondern nach dem Kern. Dieser bietet Menschen eine Lebenshilfe, unterstützt Frieden zwischen den Geschlechtern, Völkern, Kulturen und mit der Umwelt. Wenn wir uns diesen in unserem Dasein entscheidenden Punkten zuwenden, müssen wir uns wirklich nicht wegen Mentalitäts- oder Glaubensunterschieden ereifern. Dann können wir mit Geist und Herz darüber debattieren, wie wir all das wegräumen, was der Menschlichkeit, dem gegenseitigen Verstehen und Wohlergehen im Wege steht.

Wir dürfen in Flawil diesen «ökumenischen Geist» pflegen und laden Sie herzlich ein, am Sonntag, 21. Januar 2024, zum «Einladungs-Gottesdienst» in Flawil (um 10.15 Uhr) und zum ökumenischen Gottesdienst in Degersheim (um 10.15 Uhr).

Markus Schöbi, Pastoralteam SEMA



Samstag, 20. Januar, Degersheim
10.00 Ökum. Chinderchile im evang. Kirchgemeindehaus

Sonntag, 21. Januar, Niederglatt
08.45 Kommunionfeier

Sonntag, 21. Januar, Flawil
10.15 Einladungsgottesdienst der kath. Kirche, Kommunionfeier mit Kirchenchor, Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse, anschl. Apéro

Sonntag, 21. Januar, Degersheim
10.15 Ökum. Gottesdienst (Kommunionfeier) in der kath. Kirche

Freitag, 26. Januar, Flawil
15.00 Krankensalbungsgottesdienst in der kath. Kirche, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarreizentrum

SEMA

Friedensgebete
 Donnerstag, 25. Januar, 19.00 Uhr – Degersheim in der Kapelle – Flawil in der meth. Kirche

Jugendarbeit – Kinoabend
 Samstag, 27. Januar, um 17.00 Uhr, Anmeldung für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren bis Donnerstag, 25. Januar, bei Ermin Schlupep (ermin.schlupep@se-ma.ch, 079 581 77 11).

FLAWIL

Begegnungsmosaik
 Besuchen Sie auch in der letzten Woche im Januar die Anlässe des Begegnungsmosaiks und erhalten Sie vielfältige und schöne Erlebnisse. Infos auf unserer Website. www.se-ma.ch



Freitag, 19. Januar
17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr
18.00 Zwinglisaal: «Sing and dine» – ein Genussabend mit Gesang und gutem Essen, Anmeldung unter: www.ref-flawil.ch

Samstag, 20. Januar
10.00 Prisma, via Zoomlink
Sonntag, 21. Januar
10.15 Kath. Kirche: Ökum. Einladungsgottesdienst

Pfr. Mark Hampton

Dienstag, 23. Januar
11.00 Jugendraum: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff, Anmeldung bis spätestens Montag, 22. Januar, 11 Uhr, Telefon 071 394 90 50

Donnerstag, 25. Januar
19.00 methodistische Kirche: Flawiler Friedensgebet
www.ref-flawil.ch



Sonntag, 21. Januar
10.15 Einladungsgottesdienst der kath. Kirchgemeinde
 Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47
www.emk-flawil.ch



Sonntag, 21. Januar
09.30 Gottesdienst mit Missions-spende, Thema: «Vorbereitung für Grösseres!», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
 Waldau 1 (Habis-Areal)
 Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Freitag, 19. Januar
19.15 2gether – Jugendgruppe
Samstag, 20. Januar
10.00 Ökum. Chinderchile, ref. KGH

Sonntag, 21. Januar
10.15 Ökum. Gottesdienst in der kath. Kirche mit Pfr. Jakob Bösch und Silvan Hollenstein

Montag, 22. Januar
09.30 Frauenbibeltreff
12.15 Salatzmittag
16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 23. Januar
13.30 Säntisblick Gottesdienst
17.15 Boyzaround Training
18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Donnerstag, 25. Januar
09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg
14.00 Strickgruppe
20.00 Kirchenchorprobe
Freitag, 26. Januar
19.30 wogo – Jugendgruppe
21.30 open friday – Oberstufe

www.ref-degersheim.ch

Begegnungsmosaik Januar 2024

Sich treffen, auch wenn es draussen
kalt und dunkel ist.



- Sa 20. Jan. 17.00 Uhr Orgelkonzert
mit Andreas Jud
- Mi 24. Jan. 10.00 Uhr Mittwochskaffee
19.00 Uhr Spielabend mit Ludothek
- Do 25. Jan. 16.00 Uhr Mein Hobby: Aquarell-
malen mit Margrith Furrer
19.00 Uhr Führung Heiligenfiguren
in der Kirche
- Fr 26. Jan. 17.00 Uhr Happy Hour mit „BBB“
19.00 Uhr Guter Wein erfreut das
Herz mit Hans Brändle ***
- Sa 27. Jan. 20.00 Uhr Filmabend
*** Teilnehmerzahl begrenzt

Scannen Sie den QR-Code
und erfahren Sie mehr.
www.se-ma.ch/aktuelles



Das Schönste, was ein Mensch
hinterlassen kann, ist ein Lächeln im
Gesicht derjenigen, die an ihn denken.



Traurig, aber auch dankbar nehmen wir Abschied von meinem Sohn,
unserem Bruder, Schwager und Cousin

Werner Knörr

1. Januar 1960 – 7. Januar 2024

Werner ist nach kurzer Krankheit plötzlich und unerwartet verstorben.

Gerne denken wir an die gemeinsame Zeit zurück, welche wir mit Dir
verbringen durften. Wir werden diese Erinnerung immer in unseren
Herzen tragen. Du wirst uns fehlen.

In stiller Trauer:

Rosmarie Knörr-Neuhauser
Hanspeter Knörr
Sonja Knörr
Regula und Fritz Liechti-Knörr
Christine Eugster
Verwandte und Freunde

Die Abdankungsfeier findet am Donnerstag, den 25. Januar 2024, um
14.00 Uhr in der reformierten Kirche Herisau statt.
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man der Spitex Herisau.
Vermerk: Werner Knörr; IBAN-Nr. CH 100900 0000 8510 4595 6.

Traueradresse: Hanspeter Knörr, Oberdorfstrasse 6, 9116 Wolfertswil

Die Verwaltung und die invasiven Neophyten

Diese Problempflanzen werden in erster Linie verwaltet. „Ist doch logisch, darum heisst es ja Verwaltung“, hat mir der Nachbar gesagt. Fakt ist jedenfalls; das Amt verwaltet die invasiven Neophyten mit Steuergeldern, anstatt sie im Anfangsstadium ihrer Verbreitung zu erkennen und zu entfernen, und das seit Jahrzehnten. Das Amt beschäftigt zum Beispiel Neophytenverantwortliche ohne Pflanzenkenntnisse. Man stelle sich das mal bildlich vor. Der renommierte, weltweit anerkannte, Flawiler Baubiologie-Pionier, Architekt und Städteplaner mit Diplomatenpas Bosco Büeler würde wohl sagen:

„**Bitte mal Hirn einschalten**“. Er hat sich halt nicht beliebt gemacht in gewissen Flawiler Kreisen. Weil er es vor langer Zeit schon wagte Korruption und Missstände auf dem Bauamt aufzuzeigen. Aber das nur nebenbei.

Die Gemeinde Oberuzwil, gibt sich Mühe, dass die Glatte Landschaft nicht vom Chinesischen Schmetterlingsflieder überwuchert wird. Sie betreibt ein Neophytenwatching. Das heisst sie entfernt kleine einzelne Pflanzen bevor sie grosse Bestände gebildet haben. Zum Beispiel auch beim Kirschlorbeer, und nicht nur an der Glatt. Da wäre es sinnvoll auch die mittlerweile nicht mehr kleinen Bestände am Flussoberlauf zu entfernen die auf der Flawiler oder Oberbüerer Seite liegen. Flawil wollte da leider nichts davon wissen, geschweige denn die Nachbargemeinde Oberbüren darauf aufmerksam machen. Hier geht es darum wie die Landschaft unserer Kinder dereinst aussehen soll.

Auch das **für Weidetiere giftige** afrikanische Kreuzkraut (*Senecio inaequidens*) zum Beispiel breitet sich jetzt im grossen Stil aus, weil man auf dem Amt, dass unlängst mal Ideen zur Überschussverwertung suchte, seit Jahren nicht fähig und willens ist, zu handeln, um die Verbreitung präventiv einzudämmen. Man hat nicht kapiert, um was es hier eigentlich geht.

Biodiversität Die Vielfalt der wildlebenden Pflanzen und Tiere ist Allgemeingut. Bei allen Bauprojekten gäbe es viele Möglichkeiten, etwas dafür zu tun und gleichzeitig Geld einzusparen. Aber man macht es einfach nicht. Und wenn man das auf die Region hochrechnet, sind es Millionen die eingespart statt verblödet werden könnten. Man sollte sich auch überlegen, ob man Müllsammeln und zum Teil Neophytenregulierung nicht auch anstelle von Sport etc. mit interessierten Kinder durchführen könnte. Die könnten viel lernen dabei, wenn sie fachlich angeleitet werden. Denn es geht dabei um die Gestaltung ihrer zukünftigen Welt. Interessierten sende ich gerne das Blatt; „**Fazit Umweltsanierungsteam**“.

Das Amt hat hier seinen ganz klaren mehrfachen gesetzlichen Auftrag seit Jahrzehnten nicht erfüllt.

Es darf auch nicht sein, dass man mit System kaputt gemacht wird, wenn man es wagt, Missstände aufzuzeigen.

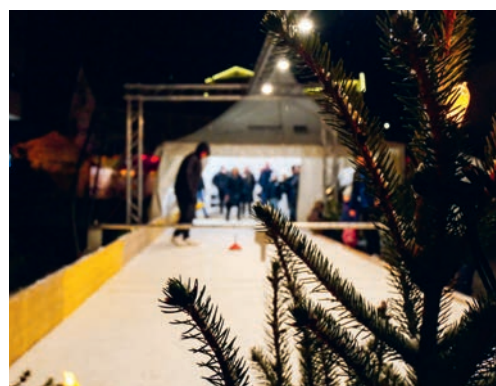
Wenn Sie sich an den Publikationskosten von 720.- beteiligen wollen: IBAN: CH46 0900 0000 9008 7362 6 Markus Scheiwiller, Forstwart, Fachmann für naturnahen Garten- und Landschaftsbau NGL, 078 761 16 92 scheiwiller.markus@hotmail.com
Betreibt seit 20 Jahren ein Forschungsprojekt über die Vielfalt der essbaren Wildpflanzen (ohne Staats-, Bundesgelder, Beiträge und dergleichen).



Erfolgreicher Weihnachtsmarkt in Degersheim

Die Organisatorinnen und Organisatoren des Weihnachtsmarkt Degersheim können auf einen gelungenen Anlass zurückblicken. Der Markt war an beiden Tagen gut besucht und die Stimmung war geprägt von Vorfreude auf die Weihnachtszeit. Das OK-Team bedankt sich bei allen, die zum Weihnachtsmarkt etwas beigetragen haben, für ihr Engagement. Es freut sich bereits auf die nächste Ausgabe, die am 22. und 23. November 2024 stattfinden wird.

Fotos: Victor Schönenberger



degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unser Kindergarten weist mit sechs Kindergartenklassen und einem Lernschloss eine überschaubare Grösse aus. Wir führen das integrative Schulmodell.

Die jetzige Stelleninhaberin sieht Mutterfreuden entgegen. Wir suchen für den idyllisch gelegenen Dreifachkindergarten an der Bergstrasse **auf das neue Schuljahr 2024/25** eine motivierte und aufgeschlossene

Kindergartenlehrperson mit Klassenverantwortung

16 bis 24 Lektionen

Sie übernehmen eine fröhliche und aufgeweckte 1./2. Kindergartenklasse und werden unterstützt durch eine Teamteaching-Lehrperson, die schulische Heilpädagogin sowie durch eine DaZ-Lehrperson.

Sind Sie engagiert und interessiert? Stehen Sie mit Herzblut für die Kinder ein? Schätzen Sie eine professionelle und lösungsorientierte Zusammenarbeit? Dann möchten wir Sie unbedingt persönlich kennenlernen. Wir bieten Ihnen fortschrittliche Anstellungs- und Arbeitsbedingungen, Entfaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten in einem gut eingespielten Kindergarten-team.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Gerda Peyer, Schulleiterin (T 071 372 07 03), gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an sarina.hutter@schule-degersheim.ch.

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unser Kindergarten weist mit sechs Kindergartenklassen und einem Lernschloss eine überschaubare Grösse aus. Wir führen das integrative Schulmodell.

Die jetzige Stelleninhaberin sieht Mutterfreuden entgegen. Wir suchen für den idyllisch gelegenen Dreifachkindergarten an der Bergstrasse **von ca. Mitte März 2024 bis 5.Juli 2024** eine motivierte und aufgeschlossene

Stellvertretende Kindergartenlehrperson mit Klassenverantwortung

20 bis 24 Lektionen

Als stellvertretende Klassenlehrperson übernehmen Sie eine fröhliche und aufgeweckte 1./2. Kindergartenklasse und werden unterstützt durch eine Teamteaching-Lehrperson, die schulische Heilpädagogin sowie durch eine DaZ-Lehrperson. Im Sommer 2024 besteht die Option auf eine Festanstellung.

Sind Sie engagiert und interessiert? Stehen Sie mit Herzblut für die Kinder ein? Schätzen Sie eine professionelle und lösungsorientierte Zusammenarbeit? Dann möchten wir Sie unbedingt persönlich kennenlernen. Wir bieten Ihnen fortschrittliche Anstellungs- und Arbeitsbedingungen, Entfaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten in einem gut eingespielten Kindergarten-team.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Gerda Peyer, Schulleiterin (T 071 372 07 03), gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an sarina.hutter@schule-degersheim.ch.

Degersheim
leben – nicht nur wohnen



**SPENDE BLUT
RETTE LEBEN**

blutspende.ch

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Olympische Winter-Jugendspiele mit Degersheimer Beteiligung



Die Curlerin Alissa Rudolf (Mitte) kämpft für die Schweiz um Medaillen.

DEGERSHEIM Die Degersheimer Curlerin Alissa Rudolf wird die Schweiz an den Olympischen Winter-Jugendspielen in Südkorea vertreten. Sie ist Teil des Mixed-Teams, das zwischen dem 20. und 25. Januar 2024 in Gangwon um die Medaillen spielen wird.

Die Olympischen Winter-Jugendspiele sind nebst dem Europäischen Olympischen Jugendfestival die erste internationale Veranstaltung für leistungsorientierte Athletinnen und Athleten und damit ein Meilenstein für den Nachwuchs. Im Curling können sich zwei Mädchen und zwei Knaben im Alter von 15 bis 18 Jahren in einem Mixed-Team mit Konkurrenz aus der ganzen Welt messen, ihr Land vertreten und die Ambiance eines solchen sportlichen Grossanlasses erleben.

Für die Vorselektion konnten sich Athletinnen und Athleten anmelden, die in der Saison 2022/23 einem Nachwuchskader angehört haben. Alissa Rudolf stellte sich der Vorselektion und wurde schliesslich mit fünf weiteren Jugendlichen für die Olympischen Spiele nominiert. Somit geht für Alissa ein grosser Traum in Erfüllung, für den sie jahrelang hart gearbeitet hat. Aktuell steckt Alissa mit ihrem Team mitten in den sportlichen Vorbereitungen. Bereits am 20. Januar 2024 startet das Turnier für das Schweizer Team mit dem Spiel gegen Deutschland. Am 25. Januar 2024 werden die Finalsiege und die Rangverkündung stattfinden. Der Gemeinderat gratuliert Alissa Rudolf für die Selektion und wünscht ihr für das Turnier viel Erfolg und «guet Stei».

Familienergänzende Tagesbetreuung während der Sportferien

DEGERSHEIM Die familienergänzende Tagesbetreuung der Gemeinde Degersheim ist ab Montag, 29. Januar, bis Sonntag, 4. Februar 2024, geschlossen. Ab dem Montag, 5. Februar 2024, steht das Angebot für schulpflichtige Kinder ab dem 1. Kindergarten wieder wie gewohnt zwischen 7 und 18 Uhr offen. Für die Anmeldung ist das Ausfüllen des entsprechenden Formulars nötig, das auf der Website der Schule Degersheim verfügbar ist (www.schule-degersheim.ch → Angebote → Tagesbetreuung → Familienergänzende Tagesbetreuung). Während der Betreuungszeit am Morgen steht für die Kinder ein einfaches Frühstück bereit und am Mittag bietet die Tagesbetreuung eine warme, ausgewogene Mahlzeit an. Das Mittagessen darf jedoch auch selbst mitgebracht werden. Die Bezahlung erfolgt mit einer Punktekarte, die vorgängig erworben werden muss. Für Fragen steht Marianne Hälg, Leiterin Tagesbetreuung, gerne zur Verfügung: marianne.haelg@degersheim.ch.



Die Tagesbetreuung ist ab dem 5. Februar 2024 wieder geöffnet.

Die Chronikstube war im Jahr 2023 sehr präsent

DEGERSHEIM Die Degersheimer Chronikstube darf auf ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr zurückblicken. Besonders erfreulich ist das grosse Interesse, das die Bevölkerung gegenüber der Arbeit der Chronisten zeigt. Silvan Locher, Hanspeter Indermauer und Leo Kessler berichten gleich selbst von den Höhepunkten des vergangenen Jahres.

Der Gewerbeverein lud uns Chronisten freundlicherweise ein, an seiner Ausstellung im April einen Stand zu gestalten. Nach der Sichtung unseres Materials und der Erforschung der Geschichte von Degersheimer Betrieben präsentierten wir auf acht doppelseitigen Tafeln gerne Fotos und Dokumente des örtlichen Gewerbes. Der ideale Standplatz am Eingang des Festzeltes sorgte dafür, dass viele Besuchende interessiert bei uns verweilten, um sich ein Bild von unserer Arbeit zu verschaffen. Im Laufe des Jahres sichteten wir die alten Glasplatten des Fotografen Leibacher. Die für unsere Gemeinde wertvollen Platten konnten wir bei Fachleuten der Dreischibe St.Gallen digitalisieren lassen. Somit besitzen wir nun digitalisierte alte Aufnahmen des Dorfes Degersheim und der Lebensweise der Leute in ausgezeichneter Qualität. Anfang Jahr zeigten wir eine Reprise zur Stickereiausstellung im Schaufenster der Fahrschule Keller. Zu diesem Thema konnten wir im Laufe des Jahres wegen der hohen Nachfrage nochmals drei Dorfführungen anbieten. Ab dem Frühjahr durften wir neu in der «alten Post» an der Hauptstrasse 71 das Schaufenster gestalten. Einmal waren dies Bilder vom Bau der BT Brücken, ein anderes Mal Aufnahmen von Hausverschiebungen. Drei interessierten Gruppierungen hielten wir Vorträge zur Degersheimer Geschichte. Wie jedes Jahr erhielten wir interessante Objekte, Bilder, Fotos und Texte, diesmal speziell Material zur Geschichte des Männer- und Frauenchores.



Die Chronikstube präsentierte an der Frühlingsausstellung historische Fotos und Dokumente des Degerscher Gewerbes.

Generationen-Jass im Steineggschulhaus

DEGERSHEIM Zwei Primarschulklassen erlernten mit Unterstützung von Seniorinnen und Senioren das Jassen. Nebst dem Kartenspiel stand dabei auch das generationenübergreifende Miteinander im Vordergrund.

Die Klassen 3/4c und 5c bekamen im vergangenen Dezember wöchentlich Besuch von echten Profis. Unterstützt vom Migros-Kulturprozent wurden Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Jassen eingeladen. Voraus eigneten sich die Schülerinnen und Schüler die Grundkenntnisse des Jassens an, sodass mit den Profis das Spiel trainiert und Tricks eingeübt werden konnten. Die Seniorinnen und Senioren staunten nicht schlecht über die motivierten und lernwilligen Kinder. Nicht nur der Jass-Spass stand

im Vordergrund, sondern auch das Miteinander von Jung und Alt wurde gestärkt. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert und zeigten sich dankbar für diese besonderen Unterrichtsstunden und die Geduld der Besucherinnen und Besucher.



Kinder und Betagte verbrachten gemeinsam Zeit beim Jassen.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Todesfall

Gestorben am 13. Januar 2024 in Degersheim SG: Hämmerle geb. Suter, Anita, von Gränichen AG, geboren am 16. Dezember 1931, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Tertianum Steinegg. Der Trauergottesdienst hat bereits stattgefunden.

Kinoabend für Jugendliche



KIRCHE Die Seelsorgeeinheit Magdenau organisiert einen Kinoabend am Samstag, 27. Januar 2024, um 17.00 Uhr im Pfarrezentrum Flawil. Dazu gibt es – wie im richtigen Kino – Popcorn und Getränke. Eingeladen sind Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren. Komm doch auch und bring deine Kolleginnen/Kollegen mit! Weitere Informationen und Anmeldung bis 25. Januar 2024 beim Jugendarbeiter Ermin Schluep unter Telefon 076 581 77 11 oder ermin.schluep@se-ma.ch. Franziska Schönenberger

Primar- und Sekundarschule im Schnee



DEGERSHEIM Die Kinder und Jugendlichen der Primar- und Sekundarschule durften in der vergangenen Woche einen oder mehrere tolle Tage auf den Degersheimer Skipisten verbringen. Die Sonne zeigte sich nur selten und meistens auch nur in der oberen Sektion des Skilifts. Nichtsdestotrotz freuten sich die Schülerinnen und Schüler sehr auf diesen Anlass und gingen entsprechend motiviert und eifrig ans Werk. Für diejenigen, die mit Skifahren oder Snowboarden nicht viel anfangen konnten, haben die Lehrpersonen ein abwechslungsreiches Alternativprogramm zusammengestellt. So konnten die Kinder und Jugendlichen unter anderem Schlitteln, Unihockey spielen, Schlittschuhlaufen, Schneeschuhwandern oder gemeinsam Pizza backen. Ein riesiges Dankeschön gilt allen Eltern und anderen hilfsbereiten Personen, welche die Lehrpersonen bei der Betreuung der Kinder unterstützt haben. Ohne diese Hilfe wäre es nicht möglich, Skitage anzubieten. Auch dem Skilift- und dem Remisebeizli-Team gebührt ein herzlicher Dank.

Einsprache gegen Erweiterung der Mobilfunkantenne

VEREIN Der Verein Degersheim 2028 lädt am Mittwoch, 24. Januar 2024, um 19.30 Uhr zu einer Infoveranstaltung ins Restaurant Rose ein. Anlass ist die geplante Erweiterung der Mobilfunkantenne auf dem Angehrn-Gebäude auf die 5G-Technologie. Vor rund drei Jahren haben innert kurzer Zeit 168 Menschen Einsprache erhoben. Nachdem Salt AG Anpassungen vorgenommen hatte, wurde das Baugesuch Ende 2023 bewilligt. Aus gesundheitlicher Sorge organisieren einige Einsprecherinnen und Einsprecher ein Rechtsverfahren. Die Kosten des Verfahrens sollen auf viele verteilt werden. Für Kontakt/Anmeldung: info@renehirschi.ch. René Hirschi



Der Brand in der Matt und d'Gschicht vom Säuli

DEGERSHEIM In unregelmässigen Abständen erscheinen im FLADE-Blatt Mundartgeschichten vom «Tegerscher Bueb», die sich vor rund siebzig Jahren tatsächlich in Degersheim zugetragen haben. In der aktuellen Ausgabe erzählt der Bueb, wie er und seine Familie durch einen Stallbrand im Jahr 1955 unverhofft zu einem weiteren ungewöhnlichen Haustier gekommen sind. Nach der Veröffentlichung der letzten Geschichte wird schliesslich verraten, wer der Tegerscher Bueb ist. Noch ist es aber nicht so weit.

De Beck Nef isch am Brot verträge gsy, er stoh i üsem Tenn und verzellt Neuigkeite, während er s'Retourgeld usezelt: «Losed guet zue, i de Matt une häts brennt und en huffe Gaffer stönd au ome.» De Beck werft de Geldsäckel i d'Chräze und goht. D'Muetter rüeft: «Wo isch de Bueb!» Er chunnt hinderem Tennstor före und tuet ganz oschuldig. Er hebi nid wele lose, het aber glich alles gehört. Per Zuefall sig er is Tenn cho. D'Muetter schickt ihn i d'Stube und het befohle, er soll zerscht Ufgobe mache, denn chön er minetwege de Brand go aluege. Zur Sicherheit hät sie au no d'Stube abgsperrt. De Bueb hät grechnet, bis er all die Ufgabe gmacht hät, isch es scho erbe spot und alles wär scho verbi gsi. Er isch denn zum Fenster use, hät umeglueget und isch denn wies Biswetter übers Oberdorf Richtig Bergstross it Matt abe. Er isch bewusst nid über d'Wanne gange, wil bim Roth häts e Gans gha und die hät er gfürchtet. Er hät die Gans ebe mängmol au gneckt und die Gans hät de Bueb kennt. De Bueb chont met viel Schnuf an Brandplatz und stunet, wie viel Lüt scho do sind. Gwondere cha mer jo immer. Au d'Fürwehr isch meteme Schluchwege itroffe. Es hät wit und breit kän Hydrant gha. Aber d'Fürwehrmanne wösset scho was mache. Sie stauet es Bächli vom Waldrand und es git en rechte Weiher, wo sie denn metere Pumpe s'Wasser zum Füre chönt bringe. De Nachbar vom Bur mänt denn: «Isch au guet, isch s'Gras nöd eso hoch.» Druf abe mänt de Bur: «I has gester no gmät, ha scho denkt es gäb viel Lüt!» Zwei Polizische sind au uf em Platz. Sie nöztet im Moment nid viel, eine isch vo Flavil und eine vo Tegersche. Sie säged zunenand: «Chom mir gönd doch no i d'Beiz en Kaffi go trinke.» D'Frau vom Bur stoh bim Nossbom, öpe 100 Meter vo de Schür weg. Sie isch ganz verstört. Wo sie denn de Bur gseht, wie er zu ere chunt, isch sie denn öpis ruhiger worde. Sie fröget de Bur: «Hender d'Tier chöne rette?» – «Sechs Chüe hemmer usem Stall use gholt. S'Ross isch uf de Wiese und hät vom Ganze nüt gmerkt. Hingege d'More isch met emene Tääl vo ihrne Fährli in Wald inne gsecklet.» Wos nemli brennt het, het me d'Stalltür uf tue und e paar Süli sind in Wald



Mit Ausnahme dieser Mauer bestand der abgebrannte Stall ausschliesslich aus Holz.

gsprunge. En Täl hend Verbrennige gha. Me het denn denkt, die Süli sterbet sowieso und isch dem nid witer nooh gange. De Hägi, de Muni, isch no im Stall gse und het brüllt wie en Wilde. Natürli fürchts alli, wo um de Stall stönd. Au d'Fürwehr het Angscht vor em Muni gha. Emene Metzger händs aglüte, er soll sin Karabiner bringe, gföllt mit emene volle Magazin. Alli hend gruefe: «De Metzger soll de Muni endlich verschüsse.» De Metzger isch den muetig in Stall gange, ziele uf d'Stirn vom Muni, es knallt, er schloht e chli us und fallt den vorn uf de Stallbode. Denn hend e paar Manne de Muni mit em Fläschezug us em Stall zoge. No mengi Familie hät den Siedfleisch ufem Teller zum Esse gha. Mir sind den nomol zum Bur gange und hend em gsät, dass mir trü Süli im Wald ifange heget. Mir wellet die trü zrug bringe, damit er öppis an Schade hegi. Mir hend die trü Süli in enere Säfechische uf em Läterewage gha. Doch de Bur het gmänt: «Bhaltet die Süli för eu.» Mir hend ös gfreut und die Süli mitgnoh. Uf em Häweg sind mir bim Bur Hablützel verbi cho und er hät zwei vo dene drü Süli gnoh. Wo mer denn mit dem Süli hä cho sind, het de Vater überhopt kä Freud gha. Wills chalt isch gsy, het me das Süli innere Chische in Keller abe tue. Aber s'ganze Hus het nach Süli gstunke. Hät me Kische mit em Süli veruse toh, hend d'Nochbure reklamiert. Vom Für hät das Süli no Brandwunde über de Rugge gha und de Vater häts jede Tag mit Johannisbeeröl iigstriche. Mit vereinte Chräft hemer den i de Höre uf üsem Pflanzplätz en provisorische Stall baue. «Sugge»

hend mir ihre gsät und ihre isch es wohl gsi. Sie isch meischtens frei ume gloffe, bis abe is Schwalmetöbeli, aber nie wieter eweg. Am Obig het me ihre gruefe und sie isch selbständig in Stall inne gange. Mir Gofe hend mit ihre s'Chalb gmacht: «Mach s'Mannli, sitz, gib s'Pfötli und ligg abel!» Dur die Behandlig mit em Johannisbeeröl het sich neu Hut bildet und das Säuli isch langsam zur Sau worde. Sie hät denn kei Platz me im Stall gha und me hät sie denn frei laufe loh. Aber will sie jo e Sau gsi isch, hät sie i de Erde afange wüele. Me hät de Sugge drom en Nasing verpasst. Will sie denn nüme hät chüne wüele, hät sie denn afgange Zwetschgestei z'verbisse. D'Kerne hät sie gresse und Schale isch denn verspickt. Fasch immer isch sie em Vater wienes Hündli noh gloffe und er hät immer meh e Beziehig zu ihre übercho. Gege de Herbst isch die Sau denn schlachtriif worde. Me hät si nid müesse uf d'Woog tue, denn mir hend sie jo für üs schlachte loh. De Vater hät mit em Metzger en Termin abgmacht. Er bringi d'Sugge em Morge am Ahti is Schlachthus. Am Morge hät er en Strick um Klaue bunde, isch mit ihre de Höreweg ufegloffe bis zur Postautogarash und denn isch sie äfach stoh blibe. De Vater hät sie chraulet und sie hät em flatiert. Er häts nüme übers Herz brocht, sie zum Metzger z'bringe und isch wieder umkehrt und hät em Metzger gseit, er chön die Sau nid bringe. De Milchma hät sie denn mit em Sauewägeli gholt und in Schlachthof brocht. Mir händ no lang Fleisch, Speck, Schinke und Wörscht vo de Sugge gesse und sie isch üs i beschter Erinnerig blibe.



AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor dem Gemeindehaus

Freitag, 19. Januar 2024
«Sing and dine»
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 18.00 Uhr

Samstag, 20. Januar 2024
Begegnungsmosaik: Orgelkonzert mit Andreas Jud
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 17.00 Uhr

Malummi
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 1.00 Uhr

Sonntag, 21. Januar 2024
«OpenSunday» Flawil
 Stiftung IdéeSport und kinderfreundliche Gemeinde Flawil
 Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Montag, 22. Januar 2024
FDP – Politstammtisch
 FDP Flawil
 Restaurant Steinbock, 19.30 bis 21.00 Uhr

«Larissa Baumann Trio»
 Night Music Flawil
 Restaurant Rössli (Saal), 20.00 bis 22.30 Uhr

Dienstag, 23. Januar 2024
Mittagstreff (Anmeldung erforderlich)
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 11.30 Uhr

Mittwoch, 24. Januar 2024
Begegnungsmosaik: Mittwochskaffee
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 10.00 bis 11.00 Uhr

Begegnungsmosaik: Spielabend
 Seelsorgeeinheit Magdenau und Ludothek Flawil
 Kath. Pfarreizentrum, 19.00 Uhr

Donnerstag, 25. Januar 2024
Offener Jass-Treff (Anmeldung erwünscht)
 Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Mein Hobby: Aquarellmalen mit Margrith Furrer
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 16.00 bis 18.00 Uhr

Führung Heiligenfiguren in der Kirche
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Kirche St.Laurentius, 19.00 Uhr

Freitag, 26. Januar 2024
Begegnungsmosaik: Happy Hour mit «BBB»
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 17.00 Uhr

Weinabend «Guter Wein erfreut das Herz des Menschen» (Anmeldung erforderlich)
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 19.00 Uhr

«SuRealistas»
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 1.00 Uhr

Rätselspass

■	C	■	■	■	■	R	■	■	O	■	H	■	■	P				
■	A	N	N	O	■	A	G	A	R	■	A	G	N	O				
■	F	R	A	G	W	U	E	R	D	I	G	■	■	L				
■	N	E	T	Z	E	■	P	R	A	E	■	I	S	L	A			
■	T	■	A	R	V	E	■	S	N	E	A	K	E	R				
■	P	E	E	R	■	■	■	■	■	■	■	A	U	E				
■	■	R	■	E	■	■	■	■	■	■	■	L	■	I				
■	■	I	S	T	■	■	■	■	■	■	■	O	P	U	S			
■	■	A	C	H	■	■	■	■	■	■	■	■	■	N	■			
■	■	■	H	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	V	I	Z	E	
■	L	E	W	A	■	D	■	S	■	■	■	■	■	U	■	N	E	T
■	■	R	A	C	H	E	■	T	H	U	R	■	■	T	■	■	■	U
■	■	I	N	C	■	■	■	N	I	U	E	■	■	M	U	E	H	E
■	■	K	A	R	R	E	■	■	R	H	O	E	N	R	A	D	■	■
■	■	A	U	A	■	■	■	B	A	Z	L	■	■	L	I	N	I	E

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

INSERAT

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

REGENWALD

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: OSTSCHWEIZ
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

Samstag, 20. Januar 2024
Ökumenische Chinderchile
 Kath. und evang. Kirchgemeinde
 Evang. Kirchgemeindehaus, 10.00 Uhr

Montag, 22. Januar 2024
Hauptversammlung FG Degersheim
 Frauengemeinschaft Degersheim
 Kath. Pfarreiheim Degersheim, 19.00 Uhr

Mittwoch, 24. Januar 2024
Infoveranstaltung Erweiterung 5G-Mobilfunkanlage Weierwies
 Verein Degersheim 2028
 Restaurant Rose, 19.30 Uhr

Donnerstag, 25. Januar 2024
Friedensgebet
 Kath. Kirchgemeinde
 Kapelle bei der kath. Kirche Degersheim, 19.00 Uhr

6	3	5	8	9	4	2	1	7
8	4	7	5	2	1	9	3	6
1	9	2	6	3	7	8	5	4
2	5	1	7	6	9	4	8	3
7	6	4	1	8	3	5	9	2
3	8	9	4	5	2	7	6	1
4	2	8	9	1	6	3	7	5
5	7	6	3	4	8	1	2	9
9	1	3	2	7	5	6	4	8

© raetsel.ch 1824157

DIGITALISIERUNG

Die Lehrpersonen der Schule Degersheim haben sich im Rahmen des Digitalisierungstags 1.0 mit dem digitalen Wandel von Gesellschaft und Schule auseinandergesetzt.

» SEITE 3

BESTNOTEN

Im Rahmen der periodisch stattfindenden aufsichtsrechtlichen Prüfung durch die Bereichsvorsteherin Soziales und Gesundheit und die Leiterin Soziale Dienste der Gemeinde Flawil hat das Wohn- und Pflegeheim (WPH) beste Noten erhalten.

» SEITE 9



GALAKONZERT

Die Musikschule Flawil lädt zu ihrem Galakonzert ein. Es findet am Mittwoch, 31. Januar 2024, um 19 Uhr im Lindensaal statt und ist öffentlich. Das Konzert steht unter dem Motto «(K)Eine musikalische Baustelle!».

» SEITE 11

FLADE BLATT



Planen Sie ihre **Marketingaktivitäten** für 2024?
Hier gehts zu den Mediadaten.

Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

Geschäftsbericht in neuer Form



Der Geschäftsbericht wird künftig nicht mehr in diesem Format erscheinen.

DEGERSHEIM Der Geschäftsbericht der Gemeinde Degersheim wurde nun bereits seit vielen Jahren im identischen Layout gedruckt und aus Kostengründen nur noch an Stimmberechtigte versendet, welche diesen auch bestellt haben. Neu erhalten alle Stimmberechtigten zusammen mit dem Stimmausweis einen Kurzüblick auf das vergangene Jahr zugesendet. Der eigentliche Geschäftsbericht erscheint nur noch digital.

Mit dem Stimmausweis für die Bürgerversammlung vom 25. März 2024 in Degersheim erhalten sämtliche Stimmberechtigten neu einen Informationsflyer, der Teile des bisher erstellten Geschäftsberichts ersetzt. Die Kommunikation in diesem neuen Format dient in erster Linie dazu, einen grösseren Teil der Bevölkerung anzusprechen. Jedoch bietet die neue Erscheinungsform auch die Möglichkeit, Kosten zu reduzieren und das Budget zu entlasten.

Hohe Kosten reduzieren

Der bis anhin erstellte, gedruckte Geschäftsbericht der Gemeinde Degersheim wurde nur noch an die rund 450 Stimmberechtigten versendet, die diesen bestellt hatten. Insgesamt wurden in

den vergangenen Jahren jeweils 650 Exemplare gedruckt. Die Layout- und Druckkosten pro Exemplar beliefen sich auf rund 30 Franken. Dabei sind die internen Kosten für die Bereitstellung der Inhalte sowie die Kosten für den Versand noch nicht eingerechnet. Da nur jeder fünfte Stimmberechtigte sich mit dem Geschäftsbericht auseinandergesetzt hat und die Erstellungskosten von rund 20 000 Franken sehr hoch sind, hat der Gemeinderat entschieden, betreffend dem Geschäftsbericht neue Wege zu gehen.

Mit der gemischten Form des Geschäftsberichtes möchten wir möglichst viele Personen über die Belange der Gemeinde informieren.

Neues Konzept

Um sämtlichen Stimmberechtigten eine kurze Übersicht über das Wichtigste im vergangenen Jahr zu verschaffen, wird künftig zusammen mit dem Stimmausweis ein Infolyer zum Geschäftsbericht versendet. Dieser beinhaltet die Einladung zur Bürgerversammlung, eine Übersicht über die Jahresrechnung 2023 und das Budget 2024, die wichtigsten Ereignisse des vergangenen

Folgetext von Seite 1

Jahres sowie die Freizeit- und Betreuungsangebote in der Gemeinde. Somit ist gewährleistet, dass sämtliche Bürgerinnen und Bürger einen groben Überblick über die wesentlichen Themen rund um die Gemeinde erhalten. «Wir möchten mit den Informationen auf dem Flyer möglichst viele Stimmberechtigte erreichen», meint Andreas Baumann, Gemeindepräsident.

Details sind digital aufrufbar

Wer sich ein genaueres Bild von den Finanzzahlen machen möchte, kann dies aber weiterhin tun: Der detaillierte Geschäftsbericht ist nach wie vor vorhanden, wird aber neu digital bereitgestellt. Dies geschieht mit einer eigens dafür geschaffenen Homepage, einer sogenannten Landingpage, die sowohl auf Computern und Notebooks als auch auf anderen mobilen Geräten aufgerufen und betrachtet werden kann. Die Landingpage zeigt übersichtlich die wichtigsten Zahlen an und ermöglicht es den Benutzerinnen und Benutzern, PDF-Dateien aufzurufen, worauf die Zahlen und Erläuterungen in herkömmlicher Art und Weise aufbereitet sind.

Ausgedruckte Daten sind beziehbar

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, den Finanzteil des Geschäftsberichtes im PDF-Format

herunterzuladen. Ausgedruckte Exemplare des Finanzteils können zudem bei der Gemeindeverwaltung Degersheim bezogen werden. «Wir bieten dies an, um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen. Wir möchten aber vor allem den Personen, die nicht gerne am Bildschirm oder Display lange lesen, unkompliziert die Unterlagen in gedruckter Form zur Verfügung stellen», ergänzt Andreas Baumann.

Jahresrückblicke im FLADE-Blatt

Verschiedene Berichte und Jahresrückblicke aus der Gemeindeverwaltung, der Schule und der angegliederten Betriebe wie der Kita, der Bibliothek Ludothek oder der Schulsolzialarbeit werden im neuen Format des Geschäftsberichtes nicht mehr zu finden sein. Diese sollen künftig im ersten Quartal des neuen Jahres im FLADE-Blatt erscheinen. «Da der Geschäftsbericht nur von einem Fünftel der Bevölkerung gelesen wurde, war auch dessen Reichweite entsprechend klein», meint Beat Stark, Gemeinderatsschreiber und für die Redaktion des FLADE-Blattes zuständig. «Mit der Publikation im FLADE-Blatt erreichen die Berichte über die Tätigkeiten dieser Bereiche ein grösseres Publikum», ist er überzeugt.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburt

Finley Bregg, geboren am 28. Dezember 2023 in Herisau (AR); Sohn des Bregg Mike und der Bregg geb. Wohlgensinger Ria, wohnhaft in Degersheim SG.

Todesfall

Gestorben am 18. Januar 2024 in Degersheim SG: Staub geb. Ehrbar, Alice, Herisau AR, geboren am 17. Juli 1925, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Tertianum Steinegg. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 2. Februar 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 25. Januar 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 30. Januar 2024, 12 Uhr

Wohngemeinschaft für Flüchtlinge in Ausbildung

DEGERSHEIM Der Trägerverein Integrationsprojekte St.Gallen TISG hat Ende Dezember 2023 das Haus an der Steineggstrasse 9 in Degersheim gekauft. Ab Sommer 2024 sollen Flüchtlinge einziehen, die eine Ausbildung absolvieren oder eine weiterführende Schule in St.Gallen besuchen. Bis zum Sommer sollen Familien aus der Ukraine im Haus wohnen, bevor sie in ihre künftige Wohngemeinde ziehen können. Die Flüchtlinge werden betreut und auf den Weg in die Selbständigkeit begleitet.

Der TISG führt aktuell über 50 begleitete Wohngruppen in verschiedenen Gemeinden des Kantons St.Gallen. In den Wohngruppen werden vorwiegend junge Erwachsene untergebracht, die einst als minderjährige unbegleitete Asylsu-

chende in die Schweiz gekommen sind. In den begleiteten Wohngruppen des TISG dürfen junge Flüchtlinge wohnen, die eine Berufsausbildung anstreben und hierfür noch ein Vorbereitungs-jahr besuchen oder bereits eine Ausbildung begonnen haben. Erwartet wird eine hohe Lernbereitschaft. Voraussetzung ist zudem eine gewisse Selbständigkeit. In der begleiteten Wohngruppe in Degersheim werden rund zwanzig Flüchtlinge ein neues Zuhause finden. Da die Ausbildungen wie auch die weiterführenden Schulen im Sommer starten, wird das Haus bis dahin für die Erstunterbringung von ukrainischen Familien genutzt. Die Begleitung erfolgt durch Mitarbeitende des TISG. Für sämtliche Kosten im Bereich Sozialhilfe, Begleitung und Unterbringung kommt der TISG auf.



Die Liegenschaft an der Steineggstrasse 9 in Degersheim wurde durch die TISG erworben.

Digitalisierungstag 1.0: Weiterbildungstag der Lehrpersonen

DEGERSHEIM Die Lehrpersonen der Schule Degersheim haben sich im Rahmen des Digitalisierungstags 1.0 mit dem digitalen Wandel der Gesellschaft auseinandergesetzt. In einem Workshop erarbeiteten die Lehrpersonen Visionen zur pädagogischen Gestaltung der digitalen Transformation. Zudem wurde in die neue Schulmanagement-Software PUPIL eingeführt, welche ab kommendem Semester mit allen Modulen live geht.

Nachdem die Lehrpersonen von der Schulratspräsidentin Annemarie Schwizer und den Schulleitungen begrüsst wurden, zeigte Urban Lachenmeier, Schulleiter Oberstufe, auf unterhaltsame Weise, aber auch mit Nachdruck auf, weshalb die Lehrpersonen zum gemeinsamen Weiterbildungstag einberufen wurden. Die Ära des Leitmedienwechsels hat längst begonnen und durchdringt sämtliche Lebens- und Gesellschaftsbereiche. Heutzutage lautet die Frage nicht mehr, ob man sich dem digitalen Wandel im schulischen Umfeld öffnen möchte, sondern vielmehr, wie die Schule Schülerinnen und Schüler auf ihre Rolle in der digitalen Welt vorbereiten kann. Der Fokus liegt dabei nicht nur auf der

Vermittlung von digitalen Fähigkeiten, sondern auch auf einem umfassenden Verständnis für die Chancen und Herausforderungen sowie der Stärkung der nicht digitalisierbaren Kompetenzen. Es gilt, die jungen Menschen nicht nur als passive Konsumenten digitaler Inhalte zu sehen, sondern sie dazu zu befähigen, aktiv und reflektiert in der digitalen Welt zu agieren. Im Anschluss darauf widmeten sich die Teams einem «Visionsflug»-Workshop. Hier hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit, ihre Vorstellungen von einem zukünftigen pädagogischen Umgang zu entwickeln und zu teilen. Zudem setzten sich die Teams mit den Zielvorgaben zur digitalen Transformation des Bildungsrats auseinander. Ab dem Jahr 2024 wird in allen Schulen des Kantons verpflichtend die Schulmanagement-Software PUPIL eingesetzt. Unter anderem werden die Lehrpersonen mit dieser Software Beobachtungen und Beurteilungen festhalten, Gespräche vorbereiten und Zeugnisse drucken. Die Schule Degersheim wird mit dem Semesterwechsel auf diese neue Umgebung umstellen. Nun sind alle Lehrpersonen bestens vorbereitet, diese Herausforderungen zu meistern. Zum Schluss informierte die Arbeitsgruppe «Gestärkt digital» un-

ter Leitung von Schulrat Micha Granwehr über den Projektstand der Erneuerung der IT-Infrastruktur der Schule Degersheim. Ein kleiner Apéro wurde von vielen genutzt, sich auch über die Schulhaus-Teams hinweg auszutauschen und den gelungenen Tag ausklingen zu lassen.



Der «Visionsflug»-Workshop forderte die teilnehmenden Lehrpersonen, sorgte aber auch für viel Spass.

Winterdienst in Degersheim

DEGERSHEIM Die Abteilung Werke ist bemüht, im Winter die Strassen und Wege der Gemeinde in einen möglichst sicheren Zustand zu bringen. Je nach Situation können Strassen schwarz- oder weissgeräumt werden. Das Winterdienstkonzept regelt die Schneeräumung.

Der Winterdienst wird in der Gemeinde Degersheim von der Abteilung Werke sowie von beauftragten Unternehmern und Privaten durchgeführt. Sie sind bemüht, die Gemeindestrassen und Trottoirs mit den zur Verfügung stehenden Maschinen und notwendigen Mitteln in einem möglichst guten Zustand zu halten. Die Winterdienstarbeiten sind in einem Konzept geregelt, welches detailliert die Ziele, Zuständigkeiten, Anforderungen an die Schneeräumung sowie die Pflichten der privaten Grundeigentümer regelt. Dieses ist auf der Gemeindeforum unter Dienstleistungen → Abteilungen → Werke aufrufbar. Generell achtet die Abteilung Werke darauf, dass



Je nach Klassierung der Strasse erfolgt eine Schwarz- oder Weissräumung.

Streumittel reduziert und umweltschonend eingesetzt werden. Nachts zwischen 23.00 Uhr und 4.00 Uhr erfolgt generell keine Schneeräumung.

Schwarzräumung

Schwarzräumung bedeutet, dass eine Strasse vollständig von Schnee und Eis geräumt ist. Dies erfolgt auf den Hauptstrassen nach Flawil, Herisau und Mogelsberg, auf Strassen mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Zufahrten zum Bahnhof (Mühlefeldstrasse und Poststrasse), Fusswegverbindungen zu öffentlichen Gebäuden sowie stark begangenen Gehwegen.

Weissräumung

Bei der Weissräumung soll die Fahrfläche nicht von Schnee befreit werden, sondern mit einer festgefahrenen, rund 5 cm dicken Schneedecke verbleiben. Wenn schwankende Temperaturen die Eisbildung begünstigen oder Schneeglätte entsteht, erfolgt ebenfalls eine Schwarzräumung.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die aufgrund des aufliegenden Schnees in den Strassenraum hineinragen, erschweren den Winterdienstfahrzeugen die Durchfahrt und können so zu gefährlichen Situationen führen. Das Strassengesetz schreibt vor, dass der freie Lichtraum über Strassen mindestens 4,50 m und über Trottoirs mindestens 2,50 m zu betragen hat. Die Abteilung Werke bittet deshalb die Grundstückbesitzerinnen und -besitzer sowie Anstösserinnen und Anstösser die nötigen Rückschnitte vorzunehmen oder ausführen zu lassen.

Traditionelles Volleyballturnier



VEREIN Am 13. Januar 2024 fand das traditionelle Volleyballturnier statt. Die Spielerinnen und Spieler, unter ihnen viele Stammgäste, welche seit Jahren teilnehmen, freuten sich über spannende Gruppenspiele. Der Spielplan, der dank begrenzter Teilnehmerzahl sehr viele Spiele zuließ, wurde von den Teilnehmenden sehr positiv empfunden. Die Teams wurden kräftig von den zahlreichen Fans sowie Zuschauerinnen und Zuschauern angefeuert. Alle 18 Mannschaften kämpften um jeden Punkt und es waren sehr ausgeglichene und spannende Spiele bis zum Schluss.

Jede Mannschaft erhielt am Ende des Turniers einen tollen Preis, der dank der grosszügigen Sponsoren organisiert werden konnte. Von den Zuschauerinnen und Zuschauern sowie Spielerinnen und Spielern wurde das reichhaltige Buffet und die super Stimmung sehr geschätzt. Für die sehr gute Organisation dieses Anlasses wird Simone Dürr und allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich gedankt. Maya von Allmen

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St. Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Fünf Flugminuten von St. Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Schule im Zyklus 2 weist mit rund 200 Schülerinnen und Schülern eine überschaubare Grösse aus. Wir führen das integrative Schulmodell. Sie können auf die Unterstützung einer Fachperson für schulische Heilpädagogik zählen.

Eine Mitarbeiterin sieht Mutterfreuden entgegen. Wir suchen deshalb **ca. per 22. April 2024 bis 5. Juli 2024** eine

Stellvertretende Klassenlehrperson für die 4. Primarklasse

24 Lektionen

Als stellvertretende Klassenlehrperson übernehmen Sie die Verantwortung für eine 4. Primarklasse. Sie unterrichten Deutsch, Englisch, Mathematik, Natur-Mensch-Gemeinschaft, Sport und ERG. In 6 Lektionen unterrichten Sie die Schülerinnen und Schüler in der Halbklass. Ein ausgeprägt hilfsbereites Team und die Schulleitung unterstützen Sie beim Einstieg und im schulischen Alltag. Im Sommer 2024 besteht die Option auf eine Festanstellung als Klassenlehrperson einer 3. Primarklasse.

Sind Sie engagiert und interessiert? Wollen Sie etwas bewegen und sind Sie offen für neue Herausforderungen? Das engagierte Team freut sich auf die Zusammenarbeit.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Stefan Gübeli, Schulleiter (T 071 372 07 26), gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an stefan.guebeli@schule-degersheim.ch.

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Die Bibliothek Ludothek Degersheim bietet ein vielfältiges, ausgewogenes und aktuelles Angebot an Medien und Spielen an. Neben dem Ausleihbetrieb für Schulklassen und die regionale Bevölkerung organisieren wir regelmässig Anlässe für Gross und Klein.

**Sie haben gerne Kontakt zu Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen?
Lesen gerne Bücher, spielen aber auch gerne?**

Wir suchen für unser Bibliothek-Ludothek-Team per 1. März 2024 oder nach Vereinbarung eine motivierte Persönlichkeit als

Mitarbeiter/-in Bibliothek Ludothek

ca. 15 Stellenprozente

Mithilfe unseres modernen EDV-Systems sind Sie in der Ausleihe und Aufbereitung der Medien und Spiele tätig, pflegen den Medien- und Spielebestand, beraten die Kundschaft und helfen bei Anlässen mit.

Sind Sie eine kontaktfreudige Person mit einer raschen Auffassungsgabe und exaktes Arbeiten ist Ihnen wichtig? Können Sie die Arbeitszeit flexibel einteilen? Sind Sie es sich gewohnt, mit dem Computer zu arbeiten? Dann ist diese Stelle genau richtig für Sie!

Wir bieten Ihnen eine interessante und vielseitige Tätigkeit mit viel Kundenkontakt, gute Einarbeitung und ein motiviertes Team. Das Engagement ist bezahlt, beinhaltet aber auch einen Teil Freiwilligenarbeit.

Ihre Fragen zur freien Stelle beantworten wir Ihnen gerne. Kontaktieren Sie hierfür Marianne Hälgi, Leiterin Bibliothek Ludothek (Tel. 079 754 30 50).

Haben Sie Interesse? Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung an Birgit Gämperli, Personalfachfrau (birgit.gaemperli@degersheim.ch).

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St. Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Da, wo es passiert.

Überall für Sie da.

Jetzt Gönner werden: [rega.ch/goenner](https://www.rega.ch/goenner)



rega 

Kostenlose Anzeige

Betriebszeiten der Entsorgungsstellen

DEGERSHEIM Das Entsorgen von Altglas ausserhalb der Betriebszeiten sorgt bei den Nachbarn der Entsorgungsstellen für unangenehme Lärmbelästigung. Die Bevölkerung ist deshalb dazu aufgerufen, die Betriebszeiten (Mo bis Sa, 7 bis 20 Uhr) einzuhalten.

Die drei Sammelstellen für Glas, Metalle/Stahlblech und Aluminium sind in Degersheim und Wolfertswil so platziert, dass die Bevölkerung diese rasch und ohne weite Wege nutzen kann. Die möglichst zentrale Lage hat jedoch zur Folge, dass sich die Sammelstellen in der Nähe von Wohngebieten befinden. Um die Anwohnerinnen und Anwohner nicht übermässig zu stören, sind für die Entsorgungsstellen Betriebszeiten definiert worden: So dürfen Glascontainer lediglich von Montag bis Samstag zwischen 7 und 20 Uhr benutzt werden. Leider kommt es immer wieder vor, dass Altglas mitten in der Nacht oder

an Sonntagen entsorgt wird und der damit verbundene Lärm die Anwohnerinnen und Anwohner stört. Die Gemeindeverwaltung bittet darum, die Betriebszeiten einzuhalten und dankt der Bevölkerung im Voraus für die Rücksichtnahme.



Die Sammelstellen dürfen nur von Montag bis Samstag zwischen 7 und 20 Uhr genutzt werden.

Zämägang

KIRCHE Wir treffen uns zu einem Spaziergang am Freitag, 2. Februar 2024, um 18.30 Uhr. Der Treffpunkt ist beim Postplatz Degersheim. Hast du Lust, zusammen unterwegs zu sein? Dann komm einfach mit! Es braucht keine Anmeldung. Auskunft erhältst du beim Seelsorger Silvan Hollenstein, 079 743 73 89 oder silvan.hollenstein@se-ma.ch. Franziska Schönenberger

HANDÄNDERUNGEN DEZEMBER 2023

Veräusserin: Erbegemeinschaft Jud Norbert **Erwerberin:** Jud Khan Corinne, Marly FR **Grundstück:** Nr. 1291, Lerchenstrasse 21, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 1506 **Fläche:** 709m² Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage, fliessendes Gewässer

Veräusserin: Brunner Anita, Degersheim **Erwerber:** Arnet Bruno Anton, Alberswil LU **Grundstück:** Nr. 915, Schöllen 724, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 724; Scheune Vers.-Nr. 725; Gebäude Vers.-Nr. 609; Remise Vers.-Nr. 735 **Fläche:** 61 851 m² Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide, übrige Intensivkultur, Gartenanlage, fliessendes Gewässer, Wald **Grundstück:** Nr. 929, Degersheim **Gebäude:** Scheune Vers.-Nr. 727; Scheune Vers.-Nr. 2003 **Fläche:** 140 484 m² Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide, fliessendes Gewässer, Wald

Veräusserer: Keller Matthias, Quarten SG **Erwerber:** Trägerverein Integrationsprojekte St.Gallen TISG, mit Sitz in St.Gallen **Grundstück:** Nr. 264, Steineggstrasse 9, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohn- und Geschäftshaus Vers.-Nr. 130; Garage Vers.-Nr. 1527 **Fläche:** 2505 m² Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

Veräusserin: Swiss Real Immo AG, mit Sitz in Winterthur ZH **Erwerberin:** Grundhomes GmbH, mit Sitz in Degersheim SG **Grundstück:** Nr. 488, Taastrasse 34, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 364 **Fläche:** 212 m² Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

Veräusserin: Erbegemeinschaft Minikus-Zuberbühler Edith **Erwerber:** Minikus Richard August, Degersheim (Erwerb 1/3 Miteigentum), Minikus Rudolf, Niederuzwil (Erwerb 1/6 Miteigentum) **Grundstück:** 1/2 Miteigentum an Nr. 465, Feldstrasse 28, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 314; Garage Vers.-Nr. 315 **Fläche:** 567 m² Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

Veräusserin: Erbegemeinschaft Minikus-Zuberbühler Edith **Erwerber:** Minikus Erwin Hugo, Degersheim (Erwerb 1/2 Miteigentum) **Grundstück:** 1/2 Miteigentum an Nr. 695, Hengelenweg 4, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 1430 **Fläche:** 793 m² Gebäude, Wasserbecken, Gartenanlage



leben – nicht nur wohnen

Deutschtreff



 Wann	6. März 2024 bis 22. Mai 2024 jeden Mittwoch 09.00 bis 11.30 Uhr
 Wo	Theorieraum Feuerwehrdepot Steineggstrasse 20, 9113 Degersheim
 Wer	Fremdsprachige Erwachsene aus Degersheim Für Ihre Kinder bieten wir eine Kinderbetreuung an
 Anmeldung	Birgit Gämperli, Leiterin Personaldienst E-Mail birgit.gaemperli@degersheim.ch Telefon 071 372 07 95

Der Deutschtreff ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Degersheim mit Unterstützung von freiwilligen Helferinnen und Helfern.

JEDEN FREITAG

FLADE- BLATT-TAG

IN ALLE
HAUSHALTUNGEN
VON FLAWIL UND
DEGERSHEIM


Inserate-
reservationen:
flawil@cavelti.ch,
degersheim@cavelti.ch

Telefon 071 388 81 81




Integration durch Sport!
PluSport Behindertensport Schweiz macht's möglich,
seit 50 Jahren – dank Ihnen!

Postkonto 80-428-1



Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Anläggning Sveriges



ZEWO
Zentrum für
Entwicklungs-
förderung

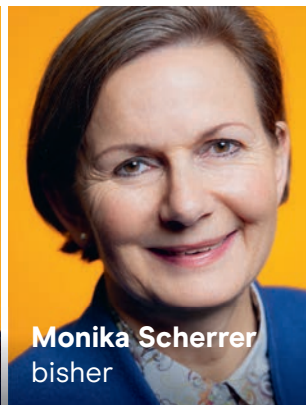
Kompetenzen aus Degersheim in den Kantonsrat



Markus Stäheli



Bettina
Bärlocher-Niklaus



Monika Scherrer
bisher



Renaldo Vanzo



Die Mitte
Wil-Untertoggenburg



energybox.ch

«Jetzt habe ich eine Mietwohnung gefunden, die erneuerbar und kostenbewusst beheizt wird.»

flawil.ch

Degersheim
Leben - nicht nur wohnen

energieagentur
st.gallen

energybox.ch

www.energieagentur-sg.ch

Sicherheitsabstand einhalten.



Zu nahe am Ofen platzierte Gegenstände erhöhen die Brandgefahr.



gvsg.ch/präventionstipps



gebäude
versicherung
st.gallen

Degersheim ist eine äusserst lebendige Kirchgemeinde

Degersheim ist mit knapp 1100 Mitgliedern eine kleine Kirchgemeinde. Gross und vielfältig ist aber das Angebot an freiwilligen Aktivitäten, sodass für alle Interessen und Jahrgänge etwas Passendes dabei ist.

Eine der traditionsreichsten freiwilligen Aktivitäten ist der Kirchenchor. Schon immer spielte die Musik im reformierten Gemeindeleben eine wichtige Rolle. Heute ist der musikalische Fächer mit Musikangeboten für verschiedene Stilrichtungen oder Altersgruppen erheblich weiter. Einer der Höhepunkte der Adventszeit ist jedes Jahr das Weihnachtsmusical mit Dutzenden Kindern und Jugendlichen.

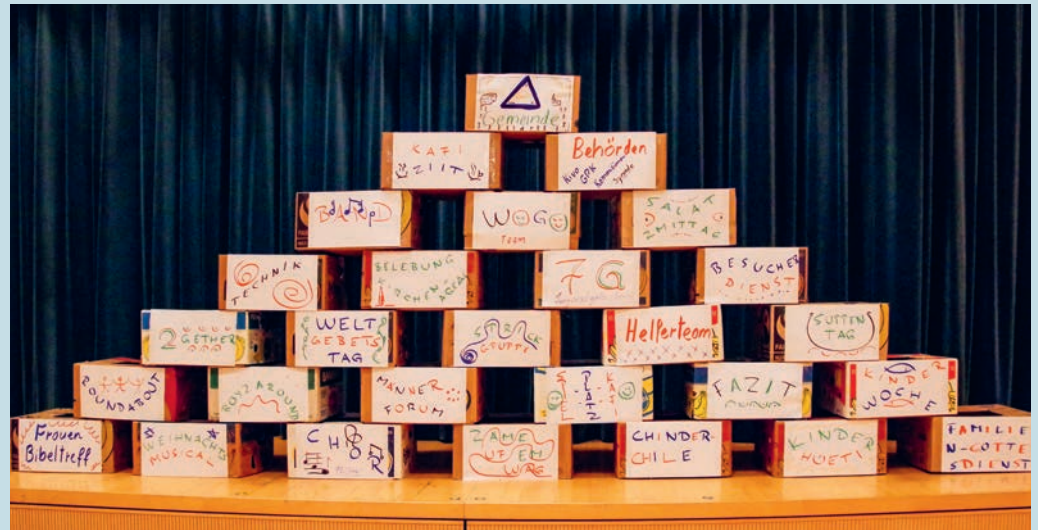
Im Moment befindet sich der Reformationsgarten im Ruhezustand, was sich aber bald wieder ändern wird. Dann heisst auch das Spielplatz-Kafi grosse und kleine Gäste willkommen.

Die Angebote der Kirchgemeinde beschränken sich aber nicht aufs Vorschulalter. Für ältere Kinder und für Jugendliche gibt es neue Gottesdienstformate, die Kinderwoche, Camps im Sommer oder im Herbst sowie eine Tanzgruppe für Mädchen. 7G ist in Degersheim kein neuer Mobilfunkstandard, sondern ein Gottesdienst für Jugendliche.

Erwachsene tauschen sich beim Salatzmittag aus. Frauen treffen sich im Frauen-Bibel-Treff oder in der Strickgruppe, während Männer das Männer-Forum haben. Der Weltgebetstag und der Suppenzmittag sind ebenfalls Anlässe, die in vielen

Kalendern dick angestrichen sind. Wichtige und wertvolle Aufgaben im Hintergrund erfüllen der Besuchsdienst und das Helferteam.

Martin Knoepfel,
Kivo Ressort Kommunikation



Nichts illustriert das grosse Angebot besser als die Pyramide aus Kartonschachteln, die im Kirchgemeindehaus aufgebaut wurde.

Pyramide aus Schachteln vom Dankesanlass 2023



SELSORGE
EINHEIT
MAGDENAU

Freitag, 26. Januar, Flawil

15.00 Krankensalbungsgottesdienst für die ganze SEMA mit Eucharistiefeier, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarreizentrum (Abendgottesdienst entfällt)

Samstag, 27. Januar, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung, anschl. Blasiussegen

Sonntag, 28. Januar, Magdenau

08.45 Eucharistiefeier im Kloster Magdenau mit Kerzen- und Brotsegnung, anschl. Blasiussegen

Sonntag, 28. Januar, Flawil

10.15 Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung, Liedbegleitung durch die Harmoniemusik Flawil, anschl. Blasiussegen mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

SEMA

Krankensalbung

Wenn Sie nicht am Gottesdienst teilnehmen können und für sich eine Krankensalbung wünschen, dürfen Sie sich direkt an unseren

Pfarrer, Markus Schöbi, oder an die Pfarreisekretariate wenden.

WOLFERTSWIL

Brotsegnung

Ausnahmsweise findet in Wolfertswil die Brotsegnung bereits Ende Januar zusammen mit der Kerzenssegnung und dem Blasiussegen in der Eucharistiefeier im Kloster Magdenau statt.

www.se-ma.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen –
Gemeinschaft erleben

Sonntag, 28. Januar 2024

09.30 Gottesdienst, Thema: «Christ sein in einer Welt der Widersprüche!», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter:
www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Evangelisch-
Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim

Freitag, 26. Januar

19.30 wogo – Jugendgruppe Oberstufe

21.30 open friday – Oberstufe

Samstag, 27. Januar

18.30 16plus-Gruppe, junge Erwachsene

Sonntag, 28. Januar

09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Schwendener, anschliessend Kirchenkaffee

Dienstag, 30. Januar

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

Freitag, 2. Februar

19.15 2gether – Jugendgruppe 4. bis 6. Klasse

www.ref-degersheim.ch



Evangelisch-
methodistische
Kirche

Sonntag, 28. Januar

10.00 Gottesdienst mit Peter Steiger, Thema: «Müde Hände und weiche Knie», Hebräer 12,12–18+22–25a, im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

Samstag, 27. Januar

09.00 Zwinglisaal: «gemeinsam-zeit»-Generationenzmorge, Info und Anmeldung unter www.ref-flawil.ch, Fahrdienst unter 078 679 06 92 bis Freitag, 12 Uhr, anmelden

Mittwoch, 31. Januar

14.00 Jugendraum: Feld-Atelier
18.30 Sitzungszimmer KGZ: Bibel-Teilen

Donnerstag, 1. Februar

15.00 Haus 5egg: Trauercafé
Infos unter www.hospizgruppe.ch

Freitag, 2. Februar

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Fasnacht

www.ref-flawil.ch



Forever Young im Lindensaal

Die Forever-Young-Party war erneut ein grosser Erfolg. Im Lindensaal wurde zu den Hits der 1960er- bis 1980er-Jahre getanzt.

Fotos: Team Forever Young



Ein «Ausgezeichnet» für das Wohn- und Pflegeheim

FLAWIL Im Rahmen der aufsichtsrechtlichen Prüfung durch die Bereichsvorsteherin Soziales und Gesundheit und die Leiterin Soziale Dienste der Gemeinde Flawil hat das Wohn- und Pflegeheim (WPH) beste Noten erhalten. Im Bericht wird festgehalten, dass die Einrichtung ausgezeichnet geführt wird.

Gemäss kantonalem Sozialhilfegesetz ist es Aufgabe der Gemeinden, ein qualitativ und quantitativ ausreichendes Angebot für pflege- und betreuungsbedürftige Betagte bereitzustellen. Dabei hat die Gemeinde die Möglichkeit, diese Aufgabe mit einer Leistungsvereinbarung an private Institutionen zu übertragen. Zwischen der Stiftung Wohn- und Pflegeheim Flawil und der Gemeinde Flawil wurde am 27. Juni 2008 eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Die Aufsicht über das WPH wurde Anfang 2009 vom Kanton St.Gallen an die Gemeinde Flawil übertragen.

Ausgezeichnet geführt

Bis anhin erfolgte die aufsichtsrechtliche Prüfung des Wohn- und Pflegeheims durch die Sozi-

alkommission der Gemeinde Flawil. Per Anfang 2021 wurde die Sozialkommission aufgehoben und die Prüfungsaufsicht der zuständigen Gemeinderätin/Bereichsvorsteherin und der Leiterin Soziale Dienste übertragen. Ende September 2023 erfolgte die periodische aufsichtsrechtliche Prüfung des Wohn- und Pflegeheims. Dabei wurde festgestellt, dass die Organisation und die Führung des Wohn- und Pflegeheims Flawil ausserordentlich gut ist und sämtlichen Vorgaben entspricht. Das Heim wird ausgezeichnet geführt. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden bestmöglich betreut.

Gemeinderat spricht grossen Dank aus

Der Gemeinderat hat vom Prüfungsbericht Kenntnis genommen. Der Rat spricht dem Stiftungsrat und allen Mitarbeitenden des Wohn- und Pflegeheims einen grossen Dank aus für den engagierten Einsatz für die Bewohnenden und die exzellente fachliche und menschliche Betriebsführung in sämtlichen Abteilungen.



Das Wohn- und Pflegeheim Flawil erhält beste Noten.

Neue Mitarbeitende in der reformierten Kirchengemeinde

KIRCHE Auf's neue Jahr hin haben sich in der reformierten Kirchengemeinde erfreuliche personelle Veränderungen ergeben. Sabine Gritzner-Stoffers heisst die neue Pfarrerin, die ab sofort für die Zielgruppe der Erwachsenen ab 25 bis circa 60-jährig zuständig ist. Sie wird Bewährtes fortsetzen, aber auch den vorhandenen Experimentierraum mit neuen Ideen für ein zeitgemässes Kirchenleben ausfüllen. Die Flawilerin Karin Halter übernimmt eine Zuständigkeit für die Alltagskirche Niederwil. Diese neue Stelle soll dabei helfen, bewährte Angebote

in Niederwil sicherzustellen, aber auch neue Angebote zu entwickeln. Beide Mitarbeiterinnen werden im Rahmen des Generationenzmorgens vom 27. Januar 2024 vorgestellt und in der Kirchengemeinde willkommen geheissen. Bereits Anfang Januar zum Einsatz gekommen ist Claudia Steinlin als neue Organistin. Daniel Bleiker wirkt bereits seit verganginem Jahr als Musiker in der Kirchengemeinde mit. Die beiden ergänzen das Team der Musiker und Musikerinnen.

Daniela Zillig-Klaus

Gemeinderat genehmigt TBF-Budget 2024

FLAWIL Der Gemeinderat trifft sich regelmässig mit dem Verwaltungsrat der Technischen Betriebe Flawil (TBF). Am vergangenen Treffen hat der Gemeinderat das TBF-Budget 2024 genehmigt.

Seit 1. Januar 2017 sind die Technischen Betriebe Flawil ein selbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen. Sie sind aber weiterhin zu 100 Prozent im Eigentum der Gemeinde Flawil. Gemäss Eignerstrategie hat der Gemeinderat die Aufsicht über die Technischen Betriebe. Aus diesem Grund trifft sich der Rat regelmässig mit dem TBF-Verwaltungsrat. Beim vergangenen Treffen hat der Gemeinderat das Budget 2024 der Technischen Betriebe besprochen und anschliessend genehmigt. Dieses ist auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Dokumentationen» aufgeschaltet. Zudem liess sich der Rat über den Geschäftsverlauf, die Markt- und Preisentwicklung sowie über aktuelle Projekte der TBF informieren.

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 2. Februar 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 3. Februar 2024, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 29. Januar 2024 bis 12. Februar 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Hügli Jürg und Cornelia, Weideggstrasse 9, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 7/2024 Ersatz Gasheizung an bestehende Abgasanlage, Grundstück Nr. 550, Vers.-Nr. 3583, Weideggstrasse 9, Flawil

Stüdli Roman, Oberer Landberg 1078, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 8/2024, Sanierung Scheunendach (Süd), Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 1609, Vers.-Nr. 1077, Landberg, Flawil

flawil.ch

Galakonzert 2024 (k)eine musikalische Baustelle!

Mittwoch, 31. Januar 2024
19:00 Uhr
Lindensaal, Flawil

musikschule

flawil.ch

Schulergänzende Tagesstrukturen

Für die schulergänzenden Tagesstrukturen gelten neue Anmeldefristen. Bitte melden Sie Ihr Kind bei Bedarf zeitgerecht für die Betreuung an.

Was

Anmeldung Schuljahr 2023/24, 3. Quartal

Anmeldefrist

2. Februar 2024

Weitere Informationen und die detaillierten Unterlagen sind auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Schule → Tagesstrukturen» zu finden.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch



mr-flawil

männerriege
flawil

bliib gsund und fit, mach eifach mit!

JETZT MUSS DER BRUNSLI-SPECK WEG!

Jeden Donnerstag um 20:00 Turnhalle Feld

Ohne Anmeldung - wir freuen uns auf dich!
thomas.gebert@bluewin.ch, 079 679 00 78



ESCHENHOF FLAWIL Holzofen-Pizzeria

- Italienische Spezialitäten
- Mittagsmenü
- Schöne Gartenterrasse
- Genügend Parkplätze

Mo–Fr 11.30–14.00 Uhr
17.30–23.00 Uhr

Dienstag Ruhetag
Sa+So ab 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Reservation! - Tel. 071 393 21 18 - St.Gallerstr. 73 - 9230 Flawil

Galakonzert der Musikschule

FLAWIL Die Musikschule Flawil lädt zu ihrem Galakonzert ein. Es findet am Mittwoch, 31. Januar 2024, um 19 Uhr im Lindensaal statt und steht unter dem Motto «(K)Eine musikalische Baustelle!»

Der Jahresanfang ist Gala-Zeit. Das ist in Los Angeles so, wo Emmys, Grammys und Oscars verliehen werden. Und das ist auch in Flawil so, wo die Musikschule wieder ihr traditionelles Galakonzert veranstaltet. Preise werden zwar nicht verliehen, aber jeder Beitrag der über 60 jungen Musikerinnen und Musiker wird absolut preiswürdig sein. In dem gut einstündigen Konzert wird die Musikschule einen Querschnitt durch beinahe ihr gesamtes Schaffen zeigen. Junge Solistinnen und Solisten werden genauso zu erleben sein wie grössere Formationen. Auf dem sehr abwechslungsreichen Programm steht Musik aus

drei Jahrhunderten: von traditioneller Volksmusik über Klassik bis zu Popmusik. Das Konzert ist öffentlich. Die jungen Künstlerinnen und Künstler freuen sich sehr über ein grosses Publikum.



Von traditioneller Volksmusik über Klassik bis zu Popmusik – das wird am Galakonzert geboten.

Vergnüglicher Filmnachmittag

KIRCHE Auf Wunsch des verstorbenen Abtes machen sich die drei verbliebenen Brüder eines finanziell heruntergekommenen Klosters auf, um



das Buch mit den Ordensregeln ins Mutterhaus in Italien zu bringen. Auf dem Weg dorthin begegnen sie den weltlichen Freuden und Verführungen. Ernste, belustigende, turbulente Szenen beleben den Film. Aus allen Irrungen und Verwirrungen kommen die Brüder zuletzt doch heil heraus.

Die 35 Zuschauerinnen und Zuschauer erlebten einen vergnüglichen Nachmittag und durften zum Abschluss bei angeregten Gesprächen feinen Kuchen und Kaffee geniessen.

Herzlichen Dank ans erfreute SEMAplus-Vorbereitungsteam.
Rosmarie Keil-Neuhaus

Sternsinger waren unterwegs

KIRCHE Es war ein wunderbares Neujahrsgeschenk, dass so viele Sternsingerinnen und Sternsinger in winterlicher Kälte drei Tage lang von Plätzen zu Plätzen zogen und von den in grosser Armut lebenden Kinder in Chandigarh in Nordindien erzählten. Die übermittelten Bilder aus der Schweiz lösten in Indien grosse Freude und tiefe Dankbarkeit aus.

Dieses Jahr konnte der stolze Betrag von 13 000 Franken an das Hilfswerk «DIR» überwiesen werden. Diese grosse finanzielle Hilfe kommt direkt und schnell der so wichtigen Schulbildung dieser Kinder zugute.

Vielen herzlichen Dank für den grossen Einsatz aller Beteiligten und für die Grosszügigkeit der Spendenden.
Doris Hoby



Sternsingerinnen und Sternsinger sind in den Quartieren unterwegs.

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle des Amtsnotariates Wil, Donnerstag, 1. Februar 2024, Amtsnotariat Wil, Lerchenfeldstrasse 11, Wil, 17.00 bis circa 18.30 Uhr. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je circa 15 Minuten. Es wird um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon-Nummer 058 229 76 30) gebeten. Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

Familientreff lädt zur Kinderfasnacht

VEREIN Der Familientreff lädt zum Konfetti-plausch ein. Alle Kinder sind beim Maskenball in Begleitung einer erwachsenen Person herzlich willkommen! Zur Stärkung werden Berliner und Quarkini verkauft. Musikalisch wird der Maskenball von den Wyssbach Geischtern unterstützt (eventuell Gehörschutz für Kinder mitnehmen). Die Kinderfasnacht findet am Donnerstag, 8. Februar 2024, im katholischen Pfarreizentrum Flawil statt, und zwar von 15 Uhr bis 17 Uhr. Im Anschluss wird gemeinsam aufgeräumt. Die Kosten belaufen sich auf drei Franken bei Maskierten und auf fünf Franken bei Unmaskierten.

Wichtig: Im Saal kein Zutritt mit Strassenschuhen (wegen Konfetti). Bitte eigene Finken mitnehmen! Kapseln, Munition, Spaghettispray und Ähnliches müssen zu Hause bleiben!

Nina Loser



Jede Flasche zählt!



27./28. Januar 2024

Botsberg Halle, Flawil

50. SC STEINEMANN TURNIER



BAR-BETRIEB

GROSSE TOMBOLA

FEST-WIRTSCHAFT

GROSSER BARWAGEN



ICE BAR

Einladung

Wir freuen uns, Sie zu einem majestätischen Fest in unserem atemberaubenden Ballsaal des Königsschlosses Bichwil einzuladen.

31. Jan. - 03. Feb. 2024

*Mit erhobenen Grüßen,
die königliche
Turnfamilie aus Bichwil*



ZUKUNFT GESTALTEN



VIELFÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR
LISTE 05b



**JUDITH
DUROT**

05b.01
Kindergärtnerin
Niederuzwil (bisher)



**EDI
HARTMANN**

05b.02
Gemeinderat, Betriebsleiter
Klangwelt Toggenburg
Flawil

XCORE
PERSONAL-
& ATHLETIKTRAINING



FÜHL DICH WIE EIN LEISTUNGSSPORTLER

XCORE unterstützt den Nachwuchs EHC Uzwil Hawks mit gezieltem Athletik Training durch die neue Saison und sorgt ausserhalb des Eisfeldes für sportliche Höchstleistungen bei den jungen Athleten.

Betriebsbesichtigung SFS

VEREIN Was produzieren Firmen in unserer Umgebung? Welche Berufe hat Flawil zu bieten? Autoteile aus Flawil? Der Elternverein organisiert für alle interessierten Personen am Mittwoch, 28. Februar 2024, von 6 Uhr bis circa 7.30 Uhr an der Mühlegasse 23 eine Besichtigung der SFS. Geplant sind ein Rundgang sowie eine Vorstellung der Firma und von deren Berufen bei «Kaffee und Gipfeli». Anmeldung baldmöglichst an events@elternverein-flawil.ch. Nach Erhalt des

Bestätigungsmails wird um Überweisung eines Unkostenbeitrages von acht Franken für Nichtmitglieder beziehungsweise fünf Franken für Aktivmitglieder des Elternvereins Flawil gebeten. Weitere Betriebsbesichtigung: Donnerstag, 21. März 2024, 8 Uhr bis 9 Uhr, GermannGuss AG.

Weitere Informationen sind unter www.elternverein-flawil.ch zu finden. Vera Bühler

TODESFALL

Gestorben am 23. Januar 2024 in Stein AR: **Knellwolf, Ernst**, von Herisau, geboren am 13. April 1940, wohnhaft gewesen in Flawil, Alterschwil 3706. Die Abdankung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Schlager-Himmel im Steinbock

VEREIN Am Samstag, 3. Februar 2024, ab 19.30 Uhr wird das Restaurant Steinbock in Flawil zum Schlager-Himmel. Die Scheibenreiter-Crew Orbiter72 kredenzt deutsche und englische Ohrwürmer und Schmachtfetzen: Bekannte Melodien und Trivialtexte, welche sich seit den 1970er-Jahren im Herz, Hirn und in der Kehle festgesetzt haben. Auf den originalen Vinyl-Scheiben sind unter vielen anderen mit von der Partie die Evergreens von: Conny, Udo, Chris, Wencke, Mary, Albert, Peggy, Rex, Rita, den Beach Boys, Lords, Flippers und vielen anderen Gottheiten aus vergangenen Schlager-Tagen. Angesagt ist ein emotionaler Abend zum Mitsingen, Schunkeln, Tanzen und einfach zum fröhlich sein. Die Steinbock-Küche resettet die späten Siebziger bereits ab 18 Uhr mit einem Angebot von nostalgischen Toast-Hits. Reservation empfohlen. Dani Müller



Gute-Laune-Schlager aus der Blütezeit der bemannten Raumfahrt mit DJ-Crew Orbiter'72.

Winter-Wildsalat

PRIVAT Immer wenn kein Schnee liegt und die Temperaturen relativ mild sind, wachsen und spriessen die Pflanzen. Und wenn man die Inhaltsstoffanalyse der Wildpflanzen betrachtet, stellen sie sämtliche Kultursalate und Gemüse in den tiefen Schatten. Wenn man Spontanvegetation zulässt im Garten, bereichert sie unsere gewohnte Küche auf viele Arten. An geschützten Lagen können bereits Ehrenpreissprossen in grossen Mengen geerntet werden. Jede Pflanze zieht andere Nährstoffe aus dem Boden. Und mit den nun langsam länger werdenden Tagen beginnt die Sonne schon bald, die Pflanzen aus der Erde zu ziehen. – Ja, unser Planet Erde. – Sie ist ein lebendiger Organismus, den es zu bewahren und zu beschützen gilt und nicht auszubeuten und zu plündern. Und ja, die Kohl- und die Raue Gänsedistel; eine «schöne Gartenblume» stellt man sich halt wirklich anders vor, auch wenn man noch nicht von der Pflanzenproduktions-Industrie manipuliert ist. Im Schulgartenbau läuft sie wie viele andere Wildpflanzen pauschal unter dem Begriff Unkraut.

Die gesamte Artikelserie mit zusätzlichen Bildern sende ich Interessierten gerne als PDF.

Markus Scheiwiler



Rauhe Gänsedistel im Blütenstadium.

Fasnachtsgottesdienste



KIRCHE Es ist eine frühkirchliche Tradition, die Tage vor der österlichen Fastenzeit noch einmal richtig zu geniessen und der Freude Ausdruck zu verleihen. Gerne kannst du verkleidet kommen, denn Gottesdienst heisst, unser Leben feiern und bestärken. Schön, wenn du an den Feiern in unserer Seelsorgeeinheit Magdenau dabei bist! Sonntag, 11. Februar, 10.15 Uhr in der Kath. Kirche Flawil: mit den Wyssbach Geischer Seelsorgeeinheit Magdenau



BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ

I,
 Jee,
 ropfen
 Jeder T,
 zählt. Jede,
 Jeder Tropfen,
 pfen zählt. Jeder
 n zählt. Jeder Tropf
 Tropfen zählt. Jede
 en zählt. Jeder Tropfen .
 Jeder Tropfen zählt. Jede
 an zählt. Jeder Tropfen zäh
 Tropfen zählt. Jeder Tropfe
 hit. **Jeder Tropfen zählt.** Jed
 rfen zählt. Jeder Tropfen z
 ar Tropfen zählt. Jeder Tro
 rfen zählt. Jeder Trop
 rier Tropfen zählt
 – zählt

SPENDE BLUT
RETTE LEBEN

blutspende.ch



English Box Flawil Englisch lernen privat oder in Kleingruppen

Möchten Sie Englisch lernen oder Ihre Sprachkenntnisse auffrischen? Ab Januar sind auf verschiedenen Levels einzelne Plätze frei.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.english-box.ch oder bei Susanne Wiget Schlimpert, 079 561 72 12.

Fr 26. Jan 20:30		SuRealistas (ITA/ARG/BIH) Cumbia, Son, Rock
Sa 27. Jan 20:30		Claude Diallo Situation (CH/USA) Jazz
Fr 02. Feb 19:00		bar / bistro Bar & Music im Kulturpunkt
Sa 03. Feb 20:30		Manel Ferreira Trio (PRT) Guitar Master Fado, Classic, Jazz
Sa 24. Feb 20:30		Ras Jammy, Jah Bami (Trinidad&Tobago) Reggae, Dub
Sa 02. Mär 20:30		ZedeF, Party (ITA/IRAN) Electro, Percussion
Sa 09. Mär 20:30		Ena Vera Band (CH/URY) Singer, Songwriter
Fr 12. Apr 20:30		Mitsume (JPN/AUS) Japanisch

events im kulturpunkt flawil



ZUKUNFT 

GESTALTEN

VIELFÄLTIG · ENGAGIERT · FAIR

LISTE 05b



MARLEN RUTZ CERNA
05b.03
Projektleiterin Soziales
Flawil



UELI SIEGENTHALER
05b.04
Schulleiter
Flawil



WALTER ZOO

Tierische Abenteuer erleben!

Im Walter Zoo in Gossau SG wartet an jeder Ecke eine Überraschung für Gross und Klein. Schimpansen, Tiger, Zebras, Kleine Pandas, Papageien: Unvergessliche Einblicke in die Tierwelt sind garantiert.

walterzoo.ch




Du musst nicht perfekt sein, um das Klima zu schützen.

Weniger fliegen hilft schon viel.

www.wwf.ch/klimatipps



Sie und Ihre Familie, sind herzlich eingeladen zu unserem

Tag der Offenen Türe

Samstag, 27. Januar 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sonntag, 28. Januar 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr

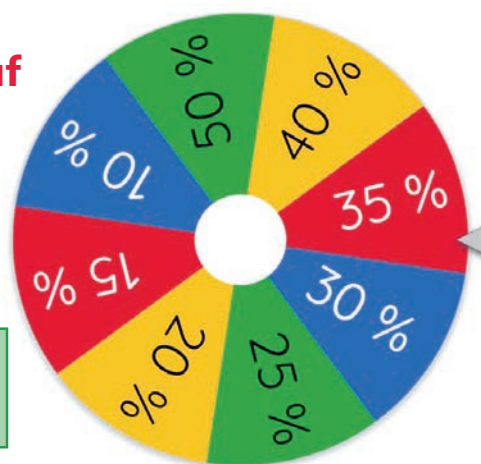


- exklusiven Degustation von Spezialitäten
- Leckers aus unserem Sortiment vom Grill zum probieren

Am Glücksrad bestimmen Sie Ihren Rabatt,

mindestens 10% bis zu 50% auf Ihren Einkauf

SUTTERO-Bratwurst vom Grill für 2,- CHF



VITA SUPERMARKT
Mühlebachstrasse 1
9230 Flawil

tal@vitafood.ch
0796831288
071 393 58 68

Bitte beachten Sie: 1. Glücksrad nur für Erwachsene 2. Rechtsweg ist ausgeschlossen 3. Alles so lange vorrätig

All Business is Local

Erreichen Sie Ihre Zielgruppe dort, wo sie zu Hause ist.

Anzeigen in Regional- und Lokalzeitungen haben den geringsten Streuverlust.

Dank geografisch klar definiertem Distributionsgebiet ist eine Planung bis auf Ebene der Gemeinden möglich.



FLADE

Nutzen Sie das qualitativ hochwertige Umfeld der Presse. Inserieren Sie da, wo Ihre Werbung Wirkung erzielt.
Kontakt für Ihr Inserat: Cavelti AG, Gossau, Telefon 071 388 81 81, flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

SCHWEIZER MEDIEN

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor dem Gemeindehaus

Freitag, 26. Januar 2024

Begegnungs mosaik: Happy Hour mit «BBB»
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 17.00 Uhr

Weinabend «Guter Wein erfreut das Herz des Menschen» (Anmeldung erforderlich)
 Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 19.00 Uhr

«SuRealistas»

Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 1.00 Uhr

Samstag, 27. Januar 2024

«gemeinsamzeit»-Generationenzmorge
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 9.00 Uhr

Märchen-Schmaus mit 4-Gang-Menü
 Kulturverein Touch
 Im Atelier Goldbachweg 2, 18.00 bis 23.00 Uhr

Filmabend

Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 20.00 Uhr

Jazz-Konzert «Claude Diallo Situation»
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 1.00 Uhr

Mittwoch, 31. Januar 2024

Feld-Atelier für Kinder (ab Kindergarten bis 5. Klasse)
 Evang.-ref. Kirchgemeinde
 Kirchgemeindezentrum, 14.00 bis 16.00 Uhr

Galakonzert der Musikschule «(K)Eine musikalische Baustelle – auf zu neuen Ufern»
 Musikschule Flawil
 Lindensaal, 19.00 Uhr

Donnerstag, 1. Februar 2024

Trauercafé
 Ökumenische Hospizgruppe Flawil
 Haus 5egg, 15.00 bis 16.30 Uhr

Freitag, 2. Februar 2024

Jugendlounge der Mittelstufe – Fasnacht
 Evang.-ref. Kirchgemeinde
 Haus Meise, 17.00 bis 19.30 Uhr

RätselSpass

■	Z	■	S	■	U	■	■	K	■	E	■	■	■	■			
F	I	E	P	E	N	■	S	N	O	B	■	S	D	A			
■	V	■	O	■	A	L	T	O	■	O	P	T	I	K			
W	I	N	T	E	R	■	E	P	F	L	■	E	A	N			
■	L	A	S	■	T	U	R	F	■	A	S	Y	L	E			
■	■	C	■	■	■	■	■	■	■	■	■	E	■	■			
N	A	H	E	■	■	■	■	■	■	G	U	R	T	■			
■	D	T	P	■	■	■	■	■	■	■	N	■	O	■			
■	A	L	E	■	■	■	■	■	■	■	E	I	L	T			
I	C	O	N	■	■	■	■	■	■	■	S	A	O	■			
■	■	K	■	P	■	■	■	B	■	■	■	■	H	■	■	N	■
■	V	A	N	U	A	T	U	■	F	A	E	N	G	T	■	■	■
S	A	L	A	M	■	A	S	T	A	G	■	O	N	E	■	■	■
■	U	■	D	A	U	B	E	■	K	A	V	I	A	R	■	■	■
■	D	I	A	S	■	U	N	T	E	R	■	R	U	M	■	■	■

Der perfekte Platz für Ihr

INSEERAT

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

PARADIES

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: REGENWALD
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

Dienstag, 30. Januar 2024
Frauenwanderung
 Degersheimer Frauenwanderung
 Bahnhof Degersheim, 13.00 Uhr

Freitag, 2. Februar 2024
Zämägang
 Kath. Kirchgemeinde
 Postplatz Degersheim, 18.30 bis 20.00 Uhr

8	7	5	4	6	1	9	2	3
6	2	9	7	3	8	4	5	1
4	1	3	5	2	9	7	6	8
1	3	6	2	4	5	8	7	9
7	9	8	3	1	6	2	4	5
2	5	4	8	9	7	3	1	6
3	6	7	9	5	4	1	8	2
9	4	1	6	8	2	5	3	7
5	8	2	1	7	3	6	9	4

©raetsel.ch 1757615

6	3	5	8	9	4	2	1	7
8	4	7	5	2	1	9	3	6
1	9	2	6	3	7	8	5	4
2	5	1	7	6	9	4	8	3
7	6	4	1	8	3	5	9	2
3	8	9	4	5	2	7	6	1
4	2	8	9	1	6	3	7	5
5	7	6	3	4	8	1	2	9
9	1	3	2	7	5	6	4	8

Lösung der letzten Ausgabe

©raetsel.ch 1024157



«CHRATZBÖRSCHTE»

«äsichgrüä» heisst das Motto der diesjährigen Flawiler Fasnacht. Die «Chratzbörschte» erscheint jedoch in der herkömmlichen Farbe. Auch in diesem Jahr ist die «Chratzbörschte» ein widerspenstiges, kratzborstiges Organ zur Erheiterung der Gemüter der Bevölkerung.

»» IN DER MTE DIESER AUSGABE

FASNACHTSUMZUG

Am Samstagnachmittag, 3. Februar 2024, findet der Flawiler Fasnachtsumzug statt. Er startet um 14 Uhr bei der Spitalbrücke. Wegen des Fasnachtsumzugs kommt es zu Verkehrsbehinderungen. Davon betroffen ist auch der öffentliche Verkehr.

»» SEITE 5

STEUERABSCHLUSS

Die Einnahmen über alle Steuerarten betragen knapp 13 Millionen Franken und liegen damit knapp über dem Budget.

»» SEITE 13

FASNACHTSZEIT

In der närrischen Zeit zwischen dem Schmutzigen Donnerstag und dem Aschermittwoch finden in Degersheim und Wolfertswil verschiedene Fasnachtsanlässe statt, sodass sicher für jeden Geschmack etwas dabei ist.

»» SEITE 15

Am 7. Februar 2024 werden die Sirenen getestet



Jeweils am ersten Mittwoch des Monats Februar findet in der Schweiz der jährliche Sirenentest statt.

FLAWIL/DEGERSHEIM In der ganzen Schweiz, so auch in Flawil und Degersheim, findet am **Mittwoch, 7. Februar 2024, ab 13.30 Uhr** der jährliche Sirenentest statt. Das Ziel ist es, die Funktionstüchtigkeit der Alarmsirenen zu überprüfen, um für den Ernstfall gewappnet zu sein.

Um 13.30 Uhr wird in der ganzen Schweiz der «Allgemeine Alarm» ausgelöst. Dies ist ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer, der nach einem Unterbruch von vier Minuten noch einmal während einer Minute zu hören ist. Der «Allgemeine Alarm» wird bis 14 Uhr mehrmals getestet. Schweizweit werden mehr als 8000 Sirenen, davon 5000 fest installierte sowie mobile Sirenen, auf ihre Funktionstüchtigkeit geprüft. Die mobilen Sirenen kommen insbesondere in dünn besiedelten Gebieten oder beim Ausfall stationärer Sirenen zum Einsatz.

Was gilt bei einem echten Sirenenalarm?

Für einen optimalen Schutz muss nicht nur die Funktionstüchtigkeit der Sirenen sichergestellt sein. Die Bevölkerung muss bei einem Sirenenalarm auch das richtige Verhalten kennen. Ertönt

der «Allgemeine Alarm» ausserhalb eines angekündigten Testtages, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren. Hinweise und Verhaltensregeln sind im Teletext auf Seite 680 der SRF-Sender zu finden.

Schweizweit werden mehr als 8000 Sirenen auf ihre Funktionstüchtigkeit getestet.

Informationen via Alertswiss-App

Seit 2018 alarmieren und informieren die Behörden die Bevölkerung bei Ereignissen auch via «Alertswiss». Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz empfiehlt, die Alertswiss-App auf den Smartphones zu installieren. Die Alertswiss-App gibt es kostenlos für Android- und für iOS-Systeme. Sie ist downloadbar im Google Play Store und im App Store von Apple. Über die neuen Funktionen informiert das Bundesamt für Bevölkerungsschutz regelmässig auf <https://www.alert.swiss>. Ausserdem über Facebook und Twitter.

Folgetext von Seite 1

Test «Allgemeiner Alarm» endet um 14 Uhr

Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten. Der Sirenentest «Allgemeiner Alarm» dauert bis maximal 14 Uhr.

Notfalltreffpunkte in Flawil und Degersheim

Anfang September 2021 wurden in allen Gemeinden des Kantons St.Gallen Notfalltreffpunkte für die Bevölkerung geschaffen. Im Fall von Grossereignissen, Katastrophen und Notlagen sollen die Notfalltreffpunkte sicherstellen, dass die Bevölkerung schnell und umfassend informiert werden kann und bei Bedarf unterstützt wird. Wenn zum Beispiel Teile der Gemeinde evakuiert werden müssen und man dabei Hilfe benötigt, begibt man sich zum nächstgelegenen Notfalltreffpunkt. Von dort wird man so rasch als möglich in ein Aufnahmegebiet ausserhalb des gefährdeten Gebietes gebracht. Auch bei länger andauernden Stromausfällen erhält man an den Notfalltreffpunkten Unterstützung. Schliesslich können an den Notfalltreffpunkten auch Notrufe abgesetzt werden.

In Flawil bestehen drei Notfalltreffpunkte. Sie befinden sich beim Schulhaus Botsberg, beim Schulhaus Grund sowie beim Oberstufenzentrum. In Degersheim gibt es zwei Notfall-

treffpunkte: bei der Mehrzweckanlage Steinegg (Roter Platz) und beim Spielplatz an der Hauptstrasse 20 in Wolfertswil. Die Notfalltreffpunkte sind mit einer Tafel (Bild) gekennzeichnet.

Eine Broschüre zu den Notfalltreffpunkten, welche auch wichtige Hinweise für Notsituationen beinhaltet, ist auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Dienstleistungen → Notfallbroschüre» und auf www.degersheim.ch unter der Rubrik «Dienstleistungen → Im Notfall» zu finden.



Kostenlose Beratung für Jungunternehmer in Flawil

FLAWIL/DEGERSHEIM Das Jungunternehmerzentrum bietet für Personen, die ein eigenes Unternehmen gründen wollen oder die das vor Kurzem getan haben, leicht zugängliche Beratung an. Seit Anfang Dezember 2023 steht das Jungunternehmerzentrum an der Unterdorfstrasse 4 in Flawil für kostenlose Unterstützung für Firmengründer zur Verfügung. Ebenfalls können Interessierte von einem grossen Netzwerk für den Start in ihre Selbständigkeit profitieren. Im Jahr 2023 wurden über 130 Personen professionell begleitet. Dabei handelte es sich bei knapp 100 Personen um neue Kontakte mit der Absicht zur Firmengründung. Der Grossteil der beratenen Personen stammen aus KMUs aus den Branchen «Handwerk», «Handel», «Gesundheitswesen» und «Dienstleistungen» und spiegeln das Rückgrat unserer Wirtschaft. Die Kontaktdaten des Jungunternehmerzentrums sind auf Seite 6 zu finden.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.
Nächste Ausgabe am 9. Februar 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 1. Februar 2024, 17 Uhr
Beiträge und Inserate direkt an:
flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 6. Februar 2024, 12 Uhr

Verabschiedung von Gemeindepräsident Elmar Metzger



FLAWIL Während über 20 Jahren hat Elmar Metzger die Gemeinde Flawil mitgeprägt. In all den Jahren als Mitglied des Gemeinderats, wovon fünfeinhalb Jahre als Schulratspräsident und fast zehn Jahre als Gemeindepräsident. Nun tritt er per Ende Februar 2024 zurück. Die Bevölkerung hat am Donnerstag, 29. Februar 2024, zwischen 14 Uhr und 18.30 Uhr die Gelegenheit, sich persönlich von ihm zu verabschieden – und zwar im Restaurant 5egg. Es gibt etwas zum Trinken und zum Knabbern. Die Organisierenden freuen sich auf viele Gäste.

Sondernutzungsplan «Töbeli»: Start des zweiten Mitwirkungsverfahrens

FLAWIL Die SFS möchte ihren Produktionsstandort in Flawil erweitern. Als Grundlage für das Bauvorhaben wurde ein Sondernutzungsplan erarbeitet. Zudem wird der Gemeindestrassenplan angepasst. Der Gemeinderat hat den Sondernutzungsplan «Töbeli», den Teilzonenplan Töbeli sowie die Teilstrassenpläne Dammstrasse und Töbeliweg im Sommer 2023 genehmigt und für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben. Aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen wurde der Sondernutzungsplan «Töbeli» angepasst, und auf den Teilzonenplan Töbeli wird verzichtet. Zusätzlich ist eine Änderung des kommunalen Richtplans vorgesehen. Nun wird ein zweites öffentliches Mitwirkungsverfahren durchgeführt.

Die SFS plant, das bestehende Werk in Flawil zu erweitern. Mit einem Sondernutzungsplan wird die rechtliche Grundlage für den Ausbau der Produktionsstätte geschaffen. Die Planung sichert auf der Basis eines Richtprojekts erhöhte Anforderungen an Gestaltung und Qualität. Im Planungsgebiet gilt derzeit der Überbauungsplan Töbeli II inklusive der Änderungen aus dem Jahr 2008. Dieser wird durch die vorliegende Planung ersetzt. Der Gemeinderat hat den Sondernutzungsplan «Töbeli», den Teilzonenplan Töbeli, die beiden Teilstrassenpläne Dammstrasse und Töbeliweg sowie die dazugehörigen Strassenbauprojekte im Sommer 2023 genehmigt und für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben. Die Möglichkeit der Mitwirkung wurde rege genutzt. Der Gemeinderat hat die Stellungnahmen ausgewertet und beantwortet. Zudem hat eine kantonale Vorprüfung der Planunterlagen stattgefunden.

Sondernutzungsplan «Töbeli»

Der Sondernutzungsplan «Töbeli» umfasst die Grundstücke Nummern 902, 721, 992, 3134 sowie 2271 und bezweckt die Erstellung einer Gewerbe- und Industriebebauung mit hohen städtebaulichen, architektonischen und freiräumlichen Qualitäten. Zudem soll die bauliche Entwicklung

der Grundstücke Nummer 721, 902 und 922 über ein Wettbewerbsverfahren erfolgen. Aufgrund der im Mitwirkungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen wird der Bau einer Lärmschutzwand im Bereich des Wendeplatzes in den Sondernutzungsplan «Töbeli» aufgenommen. Zudem hat der Gemeinderat aufgrund der kantonalen Vorprüfung beschlossen, den kommunalen Richtplan anzupassen.

Teilzonenplan Töbeli

Um eine optimale Abstimmung mit dem Sondernutzungsplan zu erreichen, war der Teilzonenplan Töbeli vorgesehen. Die innerhalb der Mitwirkungsfrist eingegangenen Rückmeldungen haben jedoch gezeigt, dass keine Zonenplanänderung gewünscht wird. Deshalb verzichtet der Gemeinderat auf den Erlass eines Teilzonenplans.

Unterlagen liegen auf

Aufgrund der Anpassung des Sondernutzungsplans «Töbeli» und aufgrund der Änderung des kommunalen Richtplans sowie wegen des Verzichts auf den Erlass eines Teilzonenplans wird ein zweites öffentliches Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Die Dokumente liegen im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur auf. Alle Planunterlagen sind auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Vernehmlassungen» (Link E-Mitwirkung) zu finden. Das öffentliche Mitwirkungsverfahren dauert vom 5. Februar 2024 bis 19. Februar 2024. Daran können alle teilnehmen. Stellungnahmen sind bis spätestens 19. Februar 2024 via E-Mitwirkung (www.flawil.ch unter «Aktuelles → Vernehmlassungen»), per E-Mail oder auf dem Postweg an Gemeinde Flawil, Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, einzureichen. Im Anschluss an das Mitwirkungsverfahren werden der Sondernutzungsplan «Töbeli», der Teilzonenplan Töbeli sowie die Teilstrassenpläne Dammstrasse und Töbeliweg nochmals bearbeitet, durch den Gemeinderat genehmigt und anschliessend während 30 Tagen öffentlich aufgelegt.

«Chratzbörschte»-Verleihung: Bahnhofstrasse gesperrt

FLAWIL Am Schmutzigen Donnerstag, 8. Februar 2024, findet auf der Bahnhofstrasse die beliebte «Chratzbörschte»-Verleihung statt.

Am Schmutzigen Donnerstag geht die Fasnacht, die fünfte Jahreszeit, so richtig los. Auch in diesem Jahr findet am Schmutzigen Donnerstag auf der Flawiler Bahnhofstrasse die Verleihung der «Chratzbörschte» statt. Die Bahnhofstrasse, Abschnitt Wiler- bis Kanzleistrasse, wird deshalb – gestützt auf eine Bewilligung der Kantonspolizei – am Donnerstag, 8. Februar 2024, von 17.30 bis

24 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt. Eine Umleitung wird signalisiert. Auf dem betreffenden Strassenabschnitt gilt auch ein Parkverbot. Die Regionalbuslinien 741 und 751 fahren während dieser Zeit via Oberdorfstrasse zum Bahnhof.

Die Gemeinde Flawil bittet die Bevölkerung für die Verkehrseinschränkungen um Verständnis und wünscht eine fröhliche Fasnachtszeit.

Habe Mut – Spende Blut – Rette Leben

VEREIN Am Mittwoch, 7. Februar 2024, findet im Lindensaal Flawil von 17.30 bis 19.30 Uhr wiederum eine Blutspendeaktion des SRK Ostschweiz statt.

Erstspender sind gebeten, bis 19 Uhr zu erscheinen, da die Erstspende etwas länger dauert. Es sollte genügend Zeit eingeplant werden. Zudem muss eine gültige ID oder ein gültiger Fahrausweis mitgebracht werden. Wichtig ist, vor der Blutspende etwas Leichtes zu essen und über den Tag viel Flüssigkeit zu sich zu nehmen. In der Schweiz braucht es Tag für Tag über 1200 Blutkonserven. Viele Kranke und Verletzte sind deshalb sehr auf Blutspenden angewiesen. Ein Spende-Check findet sich auf der Website www.blutspende-sg.ch.

Vera Stalder

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 2. Februar 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 3. Februar 2024, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 8. Februar 2024, 7.00 Uhr

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 5. bis 19. Februar 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Von Gunten Natascha und Sascha, Alterschwil 1337, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 3/2024, Abbruch Scheune / Neubau Nebengebäude mit Garage und zwei Parkplätzen, Grundstück Nr. 1520, Alterschwil 1337, Flawil

Botsberg – Immo AG, c/o HAB AG, Bahnhofstrasse 5, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 11/2024, Überbauung Botsberg – Neubau von zwei Sole-Wasser-Wärmepumpen mit je vier Erdsondenbohrungen (innerhalb der Gebäude), Grundstück Nr. 10, Vers.-Nrn. 4318, 4321, Bogenstrasse 96, Bogenstrasse 102, Flawil

Botsberg – Immo AG, c/o HAB AG, Bahnhofstrasse 5, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 12/2024, Überbauung Botsberg – Neubau von zwei Sole-Wasser-Wärmepumpen mit je vier Erdsondenbohrungen (ausserhalb der Gebäude), Grundstück Nr. 10, Vers.-Nrn. 4318, 4321, Bogenstrasse 96, Bogenstrasse 102, Flawil

IPV 2024

Mehr Informationen
www.svasg.ch/ipv

Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Massgebend für eine Verbilligung sind die persönlichen wirtschaftlichen Verhältnisse.

Anmeldung / Fristen

Zum Bezug von IPV sind Personen berechtigt, die am 1. Januar 2024 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen hatten. Für eine Berechnung sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. Januar 2024 massgebend. Eine Selbstberechnung ist auf www.svasg.ch/ipv möglich. Das Formular kann ab Anfang 2024 online ausgefüllt und abgeschickt werden.

Bitte beachten Sie unbedingt die Einreichfrist per 31. März 2024. Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr oder nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden. Ausnahmen bestehen für gesuchstellende Personen (oder ihre Vertretung), die unverschuldet von der Antragstellung abgehalten worden sind.

Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Die AHV-Zweigstelle kann Sie auf Wunsch persönlich beraten. Mehr Informationen erhalten Sie auch auf der Webseite www.svasg.ch/ipv (mit Erklärvideos) oder über die Telefonnummer 071 282 61 91.



01.2024

flawil.ch

Tschau Elmar Metzger

Die Bevölkerung ist am Donnerstag, 29. Februar 2024, zwischen 14 Uhr und 18.30 Uhr eingeladen, sich persönlich vom abtretenden Gemeindepräsidenten Elmar Metzger zu verabschieden – und zwar im Restaurant 5egg. Es gibt etwas zum Trinken und zum Knabbern. Die Organisierenden freuen sich auf viele Gäste.

Wann? Donnerstag, 29. Februar 2024
14.00 bis 18.30 Uhr

Wo? Restaurant 5egg, Bahnhofstrasse 33, Flawil

Wer? Ganze Bevölkerung (und Weggefährten)

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Erschöpft?

Ein Gespräch hilft.

Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch


Tel 143
Die Dargebotene Hand

Spendenkonto 30-14143-9



Technische Betriebe Flawil

wir suchen einen/eine

Projektleiter/in Fernwärme

Als Projektleiter/in Fernwärme gestaltest du aktiv die Energiewende in Flawil mit und bist die zentrale Figur im Aufbau dieses neuen Geschäftsbereiches. Für diese Aufgabe im Voll- oder Teilzeitpensum suchen wir eine erfahrene und überzeugende Persönlichkeit, die bereits Fernwärme-Projekte von A bis Z erfolgreich geleitet hat und das Know-How dazu mitbringt.

In dieser anspruchsvollen Rolle bist du für die **Planung und Vorbereitung der Flawiler Fernwärme** verantwortlich. Du verstehst es, die Interessen der verschiedenen **Anspruchsgruppen** gewinnbringend zu **verknüpfen**. Ausserdem scheust du dich nicht davor, die **Initiative zu ergreifen** und arbeitest gerne **selbständig** und **strukturiert**. Der ehrgeizige Zeitplan unserer Wärmeplanung setzt ausgesprochene Lösungsfinder/innen- und Macher/innen-Qualitäten voraus.

Wir legen grossen Wert auf **fortschrittliche Anstellungsbedingungen**. Bei uns wirst du **flache Hierarchien** und kurze Informations- und Entscheidungswege vorfinden. Deine Arbeitszeiten sind flexibel und es besteht die Möglichkeit zum **Home-Office**. Dich erwartet eine vielfältige, zukunftsorientierte Aufgabe in einem **kleinen, unkomplizierten Team**.

Und, fühlst du dich angesprochen? Oder hast du Fragen? Unser Geschäftsführer, Luca Zillig-Klaus, nimmt deine vollständige Bewerbung gerne per [E-Mail](mailto:) entgegen und steht dir für Fragen zur Verfügung.

Die Technischen Betriebe Flawil (TBF) sind ein selbstständig öffentlich-rechtliches Unternehmen im Besitz der Gemeinde Flawil. Mit ihren 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versorgt das Unternehmen Flawil und das umliegende Gebiet mit Strom, Wasser, Gas, FTTH-Kommunikation und weiteren Energie-Dienstleistungen.



Technische Betriebe Flawil

wir suchen einen/eine

Netzelektriker/in 100%

Als Netzelektriker/in führst du in Flawil und dem umliegenden Gebiet Arbeiten zur Gewährleistung funktionstüchtiger und erweiterbarer Strom-Netze aus. Für diese Aufgabe suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n Netzelektriker/in, oder Elektromonteur/in bzw. Montageelektriker/in.

In dieser Rolle **baust** und **erweiterst** du Trafostationen, Kabelanlagen und die Strassenbeleuchtung und **sorgst** für den **Unterhalt** der Mittel- und Niederspannungsanlagen. Ausserdem setzt du **Kabelarbeiten im LWL und im FTTH-Netz** um. Du bist **teamfähig**, **zuverlässig** und **unkompliziert** und besitzt mindestens einen **Führerausweis Kategorie B**. Falls du zusätzlich auch Kategorie BE fahren darfst, wäre das super, ist aber optional. Als Versorger sind wir rund um die Uhr für technische Notfälle da, weshalb eine Bereitschaft zum **Pikett-Dienst** von etwa acht Wochen erforderlich ist.

Wir legen grossen Wert auf **fortschrittliche Anstellungsbedingungen**. Bei uns wirst du **flache Hierarchien** und kurze Informations- und Entscheidungswege vorfinden. Dich erwartet eine spannende und vielfältige Aufgabe in einem **kleinen, unkomplizierten Team**.

Und, fühlst du dich angesprochen? Oder hast du Fragen? Unser Leiter Netz/Strom, Christof Rechsteiner, nimmt deine vollständige Bewerbung gerne per [E-Mail](mailto:) oder per Post entgegen und steht dir für Fragen unter 071 394 90 08 zur Verfügung.

Die Technischen Betriebe Flawil (TBF) sind ein selbstständig öffentlich-rechtliches Unternehmen im Besitz der Gemeinde Flawil. Mit ihren 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versorgt das Unternehmen Flawil und das umliegende Gebiet mit Strom, Wasser, Gas, FTTH-Kommunikation und weiteren Energie-Dienstleistungen.

Fasnachtsumzug: Strassen vorübergehend gesperrt

FLAWIL Am Samstagnachmittag, 3. Februar 2024, findet der Flawiler Fasnachtsumzug statt. Deshalb kommt es zu Verkehrsbehinderungen. Davon betroffen ist auch der öffentliche Verkehr.

Der Fasnachtsumzug beginnt am Samstag, 3. Februar 2024, um 14 Uhr. Er startet bei der Spitalbrücke (Mattenhof). Die Umzugsroute führt über die Krankenhausstrasse, Oberdorfstrasse, den Bahnhofplatz, die Unterdorfstrasse, Kanzleistrasse, Kronenstrasse, Mittelgasse, Neugasse, Oberdorfstrasse und endet schliesslich auf der Bahnhofstrasse. Die Strassensperrungen dauern etwa von 13 Uhr bis spätestens 17 Uhr. Die Sperrungen sind jeweils vorübergehend und werden

wieder aufgehoben, sobald der Umzug vorbei ist. Die Bahnhofstrasse wird durchgehend von 10 Uhr bis längstens 18 Uhr gesperrt. Während dieser Zeit gilt auf der Bahnhofstrasse auch ein Parkverbot.

Von den Verkehrsbehinderungen ist auch der öffentliche Verkehr betroffen. Die Haltestelle Bahnhofstrasse kann von 10 Uhr bis 18 Uhr nicht bedient werden. Die Regionalbuslinien 741 und 751 fahren von 10 Uhr bis 13.30 Uhr sowie von 15 Uhr bis 18 Uhr via Oberdorfstrasse zum Bahnhof. Zwischen 13.30 Uhr und 15 Uhr werden alle Regionalbusse über die Wilerstrasse, St.Gallerstrasse und Dammstrasse umgeleitet. Die Busse wenden beim Bahnhof-Parkli.



Der Flawiler Fasnachtsumzug startet bei der Spitalbrücke.

Buchtipp

«Am Ende des Seils»

von Birgit Zimmermann

Die Eigernordwand zählte bis in die 1930er-Jahre in alpinen Fachkreisen zum «letzten Problem der Alpen», da es bis dahin keiner Seilschaft gelungen war, die 1800 Meter hohe Wand zu durchsteigen. Genau vor diesem historischen Hintergrund spielt dieser Roman. Oberbayern, 1936: Die junge Lehrerin Hedi hat die Leidenschaft fürs Bergsteigen von ihrem verstorbenen Vater geerbt. Als sie eines Morgens in der Zeitung liest, dass eine ausschliesslich männliche Seilschaft im Juli zum ersten Mal die Eigernordwand durchsteigen will, ist sie wie elektrisiert. Sie sieht die Chance, der Welt zu zeigen, dass eine Bergsteigerin nicht weniger kann als ihre männlichen Kollegen.



Zusammen mit Anderl, Thomas und deren Bekannten Hias stellt sie sich der Herausforderung. Doch nicht nur der Berg birgt viele Gefahren. Das politische Klima im Land ist angespannt. Als Hedi und Thomas sich endlich näherkommen, scheint ihr Glück nur von kurzer Dauer. Birgit Zimmermann erzählt in ihrem Buch zum einen die Geschichte von Hedi und Thomas, die trotz der Trennung noch nicht vorbei ist. Und zum anderen auch die immer grösser werdende Bedrohung durch den Nationalsozialismus.

Evelyne Lanter, Gemeindebibliothek Flawil

Ferienplausch Flawil 2024

VEREIN Der Ferienplausch startet in eine neue Runde. Schon bald werden wieder Anmeldungen für den Ferienplausch während der Frühlingferien entgegengenommen. Es steht wieder ein breites Angebot an Ferienkursen für alle Schülerinnen und Schüler der 1. bis 9. Klasse bereit. Das Angebot der Kurse reicht von verschiedenen Sportarten über Kochkurse, Ausflüge, Billard, Handlettering bis hin zu weiteren kreativen handwerklichen Angeboten.

Eine Anmeldung ist ab Freitag, 2. Februar 2024, ab mittags um 12 Uhr bis am 17. März 2024 möglich. Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist limitiert. Die Ferienplauschflyer werden allen Schülerinnen und Schülern aus Flawil in den nächsten Tagen in der Schule verteilt. Weitere Informationen unter www.elternverein-flawil.ch oder via E-Mail ferienplausch@elternverein-flawil.ch.

Anina Scherrer

Da für alle. 
Jetzt Gönner werden: rega.ch/goenner

Wir beraten
unabhängig &
kostenlos!

Starthilfe bei Firmengründung & Nachfolgeregelung



Beratung | Schulung | Netzwerk
Flawil | Gossau | Wattwil | Wil
jungunternehmerzentrum.ch



**JUNG
UNTERNEHMER
ZENTRUM**

ZUKUNFT

GESTALTEN

VIelfältig - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b



**TOBIAS
LIPPUNER**

05b.11
Student
Flawil

**ANNA
LANTER**

05b.05
Studentin
Flawil

*Du bist von dieser Welt gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*



Todesanzeige & Danksagung

Ernst Knellwolf

13. April 1940 – 23. Januar 2024

Dankbar und mit vielen Erinnerungen haben wir Abschied genommen von Ernst Knellwolf im engsten Familienkreis.

Vreni & Karl Hausammann mit Familie
Ursula Mauron mit Familie
Evi & Hansruedi Knellwolf mit Familie
Rolf, Daniel & Thomas Ankele mit Familien
Irene, Hans & Walter Althaus mit Familien
Familie Funk & Familie Büchler

Auf Wunsch des Verstorbenen wurde die Asche im engsten Familienkreis der Natur übergeben.

Traueradresse: Rolf Ankele
Im Fallengatter 1B
8500 Frauenfeld

Karate Meisterschaft in Kreuzlingen

VEREIN Am 21. Januar 2024 fand in der Dreispitz-Halle in Kreuzlingen wieder das regionale Turnier der Jugendlichen U8 bis U18 statt. 163 Karatekas aus 13 Schulen, bei 227 Nennungen, starteten in den Kategorien «Kata» (Kampf gegen imaginäre Gegner) und «Kumite» (Freikampf zweier Gegner). Viele Zuschauerinnen und Zuschauer, vorwiegend Eltern und Freunde, verfolgten die sehr spannenden Wettkämpfe. Die Karateschule Flawil war insgesamt mit sieben

Karatekas nach Kreuzlingen gereist. Gratulation an alle Wettkämpferinnen und Wettkämpfer, für ihre Leistungen. Besten Dank an die Coachs für die Betreuung der Karatekas. Mislim Imeroski

Auszug Rangliste: Kenza Ameti 3. Platz Kumite Mädchen U10; Vitor Madureira, 2. Platz Kata Knaben U14; Alessandro Zablonier, 3. Platz Kumite und Kata Knaben U12; Gabriel Draczweski, 2. Platz Kumite Knaben U10; Mia Aksic, 3. Platz Kata Mädchen U10; Alisha Widmer, 2. Platz Kumite Mädchen U12; Leopoldo Steiger, 3. Platz Kata Knaben U10.



Gottesdienste mit Aschenauflegung – Beginn der Fastenzeit

KIRCHE Der Aschermittwoch lädt uns ein, Altes loszulassen und uns auf Neues im Leben einzustellen.

Die Auflegung der Asche bringt zum Ausdruck, dass wir Menschen wie alles der Vergänglichkeit unterliegen und wir uns deshalb nicht so wichtig nehmen sollten. Die 40 Tage der österlichen Fastenzeit laden uns ein, den Fokus neu zu setzen, mit «alten» Geschichten aufzuräumen und Schuldhafes zu vergeben.

Die Gottesdienste mit Auflegung der Asche wird am Mittwoch, 14. Februar 2024, in der Kirche von Flawil um 9.15 Uhr und in Degersheim um 19 Uhr gefeiert.

Zu Beginn der Fastenzeit liegen Kalender und Flyer in den Kirchen auf und können bei den Sekretariaten bestellt werden. Unter www.se-ma.ch/fastenzeit-und-ostern sind die Informationen auch digital ersichtlich.

Franziska Schönenberger

Jolanda Spirig im Ortsmuseum Flawil

VEREIN Der zweite Öffnungstag im Lindengut ist den Schürzennäherinnen gewidmet. Das weltweit bekannte Mode-Label AKRIS hat auch Bezug zu Flawil. Weil Alice Kriemler-Schoch nicht die Schürzenfabrik Küffer-Weber an der Oberdorfstrasse übernehmen konnte, gründete sie in St.Gallen im Jahre 1922 ein eigenes Atelier für Schürzen. Ihr Sohn Max baute das Unternehmen sukzessive aus. Jolanda Spirig hat Alice Kriemlers Tagebücher gelesen, den Schürzennäherinnen im Rheintal nachgespürt und das gleichnamige Buch verfasst. Aus diesen Aufzeichnungen wird die Autorin am Sonntag, 4. Februar 2024, im Lindengut Zuhörerinnen und Zuhörer in die Arbeitswelt und gesellschaftlichen Verhältnisse von vor 100 Jahren führen und auch ihr Buch «Sticken und Beten» thematisieren. Der Anlass beginnt um 14.30 Uhr in der Remise. Ein Kollektenbeitrag ist willkommen. Weitere Informationen sind zu finden unter www.ortsmuseumflawil.ch/aktuell/. Urs Schärli



In der Flawiler Schürzenfabrik ihrer Tante Elise Küffer-Weber erlernte Alice Kriemler-Schoch das Konfektionshandwerk.

Bild: zVg

Die Mitte Flawil: Gemeinsam in die Zukunft

PARTEI Im Vorfeld der Gesamterneuerungswahlen am 3. März 2024 strebt Die Mitte Wil-Untertoggenburg die Verteidigung ihrer fünf Kantonsratssitze an. Ein engagierter Wahlkampf und eine starke Kandidatenliste mit 14 Frauen und 15 Männern aus verschiedenen Gemeinden des Wahlkreises sollen dieses Ziel erreichen. Besonders erfreut ist die Flawiler Ortspartei über die Nominierung von Michael Bürge, Moritz Holenstein und Markus Stäheli, die einstimmig an der Delegiertenversammlung der Regionalpartei nominiert wurden.

Michael Bürge, Bauingenieur, zeichnet sich durch Fachkenntnisse und tragfähige Lösungen aus. Moritz Holenstein, Naturwissenschaftler, setzt sich für innovative, nachhaltige Wirtschaft und intelligente Regeln ein. Als langjähriger Infanterieoffizier betont er die Bedeutung von Souveränität und Verteidigung im Verbund. Markus Stäheli, Schulleiter und Kirchenpräsident, strebt

an, seine Erfahrungen lösungsorientiert in den Kantonsrat einzubringen, insbesondere im Bereich Finanzen.

Die kommenden Gesamterneuerungswahlen versprechen eine spannende politische Auseinandersetzung. Die Mitte Wil-Untertoggenburg tritt mit einer starken und vielseitigen Liste an, um die politische Landschaft der Region weiter zu gestalten.

Tanja Diem



Kandidieren für den Kantonsrat (von links): Markus Stäheli, Moritz Holenstein und Michael Bürge von der Flawiler Ortspartei Die Mitte.



Kantonsratswahl
3. März 2024, Wahlkreis Wil

**Chancen ergreifen,
Stillstand überwinden.**

06.01

Franziska Cavelti Häller

Dipl.Ing.FH, Unternehmerin,
Präsidentin WWF SG

wieder in den Kantonsrat

Liste 6

Grünliberale
créateurs d'avénir




2024

Geschichten-Nachmittage


Leseanimatorin Marianne Wäspe erzählt Geschichten, spielt, bastelt und singt mit Kindern von 4 – 6 Jahren an folgenden Mittwoch-Nachmittagen von 14.30 – 15.30 Uhr in der Gemeindebibliothek Flawil.


Ort:	Gemeindebibliothek Flawil Bahnhofstr. 12, 9230 Flawil
Datum:	10. Januar 2024 7. Februar 2024 6. März 2024 3. April 2024 6. November 2024 18. Dezember 2024
Anmeldung:	Telefon 071 394 17 33 oder per E-Mail info@biblioflawil.ch

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil
Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch



Liste **1.07**



Thomas Duss  **SVP**
SCHWEIZER QUALITÄT
Die Partei des Mittelstandes

neu in den Kantonsrat

Lösungsorientiert und unabhängig

Auf bürgerlichem Mist gewachsen

Sinnvoll? Die geplante Fällung der Plantanenallee und diverser anderer Bäume für eine Tiefgarage reiht sich ein in eine ganze Serie von sinnlosen Baumfällungen - **nicht nur in Flawil**. Die Bäume sind noch jung, gerade mal richtig angewachsen. Sie wurden einst vom Steuerzahler bezahlt. Vernünftig wäre wohl gewesen, so wie es **Werner Gmünder** im Fladenblatt Ausgabe NR 47/2023 Seite 6 und 7, vorgeschlagen hat. Zusammengefasst: Dass wir es mal stornieren sollten, weil wir auf schwierige Zeiten zusteuern und genügend Kulturräume vorhanden sind.

Kommt noch dazu, dass die Garage wohl, wenn sie den mal fertig ist, vielleicht kaum mehr brauchbar ist. Warum? Ist doch logisch, wir müssen ja wachsen. Auch die Autos werden grösser werden. Und bei dieser rasanten Entwicklung wird ja vielleicht das Fahrzeug schon bald einmal durch das Schwebzeug ersetzt.

Übrigens auch die schöne Blutbuche gegenüber dem Café Dober soll bald gefällt werden. Damit geldgeile Investoren noch mehr Wohnungen für die herbeigelockten Steuerzahler schaffen können und wohl unser fragwürdiges Pensionskassensystem dort investieren kann. Es passt einfach nicht zusammen. Ständig von Biodiversitäts- und Klimakrise zu reden und dann überall die schönen wertvollen Solitärer Bäume im zu fällen. **Ein Gemeinderat, der sich für das Volk einsetzt und nicht für das Kapital**, könnte auch jetzt noch Bewilligung für das Fällen der Bäume zurückziehen. - Hier wäre dann auch die Klimajugend berechtigt, sich auf den Bäumen einzunisten oder und sich auf den Boden zu kleben.

Ist das noch Demokratie? Diese Frage wird auch andersorts gestellt. Die Bürgerversammlung hat zwar ja gesagt zum 10 Millionen Projekt. Das heisst, es waren etwa 92 % der Stimmberechtigten **abwesend** und weitere ca. 25 % der erwachsenen Einwohner (Ausländer) sind nicht stimmberechtigt. Und es ist nicht so einfach, da eine Wortmeldung zu machen. Das ist immer enorm stressig. Die Behördenvertreter sind allsamt (mit Steuergeldern) rhetorisch geschult und machen solche Auftritte regelmässig. Sie haben also eine gewisse Routine darin. Der „Normalbürger“ hat das nicht. Zudem braucht es viel Zeit, was schlussendlich Geld heisst, in der Politik aktiv mit zumachen. Und einen Arbeitgeber, der das Verständnis hat dafür und damit hinter den langfristigen Zielen der entsprechenden Partei stehen kann. Ein „Normalbürger“ der noch einem 100 % Job nachgehen muss, ist da ziemlich eingeschränkt. Ein weiterer Teil der Menschen ist „abgehängt“, weil sie den Umgang mit den modernen Kommunikationsmitteln nicht beherrschen. Zudem existiert die vierte Gewalt im Staat praktisch nicht mehr. Für politische Bildung hat unter der bürgerlichen Politik auch die Schule versagt. Das ganze System muss hier hinterfragt werden.

Vielleicht wäre zu prüfen, den Gemeinderat durch einen Bürgerrat etc. zu ersetzen. Solche Überlegungen werden vielerorts gemacht.

Wenn Sie sich an den Publikationskosten von 720.- beteiligen wollen: IBAN: CH46 0900 0000 9008 7362 6
Markus Scheiwiller, 9240 Niederglatt, 078 761 16 92 scheiwiller.markus@hotmail.com



Chratzbörschte

Kein Spruch im Chäschtli? Äsischgrüät!



Abschied ab 2

es wird spannend



Wurst 5

...oder Brügeli



Wahlen 8

das Spiel dazu



Zukunft 11

Jahr 2034



Tipps 14

Sicherer Urlaub



Gemeinderat verlässt Bühne: Neuwahlen versprechen grosses Drama

Flawil – Ein politisches Erdbeben erschüttert die beschauliche Gemeinde Flawil. Im Vorfeld der Wahlen vom September denken alle bisherigen Ratsmitglieder daran, das Handtuch zu werfen.

Der neue Präsident Rolf Claude wird nach wenigen Monaten mit einer neuen Mannschaft starten. Die anstehenden Neuwahlen versprechen mehr Spannung als ein Krimi und mehr Veränderung als eine Diät nach den Feiertagen.

Doch warum verlassen die einstigen politischen Schwergewichte ihre bequemen Sessel? Wir haben exklusiv die Beweggründe ausgegraben:



Pascal Bosshard – himmlischer Karrierewechsel

Pascal Bosshard lässt die Welt der Gemeindepolitik hinter sich. Er

will sich ausschliesslich einer höheren Macht widmen: der Katholischen Kirche. Bei dieser hat es ja Fünf vor Zwölf geschlagen – nicht nur auf der ständig stillstehenden Kirchenuhr. Pascal will nun im Dienst Gottes das kirchliche Image aufpolieren. Amen!



Andreas Mattes – Surfen statt Sitzen

Andreas Mattes sucht seine politische Inspiration nicht in langweiligen Sitzungen, sondern auf dem Surfbrett. Die Gemeindepolitik macht Pause, während er auf den Wellen nach neuen Perspektiven surft. Gut möglich, dass er bei ei-

ner nächsten Sitzung in Bermudas erscheint.



Christoph Ackermann – Vom Politclown zum Zauberkünstler

Christoph Ackermann zaubert sich aus der Politik und wird zum Entertainer. Seine magischen Fähigkeiten als Zauberkünstler sollen Flawil weiterhin in Staunen versetzen. Als Aliglattohr bringt er fasnächtliche Unterhaltung in die Gemeinde, als Marvelous Chris nun auch zauberhafte.

weiter auf Seite 2

Flawileaks

Präsident entwirft Abschiedsbotschaft

Der Inhalt von Papierkörben ist zum Wegschmeissen. Aber manchmal ist er spannender als das, was der Nachwelt erhalten geblieben ist. Wahrscheinlich im FladeBlatt vom 23. Februar 2024 wird sich der Flawiler Gemeindepräsident schriftlich von den Flawilerinnen und Flawilern verabschieden.

Dies zumindest lassen die Entwürfe erwarten, die er seinem Papierkorb anvertraut hat. Die Chratzbörschte dankt dem Reinigungspersonal, dass sie diese wertvollen Dokumente nicht dem Schredder übergeben, sondern der Öffentlichkeit zugänglich gemacht haben.

Unsere Spezialisten haben versucht, den Entstehungsprozess zu rekonstruieren.





Schluss von Seite 1



**Nadja Heuberger
Wenn nicht im
Duo dann gar nicht**

Nadja Heuberger trauert ihrer gescheiterten politischen Kollegin Caroline B. nach, als hätte sie selbst eine Schlacht verloren. Im Duo hätten die beiden FDP-Frauen, ihrer Meinung nach, die Gemeindepolitik gerockt. Auf ein weiteres Solo im Männerensemble hat sie keine Lust.



**Markus Lichtensteiger – Vom
Dorfplatz zum
Zürcher Catwalk**

Markus Lichtensteiger lässt den TB-Verwaltungsratsessel hinter sich und sucht sein Glück auf den pulsierenden Strassen Zürichs. Die politische Dorfidylle weicht dem Grossstadtdschungel – Flawil verliert seine politische Stil-Ikone an die Limmat.



**Edi Hartmann –
Klangvolles
Finale: Vom Ge-
meinderat zum
Klanghaus-Guru**

Edi Hartmann tauscht den politischen Rhythmus mit dem Takt der Musik. Als Geschäftsführer des Klanghauses im Toggenburg wird er die Gemeinde Flawil vermissen, während er sich neuen Herausforderungen in der klingenden Welt stellt. Die Gemeinde verliert einen Klangpolitiker erster Klasse.

SCHLUSS



Polizeirapport

Mord im Tellpark?



Eines Morgens im vergangenen Jahr: Bewohnerinnen und Bewohner im Tellpark (Schweissbrunnstrasse weit hinter Coop und Migros) erspähen in ihrem Block eine Blutspur. Was ist hier passiert?

Die Blutspur beginnt auf der Strasse und geht ins Haus hinein. An einer Wohnungstüre führt die Blutspur direkt hinein. Was ist hier passiert?

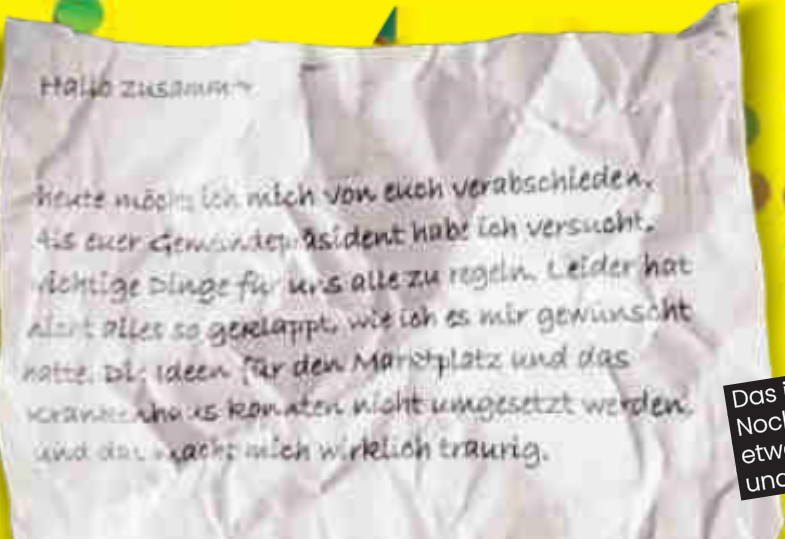
Die Türe steht 10 Zentimeter offen, der Hausschlüssel steckt. Was ist hier passiert?

Eine heikle Situation. Man getraut sich nicht, in der Wohnung des Pensionärs Jucker nachzusehen, ob alles in Ordnung ist. Man will ja keine allfälligen forensischen Spuren verwischen. Denn man weiss nicht, was hier passiert ist.

Logische Folge: 117 gewählt und deine Freunde und Helfer aufgeboden. Diese rücken aus und schauen nach, was im Tellpark passiert ist.

Die Polizei findet ihn. Den Pensionär. In der Wohnung. Im Bett. Friedlich seinen Rausch ausschlafend.

Was ist hier nun wirklich passiert? Der liebenswürdige Jucker hatte einen Jass-Unfall am Vorabend in einer bekannten Beiz am West-End von Flawil. Der Jass-Unfall war keine Messerstecherei oder gar eine Schiesserei über Zocker-Geld oder so, sondern lediglich ein Stolperer auf dem Teerplatz mit einer Platzwunde. Platzwunden können stark bluten... Das ist hier passiert.



Das ist wohl der erste Versuch. Noch von Hand hingekritzelt, etwas sehr einfache Sprache und nicht abgeschlossen.



Immer wieder aktuell

«Jetzt unser Spitalgebäude flawylisieren!»

Exklusiv-Interview mit Patric L. Burtscher, Unternehmer, Permakultur-Designer & Alt-Politiker. Er spricht über die Ziele seiner Volksmotionen sowie Motivation und Ideen zur Umnutzung der Flawiler Spital-Liegenschaft durch Pflästerli-Politik.

Interview: Chratzbörschte

Ihre Berufsbezeichnung ist Permakultur-Designer. Erklären Sie bitte unserer Leserschaft die Hintergründe dazu.

Patric: Man kann Permakultur als eine Design-Disziplin verstehen, die es ermöglicht, natürliche, nachhaltige und weitgehend sich selbst erhaltende Systeme zu schaffen, die Mensch, Natur und Tiere in Symbiose zusammenarbeiten und leben lässt.

Warum haben Sie denn für den Posten als Gemeindepräsidenten kandidiert? Die Gemeindeverwaltung erhält sich ja bereits jetzt weitgehend selbst. (Anmerkung der Redaktion).

Weiter zur nächsten Frage:

Was ist Ihre Motivation, das Dorf Flawil weiterhin umzugestalten?

Ich möchte mich auch als Alt-Politiker weiterhin für den Lebensraum und die Menschen in der Region Flawil einsetzen.



Mit welcher Eigenschaft kompensieren Sie die fehlende Sensibilität für politische Prozesse?

Meine Erfahrung basiert auf Stammtischgesprächen und der langjährigen Beobachtung des mikrolokalen Geschehens sowie meinem unternehmerischen Gespür.

Welches sind Ihre aktuellen Projekte, die Sie nach Ihrer Nicht-Wahl weiterverfolgen?

Die eingereichten Volksmotionen bleiben natürlich aufrechterhalten. Wir können sie aber ganz anders gestalten und die Ideen auch für die Umnutzung des Spital-

gebäudes gebrauchen. Wir müssen nun diese Liegenschaft flawylisieren! (siehe www.flawylisieren.ch, Anmerkung der Redaktion). An Stelle der Reithalle und des alten Feuerwehrdepots soll künftig der OP-Saal des Spitals den Vereinen für öffentliche Veranstaltungen im Sinne einer kulturellen Zwischennutzung zur Verfügung stehen. Mani Düller wird an der Fasnacht eine Wunder-OP-Bar einrichten können.

Was sind Ihre konkreten Ideen?

Als Unternehmer ist mir der Erhalt von Arbeitsplätzen wichtig. Wir richten im ehemaligen Spital-

gebäude eine Pflästerli-Fabrik ein und übernehmen die Produktion der heutigen Flawa. Auch kann der Exklusiv-Alt-Herren-Club aus dem Werk der Flawa gerne in den ehemaligen geschützten OP im Keller umziehen.

Das ist ja nicht gerade innovativ. Was gibt es sonst noch?

Nach Migros, Denner, Coop, Aldi und vermutlich Lidl ist es mir als Unternehmer gelungen, auch die solide Globus-Gruppe für Flawil zu verpflichten: mit einer High-Class-Shopping-Arena wird sie in das ehemalige Spital-Gebäude einziehen.

Seitenwechsel

S'Fähnli im Wind

Bosco Hühler war ein sehr engagierter Wahlkampfbegleiter von Patrik Burtscher. Überall war er dabei, in allen Restaurants, an allen Veranstaltungen. Und immer wieder sein Sprüchli: «Ihr wisst schon, wer ich bin, oder?» Am Wahlsonntag fand im Rössli die Wahlfeier statt. Die Wirtin hat für den Sieger ein feines Plättli hergerichtet. Sie staunt nicht schlecht, als sie am Tisch von Claude und Familie Bosco Hühler sitzen sieht. So schnell wechselt

man also die Seite. Und natürlich schon wieder sein Sprüchli: «Ihr wisst schon, wer ich bin, oder?» In die Runde plagiert. Als es der Wirtin dann allzu laut wird, geht sie an den Tisch und sagt ganz cool: «Sie wissen schon, wer ich bin, oder? Ich bin die Wirtin hier und wenn Sie sich nicht benehmen können, hat der Zimmermann da hinten ein Loch gemacht, durch welches Sie verschwinden können.»

Wahrscheinlich der erste Versuch auf dem PC. Schon auf dem Weg dazu, aber auch noch nicht der grosse Wurf.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
es ist mit einer Mischung aus Stolz und Wehmut, dass ich heute von euch Abschied nehme. In den vergangenen Jahren hatte ich das Privileg, als euer Gemeindepräsident dienen zu dürfen, und gemeinsam haben wir bedeutende Fortschritte erzielt.
Während meiner Amtszeit habe ich stets nach besten Kräften daran gearbeitet, unsere Gemeinde zu stärken und voranzubringen. Projekte wie der Marktplatz und die Spitalnutzung waren ambitioniert, und auch wenn nicht alle Ziele erreicht wurden, bin ich stolz darauf, was wir gemeinsam erreicht haben.



Trickreich

Der Zauberlehrling

Der Oberstufenlehrer, Public-Fingernadelschneider und Zaubermeister Magic Dean Mazenauer hat einen Lehrling, Marvelous Chris.

Erstmals öffentlich zu sehen war er an der Bürgerversammlung im November. Und zwar im Vorprogramm für Gemeindepräsident Elmar Metzger und Schulpräsident Christoph Ackermann. Unterstützt von einer Person im Publikum und vom Gemeindepräsidenten füllte er einen Spendentopf mit Geld.

Die Chratzbörschte hat Meister und Lehrling im Geräteraum der kleinen Feld-Turnhalle bei Proben beobachtet. Uns fehlt der Durchblick, wie die Tricks funktionieren und welche Botschaft damit vermittelt werden soll. Aber was wir gesehen haben, war vielversprechend:

Marvelous Chris nimmt ein Lehrbuch und lässt es schweben. Ohne jegliche Hilfsmittel nur mit mentaler Energie.

Dieser Trick soll wohl zeigen: Ein Buch ist gar nicht schwer. Es soll wohl die Jugendlichen motivieren, mal wieder ein Buch in die Hand zu nehmen.

Marvelous Chris erklärt, dass er einen unsichtbaren Dozenten in den Raum rufen kann, der jedem Schüler dabei hilft, die Prüfungen zu bestehen. Die Schüler sollen konzentriert zuhören, während der unsichtbare Dozent imaginäre Lektionen gibt.

Dieser Trick könnte ihm zum grossen Durchbruch verhelfen. Denn dem Lehrermangel könnte auf diese Weise ganz kostengünstig begegnet werden.

Marvelous Chris zeigt sein leeres Portemonnaie. Er verspricht, dass jede Kreditkarte, die er hineinlegt, sich magisch vermehren wird. Nachdem er eine Kreditkarte hineingesteckt hat, öffnet er den Geldbeutel – und stellt fest, dass keine Vermehrung stattgefunden hat.



Dieser Trick soll wohl zeigen, dass weder Geld noch Kreditkarten sich einfach so vermehren. Mit einer kleinen Ausnahme: Die Schulgemeinde zieht den Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern das Geld aus der Tasche.

Marvelous Chris behauptet, die Gedanken der Zuschauer zu lesen, indem er sich auf den Lehrplan ihrer Schulzeit konzentriert. Nach einer dramatischen Pause verkündet er, dass jemand in der Menge an einem Montag eine Mathematikprüfung hatte und jemand beim Singen für Noten den Stimmbruch.

Wir haben keine Ahnung, was dieser Trick verdeutlichen könnte. Aber dass er klappt ist so gut wie sicher.

Flawil darf gespannt sein, welche Tricks ihm an der Bürgerversammlung im Frühling 2024 aufgetischt werden. Noch nicht herausfinden konnten wir, ob Christoph Ackermann seine wahre Berufung gefunden hat: Ententrainer; äh sorry Entertainer. Oder ob ihm der neue Gemeindepräsident eine neue Rolle zuweisen wird: Hofnarr im Gemeinderat.

Das scheint Versuch zwei zu sein. Staatsmännisch, die Partei berücksichtigend, aber halt auch bieder. Hat sich wohl auch der Verfasser selber gedacht. Und dann scheint ihm die Idee gekommen zu sein, es mal mit Künstlicher Intelligenz zu versuchen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist für mich eine aussergewöhnliche Ehre, mich heute als Ihr Gemeindepräsident zu verabschieden. In den vergangenen Jahren durfte ich dieses Amt mit Leidenschaft und Engagement ausfüllen, stets im Dienste un serer geschätzten Gemeinschaft.

Als Mitglied der Mitte-Partei, den Christdemokraten, war es mir eine Herzensangelegenheit, die Werte der Mitte in unserer Gemeinde zu repräsentieren und umzusetzen. Wir haben gemeinsam Höhen und Tiefen erlebt, Herausforderungen gemeistert und Erfolge gefeiert. In dieser Zeit durfte ich das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger erfahren.

Mit gemischten Gefühlen, aber auch mit grosser Dankbarkeit blicke ich auf die vergangenen Jahre zurück. Ich möchte mich bei jedem Einzelnen von Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ich freue mich darauf, auch in meiner nächsten Lebensphase als Mitglied der Mitte-Partei aktiv zu bleiben und weiterhin zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde beizutragen.

Mit herzlichen Grüssen,



Ein Besuch an der OLMA, das muss doch sein. Man schleicht durch den Markt, es riecht so fein.

Ein schöner Stand mit Trockenfleisch da steht, keiner der da einfach vorüber geht.

Obwohl seine Frau im das Kaufen hat verboten. Muss er hin, mal schauen was da wird angeboten.

Ein schönes Stück, das riecht so fein, der Handel gilt, für 50.00 Franken ist es sein.

Beim Frühstück am anderen Morgen, die Erklärung an seine Vreni macht im Sorgen.

Als er den unerlaubten Kauf reumütig gesteht, die Story noch nicht zu Ende geht.

Wo hast du denn das gute Stück, mein lieber Mann? verlegen sagt er leise, dass er es nicht mehr finden kann.

Jetzt muss ich dich umtaufen, du bist jetzt Peter Verlegger Und nicht mehr wie früher, Peter Bernegger.



traditionell

Kulinarische Wende bei Lägelisnacht: Von Würsten zu Munz-Brügeli

Im Herbst wird die Lägelisnacht immer mit grosser Vorfreude erwartet. Alle Lichter löschen in Flawil und der grosse Umzug mit den wunderschön geschnitzten Räben und Kürbissen erhellt die Gassen.

Jedoch in diesem Jahr musste die Lägelisnacht eine unerwartete Neuerung erfahren. Der traditionelle Genuss von Wienerli für die Kinder wurde gestrichen, was für Missmut und Verwirrung sorgte. Lehrer der Gemeinde berichten von einem Ansturm an Beschwerden von Schülern, die sich nicht nur über den Wurstentzug, sondern auch über den Identitätsverlust der Veranstaltung beklagen. «Die Lägelisnacht ohne Würste

ist wie ein Zirkus ohne Clowns. Es fühlt sich einfach nicht richtig an und die angebotenen Brügeli machen's auch nicht wett», äusserte sich ein aufgebracht Schüler.

Doch warum dieser radikale Schritt? Die Lehrerschaft, normalerweise als Hüter der Traditionen bekannt, gibt zu, dass der logistische Aufwand für die Organisation der Wurstverpflegung auf einmal zu kompliziert sei. Die sonst schon stark belasteten Lehrer können sich den zusätzlichen Stress nicht leisten.

Die Chratzbürste hat beim Herrscher über die Flawiler Schule nachgefragt: Der Zeitpunkt für den Wechsel von Wurst auf Schoggi sei perfekt. Damit könne

er die Einsparungen der Lägelisnacht für die weitere Planung der Turnhalle Feld verwenden. Es sei betont, dass es nicht die Veganer oder Moslems sind, die den Verzicht auf Wurst verursachen.

Ob die Flawiler die wurstfreie Lägelisnacht akzeptieren werden,

bleibt abzuwarten. Eins steht jedoch fest: Man darf gespannt sein, ob die Tradition der herzhaften Würste im nächsten Jahr wieder auf den Tisch kommt oder ob die Flawiler sich an die wurstfreie Ära gewöhnen müssen.



flawil.ch

Immobilienmogul für die Vision «Grünes Stickerquartier» gesucht!

Nach der Ablehnung der Genossenschaft Stickerquartier an der Bürgerversammlung im November ist ein visionärer Immobilienmogul, der langfristig plant und gross denkt gesucht. Das komplette Quartier soll in ein Grossprojekt überführt werden. Ob der Investor aus Arabien, China, Indien, Russland oder sonst woher kommt spielt keine Rolle, Hauptsache kein Schweizer Investor für Wohn- und Pflegezentren.

Anforderungen

- Bereitschaft, jederzeit vom Vertrag zurückzutreten
- Nachhaltigkeit first - neue Gebäude sollen aus Holz gebaut werden
- Orientierung dem Modell der Stadt St. Gallen: Grün- und Schwammstadt

Interessenten sind herzlich eingeladen, sich beim neuen Gemeindepräsidenten zu melden - Eingabefrist ist der Funkensonntag.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch



Heisse Luft

Energiestadt Flawil verleiht Preis an Bosco Bühler – Synergie zwischen Solaranlage und Kanalisation

In einer wegweisenden Entscheidung wurde Bosco Bühler, der die Beratung für die thermische Solaranlage von Patric Lorenz Burtcher übernommen hatte, von der Energiestadt Flawil mit einem herausragenden Preis geehrt.

Nach jahrelangen Diskussionen welche in einem Baustopp endeten (Blick berichtete exklusiv)

konnte ein zukunftsweisender Kompromiss erzielt werden: Die überschüssige Abwärme der Solaranlage wird direkt an die neu verlegte Kanalisationsleitung abgegeben.

Die Energiestadt Flawil honoriert mit diesem Preis nicht nur die innovative Arbeit von Bosco Bühler, sondern auch den gemeinsamen Einsatz von Patric Lorenz Burt-

cher. Die Verbindung von Solarenergie und Kanalisationswärme stellt einen Meilenstein dar, der nicht nur die Umweltfreundlichkeit, sondern auch die Effizienz des Projekts unterstreicht und international Beachtung finden wird.

Diese wegweisende Massnahme erfreut auch den unbeteiligten TB-Chef, der die strategische Be-

deutung dieser Entscheidung erkennt. Die direkte Abgabe der Abwärme an die Kanalisationsleitung steigert das Energiepotenzial der ARA (Abwasserreinigungsanlage) erheblich und sichert somit das Zukunftspotenzial des Projekts Fernwärmenetz-West.



Verkehr

Tempo 30 im Geisterdörfli: Sandstein und Spannung auf der Strasse

Das geschichtlich nie erwähnte Geisterdörfli (den Ur-Flawiler bekannter Ort) ist zum Leben erwacht. Nach langem Ringen und einem aufsehenerregenden Gerichtsprozess hat die Gemeinde endlich den Wunsch nach einer Tempo-30-Zone erfüllt.

Viele Jahre ist es her, man kann sich kaum erinnern, als viele Anwohner noch klein waren und der Wunsch nach Langsam-Verkehr in der Quartierstrasse aufkam. Fast alle haben damals unterschrieben und die Gemeinde aufgefordert, eine Zone-30 einzuführen. Letzten Sommer ist es endlich Realität geworden und die Strasse erstrahlt als blaue Zone (mit einzelnen blauen Parkfeldern), Ausweich-Nischen und grossen Sandstein-Tafeln. Schon in der ersten Woche wird einer der wunder-



schönen Sandsteine mit dem 30er-Schild umgefahren. Es stellt sich die Frage, ob die verteilten Parkbussen an Heiligabend zur Tilgung des Schadens aufgewendet werden?

Wenn schon denn schon hat er sich hier wohl gedacht und seinem Schreib-Assistenten vermutlich den Auftrag gegeben, eine Verabschiedung im Stil des grossen Dramatikers William Shakespeare zu verfassen.

Ehrentitel: Mitsbürgerinnen und Mitsburger.

In dieser trübseligen Stunde, da das Licht meiner Amtszeit im Schatten der Vergänglichkeit verblasst, lasse ich mich vor euch um meinen Abschied zu verkünden. Wie eine Szene auf dem bühnenreifen Drama des Lebens, haben wir gemeinsam die Höhen und Tiefen unserer Gemeinde durchschritten.

Vor uns liegen die Spuren meiner Bemühungen, die Marktplatzvision und die Rettung des Spitals, edle Ziele, die, wie Sonnenschnuppen am nächtlichen Firmament, ihre reachenden Pfade nicht ganz erreichen konnten. Doch, wie in den Tragödien, die der grosse Dichter selbst geschrieben hat, finden wir auch in solchen Momenten die Gelegenheit zur Läuterung und zum Wachstum.



Wie heisst denn der alte neue Kindergarten?

Wiesental, Wiesenthal, Wiessenthal,
Wissental, Wiesenthal???

Die Chratzbörschte weiss genau, es heisst
Kindergarten Wisental



Mehr wert

Bifi und de Kafibon

Am Morge im Keller's en feine Kafi poschte,
da tuet dä Bifi gern, es tuet en nüt choschte.

Gueti Fründe tüend em es paar Bon schenke
En Gratis-Kafi isch immer fein, tuet er denke.

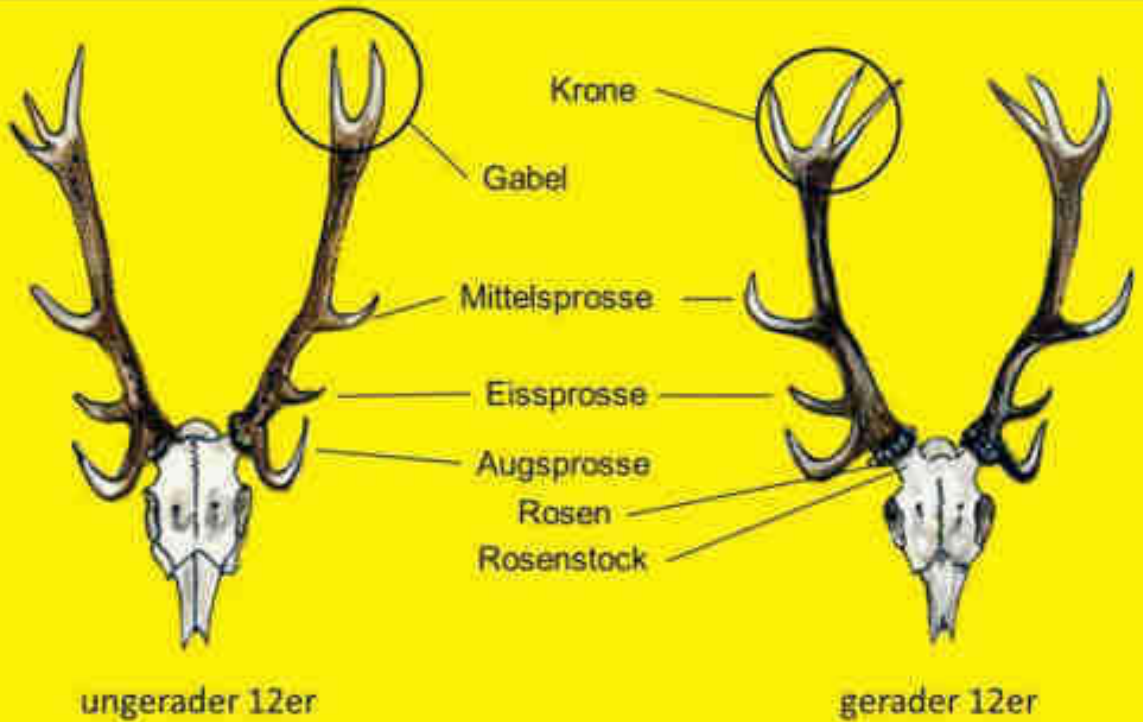
Es paar mol goht da ganz guet,
bis denn uf eimol Kathia chunt.

De Bifi git wie immer de Bon und grift zur Chappe.
Halt Bifi, de Kafi isch türer worde, es fehlet no 20 Rappe.

Ganz verdutzt chratzt er zwei 10erli usem Portmonaie
Und seit e chli verlege, also denn uf wiederseh.

Und d' Moral von dere G'schicht goht so:
Uf Keller's Kafibon chasch di nöd verlooh.

JAGEN IN DER SCHWEIZ
Auf dem Weg zur Jagdprüfung



Nachhilfe-Lektion für Jungjäger-Sven

WAHL TERLI SPIEL



20

19

18

17

16

15

14

13

12

11

10

23

24

25

26

22

56

55

54

53

57

52

58

59

60

51

50

49

48

69

70

79

78

77

76

71

72

73

74

68

67

66

65

64

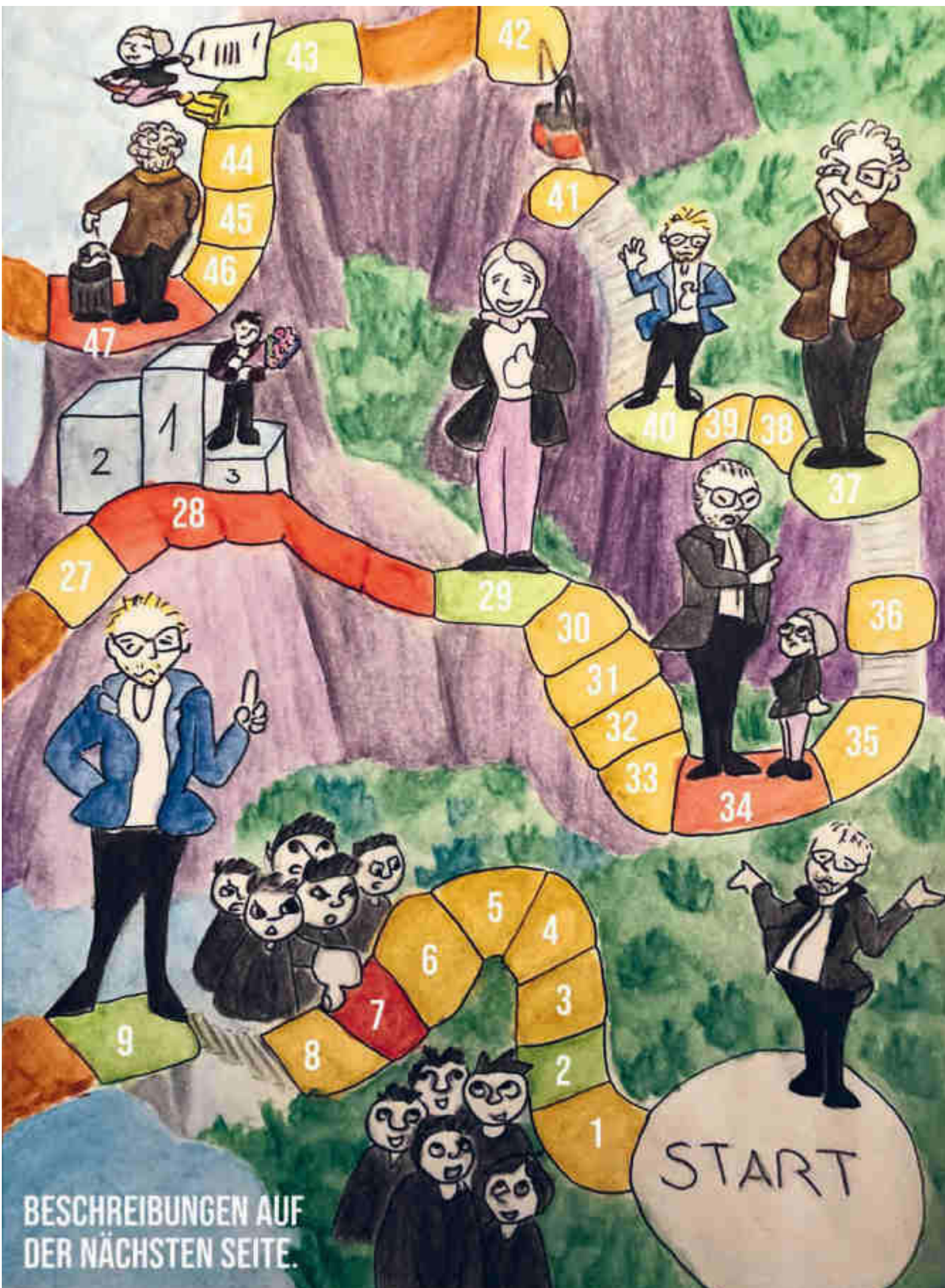
63

62

61

ZIEL

SP



BESCHREIBUNGEN AUF
DER NÄCHSTEN SEITE.



WAHLTERLISPIEL

START	Elmar M. meldet Rücktritt an	keine Aktion
2	Die Findungskommission bildet sich	Vorwärts auf 5
7	Kommission sagt: Kandidat ungeeignet. Auf 2. Wahlgang warten.	Zurück auf Start
9	Patrik B. ist erster Kandidat	Vorwärts auf 12
11	Kommission präsentiert zwei Kandidaturen	Vorwärts auf 15
14	Patrik B. engagiert Bosco B. als Berater	Vorwärts auf 16
20	Kommission hat gefunden - Parteien machen nichts	Zurück auf 17
28	Toni T. wird im ersten Wahlgang letzter	5 mal aussetzen
29	Caroline B. tritt wieder an	Vorwärts auf 32
34	Elmar M. spricht ernsthaft mit Caroline B.	Zurück auf 30
37	Roland H. überlegt Kandidatur	Vorwärts auf 39
40	Patrik B. tritt wieder an	Vorwärts auf 42
43	Caroline B. gibt Job auf	Vorwärts auf 48
47	Roland H. verzichtet auf Kandidatur	Zurück auf 36
53	Kommission unterstützt Markus S. nicht	Zurück auf 50
56	Kommission unterstützt Rolf C. nicht	Zurück auf 52
60	Caroline B. tritt nicht mehr an	Sie scheiden aus
62	Partei unterstützt Rolf C. nicht offiziell	Zurück auf 58
64	Roland H. überlegt erneut Kandidatur	Vorwärts auf 67
66	Rolf C. kandidiert wild	Vorwärts auf 69
70	Roland H. verzichtet erneut auf Kandidatur	Sie scheiden aus
75	Toni T. tritt nicht mehr an	Sie scheiden aus
ZIEL	Rolf C. ist neuer Gemeindepräsident	keine Aktion

Kurzmeldungen

Der lukulische Strategie Bach Peterli hat mit seinen Getreuen eine Kulinarische Reise in die schöne französische Republik unternommen. Eine Weiterbildung zum Thema Vine Dine und Kultur. Frisch gestärkt kehrte Peterli nach Flawil zurück. Doch, oh Schreck, der Pass von Bach Peterli lag noch im Nachttisch in Paris. Flux zurück mit seinem Saab nach Fronreich.

Ab Donnerstag normal geöffnet



Der Immobilienmogul Bener Wosshart und sein Kollege Peppe nahmen sich ein Taxi am Schmudo 23 vom Daffi Oxä Rür nach Hause. Nachdem sich der Weg per Taxi zum Oxen Rür infolge Guggemusig Emissionen in der Krone schon schwierig gestaltete, hatte es der Heimweg für die zwei Stämmeler auch in sich. Während das Taxi wartete suchte Wosshart Berner seinen Stammfreund verzweifelt vor, im und unter dem Oxän! Bis Freund Peppe aus dem Taxi rief, Heilanzack gömmer endli oder mues ich no lang warte? 🤔

Eifersuchtsdrama: Ehrenbürschter Koni Teller wollte seinen Bürschterkollegen Grufer den Heimweg erleichtern und spedierte ihn mit seinem Opel Puma nach Hause. Leider hatte Grufer den Einstieg auf die Rückbank nur halb geschafft und flog in den Strassengraben.

Mit offener Türe und wehenden Fahnen fuhr Teller Koni davon. War es ein Eifersuchtsdrama?



Hallo. Elmar Metzger ein Fan des Beat-Generation-Autors Charles Bukowski? Na ja, war ihm dann wahrscheinlich doch zu gewagt. Deshalb ein anderer Versuch.





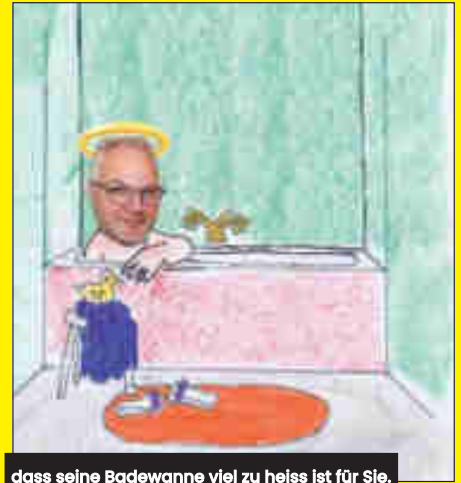
Badewannen-Politik



E. M. aus F. hat dementiert, ...



dass er C. B. aus N. ins Gewissen geredet hat, ...



dass seine Badewanne viel zu heiss ist für Sie.

Blick in die Glaskugel

Was passiert in 10 Jahren

Wir schreiben das Jahr 2034:

Simon Ammann bestreitet gerade seine 38. Skisprung-Saison...

Maria Hürlimann wirtet mit 100 Jahren fit und munter in der Flawiler Krone...

Der Flawiler Marktplatz ist noch in Bau...

Das Rest. Park erduldet seine 35. Handänderung und beherbergt die 10. Pizzeria...

Toni Keller erhält seine 4. oder 5. Chratzbörschte...

Patric L. Burtscher hat das 4. Mal erfolglos als Gemeindepräsident kandidiert...

Der Kreisel am Isny-Platz ist in Planung für seinen 3. Umbau...

Der Bahnhofplatz hat seine ungezählte Neugestaltung über sich ergehen lassen...

Der Kulturverein Touch feiert im Spital Flawil Premiere mit dem Theaterstück Dornröschen...

Und schliesslich werden an der Lägelisnacht nach einer erfolgreichen SVP-Volksabstimmung den Kindern wieder Wienerli abgegeben.



Hey jetzt aber. Die alten Griechen lassen grüssen. Klingt ganz nach dem Reisedichter Homer. Aber für Flawil wohl doch etwas zu viel – ausser der Text würde auf dem Marktplatz verlesen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

In diesen dunklen Stunden des Abschieds, da ich meine Odyssee als euer Gemeindepräsident beende, möge der Klang meiner Worte wie der Gesang der Sirenen in euren Ohren nachhallen. Die Visionen des Marktplatzes und die mühevollen Versuche, das Spital zu retten, waren fürwahr wie Prüfungen der Götter auf dem Pfad der Politik.



Kontaktanzeige

Flawiler Spitallift

Ich bin ein stiller Zeuge der Vergangenheit, der in einem verlassenen Ort lebt. Ich habe viele Menschen kommen und gehen sehen, aber jetzt bin ich allein. Ich bin einsam und suche nach jemandem, der mich wieder zum Leben erweckt. Ich bin treu, zuverlässig und habe viel Platz für dich. Ich habe meine Türen Tag und Nacht weit geöffnet und mache mit meinem Licht auf mich aufmerksam. Wenn du in meine Nähe kommst, hörst du sogar ein regelmässiges Piepsen wie von lebenserhaltenden Maschinen als Zeichen, dass

ich noch existiere - aber nicht mehr lange, wenn meine Liebe nicht erhört wird. Wenn du dich für mich interessierst, komm bitte schnell und drücke meinen Knopf. Ich werde dich zum Höhepunkt bringen und dir eine schöne Aussicht über Flawil zeigen. Ich bin ein Lift mit Herz und Seele, und ich warte auf dich. Triff mich jederzeit beim ehemaligen Notfall-Eingang - ich kann leider nicht rauskommen, aber ich werde dich mit meinem Piepsen und Leuchten verzaubern.



Kaktus

Patric Burtscher

Wenn Sie diese Zeilen am Sonntag lesen, sind Sie womöglich schon Gemeindepräsident von Flawil. Und dies, obwohl sie die Behördenmitglieder der St. Galler Gemeinde seit Jahren an den Pranger stellen. Besonders die Baukommission ist Ihnen als Unternehmer, der ein Solarprojekt bauen will, ein Dorn im Auge. Schon früh schimpften Sie, man solle denen die Bürostühle wegnehmen. Und kurz vor der Wahl holen Sie als Parteiloser im «Blick» zum nächsten Schlag aus: «Die Baukommission gehört auf den Mond.» Ob Sie nun die Wahl schaffen oder nicht, Sie werden schnell feststellen, dass in der Politik Fingerspitzengefühl gefragt ist. Unser Kaktus soll Sie daran erinnern.

Quelle: Schweizer Illustrierte

Musste ja kommen oder?
An Trump kommt man
momentan einfach nicht vorbei.

Liebe Leute,
Ihr wisst, dass ich der beste Gemeindepräsident aller Zeiten war. Niemand konnte es besser machen als ich, wirklich, das sage ich euch. Die Villen, die ich hatte - der Marktplatz, das Spital - die waren wirklich fantastisch. Aber hey, es gab Leute, die wollten nicht, dass ich gewinne. Das war echt unfair, denn so ist das Leben.
Trotzdem danke ich euch allen, die mich unterstützt haben, diejenigen, die es verstanden haben. Ihr seid die besten, wirklich. Und für die anderen, die gegen mich waren - vielleicht würdet ihr irgendwann erkennen, was für einen tollen Job ich gemacht habe. Und gelte jetzt, über meine grossartigen Arbeit wird immer in Erinnerung bleiben.

Für Schnäppchenjäger
Alle günstigen KOMPLETT-Räumungen
Alles muss RAUS!!

flawil
brockenhäuser

200
Gutscheine
Hilfsleistungen



Peter Berneggerts Kartoffelsalat

«weil ich es besser kann, als WEBO» (siehe Chratzbörschte 2020)

1. man lasse von Frau Vreni Kartoffeln kochen und schälen
2. man nehme diese am nächsten Tag aus dem Kühlschrank
3. man nehme die Eierharfe und schneide die Scheiben schön fein
4. aus dem Ergebnis gibt's nur noch Kartoffelstock....



Seitenblicke

Die HV des FC Flawil ist immer wieder eine Fundgrube für Berichterstattungen in diesem gelben Leitmedium Flawils. Jugend und Sport verpflichtet, kommen natürlich auch immer junge, frische Persönlichkeiten in den Genuss von sportlichen Ehrungen an der HV des FC. Jungspund Werni Stüger wurde an der letztjährigen HV huldvoll zum Ehrenmitglied erkoren. Frisch und modern gibt's dann auch immer einen Zinnteller zum Abstauben. Das Jung-Ehrenmitglied hat im jugendlichen Leichtsinn den Teller gleich als «Frisbee» eingesetzt – mit entsprechenden Folgen, verursacht durch die Schwerkraft. Ein Spieler des FC musste dann das neu erworbene Stück wieder geradebiegen...

Der Hirschen Egg war im letzten Jahr in unserer Zeitung prominent mit Katze vertreten. Valiruth hatten grosses Glück, dass sie in diesem Jahr nicht einen weiteren gelben Eintrag vermerken mussten. Irgendwann im letzten Jahr sieht ein letzter Gast aus dem Hirschen kommend in einem der oberen Stockwerke (Wohnungen über Restaurant und Saal) Rauch aus einem Fenster schlüpfen. Da war doch tatsächlich eine leere Pfanne auf einem heissen Herd und niemand hat's gemerkt. Niemand? Doch: gottseidank der letzte Gast...

In dieser Zeitung war ein wunderschöner Text über den neuen Gemeindepräsidenten und seine Partnerin Wera Brunnen geplant. Brav von einem unserer Redaktoren aufgearbeitet: «Gemeinde und Technische Betriebe stecken unter einer Decke – Machtkonzentration im Hause Claude!». Leider hat Wera ihr VR-Amt bei den TBF noch vor Redaktionsschluss niedergelegt. Eine Frage sei mit Blick auf das Foto in der Wiler Zeitung dennoch erlaubt: wer regiert in Zukunft Flawil?





SICHER MIT DEM AUTO IN DEN URLAUB

TIPPS & TRICKS FÜR DIE NÄCHSTE REISE



**NARREN
RAT FLAWIL**

«äsischgrüä»

Samstag, 03.02.2024 ab 14:00 Uhr
Fasnachtsumzug in Flawil

Schmudo, 08.02.2024 ab 18:20 Uhr
Guggen Warm-Up beim Gemeindehaus
19.11 Uhr Verleihung der «Chratzbörschte»
anschliessend Beizenfasnacht





...zuerst Geld locker machen, damit die Musik leiser ist...
 ...dann selber den grossen Spanier-Tänzer
 auf dem Tisch mimen...

TV-Star

Mischa Suter verpasst kulinarischen Triumph

In einer kulinarischen Schlacht der Extraklasse hat Mischa Suter, bekannter TV-Star aus diversen Kochsendungen im Formats «Mini Chuchi Dini Chuchi» beim Schweizer Fernsehen, mit seinem afrikanischen Gemüse-Eintopf nicht den ersehnten Sieg errungen.

Die Spannung war greifbar, als Mischa Suter sein afrikanisches Gemüse-Eintopf-Rezept präsentierte. Der Versuch, die Zuschauer mit exotischen Aromen zu begeistern,

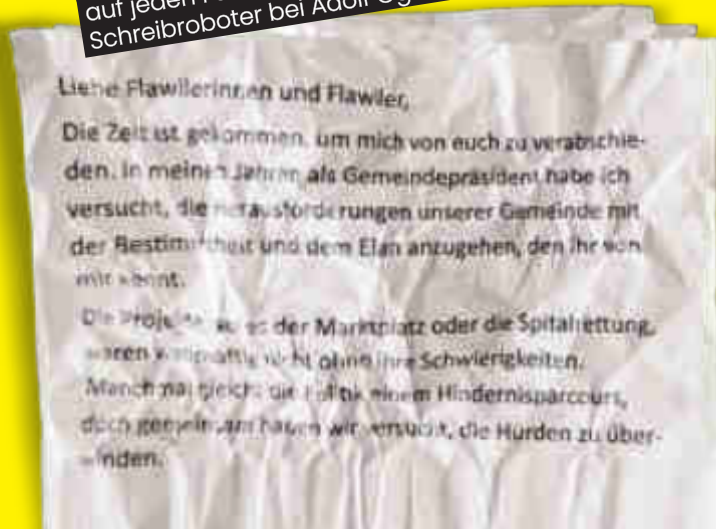
brachte nicht den erwarteten kulinarischen Triumph. Die Jury und die Zuschauer waren gespalten.

Berichten zufolge hätte Mischa Suter besser auf sein altbewährtes und erprobtes Schwingfest-Menü gesetzt (Blick und Chratzbörschte berichteten exklusiv). Mit dem Festmahl von 100 kg Fleisch, 50 kg Raclette und 1'000 Liter Bier wäre der Sieg greifbar gewesen. Wir sind gespannt auf weitere Wettbewerbe!



Jetzt bleiben wir gespannt, welche Abschiedsbotschaft wir wirklich vorgesetzt bekommen.

Fehlt wahrscheinlich nur noch «Freude herrscht» – auf jeden Fall liest sich das ganz so, als hätte der Schreibroboter bei Adolf Ogi abgekupfert.



Liebe Flawilerinnen und Flawiler,
 Die Zeit ist gekommen, um mich von euch zu verabschieden. In meinen Jahren als Gemeindepräsident habe ich versucht, die Herausforderungen unserer Gemeinde mit der Bestimmtheit und dem Elan anzugehen, den ihr sich mitkennt.
 Die Projekte wie der Marktplatz oder die Spitalrettung, waren kämpfhaft, nicht ohne ihre Schwierigkeiten. Manchmal gleich die Hölle einem Hindernisparcours, doch getrieben am Herzen wir versucht, die Hürden zu überwinden.

ZUKUNFT GESTALTEN

VIelfÄLTIG · ENGAGIERT · FAIR

LISTE 05b

GRÜNE
WIL-LAND

BARBARA
REUT SCHATZMANN

...für Anästhesiologie
und praktische Ärztin, Flawil

THOMAS
WENK

...Projektleiter, System-
technik Ing. FH
Flawil



Danke für die Unterstützung.



«äsischgrüä»

Beizenfahrplan Flawiler Fasnacht

Restaurant	20.15	21.00	21.45	22.30	23.15	24.00
Keller's verwöhnt	6	10	9			
Landhaus	1	2	3			
Rössli	2	8	1	4	7	9
Steinbock	3	4	6	1	5	8
La Delizia	4	7	2	3	6	10
Ochsen (Zelt, Kurzauftritt 15min.)		9		10		7
Wäschpi-Nest im alte Föurwehrdepot	9	11	7	8	11	6

Schnitzelbank 1 Alligattohre 2 Trompf Buur 3 Emanzen mit Ranzen 4 Saitenspringer 5 ZweiRäppler
Gugge 6 Wyssbach Geischer 7 Gräppälä Schränzer 8 Glattburgfäger 9 Rivels 10 Ruckzuck Schränzer
11 Steffi l'Amour Prinz und ihre Zuckerpuppen

Night Music präsentiert die Band Bluesick

VEREIN Seit 2010 begeistert Bluesick aus Bad Ragaz das Publikum mit bodenständigem, erdigem Blues und Blues Rock. In der Besetzung Gesang, Gitarre, Hammond, Bass und Schlagzeug versteht es die sympathische und spielfreudige Band aus dem St.Galler Oberland, Songperlen berühmter Blues-Ikonen unterschiedlichster Epochen überzeugend zu interpretieren: sei es von B.B King über Jimmy Hendrix oder Gary Moore bis hin zu Joe Bonamassa oder Henrik Freischlader. Der unverkennbare, einzigartige und energetische Bluesick-Stil überzeugte auch an der Swiss Blues Challenge 2022 im Volkshaus Basel und bescherte der Ostschweizer Blues Rock Band einen Finalplatz. Die Band tritt am 5. Februar 2024 um 20 Uhr im «mocafe» Lichtensteiger in Flawil auf. Reservierungen können unter www.nightmusic.ch/reservationen getätigt werden.

Karl Schefer



Zwergtaucher – Vogel des Jahres 2024



VEREIN Der Zwergtaucher ist der kleinste einheimische Taucher. Er brütet bei uns im Botsberger Riet und Girenmoos. Er wirkt wie ein brauner Wollknäuel auf dem Wasser, an der Schnabelbasis ist ein auffallender heller Fleck zu erkennen. Wo er sich wohl fühlt, sind die Uferbereiche meist eher flach und bieten bei klarem Wasser gute Jagdgründe. Die Qualität des Wassers spielt eine grosse Rolle, damit der Zwergtaucher in diesen Bereichen genug Nahrung findet. Insekten und deren Larven sowie kleine Schnecken oder Kaulquappen sucht er als Futter. Zwergtaucher sind ganzjährig bei uns anzutreffen. Allerdings verhalten sie sich während der Brutzeit eher heimlich und halten sich gerne im Röhricht auf, wo sie kaum zu entdecken sind, doch ihr Trillern verrät, dass sie da sind.

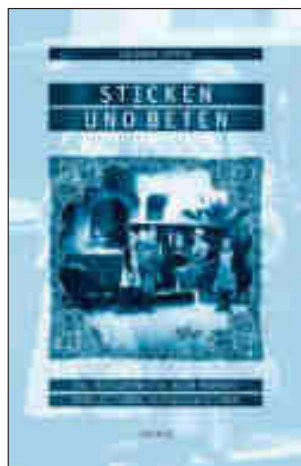
Christina Lutz

Spieltipp

«UNO Party!»

Bei diesem «UNO Party»-Kartenspiel machen alle mit. Das Spiel ähnelt dem klassischen UNO, hat aber spezielle Regeln sowie Sonderkarten und ist ideal für grosse Gruppen mit 6 bis 16 Spielern. Die Regeln dieser Version sehen vor, dass Spieler Karten so lange an jemanden weitergeben, bis jemand nicht mehr spielen kann. Bei der Gemeinsam-Ziehen-Regel werden zwei Spieler zusammengetan, die zur selben Zeit Karten ziehen müssen. Bei der Zeigen-Nehmen-Regel zeigen alle Spieler auf andere Spieler. Dann muss jeder Spieler so viele Karten ziehen, wie Finger auf ihn zeigen. Beim Schnellspiel sind die Spieler bei einem Zug ausser der Reihe dran, wenn sie denn schnell genug sind. Die Karte zur Richtungsverfolgung sorgt dafür, dass allen die Richtung des Spiels klar ist. «UNO Party!», ab 7 Jahren, verspricht viel Spielspass für Familien und Freunde sowie auf Partys und bei Spielabenden.

Hanny Monsberger, Ludothek Flawil



Jolanda Spirig gibt in ihrer Lesung aus „Schürzennäherinnen“ und „Sticken und Beten“ Einblicke in die Arbeits- und Gesellschaftsverhältnisse vor hundert Jahren.
Sonntag, 4. Februar 2024 14.30 Uhr Remise

Kollekte



LISTE 2 Kompetenzen aus der Region in den Kantonsrat

Die Mitte
Wil-Untertoggenburg



BISHER

Ernst Dobler
Oberuzwil

BISHER

Sepp Sennhauser
Rosrüti

Moritz Holenstein
Flawil

Michael Bürge
Flawil



**ZUKUNFT
GESTALTEN**

VIelfÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b



**RENÉ
HIRSCHI**
05b 17
Sozialarbeiter
Degersheim



**ANNA
HEINIGER**
05b 07
Sachbearbeiterin VCS
Degersheim



Die Spitex Flawil bietet in Zusammenarbeit mit dem Restaurant 5egg der dreischiibe einen Mahlzeitendienst an.

Wir suchen

**kontaktfreudige freiwillige
Mitarbeitende für Fahrdienst**

welche an einem Tag in der Woche die Mahlzeiten ab 10.00 Uhr ausliefern. Zeitaufwand ca. 1.5 Std.

Haben Sie Freude am Kontakt mit anderen Menschen und besitzen Sie einen Führerausweis Kategorie B?

Interessierte melden sich bitte bei der Spitex Flawil-Degersheim, Annina Riklin 071 393 22 12 oder spitex-rechnungsstelle@spitex-hin.ch. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme.

Spitex Flawil-Degersheim
Oberdorfstrasse 1, 9230 Flawil



FASNACHT 2024
10.2.24 **DEGERSHEIM**

MOTTO:
MINI BEIZ, DINI BEIZ, LIEBLINGSBEIZ???

UMZUG	BEIZENFASNACHT	BEIZEN DEGERSHEIM:	NEU BEIZEN WOLFERTSWIL:
TREFFPUNKT: 14 UHR	START: 17 UHR	REST. RÜSGLI	REST. MOOSRAD
BEIM GEMEINDEPLATZ	IN MEHREREN BEIZEN	REST. ROSE	REST. SONNE
		HÖFLI PUB	REST. LÖWEN
		KELLER 'S VERWÖHNT	

**ZIEL / RANGVERKÜNDIGUNG
BEIM GEMEINDEPLATZ: CA. 16.30UHR**

WETTBEWERB

Fasnacht und Gottesdienst?!

Nächste Woche, mit dem Schmutzigen Donnerstag, hat die Fasnacht wieder Hochkonjunktur. Auch der Gottesdienst vom darauffolgenden Fasnachtssonntag, 11. Februar 2024, 10.15 Uhr, in der katholischen Kirche Flawil wird im Zeichen der Fasnacht stehen.

Fasnacht und christlicher Gottesdienst, das scheint auf den ersten Blick ein Widerspruch. Das ist es aber ganz und gar nicht.

Die Fasnacht ist eine «christliche Erfindung». Vor der Fastenzeit, die eine bewusste Zeit des Verzichtes war, sollte es eine Zeit geben, wo man der Lebensfreude auf eine besondere Art Ausdruck gab: im Nüchternsein. Vieles ist seit jeher in der Gesellschaft geordnet mit Regeln, Autoritäten, Befugnissen. Das hat sicher einerseits sein Gutes. Aber es tut gut, dies auch immer mal wieder zu hinterfragen. Und dazu eignet sich eine närrische Zeit.

«Kinder und Narren sagen die Wahrheit», sagt ein Sprichwort. Und so hat man schon im frühen Mittelalter auch kirchlicherseits in dieser Zeit dem Nüchternsein Platz gemacht, auch in Gottesdiensten, als eine wichtige Form, Jesu Frohbotschaft Ausdruck zu verleihen, sehr zur Freude auch der Menschen, waren diese Gottesdienste



doch ganz besonders gut besucht und auch nicht einfach nur von den Geistlichen geführt. Im Gottesdienst am 11. Februar um 10.15 Uhr wollen wir dieser Frohbotschaft auf närrische Weise Ausdruck verleihen, auch mit Hilfe der Guggenmusik Wyssbachgeister, die den Gottes-

dienst mit ihren närrischen Klängen mitgestalten werden. Eine herzliche Einladung zum Mitfeiern für Alt und Jung!

Hans Brändle, Pastoralteam SEMA



Freitag, 2. Februar, Flawil

18.30 Lichtfeier mit den Erstkommunionkindern in der Kirche Flawil, mit Blasiussegnen

Samstag, 3. Februar, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier (Wegfall Fasnachtsbeteiligung)

Sonntag, 4. Februar, Niederglatt

08.45 Eucharistiefeier mit Kerzen- und Brotsegnung, anschliessend Blasiussegnen

Sonntag, 4. Februar, Flawil

10.15 Eucharistiefeier mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

SEMA

Zämägäng

Freitag, 2. Februar 2024, um 18.30 Uhr, Treffpunkt beim Postplatz Degersheim
Für alle, die Lust haben, zusammen unterwegs zu sein. Infos bei Silvan Hollenstein unter 079 743 73 89.

Gottesdienste mit Brotsegnung

Niederglatt, So, 4. Februar, 8.45 Uhr
Degersheim, Di, 6. Februar, 9.00 Uhr
Flawil, Mi, 7. Februar, 9.15 Uhr
Mitgebrachte Brote dürfen jeweils gerne vor den Altar gelegt werden.

Friedensgebet

Donnerstag, 8. Februar 2024, um 19.00 Uhr in der kath. Kapelle Flawil

WOLFERTSWIL

Senioren-Mittagstisch

Donnerstag, 8. Februar 2024, um 12.00 Uhr im Restaurant Löwen
Anmeldung bis 6. Februar bei Anna Egli unter 077 483 69 60.

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Freitag, 2. Februar

19.15 2gether – Jugendgruppe 4. bis 6. Klasse

Samstag, 3. Februar

08.30 Männerforum

Sonntag, 4. Februar

09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Witzig, anschliessend Kirchenkaffee

Montag, 5. Februar

09.30 Frauenbibeltreff

12.15 Salatmittag

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 6. Februar

17.30 Boyzaround

18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Donnerstag, 8. Februar

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg

20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 9. Februar

19.30 wogo – Jugendgruppe Oberstufe

21.30 Open friday – Oberstufe

www.ref-degersheim.ch



Freitag, 2. Februar

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Fasnacht

Sonntag, 4. Februar

10.00 Zwinglisaal: Klassischer Gottesdienst mit Kanzel-tausch, anschliessend Kirchenkaffee, Pfr. Mark Hampton, Fahrdienst unter 071 393 37 33 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

Mittwoch, 7. Februar

11.45 Zwinglisaal: Familienzmit-tag, Infos und Anmeldung unter www.ref-flawil.ch

19.30 Sitzungszimmer KGZ: Treffpunkt Kreativ

Donnerstag, 8. Februar

19.00 Kath. Kirche: Flawiler Friedensgebet

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 4. Februar

10.00 Bezirksgottesdienst mit Rolf Wyder, Thema: «Die Umwertung aller Werte» (1. Korinther 1, 26–31), im Anschluss Chilelunch

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 4. Februar

09.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Thema: «Die Rizinusstaude, der Wurm und der Ostwind», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Begegnungs mosaik 2024

Das Pfarreigremium Flawil der Seelsorgeeinheit Magdenau hat im Januar 2024 verschiedene Anlässe organisiert, welche zu Begegnungsmöglichkeiten einladen. Das Programm reichte vom Aquarellmalen über den Fondueplausch und das Gschweltti-Essen bis hin zum Wein- und Tanzabend.

Fotos: Pfarreigremium Flawil



Bevölkerungsentwicklung der Gemeinde Degersheim

DEGERSHEIM Mit dem Verzicht auf die Veröffentlichung des alten Geschäftsberichts hat die Gemeinde Degersheim entschieden, die Rückblicke auf die Verwaltungs- und Behörden-tätigkeiten fortlaufend im FLADE-Blatt zu

publizieren. In der folgenden Tabelle sind die Bevölkerungsentwicklung der Gemeinde Degersheim, der Anteil der ausländischen Bevölkerung sowie die Religionszugehörigkeit ersichtlich.

Jahr	CH	Ausland	Total 100%	Evang,	Kath,	andere
1990	3391 83,36%	677 16,64%	4068	1519 37,34%	2013 49,48%	136 3,34%
2000	3229 82,73%	674 17,27%	3903	1387 35,54%	1775 45,48%	741 18,99%
2010	3226 82,78%	671 17,22%	3897	1182 30,33%	1531 39,29%	1184 30,38%
2015	3253 81,80%	724 18,20%	3977	1183 29,75%	1433 36,03%	1361 34,22%
2016	3255 82,24%	703 17,76%	3958	1158 29,26%	1423 35,95%	1377 34,79%
2017	3294 82,39%	704 17,61%	3998	1151 28,79%	1427 35,69%	1420 35,52%
2018	3360 82,21%	727 17,79%	4087	1150 28,14%	1467 35,89%	1470 35,97%
2019	3344 81,84%	742 18,16%	4086	1127 27,58%	1440 35,24%	1519 37,18%
2020	3335 82,02%	731 17,98%	4066	1099 27,03%	1393 34,26%	1574 38,71%
2021	3385 83,03%	692 16,97%	4077	1075 26,37%	1381 33,87%	1621 39,76%
2022	3374 83,16%	683 16,84%	4057	1064 26,23%	1352 33,33%	1641 40,45%
2023	3396 83,48%	672 16,52%	4068	1033 25,39%	1315 32,33%	1720 42,28%

Grünabfuhr-Jahresvignetten 2024

DEGERSHEIM Die Bioabfuhr-Jahresvignetten 2023 waren noch bis Ende Januar 2024 gültig. Seit dem 1. Februar 2024 werden Container ohne gültige Vignette nicht mehr geleert. Die Jahresvignetten 2024 und Einzelmarken können beim Einwohneramt der Gemeinde Degersheim bezogen werden.

Preisliste Vignetten

Volumen	Jahresvignette	Einzelmarken
40 Liter	Fr. 50.–	Fr. 3.–
80 Liter	Fr. 100.–	Fr. 6.–
120 Liter	Fr. 150.–	Fr. 9.–
140 Liter	Fr. 180.–	Fr. 10.–
240 Liter	Fr. 300.–	Fr. 16.–
660 Liter	Fr. 800.–	Fr. 46.–
800 Liter	Fr. 950.–	Fr. 56.–



Degersheimer Steuerabschluss 2023

DEGERSHEIM Die Einnahmen über alle Steuerarten betragen knapp 13 Millionen Franken und liegen damit knapp über dem Budget.

Natürliche Personen

Im Jahr 2023 konnten wiederum knapp 10 Millionen Franken an Einkommens- und Vermögenssteuern von natürlichen Personen verbucht werden. Somit wurde das Budget in diesem Bereich um rund CHF 114 000 übertroffen. (Bei rund 60 Prozent davon handelt es sich um Nachzahlungen aus den vergangenen Jahren.) Als Folge der Steuerfusssenkung von drei Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr gingen die Steuereinnahmen

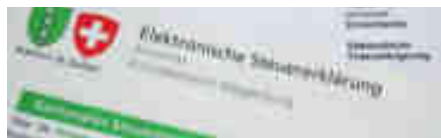
der Einkommens- und Vermögenssteuern um circa CHF 197 000 zurück.

Gewinn- und Kapitalsteuern rückläufig

Wie erwartet musste die Gemeinde Degersheim nach den hohen Erträgen bei den Gewinn- und Kapitalsteuern im Jahr 2022 im vergangenen Jahr einen Minderertrag gegenüber der Vorjahresrechnung von rund 364 000 Franken zur Kenntnis nehmen. Diese Faktoren wurden jedoch bereits bei der Budgetierung berücksichtigt und so konnte das Budget um rund 132 000 Franken übertroffen werden.

Quellensteuern, Grundstückgewinnsteuern, Handänderungssteuern

Bei den Quellensteuern wurde das Budget ebenfalls übertroffen. Jedoch konnte der Zielwert bei den Grundstückgewinnsteuern und den Handänderungssteuern nicht erreicht werden.



Steuerabrechnung 2023	Rechnung 2022	Budget 2023	Rechnung 2023
Einkommens- und Vermögenssteuern (147%)	9 866 495	9 555 000	9 669 501
Quellensteuern	241 434	250 000	309 144
Gewinn- und Kapitalsteuern	2 096 825	1 600 000	1 732 285
Grundstückgewinnsteuern	569 299	400 000	244 665
Handänderungssteuern	501 559	400 000	252 983
Grundsteuern	692 518	700 000	713 058
Total	13 968 130	12 905 000	12 921 636

«Mini Beiz, dini Beiz, Lieblingsbeiz???» – so das Fasnachtsmotto

VEREIN Am Fasnachtssamstag, 10. Februar 2024, findet ab 14.00 Uhr der Fasnachtsumzug statt. Das OK freut sich auf viele Teilnehmende und Zuschauerinnen und Zuschauer, über lustige Masken, kreative Ideen und Konfettiregen und ist gespannt, ob ein Bär(en), ein Saloon, ein Zoo-Restaurant oder die Badi zur Lieblingsbeiz erkoren wird. Infos und Anmeldung unter fasnachtsumzug@mydegersheim.ch

Anschliessend an den Umzug, ab 17.00 Uhr, findet die 11. Beizenfasnacht in diversen Beizen – neu auch in Wolfertswil – statt. Verschiedene Gruppen sorgen für abwechslungsreiche Unterhaltung, viel Lacher, Musik und Tanz. Es lohnt sich auf jeden Fall, dabei zu sein! Die beiden OKs freuen sich auf eine bunte Tegerscher Fasnacht.

Manuela Eugster und Thomas Bohler

Die «Ruck Zuck Schränzer» gehen in ihre letzte Fasnacht

VEREIN Die Degersheimer Guggenmusik «Ruck Zuck Schränzer» hat anlässlich ihrer ausserordentlichen Hauptversammlung Ende Oktober 2023 beschlossen, sich per Ende 2024 aufzulösen. Somit nimmt die Degersheimer Gugge aktuell ihre letzte Fasnacht in Angriff.

Die «Ruck Zuck Schränzer» sind aus einer Gruppe von jungen und junggebliebenen Leuten entstanden, die Freude am Musizieren und geselligen Beisammensein hatten. Diese gründeten im Jahr 1996 die «Ruck Zuck Schränzer», die schliesslich an der Fasnacht 1997 ihre ersten Auftritte wahrnahmen. Rasch etablierten sie sich als kleine, aber feine Gugge, die sich aufgrund ihrer Grösse ideal für Beizenfasnachten eignete. Aus den damaligen jungen Wilden wurden mit der Zeit seriöse Familienmütter und -väter, die auch ihren Nachwuchs mit an die Fasnacht nahmen. So hat sich der Verein als «Familiengugge» etabliert. Sein Markenzeichen sind die mehreren Reihen Kinder, die an den Umzügen jeweils vorneweg marschieren und mit Dutzenden Ballonen verziert sind. Nun ist aber Schluss. Die Gründe für die Auflösung sind gemäss Präsident Nico Stutz vielfältig: «Wir musizieren seit sehr langer

Zeit in unserer aktuellen Besetzung und haben uns schon länger Gedanken um die Zukunft der Gugge gemacht. Wir nutzen jetzt die Chance, als gut funktionierende Truppe, mit der wir immer noch gut Musik machen können, die gemeinsame Reise in Würde zu beenden.»

Die letzte Fasnacht steht unter dem Motto «Ciao Amore». Den Degersheimer Umzug vom 10. Februar 2024 bestreitet der Verein gemeinsam mit ehemaligen Guggerinnen und Guggern, die sich für diesen speziellen Anlass nochmals in die alten Gwändli werfen und ihre Instrumente aus dem Estrich holen. Am Degersheimer Funkensonntag

folgt schliesslich der letzte Auftritt der fasnächtlichen Truppe. «Natürlich geniessen wir unsere letzte Saison mit einem lachenden und einem weinenden Auge», meint Nico Stutz. «Wir sind dankbar für die tolle Zeit, die wir gemeinsam erleben durften. Die Freundschaften, die entstanden sind, werden natürlich über das Ende des Vereins bestehen bleiben. Auch für den grossartigen Rückhalt in der Bevölkerung sind wir sehr dankbar. Wir freuen uns, alle nochmals an der Fasnacht zu treffen.»

Nico Stutz



Die «Ruck Zuck Schränzer» 1997 und 2023.



leben – nicht nur wohnen



Deutschtreff

	Wann	6. März 2024 bis 22. Mai 2024 jeden Mittwoch 09.00 bis 11.30 Uhr
	Wo	Theorieraum Feuerwehrdepot Steineggstrasse 20, 9113 Degersheim
	Wer	Fremdsprachige Erwachsene aus Degersheim Für Ihre Kinder bieten wir eine Kinderbetreuung an
	Anmeldung	Birgit Gämperli, Personalfachfrau E-Mail birgit.gaemperli@degersheim.ch Telefon 071 372 07 95

Der Deutschtreff ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Degersheim mit Unterstützung von freiwilligen Helferinnen und Helfern.



leben – nicht nur wohnen

Strassensperrung und Umleitung wegen Sicherheitsholzschlag

Von Montag bis Freitag, 12. bis 16. Februar 2024, werden alte, erkrankte Bäume entlang der Strasse zwischen dem Buebental und Magdenau gefällt. Deswegen ist folgende Strassensperrung nötig:

Zeitdauer	Montag bis Freitag, 12. bis 16. Februar 2024, 8.00 bis 16.00 Uhr
Standort	Magdenau, Buebentalstrasse, Abschnitt Magdenau (Sägerei) bis Buebental (roter Abschnitt)



Die Umleitung via Flawil wird vor Ort signalisiert.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

Fasnachtszeit in Degersheim und Wolfertswil

DEGERSHEIM In der närrischen Zeit zwischen dem Schmutzigen Donnerstag und dem Aschermittwoch finden in Degersheim und Wolfertswil verschiedene Fasnachtsanlässe statt, sodass sicher für jeden Geschmack etwas dabei ist. Die ausgerufenen Fasnachtsmottos «Mini Beiz, dini Beiz, Lieblingsbeiz???» und «Wolfi-City startet dure...» sind vielversprechend und werden die Fasnächtlerinnen und Fasnächtler bestimmt zu kreativen Höchstleistungen antreiben.

«Mini Beiz, dini Beiz, Lieblingsbeiz???»

Am Fasnachtssamstag, 10. Februar 2024, beginnt das närrische Treiben in Degersheim mit dem traditionellen Fasnachtsumzug. Die Veranstalter freuen sich über viele närrische Teilnehmende und Zuschauerinnen und Zuschauer, über buntes Treiben, lustige Masken und Konfettiregen. Um 14.00 Uhr besammeln sich die Teilnehmenden beim Gemeindeplatz und starten den Umzug schliesslich um 15.00 Uhr. Nach der Rangverkündigung um 16.30 Uhr findet getreu dem Motto die Beizenfasnacht in Degersheim und Umgebung sowie neu auch in Wolfertswil statt. Ab 17.00 Uhr sorgen verschiedene Gruppen für abwechslungsreiche Unterhaltung, Musik und Tanz. Ein Wettbewerb bietet zusätzliche Spannung, die Talons liegen in den teilnehmenden Beizen auf. Diese sind jeweils mit dem Beizenfasnachtsc clown gekennzeichnet. Details sind auf dem Fasnachtsflyer aufgeführt, der an den üblichen Orten aufliegt.

«Wolfi-City startet dure...»

Der Rosenmontag fällt in diesem Jahr auf den 12. Februar und hat sich in Wolfertswil als Fasnachtshöhepunkt fest etabliert. Der Umzug beginnt um 14.14 Uhr auf dem Kirchenplatz. Im Anschluss lädt das OK alle Fasnachtsbegeisterten herzlich zur Kinderfasnacht in der Sonnenscheune ein. Für diejenigen, die dann noch nicht genug haben, findet ab 20.00 Uhr der Maskenball in der Sonnenscheune statt.

Gemütlicher Ausklang

Für diejenigen, die es lieber etwas gemütlich haben, findet am Fasnachtsdienstag das Fasnachtskafikränzli der Frauengemeinschaft Degersheim statt. Ab 14.30 Uhr verbringen die Teilnehmenden gemeinsam im «Keller's verwöhnt» in Degersheim einen geselligen närrischen Nachmittag mit Fasnachtsgebäck und toller Unterhaltung.



An Konfetti und begeisterten Schaulustigen wird es auch an der diesjährigen Fasnacht bestimmt nicht mangeln.

Glanzpunkte der HV 2024 der Frauengemeinschaft Degersheim

VEREIN Wenn draussen die nächtliche Luft kalt und drinnen das katholische Pfarrheim zum Bersten voll mit Frauen ist, dann feiert die Frauengemeinschaft ihre jährliche Hauptversammlung. Ein feines Nachtessen, vom Restaurant Rössli, Degersheim, geliefert, und ein umwerfendes Dessertbuffet erfüllten alle kulinarischen Wünsche. Die Präsidentin Esther Kopp



stellte das Jahresmotto «schnurstracks» in seiner Vieldeutigkeit vor. Esther und weitere Vorstandsfrauen führten Punkt für Punkt durch die Hauptversammlung. Dabei liessen sie das vergangene Vereinsjahr in Bild und Wort aufleben, trockene Zahlen im rechten Licht erscheinen und das grosse Engagement vieler Frauen würdigen. Ein Glanzpunkt der diesjährigen Hauptversammlung war die kabarettistische Verabschiedung einer langjährigen Frau in der Vorstandsarbeit: Marion Schenk wurde für ihre Verdienste gekrönt und gebührend verdankt. Zudem wurde eine neue Vorstandsfrau im Vorstand willkommen geheissen. Bettina Bärlocher vervollständigt ab sofort den ideensprühenden Vorstand «schnurstracks». Der Vorstand bedankt sich bei allen nochmals ganz herzlich für die Teilnahme an der HV 2024 und hofft auch bei den übrigen Anlässen aus dem Jahresprogramm 2024 auf reges Interesse!

Jeannette Müller



ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Todesfall

Gestorben am 18. Januar 2024 in Degersheim SG: Staub geb. Ehrbar, Alice, Herisau AR, geboren am 17. Juli 1925, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Tertianum Steinegg. Der öffentliche Trauergottesdienst findet um 14.30 Uhr in der evangelischen Kirche statt.

7 Wochen Lebens(t)räume

KIRCHE «7 Wochen Lebens(t)räume» – so lautet 2024 das Motto der Fastenzeitaktion für Paare und Familien. Sie sind eingeladen, ihren Lebensräumen, ihren Freiräumen, ihren Schutzräumen, ihren Spielräumen und Krafräumen auf die Spur zu kommen. Nicht das Verzichten steht im Fokus, sondern das Mehr an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben.

Unser Bistum beteiligt sich an dieser Aktion. Für jede Woche der Fastenzeit wurden Anregungen, Aktionen, Ideen und spirituelle Impulse zusammengestellt. Unter www.7wochenaktion.de kann man sich anmelden, sodass die Impulse ab 16. Februar 2024 je nach Wunsch per Post, E-Mail oder direkt aufs Smartphone zugestellt werden. Anmeldeschluss für die Impulse per Post ist der 4. Februar 2024. Danach ist eine Teilnahme nur noch per E-Mail oder Link aufs Handy möglich.

Franziska Schönenberger



FLADE-BLATT

«Ihre Werbung bringt Erfolg»

Inserate einsenden an:
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor dem Gemeindehaus

Freitag, 2. Februar 2024
Jugendlounge der Mittelstufe – Fasnacht
 Evang.-ref. Kirchgemeinde
 Haus Meise, 17.00 bis 19.30 Uhr

Samstag, 3. Februar 2024
Musikschulkonzert Saxophon und Klarinette
 Musikschule Flawil
 Singsaal Oberstufe, 10.30 Uhr

Jungschar-Nachmittag
 Jungschar Oase
 EMK, Riedernstrasse 13, 14.00 bis 17.00 Uhr

Flawiler Fasnachtsumzug
 Narrenrat Flawil
 Im Dorfkern, 14.00 Uhr

1960er- und 1970er-Schlager ab Vinyl
 DJ Orbiter72
 Restaurant Steinbock, 19.30 Uhr

«Manel Ferreira Trio»
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 1.00 Uhr

Sonntag, 4. Februar 2024
«OpenSunday» Flawil
 Stiftung IdéeSport und kinderfreundliche
 Gemeinde Flawil
 Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Jolanda Spirig – Die Schürzennäherinnen
 Ortsmuseum Flawil
 Remise Lindengut, 14.00 bis 17.00 Uhr

Montag, 5. Februar 2024
Bluesick
 Night Music Flawil
 mocafoe Lichtensteiger, 20.00 bis 22.30 Uhr

Mittwoch, 7. Februar 2024
Familienmittag
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 11.45 Uhr

Pro Senectute Spielnachmittag
 Pro Senectute (Ortsvertretung)
 Alterssiedlung Feld (Aufenthaltsraum 6. Stock)
 14.00 bis 16.30 Uhr

Geschichten-Nachmittag (Anmeldung erwünscht)
 Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 14.30 bis 15.30 Uhr

Treffpunkt Kreativ
 Evang.-ref. Kirchgemeinde
 Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Donnerstag, 8. Februar 2024
Jassen in der Bibliothek (Anmeldung erwünscht)
 Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Kinderfasnacht
 Familientreff Flawil
 Kath. Pfarreizentrum, 15.00 bis 17.00 Uhr

Verleihung der «Chratzbörschte»
 Narrenrat Flawil
 Bahnhofstrasse (vor dem Gemeindehaus), 19.11 Uhr

RätselSpass

■	G	■	■	M	■	■	■	T	■	■	■	K	■	■				
■	O	R	T	A	■	U	B	O	O	T	■	A	L	K				
■	R	A	E	T	S	E	L	N	■	A	H	N	E	N				
■	B	U	N	T	■	F	O	N	D	S	■	N	S	A				
G	A	B	■	E	T	A	G	E	■	S	P	I	E	L				
■	T	■	■	<div style="background-color: #008080; color: white; padding: 10px; text-align: center;"> <h3>Der perfekte Platz für Ihr</h3> <p>INSEERAT</p> <p>flawil@cavelti.ch degersheim@cavelti.ch</p> </div>										■	B	■	L	
■	S	E	K											■	C	A	P	E
■	C	D	U											■	■	L	A	N
S	H	O	E											■	■	E	N	G
■	O	■	N	■	■	T	■	■	■	T	■							
■	W	A	G	T	■	■	■	T	■	■	■	U	F	O	S			
■	■	M	■	■	S	H	R	E	K	■	O	M	A					
T	E	R	E	N	C	E	■	E	G	O	T	R	I	P				
■	L	U	F	T	■	E	F	F	E	T	■	S	M	I				
■	I	M	K	E	R	N	■	F	L	O	T	T	E	N				

BREMSWEG

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: PARADIES
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

Mittwoch, 7. Februar 2024
Steinegger Senioren Mittagessen
 Tertianum Steinegg
 Restaurant, Steinegg, 11.30 Uhr


Lach-Yoga mit Thomas Schwizer
 IMAGO 2.0 – Raum für Wandelbewusstsein
 Raum Feldegg, Feldeggstrasse 3,
 18.30 bis 19.30 Uhr

Makramee-Kurs
 FG Degersheim
 Katholisches Pfarreiheim, 18.45 bis 20.15 Uhr

Sprech-bar-Konversation –
Englisch, Französisch, Spanisch
 Brigitte Schindler
 An der Hauptstrasse 80, 19.00 bis 20.30 Uhr

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

flawil@cavelti.ch
 degersheim@cavelti.ch



8	7	5	4	6	1	9	2	3
6	2	9	7	3	8	4	5	1
4	1	3	5	2	9	7	6	8
1	3	6	2	4	5	8	7	9
7	9	8	3	1	6	2	4	5
2	5	4	8	9	7	3	1	6
3	6	7	9	5	4	1	8	2
9	4	1	6	8	2	5	3	7
5	8	2	1	7	3	6	9	4

Lösung der letzten Ausgabe

TEMPO-30-ZONE

Im Botsbergquartier starten die Bauarbeiten zur Tempo-30-Zone. Diese dauern bis voraussichtlich Ende April. Dabei kann es zu Einschränkungen für den Verkehr kommen. Diese sollen aber auf ein Minimum reduziert werden.

» SEITE 3

JAHRESBERICHT

Die Bibliothek Ludothek Degersheim blickt auf ein spannendes und ereignisreiches Jahr 2023 zurück.

» SEITE 13



BRONZEMEDAILLE

Die Degersheimerin Alissa Rudolf gewinnt mit dem Schweizer Curling Mixed Team an der Jugendolympiade im südkoreanischen Gangwon Bronze.

» SEITE 13

Öffentliche Auflage Neubau Turnhalle und Musikschulzentrum Feld



Der Neubau der Turnhalle und des Musikschulzentrums Feld kommt am gleichen Standort wie der heutige Turnhallenkomplex zu stehen.

FLAWIL Anlässlich der Urnenabstimmung vom 7. März 2021 haben sich die Flawilerinnen und Flawiler für den Neubau einer Dreifachhalle mit Musikschulzentrum ausgesprochen und dafür einen Bruttokredit von 18,66 Millionen Franken bewilligt. Die geplante Aussenraumgestaltung macht einen Teilstrassenplan notwendig und während der Bauzeit wird für die Schule und die Vereine ein Turnhallenprovisorium zur Verfügung stehen, damit der Sportbetrieb aufrechterhalten bleibt. Nun hat der Gemeinderat die Baugesuche für den Neubau von Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld, für das Turnhallenprovisorium sowie den Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg genehmigt und gibt sie zur koordinierten öffentlichen Auflage frei.

Im April 2022 wurde nach einem Studienauftrag das Architektenteam Andy Senn Architekt, St.Gallen, und Mettler Landschaftsarchitektur AG, Gossau, mit der Erarbeitung des Bauprojekts «Neubau Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld» beauftragt. Dieses liegt jetzt vor.

Das Bauprojekt

Die städtebauliche Positionierung des Gebäudes definiert vier Aussenräume, welche von einem rundherum führenden Säulengang bedient werden. Fahrradunterstand und Zugänge liegen im offen gestalteten Westteil, die Geräteräume für den Sport im Ost- und Nordteil. Die südliche, offene Überdachung vermittelt zum Pausenhof des

Schulareals. Eingeschossig wird dadurch die Gesamthöhe des Neubaus gebrochen, was den Holzbau niedriger erscheinen lässt. Die im Gebäude integrierten Nutzungen Sport und Musikschule sind betrieblich konsequent getrennt. Den Kern bildet die Dreifachhalle, welche das Erd- und die Obergeschosse einnimmt. Der Innengeräteraum schliesst im Norden direkt an, während der Aussenengeräteraum den Hartplatz und die Spielwiese gegen Osten erschliesst.

Die zwei Obergeschosse im Westen beherbergen die Räume der Musikschule. Eine interne Treppe verbindet die beiden Geschosse. Im südlichen Gebäudeteil liegen über dem Foyer mit Office die Nebenräume für den Sportteil mit Garderoben für Lehrpersonen, Galerie für Zuschauende und Gymnastikraum. Im Untergeschoss befinden sich

Gestiegene Baukosten und Projektanpassungen haben finanzielle Auswirkungen auf das Bauprojekt.

neun Garderoben und die Eisspeicherheizung bzw. die gesamte Haustechnik. Das Flachdach ist vollständig mit einer Photovoltaikanlage belegt.

Das Provisorium

Der Gemeinderat beschloss im Mai 2023, während des Neubaus von Dreifachhalle und Musikschulzentrum zwei Zeltbauten auf der Oberstufenwiese als provisorische Turnhallen einzusetzen. Er will damit während der Bauzeit

Folgetext von Seite 1

der neuen Dreifachhalle den Schul- und Vereinssportbetrieb aufrechterhalten. Mit den Vorbereitungsarbeiten soll im Sommer 2024 begonnen werden. Die Bürgerversammlung genehmigte im vergangenen November mit dem Budget 2024 der Erfolgsrechnung einen Kredit von 570 000 Franken für die Erstellung des Hallenprovisoriums. Dieses ist auf eine Nutzungsdauer von 18 Monaten ausgelegt. Somit können namentlich die Wintermonate 2024/25 und 2025/26 überbrückt werden. Entsprechend verfügt das Provisorium über eine Gasheizung sowie WC-Anlagen und einfache Garderoben.

Der Teilstrassenplan

Die geplante Aussenraumgestaltung der neuen Turnhalle mit Musikschulzentrum macht eine Verlegung des öffentlichen Oberstufenweges (Gemeindeweg 2. Klasse) sowie eine Verlängerung der Lindenstrasse (Gemeindestrasse 2. Klasse) notwendig. Ausserdem wird mit der Anpassung des Gemeindestrassenplanes das Grundstück der Alterssiedlung Feld hinreichend erschlossen. Mit der Umsetzung des Teilstrassenplans sind keine separaten baulichen Massnahmen verbunden. Vielmehr wird die Fusswegverbindung im Rah-

men des Neubauprojekts umgesetzt. Der Gemeinderat hat den Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg genehmigt und für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben. Es ist eine Rückmeldung eingegangen. Der Rat hat diese besprochen und beantwortet, ohne jedoch die Planunterlagen nochmals anzupassen.

Höhere Baukosten

Der Kostenvoranschlag des Richtprojekts datiert vom 7. September 2020. Zwischenzeitlich ist gemäss Angaben des Bundesamtes für Statistik vom April 2023 eine Teuerung der Baupreise von über 14 Prozent eingetreten. Gemäss Anhang «Finanzbefugnisse» zur Gemeindeordnung hat der Gemeinderat dafür einen Nachtragskredit in eigener Kompetenz gesprochen. Zusätzlich führen Projektanpassungen zu Mehrkosten im Umfang von rund 14 Prozent. Dazu gehören unter anderem funktionale Verbesserungen durch den Säulengang mit integriertem, überdachtetem Aussenraum, zusätzliche Fahrradständer sowie Innen- und Aussengeräteräume, die Vergrößerung der Heizzentrale aufgrund von Neuberechnungen der benötigten Wärmeleistung, die Weiterentwicklung des Holzbaus und der Ausbau von sechs auf neun

Garderoben. Der ursprüngliche Kreditantrag hatte eine Kostengenauigkeit von plus/minus 15 Prozent. Für die projektbedingten Mehrkosten ist ebenfalls ein Nachtragskredit notwendig, welcher an der nächsten Bürgerversammlung traktandiert wird. Das Gutachten dazu ist in Erarbeitung.

Öffentliche Auflage

Der Gemeinderat hat die Baugesuche für den Neubau einer Dreifachhalle mit Musikschulzentrum Feld und das Turnhallenprovisorium genehmigt und für die öffentliche Auflage freigegeben. Zusammen mit den Baugesuchen wird auch der Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg öffentlich aufgelegt. Sämtliche Dokumente liegen während 30 Tagen vom 12. Februar 2024 bis 12. März 2024 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Unterlagen sind auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte» aufgeschaltet. Innerhalb der Auflagefrist kann gegen die Baugesuche und gegen den Teilstrassenplan beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden.

ABFALLKALENDER

Altpapiersammlung, Samstag, 10. Februar 2024, Papier und Karton Dorf (Kreis 1, 2 und Burgau), Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7.00 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: Pfadi St. Laurentius, 077 423 33 22

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 16. Februar 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 8. Februar 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 13. Februar 2024, 12 Uhr

Anpassung kommunaler Richtplan Flawa-Areal Ost

FLAWIL Das FLAWA-Areal (Ost) befindet sich heute gemäss rechtskräftigem Zonenplan der Gemeinde Flawil in der Gewerbe-Industriezone. Die Gebäude auf dem Areal werden für die Produktion nicht mehr benötigt. Daher hat die Grundeigentümerin einen Studienauftrag durchgeführt und einen Sondernutzungsplan erarbeitet, welcher die Anpassung des kommunalen Richtplans nach sich zieht.

Die kommunale Richtplanung muss auf die geplante Siedlungsentwicklung abgestimmt sein. Der erarbeitete Sondernutzungsplan führt zu einer Anpassung des behördenverbindlichen Richtplans aus dem Jahr 2014. Der Gemeinderat hat die Anpassung des kommunalen Richtplans genehmigt und für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben.

Die vorliegenden Anpassungen des kommunalen Richtplans basieren im Wesentlichen auf dem Studienauftrag für das FLAWA-Areal Ost respektive dem Siegerprojekt des Architekturbüros Pfister Klingenfuss aus dem Jahr 2022 und dem bereits vorliegenden Entwurf des Sondernutzungsplanes für das Gebiet FLAWA-Ost. Konkret sehen die neuen Objektblätter zum

kommunalen Richtplan 2014 vor, das Areal im Sinne einer Zentrumsentwicklung umzustrukturieren und damit eine Wohn- und Gewerbebenutzung zu ermöglichen (Objektblatt S 3.2.13).

Unterlagen liegen auf

Der kommunale Richtplan liegt im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur, auf. Die Planunterlagen sind auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Vernehmlassungen» (Link E-Mitwirkung) zu finden. Das öffentliche Mitwirkungsverfahren dauert vom 12. Februar 2024 bis 26. Februar 2024. Daran können alle teilnehmen. Stellungnahmen sind bis spätestens 26. Februar via E-Mitwirkung (www.flawil.ch unter «Aktuelles → Vernehmlassungen»), per E-Mail oder auf dem Postweg an Gemeinde Flawil, Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, einzureichen. Im Anschluss an das Mitwirkungsverfahren wird der kommunale Richtplan nochmals bearbeitet, durch den Gemeinderat beschlossen und anschliessend dem Bau- und Umweltdepartement des Kantons St. Gallen zur Kenntnissnahme unterbreitet.

Integration durch Sport!

**PluSport Behindertensport Schweiz macht's möglich,
seit 50 Jahren – dank Ihnen!**

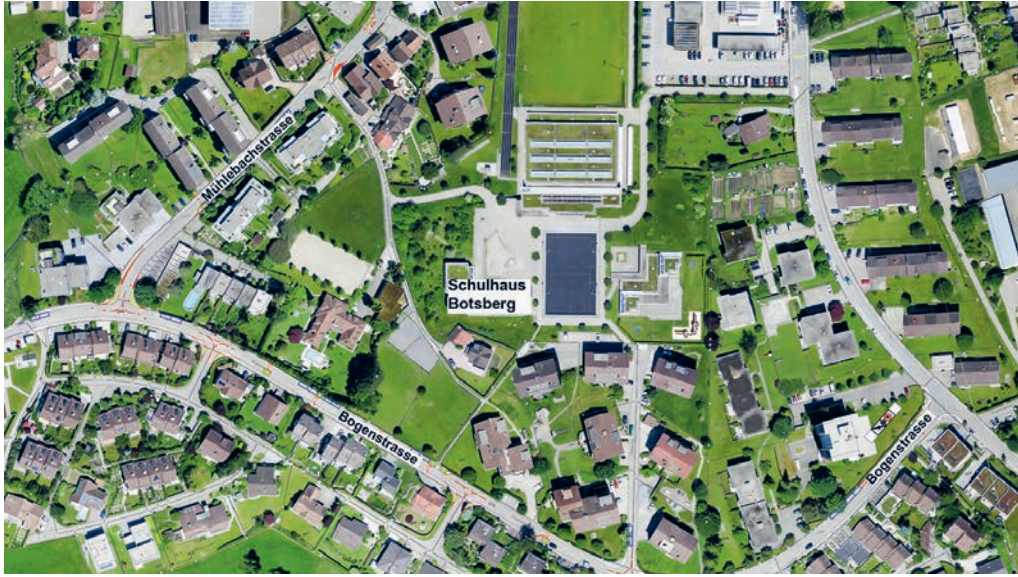
Postkonto 80-428-1

PluSport⁺

Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera



Tempo-30-Zone Botsberg: Start der Bauarbeiten



Am 12. Februar starten die Bauarbeiten zur Tempo-30-Zone Botsberg.

FLAWIL Der Gemeinderat hat im Wohnquartier «Botsberg» eine Tempo-30-Zone genehmigt. Nach Ablauf der öffentlichen Auflage, welche ohne Einsprachen blieb, starten nun die Bauarbeiten.

Im Mai 2014 hat der Gemeinderat das «Konzept zur Einführung von Tempo-30-Zonen in Wohnquartieren» verabschiedet. Seit 1. Juni 2014 ist es in Kraft. Das Konzept sieht vor, dass auf Antrag von Bewohnerinnen und Bewohnern aus dem entsprechenden Quartier ein erstes Grobkonzept für eine Tempo-30-Zone durch die Gemeinde erarbeitet wird. Die Initiantinnen und Initianten müssen anschliessend die Zustimmung möglichst vieler Anwohnerinnen und Anwohner einholen und bei der Gemeinde einreichen. Dadurch kann gewährleistet werden, dass eine breite Akzeptanz

für die geplanten Massnahmen vorhanden ist. Dies ist für das Botsbergquartier der Fall. Die in der Folge vom Gemeinderat genehmigte Tempo-30-Zone Botsberg lag im August/September 2023 während 30 Tagen öffentlich auf. Während der gesetzten Frist sind keine Einsprachen eingegangen. Nun starten am 12. Februar 2024 die baulichen Massnahmen zur Umsetzung der Tempo-30-Zone Botsberg. Diese umfasst die Bogenstrasse, die Mühlebachstrasse, den Sonnenrainweg, den Primelweg, den Fohlenweg sowie den Kerbelring. Die wichtigsten Bauarbeiten sind bis Ende April 2024 abgeschlossen. Die Verantwortlichen sind bemüht, die Einschränkungen für den Verkehr auf ein Minimum zu reduzieren. Sollte aufgrund des Bauablaufes eine örtliche Sperrung notwendig sein, werden die Anwohnerinnen und Anwohner direkt informiert.

Kanton St. Gallen ist «uf Bsuech dihei» an der Olma

FLAWIL/DEGERSHEIM Diesen Herbst ist der Kanton St. Gallen nach über 30 Jahren wieder Gastkanton an der Olma. Zusammen mit den Gemeinden ist er elf Tage «uf Bsuech dihei». Doch wie soll das Motto in der St. Galler Mundartvielfalt geschrieben werden? Das entscheidet nun die Bevölkerung unter www.sg.ch/Olma.

Der Auftritt des Kantons St. Gallen und seiner 75 politischen Gemeinden sowie der 100 Ortsgemeinden und Korporationen an der Olma 2024 findet unter dem Motto «uf Bsuech dihei» statt. Die Olma ist das Wohnzimmer der Ostschweiz. Hier trifft sich Land und Stadt und feiert elf Tage lang. Der Auftritt des Kantons St. Gallen und der Gemeinden setzt dort an – mit einem halbenfüllenden Wohnzimmer. Zusammen mit den

Gemeinden bietet der Kanton St. Gallen seinen Einwohnerinnen und Einwohnern einen Ort, um ihre Heimat und Mitmenschen neu zu entdecken. Sie tauchen ein in Geschichten von St. Gallerinnen und St. Gallern, die ganz nah oder weit weg mit herausragenden Ideen und Mut unseren Alltag prägen und unsere Zukunft gestalten.

«uf Bsuech dihei» oder «uf Bsuech dehom»?

Die St. Galler Dialektvielfalt ist gross. Welche Varianten von «daheim» im Olma-Motto gibt es und welche Variante ist die häufigste? Je nach Region würde man sich anders entscheiden. Darum ist die Meinung der Bevölkerung gefragt. Noch bis zum 18. Februar 2024 können St. Gallerinnen und St. Galler auf www.sg.ch/Olma die definitive Schreibweise mitbestimmen.

Lindensaal- Parkplatz gesperrt

FLAWIL Der Lindensaal-Parkplatz ist am Mittwoch, 14. Februar 2024, von 7.00 Uhr bis 14.30 Uhr gesperrt.

Im Flawiler Lindensaal findet am Mittwochvormittag, 14. Februar 2024, eine Veranstaltung statt. Aus diesem Grund ist an jenem Tag der Lindensaal-Parkplatz von 7.00 Uhr bis 14.30 Uhr gesperrt. Während dieser Zeit gilt auf dem Platz ein Parkverbot für Fahrzeuge von Personen, welche nicht an diesem Anlass teilnehmen.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 12. bis 26. Februar 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Iseli Jennifer und Schwizer Christian, Riedernstrasse 62, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 264/2023, Erweiterung Wohnhaus mit gedecktem Sitzplatz, Grundstück Nr. 2049, Vers.-Nr. 1982, Riedernstrasse 62, Flawil

Koordinierte öffentliche Auflage vom 12. Februar bis 12. März 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) werden folgende Baugesuche gestützt auf Art. 139 Abs. 3 PBG koordiniert mit dem dazugehörigen Teilstrassenprojekt «Lindenstrasse und Oberstufenweg» aufgelegt. Hierzu beachten Sie bitte zusätzlich das separate Inserat.

Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 15/2024, Abbruch der bestehenden Turnhalle und der Musikschule Feld, Grundstück Nr. 814, Vers.-Nr. 2779 und 2132, Landbergstrasse 45, Flawil

Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 16/2024, Neubau Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld inkl. Erstellung einer Wärmezentrale (Wärmepumpe, PVT-Anlage), Grundstück Nr. 814, Landbergstrasse 45, Flawil

Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 17/2024, Turnhallenprovisorium während Neubau Dreifachhalle mit Musikschulzentrum, Grundstück Nr. 814, Landbergstrasse 45, Flawil



Liste **1.07**

Thomas Duss



neu in den Kantonsrat

Für ein starkes Flawil

flawil.ch

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 23. Januar 2024 Folgendes genehmigt:

- Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg
- Bericht Auswertung des Mitwirkungsverfahrens

Die Dokumente liegen während 30 Tagen vom **12. Februar 2024 bis 12. März 2024** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Während der Auflagefrist kann gegen den Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 153 ff. PBG und Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege [sGS 951.1; abgekürzt VRP]). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

ENTSPANNUNG PUR
EINE WOHLTAT FÜR KÖRPER UND GEIST

Ob therapeutische Behandlung, Schwangerschaftsmassage oder einfach zum Geniessen - bei uns sind Sie in guten Händen.



vadosano
Gesundheit und Lebensqualität

Fusspflege | Medizinische Massagen | Wellnessmassagen
Wilerstrasse 1a, 9230 Flawil | Friedeckstrasse 5, 9244 Niederuzwil
info@vadosano.ch | www.vadosano.ch | 071 393 33 50




Als Gemeindepräsident kenne ich die Sorgen und Anliegen der Bevölkerung.

Gemeinsam erfolgreich.

Philipp Egger

in den Kantonsrat
www.philipp-egger.ch

LISTE 02a.09

Die Mitte

Filmbar im reformierten Kirchengemeindezentrum

KIRCHE Die reformierte Kirchengemeinde startet am Wochenende vom 24./25. Februar 2024 mit dem ersten von 6 «filmbar»-Wochenenden. Entspannt ankommen und schon mal an der Bar im Foyer des Kirchengemeindezentrums Flawil ein Getränk und die freie Zeit geniessen. Danach gemeinsam einen Film anschauen und darüber ins Gespräch kommen, wenn man möchte, oder einfach nur da sein. Das ist die Idee der «filmbar», die es an sechs aufeinanderfolgenden Wochenenden im Kirchengemeindezentrum gibt. Eine feine Aus-

wahl an Filmen nimmt uns mit zu den kleinen und grossen Themen des Lebens, auf berührende und anregende Weise, mit Spannung und einer guten Portion Humor. Wer mag, darf gerne eine eigene Sitzgelegenheit, z. B. den Lieblingsstuhlsack, mitbringen. Das Angebot an den Samstagabenden richtet sich an Erwachsene, an den Sonntagmitten an Familien (mit Altersempfehlungen für Kinder). Weitere Informationen finden Sie unter www.ref-flawil.ch.

Karin Gubser

Ökumenische Fastenwoche

KIRCHE Eingeladen sind jene, die vollfasten, teilfasten oder intervallfasten. Aber wir heissen auch jene willkommen, die in dieser Woche nicht aufs Essen verzichten, sondern sich bewusst von etwas anderem «freimachen» möchten (Genussmittel, Radio hören, TV-Konsum oder einschränkende Gewohnheiten), um stattdessen Raum zu schaffen für wesentliche Fragen des Lebens. Die Teilnehmenden treffen sich nach Möglichkeit jeden Abend um 19.30 Uhr zu einem gemeinsamen Austausch (Sonntag, 3., bis Freitag, 8. März 2024). Dieses Treffen findet im Unterkapellenraum bei der kath. Kirche Flawil statt und dauert ungefähr eine halbe Stunde. Weitere Einzelheiten zur Fastenwoche bekommen Sie nach der Anmeldung. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis am 20. Februar 2024 bei Erwin Casanova, erwin_casanova@bluewin.ch oder 071 393 40 70. Franziska Schönenberger

Ökumenischer Suppentag – ein Tag für alle

KIRCHE Am 18. Februar 2024 starten wir um 10.15 Uhr gemeinsam in der Kirche Feld, Flawil, in den Suppentag. Paolo D'Angelo begleitet uns auf der Goll-Orgel durch den ökumenischen Gottesdienst. Nach einer kurzen Einstimmung wechseln die Kinder in den Zwingliaal und feiern den Kinder-Weltgebetstag zum Thema Frieden. Anschliessend treffen wir uns alle wieder im Lindensaal zu einer feinen Suppe. Kommt doch auch!

Margrit Hofstetter

Suppe geniessen und etwas Gutes tun

KIRCHE Während der Fastenzeit wird im kath. Pfarreizentrum Flawil jeweils am Freitagmittag von einem freiwilligen Koch-Team ab 11.30 Uhr eine Suppe aufgetischt. Dieses Jahr hat das Seelorgeteam beschlossen, im Rahmen der Fastenaktion ein ganz konkretes Projekt in Haiti zu unterstützen. Der Erlös aus dem Suppenverkauf kommt vollumfänglich diesem Projekt zugute. Wir danken Ihnen herzlich, wenn Sie mithelfen, die Lebensumstände für die Menschen in Haiti zu verbessern. Detailinformationen zum Projekt finden Sie im Forum auf den SEMA-Seiten oder auf www.se-ma.ch.

«Suppe zum Teilen» jeweils am Freitag, 16. und 23. Februar 2024 sowie 1., 8., 15. und 22. März 2024.

Margrit Hofstetter

Ökum. Seniorennachmittag mit den «Silberfüchsen»

KIRCHE Am Dienstag, 13. Februar 2024, spielt ab 14.30 Uhr die Theatergruppe «Silberfüchse» aus dem Toggenburg im Kath. Pfarreizentrum Flawil das Stück «Das Geburtstagsgeschenk». Das Team SEMAplus, das Team 60plus und die Kolpingfamilie laden alle herzlich zu diesem vergnüglichen Nachmittag ein. Rosmarie Keil-Neuhaus

TODESFÄLLE

Gestorben am 27. Januar 2024 in Flawil: **Gemperle geb. Mösch, Ruth Elisabeth**, von Degersheim, geboren am 31. Juli 1939, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 29. Januar 2024 in Gossau SG: **Raschle, Karl**, von Mosnang, geboren am 27. Dezember 1935, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt im Betagtenzentrum Schwalbe, Schwalbenstrasse 3, 9200 Gossau. Die Abdankung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Gestorben am 2. Februar 2024 in Flawil: **Pflüger geb. Zellweger, Margrit**, von Binningen und Trogen, geboren am 26. November 1931, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 3. Februar 2024 in Flawil: **Kolb, Max Hans**, von St. Gallen, geboren am 9. Februar 1946, wohnhaft gewesen in Flawil, Wilerstrasse 162. Die Abdankung findet am Montag, 12. Februar 2024, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

Gestorben am 4. Februar 2024 in Flawil: **Psarra, Charikleia**, von Griechenland, geboren am 14. Mai 1942, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 5. Februar 2024 in St. Gallen: **Teich, Peter Friedrich Anton**, von Flawil, geboren am 7. Dezember 1954, wohnhaft gewesen in Flawil, Magdenauerstrasse 79. Es findet keine Abdankung statt.

Winter-Wildsalat, Teil 5

PRIVAT Wildpflanzen können ganz unterschiedlich aussehen. Diese Geschöpfe wurden nie gärtnerisch manipuliert. Das heisst, man hat sie nicht Zucht betrieben mit ihnen. Man hat sie nicht auf die gleiche Grösse, gleiche Blattform, den gleichen Blütenzeitpunkt etc. hin gezüchtet. Sie suchen sich auch ihren Platz gerne selbst im Garten. Letzten Sommer habe ich zum Beispiel unter einem Apfelbaum in meinem Garten ein Exemplar einer Gänsedistel entdeckt, das fast zwei Meter hoch war. Die Rauhe Gänsedistel wächst übrigens auch in Teilen Afrikas und wird dort mit aller Selbstverständlichkeit als Gemüse genutzt. Auch schöne Blättchen vom Ruprechtskraut *Geranium robertianum* findet man schon, wenn wir offen sind für Spontanvegetation im Garten. Ob es stimmt, dass diese eine antidepressive Wirkung haben, wie in einem Pflanzenbuch beschrieben, sei nun mal dahingestellt. Als Salatbeigabe ist die Pflanze aber willkommen. Sollte das Land im Februar unter Eis und Schnee liegen, haben wir hoffentlich vorgesorgt und im letzten Jahr die wilden Köstlichkeiten auf vielfältige Weise konserviert. Die gesamte Artikelserie mit zusätzlichen Bildern sende ich Interessierten gerne als PDF. scheiwiller.markus@hotmail.com

Markus Scheiwiller

Gesucht im Grünen Haus(-teil) mit Stall oder Bauernhaus
für 2-4 Pferde/Ponys, ein Hund, vier Katzen
Raum Jonschwil 10km

Ich freue mich auf Ihren Anruf 😊

H. von Moos
071 393 28 17
079 650 12 87



JEDEN FREITAG

FLADE-BLATT-TAG

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inserate-reservationen:
flawil@cavelti.ch,
degersheim@cavelti.ch

Telefon 071 388 81 81

**ZUKUNFT
GESTALTEN**

**GRÜNE
WIL-LAND**

VIelfÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b



**THOMAS
WENK**
05b.15
Projektleiter, System-
technik Ing. FH
Flawil



**BARBARA
REUT SCHATZMANN**
05b.10
Fachärztin für Anästhesiologie
und praktische Ärztin, Flawil

**Elternkurs
in Degersheim**

im Raum Feldegg an der Feldeggstrasse 3



Fels in der Brandung - wie wir uns und
unsere Kinder emotional stärken

Donnerstag 07. März 2024 um 18 Uhr bis
Sonntag 10. März 2024 um 15 Uhr

**“Schon über 1000 Eltern und
Fachkräfte wurden durch den
TransParents Ansatz nachhaltig
gestärkt.”**



CHF 390.-*
*ohne Unterkunft
und Verpflegung



Leitung:
Kirsten Timmer, Gründerin von TransParents, Psychologin
und eidg. anerkannte Psychotherapeutin, aus- und
weitergebildet in NARM™, erfahrene Elternberaterin und
Supervisorin.



Co-Leitung / Organisation:
Estherina De Stefano, Psychologin, Elterncoach nach
TransParents, NARM™-Practitioner.

Anmeldung / Infos: mail@imago2.ch, www.transparents.net

Kantonratswahlen am
3. März 2024

**ICH ERGREIFE PARTEI
FÜR GLEICHSTELLUNG.**



**CÉCILE
CASADO - SCHNEIDER**

(SP) LISTE 4a

FDP
Die Liberalen

2x
Listen-Nr.
03a.08



Nadja Heuberger-Stengel

am 3. März 2023 in den Kantonsrat

Aus Liebe
zur Region

FDP
Die Liberalen

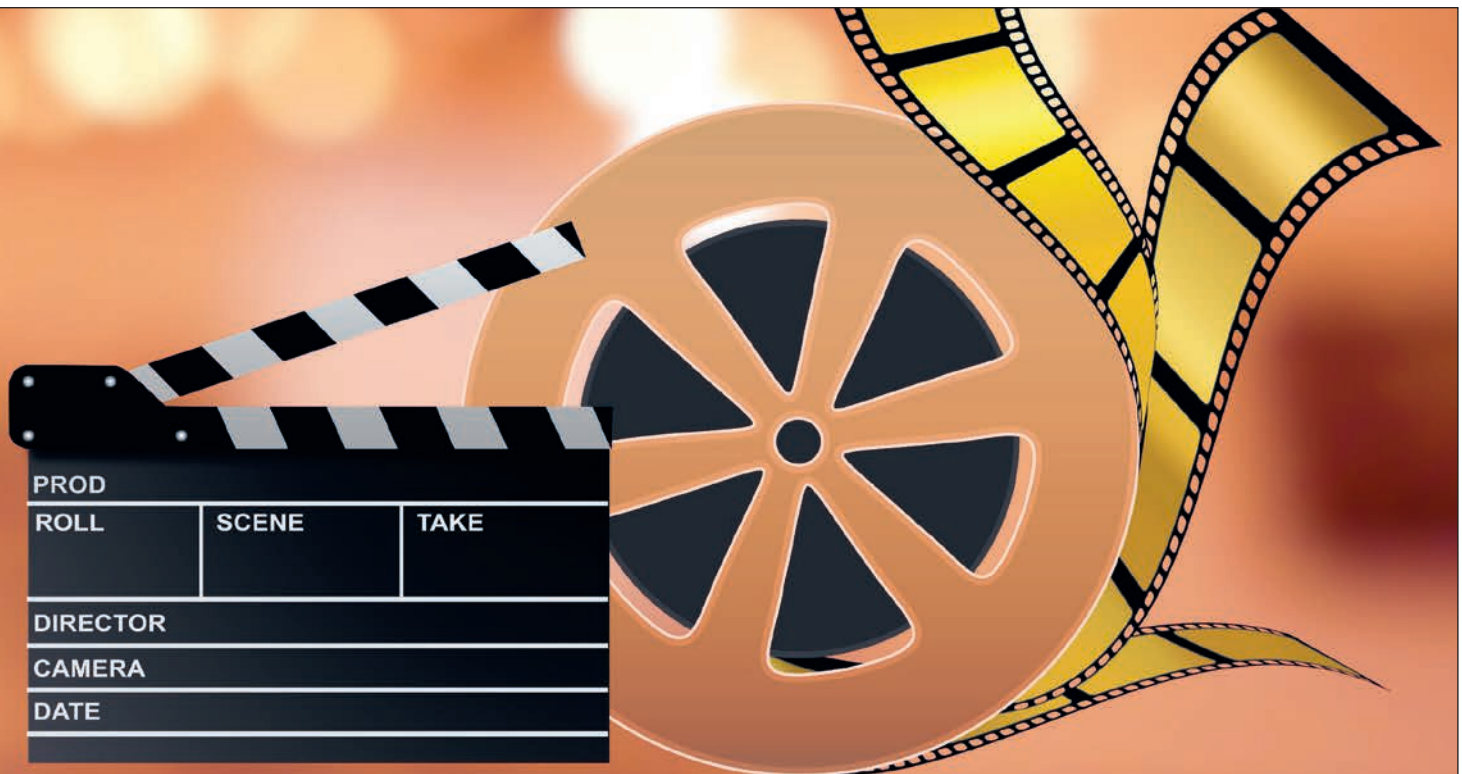
2x
Listen-Nr.
03a.16



Beat Ziegler

am 3. März 2023 in den Kantonsrat

Aus Liebe
zur Region



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

filmbar im Kirchgemeindezentrum

An sechs Wochenenden ab dem 24./25.02.2024
Samstag 20.00 Uhr Film ab Jugendalter, Bar ab 19:30 Uhr
Sonntag 14.00 Uhr Film für Familien, Bar ab 13:30 Uhr

die Fastenzeit bewusst gestalten

dazu finden Sie bei uns verschiedene Impulse und Anlässe



Impulse

7 Wochen Lebens(t)räume

Impulse für Paare und Familien, www.7wochenaktion.de

Fastenkalender 2024 Impulse zur Fastenaktion, Kalender können auf den Sekretariaten bezogen werden

Ökumenischer Gottesdienst zur Fastenaktion

18. Februar, 10.15 Uhr in der ref. Kirche Flawil

Weltgebetstag für Erwachsene 1. März um 19.30 Uhr im ref. Kirchgemeindezentrum Degersheim



Anlässe für die Fastenaktion

Suppentage

18. Februar nach dem Fastenaktionsgottesdienst im Lindensaal Flawil

24. Februar ab 11.30 Uhr im Pfarreiheim Degersheim

24. März ab 11.15 Uhr im Pavillon Niederglatt

Suppenmittage

jeweils am Freitagmittag im Pfarreizentrum Flawil vom 16. Februar bis 22. März

Spaghattata

24. März ab 11.15 Uhr im Pfarreizentrum Flawil



Spirituelles

Aschermittwoch

14. Februar, Eucharistiefeiern mit Aschenauflegung in der kath. Kirche

9.15 Uhr in Flawil, 19.00 Uhr in Degersheim

Abendlob

jeweils Sonntagabend um 17.30 Uhr in der Kapelle Degersheim, 18. Februar, 3. und 17. März

1 Woche gemeinsam fasten

vom 3. bis 8. März in Flawil

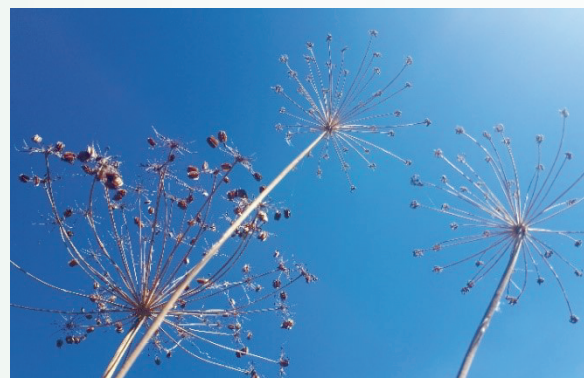
Standortbestimmung mit Versöhnungsfeiern

24. März, 17.30 Uhr, kath. Kirche Degersheim

25. März, 08.45 Uhr, Kirche St. Verena Magdenau
10.15 Uhr, kath. Kirche Flawil

Klang und Stille

29. März, 19.00 Uhr in der kath. Kirche Degersheim



Für Kinder und Jugendliche

Kinderweltgebetstag 18. Februar, 10.15 Uhr in der ref. Kirche Flawil, anschl. Suppentag

Chinderchile 2. März, 10.00 Uhr

im kath. Pfarreiheim Degersheim

Begegnungsfeier 8. März, 18.30 Uhr

in der Kapelle Flawil

Palmsonntag 24. März, 10.15 Uhr in der kath. Kirche in Degersheim, Niederglatt und Flawil

Karfreitag 29. März in der kath. Kirche

10.30 Uhr in Flawil, 15.00 Uhr in Degersheim



Detailinformationen zur Fastenaktion und zu den Anlässen finden Sie im FLADE-Blatt oder auf www.se-ma.ch.



FUNKENSONNTAG

Sonntag 18. Februar 2024

**19.00 Uhr auf dem Flawiler Landberg
(Hof der Familie Stüdli)**

**Der Ortsbürgerrat lädt die Bevölkerung
herzlich zum traditionellen Funken ein**

**Es gibt eine Wurst vom Grill für
sechs Franken und gratis Punsch**

**Den Böögg gestaltet mit viel
Engagement die HPS Flawil**

**Für die musikalische Umrahmung
sorgen die Wyssbach-Geischer**

**Geniessen Sie einen schönen
Spaziergang auf den Landberg
und kommen Sie zu Fuss**

Wir freuen uns über viele Besucher

ORTSBÜRGERGEMEINDE



FLAWIL

**ZUKUNFT
GESTALTEN**

**GRÜNE
WIL-LAND**

VIelfÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b

**JUDITH
DUROT**
05b.01
Kindergärtnerin
Niederuzwil (bisher)

**EDI
HARTMANN**
05b.02
Gemeinderat, Betriebsleiter
Klangwelt Toggenburg
Flawil

Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit
der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der
Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Flawil, im Februar 2024

Todesanzeige

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer herzensguten Mutter, Schwieger- und Grossmutter und Tante

Margrit Pflüger-Zellweger

(26. November 1931 – 2. Februar 2024)

Leise und sanft bist du von uns gegangen. Deine körperlichen Kräfte haben dich zusehends verlassen. Dein wacher Geist, Humor und starker Lebenswille bleiben in Erinnerung. Wir sind äusserst dankbar für die vielen kostbaren gemeinsamen Stunden mit dir. Seit bald 12 Jahren war das Wohn- und Pflegeheim Flawil (WPH) dein Zuhause, wo du dich stets fürsorglich aufgehoben fühltest und an das sich unser Dank in vollen Zügen richtet.

Marianne und Peter Guerra

Maja und René Morf mit Patrick, Stefan und Angi Buob

Hans P. Pflüger

Alain Stritt mit Familie

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Marianne und Peter Guerra, Falkenstrasse 13, 9200 Gossau

Statt Blumen oder Gaben gedenke man des Personals des Wohn- und Pflegeheims, 9230 Flawil, IBAN CH02 0078 1205 0028 7021 8 (SGKB).



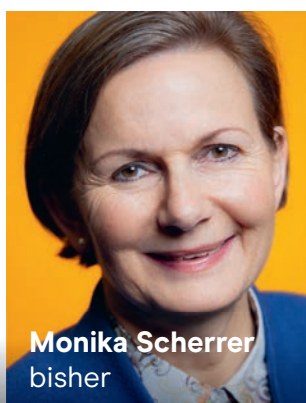
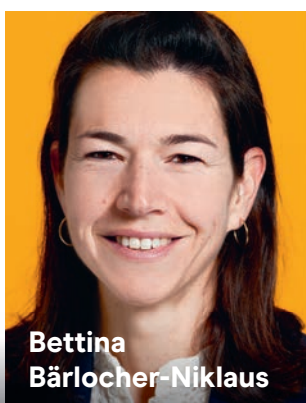
Stapelt sich die Arbeit?

Wir übernehmen Ihre Finanzbuchhaltung und Ihren Jahresabschluss.

071 390 00 50 · info@zabe-treuhand.ch · www.zabe-treuhand.ch

ZABE TREUHAND GMBH
BUCHHALTUNG | BERATUNG | STEUERN

Kompetenzen aus Degersheim in den Kantonsrat



Die Mitte
Wil-Untertoggenburg

«Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum»

Diesen Spruch habe ich letzthin gelesen. Er passt ganz gut zu den Paar- oder Familienimpulsen für die Fastenzeit.

Die kommende Fastenzeit möchte anregen, den eigenen Konsum zu überdenken, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und die Zeit vielleicht mal fürs Nachdenken oder Diskutieren zu nutzen. Als Paar oder Familie können solche Momente des Ganz-aufeinander-ausgerichtet-Seins sehr bereichernd und wertvoll sein.

Die Impulse sprechen in diesem Jahr die persönlichen Lebensräume an und fragen nach den eigenen Lebensräumen.

Wann habe ich mir das letzte Mal Gedanken gemacht, welchen Lebensraum verfolge ich, was möchte ich im Leben noch verwirklichen, erreichen, erleben?

Oder darüber, wo ich einen «Kraftraum» habe, wo ich auftanken und neue Energie schöpfen kann.

Auch die Frage nach dem eigenen Freiraum darf man sich stellen – wo habe ich Raum, wo kann ich mich entfalten, wo kann ich kreativ sein und wo habe ich Gestaltungsspielraum?

Und gut ist es, sich auch einmal die Frage zu stellen: Wie gehe ich damit um, wenn ein Traum platzt, wenn ich mich neu orientieren muss oder mir einen neuen Raum suchen muss?

Mit diesen und noch mehr Fragen laden die Textimpulse zum Nachdenken und Austauschen als Paar oder Familie ein. Zu jedem Thema gibt es auch Ideen für kleine Aktionen und einen spirituellen Impuls zuhause.

Anmelden kann man sich unter der Website www.7wochenaktion.de (Bistum St.Gallen auswählen) und erhält dann wöchentlich eine E-Mail oder SMS.

Jeannine Oertle Hälgi,

Seelsorgerin Seelsorgeeinheit Magdenau



SELSORGE
EINHEIT
MAGDENAU

Samstag, 10. Februar, Degersheim
17.30 Kommunionfeier

Sonntag, 11. Februar, Magdenau
08.45 Kommunionfeier in der Kirche St. Verena

Sonntag, 11. Februar, Flawil
10.15 Kommunionfeier zur Faschnachtszeit mit den Wyssbach Geischtern mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

Mittwoch, 14. Februar, Kommunionfeiern mit Aschenauflegung

09.15 Flawil
19.00 Degersheim

DEGERSHEIM

Zämä ässä

Mittwoch, 14. Februar 2024, um 11.45 Uhr im Pfarreiheim
Der Preis beträgt 10 Franken. Eine Anmeldung ist bis Montag, 12. Februar, bei Silvan Hollenstein per E-Mail an silvan.hollenstein@se-ma.ch oder unter 071 371 10 61 erwünscht.

Frauengemeinschaft – Tanzcafé

Mittwoch, 14. Februar 2024, um 20.00 Uhr im Pfarreiheim

FLAWIL

SEMAplus – Seniorennachmittag
Dienstag, 13. Februar 2024, um 14.30 Uhr im Pfarreizentrum, ökum. Seniorennachmittag mit der Theatergruppe «Silberfuchse».

Suppenzmittag in der Fastenzeit
Freitag, 16. Februar 2024, ab 11.30 Uhr im Pfarreizentrum
Während der Fastenzeit wird wieder freitags eine feine Suppe gekocht.

www.se-ma.ch

Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen –
Gemeinschaft erleben

Sonntag, 11. Februar

09.30 Gottesdienst
Thema: «Altes abziehen – Neues anziehen in deiner Ehebeziehung», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter:
www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

Samstag, 10. Februar

19.19 Zwinglisaal: Meditative Abendfeier «Aufatmen», Pfrn. Sabine Gritzner, Fahrdienst unter Mobile 079 752 38 43 bis Samstag, 12.00 Uhr, anmelden.

Dienstag, 13. Februar

11.00 Jugendraum: Stille und Gebet
11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff, Anmeldung bis spätestens Montag, 12. Februar 2024, 11.00 Uhr, Tel. 071 394 90 50
14.30 Kath. Pfarreizentrum: ökum. Anlass Treff 60 plus mit der Theatergruppe «Silberfuchse» Toggenburg

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-
methodistische
Kirche

Sonntag, 11. Februar

10.00 Bezirksgottesdienst in Uzwil mit Rolf Wyder, Kinderprogramm, im Anschluss Kirchenkaffee Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Evangelisch-
Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim

Freitag, 9. Februar

19.30 wogo – Jugendgruppe Oberstufe

21.30 open friday – Oberstufe

Samstag, 10. Februar

18.53 7G-Youth-Gottesdienst

Sonntag, 11. Februar

10.40 Familiengottesdienst mit «kivi-kids» und Diakon Richard Böck

Montag, 12. Februar

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 13. Februar

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

17.15 Boyzaround Training

18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Mittwoch, 14. Februar

20.00 praise-up: Teensbandprobe

Donnerstag, 15. Februar

20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 16. Februar

19.15 2gether – Jugendgruppe

www.ref-degersheim.ch



Schlagerhimmel 2024

Das Team des Restaurants Steinbock und die DJ-Crew Orbiter'72 sorgten am 3. Februar 2024 für appetitliche Toast- und belegte Plattenteller. Im proppenvollen Schlagerhimmel wurden Lachmuskeln, Tanzbeine, Ellbogen und Stimmbänder mächtig strapaziert.

Fotos: Dani Müller



Jahresbericht der Bibliothek Ludothek Degersheim 2023

DEGERSHEIM Mit einem bunten Angebot an Veranstaltungen ergänzte die Bibliothek Ludothek auch im vergangenen Jahr ihr Standardangebot, die Ausleihe von Medien und Spielen. Sämtliche Angebote wurden erneut sehr gut genutzt und die Besucherzahlen zeigen, wie wichtig die Bibliothek Ludothek für die Bevölkerung der Gemeinde ist.

Der aus dem Jahr 2022 stammende Episodenfilm «Wunderschön» der deutschen Regisseurin und Filmschauspielerin Karoline Herfurth ist die im vergangenen Jahr meist ausgeliehene DVD der Bibliothek Ludothek Degersheim. Ein grossartiger Film, der eine Geschichte mitten aus dem Leben erzählt und von Gross bis Klein alle Generationen anspricht. Dies ist ein gutes Beispiel für das gesamte Angebot von über 13 500 Medien und Spielen der Bibliothek Ludothek, deren Sortiment in den vergangenen Jahren immer mehr den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer angepasst wurde. Die Filmausleihe brach im vergangenen Jahr einen Rekord: Noch nie wurden bei einem so tiefen Bestand so viele Filme ausgeliehen. Das ist umso bemerkenswerter, da sich ansonsten der Trend fortsetzt, dass Hör- und Bildmedien in der Ausleihe immer weniger gefragt sind. Einzig die Hörfiguren «Tonies» sind am Markt nach wie vor sehr gefragt.

Die aktuell sehr hohen Schülerzahlen spiegeln sich auch in der hohen Ausleihzahl der Kinderbücher wider. Vom 2. Kindergarten bis in die 3. Oberstufe kommen alle Klassen regelmässig während eines oder zwei Semestern für eine Lektion in die Bibliothek. Die Bibliothek Ludothek Degersheim bietet auch Raum für gemeinsame Projekte mit der Schule. So nähte eine 2. Realklasse unter der Leitung von Marianne Bächler sogenannte «Boomerang Bags», welche von den Kundinnen und Kunden zusammen mit Medien und Spielen ausgeliehen werden können.

Nebst den regelmässig wiederkehrenden Veranstaltungen wie dem Flohmarkt Anfang Jahr, den Spielabenden und dem Lesecafé für Erwachsene sowie den Kinderspielnachmittagen im Frühling und Herbst organisierte das Team der Bibliothek Ludothek Anfang Jahr anlässlich des schweizweiten Biblioweekends am 26. März eine Matinée zusammen mit Peter Eggenberger. Damit gelang ein humorvoller Start in den Sonntag. Lustig zu und her ging es auch an den Mittwochabenden, wenn es hiess: Lisme – Lose – Lafere. Die Mundwerke waren ebenso fleissig wie die Stricknadeln. Anfang Juni wurde die Schweizer Bevölkerung zum Spielen aufgerufen. Getreu dem Motto «Spielerisch unterwegs» wurden verschiedene Kartenspiele vorgestellt und gespielt. Das prächtige Wetter zum Septemberbeginn sorgte am Stand

der Bibliothek Ludothek am Jahrmarkt für erfreulich hohe Besucherzahlen. Seit über 30 Jahren findet Anfang November die Schweizerische Erzählnacht statt. «Viva la Musica!» hiess es auch an der Feldeggstrasse 1, wo zu einem Kinoabend mit einem Musikfilm eingeladen wurde.

Im 2023 musste sich das Team gleich von zwei langjährigen Mitarbeiterinnen verabschieden. Ende Juni ging Daniela Baumann in den wohlverdienten Ruhestand und Ende Dezember verliess Desirée Dürr nach 7 Jahren die Bibliothek Ludothek. Seit dem 1. Mai 2023 verstärkt Karin Nabulon das Team. Sie hat sich bereits gut eingelebt und fühlt sich sowohl hinter der Biblio- wie auch der Ludoausleihtheke wohl.



So ruhig wie auf diesem Bild war es in der Bibliothek Ludothek ganz selten.

Olympische Bronze für Degersheimerin

DEGERSHEIM Die Degersheimerin Alissa Rudolf gewinnt mit dem Schweizer Curling Mixed Team an der Jugendolympiade im südkoreanischen Gangwon Bronze.

Gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen und Teamkollegen holte die siebzehnjährige Degersheimerin für die Schweiz im Mixed Curling an den Youth Olympic Games im südkoreanischen Gangwon olympisches Edelmetall. Das Team wurde für den olympischen Anlass zusammengestellt und harmonierte auf Anhieb gut. Die ausgeglichenen Vorrundenspiele zeigten rasch, dass eine Medaille an einem Grossanlass keine Selbstverständlichkeit ist. Das schweizerische Team unterlag seinem schottischen Gegner im Halbfinal, wusste aber seine zweite Chance im kleinen Finale zu nutzen. In einem knappen

Spiel besiegte die Schweiz China mit 10:8 und sicherte sich so die Bronzemedaille. Der Gemeinderat gratuliert Alissa Rudolf herzlich zu ihrem grossen Erfolg.



Das Schweizer Team mit Alissa Rudolf (Dritte von rechts) freut sich über die gewonnene Bronzemedaille.

Die Mitte sagt Nein zur 13. AHV-Rente

PARTEI Diese Initiative treibt die AHV in den Ruin, denn die 13. AHV-Rente würde schon ab 2026 für ein negatives Umlageergebnis sorgen und so die AHV finanziell an die Wand fahren. Bis 2050 würde ein Schuldenberg von 115 Milliarden Franken angehäuft werden. Das ist keine Generationengerechtigkeit! Ausserdem ist das Giesskannenprinzip unfair und unsozial. Der Grossteil des Geldes geht an vermögende Rentnerinnen und Rentner. Die Mehrbelastung für Familien und Erwerbstätige wäre sofort spürbar. Am 1. Januar 2024 wurde die Mehrwertsteuer bereits zugunsten der AHV-Finanzierung erhöht. Die Annahme der 13. AHV-Rente würde zur erneuten Erhöhung der Mehrwertsteuer und Lohnbeiträge führen. Die Mehrkosten treffen Familien besonders hart. Deshalb sagt Die Mitte Kanton St. Gallen NEIN zur 13. AHV-Rente

Micha Granwehr

«Zämä ässä»

KIRCHE Am Mittwoch, 14. Februar 2024, wird ab 11.45 Uhr im Pfarreiheim Degersheim ein weiteres gemeinsames «zämä ässä» angeboten. Ein bunt zusammengewürfeltes Küchenteam kocht und serviert speziell für Sie! Wir freuen uns über alle, die Lust haben, gemeinsam zu essen, zu geniessen und zu plaudern. Der Preis beträgt 10 Franken. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung bis spätestens Freitag, 9. Februar 2024, entgegen unter sekretariat-degersheim@se-ma.ch oder 071 371 10 17. Bitte geben Sie bei der Anmeldung zusätzlich an, ob Sie vegetarisch essen möchten! Silvan Hollenstein

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert.

Todesfall

Gestorben am 2. Februar 2024 in Degersheim SG: Eiholzer geb. Holl, Claudia, von Deutschland, geboren am 7. September 1974, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Chrüzstrass 775. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Abendlob zur Fastenzeit

KIRCHE In der Fastenzeit halten wir inne, um Gottes Wort aufmerksam zu hören, es im Herzen zu erwägen und in unserem Beten darauf zu antworten. Dabei lassen wir uns in diesem Jahr leiten von Texten aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an die Korinther. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern! Das Abendlob findet jeweils am Sonntag, 18. Februar sowie 3. und 17. März 2024, statt, um 17.30 Uhr in der kath. Kapelle Degersheim. Seelsorgeeinheit Magdenau



Veröffentlichung gerichtliches Verbot

Auf das Begehren vom 7. August 2023 hat der Einzelrichter des Kreisgerichts Wil mit Entscheid vom 7. November 2023 folgendes gerichtliches Verbot erlassen:

Gerichtliches Verbot

Privat / Unberechtigten ist das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück Nr. 84, Degersheim, unter Androhung einer Busse bis zu CHF 500 verboten.

Berechtigt sind Besucher der Liegenschaften der ref. Kirche, des Altersheims, der Beschäftigungsstätte Waldegg und der Firma Rutz + Partner Elektro AG.

Wer das Verbot nicht anerkennen will, hat innert 30 Tagen seit dessen Publikation und Anbringung auf den Grundstücken beim Kreisgericht Wil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil, Einsprache zu erheben. Die Einsprache bedarf keiner Begründung. Sie macht die Verbote gegenüber der einsprechenden Person unwirksam.

9230 Flawil, 25. Januar 2024

KREISGERICHT WIL

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Strassensperrung und Umleitung wegen Sicherheitsholzschlag

Von Montag bis Freitag, 12. bis 16. Februar 2024, werden alte, erkrankte Bäume entlang der Strasse zwischen dem Buebental und Magdenau gefällt. Deswegen ist folgende Strassensperrung nötig:

Zeitdauer Montag bis Freitag, 12. bis 16. Februar 2024,
8.00 bis 16.00 Uhr

Standort Magdenau, Buebentalstrasse, Abschnitt Magdenau
(Sägerei) bis Buebental (roter Abschnitt)



Die Umleitung via Flawil wird vor Ort signalisiert.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

Enkelkinder belasten?



13. AHV-
Rente
NEIN
www.13ahv-nein.ch

Degersheim

Funkensonntag

18. Februar 2024

Besammlung 18.30 Uhr
direkt am Funkenplatz

auf dem Freudenberg
mit Guggenmusik Ruck Zuck Schränzer

Ruck Zuck Schränzer

Mit dem letzten Auftritt
ihrer Vereinsgeschichte

Wienerli und Brot Fr. 5.00
Glühwein Fr. 5.00
Punsch gratis

Der Anlass findet bei
jedem Wetter statt

Der Verkehrsverein freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher

Präsidiumwechsel im Natur- und Vogelschutz Degersheim

DEGERSHEIM Der Natur- und Vogelschutz ist für verschiedene Gemeindeaufgaben im Naturschutz verantwortlich. Bei der diesjährigen Hauptversammlung hat der Verein Siegfried Zweifel zum neuen Präsidenten gewählt. Er tritt somit die Nachfolge der langjährigen Präsidentin Vreni Lenherr an.

Der Natur- und Vogelschutz Degersheim übernimmt im Auftrag der Gemeinde Degersheim wichtige Aufgaben im Bereich des Naturschutzes. So sorgen tatkräftige Helferinnen und Helfer jedes Jahr für einen wirksamen Amphibien-schutz rund um Magdenau. Auch die jährlich anstehende Reinigung sowie die Instandhaltung der rund 300 Nistkästen obliegt dem Verein. Anlässlich der Hauptversammlung des Natur- und Vogelschutzes Degersheim Ende Januar musste

der Verein mit grossem Bedauern den Rücktritt seiner langjährigen Präsidentin Vreni Lenherr zur Kenntnis nehmen. Sie führte ihr Amt während 33 Jahren mit grossem Engagement und Hingabe aus und leistete so einen grossen Beitrag an den Naturschutz in der Gemeinde Degersheim. Erfreulicherweise konnte der Verein seinen Vorstand wieder komplettieren: Der bisherige Kassier, Siegfried Zweifel, hat sich bereit erklärt, das Präsidium zu übernehmen. Für das Kassieramt stellte sich Christoph Manhart zur Verfügung. Beide Wahlen erfolgten einstimmig. Vreni Lenherr wurde für ihre geleisteten Dienste zur Ehrenpräsidentin ernannt und durfte die entsprechende Urkunde gemeinsam mit einem goldenen Nistkasten in Empfang nehmen. Der Gemeinderat dankt Vreni Lenherr für ihre geleisteten Dienste und wünscht ihr für die neu ge-

wonnene Freizeit viel Zufriedenheit. Er gratuliert den neu gewählten Vorstandsmitgliedern Siegfried Zweifel und Christoph Manhart zur Wahl und wünscht ihnen für ihre Tätigkeit viel Freude.



Siegfried Zweifel übernimmt das Präsidentenamt von Vreni Lenherr.

Der Tegerscher Bueb an der Fasnacht

DEGERSHEIM Die letzte Geschichte des Tegerscher Buebs handelt von der Fasnacht in Degersheim. In dieser Episode verrät der Tegerscher Bueb seine Identität gleich selbst.

Als chline Bueb wäri äfach au emol gern ad Fasnacht. Aber ebe so ä Fasnacht isch domohl no för die katholische Gofe gse. Bi ös dehä hetz ghäässe, die Reformierte gönd nöd a Fasnacht. Di grosse Buebe hend Ärbet zuteilt übercho, Holz hacke zum Bispiel, so isch d'Fasnacht us ihrem Sinn cho. D'Määtle und i sind denn ide Nöchi vo de Muetter beschäftigt wore. E Wili bin i denn alä gsi, i ha Glegeheit gno, ha e Schuh-schachtle gno, ha Auge, Nase und es Muul inne gschnitte und ha die Schuhschachtle ufs Gesicht bonde. I ha schnell en alte Tschope vom Vater aglät und en Huet het au nöd dörfe fähle. I dere

Mondur bi i im Globe gsi, kei Mensch kenn mich. I bi richtig Chronesaal glofe und do uf de Höchi vom Rösslibrunne isch d'Rosmarie, wo nebet üs gwohnt het, entgege cho. Sie isch drü, vier Jahr älter gsi als i und i globe, sie isch als Zigüneri verchleidet gsi. Sie isch uf mi zue cho und het gruefe: «Je, de Chrigeli Hartma got zobet no a Fasnacht met em alte Tschope vom Vater und em Huet und enere Schuh-schachtle!» I mir isch e Welt zembroche, i ha doch gmänt niemer kenni mi met em Tschope vom Vater. I bi denn ganz schnell he glofe hinder de Rosemarie ond si het immer wieder gsät: «Je de Chrigeli Hartma got a Fasnacht.»

Der Tegerscher Bueb ist...
Der Degersheimer, der die FLADE-Redaktion während des letzten Jahres mit unterhaltsamen

Geschichten versorgt hat, ist Christof Hartmann. Er und seine Frau haben diese Kindheitserinnerungen in Mundart aufgeschrieben und dem FLADE-Blatt zur Verfügung gestellt.



Dieses Foto stammt von der Tegerscher Fasnacht, ca. 1955.



Strassensperrung und Umleitung wegen Fasnachtsumzug Degersheim

Am Samstag, 10. Februar 2024, findet in Degersheim der Fasnachtsumzug statt. Deswegen ist folgende Strassensperrung nötig:

Zeitdauer Samstag, 10. Februar 2024, 13.00 bis 18.00 Uhr
Standort Hauptstrasse Degersheim, Abschnitt Restaurant Rössli bis Zentrumgarage Krüsi, Gemeindeparkplatz und Postplatz

Die Umleitung wird vor Ort signalisiert.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderatskanzlei Degersheim



Temporäre Verkehrsbehinderung wegen Fasnachtsumzug Wolfertswil

Am Montag, 12. Februar 2024, findet in Wolfertswil der Fasnachtsumzug statt. Deswegen erfolgt der Hinweis auf folgende temporäre Verkehrsbehinderung:

Zeitdauer Montag, 12. Februar 2024, 14.00 bis 14.30 Uhr
Standort Hauptstrasse Wolfertswil, Einlenker Böhlstrasse bis Einlenker Steigstrasse.

Der Verkehr wird vor Ort geregelt, es erfolgt keine Umleitung des Verkehrs.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

AGENDA

DEGERSHEIM

Samstag, 10. Februar 2024

Fasnachtsumzug Degersheim

Thomas Bohler

Gemeindeparkplatz und Hauptstrasse, ab 13.30 Uhr

Beizenfasnacht

OK Beizenfasnacht

Degersheim, Wolfertswil und Umgebung,

17.00 bis 23.00 Uhr

Montag, 12. Februar 2024

Mütter- und Väterberatung

Mütter- und Väterberatung

Untertoggenburg-Wil-Gossau,

Steineggstrasse 22, 9113 Degersheim,

13.00 bis 16.30 Uhr

Wolfertswiler Fasnacht

Wolfertswiler Fasnachts-OK

Sunne Schüür, ab 14.14 Uhr

Dienstag, 13. Februar 2024

Fasnachts-Kafichränzli

FG Degersheim

Kellers verwöhnt, ab 14.30 Uhr

Mittwoch, 14. Februar 2024

Zämä ässä

Kath. Kirchgemeinde

Katholisches Pfarreiheim Degersheim,

11.45 bis 14.00 Uhr

Tanzcafé

FG Degersheim

Katholisches Pfarreiheim Degersheim,

20.00 Uhr

Donnerstag, 15. Februar 2024

Musiknachmittag mit T. Diggelmann

Tertianum Steinegg

Restaurant Feldegg, ab 14.30 Uhr

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Samstag, 10. Februar 2024

SVP bi de Lüt

SVP Flawil

Marktplatz (vis-à-vis Migros), 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Meditative Abendfeier «Aufatmen»

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil

ZwingliSaal, 19.19 Uhr

Dienstag, 13. Februar 2024

Mittagstreff (Anmeldung erforderlich)

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil

ZwingliSaal, 11.30 Uhr

Ökumenischer Anlass Treff 60plus

mit der Theatergruppe «Silberföhse»

Evang.-ref. und Kath. Kirchgemeinden

Kath. Pfarreizentrum, 14.30 Uhr

Donnerstag, 15. Februar 2024

Leseabend (Anmeldung erwünscht)

Gemeindebibliothek Flawil

Bahnhofstrasse 12, 19.15 bis 21.00 Uhr

RätselSpass

■	■	■	■	M	■	■	D	■	■	■	A	■	■	P						
V	I	T	A	E	■	B	U	R	G	■	R	A	M	A						
■	G	O	T	T	L	O	B	■	A	I	G	U	■	V						
A	L	D	E	R	■	B	A	F	U	■	E	F	F	I						
■	U	■	■	O	E	S	I	■	L	I	S	B	O	A						
■	S	O	B	■	■	■	■	■	■	■	A	H	N	■						
■	■	C	■	■	■	■	■	■	■	■	E	U	L	E						
N	A	H	T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■						
■	B	O	A	■	■	■	■	■	■	■	Z	I	N	N						
■	H	■	L	■	■	■	■	■	■	■	M	■	A	■						
R	O	S	S	■	■	■	■	■	■	■	■	■	K	U	R					
■	B	A	O	B	A	B	■	■	■	■	S	C	H	W	E	N	K			
■	E	T	H	■	■	■	■	■	■	■	P	A	S	C	H	A	■	R	I	O
■	L	■	L	I	E	D	■	■	■	■	H	A	U	■	■	■	■	I	O	S
U	N	Z	E	■	■	■	■	■	■	■	R	E	G	E	N	T	O	N	N	E

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben
I N S E R A T

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

ORAKEL

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: BREMSWEG

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

8	5	9	3	2	7	1	4	6
1	4	3	8	5	6	7	2	9
2	7	6	4	9	1	5	8	3
5	3	8	1	4	9	6	7	2
7	2	4	5	6	3	8	9	1
9	6	1	2	7	8	3	5	4
4	8	5	6	3	2	9	1	7
3	9	2	7	1	5	4	6	8
6	1	7	9	8	4	2	3	5

© raetsel.ch 1824181

7	1	5	4	3	9	8	2	6
2	9	3	1	8	6	5	7	4
8	6	4	5	2	7	1	3	9
5	2	9	3	6	4	7	8	1
1	4	6	2	7	8	3	9	5
3	7	8	9	1	5	4	6	2
9	8	7	6	4	1	2	5	3
6	3	1	7	5	2	9	4	8
4	5	2	8	9	3	6	1	7

© raetsel.ch 1824159



Jede Flasche zählt!

CHRONIKSTUBE

Im Chronikstubenfenster sind ab sofort Bilder der Bahnbrücken zwischen Schachen und St.Gallen zu sehen. Die Chronisten erinnern so an die eindrücklichen baulichen Leistungen zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

»» SEITE 3

WASSERQUALITÄT

Das Amt für Wasser und Energie des Kantons St.Gallen stuft die Wasserqualität der Glatt als «gut» ein. Ausserdem wurden weniger Mikroverunreinigungen festgestellt. Möglich machten dies neue Reinigungssysteme der ARA Glatt und Herisau.

»» SEITE 5



WINTERSPORTWOCHE

Rund 350 Kinder der Mittelstufe Flawil dürfen an der Wintersportwoche teilnehmen. Am beliebtesten waren immer noch die Ski- und Snowboardlager, aber auch das breite Alternativangebot sorgte für gute Stimmung.

»» SEITE 13

FLADE BLATT



Planen Sie Ihre **Marketingaktivitäten** für 2024?
Hier gehts zu den Mediadaten.

Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

Reserven für das kommende Jahr



Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund 930 000 Franken deutlich über den Erwartungen ab.

DEGERSHEIM Der Jahresabschluss liegt mit einem Ertragsüberschuss von rund 930 000 Franken deutlich über den Erwartungen und ist deshalb umso erfreulicher. Weniger erfreulich sind die Aussichten für das kommende Jahr. Das Budget sieht ein Defizit vor, wie es ein solches seit Langem nicht mehr gab. Im operativen Budget ist ein Aufwandüberschuss von gut 2 Millionen Franken vorgesehen, welcher mit einem Bezug aus der Ausgleichsreserve auf rund 700 000 Franken reduziert werden soll.

Um ziemlich genau 1,5 Millionen Franken schliesst die Jahresrechnung der Gemeinde Degersheim besser ab als budgetiert. Somit resultiert statt einem Verlust von rund 130 000 Franken und ei-

«Im Budget 2024 sind fast keine Ausgabenpositionen zu finden, die nicht dringend erforderlich sind.»

ner Entnahme aus der Ausgleichsreserve von gut 420 000 Franken ein Gewinn von 933 866 Franken, der in die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre (sprich: in die Reserve) eingelegt werden kann. Beim Budget 2024 sieht es weniger positiv aus. Die Mindereinnahmen der Steuern sowie

weniger Einnahmen aus dem Finanzausgleich werden ihre Spuren hinterlassen. Gleichzeitig nimmt auch der Aufwand zu. Vor allem im Bereich der Schule ist aufgrund der aktuell sehr hohen Schülerzahlen mit deutlichen Mehraufwänden zu rechnen. Aber auch die zunehmenden Gesundheits- und Sozialkosten belasten die Gemeinderechnung zusätzlich.

Sparsam

Grundlegend für den guten Jahresabschluss waren für einmal nicht die höheren Steuererträge, sondern ein sehr haushälterischer Umgang mit den Finanzmitteln. Während die Steuereinnahmen dem Budget entsprechen, wurden in fast sämtlichen Funktionen die Budgets auf der Ausgabenseite nicht ausgeschöpft. Verschiedene Optimierungen führten zu Einsparungen in der Verwaltung.

Schwierige Budgetierung

Zu anerkennen ist jedoch auch, dass es teilweise sehr schwierig ist, genau zu budgetieren. Bei mehr als 80 Prozent der Ausgaben handelt es sich um gebundene. Gebunden sind Ausgaben dann, wenn eine gesetzliche Pflicht zu dieser Leistung besteht. Insbesondere fallen darunter die Löhne des Verwaltungspersonals, die Sozial- und Gesundheits-

Folgetext von Seite 1

kosten sowie auch grosse Teile der Schulkosten. «Selbstverständlich ist es auch bei gebundenen Ausgaben möglich, diese aufgrund der effektiven Zahlen der Vorjahre etwas abzuschätzen», erläutert Gemeindepräsident Andreas Baumann. «Gemeinderat und Gemeindeverwaltung haben aber keine Möglichkeit, hier gross Einfluss zu nehmen, und oftmals entscheidet ein nicht vorhersehbares Ereignis, ob eine Ausgabe nötig wird oder nicht.»

Trübe Aussichten

Trotzdem ist es aber wichtig, bei der Budgetierung nicht zu offensiv zu werden und diese Ausgaben nicht zu zurückhaltend zu budgetieren. Zurückhaltung hat der Gemeinderat bei der Budgetierung der nicht gebundenen Ausgaben geübt. So sind im Budget 2024 fast keine Ausgabenpositionen zu finden, die nicht dringend erforderlich sind. Dennoch sieht das Budget einen Verlust von gut 2 Millionen Franken vor. Dies vor allem auch wegen Mindererträgen bei den Steuern, einem Rückgang des Finanzausgleiches und höheren Aufwänden im Bereich der Bildung, der Gesundheit und dem Sozialwesen. Das Defizit kann

jedoch mit einer Entnahme aus der Ausgleichsreserve in der Höhe von 1,3 Millionen Franken auf rund 700 000 Franken reduziert werden.

Reserven sind vorhanden

Die Finanzplanung sieht auch für die kommenden Jahre Verluste vor. Aktuell bestehen aber genügend Reserven, mit welchen diese ausgeglichen werden können. Mit einer Einlage in die kumulierten Ergebnisse in der Höhe des Jahresgewinnes statt einer geplanten Entnahme aus den Ausgleichsreserven belaufen sich die Ausgleichsreserven und die kumulierten Ergebnisse nun mittlerweile auf über 5,5 Millionen Franken. Ausreichend, um trotz negativem Budget und eher schlechteren Aussichten für die kommenden Jahre den Steuerfuss erneut senken zu können. Entsprechend beantragt der Gemeinderat an der Bürgerversammlung zum sechsten Mal in Folge eine Steuerfussenkung um 3 Prozent auf 144 Prozent.

Investitionsrechnung

Von den im Budget der Investitionsrechnung eingestellten 7,9 Millionen Franken wurden rund

3,6 Millionen Franken für die Sanierung des Schulhauses Steinegg und verschiedene Investitionen im Bereich der Strassen und Spezialfinanzierungen verwendet. Insgesamt 4,1 Millionen Franken werden ins Budget der Investitionsrechnung 2024 vorgetragen. Zusammen mit den noch durch die Bürgerschaft zu bewilligenden Krediten für die Sanierung des Schwimmbades, die Digitalisierung in der Volksschule sowie die Überführung der Liegenschaft Kirchstrasse 21 in das Verwaltungsvermögen entspricht dies einem Investitionsbudget 2024 von gut 11 Millionen Franken.

Vorversammlung

Die Jahresrechnung 2023 und das Budget 2024 sowie die Kreditanträge werden anlässlich der Vorversammlung vom Mittwoch, 20. März 2024, in der evangelischen Kirche Degersheim erläutert. Zudem besteht dort die Möglichkeit, Fragen zu den Anträgen sowie zur weiteren Tätigkeit des Rates zu stellen. Der Gemeinderat freut sich auf eine rege Beteiligung an der Vorversammlung.

ABFALLKALENDER

In Degersheim sammelt die Pfadi am **Samstag, 17. Februar 2024**, ab 8.00 Uhr, Altpapier. Sollte Ihr Papier nicht abgeholt worden sein, melden Sie sich bitte bis spätestens 14.00 Uhr unter der Nummer 079 954 47 71 und das Versäumte wird nachgeholt.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 23. Februar 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 15. Februar 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 20. Februar 2024, 12 Uhr

Sprengarbeiten in Kiesgrube Tal geplant

DEGERSHEIM Ab Montag, 19. Februar 2024, werden in der Kiesgrube Tal in Degersheim Sprengarbeiten durchgeführt. Dabei erfolgen mehrere, von ausgebildeten Fachleuten ausgelöste Sprengungen, die fortlaufend elektronisch überwacht und protokolliert werden.

Hornsignale

Vor jeder Sprengung werden Personen, die sich in der Nähe des Sprengortes befinden, durch Hornstösse auf die Sprengungen aufmerksam gemacht. Fünf lange Hornstösse künden die Vorbereitung einer Sprengung an, drei kurze Hornstösse bedeuten, dass die Sprengung unmittelbar

bevorsteht. Ein einziges langes Signal bedeutet, dass die Sprengung beendet ist.



In der Kiesgrube Tal erfolgen ab Montag, 19. Februar 2024, Sprengungen.

ABFALLKALENDER

In Wolfertswil sammelt die Damenriege am **Samstag, 17. Februar 2024**, ab 8.00 Uhr, Altpapier. Sollte Ihr Papier nicht abgeholt worden sein, melden Sie sich bitte bis spätestens 14.00 Uhr unter der Nummer 078 766 87 42 und das Versäumte wird nachgeholt.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom **16. Februar 2024 bis 29. Februar 2024**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Bärlocher Bettina und Adrian, Um-/Anbau Wohnhaus Assek.-Nr. 174, Abbruch Garage Assek.-Nr. 528 und Einbau Sole-Wasser-Wärmepumpe inkl. Erdsondebohrung, Sonnenbergstrasse 12, 9113 Degersheim

Männer-Anlass: Fischereizentrum und Möhl AG

KIRCHE Zum nächsten Tegerscher Männer-Anlass lädt das OK am Samstag, 25. Mai 2024, an den Bodensee ein. Am Vormittag werden wir das kantonale Fischereizentrum in Steinach besuchen und bekommen eine Führung. Das Zentrum betreut den Bodensee und des Einzugsgebiets der Thur bis Degersheim. Nach dem Mittagessen werden wir nach Arbon zur Möhl AG spazieren und Zeit haben, um das Möhl-Museum zu besichtigen und eine Cider-Degustation zu geniessen. Abfahrt Degersheim 8.15 Uhr – Rückkehr 17.15 Uhr. Es ist möglich, schon individuell früher zurückzukehren, falls Mann noch was anderes los hat. Kosten: Bahnbillett und Auslagen für Essen, Möhl-Museum und -Degustation. Anmeldung bis 15. Mai 2024 an makofi@gmx.ch

Matthias Koller Filliger

Die Chronikstube zeigt Bahnhofbrücken zwischen Degersheim und St.Gallen

DEGERSHEIM Im Chronikstubenfenster an der Hauptstrasse 71 sind ab sofort Bilder der Bahnhofbrücken zwischen Schachen und St.Gallen zu sehen. Die Chronisten erinnern so an die eindrücklichen baulichen Leistungen zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Das Chronikteam zeigt den zweiten Teil der Ausstellung von den Bahnbrücken rund um Degers-

heim ab sofort im Chronikstubenschau fenster an der Hauptstrasse 71 in Degersheim, gegen über des Restaurants Sternen. Nachdem der erste Teil sich den Brücken zwischen Degersheim und Schachen gewidmet hat, werden nun die Brücken zwischen Schachen und St.Gallen präsentiert. Im Jahr 1910 wurde die damalige Bodensee-Toggenburg-Bahnstrecke offiziell eröffnet. Seither sind Tausende Züge durch Tunnel und über Brücken

zwischen Degersheim und St.Gallen gefahren. Es lohnt sich, immer wieder an die grossartigen Leistungen unserer Vorfahren im Brückenbau zu erinnern.



Der Bau der Brücke über die Glatt, 1908. Im Hintergrund ist die katholische Kirche von Herisau zu sehen.

Sanierung und Bahnersatz im Sommer 2024

Trotz der beeindruckenden Qualität der über hundertjährigen Bauwerke sind immer wieder Sanierungsarbeiten nötig. Die Schweizerische Südostbahn AG (SOB) saniert deswegen in diesem Jahr auf der Bahnlinie von Herisau nach Lichtensteig die Tunnel vom Bühlberg, Mühlebühl und Wasserfluh. In Lichtensteig erfolgt gleichzeitig die Instandsetzung von zwei Viadukten. Zur selben Zeit erfolgt zwischen Herisau Schachen und dem Eingang zum Bühlbergtunnel die Erneuerung der Bahntechnik. Damit die entsprechenden Arbeiten in möglichst kurzer Zeit durchgeführt werden können, wird der Bahnbetrieb zwischen Herisau und Wattwil ab 6. Juli 2024 bis 11. August 2024 durch einen vorübergehenden Busbetrieb ersetzt. So möchte die SOB die Umstände für die Anwohnenden und Mitreisenden möglichst klein halten. Aufgrund weiterer Bahnarbeiten zwischen Kaltbrunn und Uznach wird die Bahnersatzstrecke während der Sperrzeit bis nach Uznach verlängert.

Vollelektronische Steuererklärung mit eFiling

DEGERSHEIM Steuerpflichtige können die Steuererklärung inklusive aller notwendigen Beilagen vollständig digital einreichen. Mit eFiling entfällt das Einreichen von Dokumenten in Papierform.

Wer die Steuererklärung elektronisch eingereicht hat, musste früher die Beilagen und die Quittung trotzdem in Papierform einreichen. Mit der Erweiterung «eFiling» zum Steuerdeklarationsprogramm eTaxes sind der Ausdruck und die Unterzeichnung einer Quittung bei einer vollständig digitalen Einreichung nicht mehr notwendig. Dadurch wird die vollständig papierlose Einreichung der Steuererklärung ermöglicht. Die notwendigen Beilagen können Steuerpflichtige im Steuerdeklarationsprogramm direkt oder über ihr Handy mit der App «oBeam» hochladen und zusammen mit den Deklarationsdaten sicher digital übermitteln. Ausführliche Informationen zum eFiling sind unter www.steuern.sg.ch/efiling ersichtlich. Diese neue, benutzerfreundliche Möglichkeit leistet einen aktiven Beitrag zur Digitalisierung im Steuerwesen und zur Schonung der Umwelt.

Bei Fragen zur Steuererklärung stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Steueramtes

(071 372 07 30, steueramt@degersheim.ch) gerne zur Verfügung. Zusätzlich steht auch ein Live-Chat unter www.steuern.sg.ch/efiling zur Verfügung, wo Steuerfragen von Expertinnen und Experten beantwortet werden.



Die Steuererklärung kann vollständig digital eingereicht werden.

Zur Ruhe kommen – Taizé-Singen

KIRCHE Während sich im Leben vieles sehr hektisch und grell abspielt, sind Taizé-Lieder dazu ein wohltuender Kontrast. Das Taizé-Singen wird in einem kleinen und persönlichen Rahmen gehalten. Die Gesänge werden vielfach wiederholt. Die Lieder klingen in den Herzen und führen uns zu innerer Ruhe. Freitag, 23. Februar 2024, um 19.30 Uhr in der Kapelle der katholischen Kirche Degersheim.

Franziska Schönenberger



Degersheim*

Funkensonntag

18. Februar 2024

**Besammling 18.30 Uhr
direkt am Funkenplatz**

auf dem Freudenberg
mit Guggenmusik Ruck Zuck Schränzer

Ruck Zuck Schränzer

Mit dem letzten Auftritt
ihrer Vereinsgeschichte

Wienerli und Brot Fr. 5.00
Glühwein Fr. 5.00
Punsch gratis

Der Anlass findet bei
jedem Wetter statt

Der Verkehrsverein freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher



Liste **1**.17

**Hans
Tanner** (neu)

in den Kantonsrat



Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Primarschule Zyklus 2 weist mit rund 200 Schülerinnen und Schülern eine überschaubare Grösse aus. Wir führen das integrative Schulmodell. Sie können auf die Unterstützung einer Fachperson für schulische Heilpädagogik zählen. Die neuen variablen Schulräumlichkeiten mit Klassenzimmer und eigenem Gruppenraum ermöglichen einen vielfältigen und modernen Unterricht.

Wir suchen auf das Schuljahr 2024/25 per **1. August 2024** eine

Klassenlehrperson für altersdurchmischte 3./4. Primarklasse

90 bis 100 Stellenprozente

Als Klassenlehrperson übernehmen Sie die Verantwortung für eine 3./4. Primarklasse (altersdurchmisches Lernen) im Schulhaus Steinegg. Sie unterrichten Deutsch, Englisch, Mathematik, NMG, ERG, Musik, Bildnerisches Gestalten, Technisches oder Textiles Gestalten und Sport. Für eine sinnvolle Differenzierung stehen Teamteaching-Lektionen zur Verfügung. Ein gut durchmisches, ausgeprägt hilfsberechtigtes Team und die Schulleitung unterstützen Sie im schulischen Alltag.

Sind Sie engagiert und interessiert? Wollen Sie auf dem Weg der digitalen Transformation der Schule Degersheim etwas bewegen und sind Sie offen für neue Herausforderungen? Dann bieten wir Ihnen fortschrittliche Anstellungs- und Arbeitsbedingungen. Das engagierte Team freut sich auf die Zusammenarbeit.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Stefan Gübeli, Schulleiter (071 372 07 26), gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an stefan.guebeli@schule-degersheim.ch.

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Degersheim*

leben – nicht nur wohnen

Da für alle.

Jetzt Gönner werden: rega.ch/goenner



Weniger Mikroverunreinigungen in der Glatt

FLAWIL/DEGERSHEIM Das Amt für Wasser und Energie des Kantons St.Gallen prüft regelmässig die Wasserqualität in der Glatt. Besonders die sogenannten Mikroverunreinigungen führten in der Vergangenheit regelmässig zu nicht zufriedenstellenden Ergebnissen. Mit dem Prädikat «gut» nimmt eine fast 150-jährige Leidensgeschichte zur Wasserqualität der Glatt ein Ende.

Die Stickerei- und Textilindustrie und andere industrielle Treiber wie die Bahnlinie Zürich – Flawil läuteten zur Mitte des 19. Jahrhunderts das industrielle Zeitalter von Flawil und Degersheim ein. Mit der industriellen Revolution verschlechterte sich aber auch die Wasserqualität der Glatt. 1960 offenbarte eine chemische Untersuchung, dass sich die Wasserqualität mit jener des unverdünnten Abwassers der Stadt Zürich vergleichen lässt. Auch erste Kläranlagen brachten nur mässigen Erfolg. Erst als neben der Reinigung des Abwassers auch kontrolliert wurde, welches Wasser den Kläranlagen zufließen darf, verbesserte sich die Situation.

Mikroverunreinigungen machten zu schaffen
Neue Forschungserkenntnisse sowie die Entwicklungen in den Industriefirmen erforderten immer wieder Anpassungsbedarf bei den Kläranlagen. 2015 wurde schliesslich die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Herisau um eine vierte Reinigungsstufe erweitert. Diese vierte Stufe dient zur «Elimination von Mikroverunreinigungen» und wird daher EMV-Stufe genannt. Dadurch konnten nun auch sogenannte Mikroverunreinigungen gefiltert und die Wasserqualität nochmals enorm gesteigert werden. Mit der



Die Wasserqualität der Glatt befindet sich auf einem guten Niveau.

Inbetriebnahme der vierten Reinigungsstufe bei der ARA Oberglatt hat sich die Wasserqualität erneut erhöht und befindet sich laut aktuellen Untersuchungen des Amts für Wasser und Energie auf einem Niveau des Prädikats «gut».

Keine Reduktion bei Süsstoffen und Kontrastmitteln

Die Untersuchungen zeigten aber auch, dass gerade bei der Menge an Süsstoffen und Kontrastmitteln mit der EMV-Stufe keine Reduktion bewirkt werden konnte. Dies stelle allerdings für das Ökosystem in der Glatt keine Gefahr dar, da die untersuchten Stoffe als unproblematisch gelten.

Mikroverunreinigungen

Mikroverunreinigungen sind Chemikalien, welche empfindliche Tiere und Pflanzen bereits in geringen Konzentrationen schädigen können. Zu den Mikroverunreinigern zählen unter anderem:

- Chemikalien in Reinigungs- und Pflegeprodukten
- Industriechemikalien
- Pestizide

Blutspendeaktion in Degersheim

VEREIN Am Mittwoch, 21. Februar 2024, findet im evangelischen Kirchgemeindehaus in

Degersheim von 18.00 bis 20.00 Uhr wiederum eine Blutspendeaktion des Schweizerischen Roten Kreuzes Ostschweiz statt. Wir bitten die Erstspendenden, bis 19.30 Uhr zu erscheinen, da die Erstspende etwas länger dauert. Bitte bringen Sie eine gültige Identitätskarte oder einen Fahrausweis mit und achten Sie darauf, dass Sie über den Tag genügend Flüssigkeit zu sich nehmen. Unter www.blutspende-sg.ch finden Sie alle wichtigen Informationen über die Blutspende. In der Schweiz braucht es täglich weit über 1200 Blutkonserven. Viele Kranke und Verletzte sind deshalb sehr auf Blutspenden angewiesen. Der Samariterverein freut sich auf viele Spenderinnen und Spender. Samariterverein Degersheim



**SPENDE BLUT
RETTE LEBEN**

blutspende.ch

Bayerische Woche im Löwen Wolfertswil
19.02.24 – 25.02.24

Täglich ab 11.30 Uhr ohne Ruhetag

Spisekarte:

Vorspeisen:

- Obazda
- Leberknödelsuppe
- Weisswurst mit Bretzel & süssem Senf
- Bayerischer Wurstsalat

Hauptspeisen:

- Krustenbraten mit Dunkelbiersauce
- Zwiebelrostbraten
- Kesselfleisch
- Bayerische Grillhaxe
- Eisbein

Belegen nach Wahl:

- Sauerkraut
- Apfelblaukraut
- Semmelknödel
- Spätzle

Desserts:

- Apfelstrudel mit Vanillesauce
- Bayerisch Creme



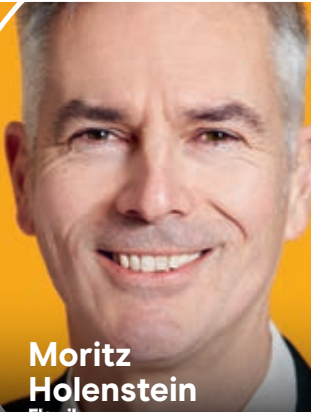

Reservierungen nehmen wir gerne entgegen
Tel. 071/393 66 16

Warum dü Ruedi?
Weil ich als Gewerkschaftler für gute Löhne einstehe. Gute Löhne brauchen gesunde Betriebe und diese brauchen motivierte Mitarbeiter!

Ruedi Baumann
Liste 4b.03

 <p>LISTE NR. 04B</p> <p>RUEDI BAUMANN Chef Kundenbegleiter SBB, Kreis-gericht Wil SSA, Vize SEV/ZPV, Peko SBB, Vs SGB, ehem. Gemeinderat</p> <p>SP WÄHLEN</p>	 <p>LISTE NR. 04A</p> <p>CHIARA GERSTER Studentin Rechtswissenschaften, Vorstandsmitglied JUSO Kanton St. Gallen</p> <p>SP WÄHLEN</p>	 <p>LISTE NR. 04B</p> <p>ANDREAS BAUMANN Gemeindepräsident Degersheim, Präsident Spitex Flawil-Degersheim</p> <p>SP WÄHLEN</p>
--	--	--

LISTE 2 Kompetenzen aus der Region in den Kantonsrat Die Mitte
Wil-Untertoggenburg

 <p>BISHER</p> <p>Bruno Cozzio Henau</p>	 <p>BISHER</p> <p>Monika Scherrer Degersheim</p>	 <p>Moritz Holenstein Flawil</p>	 <p>Michael Bürge Flawil</p>
--	--	--	---

FDP
Die Liberalen

in den Kantonsrat



Cornelia Kunz
 Heckenscherevirtuosin
 Frührschichtköchin
 echt liberal

Aus Liebe zur Region

Liste 03.06

DAMANN + HARTMANN



wieder in die Regierung

 damann-hartmann.ch

Die Mitte

Ökumenischer Auftaktgottesdienst zur Fasten-/Passionszeit mit Suppenmittag

Kennen Sie die Fabel vom Aufstand der Organe? Sie lautet: Eines Tages hatten es die Organe und Körperteile satt, für den Magen die Nahrung zu beschaffen. Sie beklagten sich darüber, dass der Magen nichts für sie tat. Sie beschlossen, den Magen nicht mehr mit Nahrung zu versorgen, um ihn zu zwingen, selbst tätig zu werden. Die Hände führten kein Essen mehr in den Mund, die Zähne kauten nicht mehr, der Rachen schluckte nicht mehr. Doch der Magen tat nichts, um sich Nahrung zu beschaffen. Und so wurde der Körper immer schwächer und drohte zu sterben. Also nahmen die Organe und Körperteile ihre Arbeit wieder auf.

Vermutlich kannte Paulus diese Fabel, als er in seinem Brief an die Gemeinde in Korinth schrieb: Nun aber gibt es viele Glieder, aber nur einen Leib. Leidet nun ein Glied, so leiden alle Glieder mit, und wird ein Glied gewürdigt, so freuen sich alle Glieder mit (1. Kor 12,20.26).

Alle Glieder sind aufeinander angewiesen. Nur wenn alle zusammenarbeiten, funktioniert auch der Leib. Den Gottesdienst zum Auftakt in die Fasten-/Passionszeit feiern die Katholische, die Evangelisch-methodistische und die Reformierte Kirche deshalb als eine grosse Gemeinschaft. Und gemeinsam schauen wir auf die Welt, wie sie auf dem Hungertuch dargestellt ist. Die Erde schwebt zwischen zwei Händen, als Zeichen dafür, dass wir als grosse Gemeinschaft Gottes unseren Teil zu Gerechtigkeit und Frieden beitragen können.

Wir freuen uns, wenn Sie am 18. Februar 2024 um 10.15 Uhr mit uns feiern und danach eine feine Suppe geniessen.

P.S. Am 3. März 2024 findet der ökum. Suppenntag in Niederwil statt! Auch dazu herzliche Einladung.

Christina Egli, Prädikantin,
Reformierte Kirchgemeinde Flawil



Das MISEREOR-Hungertuch 2023 bis 2024
«Was ist uns heilig?» von Emeka Udemba © MISEREOR



SELSORGE
EINHEIT
MAGDENAU

Samstag, 17. Februar, Degersheim

17.30 Kommunionfeier

Sonntag, 18. Februar, Niederglatt

08.45 Kommunionfeier

Sonntag, 18. Februar, Flawil

10.15 Ökum. Gottesdienst zum Fastenaktionsthema in der ref. Kirche Feld, anschl. Suppenmittag im Lindensaal

10.15 Ökum. Kinderweltgebetstag im Zwinglisaal (gemeinsame Einstimmung mit der Gemeinde in der ref. Kirche Feld)

Sonntag, 18. Februar, Degersheim

17.30 Abendlob zur Fastenzeit in der Kapelle

SEMA

Fastenaktion 2024

In diesem Jahr sammeln wir für ein konkretes Projekt der Fastenaktion. Mit innovativen Methoden soll der Hunger und die Armut in Haiti überwunden werden. Mit dem Programm der Fastenaktion werden Menschen aus den ärmsten ländlichen Regionen erreicht. Weitere Informationen und Spendenmöglichkeit siehe www.se-ma.ch/fastenzeit.

Friedensgebete

Donnerstag, 22. Februar 2024, 19 Uhr
– Degersheim, in der Kapelle
– Flawil, Zwinglisaal der ref. Kirche

FLAWIL

Ökum. Fastenwoche

Sonntag, 3., bis Freitag, 8. März 2024
Anmeldung bis 20. Februar 2024 bei Erwin Casanova (erwin_casanova@bluewin.ch oder 071 393 40 70)

www.se-ma.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen –
Gemeinschaft erleben

Sonntag, 18. Februar

09.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Thema: «Den Willen Gottes erfüllen», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter:
www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Sonntag, 18. Februar

10.15 Kirche Feld und Lindensaal: Ökum. Suppenmittag, Christina Egli und Karin Gubser, Fahrdienst unter 079 752 38 43 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

10.15 Kirche Feld und Zwinglisaal: Kinder-Weltgebetstag

Donnerstag, 22. Februar

19.00 Zwinglisaal: Flawiler Friedensgebet
Pfr. Mark Hampton

19.45 Zwinglisaal: Bildungsabend mit Pfr. Mark Hampton – «Was lernen wir von den Engländern?»

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 18. Februar

10.15 Ökumenischer Suppenntag, Kirche Feld
ab 12.00 Suppe im Lindensaal

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Freitag, 16. Februar

19.15 2gether – Jugendgruppe

Samstag, 17. Februar

14.15 FAZIT – Gemeinde-Familienzeit

18.30 16plus – Gruppe Junge-Erwachsene

Sonntag, 18. Februar

09.40 BFA-Gottesdienst mit Kirchenchor und Pfarrer Kurt Witzig

Montag, 19. Februar

12.15 Salatzmittag

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 20. Februar

13.30 Sämtsblick-Gottesdienst mit Pfarrerin Ute Latuski-Ramm

18.30 Roundabout «minis»

Mittwoch, 21. Februar

09.15 Zämä uf em Weg

18.00 Blutspende SRK

Donnerstag, 22. Februar

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg

20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 23. Februar

19.30 wogo – Jugendgruppe Oberstufe

21.30 open friday – Oberstufe

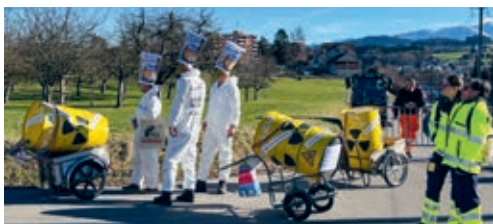
www.ref-degersheim.ch



«Äsischgrüä»

Der Flawiler Fasnachtsumzug fand 2024 unter dem Motto «Äsischgrüä» mit über 400 Mitwirkenden statt. Teilnehmende der Kindergarten-Baumschule, des Zaubervalds, die Enzi-Olchis, die Flawil aufräumen, Cordula grün und viele mehr sorgten für eine tolle Stimmung und car(e)less Steven war ein würdiger Chratzbörschte-Träger, der sein Missgeschick mit Humor verteidigte. Weitere Impressionen auf www.narrenrat.ch.

Fotos: Narrenrat und Ralph Howald



Teilstrassenplan Lochweg: Öffentliche Auflage

FLAWIL Die Wasserversorgung Herisau beabsichtigt, die Leitungen der Quellfassung Flawiler Egg zu sanieren. Dies hat zur Folge, dass der darüber liegende Lochweg im Bereich der Quelle entfernt und marginal verlegt werden muss. Der Gemeinderat hat den Teilstrassenplan genehmigt und für die öffentliche Auflage freigegeben.

Im Jahr 1906 erwarb die Wasserversorgung Herisau die auf der Liegenschaft Nr. 1239 liegenden Quellen. Die Quellen wurden im Jahr 1906 gefasst und werden bis heute zum Pumpwerk Tobelmüli abgeleitet. Das Quellwasser wird mehrstufig aufbereitet und in das Trinkwassernetz gepumpt. Am 13. Dezember 2021 wurden die Fassungsleitungen der Quellen Flawiler Egg 368, 371, 376 und 380 mit der Fernsehkamera aufgenommen. Aufgrund der Ergebnisse hat sich die Wasserversorgung Herisau entschieden, die

Quellfassung zu sanieren. Dabei wird die Quelle ausgegraben und neu gefasst. Dies hat zur Folge, dass der darüber liegende Lochweg im Bereich der Quelle verlegt werden muss.

Unterlagen liegen auf

Der Gemeinderat hat den Teilstrassenplan Lochweg sowie das Strassenbauprojekt genehmigt und zur öffentlichen Auflage freigegeben. Die Dokumente liegen während 30 Tagen vom 19. Februar 2024 bis 19. März 2024 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Sämtliche Unterlagen sind auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte» aufgeschaltet. Innerhalb der Auflagefrist kann gegen den Teilstrassenplan Lochweg beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden.

Sanierung Lörenstrasse: Bauarbeiten haben begonnen

FLAWIL Das Strassenbauprojekt Lörenstrasse sieht die Sanierung der Strasse im Abschnitt Enzenbühlstrasse bis Ruhbergstrasse sowie der Werkleitungen vor. Nun haben die Bauarbeiten begonnen. Sie dauern voraussichtlich bis Ende Mai 2024.

An der Lörenstrasse, Abschnitt Enzenbühlstrasse bis Ruhbergstrasse, nagt der Zahn der Zeit. Die Strassenoberfläche weist Risse auf. Mit dem Strassenbauprojekt werden sowohl die Strasse als auch die Werkleitungen saniert. Zudem wird die Bushaltestelle Herrensberg leicht verschoben und hindernisfrei erstellt.

Die Bauarbeiten haben planmässig begonnen. Die Bauzeit dauert voraussichtlich bis Ende Mai

2024. Der Verkehr (inklusive öffentlicher Verkehr) wird im Baustellenbereich im «Einbahnverkehr» geführt, wobei die Zufahrt in Richtung Wilerstrasse gestattet ist. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden mittels Flyer direkt informiert.

Auswirkungen auf den Regionalbusverkehr

Die Bauarbeiten haben auch Auswirkungen auf den Regionalbusverkehr. In Richtung Bahnhof werden die Haltestellen Alpsteinstrasse, Lueg Island, Herrensberg, Rütistrasse und Botsberg nicht bedient. Der Ortsbus fährt ab dem Isnyplatz bis zur Haltestelle Unterstrasse und dann direkt über die Wilerstrasse und via Haltestelle Wohn- und Pflegeheim zum Bahnhof.

ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 22. Februar 2024, 7.00 Uhr

Neue Elternflyer auf der Website

FLAWIL In der Gemeinde gibt es zahlreiche Angebote für werdende Eltern und Familien mit kleinen Kindern. Dabei kann man schnell den Überblick verlieren. Drei neue Flyer sollen eine Orientierung bieten.

Ob Unterstützung während und nach der Schwangerschaft, Angebote zur frühen Förderung von Kindern oder Unterstützungsangebote für Familien mit wenig Geld, in der Gemeinde werden zahlreiche Hilfestellungen und Veranstaltungen angeboten. Um den Überblick nicht zu verlieren, wurden die vielfältigen Möglichkeiten von der Fachstelle Integration, Frühe Förderung und Alter in drei Flyern zusammengefasst.

Die Flyer können auf der Gemeinde-Website unter «Soziales → Kind → Frühe Förderung» abgerufen werden.



Drei neue Flyer zeigen das breite Angebot für werdende Eltern und Familien mit kleinen Kindern in der Gemeinde.

Bild: Freepik.com

Pascal Häderli neu für das FLADE-Blatt zuständig

FLAWIL Mit dem Wechsel von Markus Scherrer zu Pascal Häderli als Informationsbeauftragten der Gemeinde Flawil ändert sich auch die Zuständigkeit beim FLADE-Blatt auf Flawiler Seite.

Pascal Häderli ist seit 1. Februar 2024 als Informationsbeauftragter der Gemeinde Flawil tätig. In seiner Funktion ist er unter anderem für die allgemeine Kommunikations- und Medienarbeit verantwortlich. Dazu gehört auch die redaktionelle Verantwortung über den Flawiler Teil des FLADE-Blatts. Für die Leserschaft hat dies aber grundsätzlich keine Auswirkungen, da zurzeit keine Anpassungen am FLADE-Blatt geplant sind. Einsendungen zum FLADE-Blatt dürfen

in Zukunft an pascal.haederli@flawil.ch gesandt werden. Vereinstexte werden wie bis anhin an flawil@cavelti.ch geschickt.

Bürgernahe Kommunikation

Vor seinem Wechsel nach Flawil war Häderli als Mediensprecher und Multi-Media-Manager der Kantonspolizei St. Gallen tätig. Der Wechsel nach Flawil ermöglicht es dem Bischofszeller unter anderem, eine bürgernahe Kommunikation mitgestalten und seiner Leidenschaft zum Schreiben wieder stärker nachgehen zu können.



Pascal Häderli verantwortet seit 1. Februar 2024 für die Gemeinde Flawil das FLADE-Blatt.

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10 600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für das Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur suchen wir per 1. März 2024 oder nach Vereinbarung eine

Fachperson Raumplanung, Bauberatung und Energie (80–100%)

Die neu geschaffene Fachstelle ist die erste Anlaufstelle für alle, die sich intensiv mit dem Thema Bauen und Energie auseinandersetzen. Möchten Sie diese neue Stelle aktiv mitgestalten?

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Sie sorgen im Rahmen der Gemeindeentwicklung für die haushälterische Bodennutzung und geordnete Besiedlung der Gemeinde
- Sie koordinieren die raumwirksamen Tätigkeiten der Gemeinde unter Berücksichtigung der kommunalen Raumplanungsinstrumente
- Sie erarbeiten in Zusammenarbeit mit den Anspruchsgruppen Grundlagen zur räumlichen Entwicklung (Umsetzung Innenentwicklung, Begleitung Studienaufträge/Wettbewerbsverfahren, Sondernutzungspläne, Arealentwicklungen)
- Sie sind für die Umsetzung der laufenden Ortsplanungsrevision auf fachlicher Ebene zuständig.
- Sie bieten ganzheitliche, fachliche Beratungen für Planungs- und Bauvorhaben sowie Beratungen bei Baugesuchen für Bauherren und Architekten an
- Sie arbeiten eng mit der kommunalen Energieberatung zusammen und koordinieren konkrete Anfragen von Kunden im Bereich Energie und Kreislaufwirtschaft

Wir wenden uns an eine kommunikative und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Abschluss auf Niveau Fachhochschule im Bereich Architektur, Bau, Umwelt oder Landschaftsarchitektur oder Richtung Stadt-, Verkehrs- und Raumplanung
- Mehrjährige Erfahrung im Projektmanagement oder im Leiten von Vorhaben
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten
- Flexibles, objektbezogenes Denken und Handeln
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Affinität für die Themen Energie und Kreislaufwirtschaft

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen via E-Mail an: bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen der Geschäftsleiter Bau und Infrastruktur, Herr René Bruderer, unter der Telefonnummer 071 394 17 71 oder via E-Mail rene.bruderer@flawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10 600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Als Dienstleistungszentrum für die Gemeinde und die Schule ist die Informatik-Abteilung für die ICT-Infrastruktur verantwortlich. Wir suchen nach Vereinbarung eine oder einen

ICT-System-Administrator/-in (60–80%)

Dein Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Hauptverantwortung im Netzwerkbereich: Firewall, Switches, WLAN
- Weitere Aufgabenbereiche: Server Infrastruktur, Clientmanagement, Drucksysteme, Präsentationssysteme (Screen, Beamer, Visualizer)
- Helpdesk ohne Pikett (1 Tag pro Woche)
- Web- und Cloudmanagement (M365, Apple usw.)
- Mitarbeit im 1st- und 2nd-Level-Support
- Installieren, Unterhalten und Konfigurieren von ICT-Infrastrukturen

Wir wenden uns an dich, eine motivierte und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Abgeschlossene Lehre als Informatiker/-in EFZ oder Quereinsteiger mit gleichwertiger Weiterbildung im Informatikbereich
- Freude an Pflege und Unterhalt der ICT-Infrastruktur
- Technisches Flair, exakte und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähig, belastbar, kommunikativ, flexibel
- Führerausweis Kategorie B

Idealerweise verfügst du über gute Kenntnisse in Netzwerkbereich. Know-how in VMware Microsoft und Apple (Cloud und OnPrem) sind von Vorteil.

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und thematisch sehr breit gefächerte Tätigkeit mit Verantwortung im Bereich der ICT an. Ein kollegiales und wertschätzendes Miteinander mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen wie Jahresarbeitszeit, Homeoffice und Weiterbildungsmöglichkeiten ist für uns selbstverständlich.

Möchtest du in einem tollen Team arbeiten und deinen Horizont im ICT-Bereich erweitern? Freust du dich, die ICT in einem sehr breiten Spektrum anzuwenden? Dann freuen wir uns auf deine vollständigen Bewerbungsunterlagen via E-Mail an folgende Adresse:

Gemeinde Flawil
Personaldienst
Bahnhofstrasse 6
9230 Flawil
bewerbungen@flawil.ch

Hast du Fragen? Unser Abteilungsleiter ICT, Georg Rütsche, steht dir unter der Telefonnummer 071 394 17 05 oder per E-Mail georg.ruetsche@flawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Flawiler Klasse debattiert bei «Jugend debattiert»

FLAWIL Die Oberstufenklasse 3sb aus Flawil debattierte Ende Januar an der Kantonsschule am Burggraben um die Wette. Am Regionalfinale hatte sie es mit starken Gegnern zu tun. Am Ende reichte es nicht für einen Flawiler Finaleinzug, dennoch zieht man eine positive Bilanz.

Gründlich recherchieren, sich eine eigene Meinung bilden und gekonnt argumentieren – ohne dabei die Gegenseite zu vergessen. So lautet das Motto des Programms «Jugend debattiert», ein nationaler Debattierwettbewerb. Am Regionalfinale an der Kantonsschule am Burggraben stellten sich zwei Schülerinnen und zwei Schüler der Flawiler Oberstufenklasse 3sb Ende Januar den Ar-

gumenten der anderen Schülerinnen und Schüler. Debattiert wurde zu folgenden Fragestellungen:

- Soll der Gebrauch von privaten elektronischen Geräten an Schweizer Primarschulen verboten werden?
- Sollen E-Sports eine olympische Disziplin werden?
- Soll es Eltern verboten werden, Fotos ihrer minderjährigen Kinder auf Social Media zu stellen?

Trotz schlagkräftiger Argumente und rhetorischer Tricks entschied sich die Jury jeweils gegen die Flawiler Debattierenden. Der Wettbewerb mit seinen spannenden und hochstehenden Diskussionen wird ihnen trotzdem positiv in Erinnerung bleiben.

Auf den Spuren von General Guisans Reduit-Strategie

FLAWIL Die Festung Heldsberg in St. Margrethen war wichtiger Bestandteil der Reduit-Strategie während des Zweiten Weltkriegs. Heute ist die Festung ein Museum, welches einen in der Zeit zurückreisen lässt. Die Sekundarschulen der dritten Oberstufe traten Ende Januar die örtliche und zeitliche Reise an.

Glücklicherweise musste die Reduit-Strategie im Zweiten Weltkrieg nicht auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft werden. Es hätte das Bild unserer heutigen Schweiz nämlich stark verändert. Das Ausmass der Strategie aber hautnah miterleben, sich darüber Gedanken zu machen und über die Grösse und Komplexität der Festungen zu staunen, kostet erfreulicherweise kein Leid. Die dritte Oberstufe der Sekundarklassen in Flawil durften in der Festung Heldsberg in St. Margrethen den spannenden Ausführungen zum ehemaligen Artilleriewerk lauschen.

Mittendrin statt nur dabei

Doch beim Lauschen blieb es nicht. Sogenannte Guides führten die Schülerinnen und Schüler in Gruppen durch die engen, verwinkelten Gänge. In alten Militäruniformen ging es zu einer der insgesamt sieben Maschinengewehrstellungen, zur Kommandozentrale und zu weiteren Geschützräumen. Anschliessend durfte auch das

«zivile» Leben in der Kaserne mit den Schlafsälen, der Küche, dem Spital oder auch der Telefonzentrale erkundet werden. Das verwinkelte Stollenssystem, das Spital untertage oder die verschiedenen Waffensysteme beeindruckten. Allerdings dürften die meisten Besucherinnen und Besucher jeweils froh sein, wenn sie wieder Frischluft atmen und Tageslicht sehen können.



Bekleidet mit Teilen einer Militäruniform ging es für die Schülerinnen und Schüler durch die Festung Heldsberg.

«Was lernen wir von den Engländern?»

KIRCHE Am Donnerstag, 22. Februar 2024, um 19.45 Uhr lädt Pfr. Mark Hampton zu einem Bildungsabend ein, um die Ergebnisse seines Studienurlaubs zu präsentieren und diese miteinander zu diskutieren. Es war sehr erfrischend für ihn, die vielen Eindrücke und Gedanken aus längerer Berufstätigkeit als Pfarrer in Ruhe zu sortieren und Zeit zu haben, Neues kennenzulernen.

In seiner Auszeit entdeckte er neue Formen von Kirche, welche in den letzten Jahrzehnten in der Staatskirche von England entstanden sind. Am Bildungsabend im Zwinglisaal mit anschliessendem Umtrunk fragen wir uns, was wir von den Engländern lernen können. Isabel Renold

DIE SCHNITZELBANK 2024 DER «ALLIGLATTOTHRE»

Auch in diesem Jahr waren die Schnitzelbänkler «Alliglattohre» an der Flawiler Fasnacht unterwegs. Die «Alliglattohre» sind Tobias Fischer und Christoph Ackermann. Ein Auszug aus ihrer Schnitzelbank 2024:

S isch klar, wa Gäst z'Flowil i 15 Jahr reizt:
Im Hotel schmökchs süess, will:
's wird mit Schoggi gheizt.
Denn bsuecheds d'Ruine, die Muur mit 'me Pfohl.
«Isch das jetzt d Glattburg gsi?»
«Nei, üsen Spitol.»

Werbung: Fernwärmi – für Hinz und Kunz.
'S gitt zwei Modell: «Munz» und «Brunz».

Die Tafle vom Globi, wo seit «Achtung Chind!»
Mir keneds und merked, dass meh worde sind.
Drum schliiched mir nur no, zum Bremse parat.
'S gitt Stau und jetzt gshemer:
'S sind nur Wahlplakat!

Schad, dass dä Monsieur Claude
nöd ganz vill Töchtere hät.
Die chönted Telefon abneh für Gmeind,
da wär doch nett.

Am Mittwochvormittag zue,
da isch en rechte Flop.
En Rentner löst 's Problem,
er macht dä Telefonjob.

Elmar, Elmar, da machsch guet!
Elmar, Elmar, machs no guet!

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Koordinierte öffentliche Auflage vom 19. Februar 2024 bis 19. März 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (sGS 731.1, abgekürzt: PBG)

Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) wird folgendes Baugesuch gestützt auf Art. 139 Abs. 3 PBG koordiniert mit dem dazugehörigen Teilstrassenprojekt «Lochweg» aufgelegt. Hierzu beachten Sie bitte zusätzlich das separate Inserat.

Wasserversorgung Herisau, Kasernenstrasse 36, 9100 Herisau; Baugesuch Nr. 26/2024, Sanierung Quelfassung und Quellschacht Nr. 371, Grundstück Nr. 1239, Loch, Flawil



Die App für informierte Eltern

parentu

Jetzt kostenlos herunterladen

→

parentu.ch
flawil.ch




Laden im App Store

JETZT MIT Google Play

mit Veranstaltungskalender für Familien mit Kindern ab Geburt bis 6 Jahre

flawil.ch

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 12. Dezember 2023 Folgendes genehmigt:

- **Teilstrossenplan Lochweg mit Strassenbauprojekt**

Die Dokumente liegen während 30 Tagen vom **19. Februar 2024 bis 19. März 2024** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Während der Auflagefrist kann gegen den Teilstrossenplan Lochweg beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 153 ff. PBG und Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege [sGS 951.1; abgekürzt VRP]). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch



Philipp Egger

In den Kantonsrat

LISTE 02a.09

Die Mitte

Gemeinsam erfolgreich.

Die Mitte

Als Gemeindepräsident kenne ich die Sorgen und Anliegen der Bevölkerung. Diese möchte ich als Kantonsrat auch auf kantonaler Ebene einbringen und dafür nachhaltige Lösungen erarbeiten.

Ich werde mich im Kantonsrat unter anderem für die folgenden Themen einsetzen:

- Für gute Rahmenbedingungen für ein lebendiges Gewerbe und die Industrie. Arbeitsplätze sollen lokal gesichert und geschaffen werden.
- Für die Schaffung von attraktiven Angeboten für Familien, insbesondere für ein umfassendes und gutes Bildungs- und Betreuungsangebot.
- Für eine Alters- und Pflegepolitik, die sich an den Bedürfnissen der älteren Generation orientiert.
- Für eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen der Bevölkerung, den Gemeinden und dem Kanton, damit Synergien genutzt werden können.
- Für die Schaffung von digitalen Angeboten, damit unser Kanton E-Government-Services bietet, die für alle einen Mehrwert bringen.

Wintersportwoche der Mittelstufe

FLAWIL Rund 347 Kinder der Mittelstufe durften vom 5. bis 9. Februar 2024, an der Wintersportwoche teilnehmen. Als Alternative zu den Ski- und Snowboardlagern konnten sich die Schülerinnen und Schüler auch für Aktivitäten in Flawil entscheiden.

Rund 130 Schülerinnen und Schüler nutzten dieses Jahr das Angebot «Aktivitäten in Flawil». Das Angebot in Flawil bot unter anderem mit Eislaufen, Tanzen, Basteln, Spielen, Vitaparcours oder

Karate viel Abwechslung und sorgte für gute Stimmung. Über 200 Kinder entschieden sich für die Ski- und Snowboardlager. In den Lagern wurde an der Fahrtechnik gefeilt, Waldwege abgefahren, Tricks geübt und über Schanzen gesprungen. Beim Abendprogramm wurde das Miteinander im Lager mit Spielen und verschiedenen Aktivitäten gefördert und gelebt. Die Woche verlief glücklicherweise ohne grössere Zwischenfälle und Unfälle.



Über 200 Schülerinnen und Schüler besuchten eines der Ski- und Snowboardlager.

Riklin & Schaub in der SpurBar

KIRCHE Roman Riklin und Daniel Schaub sind bestens bekannt als ehemalige Mitglieder des Kult-Trios Heinz de Specht. Als Duo Riklin & Schaub sind sie zurück mit neuen Comedy-Songs. Witzig, berührend und tiefgründig. Die Multiinstrumentalisten erzählen von sterbenden Smartphone-Zombies und vom verzweifelten Versuch, durch ein Duett mit einem V.I.P. zu exoplanetarischer Berühmtheit zu gelangen. Mit Video-Einspielungen, die ihre musikalischen Geschichten zu multimedialen Songerlebnissen erweitern. Kurz: Mit «Liedern, die du sehen musst» versprechen Riklin & Schaub viel. Und halten mehr, am Freitag, 23. Februar 2024, um 20.00 Uhr in der SpurBar im kath. Pfarreizentrum Flawil. Tickets unter www.spurbar.ch

Hans Brändle



Funkensonntag auf dem Flawiler Landberg

INSTITUTION Loderndes Feuer, warten, bis der Kopf des Böögg explodiert, Geselligkeit bei Wurst und Punsch und das Guggenkonzert der Wyssbach-Geischter: Der Ortsbürgerrat lädt die Bevölkerung am Sonntag, 18. Februar 2024, um 19.00 Uhr zum traditionellen Funken ein und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Edith Bechtiger



Judoclub St.Gallen/Gossau an erfolgreichem Turnier



VEREIN Am Wochenende vom 3./4. Februar 2024 trafen sich in Hägendorf SO 823 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer aus 6 Ländern zum freundschaftlichen Wettstreit. Während am Samstag Shadee Bold (DamenU21–63kg), Julia Alali (U18–48kg) mit jeweils einem 5. und Louis Flemming (HerrenU21–73kg) mit einem 2. Platz ihr Können bewiesen, konnten am Sonntag die Jungen Wettkämpfer weitere Podestplätze erobern. Bei den Mädchen U15 gelang es Florence Kellenberger (–48kg) mit dem 3. als auch Sila Alali (–40kg) mit einem 2. Platz, das Podest zu erklimmen.

Bei den Knaben U13 bestätigten Leonhard Kellenberger (G12) mit dem 3. und Nevio Steudler (G25) mit dem 2. Platz die guten Leistungen.

Olivia Tangl erkämpfte mit einem Doppelstart in zwei Altersklassen und dem Sieg bei den Mädchen U13 als auch U11 gleich zwei 1. Plätze.

Bei den Knaben U11 klassierte sich Jomaa Al Ali (G1) auf dem 3. und Damien Andres Engeler (G5) auf dem 2. Platz. Joel Schweizer (G3) erkämpfte sich den 1. Platz und durfte sich über die Goldmedaille freuen.

Der Judo Club St.Gallen/Gossau bestätigte mit insgesamt 10 Medaillen die Leistungsfähigkeit der Clubmitglieder und Regine Garcia durfte sich als Trainerin über die gelungene Teilnahme freuen.

Christian Steudler

TODESFÄLLE

Gestorben am 7. Februar 2024 in Flawil: **Iserning geb. Huber, Trudy**, von Flawil und Neckertal, geboren am 28. Juni 1934, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet am Freitag, 23. Februar 2024, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der evang. Kirche. Es besteht die Möglichkeit eines Fahrdienstes ab Bahnhof Flawil ab 13.30 Uhr.

Gestorben am 9. Februar 2024 in Wil: **Flütsch geb. Widmer, Marlis**, von Schiers, geboren am 4. März 1941, wohnhaft gewesen in Flawil, Badstrasse 4. Der Gottesdienst findet am Dienstag, 27. Februar 2024, 14.00 Uhr in der evang. Kirche Oberglatt statt. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



**ZUKUNFT
GESTALTEN**

VIelfÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b



**MAJA
NÄF**
05b.18
Schulische Heilpädagogin
Bichwil



**BENJAMIN
WAIBEL**
05b.13
Umweltingenieur ZFH
Flawil




**2x
Liste 1.10**

Dominik EGLI

**Am 3. März
in den Kantonsrat**

Dana Zemp & Christof Hartmann
in den Regierungsrat



dominikegli.ch



**GEMEINSAM GESTALTEN,
ENTWICKELN UND VORAN GEHEN.**

Die Kirchenvorsteherschaft hat spannende Aufgaben für Sie bereit!

Sie suchen...

- ✓ Eine sinnvolle und erfüllende Aufgabe, um etwas zum Wohl der Allgemeinheit zu tun?
- ✓ Eine tolle Gemeinschaft in einem aufgestellten Team, wo man Sie und Ihre Talente wahrnimmt und schätzt?
- ✓ Entwicklungs- und Gestaltungsfreiraum?

Sie verfügen über...

- ✓ Interesse an der reformierten Kirchgemeinde und sind deren Mitglied?
- ✓ Freude an strategischen Prozessen sowie an der Weiterentwicklung der Kirche?
- ✓ Einen Sinn für pragmatische Lösungen sowie teamorientiertes Denken?
- ✓ ca. 10 Stunden Zeit pro Monat?

Dann suchen wir genau Sie!

Wir bieten Ihnen eine sinnvolle Tätigkeit in unserer Kirchenvorsteherschaft, deren Aufgabe die strategische Leitung und Weiterentwicklung der Kirchgemeinde ist. Aktuell suchen wir in erster Linie Personen für die Ressorts Jugendarbeit und Niederwil.

Nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf, Daniela Zillig-Klaus gibt gerne Auskunft.

(daniela.zillig@ref-flawil.ch)



www.ref-flawil.ch

Erstliga-Spiele des FC Gossau

VEREIN Die Sportanlagen Buechenwald in Gossau werden umfassend erneuert. Deshalb kann die Erstliga-Mannschaft des FC Gossau ihre Heimspiele 2024 nicht auf heimischem Rasen austragen. Der FC Flawil gewährt dem Nachbarverein Gastrecht in der VTAG-Arena. Die Erstliga-Spiele von Gossau werden jeweils am Sonntag um 14 Uhr angepfiffen; erstmals am 25. Februar 2024, wenn der FC Freienbach zu Gast ist. Am 10. März 2024 findet das Derby gegen Uzwil statt. Dann wird besonders viel Publikum erwartet. Um das Parkplatzangebot auf die erwarteten Besucherzahlen auszurichten, haben die Verant-

wortlichen der Fussballclubs Flawil und Gossau mit der Gemeinde Flawil ein umfassendes Parkierungsregime vereinbart. Das Parkieren entlang der Magdenauerstrasse ausserhalb markierter Parkfelder ist untersagt und beim Fussballplatz stark eingeschränkt. Stattdessen können der Markplatz und die Parkplätze der Migros genutzt werden. Der FC Gossau und die Stadt Gossau bedanken sich beim FC Flawil und der Gemeinde Flawil für das Gastrecht und bei den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis. Der FC Gossau freut sich über Ihren Besuch. Norbert Thaler



Die VTAG-Arena des FC Flawil wird temporär zur Heimspielstätte des FC Gossau.

HANDÄNDERUNGEN JANUAR 2024

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Veräusserer/-in: Kurz Silvia, Flawil **Erwerber/-in:** Hado Sabo und Hado Helen, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Unterstrasse 50 Nr. 10794, 5/1000 Miteigentum an Nr. 2933, Nr. 30492, 1/33 Miteigentum an Nr. 10799, Nr. 30502, 1/33 Miteigentum an Nr. 10799

Veräusserer/-in: OS Consulting GmbH, St.Gallen **Erwerber/-in:** Wirth Markus Heinrich, Rüdlingen, und Kobelt Rudolf Peter, Uznach, und Lang Daniel Josef, Basel, und Aeberhard Jean Manuel, Bernex, und Weiss Daniel, Thun, und Morant Thomas August, Chardonne, und Hinder Josef Johann, Bronschhofen, und Rüdiger Klaus Heinz, Wil SG, und Martello Edward Joseph Ted, Sagno, und Martimoni Paolo, Rombach, und Hunkeler Peter Markus, Baar, und Bellofatto Antonietta, Baar, und Schalch Robert Karsten, Stein am Rhein, und Pioppi Alessandro, Porza, und Gramsamer Fabiola, Wettswil (Miteigentum je 100/2212), und Oberle Lorenz Armin, Aarau (Miteigentum 200/2212), und Lidén Sven Erik, Richterswil (Miteigentum 125/2212), und Rieder Jürg, Schönried (Miteigentum 227/2212), und Rauh Matthias, Dübendorf, und Solet Harold Camille Jean-Paul, Biel (Miteigentum je 50/2212), und Jäger Eric Benjamin, Klingnau (Miteigentum 60/2212) **Objekt:** Birkenstrasse 4 Nr. 2514, Mehrfamilienhaus, 1444 m² Grundstücksfläche

Veräusserer/-in: Wyss Erich Reinhard, Erben-gemeinschaft, Flawil **Erwerber/-in:** Kumarasuriyar Rathepan und Rathepan Yasotha, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Bahnhofstrasse 24 Nr. 10681, 63/1000 Miteigentum an Nr. 501, Nr. 30424, 1/15 Miteigentum an Nr. 10673

Veräusserer/-in: Getrag-Immobilien GmbH, Ganterschwil **Erwerber/-in:** Attraktiv Wohnen GmbH, Wil SG **Objekt:** Enzenbühlstrasse 168 Nr. 2564, Mehrfamilienhaus, 1270 m² Grundstücksfläche

Veräusserer/-in: Deissel Martin, Degersheim **Erwerber/-in:** Deissel Olga, Flawil **Objekt:** ½ Miteigentum Bahnhofstrasse 17 Nr. 10894, 185/1000 Miteigentum an Nr. 495, Nr. 10891, 12/1000 Miteigentum an Nr. 495

Veräusserer/-in: Fäh Ferdinand Paul und Fäh Margrita, Flawil (Gesamteigentum) **Erwerber/-in:** Ismaili Ilir und Ismaili Gjyltine, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Mühlegasse 18 Nr. 726, Wohnhaus, Garage, 238 m² Grundstücksfläche

Veräusserer/-in: Carballo José, Erben-gemeinschaft, Flawil **Erwerber/-in:** Carballo Maria Luisa, Flawil **Objekt:** ½ Miteigentum Birkenstrasse 27, Nr. 2248, Wohnhaus, 302 m² Grundstücksfläche ½ Miteigentum Birkenweg Nr. 30460, 2/30 Miteigentum an Nr. 3373

Veräusserer/-in: Widmer Hedwig, Erben-gemeinschaft, Flawil **Erwerber/-in:** Lindegger Doris, Flawil **Objekt:** Wilerstrasse 208, Nr. 32, Wohnhaus, Garage, 302 m² Grundstücksfläche Nr. 3326, Garage, 259 m² Grundstücksfläche

Veräusserer/-in: Lindegger Doris, Flawil **Erwerber/-in:** Lindegger Rolf Franz, Flawil **Objekt:** ½ Miteigentum Wilerstrasse 208 Nr. 32, Wohnhaus, 302 m² Grundstücksfläche Nr. 3326, Garage, 259 m² Grundstücksfläche

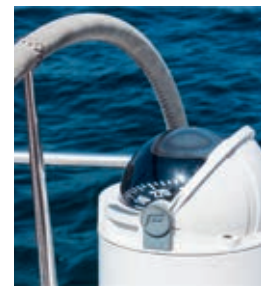
Veräusserer/-in: Baumann Jan, Zuckenriet **Erwerber/-in:** Brzezowsky Simón Anja Teresa, Flawil **Objekt:** Enzenbühlstrasse 113, Nr. 10723, 366/1000 Miteigentum an Nr. 88 Nr. 10725, 10/1000 Miteigentum an Nr. 88

Veräusserer/-in: Harzenmoser Peter Ernst, Flawil **Erwerber/-in:** Harzenmoser Silvia Rita, Flawil **Objekt:** ½ Miteigentum Alpsteinstrasse 8, Nr. 2148, Wohnhaus, 326 m² Grundstücksfläche

Veräusserer/-in: Vogel Peter, Steinach **Erwerber/-in:** Koch Malachias Raphael Franziskus und Aeschlimann Sara, Gossau SG (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Brunnmattstrasse 8, Nr. 10608, 149/1000 Miteigentum an Nr. 20034

Standortbestimmung mit Versöhnungsfeier

KIRCHE Zwischen-durch ist es gut, einen «Marschhalt» zu machen, um die Position im eigenen Leben neu zu bestimmen. Dann vielleicht auch eine Kurskorrektur zu machen und die «Segel» neu zu setzen, um das



Ziel mit konzentrierter Kraft zu erreichen. Die Gottesdienste laden dazu ein, uns Gedanken zum eigenen Lebensstil, zum Lebensziel und zu unseren Lebensaufgaben zu machen. Die Erfahrung des Mitgehens Gottes wird durch die Handauflegung bestärkt:

Samstag, 24. Februar 2024, um 17.30 Uhr in der kath. Kirche Degersheim

Sonntag, 25. Februar 2024, um 8.45 Uhr in der Kirche St. Verena in Magdenau und um 10.15 Uhr in der kath. Kirche Flawil

Franziska Schönenberger

Mike Egger informiert über die AHV-Initiativen

POLITIK Am Sonntag, 3. März 2024, stehen zwei Volksinitiativen zur Altersvorsorge zur Abstimmung. Sowohl der Bundesrat



als auch das Parlament empfehlen, beide abzulehnen. Um die Bevölkerung über die möglichen Auswirkungen bei einer Ablehnung oder Annahme zu informieren, organisiert die SVP Ortspartei Flawil einen Infoabend mit Nationalrat Mike Egger. An diesem Abend wird er die beiden AHV-Initiativen vorstellen und den Teilnehmern zur Verfügung stehen, um Fragen dazu zu beantworten. Die Veranstaltung ist öffentlich, findet am Dienstag, 20. Februar 2024, im Restaurant Rössli in Flawil statt und beginnt um 20 Uhr. Die Türöffnung ist ab 19.45 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die SVP Flawil freut sich auf reges Interesse und hofft auf zahlreiche Teilnehmer.

Thomas Duss

Regierungswahlen
vom 3. März 2024



Dana
ZEMP



Christof
HARTMANN

www.svp-sg.ch



in die Regierung

„Wenn es um die Sache geht, kennen wir keine Parteigrenzen. Als Politiker mit langjährigen Erfahrungen setzen wir uns gemeinsam für konstruktive Lösungen ein.“

Deshalb **2 x auf jede Wahlliste:**

Ernst Dobler **Andreas Widmer**

Kantonsrat, bisher

Dipl. Elektroingenieur HTL

Die Mitte, Liste 02a.02

Kantonsrat, bisher

lic. oec. HSG / selbst. Oekonom

FDP, Liste 03a.02



Kantonsratswahl 2024, Wahlkreis Wil · Liste 6 – Grünliberale (GLP)



06.01 ^{bisher}
Franziska Cavelti Häller
1964 | Jonschwil
Dipl.Ing.FH, Unternehmerin, Präsidentin WWF SG



06.02
Ramon Waser
1995 | Wil
Marketing Spezialist Klimaschutz, Präsident GLP SG



06.03
Harry Huber
1971 | Wil
Dipl. Rettungssanitäter HF, Koordinator Rettungswesen



06.04
René Bruderer
1976 | Jonschwil
Geschäftsleiter öffentl. Verwaltung, Gemeinderat



06.05
Jeannette Worden-Schneider
1981 | Oberbüren
Expertin in biomedizinischer Analytik und Labormanagement



06.06
Martin Neff
1972 | Rosstrüti
Dr.sc.tech.ETH, Projektleiter R&D



06.07
Johannes Leutenegger
1993 | Wil
M.A.UZH, Mittelschullehrer



06.08
Daniel Stieger
1992 | Wil
Elektroinstallateur



06.09
Andrea Sophia Katirci-Simon
1967 | Zuzwil
Betriebswirtschafterin HF



06.10
Martin Aurich
1968 | Wil
Rechtsagent



06.11
Dominik Blatt
1974 | Wil
Betriebsökonom FH, Teamleiter Buchhaltung



06.12
Felix Kramer
1979 | Wil
Dipl.Ing.FH, Leiter Technik



06.13
Fabian Oberlin
1997 | Wil
Projektleiter Verkehrsplanung



06.14
Aurélien Sallin
1988 | Flawil
Dr.oec.HSG, Gesundheitsökonom



06.15
Maria Seelhofer
1973 | Wil
Leiterin Finanzen



06.16
Alexander Steele
1983 | Rosstrüti
Personalberater für Forschung und Industrie, Firmeninhaber



06.17
Alice Wehrli
1981 | Uzwil
Versicherungswirtschaftlerin HF, Angestellte, Versicherungsbroker



06.18
Heidi Zimmermann
1974 | Wil
MAS in Communication Management and Leadership, Unternehmensberaterin

**Chancen ergreifen,
Stillstand überwinden.
Starke Stimmen für die Region Wil.**



wahlkreis.wil.grunliberale.ch

So unterstützen Sie uns:
CH67 8080 8001 2305 7572 1



Grünliberale.
créateurs d'avenir

Hauptversammlung des Damenturnvereins

VEREIN Kürzlich fand im Restaurant Steinbock in Flawil die 111. Hauptversammlung des DTV Flawil statt. Die Präsidentin Doris Leutenegger begrüßte die vollzählig anwesenden Turnerinnen. Nach der Wahl der Stimmzählerin und der Genehmigung des letztjährigen Protokolls berichtete die Präsidentin über die wichtigsten Ereignisse des letzten Vereinsjahres in einer anschaulichen PowerPoint-Präsentation. Im vergangenen Jahr gab es zwei Ein- und drei Austritte. Cordula Tappeiner gab den Austritt aus dem Vorstand bekannt. Monika Meile konnte für

dieses Amt gewonnen werden. Doris Leutenegger, Bea Zisette, Andrea Akermann und Lydia Huber stellen sich für ein weiteres Amtsjahr zur Verfügung.



Auch im laufenden Jahr 2024 sind wieder einige Anlässe geplant: Spezialturnstunden, Schneeschuhwandern, Walken, Velotouren und die jährliche Vereinsreise.

Der DTV turnt jeweils am Mittwochabend von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr in der Turnhalle der Heilpädagogischen Schule Flawil (HPS). Wer Lust und Freude an abwechslungsreicher Bewegung hat, ist jederzeit willkommen und kann sich direkt mit Doris Leutenegger, Tel. 071 393 16 90, in Verbindung setzen.

Lydia Huber

Hauptversammlung der Männerturngruppe

VEREIN Am 24. Januar 2024 konnte unser Präsident Hans Künzler 17 Mitglieder zur Hauptversammlung der Männerturngruppe ü60 Flawil begrüßen. Einen speziellen Gruss richtete er an unsere versierte Turnleiterin Heidi Moosberger und lobte sie für ihre fantasievolle Gestaltung der Turnstunden.

Im vergangenen Jahr wurde unsere Kameradschaft durch eine Wanderung in der Gemeinde und danach beim gemütlichen Zusammensein mit einem Schlusstrunk gepflegt. Am 24. Juni 2024 bestieg eine frohgelante Turnergruppe

einen Kleinbus mit Ziel Haslen zur interessant geführten Besichtigung der Festung der Grenzbrigade 8. Nach dem feinen Mittagessen im Rest. Schnuggenbock Waldegg Teufen chauffierte uns Kamerad Erwin Casanova wieder sicher zum Ausgangspunkt.

Drei Kameraden konnten für ihre langjährige Mitgliedschaft sowie den fleissigen Turnstundenbesuch mit einem guten Tropfen geehrt werden. Ein feines Essen aus der Küche des Restaurants Steinbock bot der Versammlung einen würdigen Abschluss.

Fredy Bollhalder



Shabber Nac & his Humbags Jazz Band

VEREIN So unverhofft wie sie aufkreuzen, so schnell tauchen sie, begleitet von Pauken und Trompeten, wieder unter. Wer dem Geheimnis dieser fünf schleierhaften Herren auf die Spur kommen möchte, soll die Gelegenheit beim Schopf packen. Treten Sie ein, sofern Sie, allen Geschichten um Shabber Nac und seinen Humbags zum Trotz, noch mutig und neugierig genug sind! Night Music Flawil präsentiert: Konzert im mocafe Lichtensteiger Flawil am Montag, 19. Februar 2024, um 20.00 Uhr. Reservationen: www.night-music.ch/reservationen Karl Schefer



Freizeitwerk: Obstbäume richtig schneiden

VEREIN Vorfrühling ist die ideale Zeit für den Obstbaumschnitt im Garten. Der Obstbaumspezialist Hansjakob Zwingli zeigt im Laufe des Kurses im kommenden März den richtigen Schnitt an den Bäumen in den Gärten von Kursteilnehmenden. Sie sehen so mehrere Gärten und lernen dadurch unterschiedliche Obstbäume kennen, treffen Bäume unterschiedlichen Alters an und erfahren jeweils Wichtiges und Wissenswertes zur jeweiligen Obstbaumart. Die Teilnehmenden stellen in ihrem Garten eine sichere Leiter und Werkzeug für die Schnitтарbeiten bereit. Der Kurs des Vereins Freizeitwerk Flawil findet am Samstag, 9. März 2024, von 9 Uhr bis 12 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen beschränkt. Anmeldungen nimmt Valeria Metzger vom Freizeitwerk Flawil unter der Mobilnummer 079 711 96 26 oder via E-Mail valeria.metzger@icloud.com entgegen. Informationen und weitere Kurse sind ab Frühling auf www.freizeitwerkflawil.ch zu finden.

Erika Remund

Schürzennäherinnen beschenken volles Haus

VEREIN Die Lesung vom 4. Februar 2024, aus dem Buch «Die Schürzennäherinnen» beschenkte dem Ortsmuseum wiederum eine volle Remise. In der Einleitung zeigte Urs Schärli die Zusammenhänge auf zwischen der ehemaligen «Schürzen- und Blousenfabrik Küffer-Weber» an der Oberdorfstrasse und dem St. Galler Mode-Haus Akris AG. Deren Gründerin Alice Kriemler-Schoch erhielt in der damaligen Flawiler Fabrik ihre Ausbildung zur Damenschneiderin. Da die Besitzerin Elise Küffer nicht sie sondern ihren Bruder Fritz Schoch als Nachfolger bestimmte, gründete Alice 1922 in St. Gallen ein eigenes Schürzen-Atelier. Die Autorin Jolanda Spirig hatte Gelegenheit, für ihr Buch die Tagebücher von Alice Kriemler einzusehen. Darin beschreibt die Unternehmerin, wie sie ihr Geschäft mit Energie und Hartnäckigkeit aufgebaut



und schliesslich in die Hände ihres Sohnes Max gegeben hatte. Den spannenden Einblick in die Geschichte des Unternehmens bildete das Filmporträt einer Mitarbeiterin aus dem Kreis der Kriessener Schürzennäherinnen.

Urs Schärli



Teilnehmende lernen von Profis den richtigen Baumschnitt im heimischen Garten.



**ZUKUNFT
GESTALTEN**

GRÜNE
WIL-LAND

VIelfÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b

**MARLEN
RUTZ CERNA**
05b.03
Projektleiterin Soziales
Flawil

**UELI
SIEGENTHALER**
05b.04
Schulleiter
Flawil



Liste **1.07**

**Thomas
Duss**

SCHWEIZER
QUALITÄT
SVP
Die Partei des Mittelstandes

neu in den Kantonsrat

Verantwortungsbewusst und ehrlich

Die Vielfalt der wildlebenden Pflanzen und Tiere

Biodiversität: In der Gemeinde **Degersheim** hat die ehemalige Gemeindepräsidentin Monika Scherrer das Dorf mit dem „Grünstadtlabel“ zertifizieren lassen. Das ist einmalig für eine Landgemeinde. Und eine äusserst vorbildliche Tat. Dieses Label gibt die Vorgaben, damit die Gemeinden endlich ihrem ganz klaren mehrfachen gesetzlichen Auftrag nachkommen. Es geht darum, dass die Wildpflanzen erhalten bleiben und mit ihnen die Insekten, weil die Folgegeneration sie noch brauchen. Sie hatte mit Simon Witzig auch das nötige Fachpersonal an Bord geholt. Da wäre sinnvoll wenn man im Grünflächenmanagement überkommunal zusammenarbeiten würde. (Es muss sich ja nicht jede Gemeinde separat für viel Steuergeld zertifizieren lassen.) Aber endlich handeln! Mann sollte ein Team ausbilden das Biodiversitäts und Spontanvegetationsflächen im öffentlichen Raum erstellen und unterhalten kann. Das ist nichts Neues. Seit 30 Jahren gibt es Ausbildungen dazu.

Sinnlos-Baum-Fällungen: In einer anderen Regionalgemeinde wurden nach der Zerstörung eines prächtigen Baumbestandes der öffentlichen Hand, der aber nicht mehr der gerade aktuellen Gartenmode entsprach, die neuen Bäume aus Belgien herangekarrt. Man hatte alles an Planern und Architekten angestellt, was man überhaupt anstellen kann. Nur keinen „Normalbürger“ und keine ausgewiesene Naturgartenfachperson. Die zuständige Gemeinderätin. wurde von cleveren Unternehmern über den Tisch gezogen. Ja so läuft das. Schlaue Unternehmer ziehen unwissende Amtsträger über den Tisch. Und der Steuerzahler wird gemolken. Gemeinderäte müssen viel besser entschädigt werden, damit sie sich intensiver mit Ihrem Ressort auseinandersetzen können und für die Bürger auch ansprechbar sind.

Die Naturgärten der 90er Jahre: In dieser Zeit wurden viele Schulhausumgebungen durch den Naturgartenpionier Andreas Winkler in der Region erstellt. Sämtliche Gärten existieren aber heute nicht mehr, weil sie durch nicht fachgerechte Pflege wieder vernichtet wurden. Denn die Ämter wollten den Spezialisten den Pflegeauftrag nicht geben. Sie weigerten sich aber auch die nötigen Fachleute selber anzustellen oder das eigene Personal entsprechend auszubilden. Man hat also auch hier Millionen von Steuergeldern verblödet. Der Lakierte war der Steuerzahler, der alles zu berappen hatte.

Warum diese Inseratserie? Ich beobachte einfach seit 40 Jahren, was da so passiert. Wie die Biodiversität im öffentlichen Raum mit viel Steuergeld kaputtgemacht wurde und wird. Das es geradezu immer enorm viel Kosten muss, aber gar nie kontrolliert naturnah ist. So wie es diverse Gesetze verlangen. Die gesamte Inseratserie und mehr Infos zum Thema gibt es gerne per PDF.

Wenn Sie sich an den Publikationskosten von 720.- beteiligen wollen: IBAN: CH46 0900 0000 9008 7362 6

Markus Scheiwiller, Forstwart, Fachmann für naturnahen Garten- und Landschaftsbau NGL, 078 761 16 92 scheiwiller.markus@hotmail.com
pflegt seit 25 Jahren Grünflächen und Gärten, die das Grünstadt-Gold-Label erfüllen, hat auch 25 Jahre lang heimische Wildblumen vermehrt



Andreas Hartmann
Präsident
Kantonaler Gewerbe-
verband St.Gallen

«Eine 13. AHV-Rente muss über die MwSt und AHV-Abzüge finanziert werden. Höhere Arbeitgeberbeiträge müssen wir zuerst erwirtschaften.»

13ahv-nein.ch

**13. AHV-
Rente
NEIN**

Kantonsratswahl,
3. März 2024, Wahlkreis Wil

**Chancen
ergreifen,
Stillstand
überwinden.**

06.01

**Franziska
Cavelti Häller**

Dipl.Ing.FH, Unternehmerin,
Präsidentin WWF SG

wieder in
den Kantonsrat
Liste
6

Grünliberale.
créateurs d'avenir

Kantonratswahlen am
3. März 2024

**ICH ERGREIFE PARTEI
FÜR GLEICHSTELLUNG.**

CÉCILE

(SP) LISTE 4a

CASADO - SCHNEIDER



AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 16. Februar 2024
Suppenzmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

Samstag, 17. Februar 2024
Reparatutti

b'treff
Bahnhofplatz 4, 9.00 bis 12.00 Uhr

Party: Funk, Soul & Jazz with DJ FreakFunk

Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 19.00 bis 1.00 Uhr

Sonntag, 18. Februar 2024
Ökumenischer Suppentag

Evang.-ref. und kath. Kirchgemeinde
Kirche Feld und Lindensaal, 10.15 Uhr

«OpenSunday» Flawil

Stiftung IdeeSport und kinderfreundliche
Gemeinde Flawil
Turnhalle Enzenbühl, 13.00 bis 16.30 Uhr

Funkensonntag auf dem Landberg

Ortsbürgerrat Flawil
Landberg, 19.00 Uhr

Montag, 19. Februar 2024

Konzert: Shabber Nac & his Humbags
Night Music Flawil
mocaFé Lichtensteiger, 20.00 bis 22.30 Uhr

Dienstag, 20. Februar 2024

SVP-Infoabend zu den AHV-Initiativen
SVP Flawil
Restaurant Rössli, 20.00 Uhr

Donnerstag, 22. Februar 2024

Jassen in der Bibliothek (Anmeldung erwünscht)
Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Erwachsenen-Spielabend
(Anmeldung erforderlich)

Ludothek Flawil
Badstrasse 20, 19.30 bis 22.00 Uhr

Bildungsabend mit Pfr. Mark Hampton

«Was lernen wir von den Engländern?»
Evang.-ref. Kirchgemeinde
Zwinglisaal, 19.45 Uhr

Freitag, 23. Februar 2024

Suppenzmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

RätselSpass

■ P ■ ■ ■ ■ F ■ ■ V ■ S ■ ■ A
■ I S S N ■ R E N O ■ T R A N
■ T E T E D E M O I N E ■ ■ F
S T E R N ■ D U A L ■ A A R E
■ O ■ E A S Y ■ H A C K B A U
G R A B ■ ■ S I E
■ E ■ S ■ U ■ R
■ S P A ■ E D E N
■ K A M ■ ■ S ■
■ ■ R ■ Z W A R
L U T Z ■ V ■ A ■ ■ K ■ A U A
■ H E I N O ■ S O L O ■ S ■ D
■ A R G ■ G I E R ■ M I A M I
■ F R E R E ■ A C K E R B A U
■ T E R ■ L E N A ■ T R I O S

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben: **INSERAT**

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

SANDFLOH

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: ORAKEL

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

Samstag, 17. Februar 2024

Unterschriftensammlung

Fairnessinitiativen

Die Mitte Degersheim
Dorfplatz beim Coop Degersheim,
9.00 bis 11.00 Uhr

Familienzeit (FAZIT)

Evang.-ref. Kirchgemeinde Degersheim
Spielplatz evang.-ref. Kirche Degersheim,
14.15 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 18. Februar 2024

Funkensonntag

Verkehrsverein Degersheim
direkt vom Funkenplatz auf den Freudenberg,
18.30 Uhr

Mittwoch, 21. Februar 2024

Steinegger Jass- und Spielnachmittag

Tertianum Steinegg
Restaurant Steinegg, 14.30 Uhr

Blutspenden

Samariterverein Degersheim
Evang. Kirchgemeindehaus,
18.00 bis 20.00 Uhr

Donnerstag, 22. Februar 2024

Friedensgebet

Kath. Kirchgemeinde
Kapelle bei der kath. Kirche Degersheim,
19.00 Uhr

Freitag, 23. Februar 2024

Offenes Taizé-Singen

Taizé-Singen
Kapelle bei der kath. Kirche Degersheim,
19.30 Uhr

BIODIVERSITÄT

Die Förderung der Biodiversität und die Bewirtschaftung der Grünflächen unter Einbezug der Bevölkerung ist ein Legislaturziel des Gemeinderats. Mit der Unterstützung des Projekts «Arbor Mundi» will man diesem Ziel einen Schritt näherkommen.

» SEITE 3



AMPHIBIENSCHUTZ

Magdenau ist ein nationales Amphibienschutzgebiet. Die Gewässer rund um das Kloster ziehen jedes Jahr unzählige Amphibien zur Laichablage an.

» SEITE 15

ENERGIEERSTBERATUNGEN

Wie im vergangenen Jahr bietet die Gemeinde Degersheim in Zusammenarbeit mit der Energieagentur St.Gallen auch im Jahr 2024 kostenlose Erstberatungsgespräche für Interessierte an. Die Gesprächstermine können vorgängig online oder per Telefon reserviert werden und finden im Gemeindehaus Degersheim statt.

» SEITE 15

Planen Sie Ihre **Marketingaktivitäten** für 2024?
Hier gehts zu den Mediadaten.



Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

Danke, Elmar Metzger und «machs guet!»



An seiner letzten Bürgerversammlung im Herbst 2023 wurde Elmar Metzger offiziell verdankt und anschliessend mit stehenden Ovationen der Bürgerschaft verabschiedet.

FLAWIL Nach über 20 Jahren, in welchen er in verschiedenen Funktionen und zuletzt als Gemeindepräsident Flawil massgeblich weiterentwickelte und mitgestaltete, tritt Elmar Metzger auf Ende Februar 2024 zurück. Neuer Gemeindepräsident wird mit Rolf Claude ebenfalls ein Flawiler.

Die politische Karriere von Elmar Metzger in Flawil begann mit der Wahl in den Gemeinderat 2001. Dort stand er dem damaligen Ressort «Öffentliche Sicherheit» während gut sieben Jahren vor, ehe er 2009 als Schulratspräsident gewählt wurde. Doch auch mit der ersten Gemeindeanstellung verlor Elmar Metzger den Bezug zur Privatwirtschaft nicht. Im Teilzeitpensum arbeitete er weiterhin als Treuhänder und schaffte so den Spagat zwischen Verwaltung und Wirtschaft. Seinem Bezug zur Privatwirtschaft ist es auch geschuldet, dass er Flawil stets im wahrsten Sinne des Wortes nichts zu Schulden kommen lassen wollte.

Sparsamer Visionär

Elmar Metzger übernahm das Amt des Gemeindepräsidenten am 1. Juli 2014. Das sensible Thema Finanzen schrieb sich der gelernte Treu-

händer auf die Stirn. Jeden Franken drehte Elmar zweimal um, ehe er ihn ausgab. Das Ergebnis liess nicht lange auf sich warten. Bereits im Jahr 2018 konnte er zusammen mit dem Gemeinderat den Bürgerinnen und Bürgern ein Nettovermögen präsentieren.

Auch mit der ersten Gemeindeanstellung verlor Elmar Metzger den Bezug zur Privatwirtschaft nicht.

Trotz sparsamer Tätigkeit verlor Elmar Metzger aber nie den Blick fürs Ganze. Er und sein Team hatten stets Visionen und Ideen, wie Flawil eine attraktive Wohngemeinde, aber auch ein erfolgreicher Wirtschaftsstandort bleiben beziehungsweise wie die Gemeinde sich in diesen Punkten weiterentwickeln kann. Die Bürgerschaft dankte es ihm mit zahlreichen Projekten, die an der Urne oder auch an den Bürgerversammlungen genehmigt wurden und die heute Flawil zieren. So leitete Elmar Metzger die Baukommission für den weit über die Gemeindegrenzen hinaus geschätzten Lindensaal. 2016 konnte er das neue Feuerwehrdepot eröffnen, welches zwar noch unter dem Präsidium seines Vorgängers angenommen

Folgetext von Seite 1

wurde. Als Mitglied des Gemeinderats war er aber auch an diesem Projekt direkt beteiligt. 2018 konnten dank dem Vertrauen der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger dann sowohl das Kantonsstrassenprojekt Wilerstrasse/St.Gallerstrasse und die erste Phase der Neugestaltung des Bahnhofplatzes umgesetzt werden. Doch nicht nur der Bahnhof selbst lag Elmar Metzger und dem Gemeinderat am Herzen. Man setzte sich auch dafür ein, dass die Fernverkehrszüge weiterhin in Flawil Halt machten. Mit Erfolg. Mit der Sanierung des Töbelis sowie des Lehmtobels konnten 2019 ausserdem wichtige Umweltprojekte umgesetzt werden.

Turbulente Zeiten und voller Einsatz bis zum Schluss

Mit der Coronapandemie und der überraschend kurzfristigen Spitalschliessung in Flawil erlebte die Gemeinde unter Elmar Metzger im 2020 und 2021 turbulente Jahre. Während die Coronapandemie überstanden ist, beschäftigt die Spitalschliessung weiter. Auch der unermüdliche Einsatz Elmar Metzgers zusammen mit dem Gemeinderat, um für das geschlossene Spital Flawil eine zukunftsorientierte Lösung zu finden, brachte bislang noch nicht den gewünschten Erfolg. Doch nach intensiven Gesprächen und Verhandlungen in den letzten Wochen und Monaten kann er seinem Nachfolger vielleicht doch noch einen möglichen Lichtblick in dieser Sache übergeben. Erfolgreicher lief es bei zwei anderen Themen: Mit der Genehmigung des Neubaus der Turnhalle Feld mit Musikschulzentrum und der Neugestaltung des Marktplatzes konnte Elmar

Metzger zum Abschluss noch zwei grosse und wichtige Finanzierungsprojekte erfolgreich aufgleisen.

Verabschiedung für Bevölkerung am 29. Februar 2024

Die Bevölkerung hat am Donnerstag, 29. Februar 2024, im Restaurant 5egg zwischen 14 Uhr und

18.30 Uhr die Möglichkeit, sich persönlich von Elmar Metzger zu verabschieden. Ohne offiziellen Teil, aber mit viel Zeit für Gespräche mit den Einwohnerinnen und Einwohnern von Flawil wird Elmar Metzger seinen letzten Nachmittag als Gemeindepräsident verbringen. Damit dabei die Energie nicht ausgeht, ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Gemeinderat ergänzt Strategiepapier «Aktive Bodenpolitik»

FLAWIL Im Jahr 2015 hat der Gemeinderat das Strategiepapier «Aktive Bodenpolitik» genehmigt. Mit dem Strategiepapier verfolgt der Gemeinderat insbesondere das Ziel, Grundstücke zu sichern oder zu erwerben, um die Erfüllung öffentlicher Aufgaben sicherzustellen, damit sich die Gesellschaft, die Wirtschaft und die Umwelt möglichst gut entwickeln können. Nun hat der Gemeinderat das Strategiepapier mit einer konkreten Strategie zum Umgang mit seinen Liegenschaften ergänzt.

Das Strategiepapier «Aktive Bodenpolitik» wird seit März 2015 angewendet und hat sich bewährt. Mit dem Strategiepapier verfolgt der Gemeinderat insbesondere das Ziel, entsprechende Grundstücke zu sichern oder zu erwerben, wenn es für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben notwendig ist. Gleichzeitig hält das Strategiepapier fest, dass Grundstücke des Finanzvermögens verkauft, getauscht oder im Baurecht abgegeben werden, wenn sie die oben genannten Ziele nicht mehr erfüllen.

Bewährtes Strategiepapier ergänzt

Das Strategiepapier «Aktive Bodenpolitik» des Gemeinderats hat sich in den vergangenen Jahren durchaus bewährt. Insbesondere stellt das Dokument für den Rat einen guten Wegweiser dar, wenn zu entscheiden ist, ob zum Verkauf stehende Liegenschaften erworben werden sollen. Die Kommunikation des Strategiepapiers erwies sich in der Vergangenheit jeweils dann als schwierig, wenn der Bürgerschaft der Verkauf

einer Liegenschaft des Finanzvermögens beantragt wurde. In diesen Fällen fehlte jeweils eine Gesamtübersicht der Liegenschaften mit einer formulierten, langfristigen Absicht des Rats zum Umgang mit jeder einzelnen Liegenschaft.

Aus diesem Grund wurden nun alle wichtigen Daten der Gemeindeliegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens in je einer Tabelle zusammengetragen. Dabei wurden bei den Liegenschaften des Finanzvermögens eine grobe Beurteilung des baulichen und energetischen Zustands, Aussagen zu Sanierungen von Gebäuden und die Formulierung der Strategie zur weiteren Verwendung jeder einzelnen Liegenschaft vorgenommen. Bei den Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, welche nicht veräussert werden können, da sie zur Erfüllung von hoheitlichen Aufgaben benötigt werden, lag der Schwerpunkt bei der groben Einschätzung des baulichen und energetischen Zustands der Gebäude. Dies in Abstimmung mit der Prioritätenliste der Schule Flawil.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 6. Februar 2024 diese beiden Tabellen beraten und als Ergänzungen zum Strategiepapier «Aktive Bodenpolitik» genehmigt. Das Strategiepapier ist entsprechend angepasst worden. Der Rat hat im Weiteren das Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur damit beauftragt, die Strategie umzusetzen, periodisch zu überprüfen und sie bei allfälligen Anpassungen dem Gemeinderat erneut vorzulegen. Sämtliche Dokumente können auf der Gemeinde-Website unter «Aktuelles → Dokumentationen» eingesehen werden.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Insetrate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 1. März 2024

Insetrate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 22. Februar 2024, 17 Uhr

Beiträge und Insetrate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Insetrateschluss Dienstag, 27. Februar 2024, 12 Uhr

Kochen mit Jerry und Ermin

KIRCHE Bist du in der Oberstufe, kochst du gerne und möchtest die indische Küche kennenlernen? Wir möchten mit den Jugendlichen am Mittwoch, 6. März 2024, zwischen 14.00 und 17.30 Uhr im Pfarreizentrum Flawil indisch kochen und anschliessend das Gekochte gemeinsam geniessen. Interessiert? Dann melde dich bis spätestens Sonntagabend, 3. März 2024, beim Jugendarbeiter Ermin Schlupe unter Telefon 076 581 77 11 oder ermin.schlupe@se-ma.ch. Wenn du Fragen zum Projekt hast oder wenn du zwar Interesse an einem solchen Kochen hättest, aber an dem vorgesehenen Datum nicht dabei sein kannst, dann melde dich ebenfalls bei Ermin Schlupe.

Jugendarbeiter Ermin Schlupe und Pater Jerry



Gemeinde unterstützt das Projekt «Arbor Mundi»

FLAWIL «Arbor Mundi» ist ein Naturschutzprojekt, das von vier Studenten ins Leben gerufen wurde, um einen Beitrag zur regionalen Biodiversität und zum Klimaschutz zu leisten. Auch der Arbeitsgruppe Energie der Gemeinde Flawil ist die Förderung der Biodiversität wichtig, weshalb sie das Projekt unterstützt.

Dem Flawiler Tobias Lippuner sowie seinen drei Mitinitianten Leonhard Kick, Mohammed El-Haj und Vivien Laurer liegt das Thema Nachhaltigkeit am Herzen. Bereits im Jahr 2021 starteten drei von ihnen unter dem Namen «Naturperlen» eine erste Baumpflanzaktion. Eine grössere folgte im Jahr 2023, an welcher sich auch die Gemeinde Flawil beteiligte.

Neu heisst das Projekt «Arbor Mundi», ist aber weiterhin auf die Pflanzung von biodiversitätsfördernden Hecken und alten vom Aussterben bedrohten Baumarten spezialisiert. Mindestens 100 Hecken, ProSpecieRara-Obstbäume und einheimische Bäume sollen pro Jahr gepflanzt werden. Damit werden auch in Siedlungsgebieten wichtige Biodiversitäts-Oasen geschaffen, in denen einheimische Vögel, Insekten und Kleinwild einen Rückzugsort finden. Am Samstag, 30. März

2024, pflanzen die Studenten mit vielen Freiwilligen erneut Bäume und Hecken. Je nach Interesse der Bevölkerung auch in Flawil. Die Bäume werden in enger Zusammenarbeit mit dem Unterhaltsdienst auf Gemeindeflächen und anderen freien Grünflächen gepflanzt. Das Ziel der vier Studenten ist es, dass ihr Projekt zu einem jährlich stattfindenden Anlass wird und dass sie immer mehr Partnerinnen und Partner sowie Flächen gewinnen. Interessierte können sich auf der Website von Arbor Mundi zur Teilnahme anmelden: www.arbormundi.ch.

Legislativziel des Gemeinderats

Der Gemeinderat hat im Rahmen eines Legislativziels formuliert, dass der gemeindeeigene Unterhaltsdienst über qualifizierte Mitarbeitende im Bereich Biodiversität verfügt und die Grünflächen unter Einbezug der Bevölkerung bewirtschaftet. Mit dem Projekt «Arbor Mundi» der vier Studenten ergibt sich die Chance, diesem Ziel ein wenig näherzukommen. Das Projekt «Arbor Mundi» wird von Privatpersonen und von der öffentlichen Hand unterstützt. Ein Beitrag kann über die Website von Arbor Mundi geleistet werden.

Geschäftsbericht 2023: Erneuter Verzicht auf Druck, aber mit Bestellmöglichkeit

FLAWIL Der Gemeinderat verzichtet aus ökologischen Gründen erneut auf den Druck und den Versand des Geschäftsberichts 2023 in alle Flawiler Haushalte. Wer den Geschäftsbericht immer noch in Papierform erhalten möchte, kann diesen bestellen. Der Geschäftsbericht 2023 wird am 4. April 2024 auf der Website der Gemeinde Flawil aufgeschaltet.

Jeweils Anfang April haben alle Flawiler Haushalte den Geschäftsbericht der Gemeinde Flawil erhalten. Der Gemeinderat verzichtet aus ökologischen Gründen wiederum auf den Druck und den Versand des Geschäftsberichts 2023 in alle Flawiler Haushalte.

Geschäftsbericht 2023 im Internet

Der Geschäftsbericht 2023 wird am 4. April 2024 auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Dokumentationen» aufgeschaltet. Dort sind ab jenem Zeitpunkt auch eine Aktivitäts-

tenliste, zahlreiche Statistiken und eine Übersicht über die Personalmutationen abrufbar.

Bestellmöglichkeit

Wer den Geschäftsbericht 2023 weiterhin in Papierform per Post erhalten möchte, kann diesen bestellen. Auf der Website www.flawil.ch wurde unter der Rubrik «Gemeindehaus → Online-Schalter» im Bereich «Ratskanzlei» unter der Bezeichnung «Geschäftsbericht 2023» ein Bestellformular eingerichtet. Der Geschäftsbericht 2023 kann aber auch per E-Mail an gemeinde@flawil.ch oder bei der Ratskanzlei unter der Telefonnummer 071 394 17 60 bestellt werden.

Der QR-Code führt direkt zum Bestellformular «Geschäftsbericht 2023» im Online-Schalter.



ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 1. März 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr und Samstag, 2. März 2024, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 26. Februar bis 11. März 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Schmid Martin und Sandra, Burgau 1645, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 23/2024, energetische Dachsanierung, Grundstück Nr. 1162, Vers.-Nr. 1645, Burgau 1645, Flawil

«GRANDE KARNEVALE» IN BURG AU

Im historischen Weiler Burgau hat am vergangenen Sonntag die Burgauer Fasnacht unter dem Motto «Grande Karnevale» stattgefunden. Ein Teil des traditionellen Reims sowie einige Impressionen gibt es hier im FLADE-Blatt. Weitere Impressionen und den kompletten Reim gibt es auf www.burgauerverein.jimdofree.com/



Welschinnen und Welschen «Grande Karnevale».

Aus altem Brauch und Sitte kommt «Grande Karnevale» in unsere Mitte Aus dem Welschen mit Guggen und Wagen erreicht der Karneval uns an Sonntagen Das Ziel Burgau dort ist Station wehe, wenn losgelassen die Burgau-Nation Gross und Klein fröhlich als Narren winken aus dem geschmückten Karren

Zauberwald ist dieses Jahr das Thema Zauberwald passt in Burgaus Schema Die Treichel und Schellen gehen voran Jede und jeder gibt, was er kann Dann folgt der schön geschmückte Traktor Aus dem Zauberwald gucken hervor fröhliche verkleidete Kinder in bunten Larven die jene am Strassenrand mit Bonbons bewarfen

JEDEN FREITAG

FLADE-BLATT-TAG

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inseratereservierungen: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch oder Telefon 071 388 81 81



gemeindebibliothekflawil



2024

Verse, Lieder, Fingerspiele

Gerne laden wir Eltern, Grosseltern, Götti oder Gotti mit Kindern von 1 – 3 Jahren zu einem Nachmittag mit der Leseanimatorin Marianne Wäspe ein. Mit Reimen und Fingerspielen wird den Babys das Tor zur Sprache geöffnet. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in diese Welt der Verse und Fingerspiele ein. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit!

Ort: Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstr. 12, 9230 Flawil

Datum: Montag, 26. Februar 2024, 15.30 Uhr
Montag, 27. Mai 2024, 15.30 Uhr
Montag, 2. September 2024, 15.30 Uhr
Montag, 2. Dezember 2024, 15.30 Uhr

Anmeldung: Telefon 071 394 17 33 oder
per E-Mail info@biblioflawil.ch

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil
Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch

flawil.ch

flawil.ch

Tschau, Elmar Metzger

Die Bevölkerung ist am Donnerstag, 29. Februar 2024, zwischen 14.00 Uhr und 18.30 Uhr eingeladen, sich persönlich vom abtretenden Gemeindepräsidenten Elmar Metzger zu verabschieden – und zwar im Restaurant 5egg. Es gibt etwas zum Trinken und zum Knabbern. Die Organisierenden freuen sich auf viele Gäste.

Wann? Donnerstag, 29. Februar 2024
14.00 bis 18.30 Uhr

Wo? Restaurant 5egg, Bahnhofstrasse 33, Flawil

Wer? Ganze Bevölkerung (und Weggefährten)

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Verzweifelt?

Ein Gespräch hilft.

Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch

Tel 143
Die Dargebotene Hand

Spendenkonto 30-14143-9

Kantonsratswahl vom 3. März 2024 Wahlkreis Wil

Liste Nr. **05b GRÜNE, Wil-Land**



- 05b.01 **Durot Judith**, Niederuzwil (bisher)
1963, Kindergärtnerin
- 05b.02 **Hartmann Edi**, Gemeinderat, Flawil
1978, Betriebsleiter Klangwelt Toggenburg
- 05b.03 **Rutz Cerna Marlen**, Flawil
1980, Projektleiterin Soziales
- 05b.04 **Siegenthaler Ueli**, Flawil
1966, Schulleiter
- 05b.05 **Lanter Anna**, Flawil
2005, Studentin
- 05b.06 **Schwarzenbach-Bollhalder Lis**, Uzwil
1970, Umweltingenieurin FH
- 05b.07 **Heiniger Anna**, Degersheim
1990, Sachbearbeiterin VCS St.Gallen / Appenzell
- 05b.08 **Rüfli Kurt**, Oberuzwil
1955, Pensionär
- 05b.09 **Künzle Julian**, Algetshausen
1986, Landwirt
- 05b.10 **Reut Schatzmann Barbara**, Flawil
1971, Fachärztin für Anästhesiologie und praktische Ärztin
- 05b.11 **Lippuner Tobias**, Flawil
2003, Student
- 05b.12 **Bamert Elias**, Oberuzwil
2002, Biologe
- 05b.13 **Waibel Benjamin**, Flawil
1982, Umweltingenieur ZFH
- 05b.14 **Schulthess-Müller Eveline**, Oberuzwil
1961, Pflegefachfrau HF
- 05b.15 **Wenk Thomas**, Flawil
1982, Projektleiter, Systemtechnik Ing. FH
- 05b.16 **Durot Sina**, Niederuzwil
1992, Floristin
- 05b.17 **Hirschi René**, Degersheim
1971, Sozialarbeiter
- 05b.18 **Näf Maja**, Bichwil
1957, Schulische Heilpädagogin



gospelchor **flawil**

JAHRESKONZERT

AM 25. Februar 2024

UM 17:00 Uhr

ORT Reformierte Kirche Oberglatt
in Flawil

EINTRITT FREI - KOLLEKTE

WIR FREUEN UNS
AUF EUER KOMMEN!

Skilager Oberstufe: Flawilerinnen und Flawier stürmen Wildhauser Pisten

FLAWIL Rund 100 Schülerinnen und Schüler der ersten Oberstufe weilten Anfangs Februar im Skilager in Wildhaus. Tolles Wetter und gute Pisten am Tag wechselten sich am Abend mit einem breiten Abendprogramm ab. Doch nicht jeder Abend verlief nach Plan.

Notfallmässige Handy-Suchaktionen, spontan gruppentauschende Schülerinnen oder demotivierte Skifahrende: Auch dieses Jahr hatte das Skilager der ersten Oberstufenklassen einiges zu bieten – vor allem aber viel gutes Wetter und Spass. Besonders erfreulich war, dass praktisch alle Schülerinnen und Schüler im Verlauf der Woche deutliche Fortschritte beim Skifahren zeigen konnten. Auch jene, welche erst Anfang Wo-

che als Anfänger gestartet waren. Bitter hingegen lief es für einen Schüler, welcher sich im Lager einen Kreuzbandriss zuzog. Neben kleineren Beinrötchungen blieb dies glücklicherweise die einzige gröbere Verletzung.

Bleibende Erinnerungen

Das Tagesprogramm wurde durch ein breites Abendprogramm ergänzt. Eine Nachtwanderung um den Schwendisee, ein Spieleabend oder auch ein Casino- und Karaokeabend sorgten für Abwechslung und schöne Erinnerungen. Allerdings wird den meisten auch der Brand des Hotels Acker in Erinnerung bleiben, welcher teils aus nächster Nähe beobachtet werden konnte.



Rund 100 Schülerinnen und Schüler nahmen am Skilager der ersten Oberstufenklassen Flawil teil.

Laura Vogt zu Gast im Ortsmuseum Flawil

VEREIN Im Herbst letzten Jahres erschien der dritte Roman der in Flawil wohnhaften Schriftstellerin Laura Vogt: «Die liegende Frau». Am Sonntag, 3. März 2024, zwischen 14.30 und 15.30 Uhr liest die Autorin Textpassagen aus diesem Werk – in der Remise. Gelingt es, museale Objekte und Zeitrelikte mit unterschiedlichen Figuren und Gegenständen, welche im Roman Platz finden, miteinander zu verbinden? Das Ortsmuseum wagt eine etwas andere Lesung, welche eine Verbindung von bildhaften Texten,

Raum und Requisiten schafft. Nach der Lesung ist ein anregender Austausch mit der Autorin in der Cafeteria möglich.

2015 erhielt Laura Vogt den Bachelor in Literarischem Schreiben am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel. Davor studierte sie Kulturwissenschaften an der Universität Luzern. Nebst Prosa schreibt sie auch lyrische, dramatische und journalistische Texte. Anlass mit Kollekte.

Helen Prates de Matos

Erfolgreicher Männerchor Eintracht beim Schweizer Chorwettbewerb

VEREIN Um viele spannende Erfahrungen reicher kehrten die Sänger des Männerchors Eintracht vom Schweizer Chorwettbewerb in Chur zurück, hoch erfreut über ihre gesanglichen Leistungen.

Der Höhepunkt des Wettbewerbs war der Auftritt in der Kirche St. Martin vor der Jury und zahlreichem Publikum. Unter der Leitung von Dirigentin Maria Schönenberger präsentierte der Männerchor einen gelungenen Gesangsvortrag, der schliesslich mit einer verdienten Silberauszeichnung belohnt wurde. Ein weiteres Erlebnis war das Begegnungskonzert in der Postremise,

bei dem die Eintrachtler gemeinsam mit anderen Chören ihr musikalisches Können zeigten. Nach den Gesangsvorträgen bei höchster Konzentration liessen die Sänger den Tag in entspannter Atmosphäre ausklingen und Revue passieren.



Der Männerchor Eintracht zeigte neben musikalischem Können auch Teamgeist und Freude am gemeinsamen Singen. Der Schweizer Chorwettbewerb in Chur wird zweifellos als ein erfolgreicher Tag in die Vereinsgeschichte eingehen.

Daniel Eberle

TODESFÄLLE

Gestorben am 14. Februar 2024 in St. Gallen: **Bürgi, Karl**, von Fischingen, geboren am 29. Dezember 1956, wohnhaft gewesen in Flawil, Wilerstrasse 126. Es findet keine Abdankung statt.

Gestorben am 17. Februar 2024 in St. Gallen: **Teixeira Rodrigues Duarte, Aurora Maria**, von Portugal, geboren am 6. August 1974, wohnhaft gewesen in Flawil, Niederbergweg 1. Die Abdankung findet am Freitag, 23. Februar 2024, 10.15 Uhr auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

Gestorben am 19. Februar 2024 in Gossau: **Knaus, Hans Ulrich**, von Neckertal, geboren am 13. März 1949, wohnhaft gewesen in Flawil, Stockenstrasse 16. Die Abdankung findet am Mittwoch, 28. Februar 2024, 14.00 Uhr auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der evang. Kirche Oberglatt.

Feininger Trio: Hochkarätiges in Oberglatt

VEREIN Unter dem Titel «Genussvolles Schwelgen von Brahms bis Zemlinsky» spielt das Feininger Trio im Rahmen des Abendmusikzyklus Flawil-Gossau am Sonntag, 3. März 2024, um 17.00 Uhr in der Kirche Oberglatt, Flawil, Werke von Franz Schubert, Alexander von Zemlinsky, Konstantina Gourzi und Johannes Brahms.

Der in St. Gallen geborene Adrian Oetiker sowie die Berliner Philharmoniker Christoph Streuli und David Riniker gründeten 2005 das Feininger Trio. Die Feiningers sind regelmässig auf Konzertpodien in Berlin, Hamburg, Salzburg, München und Valencia zu hören. 15 Minuten vor Konzertbeginn erfahren interessierte Zuhörer/-innen Spannendes über das Konzertprogramm.

Brigitte Maier Büchel



ZUKUNFT
GESTALTEN
 VIelfÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR
 LISTE 05b

GRÜNE
 WIL-LAND



TOBIAS
LIPPUNER
 05b.11
 Student
 Flawil



ANNA
LANTER
 05b.05
 Studentin
 Flawil

Flawil, im Februar 2024

Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist. Danke für die Hand, die uns so hilfreich war. DANKE das es dich gab.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von meiner geliebten Ehefrau, unserem Mami, Schwiegermutter, Nani, Urnani und Schwester. Nach kurzer Krankheit durfte Sie friedlich einschlafen, begleitet von ihren Liebsten.



Marlis Flütsch-Widmer

4. März 1941 bis 9. Februar 2024

In stiller Trauer:

Basil Flütsch

Andreas und Jacky Flütsch-Nietlisbach mit Familie
 Markus und Verena Flütsch-Preisig mit Familie
 Marlies und Daniel Knecht-Flütsch mit Familie
 Reto und Patrizia Flütsch-Mennel mit Familie
 und Anverwandte

Die Abdankung findet statt: Dienstag 27. Februar 2024
 um 14.00 Uhr in der Reformierten Kirche Oberglatt in
 Flawil.

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt

Unser Mami wünschte keine Trauerfarben, Sie liebte
 Farben.

Traueradresse:

Basil Flütsch,
 Badstrasse 4 9230 Flawi

**ICH ERGREIFE PARTEI
 FÜR GLEICHSTELLUNG.**

Kantonratswahlen am
 3. März 2024



Daniel Baumgartner
 empfiehlt Cécile Casado
 für den Kantonsrat.



CÉCILE

(SP) LISTE 4a

CASADO - SCHNEIDER

Gospelkonzert in der Kirche Oberglatt

VEREIN Das Jahreskonzert in Oberglatt gehört zur Tradition des engagierten Gospelchores. Am Sonntag, 25. Februar 2024, um 17 Uhr, begrüsst der Gospelchor Flawil die Bevölkerung in der Kirche Oberglatt zu seinem Jahreskonzert. Seit über 25 Jahren gehört der Gospelchor in die Kulturlandschaft von Flawil. Gegründet wurde der Chor von Urs Leuenberger, dem initiativen Gospelmann aus der Ostschweiz.

Bei den Auftritten, die der Chor auch schon im Ausland hatte, begeistert er mit seiner jugendlichen Frische und seinem fröhlichen Gospelgesang. Begleitet wird der Chor von vier Musikern und sie singen bekannte Spirituals und neuzeitliche Gospelsongs, Balladen, alte Gospelhymnen und neustens auch Country-Gospel-Songs. Der Eintritt ist frei – freiwillige Kollekte.

Urs Leuenberger

«S'Geburtstagsgeschenk»

KIRCHE Eine Klassenzusammenkunft steht an. Genau an diesem Tag feiert die Klassenmutter, welche sich jahrelang um den Zusammenhalt der ehemaligen Schülerinnen und Schüler gekümmert hat, Geburtstag. Deshalb ist klar, man will ihr ein Geschenk überreichen. Aber was soll's denn sein? Keine einfache Sache. Die Planung kommt nicht voran, weil die einen dauernd schwatzen, einer nur schweigt und ein anderer laufend Klassiker zitiert. Schliesslich verkündet der Schweigende, dass er sich um das Geschenk kümmern werde. Man glaubt ihm nicht wirklich. Mit grosser Spannung wird der Tag der Klassenzusammenkunft erwartet. Zur Überraschung aller erscheint der Erwähnte mit einem Geburtstagsgeschenk. Was er mitbrachte, wissen die Besucherinnen und Besucher des ökumenischen Seniorenanlasses vom 13. Februar 2024 im Pfarreizentrum. Die Theatergruppe Silberfische Toggenburg begeisterte das Publikum mit dem Stück «S'Geburtstagsgeschenk». Nach dem Theater blieb genügend Zeit, um sich bei einem Glas Wein oder Wasser und einem Sandwich angeregt zu unterhalten. Das Vorbereitungsteam freute sich über den regen Besuch des Anlasses.

Herta Helg



Ferienplausch Flawil 2024

VEREIN Wie wäre es mit einem Kurs in Handlettering? Oder zaubern lernen mit Umberto? Vielleicht wäre auch das Erforschen archäologischer Funde etwas? Oder doch lieber Billard spielen im Billardclub Flawil?

Noch bis Mitte März können Kurse für den Ferienplausch Flawil, welcher während der Frühlingsferien stattfindet, gebucht werden. Es hat

noch diverse freie Plätze in unterschiedlichen Kursen.

Wir freuen uns auf weitere Buchungen unter <https://bookwhen.com/de/ferienplauschflawil>. Weitere Infos unter www.elternverein-flawil.ch. Fragen gerne an E-Mail ferienplausch@elternverein-flawil.ch.

Anina Scherrer

Filmbar der Reformierten Kirchgemeinde im Kirchgemeindezentrum

KIRCHE Die Getränke sind gekühlt und das Popcorn ist gesalzen. Am Samstag, 24. Februar 2024, startet die Filmbar mit einer augenzwinkernden Familiengeschichte über Vorurteile, Toleranz und dem schlussendlichen Sieg der Liebe. Dabei spielt ein Ehepaar aus einer französischen Provinz die Hauptrolle. Dieses Ehepaar hat genaue Vorstellungen in Bezug auf seine zukünftigen Schwiegersöhne. Franzosen sollen es sein und selbstverständlich katholisch.

Hauptfigur des Sonntagfilms vom 25. Februar 2024 ist der Kampfstier Ferdinand. Er geniesst sein Leben auf einem friedlichen Bauernhof, bis er durch eine Verkettung unglücklicher Ereignisse in der Stierkampfarena landet, obwohl er das Kämpfen ablehnt. Aus rechtlichen Gründen dürfen die Filmtitel nicht öffentlich beworben werden. Weitere Informationen unter www.ref-flawil.ch.

Karin Gubser

Standaktion der SP Flawil

PARTEI Die SP Flawil macht heute Freitag, 23. Februar 2024, eine Standaktion vor dem Flawiler Gemeindehaus. Von 9.00 bis 11.00 Uhr können Sie die Flawiler Kantonsratskandidatinnen und -kandidaten und die Regierungsratskandidatin Bettina Surber persönlich treffen. Ausserdem sammeln wir Unterschriften für die Petition «Nutzung des Spitals Flawil für Angebote der Gesundheitsversorgung». Wir freuen uns auf kürzere oder längere Gespräche mit Ihnen.

Marco Luechinger



Da für alle.

Gönner werden:
rega.ch/goenner

LAURA
VOGT
ZU
GAST
im

Ortsmuseum
Flawil

LAURA VOGT

DIE
LIEGENDE
FRAU

ROMAN

FRANKFURTER VERLAGSANSTALT

SONNTAG
3. März 2024
14.30 Uhr
in der Remise

Die etwas andere
Lesung mit ausge-
wählten Textpassagen
aus dem neusten Werk
der Autorin.



**Halber Preis auf alle Secondhand-Artikel,
Antiquitäten, Möbel und vieles mehr...**

**SAMSTAG
2. MÄRZ 2024**

9–16 Uhr an allen Standorten

Gluschtiges
In Degersheim und Flawil
gibt's Kaffee und Kuchen, in
Herisau Bratwürste vom Grill
und Suppe mit Brot

Herisau
Cilanderstrasse 17
9100 Herisau

Degersheim
Taastrasse 11
9113 Degersheim

Flawil
Waldau 1 / Habis-Areal
9230 Flawil

tosam.ch



Unterhaltung Männerchor Alterschwil



**Samstag 2. März 2024
Lindensaal Flawil**

Nachmittagsvorstellung

12:45 Uhr Saalöffnung

13:30 Uhr Beginn

Abendvorstellung

18:30 Uhr Saalöffnung und Verpflegung

20:00 Uhr Beginn

Mitwirkende:

Rock'n'Roll Club Rock Sliders

Ad hoc Kinderchor

Instrumentalisten

Tanz und Unterhaltung mit:

Trio Chrüz & Quer

Rock'n'Roll Club



www.rocksliders.ch



www.maennerchor-alterschwil.ch

Kantonsratswahl,
3. März 2024, Wahlkreis Wil

**Chancen
ergreifen,
Stillstand
überwinden.**

06.01

**Franziska
Cavelti Häller**

Dipl.Ing.FH., Unternehmerin,
Präsidentin WWF SG

wieder in
den Kantonsrat
Liste
6

Grünliberale.
créateurs d'avenir



st.galler öl⁺

Mattenweg 11

9230 Flawil

info@st.galleroel.ch

Tel. 071 394 53 02 | Fax 071 394 53 01

www.st.galleroel.ch

Wir suchen per 1. Juni 2024 (oder nach Vereinbarung)
eine motivierte Persönlichkeit als

Produktionsmitarbeiter / Allrounder (m/w) 100%

Sie unterstützen den Produktionsleiter bei der
Herstellung von hochwertigen Speiseölen.
Entsprechend werden Eigenverantwortung und ein
professioneller Umgang mit Lebensmitteln
vorausgesetzt. Sie erwartet eine interessante Stelle
mit einem breiten Aufgabengebiet.

Detaillierte Informationen zur Stelle finden Sie unter
www.st.galleroel.ch/offene-stellen

Nationale Kampagne: «Verändere die Schweiz!»

FLAWIL/DEGERSHEIM Der Dachverband Schweizer Jugendparlamente DSJ sammelt Anliegen von jungen Erwachsenen im Rahmen der nationalen Kampagne «Verändere die Schweiz». Konkrete Ideen sind gefragt und können online eingereicht werden. Es winkt ein persönliches Treffen mit einem Nationalratsmitglied.

Mit der Kampagne «Verändere die Schweiz» können junge Menschen ihre Ideen, Vorstellungen und Wünsche zur Veränderung der Schweiz einbringen. Anliegen wie beispielsweise Co-Working-Spaces, bessere Abfalltrennung sowie verbesserte Sportanlagen stammen laut DSJ meist von Jugendlichen oder jungen Erwachsenen. Die nationale Kampagne möchte konkrete Themen sammeln und diese direkt den Politikerinnen und Politikern in Bern unterbreiten.

Mitmachen und «gewinnen»

Die Ideen werden von zehn Nationalrätinnen und Nationalräten begutachtet. Jedes Ratsmitglied wählt anschliessend einen Favoriten. Dem

Autor oder der Autorin einer ausgewählten Idee winkt ein persönliches Treffen mit einem Nationalratsmitglied, um über die eigene Idee zu diskutieren. Schliesslich werden die Ideen in die nationale Politik eingebracht.

Bis zum 24. März 2024 können junge Visionärinnen und Visionäre noch ihre Vorschläge auf www.engage.ch/schweiz einbringen. Ein allfälliges Treffen in Bern ist für den 27. Mai 2024 geplant.



Motto: «Kunterbunt»



VEREIN Bereits zum sechsten Mal finden am 2. März 2024 die Unterhaltungen des Männerchors Alterschwil im Lindensaal statt. Nach dem Motto «Kunterbunt» wird wieder ein abwechslungsreiches Gesangsprogramm mit und ohne Instrumentalbegleitung dargeboten. Für Auflockerung sorgen die Chormitglieder mit liederbezogenen Zwischentexten, Rollenspielen und einem Sketch. Ein Ad-hoc-Kinderchor, bestehend aus lauter Nachkommen der Chormitglieder, freut sich auf seine Auftritte. Dazwischen zeigt der Rock-'n'-Roll-Club «Rocksliders» eine Show und am Abend nach dem Programm spielt das Trio «Chrüz & Quer» zum Tanz auf. Wie bei den früheren Anlässen werden wieder leckere Verpflegungsmöglichkeiten angeboten. Die Nachmittagsvorstellung beginnt um 13.30 Uhr. Am Abend ist die Küche ab 18.30 Uhr mit Verpflegung bereit. Das Unterhaltungsprogramm beginnt um 20.00 Uhr. Richard Sager

Regierungswahlen
vom 3. März 2024

Dana
ZEMP

Christof
HARTMANN

www.svp-sg.ch

in die Regierung



ESCHENHOF FLAWIL Holzofen-Pizzeria

- Italienische Spezialitäten
- Mittagsmenü
- Schöne Gartenterrasse
- Genügend Parkplätze

Mo–Fr	11.30–14.00 Uhr 17.30–23.00 Uhr
Dienstag	Ruhetag
Sa + So	ab 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Reservation! - Tel. 071 393 21 18 - St.Gallerstr. 73 - 9230 Flawil



Als Gemeindepräsident kenne ich die Sorgen und Anliegen der Bevölkerung.

Gemeinsam erfolgreich.

Philipp Egger

in den Kantonsrat
www.philipp-egger.ch

LISTE
02a.09

Die
Mitte

ENTSPANNUNG PUR EINE WOHLTAT FÜR KÖRPER UND GEIST

Ob therapeutische Behandlung, Schwangerschaftsmassage oder einfach zum Geniessen - bei uns sind Sie in guten Händen.



vadosano

Gesundheit und Lebensqualität

Fusspflege | Medizinische Massagen | Wellnessmassagen
Wilerstrasse 1a, 9230 Flawil | Friedeckstrasse 5, 9244 Niederuzwil
info@vadosano.ch | www.vadosano.ch | 071 393 33 50



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

filmbar im Kirchgemeindezentrum

An sechs Wochenenden ab dem 24./25.02.2024
Samstag 20.00 Uhr Film ab Jugendalter, Bar ab 19:30 Uhr
Sonntag 14.00 Uhr Film für Familien, Bar ab 13:30 Uhr

Sich neu orientieren

Wo Menschen einander begegnen, dort gibt es unausweichlich und immer wieder auch Wortgefechte, Spannungen und oft sogar anhaltenden Unfrieden. Dieser Zustand betrifft Gross und Klein im selben Mass. So sind wir alle und jederzeit in Gefahr, uns in eine Richtung zu bewegen, die uns andern gegenüber voreingenommen und unfrei macht. Wir laufen unentwegt in eine Sackgasse und finden schliesslich kaum einen Weg hinaus. In diesen Situationen benötigen wir dann einen verlässlichen Wegweiser, jemanden, der uns in unserer Orientierungslosigkeit anspricht, bei der Hand nimmt und wieder in die richtige Richtung führt. Zurück auf Zukunft versprechenden Wegen sind wir dann froh, dass wir nicht gänzlich ins Abseits geraten sind, dass wir auf eine sichere Hand zurückgreifen konnten und dass uns im Dunkel der Zeit ein bewährtes Licht die Orientierung gab. – Nur, wer führt uns da und wer verbirgt sich hinter diesem verheissungsvollen Licht?

In einer persönlichen Standortbestimmung mit Versöhnungsfeier am 24./25. Februar 2024 möchten wir uns dieser Hand und diesem Licht stellen und unserem Suchen auf den Grund gehen. Wir möchten Gott einladen, dabei zu sein, und unser Innerstes zu öffnen für neue Wege. Dabei unterstützen und begleiten wir Sie in Ihren Fragen: Kann es so weitergehen wie bisher? Macht das, was ich tue, auch Sinn? Ist es an der Zeit, eine grundsätzliche Neuorientierung zu wagen? «Mit sich ins Reine kommen» ist immer eine heilsame Erfahrung. In den konkreten Situationen unseres Lebens braucht es aber oft Überwindung und Mut, einen versöhnlichen Schritt zu tun. Doch es ist tröstlich zu wissen, dass wir nicht allein sind.

Roman Brülisauer, Seelsorgeeinheit Magdenau



Sich neu orientieren heisst auch seine Grenzen auszuloten.



Samstag, 24. Februar, Flawil

09.30 Ökum. Chinderfiir im Zwinglisaal der ref. Kirche

Samstag, 24. Februar, Degersheim

17.30 Standortbestimmung und Versöhnungsfeier (Eucharistiefeier)

Sonntag, 25. Februar, Magdenau

08.45 Standortbestimmung und Versöhnungsfeier (Eucharistiefeier)

Sonntag, 25. Februar, Flawil

10.15 Standortbestimmung und Versöhnungsfeier (Eucharistiefeier) mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

DEGERSHEIM

Offenes Taizé-Singen

Freitag, 23. Februar 2024, um 19.30 Uhr in der Kapelle

Suppenzmittag der Fastenaktion

Samstag, 24. Februar 2024, 11.30 Uhr im Pfarreiheim

Ökum. Seniorennachmittag

Mittwoch, 28. Februar 2024, 14.30 Uhr im Pfarreiheim
Mit Rückblick auf die Seniorenferien in Montreux und mit musikalischer Umrahmung.

Zämägang

Freitag, 1. März 2024, um 18.30 Uhr, Treffpunkt beim Postplatz Degersheim

FLAWIL

Suppenzmittag in der Fastenzeit

Jeweils freitags ab 11.30 Uhr im Pfarreizentrum

www.se-ma.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 25. Februar

10.00 Gottesdienst mit Rolf Wyder, Thema: «Was Gott verlangt – Micha 6,8», Feier des Abendmahls und im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 25. Februar

09.30 Gottesdienst, Thema: «Ihr sollt meine Zeugen sein», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Samstag, 24. Februar

09.30 Zwinglisaal: Chinderfiir – Ökumenische Feier in Flawil

09.30 Kirche Niederwil: ökum. Chinderfiir Niederwil

19.30 KGZ: filmbar, Infos unter www.ref-flawil.ch

Sonntag, 25. Februar

10.00 Kirche Oberglatt: musikalische Morgenfeier, Pfrn. Sabine Gritzner, Fahrdienst unter 071 393 37 33 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

13.30 KGZ: filmbar, Infos unter www.ref-flawil.ch

Dienstag, 27. Februar

11.00 Jugendraum: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff Anmeldung bis spätestens Montag, 26. Februar, 11 Uhr, Tel. 071 394 90 50

Mittwoch, 28. Februar

14.00 Jugendraum: Feld-Atelier

18.30 Sitzungszimmer KGZ: Bibel-Teilen

Freitag, 1. März

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Ein Abend voller Feuer

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Freitag, 23. Februar

19.30 wogo – Jugendgruppe

21.30 open friday – Oberstufe, Kirchgemeindehaus

Sonntag, 25. Februar

09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Witzig, anschliessend Kirchenkaffee

Montag, 26. Februar

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 27. Februar

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

17.15 Boyzaround Training

18.30 Roundabout «minis» & «youth»

Mittwoch, 28. Februar

14.30 Ökum. Seniorennachmittag im kath. Pfarreiheim

20.00 praise-up-Teensband Probe

Donnerstag, 29. Februar

14.00 Strickgruppe

20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 1. März

19.15 2gether – 4. bis 6. Klasse

19.30 Weltgebetstag

www.ref-degersheim.ch

Liste **1.07**



Thomas Duss



neu in den Kantonsrat

>> Für eine sichere Versorgung <<

Neueröffnung
STILISTA PONDINI



ICH STARTE NEU DURCH

2. März 2024
09:00 - 17:00 Uhr



Es erwarten Sie viele spannende Überraschungen, die diesen Tag zu etwas Besonderem machen werden.

MAURO PONDINI, RÖSSLISTRASSE 5, 9230 FLAWIL
+41 71 393 65 83



FDP
Die Liberalen

2x
Listen-Nr.
03a.08



Nadja Heuberger-Stengel

am 3. März 2023 in den Kantonsrat

Aus Liebe
zur Region

FDP
Die Liberalen

2x
Listen-Nr.
03a.16



Beat Ziegler

am 3. März 2023 in den Kantonsrat

Aus Liebe
zur Region



Prägende Begegnungen

In seinen über 20 Jahren im Dienste der Gemeinde Flawil prägten zahlreiche Begegnungen mit interessanten Menschen die politische Karriere von Elmar Metzger.

Fotos: Verschiedene



Fünfte Jahreszeit in Degersheim und Wolfertswil





Die närrischen Tage zwischen dem schmutzigen Donnerstag und dem Faschnachtsdienstag sorgten auch in diesem Jahr für ein farbenfrohes und unterhaltsames Spektakel. Die Faschnachtsumzüge, die Beizenfasnacht, die Faschnachtsanlässe der Schulen und Kindergärten sowie das Kafichränzli waren gut besucht und die Stimmung entsprechend ausgelassen. Das gute Wetter trug ebenfalls seinen Teil dazu bei.

Fotos: Victor Schönenberger



Deutschtreff



-  Wann **6. März 2024 bis 22. Mai 2024**
jeden Mittwoch | 09.00 bis 11.30 Uhr
-  Wo **Theorieraum Feuerwehrdepot**
Steineggstrasse 20, 9113 Degersheim
-  Wer **Fremdsprachige Erwachsene aus Degersheim**
Für Ihre Kinder bieten wir eine Kinderbetreuung an
-  Anmeldung **Birgit Gämperli, Personalfachfrau**
E-Mail birgit.gaemperli@degersheim.ch
Telefon 071 372 07 95

Der Deutschtreff ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Degersheim mit Unterstützung von freiwilligen Helferinnen und Helfern.

Häckseldienst

Die Abteilung Werke der Gemeinde Degersheim führt offizielle Häckseldienste durch. Diese stehen allen Personen offen, die sich rechtzeitig bei der Abteilung Werke anmelden: sicherheit-werke@degersheim.ch. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik Dienstleistungen → Onlineschalter → Facility Management und Werke «Häckseldienst».

Daten Häckseldienst

Mittwoch, 28. Februar 2024
Mittwoch, 20. März 2024
Mittwoch, 24. April 2024

Gebühr

Für die Benützung des Häckseldienstes an den publizierten Daten ist eine Gebühr von 30 Franken als Grundpauschale zu entrichten. Zusätzlich pro 5 Minuten Häckselbetrieb: 10 Franken ohne Abfuhr des Häckselgutes, 25 Franken mit Abfuhr und Entsorgung.

Wichtige Hinweise

- Der Häckselplatz muss mit unseren Fahrzeugen und Geräten gut zugänglich sein.
- Keine parkierten Autos im Umkreis von 15 Metern.
- Das Häckselgut ist offen, trocken, in langen Stücken (Äste nicht kürzen) und **als geordneter Haufen (Äste parallel)** bereitzustellen.
- Im Häckseldepot dürfen sich keine Säcke, Drähte, Steine oder Wischgut befinden.
- **Gartenabfälle wie Heckenschnitt bis 2 cm Durchmesser und unverholzte Pflanzen sind kein Häckselgut und sind über die Bioabfuhr zu entsorgen.**

Für die Abfuhr des Häckselgutes benützen Sie bitte die Bioabfuhr.

Tipps

- Schneiden Sie Ihre Bäume und Sträucher erst kurz vor dem Häckseln und bewahren Sie Ihr Häckselmaterial regengeschützt für die nächste Häckseltour auf.
- Legen Sie sich einen eigenen Häckselvorrat im Garten an.
- Statt zu häckseln Asthaufen anlegen im Privatgarten: Solche Kleinstrukturen sind wertvoll für Kleintiere wie Igel, Wiesel, Blindschleichen etc.

Das Häckselteam dankt Ihnen für Ihre Mithilfe.

Gemeinde Degersheim



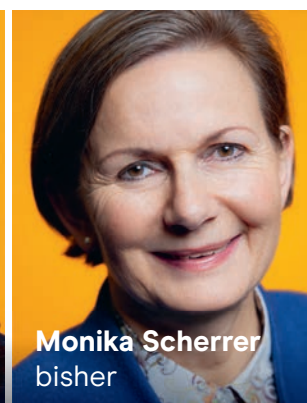
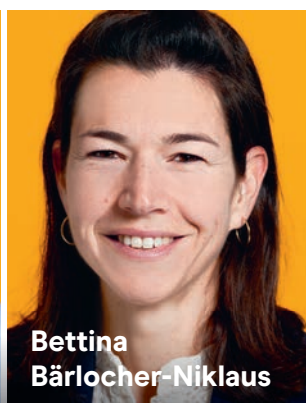
energybox.ch
«Die Hausverwaltung hat schnell den Mehrwert von Ladestationen auf dem Wohnungsmarkt erkannt.»

flawil.ch 



energybox.ch
www.energieagentur-sg.ch

Kompetenzen aus Degersheim in den Kantonsrat



Die Mitte
Wil-Untertoggenburg

Amphibienschutz in Magdenau

DEGERSHEIM Magdenau ist ein nationales Amphibienschutzgebiet. Die Gewässer rund um das Kloster ziehen jedes Jahr unzählige Amphibien zur Laichablage an. Erreicht die Amphibienwanderung im Frühjahr ihren Höhepunkt, kann die Bubentalstrasse temporär über Nacht gesperrt sein.

In milden und nassen Nächten im zeitigen Frühjahr treten unzählige Erdkröten, Grasfrösche und Bergmolche die Laichwanderung in die Gewässer rund um das Kloster Magdenau an. Um die Tierbestände beim Überqueren der Verkehrsstrassen zu schützen, sind unterschiedliche Massnahmen nötig. Ein Team von Freiwilligen aus dem Natur- und Vogelschutzverein Degersheim leistet hier wertvolle Arbeit. Weil aufgrund der milden Temperaturen die Laichwanderungen bereits begonnen haben, haben die Helferinnen und Helfer bereits in der vergangenen Woche Schutzzäune entlang der betroffenen Strassen erstellt und haben einzelne Tiere eingesammelt, um ihnen sicher über die Buebentalstrasse zu helfen. Erreicht die Wanderung bezüglich der Anzahl Tiere ihren Höhepunkt, wird in Absprache mit der Abteilung Werke eine temporäre Strassensperrung zwischen 19.00 Uhr und 6.00 Uhr errichtet und eine Umleitung wird örtlich signalisiert. Die Sperrungen erfolgen zurückhaltend und nur dann, wenn eine Wanderung mit einer Menge von Hunderten bis Tausenden von Amphibien erwartet wird.

Da bei Geschwindigkeiten von über 30 km/h die Amphibien auch bei nicht direktem Überfahren tödliche innere Verletzungen erleiden, wird die Bevölkerung aufgefordert, bei temporär signalisiertem Fahrverbot im Buebental dieses dringend einzuhalten. Damit kann jede Autofahrerin und jeder Autofahrer sich aktiv am Umwelt- und Artenschutz beteiligen. Natur- und Vogelschutzverein Degersheim dankt für das Verständnis.



Der Magdenauer Weiher bietet Tausenden von Amphibien einen geeigneten Laichplatz.

Energieerstberatungen

DEGERSHEIM Wie im vergangenen Jahr bietet die Gemeinde Degersheim in Zusammenarbeit mit der Energieagentur St.Gallen auch im Jahr 2024 kostenlose Erstberatungsgespräche für Interessierte an. Die Gesprächstermine können vorgängig online oder per Telefon reserviert werden und finden im Gemeindehaus Degersheim statt.

Sie wollen renovieren, das Heizungssystem oder die Fenster Ihres Hauses ersetzen? Interessieren Sie sich für alternative Energien, haben Sie Fragen zu Haustechnik oder Mobilität? Wollen Sie den Traum vom eigenen Haus realisieren? Fragen Sie sich, wie Sie als Hauseigentümerin oder Hauseigentümer einen Beitrag zur Energiewende leisten können? Brauchen Sie jemanden, der Ihnen im Dschungel von Förderbeiträgen weiterhilft? Die Energieberatung im Gemeindehaus ist der Ort für Ihre Fragen. Ein unabhängiger Energieberater nimmt sich Zeit für Sie. Die Beratungsgespräche, welche am 7. März, 16. Mai, 22. August und 14. November 2024 jeweils am Nachmittag stattfinden, können unter www.energieagentur-sg.ch/beratungstermine oder unter der Telefonnummer 058 228 71 71 reserviert werden.



Die Gemeinde Degersheim bietet in Zusammenarbeit mit der Energieagentur St.Gallen kostenlose Erstberatungsgespräche an.

Tiefe Quote von Stellensuchenden in der Gemeinde Degersheim

DEGERSHEIM Das RAV Wattwil publiziert jährlich die Jahresstatistik von Stellensuchenden in der Gemeinde Degersheim. Die aktuellen Zahlen verbleiben erfreulicherweise auf tiefem Niveau.

Für die Stellensuchenden aus der Gemeinde Degersheim und dem gesamten Toggenburg ist das RAV Wattwil erste Anlaufstelle. Die Stellensuchenden-Quote im Toggenburg per Ende 2023 entsprach 2 Prozent. Diese ist im Vergleich zum Kanton St.Gallen mit 3,3 Prozent und der

Schweiz mit 3,7 Prozent ein erfreulich tiefer Wert. Im Vergleich zum Dezember 2022 sind 7 Personen oder 1,7 Prozent mehr auf Stellensuche. Diese Zunahme ist vergleichsweise deutlich geringer als im Kanton St.Gallen (+ 4,5 Prozent und mit der Gesamtschweiz (+ 5,4 Prozent). Die Zahl der 50-jährigen und älteren Stellensuchenden ist um 6 Personen oder 4,4 Prozent gesunken und ist damit von allen Altersgruppen unter dem Vorjahreswert. Bei den 25- bis 49-jährigen ist der Vorjahresbestand um 8 Personen oder um 3,4 Prozent gestiegen. Die Zahl der Stellensuchenden zwischen 15 und 24 Jahren liegt per Ende Dezember 2023 bei 56 Personen und verzeichnet einen Anstieg von 9,8 Prozent, 5 Personen mehr als im Vorjahr. Ende Dezember 2022 waren 51 Jugendliche beim RAV angemeldet. Die Zahl der Stellensuchenden ist Ende Dezember 2023 in der Industrie und im verarbeitenden Gewerbe (Sektor 2) gegenüber dem Vorjahr um 16,9 Prozent gestiegen, bei den Dienstleistungen (Sektor 3) betrug der Rückgang 6 Prozent.



Die Anzahl Arbeitsloser und Stellensuchender verblieb auch im Jahr 2023 auf tiefem Niveau.

	2020	2021	2022	2023
Arbeitslose Personen aus Degersheim	46	37	32	28
Stellensuchende aus Degersheim	82	76	56	59

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom **23. Februar 2024 bis 7. März 2024**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Bau-gesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Reich Kurt, Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Assek.-Nr. 329, Stickerstrasse 1, 9113 Degersheim

Näf Hans Ulrich, Fassadensanierung und Ersatz Windfang mit Dächli beim Wohnhaus Assek.-Nr. 526, Gschwend 526, 9113 Degersheim

Schneider Hans Peter, Dachsanierungen und Errichtung Photovoltaikanlage auf Gebäuden Assek.-Nrn. 741, 742, 743 und 744, Ifang, 9113 Degersheim

Hungerbühler Norbert, Erweiterung Photovoltaikanlage auf den Gebäuden Assek.-Nrn. 936, 1093, 1961 und 2131, Buebental 935, 9230 Flawil

DAMANN +
HARTMANN



wieder.
in die
Regierung



damann-hartmann.ch

Die
Mitte

www.rockisintheair.ch

ROCK
IS IN
THE AIR

präsentiert

UNDER
PRESSURE

a tribute to QUEEN

THATS a Kind of Magic

2. März 2024

Dreamfactory Degersheim

COPYBLITZ

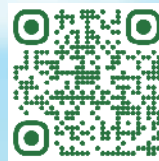


Nicolò Paganini
Nationalrat
Die Mitte, SG

«Die Initiative für eine
13. AHV-Rente ist eine
unzumutbare finanzielle
Belastung für die junge
Generation. Sie verdient
deshalb ein klares Nein.»

13ahv-nein.ch

13. AHV-
Rente
NEIN



2x
Liste 1.10

Dominik EGLI

Am 3. März
in den Kantonsrat

Dana Zemp & Christof Hartmann
in den Regierungsrat



dominikegli.ch

Der Fahrdienst der Spitex – eine tolle Sache

DEGERSHEIM Bereits seit mehr als zwanzig Jahren sind in Degersheim freiwillige Fahrerinnen und Fahrer mit ihren Autos unterwegs und dafür besorgt, dass jüngere und ältere Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, rechtzeitig beim Haus-, Augen- oder Zahnarzt, im Spital, in der Therapie oder beim Coiffeur sind. Der freiwillige Fahrdienst wird auch nach der Fusion der Spitex-Vereine Degersheim und Flawil in Degersheim weitergeführt.

Einer der gegenwärtig acht Fahrerinnen und Fahrer ist der 65-jährige Degersheimer Markus Egger. Für ihn ist es eine Ehrensache, Mitmenschen zu helfen. Dankbar erinnert er sich: «Auch meine Mutter war froh um den Fahrdienst der Spitex.» Seit März 2022 ist Markus Egger als freiwilliger Fahrer für die Spitex unterwegs, manchmal zweimal, manchmal über zehnmal während einer Woche. Und es wird ihm nie zu viel. Denn: «Es ist schön, wenn man jemandem etwas zuliebe tun kann.» Während der Fahrten gebe es auch immer wieder gute Gespräche. Er schmunzelt: «Da erfährt man auch immer wieder Neues.» Es ist spürbar: Für Markus Egger ist der Fahrdienst eine Herzensangelegenheit und eine tolle Sache. «Ich werde, solange es geht, weitermachen», verspricht er.

Von Montag bis Freitag

Bis zur Fusion der beiden Spitex-Vereine Degersheim und Flawil wurde der Fahrdienst je-

weils über die Spitex Degersheim organisiert. Befürchtungen, dass es den Fahrdienst nach der Fusion der beiden Spitex-Vereine nicht mehr geben würde, sind unbegründet. Jetzt läuft die Organisation des Fahrdienstes über die Gemeinde Degersheim. Wer also diesen Dienst beanspruchen möchte, kann sich unter der Telefonnummer 071 372 07 07 melden. Der Fahrdienst kann von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 18 Uhr in Anspruch genommen werden, in Ausnahmefällen auch nach Vereinbarung. Für Fahrten innerhalb der Gemeinde Degersheim wird ein Pauschalbetrag von 10 Franken plus eine Grundpauschale von 3 Franken verrechnet; ausserhalb der Gemeinde sind ein Kilometerpreis von 75 Rappen sowie zusätzlich 2 Franken pro Viertelstunde sowie die Grundpauschale fällig. Die Kosten werden jeweils direkt beim Fahrgast eingezogen.



Markus Egger engagiert sich als Freiwilliger für den Fahrdienst der Spitex Degersheim.

Suppenmittag für einen guten Zweck

VEREIN Die Frauengemeinschaft Degersheim lädt am Samstag, 24. Februar 2024, ab 11.30 Uhr im kath. Pfarreiheim zu einer feinen Suppe und Wienerli ein. Zum Nachtisch steht ein grosses Dessertbuffet bereit. Ein gemeinsames Mittagessen in gemütlicher Runde, einen unterhaltsamen Schwatz geniessen – und das alles für einen guten

Zweck: Der Erlös kommt einem Projekt der Fastenaktion in Haiti zugute. Die Organisatorinnen freuen sich auf eine gesellige Runde im Pfarreiheim und auf wertvolle Unterstützung. Informationen zum Projekt sind unter www.se-ma.ch/fastenzeit zu finden.

Emanuela Gehrig und Manuela Eugster

HANDÄNDERUNGEN JANUAR 2024

Veräusserer: Frischknecht Heinz, Degersheim
Erwerber: Frischknecht Mathias und Damaris, Degersheim (zu je ½ Miteigentum)
Grundstück: Nr. 1285, Hörenweg 4, 9113 Degersheim
Gebäude: Wohnhaus Vers.-Nr. 1059, Gartenhaus Vers.-Nr. 1710
Fläche: 659m² Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

Veräusserer: Minikus Erwin, Degersheim, und Minikus Rudolf, Niederuzwil (zu je ½ Miteigentum)
Erwerber: Minikus Florian und Minikus Samantha, Degersheim (zu je ½ Miteigentum)
Grundstück: Nr. 695, Hengelenweg 4, 9113 Degersheim
Gebäude: Wohnhaus Vers.-Nr. 1430
Fläche: 793m² Gebäude, Wasserbecken, Gartenanlage

Abendlob zur Fastenzeit

KIRCHE In der Fastenzeit halten wir inne, um Gottes Wort aufmerksam zu hören, es im Herzen zu erwägen und in unserem Beten darauf zu antworten. Dabei lassen wir uns in diesem Jahr von Texten aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an die Korinther leiten.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern am Sonntag, 3. März 2024, um 17.30 Uhr in der kath. Kapelle Degersheim.

Mägi Hofstetter



ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburt

Schweizer Marlon, geboren am 24. Januar 2024 in Herisau (AR); Sohn des Schweizer geb. Bayraktar Attila und der Schweizer Nicole, wohnhaft in Degersheim SG.

Todesfall

Gestorben am 13. Februar 2024 in Degersheim SG: Raschle Valentin, von Neckertal-Brunnadern SG, geboren am 16. August 1943, wohnhaft gewesen in 9116 Wolfertswil, Unterdorfstrasse 18. Es findet keine Urnenbeisetzung und Abdankung statt.

Danke, Tschüss und Ciao



VEREIN Nun ist es vorbei. Wir «Ruck Zuck Schränzler» nutzten unsere Abschiedstournee, um ein letztes Mal an den Umzügen und Beizenfasnachten in der Region teilzunehmen und uns dabei von unserem Publikum sowie unseren Unterstützern und Unterstützerinnen, Freunden und Freundinnen zu verabschieden. Dabei haben wir gemeinsam musiziert, gesungen, gelacht und geweint. Diese letzte Reise wollten wir in vollen Zügen geniessen und in Würde beenden. Dies ist uns gelungen: ein Abschluss, wie man sich ihn nur wünschen kann. Wir bedanken uns bei allen, die uns begleitet haben, für ihre Unterstützung. Ein spezieller Dank geht an die Organisatoren und Teilnehmenden der Degersheimer und Wolfertswiler Fasnacht, die uns einen unvergesslichen Abschluss mit Gänsehaut bereiteten. Der grösste Dank gilt jedoch unseren Familien sowie Freundinnen und Freunden: Sie haben uns jahrelang in der Ausübung unseres Hobbys unterstützt und uns so das Guggen erst ermöglicht. Nun ist die Reise zu Ende und es ist Platz für Neues entstanden. Wir sind gespannt, was uns die fasnächtliche Zukunft bringt.

Eure Ruck Zuck Schränzler

BAUEN UND WOHNEN
IM HERZEN VON DEGERSHEIM

FITZE HOLZBAU AG, IHR SPEZIALIST WENN ES UM
ORTSBILDSCHUTZGEBIET GEHT!

**TAG DER
OFFENEN TÜR
24.02.24 10-14 UHR
ILGENSTRASSE 4
9113 DEGERSHEIM**



ZU VERMIETEN
UG 2.5 ZI WHG
EG 3.5 ZI WHG
OG 3.5 ZI WHG
DG 3.5 ZI WHG



Fitze Holzbau AG 9231 Egg/Flawil
fitze-holzbau.ch

Weltgebetstag 2024

KIRCHE Mitten in einer konfliktreichen Zeit ist Palästina Thema des nächsten ökumenischen Weltgebetstages. Er steht unter dem Motto: «... durch das Band des Friedens». Das internationale Anliegen des Weltgebetstages «Informiert beten – betend handeln» gewinnt 2024 in Bezug auf Palästina, das als Wiege des Christentums gilt, eine besondere Bedeutung. Im Zentrum des Tages stehen neben Gebeten, Bibeltexten und Liedern die Lebensgeschichten von drei Palästinenserinnen unterschiedlicher Generationen. Leider werden Initiativen und Projekte, die sich aktiv für Versöhnung und Frieden einsetzen, durch die Politik der Machthabenden beider Seiten nicht gefördert, sondern im Gegenteil unterdrückt. In diesem Spannungsfeld bewegen sich



die Palästinenserinnen, die für uns die WGT-Feier vorbereitet haben. Der Weltgebetstag findet am Freitag, 1. März 2024, um 19.30 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus statt, anschliessend Gelegenheit zum Austausch bei kleinen Knabereien und Getränken. Es wird eine Kollekte für Projekte des WGT aufgenommen.

Edith Van Rhijn

Eltern sein – so, wie wir es gerne möchten

VEREIN Vom 7. März 2024, abends, bis 10. März 2024, nachmittags, findet im Raum Feldegg an der Feldeggstrasse 3 ein Elternkurs von TransParents mit der Gründerin Kirsten Timmer und Estherina De Stefano aus Degersheim statt. Unter dem Titel «Fels in der Brandung – wie wir uns

und unsere Kinder emotional stärken» findet erstmals wieder ein Kurs vor Ort in der Schweiz statt. Über tausend Eltern und Fachkräfte wurden von TransParents bereits nachhaltig gestärkt. Das Besondere daran ist unter anderem das Vermitteln des tieferen Verständnisses für die eigenen Reaktionsmuster und für deren guten Gründe. Der trauma-informierte Ansatz ermöglicht es, sich selbst mit mehr Sanftmut zu begegnen und daraus neue Wege in der Begleitung der Kinder zu gehen, die mehr Klarheit und Leichtigkeit in den Familienalltag bringen.

Weitere Infos unter www.transparents.net, www.imago2.ch/events. Anmeldung unter: mail@imago2.ch.

Estherina De Stefano



Kirsten Timmer

Estherina De Stefano

Hauptversammlung Kulturpunkt mit «Bubble Beatz»

VEREIN Am 15. März 2024 um 20.15 Uhr, im Anschluss an die Hauptversammlung für Kulturpunkt-Mitglieder, «trommeln» uns «Bubble Beatz» auf allem Möglichen und Unmöglichem ins neue Kulturpunkt-Jahr. Christian Gschwend und Kay Rauber können es nicht lassen und haben für ihr neues Programm «schlagZEUGS» alltägliche Dinge zusammengetragen, auf denen sie wieder den Rhythmus angeben. Damit kehren «Bubble

Beatz» zu ihren Anfängen zurück. Auf's Nötigste reduziert und maximal kreativ. Voller Energie und Einfallsreichtum. Sie spielen auf Töpfen, Kesseln, mit Stöcken, Schwingbesen und manchmal auch mit Gummihühnern. Das sollte sich niemand entgehen lassen! Der Anlass findet im Singsaal der Oberstufe Degersheim statt. Reservationen unter www.kulturpunkt-degersheim.ch.

Andrea Schlegel

Rückblick Seniorenferien Montreux 2023

KIRCHE Am Mittwoch, 28. Februar 2024, findet der nächste Seniorennachmittag statt. Beginn ist um 14.30 Uhr im kath. Pfarreiheim Degersheim. Wir geniessen im Rückblick nochmals die unvergesslichen Seniorenferien in Montreux VD vom vergangenen Jahr. Musikalisch wird der Nachmittag umrahmt von La Verne Schweizer und Kilian Schönenberger. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Vroni Krämer

Zämägang

KIRCHE Wir treffen uns am Freitag, 1. März 2024, um 18.30 Uhr zu einem Spaziergang. Treffpunkt ist beim Parkplatz Föhrenwäldli, Degersheim. Hast du Lust, zusammen unterwegs zu sein? Dann komm einfach mit! Es braucht keine Anmeldung. Auskunft bei Seelsorger Silvan Hollenstein, Telefon 079 743 73 89 oder silvan.hollenstein@se-ma.ch.

Franziska Schönenberger

Die besten Songs von Queen

VEREIN Am Samstag, 2. März 2024, findet das «Rock is in the Air» statt. Dabei werden die besten Songs von Queen von «Under Pressure» präsentiert. Die fünf Musiker, die aus dem Raum Stuttgart kommen, legen zwar grossen Wert darauf, akustisch nah an das Original zu kommen, wollen aber bewusst keine optische Imitation, sondern bringen lieber eine eigene, persönliche Note mit in die Show.

«Dinner & Sound»: Du geniessst ein ausgiebiges Fondue chinoise mit hausgemachten Saucen und vielen Beilagen. Preis Erwachsene inkl. Konzert ist 89 Franken, für Kinder unter 12 Jahren 45 Franken. Türöffnung für das Dinner ist um 17.30 Uhr. Konzert: Eintritt Erwachsene für das Konzert: 30 Franken, Kinder unter 12 Jahren bezahlen die Hälfte. Türöffnung für das Konzert ist um 20 Uhr. Tickets gibt es unter www.rockisinthair.ch und www.eventfrog.ch sowie an der Abendkasse.

Urs Graber

 <p>LISTE NR. 04B</p> <p>RUEDI BAUMANN Chef Kundenbegleiter SBB, Kreis-gericht Wil SSA, Vize SEV/ZPV, Peko SBB, Vs SGB, ehem. Gemeinderat</p> <p>SP WÄHLEN</p>	 <p>LISTE NR. 04A</p> <p>CHIARA GERSTER Studentin Rechtswissenschaften, Vorstandsmitglied JUSO Kanton St. Gallen</p> <p>SP WÄHLEN</p>	 <p>LISTE NR. 04B</p> <p>ANDREAS BAUMANN Gemeindepräsident Degersheim, Präsident Spitex Flawil-Degersheim</p> <p>SP WÄHLEN</p>
---	---	---

AGENDA

DEGERSHEIM

Samstag, 24. Februar 2024

Suppenzmittag

FG Degersheim
Katholisches Pfarreiheim, 11.30 Uhr

Kinonacht

Jubla Degersheim
Evangelisches Kirchgemeindehaus,
18.00 bis 20.30 Uhr

Montag, 26. Februar 2024

Mukitreff mit Mütter- und Väterberatung

Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-
Wil-Gossau / FG Degersheim
Kath. Pfarreiheim, Ilgenstrasse, 9.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag, 27. Februar 2024

Frauenwanderung

Degersheimer Frauenwanderung
Bahnhof Degersheim, 13.00 Uhr

Freitag, 1. März 2024

Hauptversammlung Volleyball

Volleyball Degersheim
Restaurant Rose, 18.30 Uhr

Zämägang

Kath. Kirchgemeinde
Parkplatz beim Föhrenwäldli, 18.30 bis 20.00 Uhr

Weltgebetstag

FG Degersheim
Katholisches Pfarreiheim, 19.30 Uhr

Vortrag «Human Design System»

Manuela Wietlisbach
Raum Feldegg Feldeggstrasse 3, 19.30 bis 21.30 Uhr

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr

Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 23. Februar 2024

Suppenzmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

Samstag, 24. Februar 2024

Chinderfiir – ökumenische Feier in Flawil

Evang.-ref. und Kath. Kirchgemeinden
Zwinglisaal, 9.30 Uhr

Jungschar-Nachmittag

Jungschar Oase
EMK, Riedernstrasse 13, 14.00 bis 17.00 Uhr

Filmbar

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

18. Poetry Slam Flawil

Kulturverein Touch
Atelier am Goldbachweg, 19.45 Uhr

Reggae & Dub Party with Suns of Dub

Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 20.30 Uhr

Sonntag, 25. Februar 2024

Standortbestimmung und Versöhnungsfeier

Seelsorgeeinheit Magdenau
Kath. Kirche St.Laurentius, 10.15 Uhr

Filmbar

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Kirchgemeindezentrum, 13.30 Uhr

«OpenSunday» Flawil mit Hüpfburgen-Special

Stiftung IdéeSport und EventDay Flawil
Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Jahreskonzert Gospelchor Flawil

Gospelchor Flawil
Reformierte Kirche Oberglatt,
17.00 bis 19.00 Uhr

Montag, 26. Februar 2024

Buchstart: Verse, Lieder, Fingerspiele (Anmeldung erwünscht)

Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 15.30 bis 16.00 Uhr

Dienstag, 27. Februar 2024

Mittagstreff

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Zwinglisaal, 11.30 Uhr

Mittwoch, 28. Februar 2024

Feld-Atelier für Kinder

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Kirchgemeindezentrum, 14.00 bis 16.00 Uhr

Freitag, 1. März 2024

Suppenzmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

Jugendlounge der Mittelstufe – Ein Abend voller Feuer

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
St.Gallerstrasse 28, 17.00 bis 19.30 Uhr

RätselSpass

■	E	■	■	I	■	■	■	T	■	■	■	T	■	■															
■	R	U	H	M	■	R	H	O	D	E	■	A	L	K															
■	S	M	O	O	T	H	I	E	■	T	A	M	I	L															
■	T	E	I	L	■	I	H	N	E	N	■	I	V	O															
S	K	A	■	A	N	N	I	E	■	A	L	L	E	S															
■	L	■	■	<div style="background-color: #008080; color: white; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Der perfekte Platz für Ihr</p> <p>INSEERAT</p> <p>flawil@cavelti.ch degersheim@cavelti.ch</p> </div>										■	N	■	T												
■	A	K	W											■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	W	A	L	E		
■	S	E	A											■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	D	I	R
■	I	S	A											R	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	U
■	I	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	D	■						
■	G	U	M	P	■	■	■	■	S	■	■	■	■	E	F	T	A												
■	■	■	S	■	A	■	■	O	U	T	E	N	■	■	I	B	N												
G	L	A	U	K	O	M	■	■	U	B	A	H	N	E	N														
■	E	N	T	E	■	A	N	B	E	I	■	A	R	E															
■	A	Z	E	T	O	N	■	■	E	R	F	O	L	G	E														

LEITERWAGEN

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: SANDFLOH
Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

ELKI

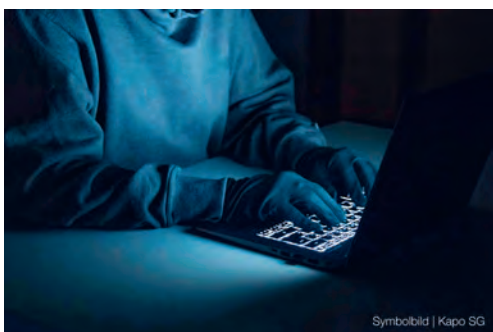
Um fremdsprachigen Kindern den Eintritt in den Kindergarten zu erleichtern, wird in Degersheim das Sprachförderungsangebot «Elki – Wir spielen Deutsch» angeboten. Der Anlass vom 12. Februar 2024 stand ganz im Zeichen der Fasnacht.

»» SEITE 3

GEMEINDEBIBLIOTHEK

Die sprachliche Kunst in Form von unzähligen Büchern ziert die Regale der Gemeindebibliothek Flawil. Zum 50-Jahr-Jubiläum soll nun Sprache zum eigentlichen Kunstobjekt werden und die Gebäudefassade der Bibliothek zieren.

»» SEITE 11



Symbolbild | Kapo SG

ONLINE-BETRUG

Über 100 Millionen Franken werden jedes Jahr schweizweit von Betrügern mit Online-Betrugsmaschinen erbeutet – und dies sind nur die angezeigten Fälle. Der Vortrag «Online-Anlagebetrug» soll über gängige Betrugsmaschinen aufklären und Tipps zum Verhalten bei Verdacht geben.

»» SEITE 13

Sanierung und Neugestaltung Kirche Wolfertswil abgeschlossen



Die Kirche Bruder Klaus in Wolfertswil wurde im vergangenen Jahr umfassend saniert und umgestaltet.

DEGERSHEIM Die Kirche Bruder Klaus in Wolfertswil genügte seit längerem den aktuellen liturgischen Anforderungen nicht mehr und musste deswegen saniert und umgestaltet werden. Nach fünf Jahren mit Projektierung, kirchenpolitischen Entscheiden und Bauarbeiten hat die Kirche nun ein neues Gesicht erhalten und wird am 10. März 2024 feierlich eingeweiht. Anschliessend steht sie der Bevölkerung sowohl für religiöse als auch für weltliche Anlässe zur Verfügung.

Die Dorfkirche Wolfertswil bildet seit 1952 den optischen und gesellschaftlichen Mittelpunkt von Wolfertswil. Mit der umfassenden Sanierung und Neugestaltung im vergangenen Jahr soll sie nun der Bevölkerung nebst ihrem ursprünglichen Nutzungszweck auch für weitere unterschiedlichste Anlässe und Aktivitäten zur Verfügung stehen und so in ihrer Bedeutung für die Bevölkerung gestärkt werden.

Sanierung und Neugestaltung nötig

Die Ausstattung der mittlerweile 70-jährigen Kirche Bruder Klaus in Wolfertswil entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen und die

Neuerungen des II. Vatikanums waren seit Jahrzehnten nicht umgesetzt. Einerseits waren Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten nötig, um vorliegende bautechnische Schäden zu beheben oder veraltete Installationen zu erneuern. Diese Arbeiten machten denn auch einen grossen Teil der Sanierung und Erneuerung aus. Andererseits war auch die geringe Nutzung ein wesentlicher Faktor für den Kirchenverwaltungsrat, um gleichzeitig eine Neugestaltung in Angriff zu nehmen. Dabei wurde berücksichtigt, dass das Dorf Wolfertswil ein aktives Dorfleben bietet, jedoch keine Räumlichkeiten für grössere Veranstaltungen zur Verfügung stehen.

Der Kirchenraum wird durch die Sanierung und die Neugestaltung noch mehr zum Zentrum des gemeinschaftlichen Lebens in Wolfertswil.

Vom Vorprojekt zum Umbau

Im Jahr 2019 wurde vom damaligen Kirchenverwaltungsrat Wolfertswil-Magdenau eine Konzeptstudie für die Neugestaltung der Kirche Bruder Klaus in Auftrag gegeben. Der Kirchenver-

Folgetext von Seite 1

waltungsrat war von den Ideen und Gedanken des Architekten über die Neugestaltung sehr angetan und hat das Projekt entsprechend vorangetrieben. Im Jahr 2022 haben die Stimmberechtigten der vereinigten katholischen Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim dem Vorhaben mit deutlichem Mehr zugestimmt. Am 13. Januar 2023 wurde der letzte Gottesdienst in der Kirche gefeiert und die «alte» Kirche entweiht und verabschiedet. Kurz darauf konnten die umfangreichen Bauarbeiten an die Hand genommen werden. Nach rund 13-monatiger Bautätigkeit sind die Arbeiten im Frühjahr 2024 termingerecht abgeschlossen worden. Pascal Bossart, Geschäftsführer der Kirchgemeinde, ist mit dem Resultat

des Umbaus sehr zufrieden: «Die Infrastruktur wurde erfolgreich an den Stand der Technik sowie die künftige Mehrzwecknutzung angepasst. Wir haben grossen Wert auf die praktische Nutzung und einfache Bedienung gelegt und dabei immer auf die liturgischen Aspekte geachtet, sodass ein Raum mit hoher ästhetischer und liturgischer Qualität entstanden ist.»

Einweihungsfest und Ausblick

Für Markus Stäheli, Präsident des Kirchenverwaltungsrats, ist der Abschluss der Neugestaltung eine erfreuliche Sache: «Nach fünf Jahren Planungs- und Umbauzeit erstrahlt die Kirche Wolfertswil in neuem Glanz. Ich danke allen Be-

teiligten, die sich in den vergangenen Jahren mit diesem Projekt befasst haben, herzlich für ihren grossen Einsatz.» Nun steht dem Einweihungsfest am 10. März 2024 nichts mehr im Wege. Anlässlich eines Festgottesdienstes wird die Kirche Bruder Klaus durch Bischof Markus Büchel feierlich geweiht. Im Anschluss findet ein Fest für die Bevölkerung statt. Markus Stäheli blickt mit Freude auf die Zukunft der Kirche Wolfertswil: «Mit der absehbaren häufigeren Nutzung wird die Kirche zu einem neuen, attraktiven Treffpunkt und bereichert so das Dorfleben. Schliesslich stehen nebst dem Kirchenschiff ab sofort auch kleinere Räume für eine flexible Nutzung zur Verfügung.»

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom **1. März 2024 bis 14. März 2024**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Swisscom (Schweiz) AG, Abbruch und Neubau Mobilfunkanlage auf dem Gebäude Assek.-Nr. 38, Poststrasse 9, 9113 Degersheim

Bischof Design, Umnutzung Räumlichkeiten zu Zwecken der Metallbauverarbeitung im Gebäude Assek.-Nr. 1448, Unterdorfstrasse 21, 9116 Wolfertswil

Righetti Tullio, Anbau Einfamilienhaus Assek.-Nr. 88, Poststrasse 8, 9113 Degersheim

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 8. März 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 29. Februar 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 5. März 2024, 12 Uhr

Frühlingsputz ohne Stress

DEGERSHEIM Mit dem Frühling erwacht häufig auch der Putzeifer. Bei allzu viel Hektik kann es jedoch leicht zu einem Unfall kommen. Häufigste Unfallursache ist der Sturz – zum Beispiel durch ein Stolpern, einen Misstritt auf der Leiter, der Treppe oder dem Stuhl.

Um einen Unfall beim Putzen möglichst zu vermeiden, sollten Sie folgende Tipps befolgen:

- Frühlingsputz auf mehrere Tage verteilen und zwischendurch Pausen machen.
- Putzarbeiten vorbereiten; das nötige Material vor Arbeitsbeginn bereitstellen.
- Bequeme, aber nicht zu weite Kleider und rutschsichere, geschlossene Schuhe tragen.
- Nur standsichere Leitern verwenden und nicht mit Stühlen, Kisten oder Bücherstapeln improvisieren.



- Bei der Fensterreinigung nicht aufs Fensterbrett steigen und hinauslehnen, sondern einen Wischer mit abgewinkeltem Stiel benutzen.
- Putzgeräte so hinstellen, dass niemand darüber stolpert.
- Schwere Gegenstände mit geradem Rücken aus der Hocke hochheben.
- Wegen der Rutschgefahr Mitbewohnende auf nasse Böden hinweisen.
- Vor der Reinigung von elektrischen Geräten immer zuerst den Stecker herausziehen.
- Den Kontakt von Strom mit Wasser vermeiden – Lebensgefahr!

Beachten Sie bitte speziell den Umgang mit chemischen Produkten:

- Kaufen Sie bewusst ein; beachten Sie beim Kauf und vor dem Gebrauch die Gefahrensymbole und die Sicherheitshinweise.
- Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung.
- Lagern Sie die Produkte so, dass Kinder keinen Zugriff haben (empfohlene Aufbewahrung höher als 160 cm und in abgeschlossenen Schränken).
- Befolgen Sie die Entsorgungshinweise.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburt

Maliya Brunner, geboren am 9. Februar 2024 in Herisau (AR); Tochter des Ribli Dominic und der Brunner Lorina, wohnhaft in Wolfertswil SG.

Todesfall

Gestorben am 16. Februar 2024 in Degersheim SG: Lanz Hans Max, von Neckertal SG, geboren am 16. Januar 1940, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Tertianum Feldegg, Feldeggstrasse 6. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

BAUBEWILLIGUNGEN JANUAR

Folgende Bauprojekte wurden im Januar 2024 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Heeb-Immo, einfache Gesellschaft, Hintere Dorfstrasse 12, 9113 Degersheim

Grundeigentümer: Heeb-Immo, einfache Gesellschaft, Hintere Dorfstrasse 12, 9113 Degersheim
Bauvorhaben: Ersatz Gasheizung durch eine aussen aufgestellte Split-Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Assek.-Nr. 40
Standort: Grundstück Nr. 347, Assek.-Nr. 40, Hintere Dorfstrasse 12, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Keller Désirée, Steineggasse 8, 9113 Degersheim
Grundeigentümer: Keller Désirée, Steineggasse 8, 9113 Degersheim

Bauvorhaben: Einbau eines Cheminéeofens im Wohnhaus Assek.-Nr. 405
Standort: Grundstück Nr. 83, Assek.-Nr. 405, Steineggasse 8, 9113 Degersheim

Fasnacht im Elki

DEGERSHEIM Um fremdsprachigen Kindern den Eintritt in den Kindergarten zu erleichtern, wird in Degersheim das Sprachförderungsangebot «Elki – Wir spielen Deutsch» angeboten. Es bereitet Kinder ab Geburt bis zum Kindergarten eintritt und ihre Eltern auf das schweizerische Schulsystem vor. Das Elki vom 12. Februar 2024 stand ganz im Zeichen der Fasnacht.

Im «Elki – Wir spielen Deutsch» ist vor einiger Zeit das Fasnachtsfieber ausgebrochen: Nachdem wir in der letzten Zeit die Namen vieler Kleidungsstücke gelernt hatten, stürzte sich nun Gross und Klein in verschiedene Kostüme: Vom Marienkäfer über Batwoman, Prinzessin, Wichtel, Clowns... war alles da. Höhepunkt war jedoch, als wir voller Freude zur Guggenmusik Stopptanz spielten und es plötzlich an die Tür klopfte: Eine Clownin (Karin Kunz) trat ein – mit einem grossen roten Handwagen als Gepäck! Staunende Kinderaugen musterten sie von Kopf bis Fuss – was jetzt wohl passieren wird? Geheimnisvoll zauberte sie feine glänzende Tüchlein aus Hosenbein, Ärmel und Jackentasche, bis jedes Kind eines in der Hand hielt und wir nach und nach in einen gemeinsamen Tanz fanden. Langsam und schnell, vorsichtig und mutig wirbelten die Kinder und Tücher nun durcheinander. Bald schon durften wir mit bunten Federn um die Wette pusten und hörten leise lauschend zu, wie die Clownin auf ihrer winzigen Gitarre spielte. Und immer wieder tauchten neue Gegenstände aus dem roten Handwagen auf, bis wir

schliesslich so viele verschiedene Instrumente hatten, dass wir zusammen spielen und einen Rhythmus finden konnten. Am schönsten war, dass alle mitmachen konnten. Fröhlich winkten wir und riefen noch Tschüss, als die Clownin sich verabschiedete. Zum Abschluss genossen wir ein besonderes Znüni – einen Fasnachtskuchen, den ein Kind mit seiner Mama gebacken hatte.



Die Clownin Karin Kunz bot den Kindern beste fasnächtliche Unterhaltung.

Bereits erblühen die Frühlingsboten

DEGERSHEIM Während im Winter höchstens die Eisblumen aufblühen, sorgen bereits ab Februar die ersten frühblühenden Pflanzen für Frühlingsgefühle. Dank der gespeicherten Nährstoffe in der Zwiebel können diese sich bereits früh entwickeln. Die Abteilung Werke hat in verschiedenen Rabatten Zwiebeln von Frühblüher gepflanzt.

In der kaltgrauen Jahreszeit von Dezember bis im Februar gibt es nur wenige bereits blühende



Sobald der Schnee schmilzt und die Sonne den Boden erwärmt, treiben die ersten frühblühenden Pflanzen aus.

Sträucher. Auch die klassischen Blumen sind während des Winters in der Natur nicht zu finden. Doch schon bald sorgen die ersten frühblühenden Pflanzen für Frühlingsgefühle. Sobald der Schnee schmilzt und die Sonne den Boden erwärmt, treiben sie aus. Schneeglöckchen und Krokusse sind die ersten Blumen, welche als Frühlingsboten erblühen. Doch wie ist das möglich? – brauchen doch die meisten Blumen deutlich längere Wachstumsphasen, bis die ersten Blüten erscheinen. Die unterirdischen Speicherorgane, die sogenannten Zwiebeln, ermöglichen den Krokussen, Schneeglöckchen, aber auch den Tulpen und Narzissen das frühzeitige Austreiben und Blühen. Diese Pflanzen überdauern den Sommer und Winter als Zwiebel, welche alle notwendigen Nährstoffe und Wasser speichert. Dies ermöglicht, sobald die Temperaturen steigen, dass sich die ganze Pflanze aus den eingelagerten Stoffen der Zwiebel bilden kann. Nach der Blüte werden die Nährstoffe wieder in die Zwiebel eingezogen und die Pflanze verschwindet von der Oberfläche, bis zum nächsten Austrieb im Frühjahr. Die Abteilung Werke hat in der Vergangenheit verschiedene Rabatten in der Grünstadt Degersheim mit Blumenzwiebeln bepflanzt und sobald es wärmer wird, zeigt sich die bunte Farbenpracht und sorgt hoffentlich für warme Frühlingsmomente bei der Bevölkerung.

BAUBEWILLIGUNGEN FEBRUAR

Folgende Bauprojekte wurden im Februar 2024 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Floristik und Gartenbau Eggenberger AG, Bergstrasse 9, 9113 Degersheim
Grundeigentümerin: Floristik und Gartenbau Eggenberger AG, Bergstrasse 9, 9113 Degersheim
Bauvorhaben: Neubau von vier Tinyhäusern inkl. Photovoltaikanlage und Holzheizung, Assek.-Nrn. 2189, 2190, 2191 und 2192 **Standort:** Grundstück Nr. 75, Assek.-Nr. 418, 508, 756, Blumenweg 3, 3a, 3b und 3c, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Naumann Nadja, Sonnenrainstrasse 1a, 9113 Degersheim; Schopp Wolfgang, Sonnenrainstrasse 1a, 9113 Degersheim **Grundeigentümerin:** Naumann Nadja, Sonnenrainstrasse 1a, 9113 Degersheim; Schopp Wolfgang, Sonnenrainstrasse 1a, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Fenstereinbau Ostfassade und Sitzplatzvergrößerung inkl. Errichtung Stützmauer beim Wohnhaus Assek.-Nr. 2172 **Standort:** Grundstück Nr. 1686, Assek.-Nr. 2172, Sonnenrainstrasse 1a, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Frick Walter, Haslen 619, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Frick Walter, Haslen 619, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Gebäude Assek.-Nr. 1133 **Standort:** Grundstück Nr. 884, Assek.-Nr. 1133, Haslen 619, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Lienhard Jeannine und Peter, Hauptstrasse 97, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Lienhard Jeannine und Peter, Hauptstrasse 97, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Ersatz Gasheizung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 228 **Standort:** Grundstück Nr. 376, Assek.-Nr. 228, Hauptstrasse 97, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Rutz und Partner AG, Kirchweg 2, 9113 Degersheim **Grundeigentümerin:** Rutz und Partner AG, Kirchweg 2, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Projektergänzung: Einbau Retention anstelle Retention auf Flachdach Gebäude Assek.-Nr. 1373 **Standort:** Grundstück Nr. 1409, Assek.-Nr. 1373, Kirchweg 2, 9113 Degersheim

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle des Amtsnotariates Wil, Donnerstag, 7. März 2024, Amtsnotariat Wil, Lerchenfeldstrasse 11, Wil, 17.00 bis circa 18.30 Uhr. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je circa 15 Minuten. Es wird um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefonnummer 058 229 76 30) gebeten. Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

Fünf Flugminuten von St. Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Musikschule eröffnet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen den Zugang zur Musik.

Das Musikschulzentrum bietet optimale räumliche Voraussetzungen für Einzelunterricht und das Zusammenspiel in Ensembles, Bands und dem Schulorchester.

Unsere jetzige Musiklehrperson nimmt eine neue Herausforderung an. Wir suchen deshalb **per 1. August 2024** eine

Klavierlehrperson

(ca. 15 Stellenprozente)

Für diese Tätigkeit erwarten wir von Ihnen:

- Master in Musikpädagogik oder gleichwertigen Abschluss
- Freude am Unterrichten und Musizieren
- Didaktische und pädagogische Kompetenz
- Bereitschaft zur Beteiligung am Konzertwesen und an der Schulentwicklung

Wir bieten:

- Fortschrittliche Anstellungs- und Arbeitsbedingungen
- Ein Angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- Eine Stelle mit Gestaltungsmöglichkeiten

Erfüllen Sie unsere Erwartungen? Dann bieten wir Ihnen eine interessante Stelle mit Gestaltungsmöglichkeiten sowie fortschrittlichen Anstellungs- und Arbeitsbedingungen.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Alexandra Kirchmann, Musikschulleiterin, Telefon 071 372 07 52, E-Mail alexandra.kirchmann@schule-degersheim.ch, gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an alexandra.kirchmann@schule-degersheim.ch. Die Bewerbungsfrist läuft bis 1. April 2024.

Degersheim
leben – nicht nur wohnen



Jede
Flasche
zählt!



BIBLIOTHEK
LUDOTHEK

Degersheim*



Kinderspielnachmittag

für alle spielfreudigen Kinder
ab der 2. Klasse

Mittwoch, 13. März 2024
von 14.00 – 16.00 Uhr, in der
Bibliothek Ludothek Degersheim

Anmeldung
bis Samstag, 9. März 2024 mit
Vorname, Name, Geburtsdatum,
Telefonnummer
an: biblioludo@degersheim.ch

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 60 / biblioludo@degersheim.ch / www.bvsga.ch/degersheim

Energieerstberatung

in der Gemeinde Degersheim

Mit der kostenlosen Energieerstberatung unterstützen wir Sie bei Fragen im breiten Spektrum von Energiethemen. Dazu gehören Gebäudehülle und -technik, Haushaltsgeräte und Beleuchtung, aber auch Mobilität und Freizeit und nicht zuletzt die finanzielle Unterstützung mit Förderprogrammen.

Wir beraten Sie individuell, neutral und zeigen Ihnen Schritt für Schritt Möglichkeiten und Wege auf, wie Sie Ihr Projekt anpacken und umsetzen können.

Reservieren Sie vorgängig einen Termin online www.energieagentur-sg.ch/beratung oder telefonisch 058 228 71 71.

Die Beratungen finden jeweils nachmittags statt.

Gemeindehaus

- Donnerstag, 7. März 2024
- Donnerstag, 16. Mai 2024
- Donnerstag, 22. August 2024
- Donnerstag, 14. November 2024

Diese kostenlose Dienstleistung richtet sich an alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Degersheim.

Degersheim
leben – nicht nur wohnen





Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Kantonsrats- und Regierungsratswahlen und Nationale Abstimmung am Sonntag, 3. März 2024

1. Wahl der Mitglieder des Kantonsrates
2. Wahl der Mitglieder des Regierungsrates
3. Initiative für eine 13. AHV-Rente
4. Renteninitiative

Informationen zur brieflichen Stimmabgabe und zu den Urnenöffnungszeiten finden Sie auf dem Stimmausweis in den Abstimmungsunterlagen.

Die Urnen werden aufgestellt:
Sonntag, 3. März 2024

Gemeindehaus Degersheim 10.00 bis 11.00 Uhr
Vereinslokal Wolfertswil 10.00 bis 11.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe

Die Stimmberechtigten können ihre Stimme ab Erhalt des Abstimmungsmaterials brieflich abgeben. Diese muss spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen (11.00 Uhr) bei der Gemeinde eintreffen. Die Stimmabgabe kann der Post übergeben, am Wohnsitz in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen oder den Stimmzählern an der Urne übergeben werden.

Gemeinderatskanzlei Degersheim



Ortsbürgergemeinde Degersheim-Dorf

seit 1747

Ortsbürgerversammlung

Montag, 18. März 2024, 19.30 Uhr
Restaurant Rössli, Degersheim

Traktanden:

1. Wahl von 2 Stimmzählern
2. Bericht des Präsidenten
3. Vorlage der Jahresrechnung 2023
4. Bericht der GPK
5. Budget 2024
6. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise sind beim Präsidenten, Herrn Urs Stutz, Taastrasse 1, 9113 Degersheim, anzufordern.

Bürgerrat Degersheim

LISTE NR. 04B



RUEDI BAUMANN
Chef Kundenbegleiter SBB, Kreis-gericht Wil SSA,
Vize SEV/ZPV, Peko SBB, Vs SGB, ehem. Gemeinderat

SP
WÄHLEN

LISTE NR. 04A



CHIARA GERSTER
Studentin Rechtswissenschaften,
Vorstandsmitglied JUSO Kanton St. Gallen

SP
WÄHLEN

LISTE NR. 04B



ANDREAS BAUMANN
Gemeindepräsident Degersheim,
Präsident Spitex Flawil-Degersheim

SP
WÄHLEN

LISTE 2 Kompetenzen aus der Region in den Kantonsrat

Die Mitte
Wil–Untertoggenburg

BISHER



Ernst Dobler
Oberuzwil

BISHER



Sepp Sennhauser
Rosstrüti

BISHER



Bruno Cozzio
Henau

BISHER



Monika Scherrer
Degersheim



Suppentag

Samstag, 9. März, 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr
Im evang.-ref. Kirchgemeindehaus

- feine Suppen essen in Gemeinschaft für solidarischen Zweck (auf Wunsch auch zum Mitnehmen, bringen Sie dafür bitte ein Gefäss mit)
- Dessertbuffet
- neue Kontakte knüpfen
- Erlös für ein HEKS-Projekt in Honduras
- Verkaufsstand der Strickgruppe

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Das Vorbereitungsteam nimmt Dessertspenden gerne entgegen.
Kontakt: Jandira Müller, 071 370 07 80, info@ref-degersheim.ch

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE



Spenden mit TWINT



Evangelisch-
Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim

Schnuppernachmittag

der Spielgruppe



am 20. März 2024

Damit Du und Deine Familie, unsere neue Spielgruppe
kennenlernen könnt, seid ihr Herzlich eingeladen auf
unserem Hof.

Die Spielgruppe richtet sich an Kinder ab ca. 2.5 Jahren

Wann: Mittwoch 20. März 2024 13.30 – 15.30 Uhr

Wo: Sabrina Bommeli Lerchenhof 1097 in 9203 Niederwil

Anmeldung fürs Schnuppern erwünscht

Via Whatsapp 079 250 56 40 oder

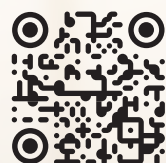
sabrinamoser@bluewin.ch

Das Anmeldeformular versende ich gerne via E Mail. Oder
kann am Schnuppernachmittag ausgefüllt werden.

Wir sind umgezogen!

In Flawil beraten wir
dich neu an der
Unterdorfstrasse 4.

Starthilfe bei Firmengründung & Nachfolgeregelung



Beratung | Schulung | Netzwerk
Flawil | Gossau | Wattwil | Wil
jungunternehmerzentrum.ch



JUNG
UNTERNEHMER
ZENTRUM

Sonntagsgottesdienst – ein Auslaufmodell?

Immer wieder höre ich: Gottesdienste am Sonntagmorgen seien nicht mehr zeitgemäss. Der Tageszeitpunkt sei zu früh und die praktizierte Liturgie habe ihre beste Zeit hinter sich. Form und Inhalt der Feier entsprächen nicht mehr der von vielen Menschen heute bevorzugten Religiosität. Stimmt das? Wer die Zahl der Gottesdienstbesucherinnen und -besucher mit den Mitgliederlisten der jeweiligen Kirchgemeinde vergleicht, mag zum Schluss kommen, dass die Kritik einen wunden Punkt trifft. Man muss jedenfalls festhalten, dass eine grosse Menge von Leuten, die einer Kirche angehören, das Gotteshaus selten bis sehr selten betritt. Die Schaffung neuer, einfallreicher kirchlicher Angebote ist zweifellos etwas, worüber es sich nachzudenken lohnt.

Dennoch glaube ich nicht, dass der Sonntagsgottesdienst ein Auslaufmodell darstellt. Das gottesdienstliche Geschehen bietet einen Rahmen, in dem sich zahlreiche Personen zuhause fühlen, Trost und Kraft empfangen sowie Anregung für ihren Alltag. Zudem endet vielfach der Morgen nicht mit der eigentlichen Feier. Begegnungen



beim anschliessenden Kaffeetrinken bieten die Möglichkeit, über Dinge, die einen beschäftigen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Sonntagsgottesdienste sind nicht nur der spirituell-religiösen, sondern ebenso der sozialen Dimension

wegen von Bedeutung. Vermutlich werden sie nicht zuletzt deswegen noch lange einen Platz im Leben vieler Menschen einnehmen.

Rolf Wyder, Evang.-method. Kirche Flawil



Freitag, 1. März, Degersheim

19.30 Weltgebetstag im ref. Kirchgemeindehaus mit anschl. Austausch

Samstag, 2. März, Degersheim

10.00 Ökum. Chinderchile im kath. Pfarreiheim

17.30 Kommunionfeier

Sonntag, 3. März, Niederglatt

08.45 Kommunionfeier

Sonntag, 3. März, Flawil

10.15 Kommunionfeier mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

Sonntag, 3. März, Degersheim

17.30 Abendlob zur Fastenzeit in der Kapelle

SEMA

Zämägäng

Freitag, 1. März 2024, um 18.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Föhrenwäldli

Jugendarbeit – Kochen für Oberstufenschüler mit Jerry und Ermin

Mittwoch, 6. März 2024, 14.00 bis 17.30 Uhr. Anmeldung bis 3. März 2024 beim Jugendarbeiter Ermin Schlupe unter 076 581 77 11 oder ermin.schlupe@se-ma.ch.

FLAWIL

Trauercafé

Donnerstag, 7. März 2024, um 15 Uhr im Haus 5egg beim Bahnhof

Friedensgebet

Donnerstag, 7. März 2024, um 19 Uhr in der meth. Kirche

Suppenmittag in der Fastenzeit

Jeweils freitags ab 11.30 Uhr im Pfarreizentrum

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Freitag, 1. März

19.15 2gether – Jugendgruppe 4. bis 6. Klasse

19.30 Ökum. Weltgebetstag im KGH

Samstag, 2. März

08.30 Männerforum

10.00 Ökum. Chinderchile, im kath. Pfarreiheim

Sonntag, 3. März

09.40 Gottesdienst am Krankensonntag mit Pfarrer Kurt Witzig; anschliessend Kirchenkaffee

Montag, 4. März

12.15 Salatzmittag

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 5. März

17.15 Boyzaround Training

18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Mittwoch, 6. März

19.30 LIFE SEMINAR – Schnupperabend

Donnerstag, 7. März

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg

20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 8. März

19.30 wogo – Jugendgruppe

21.30 open friday – Oberstufe

www.ref-degersheim.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 3. März

10.00 Gottesdienst mit Richard Böck, Thema: «Zwischen Superheld und Schwächling» (Lukas 22, 54–62), im Anschluss Chilelunch

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 3. März

09.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Thema: «Berufen für diese Zeit», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen. Waldau 1 (Habis-Areal) Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Freitag, 1. März

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Ein Abend voller Feuer

Samstag, 2. März

19.30 KGZ: filmbar, Infos unter www.ref-flawil.ch

Sonntag, 3. März

10.30 Kirche Niederwil: ökum. Suppentag-Gottesdienst in Niederwil, Pfr. Mark Hampton und Ralf Wagner, Fahrdienst unter 071 393 37 33 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

13.30 KGZ: filmbar, Infos unter www.ref-flawil.ch

Dienstag, 5. März

14.30 Zwinglisaal: Treff-60-plus-Vortrag «Gewalt im Alter» mit Bernhard Erb

Mittwoch, 6. März

11.45 Zwinglisaal: Familienmittag, Infos und Anmeldung unter www.ref-flawil.ch

Donnerstag, 7. März

15.00 Haus 5egg: Trauercafé im Haus 5egg, Infos unter www.hospizgruppe.ch

19.00 Methodistische Kirche: Flawiler Friedensgebet

www.ref-flawil.ch



Funkensonntag im FLADE-Blatt-Land

Die zahlreichen Schaulustigen und Mitwirkenden auf dem Freudenberg in Degersheim und dem Landberg in Flawil waren sicher froh, dass der Wind nicht ganz so kalt wie im vergangenen Jahr war. Am diesjährigen Funkensonntag fand auch der letzte Auftritt der Ruck Zuck Schränzer statt, die sich am prasselnden Funken musikalisch verabschiedeten. Auf Flawiler Seite sorgten die Wyssbach-Geischter für die musikalische Begleitung. Das Feuer war schnell entzündet und schenkte den Anwesenden nebst der schönen Stimmung auch wohlige Wärme.

Fotos: Victor Schönenberger / Edith Bechtiger



Lebhaftes HV des Krüger Radteams Degersheim

VEREIN Am Freitag, 9. Februar 2024, fand die Hauptversammlung des Krüger Radteams Degersheim statt. Der Präsident Jörg Scherrer führte wie gewohnt souverän durch die Traktanden und blickte in seinem lebhaften Bericht auf ein tolles vergangenes Vereinsjahr zurück. Aus dem Vorstand wurde der Vizepräsident Marc Messmer verabschiedet, welcher aber sein Amt als Junio-



renobmann und Kids-Bike-Leiter weiterführen wird. An seine Stelle im Vorstand rückt Thomas Lehmann als Vizepräsident und Alain Girardet ist neuer Beisitzer. Besten Dank allen, die sich für unseren Verein engagieren!

Das Highlight des Abends war sicher die Ernennung von Res Kreidler zum Ehrenmitglied. Res ist unermüdlicher Schaffer, Kids-Bike-Leiter, helfende Hand, wo immer eine gebraucht wird. Und so war es eine Freude, Res mit der Ehrenmitgliedschaft zu überraschen und so seinen grossen Einsatz für das Radteam zu honorieren. Nach dem offiziellen Teil genoss die Biketruppe noch das gemütliche Beisammensein und die Vorfreude auf die bevorstehende Bikesaison. Nach der Zeitumstellung findet das Training wieder auf der Strasse statt und Schnupperkandidatinnen und -kandidaten sind herzlich willkommen! Die Biker treffen sich jeweils dienstags und die «Gümmeler» donnerstags um 18.15 Uhr beim Güterschuppen.

Monika Messmer

Begegnungsfeier in der Kapelle

KIRCHE Am Freitag, 8. März 2024, findet um 18.30 Uhr in der Kapelle der kath. Kirche Flawil eine Begegnungsfeier statt. In dieser Feier erleben Schülerinnen und Schüler ab der 1. Klasse und Jugendliche die Gemeinschaft und dürfen sich aktiv selbst daran beteiligen, wenn sie das möchten.



Im März bieten sich zwei Gelegenheiten, um gemeinsam zu feiern und sich als junger Christ oder junge Christin mit Lebensfragen auseinanderzusetzen.

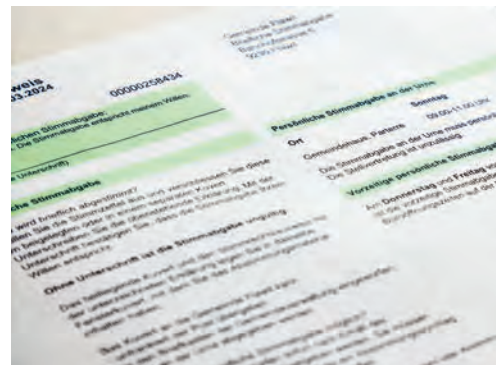
Die Kinder können gerne begleitet werden, dürfen diese Feiern aber auch selbstständig besuchen. Im Anschluss geht die Begegnung jeweils bei einem kleinen Apéro weiter. Kommt doch auch!

Margrit Hofstetter



Wahl- und Abstimmungssonntag vom 3. März 2024

FLAWIL Am Sonntag, 3. März 2024, werden im Kanton St.Gallen die Mitglieder der Regierung und des Kantonsrats gewählt. Zudem wird auf eidgenössischer Ebene über die «Renteninitiative» und die «Initiative für eine 13. AHV-Rente» abgestimmt. Die Stimmabgabe kann brieflich oder am Abstimmungssonntag an der Urne im Parterre des Gemeindehauses von 9 Uhr bis 11 Uhr erfolgen. Zudem kann das Stimmcouvert als briefliche Stimmabgabe bis spätestens um 11 Uhr am Abstimmungssonntag in den Briefkasten des Gemeindehauses eingeworfen werden. Die Wahl- und Abstimmungsergebnisse der Gemeinde Flawil werden am 3. März 2024 nach Auszählung der Stimmzettel auf der Website der Gemeinde Flawil www.flawil.ch aufgeschaltet.



Die Stimmabgabe kann entweder brieflich per Post eingesandt, im Stimmcouvert in den Briefkasten eingeworfen oder an der Urne abgegeben werden.

«Band Goes Wild» im Rössli-Saal

VEREIN Night Music Flawil präsentiert Anfang Woche das Konzert der Band «Band Goes Wild». 2003 gönnten sich die vier Wilden eine Pause auf unbestimmt. Der Bandname blieb bei Hamp's traditionellem Rock'n'Roll-Trio. Larry ging seinen Bluesweg. Vögi rockte sich mit hartem Sound aus dem Probelokal auf die Bühne und Wolfi spielte im Westen von Zürich in einer Berner Combo. 2014 trafen sich die vier erfahrenen Freunde zu Steak, Wein und Bier und beschlossen ein Comeback als «Band Goes Wild». Rock'n'Roll 'n' Blues mit garantierter Stimmung, Show und einer perfekten Performance. Das Konzert findet am Montag, 4. März 2024, um 20 Uhr im Saal des Restaurant Rössli Flawil statt. Reservationen: www.night-music.ch/reservationen.

Karl Schefer



Livestream mit Kommunionsspende in Flawil bei Kircheneinweihung

KIRCHE Die Kircheneinweihung in Wolfertswil am Sonntag, 10. März 2024, um 10.15 Uhr ist ein grosses Ereignis für die Seelsorgeeinheit Magdenau (SEMA). Für den Festgottesdienst mit Bischof Markus Büchel wird ein Livestream eingerichtet. Dieser wird nicht nur ins Zelt neben der Kirche, sondern auch direkt in die Kirche St. Laurentius in Flawil übertragen. So können möglichst viele Menschen daran teilhaben und sind mit allen Gottesdienstbesuchern verbunden. Diese Verbundenheit wird nicht nur in Bild und Ton sichtbar, sondern auch mit der Kommunion erlebbar, die vor Ort durch die Lektorinnen und Lektoren gespendet wird. Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, sich in Wolfertswil bei den Verpflegungsständen zu stärken und nachmittags an den beiden Kirchenführungen und dem Rahmenprogramm teilzunehmen. Franziska Schönenberger





gemeinde**bibliothek**flawil

kids



2024

Geschichten-Nachmittage

Leseanimatorin Marianne Wäspe erzählt Geschichten, spielt, bastelt und singt mit Kindern von 4 – 6 Jahren an folgenden Mittwoch-Nachmittagen von 14.30 – 15.30 Uhr in der Gemeindebibliothek Flawil.

Ort: Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstr. 12, 9230 Flawil

Datum: 10. Januar 2024
7. Februar 2024
6. März 2024
3. April 2024
6. November 2024
18. Dezember 2024

Anmeldung: Telefon 071 394 17 33 oder
per E-Mail info@biblioflawil.ch

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil
Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch

flawil.ch

50% Tag

Halber Preis auf alle Secondhand-Artikel,
Antiquitäten, Möbel und vieles mehr...

SAMSTAG
2. MÄRZ 2024

9–16 Uhr an allen Standorten

Gluschtiges

In Degersheim und Flawil
gibt's Kaffee und Kuchen, in
Herisau Bratwürste vom Grill
und Suppe mit Brot

Herisau
Cilanderstrasse 17
9100 Herisau

Degersheim
Taastrasse 11
9113 Degersheim

Flawil
Waldau 1 / Habis-Areal
9230 Flawil

tosam.ch



Gärten & mehr

Giardina 2024

Entdecken Sie neue Garten-Trends für Ihre grüne Oase pünktlich zum Frühlingsbeginn. Besuchen Sie uns an der Giardina Messe in Zürich vom 13. bis 17. März 2024!

Liebe Flawilerinnen und Flawiler

Seit heute bin ich ganz für Sie da. Mit der Amtsübergabe am Extratag im Schaltjahr habe ich die Dossiers von Elmar Metzger übernommen. Ich danke allen Beteiligten für die offene und gute Einführung in den letzten Monaten. Auch meine bisherigen Mandate konnte ich in dieser Woche gut abschliessen.

Heute freue ich mich auf das persönliche Kennenlernen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gleichzeitig startet die Arbeit in den Gremien und Organisationen. Das Tagesgeschäft läuft also nahtlos weiter.

Ich nutze meine ersten Monate auch, um Prozesse und Strukturen eingehend zu verstehen, zu hinterfragen und für die Zukunft aufzustellen. Ein weiterer Fokus liegt auf der Gestaltung der Kommunikation mit Ihnen, liebe Flawilerinnen und Flawiler. Ich freue mich auf den Austausch.



Rolf Claude, Gemeindepäsident

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 1. März 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 2. März 2024, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil
Donnerstag, 7. März 2024, 7.00 Uhr

Wo ist der Bärenbrunnen?

FLAWIL Die Frage nach dem Aufenthaltsort des Bärenbrunnens sorgt auf der Facebook-Seite «du bisch vo Flowil wenn ...» für fragende Gesichter. Die Angst, der ikonische Brunnen würde nicht mehr zurückkehren, ging um. Doch es kann Entwarnung gegeben werden.

Mit dem Hochwasserschutzprojekt «Sanierung Entwässerungssystem Töbeli» wurde der Kanal in seinem Querschnitt von der Kantonsstrasse bis zur Gupfengasse um fast das Doppelte vergrössert. Nur so kann die dimensionierte Wassermenge bewältigt werden. Für den zweiten Abschnitt, welcher unterhalb des Bärenplatzes von der Gupfengasse bis zum Töbeli verläuft, wurde 2018 das Wasserbauprojekt «Ausbau Dorfbach, Los 2» öffentlich aufgelegt. Nachdem die Einsprachen einvernehmlich erledigt werden konnten und das Bau- und Umweltdepartement des Kantons St.Gallen ebenfalls zugestimmt hatte, konnten im Februar 2023 die Bauarbeiten starten. Mit den entsprechenden Konsequenzen für den Bärenbrunnen.

Rückkehr in neuem Glanz

Da der eingedolte Dorfbach unter dem Bärenplatz verläuft, musste der Bärenbrunnen für die Bauarbeiten entfernt werden. Seit Februar 2023 wird er deshalb auf dem Werkhof zwischengelagert. Da in diesem Jahr das Kantonsstrassenprojekt «Wilerstrasse / St.Gallerstrasse» startet und das Projekt auch eine Neugestaltung des Bärenplatzes vorsieht, wurde auf eine erneute Umzugsaktion des Brunnens verzichtet. Sollte die Umsetzung des Kantonsstrassenprojekts planmässig verlaufen, so dürfte der Bärenbrunnen 2025 wieder an seinen bewährten Platz auf dem Bärenplatz zurückkehren.



Der Bärenbrunnen wird erst 2025 wieder zurückkommen.

Gemeindebibliothek: Sprache als Kunstprojekt

FLAWIL Die Gemeindebibliothek Flawil bereitet sich auf ihr 50-Jahr-Jubiläum vor und plant eine künstlerische Intervention an der Fassade des historischen Bezirksgebäudes. Die renommierte Künstlerin Karin «Karinna» Bühler hat eine Idee entwickelt, die nicht nur die Nutzung des Gebäudes widerspiegelt, sondern auch die lokale Bevölkerung einbezieht. Der Jubiläumsanlass der Gemeindebibliothek findet am 8. September 2024 statt.

Das Kunstprojekt umfasst ein LED-Schriftband, das an der Fassade angebracht wird. Es soll das Sprichwort «Das Wort ist mächtiger als das Schwert» in möglichst allen Sprachen zeigen, die in Flawil gesprochen werden. Die Besucherinnen und Besucher der Bibliothek sind eingeladen, den Satz in ihre eigene Sprache zu übersetzen und ihn den Mitarbeitenden der Gemeindebibliothek mitzuteilen. Die gesammelten Sprachen sind Teil des Kunstprojekts und sollen in regelmässigen Abständen über das digitale Schriftband an der Fassade abgespielt werden. Das Design stammt

von der ausserrhodischen Künstlerin Karin Karinna Bühler.

Moderne Technologie und Denkmalpflege

Die Bedeutung dieser Aussage, die seit Tausenden von Jahren bekannt ist, wird durch die moderne LED-Technologie in die Gegenwart übertragen. Die Installation wurde in enger Zusammenarbeit mit der kantonalen Denkmalpflege geplant, um sicherzustellen, dass sie reversibel ist und die historische Integrität des Gebäudes respektiert wird. Die Farbgestaltung und die Auswahl der Worte orientieren sich an den Farben der historischen Fassade und den Fresken, die Gerechtigkeit und Weisheit symbolisieren. Die Anzeige der Worte wird durch eine Software gesteuert, um verschiedene optische Effekte zu erzeugen. Zudem sorgt ein Sensor für eine der Lichtsituation angemessene Einstellung der Helligkeit des Schriftzugs. Der Vorstand möchte mit der Jubiläumsaktion die Bibliothek als wichtige Kultureinrichtung und Begegnungsort im Zentrum des Dorfes stärken und als Begegnungsort verschiedenster Kulturen und Sprachen sichtbar machen.



«Das Wort ist mächtiger als das Schwert» soll zur Feier des 50-Jahr-Jubiläums in zahlreichen Sprachen die Fassade des Bezirksgebäudes zieren.

Die Ausserrhoder Künstlerin Karin Karinna Bühler ist bekannt für ihre textbasierte Kunst. Durch Kombination von Sprache und Raum erschafft sie etwas Neues, was stets für jeden Betrachter und jede Betrachterin etwas Individuelles bedeutet. Zu ihrer Kunst meinte sie einst: «Es braucht den Betrachter, um mein Werk komplett zu machen.» Für ihre Installationen erhielt Karin Karinna Bühler bereits diverse Auszeichnungen und Förderpreise. Neben ihrem künstlerischen Schaffen leitet die studierte Szenografin und Informationswissenschaftlerin die Bibliothek Wyborada in St.Gallen.



© Benjamin Manser

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10 600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für unseren Hauswartdienst im Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur suchen wir per 1. August 2024 oder nach Vereinbarung eine oder einen

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Hauswartdienst (100%)

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Allgemeine Hauswartsarbeiten in den Gemeindeliegenschaften
- Unterhaltsreinigung, Pflege und Instandhaltung in den Gebäuden
- Reinigung der Aussenanlagen in Zusammenarbeit mit dem Unterhaltsdienst
- Administrative Arbeiten, wie Erstellen der Einsatzpläne der Mitarbeitenden der Reinigung

Wir wenden uns an eine kommunikative und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Ausbildung als Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ oder handwerkliche Grundausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung in Haus- und Gebäudetechnik von Vorteil
- Ausgeprägtes Verständnis für Ordnung, Sauberkeit und Werterhaltung
- Selbständige Arbeitsweise, Organisationstalent mit hohem Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Ausbildung von Lernenden
- PC-Kenntnisse
- Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten sowie Pikettendienst an Wochenenden

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen via E-Mail an: bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen der Teamleiter Hauswartdienst Ost, Herr Mischa Sutter, unter der Telefonnummer 079 205 62 95 oder via E-Mail mischa.sutter@flawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10 600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für die schulergänzenden Tagesstrukturen suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine oder einen

Betreuungsassistentin/ Betreuungsassistenten (im Stundenlohn)

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Mithilfe am Mittagstisch
- Betreuung der Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten

Wir wenden uns an eine geduldige, herzliche und humorvolle Person mit folgendem Profil:

- Erfahrung in der Betreuung von Kindern
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Sehr gute Deutschkenntnisse

Ihre Arbeitseinsätze sind:

- Donnerstag und Freitag, 7.00 bis 8.00 Uhr
- Freitag, 11.00 bis 17.00/17.30 Uhr
- In Absprache könnte ein weiterer Einsatz am Montag dazu kommen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **20. März 2024** via E-Mail an folgende Adresse:

Schule Flawil / Tagesstruktur
Rita Hofer
Wilerstrasse 163
9230 Flawil
rita.hofer@schuleflawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen Frau Rita Hofer, Leiterin Tagesstrukturen, unter der Telefonnummer 079 967 99 27 oder per E-Mail rita.hofer@schuleflawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Bedrückt?

Ein Gespräch hilft.

Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.


Tel 143
Die Dargebotene Hand

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch



Spendenkonto 30-14143-9

Gesucht im Grünen Haus(-tell) mit Stall oder Bauernhaus

für 2-4 Pferde/Ponys, ein Hund, vier Katzen
Raum Jonschwil 10km

Ich freue mich auf
Ihren Anruf 😊

H. von Moos
071 393 28 17
079 650 12 87



Online-Betrug und wie man sich davor schützen kann

FLAWIL Dreiste Betrüger bringen tagtäglich Menschen in der Schweiz um ihr Ersparnis. Besonders beliebt derzeit: Online-Anlagebetrug. Über 100 Millionen Franken werden so pro Jahr erbeutet – und das sind nur die angezeigten Fälle. Kurt Humm, Leiter Wirtschaftsdelikte der Kantonspolizei St.Gallen, gibt in einem öffentlichen Vortrag am 13. März 2024 wertvolle Tipps zum Schutz vor Online-Betrugsmaschinen.

Mit professionell aussehenden Websites, gefälschten Statements von Prominenten und oft mit anfänglichem Charme versuchen dreiste Betrüger andere über den Tisch zu ziehen. Dabei sind seit einiger Zeit Online-Anlagebetrugsmaschinen im Trend. Mit hohen Renditen und natürlich immer «null Risiko» verlocken die meist im Ausland sitzenden Betrüger Menschen in der Schweiz dazu, Geld zu investieren. Anfangs sind es oft nur einige hundert Franken, doch mit «zunehmendem Erfolg» entlocken die Betrüger den Betroffenen immer mehr Geld. Die Geschädigten sehen dabei oft in Echtzeit, wie sich ihr Geld vermehrt. Zumindest wird ihnen dies mittels gefälschten Kon-

ten vorgegaukelt. Die Ernüchterung und die Gewissheit, dass man betrogen worden ist, folgt oft erst, wenn man versucht, das Geld ausbezahlen zu lassen. Dann bricht der Kontakt abrupt ab und die Zugänge zu den gefälschten Konten werden gesperrt. Was bleibt sind Wut, Scham und nicht selten Armut.

Hohe Dunkelziffer

Die Polizei in der Schweiz erhält jedes Jahr zahlreiche Anzeigen mit einem Deliktsbetrag von insgesamt über 100 Millionen Franken. Doch es dürfte eine weit höhere Zahl sein. Für viele Betroffene ist ein solches Erlebnis beschämend und der Weg zur Polizei daher eine grosse Hürde. Man geht deshalb von einer hohen Dunkelziffer aus.

Gesundes Misstrauen kann helfen

Eine Betrugsmaschine zu erkennen, ist nicht immer einfach. Gefälschte Statements von weltbekannten Schweizer Prominenten suggerieren Vertrauen und Sicherheit des Angebots. Im Zusammenspiel mit hohen Renditen werden diese zu einer lukrativen Investition. Hier sollte man misstrauisch

werden. Kann das wirklich sein, dass dieser Prominente für ein solches Angebot Werbung macht? Ist diese Rendite wirklich realistisch? Am besten werden solche Investitionen vorgängig mit einer Bank oder sonst jemanden, der sich mit dem Investieren von Geld auskennt, abgesprochen. Und wenn die Betrüger auf eine Zahlung drängen, da es sonst zu spät wäre, so kann man sich in der Regel sicher sein, dass es sich um eine Betrugsmaschine handelt. Denn: «Gut Ding will Weile haben.»

Tipps und Tricks bei Online-Betrügen

Kurt Humm, Leiter Wirtschaftsdelikte der Kantonspolizei St.Gallen, informiert am 13. März 2024, ab 20 Uhr, im Lindensaal über gängige Betrugsmaschinen und gibt Tipps, wie bei Verdacht vorgegangen werden soll. Der Anlass wurde im Rahmen einer gemeinsamen Initiative der St.Galler Kantonbank Flawil, der Raiffeisenbank Flawil und der Gemeinde Flawil zum Schutz der Flawiler Bevölkerung organisiert. Der Anlass ist öffentlich. Eine Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich (begrenzte Platzzahl).

Erfolgreiche Schulprojektarbeit «Volleyballturnier»

FLAWIL Im Rahmen einer Projektarbeit der dritten Oberstufe organisierte die Schülerin Lynn Schubert ein Volleyballturnier. Dieses konnte am Samstag, 24. Februar 2024, erfolgreich durchgeführt werden. In 10 Teams kämpften fast 50 Teilnehmende in der Turnhalle Feld um den prestigeträchtigen Sieg.

Eine Projektidee entwickeln, das Projekt planen und natürlich umsetzen – so lautet die Aufgabe für die Projektarbeit, welche alle Schülerinnen und Schüler der dritten Oberstufe absolvieren müssen. Was für ein Projekt umgesetzt wird, ist offen, sofern die Idee von der Schülerin oder dem Schüler selbst kommt und für das gesamte Projekt rund 60 Projektstunden aufgewendet werden müssen. Für Lynn Schubert war klar, sie wollte ein Volleyballturnier planen und durchführen. Nach genauer Planung und unzähligen Stunden Vorbereitung war es am vergangenen Samstag, 24. Februar 2024, endlich so weit. Pünktlich um 9.30 Uhr startete das Turnier auf zwei Kleinfeldern. In zwei Gruppen zu je fünf Teams wurde im Modus vier gegen vier gespielt. Nach den Gruppenspielen trafen jeweils die

Gruppen-Ersten auf die Gruppen-Zweiten der anderen Gruppe. Die zwei Gewinner spielten dann im Finale um Ruhm und Ehre. Für die beiden Verlierer ging es im kleinen Finale um alles oder nichts. Nach einem spannenden und umkämpften Finale konnte das Team «Belesh» den ersten Preis mit Freude entgegennehmen. Der zweite Platz ging an das Team «No Name», der dritte an «Stralinios» und der vierte an das Team «Lynn-bitte-zur-Turnierleitung».

Essen, Getränke und tolle Preise

Kaffee, leckere Kuchen, verschiedenste Getränke und Sandwiches luden die Teilnehmenden und Gäste den ganzen Tag zu einer kleinen oder grösseren Pause ein. Umrahmt wurde das Turnier mit tollen Preisen für die vier erstplatzierten Teams. Die attraktiven Preise wurden von den Flawiler Unternehmen Kaffe de Keyff, Die Mobiliar Versicherung, Papeterie Pius Schäfler und Mocafé Lichtensteiger offeriert. Ebenfalls in die Liste der grosszügigen Sponsoren trugen sich Lynns Grossvater sowie einige Kolleginnen mit leckeren Kuchen ein.



BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom **4. März 2024 bis 18. März 2024**, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (sGS 731.1, abgekürzt: PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 36/2024, künstlerischer Beitrag für das Jubiläum der Gemeindebibliothek Flawil, Grundstück Nr. 510, Vers.-Nr. 826, Bahnhofstrasse 12, Flawil

Hoti Shpend und Arbana, Austrasse 23, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 235/2023, Anbau Balkon, Einbau Balkontüre, Ersatz Fenster Ostfassade, Grundstück Nr. 667, Vers.-Nr. 1009, Austrasse 23, Flawil

Schweizer Karl, Chalberstadel 764, 9113 Degersheim; Baugesuch Nr. 25/2024, Abbruch Doppelgarage / Umbau Wohnhaus mit Wohnraumerweiterung, Anbau Wintergarten und Garage, Ersatz Elektroheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Umgebungsgestaltung, Grundstück Nr. 1492, Vers.-Nrn 1316, 1317, 2608, Freudenberg 1317, Degersheim

wir suchen einen/eine


Projektleiter/in Fernwärme

Als Projektleiter/in Fernwärme gestaltest du aktiv die Energiewende in Flawil mit und bist die zentrale Figur im Aufbau dieses neuen Geschäftsbereiches. Für diese Aufgabe im Voll- oder Teilzeitpensum suchen wir eine erfahrene und überzeugende Persönlichkeit, die bereits Fernwärme-Projekte von A bis Z erfolgreich geleitet hat und das Know-How dazu mitbringt.

In dieser anspruchsvollen Rolle bist du für die **Planung und Vorbereitung** der **Flawiler Fernwärme** verantwortlich. Du verstehst es, die Interessen der verschiedenen **Anspruchsgruppen** gewinnbringend zu **verknüpfen**. Ausserdem scheust du dich nicht davor, die **Initiative zu ergreifen** und arbeitest gerne **selbständig** und **strukturiert**. Der ehrgeizige Zeitplan unserer Wärmeplanung setzt ausgesprochene Lösungsfinder/Innen- und Macher/Innen-Qualitäten voraus.

Wir legen grossen Wert auf **fortschrittliche Anstellungsbedingungen**. Bei uns wirst du **flache Hierarchien** und kurze Informations- und Entscheidungswege vorfinden. Deine Arbeitszeiten sind flexibel und es besteht die Möglichkeit zum **Home-Office**. Dich erwartet eine vielfältige, zukunftsorientierte Aufgabe in einem **kleinen, unkomplizierten Team**.

Und, fühlst du dich angesprochen? Oder hast du Fragen? Unser Geschäftsführer, Luca Zillig-Klaus, nimmt deine vollständige Bewerbung gerne per **E-Mail** entgegen und steht dir für Fragen zur Verfügung.



Die Technischen Betriebe Flawil (TBF) sind ein selbstständig öffentlich-rechtliches Unternehmen im Besitz der Gemeinde Flawil. Mit ihren 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versorgt das Unternehmen Flawil und das umliegende Gebiet mit Strom, Wasser, Gas, FTTH-Kommunikation und weiteren Energie-Dienstleistungen.

wir suchen einen/eine


Netzelektriker/in 100%

Als Netzelektriker/in führst du in Flawil und dem umliegenden Gebiet Arbeiten zur Gewährleistung funktionstüchtiger und erweiterbarer Strom-Netze aus. Für diese Aufgabe suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen Netzelektriker/in, oder Elektromonteur/in bzw. Montageelektriker/in.

In dieser Rolle **baust und erweiterst** du Trafostationen, Kabelanlagen und die Strassenbeleuchtung und **sorgst für den Unterhalt** der Mittel- und Niederspannungsanlagen. Ausserdem setzt du **Kabelarbeiten im LWL und im FTTH-Netz** um. Du bist **teamfähig, zuverlässig** und **unkompliziert** und besitzt mindestens einen **Führerausweis Kategorie B**. Falls du zusätzlich auch Kategorie BE fahren darfst, wäre das super, ist aber optional. Als Versorger sind wir rund um die Uhr für technische Notfälle da, weshalb eine Bereitschaft zum **Pikett-Dienst** von etwa acht Wochen erforderlich ist.

Wir legen grossen Wert auf **fortschrittliche Anstellungsbedingungen**. Bei uns wirst du **flache Hierarchien** und kurze Informations- und Entscheidungswege vorfinden. Dich erwartet eine spannende und vielfältige Aufgabe in einem **kleinen, unkomplizierten Team**.

Und, fühlst du dich angesprochen? Oder hast du Fragen? Unser Leiter Netz/Strom, Christof Rechsteiner, nimmt deine vollständige Bewerbung gerne per **E-Mail** oder per Post entgegen und steht dir für Fragen unter 071 394 90 08 zur Verfügung.



Die Technischen Betriebe Flawil (TBF) sind ein selbstständig öffentlich-rechtliches Unternehmen im Besitz der Gemeinde Flawil. Mit ihren 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versorgt das Unternehmen Flawil und das umliegende Gebiet mit Strom, Wasser, Gas, FTTH-Kommunikation und weiteren Energie-Dienstleistungen.

Unterhaltung Männerchor Alterschwil



**Samstag 2. März 2024
Lindensaal Flawil**

Nachmittagsvorstellung

12:45 Uhr Saalöffnung

13:30 Uhr Beginn

Abendvorstellung

18:30 Uhr Saalöffnung und Verpflegung

20:00 Uhr Beginn

Mitwirkende:

Rock'n'Roll Club Rock Sliders

Ad hoc Kinderchor

Instrumentalisten

Tanz und Unterhaltung mit:

Trio Chrüz & Quer



www.maennerchor-alterschwil.ch



Wie schütze ich mich vor Online-Betrug?

Informationsveranstaltung

13. März 2024, 20 Uhr

Lindensaal, Flawil

Ohne Voranmeldung (begrenzte Platzzahl)

Kurt Humm, Leiter Wirtschaftsdelikte der Kantonspolizei St.Gallen, referiert über Online-Anlagebetrug, Internetkriminalität, Betrugsmaschinen und gibt Tipps, wie Sie bei Verdacht vorgehen sollten.

Eine gemeinsame Initiative der Flawiler Banken und der Gemeinde Flawil zum Schutz unserer Bevölkerung

flawil.ch



St. Galler
Kantonalbank

RAIFFEISEN



**ZUKUNFT
GESTALTEN**

VIelfÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b



**JUDITH
DUROT**
05b.01
Kindergärtnerin
Niederuzwil (bisher)



**EDI
HARTMANN**
05b.02
Gemeinderat, Betriebsleiter
Klangwelt Toggenburg
Flawil



Die Spitex Flawil bietet in Zusammenarbeit mit dem Restaurant Segg der dreischiibe einen Mahlzeitendienst an.

Wir suchen

**kontaktfreudige freiwillige
Mitarbeitende für Fahrdienst**

welche an einem Tag in der Woche die Mahlzeiten ab 10.00 Uhr ausliefern. Zeitaufwand ca. 1.5 Std.

Haben Sie Freude am Kontakt mit anderen Menschen und besitzen Sie einen Führerausweis Kategorie B?

Interessierte melden sich bitte bei der Spitex Flawil-Degersheim, Annina Riklin 071 393 22 12 oder spitex-rechnungsstelle@spitex-hin.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme.

Spitex Flawil-Degersheim
Oberdorfstrasse 1, 9230 Flawil



Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Kantonsratswahl,
3. März 2024, Wahlkreis Wil

**Chancen
ergreifen,
Stillstand
überwinden.**

06.01

**Franziska
Cavelti Häller**

Dipl.Ing.FH, Unternehmerin,
Präsidentin WWF SG

wieder in
den Kantonsrat
Liste
6

Grünliberale.
créateurs d'avenir

Familientreff mit Kasperltheater im Pfarreizentrum

VEREIN «Tri tra trallala, tri tra trallala, dä Chasperli isch wieder do, dä Chasperli isch do. Sind au viel Chind cho?» So wirbt der Familientreff Flawil für sein Kasperltheater: «Kasperli und seine Freunde warten mit einem neuen Abenteuer auf euch und freuen sich, viele staunende und strahlende Gesichter im Publikum zu entdecken. Ebenfalls werden wir ein leckeres Kuchenbuffet für euch vorbereiten.»

Die drei Aufführungen finden am Dienstag, 12. März 2024, im Kath. Pfarreizentrum Flawil statt, und zwar um 14.15 Uhr, 15.15 Uhr und 16.15 Uhr. Die Türöffnung ist um 13.45 Uhr und pro Person kostet der Eintritt 3 Franken. Wichtig: Die Platzzahl pro Aufführung ist begrenzt!

Emanuella Lukic



«filmbar» der Reformierten Kirchgemeinde

KIRCHE Morgen Samstag, 2. März 2024, geht die «filmbar» Reformierten Kirchgemeinde Flawil in die zweite Runde. Der Samstagfilm zeigt auf eindrückliche Weise, dass die Würde eines Menschen das höchste Gut ist und dass auch mit unkonventionellen Mitteln ein Weg zurück in die Gesellschaft möglich ist. Ein Tageszentrum für wohnungslose Frauen soll aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen werden. Die Sozialarbeiterinnen setzen alles daran, dass den Frauen ihre Würde sowie eine Perspektive zurückgegeben wird. Am Sonntag stehen Kinder und ihre

Schulwege im Mittelpunkt, denn nicht überall auf der Welt ist der Schulbesuch so selbstverständlich wie bei uns. Die porträtierten Kinder kommen aus den verschiedensten Ecken der Welt. Ihre Schulwege sind lange und voller Gefahren, doch die Freude und Neugierde am Lernen überwiegen. Ein beeindruckender und humorvoller Film für die ganze Familie. Aus rechtlichen Gründen dürfen wir die Filmtitel nicht veröffentlichen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ref-flawil.ch.

Karin Gubser

137. Hauptversammlung Offiziersgesellschaft Fürstenland

VEREIN Die OG Fürstenland hielt am Freitag, 23. Februar 2024, ihre 137. Hauptversammlung ab, zu welcher sich rund 30 Mitglieder im Restaurant Klosterhof Rössli in Magdenau versammelten. Die Präsidentin, Hauptmann Cordula Nicollier, rief als Erstes das vergangene Jahr nochmals in Erinnerung. Nebst der Neujahrsbegrüssung und dem Pistolenschiessen war der Herbstanlass eines der Highlights im vergangenen Vereinsjahr. Das Schwergewicht 2024 liegt ganz im Zeichen der Einbindung junger Mitglieder sowie der Zusammenarbeit mit anderen Offiziersgesellschaften in der Region. Ein bedeutender Teil der Versammlung war dem Referat über die Ent-

stehung und Aktualität des Konflikts in der Ukraine gewidmet. Der Referent, Dr. Marcel Berni, ermöglichte es den Anwesenden, ein tieferes Verständnis für die Hintergründe und Tragweite dieses internationalen Geschehens zu entwickeln. In der anschliessenden Fragerunde tauschten die Mitglieder ihre Perspektiven aus und diskutierten über die komplexen geopolitischen Dynamiken. Im Anschluss an das Referat genossen die Teilnehmer ein gemeinsames Nachtessen, bei dem sie die Gelegenheit hatten, sich in informeller Atmosphäre auszutauschen und Kontakte zu pflegen.

Simon M. Pfiffner



Der Kultur auf der Spur

VEREIN Der Verkehrsverein Flawil (VVF) ist der Kultur auf der Spur. Im Rahmen der diesjährigen Hauptversammlung vom Freitag, 15. März 2024, im Restaurant Rössli lädt er zu einem Rundgang auf der Kulturspur ein. Geführt werden die Interessierten von Urs Schärli, dem Präsidenten des Vereins Ortsmuseum. Er wird viel Interessantes zu den verschiedenen kulturellen Blickpunkten zu berichten wissen. Der Rundgang beginnt um 18.15 Uhr und dauert bis 19 Uhr. Dann beginnt im Restaurant Rössli das Nachtessen, die eigentliche Hauptversammlung ist auf 20 Uhr angesetzt. Der Verkehrsverein bittet um Anmeldungen bis 8. März 2024 an Iris Eichmann, iris.cavelti@gmail.ch oder Telefon 078 928 37 11. Weitere Informationen zur Hauptversammlung findet man auf der Website www.verkehrsverein-flawil.ch.



Marianne Bargagna

Wildsalat, Teil 6

PRIVAT Streifen wir nochmals kurz das vielleicht antidepressiv wirkende Ruprechtskraut *Geranium robertianum*. Es würde sich oft gerne als Spontanvegetation einstellen. Komischerweise darf aber Spontanvegetation meist nicht mehr sein im Garten und erst recht nicht im öffentlichen Grün.

Schon bald erscheinen jetzt die ersten Blüten an den Pflanzen. Sie verströmen Duftstoffe, denn Pflanzen kommunizieren auch via Duft. Zudem sind sie auch mit dem Kosmos verbunden, denn in den Blütenformen spiegelt sich exakt das Firmament. Wildpflanzen haben schon alle möglichen Klimakapriolen mitgemacht in ihrer langen Entwicklungsgeschichte. Seit es Menschen gibt, dienten sie zur Ernährung. Im Frühling wird der Wildpflanzenentisch bald wieder äusserst grosszügig gedeckt sein. Denn die Natur ist grosszügig. Aber trotz dieser Grosszügigkeit sollten wir uns bewusst sein, dass sie auch unglaublich brutal werden kann, wenn wir ihre Gesetze missachten. Beim Sammeln sollte man aufpassen wie im Supermarkt; dass man nur nimmt, was man auch wirklich braucht.

Die gesamte Artikelserie sende ich interessierten Lesern gerne als PDF zu.

Und melden Sie sich, wenn Sie mal mitkommen wollen auf Sammelwanderung (inklusive Müllsammeln), scheiwiller.markus@hotmail.com

Markus Scheiwiller



Spontanvegetationsfläche mit viel Ruprechtskraut.



**ZUKUNFT
GESTALTEN**

VIELFÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b



**RENÉ
HIRSCHI**
05b.17
Sozialarbeiter
Degersheim



**ANNA
HEINIGER**
05b.07
Sachbearbeiterin VCS
Degersheim



Gerne unterstützen wir Sie bei
Ihren **WÜNSCHEN** und **IDEEN** rund
um den Werkstoff **HOLZ**.



**FÜRER
HOLZBAU AG**

FREUDE AM HOLZ

- Planung/Bauleitung
- Neubauten/Umbauten
- Fassadenbau/Bedachungen
- Fenstermontagen/Sanierungen
- Pergolas/Terrassen/Carports
- Insektenschutz/Vorhänge



9230 Flawil, 071 393 29 29
www.fuerer-holzbau.ch

Auf bürgerlichem Mist gewachsen

Sinnvoll? Die geplante Fällung der Plantanenallee und diverser anderer Bäume für eine Tiefgarage reiht sich ein in eine ganze Serie von sinnlosen Baumfällungen - **nicht nur in Flawil**. Die Bäume sind noch jung, gerade mal richtig angewachsen. Sie wurden einst vom Steuerzahler bezahlt. Vernünftig wäre wohl gewesen, so wie es **Werner Gmünder** im Fladenblatt Ausgabe NR 47/2023 Seite 6 und 7, vorgeschlagen hat. Zusammengefasst: Dass wir es mal stornieren sollten, weil wir auf schwierige Zeiten zusteuern und genügend Kulturräume vorhanden sind.

Kommt noch dazu, dass die Garage wohl, wenn sie den mal fertig ist, vielleicht kaum mehr brauchbar ist. Warum? Ist doch logisch, wir müssen ja wachsen. Auch die Autos werden grösser werden. Und bei dieser rasanten Entwicklung wird ja vielleicht das Fahrzeug schon bald einmal durch das Schwebzeug ersetzt.

Übrigens auch die schöne Blutbuche gegenüber dem Café Dober soll bald gefällt werden. Damit geldgeile Investoren noch mehr Wohnungen für die herbeigelockten Steuerzahler schaffen können und wohl unser fragwürdiges Pensionskassensystem dort investieren kann. Es passt einfach nicht zusammen. Ständig von Biodiversitäts- und Klimakrise zu reden und dann überall die schönen wertvollen Solitäräume im zu fällen. **Ein Gemeinderat, der sich für das Volk einsetzt und nicht für das Kapital**, könnte auch jetzt noch Bewilligung für das Fällen der Bäume zurückziehen. **- Hier ist die Klimajugend berechtigt, sich auf den Bäumen einzunisten oder und sich auf den Boden zu kleben.**

Ist das noch Demokratie? Diese Frage wird auch andersorts gestellt. Die Bürgerversammlung hat zwar ja gesagt zum 10 Millionen Projekt. Das heisst, es waren etwa 92 % der Stimmberechtigten **abwesend** und weitere ca. 25 % der erwachsenen Einwohner (Ausländer) sind nicht stimmberechtigt. Und es ist nicht so einfach, da eine Wortmeldung zu machen. Das ist immer enorm stressig. Die Behördenvertreter sind allsamt (mit Steuergeldern) rhetorisch geschult und machen solche Auftritte regelmässig. Sie haben also eine gewisse Routine darin. Der „Normalbürger“ hat das nicht. Zudem braucht es viel Zeit, was schlussendlich Geld heisst, in der Politik aktiv mit zumachen. Und einen Arbeitgeber, der das Verständnis hat dafür und damit hinter den langfristigen Zielen der entsprechenden Partei stehen kann. Ein „Normalbürger“ der noch einem 100 % Job nachgehen muss, ist da ziemlich eingeschränkt. Ein weiterer Teil der Menschen ist „abgehängt“, weil sie den Umgang mit den modernen Kommunikationsmitteln nicht beherrschen. Zudem existiert die vierte Gewalt im Staat praktisch nicht mehr. Für politische Bildung hat unter der bürgerlichen Politik auch die Schule versagt. Das ganze System muss hier hinterfragt werden.

Vielleicht wäre zu prüfen, den Gemeinderat durch einen Bürgerrat etc. zu ersetzen. Solche Überlegungen werden vielerorts gemacht.

Wenn Sie sich an den Publikationskosten von ca. 720.-, für ½ Seite in diesem Blatt, beteiligen wollen: BAN: CH46 0900 0000 9008 7362 6
Markus Scheiwiller, 9240 Niederglatt, 078 761 16 92 scheiwiller.markus@hotmail.com

LAURA VOGT ZU GAST im

Ortsmuseum
Flawil
im Lindengut



SONNTAG
3. März 2024
14.30 Uhr
in der Remise

Die etwas andere
Lesung mit ausge-
wählten Textpassagen
aus dem neusten Werk
der Autorin.



Liste 1.07

Herzlichen Dank!

Die SVP des Wahlkreises Wil und ich möchten uns bereits im Voraus herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Mit Ihrer Unterstützung stärken Sie nicht nur unsere politische Bewegung, sondern tragen auch dazu bei, die Anliegen und Werte, die uns wichtig sind, in unserer Gemeinschaft zu fördern.

Ein besonderer Dank geht auch an das Fotostudio Ruggiero für das Erstellen der Kandidatenfotos.



**Thomas
Duss**



neu in den Kantonsrat

RUGGIERO
PHOTOGRAPHY

Ihre Stimme zählt! Kantonsrats- und Regierungswahlen 3. März



**WALTER
ZOO**

Tierische Abenteuer erleben!

Im Walter Zoo in Gossau SG wartet an jeder Ecke eine Überraschung für Gross und Klein. Schimpansen, Tiger, Zebras, Kleine Pandas, Papageien: Unvergessliche Einblicke in die Tierwelt sind garantiert.

walterzoo.ch



**Du musst nicht
perfekt sein, um das
Klima zu schützen.**

Weniger fliegen hilft schon viel.
wwf.ch/klimatipps



AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 1. März 2024
Suppenmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

Jugendlounge der Mittelstufe –
Ein Abend voller Feuer

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
St.Gallerstrasse 28, 17.00 bis 19.30 Uhr

Samstag, 2. März 2024
Männerchorunterhaltung

Männerchor Alterschwil
Lindensaal, 13.30 bis 16.30 Uhr

Filmbar

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Live Music: DUO VIEL-SAITIG

Restaurant National
Burgauerstrasse 18, 20.00 bis 1.00 Uhr

Männerchorunterhaltung

Männerchor Alterschwil
Lindensaal, 20.00 bis 24.00 Uhr

Party mit Live-Act: ZedeF

Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 20.00 bis 1.00 Uhr

Sonntag, 3. März 2024

Filmbar
Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Kirchgemeindezentrum, 13.30 Uhr

«OpenSunday» Flawil

Stiftung IdéeSport
Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Konzert Feininger Trio

Abendmusikzyklus Flawil-Gossau
Kirche Oberglatt, 17.00 Uhr

Montag, 4. März 2024

Band goes wild
Night Music Flawil
Restaurant Rössli, 20.00 bis 22.30 Uhr

Mittwoch, 6. März 2024

Pro-Senectute-Spielnachmittag
Pro Senectute, Ortsvertretung Flawil
Alterssiedlung Feld, 14.00 bis 16.30 Uhr

Geschichten-Nachmittag (Anmeldung erwünscht)

Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 14.30 bis 15.30 Uhr

Donnerstag, 7. März 2024

Jassen in der Bibliothek (Anmeldung erwünscht)
Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Trauercafé

Ökumenische Hospizgruppe Flawil
Haus 5egg, 15.00 bis 16.30 Uhr

Freitag, 8. März 2024

Suppenmittag
Seelsorgeeinheit Magdenau
Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

Rätselspass

■	R	■	D	■	H	■	■	P	■	K	■	■	■	■	
W	A	P	I	T	I	■	I	O	W	A	■	L	I	D	
■	D	■	A	■	R	O	H	R	■	M	O	E	S	A	
T	A	G	E	I	N	■	L	E	S	E	■	U	M	S	
■	R	A	T	■	E	B	E	N	■	L	U	K	A	S	
■	■	R	■	■	■	■	■	■	■	■	■	E	■	■	
C	A	T	S	■	■	■	■	■	■	■	H	U	L	K	
■	S	E	I	■	■	■	■	■	■	■	■	R	■	A	
■	T	N	T	■	■	■	■	■	■	■	P	U	L	K	
V	I	Z	E	■	■	■	■	■	■	■	■	K	A	I	
■	■	A	■	G	■	■	■	E	■	■	A	■	■	T	■
■	N	U	K	L	E	A	R	■	■	I	N	C	H	E	S
T	E	N	N	O	■	M	A	N	G	O	■	O	R	T	■
■	P	■	U	B	O	O	T	■	■	E	D	I	R	N	E
■	P	O	P	E	■	R	O	L	L	E	■	W	A	R	■

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

INSERAT

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

TEEKESSEL

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: LEITERWAGEN
Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

Samstag, 2. März 2024
Rock is in the Air
Verein Rock is in the Air
Dreamfactory, 17.30 Uhr / 20.00 Uhr

Montag, 4. März 2024
Frühlingshafte Floristik mit Trockenblume
Frauengemeinschaft Degersheim
katholisches Pfarreiheim, 19.00 Uhr

Mittwoch, 6. März 2024
Steingger Seniorenmittagessen
Tertianum Steinegg
Restaurant, Steinegg, 11.30 Uhr

Tanzcafé
Frauengemeinschaft Degersheim
katholisches Pfarreiheim, 20.00 Uhr

Donnerstag, 7. März 2024
Monatshöck
Natur- und Vogelschutz
Restaurant Rössli, 20.00 Uhr

Donnerstag, 7. März bis 10. März 2024
Eltern-Kurs: Fels in der Brandung
IMAGO 2.0 – Raum für Wandelbewusstsein
Stickereisaal, Taastrasse 13, 18.00 Uhr

Freitag, 8. März 2024
Musiknachmittag mit T. Diggelmann
Tertianum Steinegg, 14.30 Uhr

Früelixgfül
Michael Hug
Stickereisaal, Taastrasse 13, 19.30 Uhr

INTEGRATIONSFÖRDERUNG

Dmytro flüchtete 2022 aus der Ukraine in die Schweiz. Bereits früh wurde ihm die Weiterführung seiner Leidenschaft Eiskunstlauf ermöglicht. Mittlerweile zählt er zu den Nachwuchstalenten in der Schweiz. Doch nicht nur auf dem Eis ist Dmytro ein Überflieger.

»» SEITE 3



INFOFLYER

Der Geschäftsbericht der Gemeinde Degersheim ist ab sofort digital verfügbar. Der zusammen mit dem Stimmausweise versendete Infolyer ergänzt die digitale Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2023.

»» SEITE 13

DEFIBRILLATOR

Ein AED (Defibrillator) kann bei Herzproblemen lebensrettend sein. In der Gemeinde Degersheim sind mehrere Geräte platziert. Seit Neustem ist auch eines bei der Postautohaltestelle in Wolfertswil zu finden.

»» SEITE 15

Hier gehts zu den Mediadaten.



Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

Die Fachstelle Integration und Frühe Förderung wird weitergeführt



Rund 93 Prozent aller Kinder in Flawil besuchen vor der Einschulung eine Spielgruppe oder Kindertagesstätte. Dies zeigt eine Auswertung der Arbeit der «Fachstelle Integration und Frühe Förderung».

FLAWIL Im November 2019 genehmigte die Bürgerversammlung den notwendigen Kredit für die Schaffung einer «Fachstelle Integration und Frühe Förderung». Nach drei Jahren wurde die Arbeit der Fachstelle evaluiert und beurteilt. Der Wirksamkeitsbericht attestierte der Fachstelle eine gute Etablierung und effiziente Prozesse, weshalb der Gemeinderat beschloss, die Fachstelle weiterzuführen. Sie wurde ausserdem um den Bereich «Alter» ergänzt.

Mit der Evaluierung der Fachstelle wurde Felix Baumgartner, ehemaliger Integrationsdelegierter der Stadt Winterthur, beauftragt. Er kommt in seinem Wirksamkeitsbericht zum Schluss, dass

Andere Verwaltungsstellen werden durch die Drehscheibenfunktion der Fachstelle entlastet.

die Fachstelle gute Arbeit leistet und weitergeführt werden sollte. Durch die gute Vernetzung und hohe Fachkompetenz von Olivia Fischer, welche für die Fachstelle zuständig ist, konnte die Fachstelle in den vergangenen drei Jahren als

Anlaufstelle und Informationsdrehscheibe etabliert werden. Im Weiteren würden die Aufgaben der Fachstelle gemäss dem Konzept «Integration und Frühe Förderung» effizient und effektiv erledigt werden. Die Evaluierung zeigt aber auch Entwicklungspotenzial auf. Insbesondere die zeitlich knappen Ressourcen sowie die aktuellen Büroräumlichkeiten werden als verbesserungswürdig festgehalten.

Visionen für Integration, Frühe Förderung und Alter

Für den Aufgabenbereich der Fachstelle, der neben «Frühe Förderung» und «Integration» seit Juli 2023 auch den Bereich «Alter» abdeckt, formulierte der Gemeinderat bereits im Jahr 2017 je eine Vision 2030. Die Visionen bilden die Grundlage für die konkreten Legislaturziele der Fachstelle. Ein Legislaturziel 2021–2024 ist, dass die Wirksamkeit der Fachstelle Integration und Frühe Förderung überprüft ist.

Auswertung Integration

Im Bereich der «Integration» wurde festgestellt, dass das Angebot des Begrüssungs- und Informationsgesprächs, das seit August 2020 zur Verfügung steht, rege genutzt wird. Mit 30 bis 50 Pro-

Folgetext von Seite 1

zent der erreichten Personen liegt die Zahl über dem kantonalen Schnitt. Ausserdem würden andere Verwaltungsstellen durch die Drehscheibenfunktion der Fachstelle entlastet. Handlungsbedarf bestünde allerdings im Bereich der Deutschförderung und der sozialen Integration, welche mehrheitlich auf freiwilligem Engagement beruhe.

Auswertung Frühe Förderung

Im Bereich der Frühen Förderung vermittelt die Fachstelle zahlreiche Angebote. Ausserdem wurde eine Leistungsvereinbarung mit der Kindertagesstätte Karussell und den Flawiler Spielgruppen abgeschlossen. Die so entstandenen Betreuungsgutscheine werden gut genutzt: 93 Prozent der Kinder besuchen vor Schuleintritt mindestens einmal pro Woche eine Spielgruppe oder Kindertagesstätte. Handlungsbedarf bestehe dagegen in einem erweiterten Angebot für Kinder in sozioökonomisch prekären Situationen und für Kinder mit psychosozialen Auffälligkeiten.

Aufgrund der guten Etablierung und des positiven Evaluationsergebnisses hat der Gemeinderat entschieden, die «Fachstelle Integration und Frühe Förderung» weiterzuführen. Details zum Konzept «Integration und Frühe Förderung» sowie die Visionen für die einzelnen Bereiche sind im gleichnamigen Konzept auf der Website unter «Soziales – Integration, Frühe Förderung und Alter» zu finden.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 15. März 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 7. März 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 12. März 2024, 12 Uhr

Amtsübergabe Gemeindepräsidium: Rolf Claude als Gemeindepräsident gestartet



FLAWIL Am 29. Februar 2024 fand die Amtsübergabe des Gemeindepräsidiums von Elmar Metzger an Rolf Claude statt. Die inhaltliche Amtsübergabe startete bereits Ende November 2023 nach der Wahl von Rolf Claude. So wurde ein nahtloser Übergang gewährleistet und Rolf Claude konnte am 1. März 2024 voll informiert starten.

«Wellcome»: Praktische Hilfe nach der Geburt

FLAWIL Trotz aller Freude über das Neugeborene ist der Alltag einer jungen Familie oft turbulent. In dieser Phase sind Familienangehörige, Nachbarn und Freunde eine wichtige Unterstützung. Wo diese Bezugspersonen fehlen, helfen Freiwillige von «wellcome».

Familie K. ist an der Grenze ihrer Möglichkeiten. Schon in der Schwangerschaft haben sie versucht, ihre bereits zweijährigen Zwillinge sowie die ganze Vorbereitung für das nun bald folgende Geschwisterchen unter einen Hut zu bringen. Bereits die Schwangerschaft war sehr anstrengend mit den lebhaften Zwillingen und Frau K. ist in



Das Angebot «wellcome» unterstützt frischgeborene Eltern beim Bewältigen des Alltags in den Monaten nach der Geburt.

Sorge, wie es nach der Geburt weitergehen soll. Die Grosseltern der Kinder wohnen zu weit weg für eine regelmässige Unterstützung oder sind selbst arbeitstätig. Für eine reguläre Kinderbetreuung reicht das Geld nicht. Hier kommen die Freiwilligen von «wellcome» zum Einsatz. Je nach Bedürfnis und Verfügbarkeit der Freiwilligen erhalten betroffene Familien kostengünstig tatkräftige Unterstützung. Im Falle der Familie K. kommt eine Person von «wellcome» einmal in der Woche vorbei und kümmert sich während einiger Stunden um die Kinder. So wird den Eltern in den ersten Monaten nach der Geburt etwas Zeit verschafft, um durchzuatmen, Liegegeblienes zu erledigen oder bewusst Zeit mit dem Partner, der Partnerin oder Geschwisterkindern verbringen zu können.

Freiwillige gesucht

«Wellcome» ist ein Angebot der Kinder- und Jugendhilfe St.Gallen. Die Beratungsstelle in St.Gallen vermittelt Freiwillige in die Wahlkreise St.Gallen, Rorschach und Wil sowie in den Kanton Appenzell Ausserrhoden. Sie ist immer wieder auf der Suche nach Menschen, welche sich gerne stundenweise für Familien in der sensiblen Zeit nach der Geburt einsetzen möchten. Interessierte finden weitere Informationen auf der Internetseite der Kinder- und Jugendhilfe St.Gallen: www.kjh.ch.

Neugestaltung Marktplatz: Baubewilligung erteilt

FLAWIL Die Bau- und Infrastrukturkommission hat die Baubewilligung zur Neugestaltung des Marktplatzes erteilt.

Bewilligung Bauprojekt

Die Baubewilligung zur Neugestaltung des Marktplatzes ist erteilt. Die Bau- und Infrastrukturkommission hat dies entschieden. Die Bewilligung enthält zahlreiche kantonale Teilverfügungen sowie die üblichen Auflagen. In der Baubewilligung enthalten ist auch die Erlaubnis zum Abbruch des alten Feuerwehrdepots. Mit den Abbrucharbeiten wird erst unmittelbar vor Beginn der Aushubarbeiten für die Tiefgarage begonnen. Bis dann steht das Gebäude den Vereinen weiterhin für Anlässe zur Verfügung.

Auch der Teilstrassenplan Magdenauerstrasse ist rechtskräftig

Gleichzeitig mit dem Baugesuch zur Neugestaltung des Marktplatzes lag auch das Strassensanierungsprojekt Magdenauerstrasse mit dem entsprechenden Teilstrassenplan und der Verkehrsordnung der Kantonspolizei St.Gallen öffentlich auf. Gegen den Teilstrassenplan bzw. gegen die Verkehrsordnung gingen insgesamt fünf Einsprachen ein. Mit allen Einsprechenden konnte eine einvernehmliche Lösung gefunden werden, welche zum Rückzug der Einsprachen führte. Der Teilstrassenplan und die Verkehrsanordnungen sind damit rechtskräftig. Die Sanierung der Magdenauerstrasse wird nach Fertigstellung der Tiefgarage unter dem Marktplatz beginnen. Nach Abschluss der Bauarbeiten wird die Magdenauerstrasse zwischen der Wiler-/St.Gallerstrasse und der Badstrasse zur Bege-

gungszone, welche grösstenteils nur noch in einer Fahrtrichtung, nämlich von Nord nach Süd, befahren werden kann.

Baukommission startet die Detailplanung

Die Bürgerversammlung vom 30. November 2023 hat dem beantragten Nachtragskredit für die projektbedingten Mehrkosten zugestimmt. Damit kann die Detailplanung zur Neugestaltung des Marktplatzes in Angriff genommen werden.

Die Baukommission Marktplatz traf sich anfangs Februar 2024 zur Besprechung des weiteren Vorgehens. Nun wird die Ausschreibung der Arbeiten vorbereitet. Parallel dazu beginnt die Ausführungsplanung. Der Baubeginn für die Tiefgarage orientiert sich an den Kapazitäten der Baumeister und steht erst nach Ausschreibung der wichtigsten Bauarbeiten fest.



Die Bau- und Infrastrukturkommission hat die Baubewilligung für die Neugestaltung des Marktplatzes erteilt.

Bild: Nighthorse Images AG

Eiskunstlauf als Integrationsförderer

FLAWIL Der 10-jährige Dmytro ist begnadeter Eiskunstläufer. Im Februar 2022 flüchtete er mit seiner Mutter aus der Ukraine. Mithilfe der Sozialen Dienste Flawil und der Eduard Grüniger Stiftung wurde ihm die Weiterführung seiner Leidenschaft ermöglicht. Das wirkt sich auch positiv auf seine schulischen Leistungen aus.

Im Februar 2022 brach für die Menschen in der Ukraine wortwörtlich eine Welt zusammen. Der russische Angriffskrieg zwang Millionen Menschen zur Flucht. Ein neues Land, eine neue Sprache, ein neues Umfeld. Gerade für Kinder kann ein solch abrupter Wechsel besonders traumatisierend sein. Die Sozialen Dienste Flawil versuchen deshalb, sie so schnell als möglich in die Gemeinde zu integrieren und ihnen mit individuellen Fördermassnahmen eine Normalität zu bieten. Auch der 10-jährige Dmytro und seine Mutter flüchteten im Februar 2022 in die Schweiz. Seit April 2022 leben sie in Flawil.

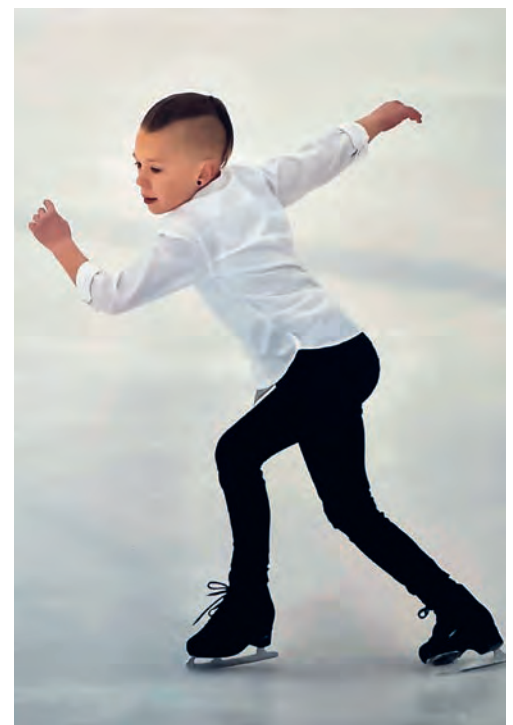
Eiskunstlauf als Stütze

Dmytro trainierte in seiner Heimat bereits seit er vier Jahre alt ist begeistert Eiskunstlauf. Doch mit

der Flucht aus der Ukraine musste der begnadete Junge seine Leidenschaft für unbestimmte Zeit wortwörtlich auf Eis legen. Den Sozialen Diensten Flawil war wichtig, dass Dmytro auch in der Schweiz seinem Hobby nachgehen konnte und so eine Normalität erhielt. Mithilfe der Eduard Grüniger Stiftung wurde ihm die Weiterführung seines Trainings ermöglicht. Heute zählt Dmytro zu den Nachwuchshoffnungen im Eiskunstlauf. Er trainiert mehrmals in der Woche in Uzwil, Herisau, Wil und St.Gallen und konnte 2023 bereits einen internationalen Wettkampf in Österreich gewinnen.

Auch schulisch ein Überflieger

Dmytro zeigt aber nicht nur grosse Fortschritte auf dem Eis, auch in der Schule ist der Junge ambitioniert dabei. Bereits nach einem halben Jahr in der Auffanggruppe für Kinder ohne Deutschkenntnisse konnte er in den Regelunterricht eintreten. Dort zeigt er in allen Fächern sehr gute Leistungen und spricht bereits sehr gut Deutsch. Ob Dmytro im professionellen Eiskunstlauf Fuss fassen kann, wird sich zeigen. In der Schweiz ist er aber dank individueller Unterstützung und spezifischer Fördermassnahmen angekommen.



Dmytro in Aktion bei einem Wettkampf.

FINDE DEIN INSTRUMENT!

Tag der offenen Tür in der Musikschule



Samstag, 27. April 2024

09.00 – 12.00 Uhr Oberstufenzentrum Trakt 1

Präsentation und Beratung durch Musiklehrpersonen und Fachgeschäfte

Instrumente ausprobieren

Wettbewerb mit tollen Preisen

Cafeteria

Schulbesuchstage Musikschule

Die Musikschule Flawil führt am Samstag, 27. April 2024, einen Tag der offenen Tür durch. Vom Montag, 29. April 2024, bis Mittwoch, 8. Mai 2024, finden die Besuchstage der Musikschule statt. Die Musikschülerinnen und Musikschüler sowie die Lehrpersonen freuen sich auf Eltern, Angehörige und weitere interessierte Personen.

Samstag, 27. April 2024, 9.00 bis 12.00 Uhr
Tag der offenen Tür

Montag, 29. April 2024, bis Mittwoch, 8. Mai 2024
Musikschul-Besuchstage

(Keine Anmeldung erforderlich, Stundenpläne liegen am Tag der offenen Tür auf und werden auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Schule → Musikschule» aufgeschaltet.)

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Abrechnungspflicht für Arbeitgebende mit Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft

Mehr Informationen
www.svasg.ch/arbeitsgebende



Wer Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft beschäftigt und sie entlohnt (Geld- oder Naturallohn) ist verpflichtet, von diesem Lohn Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten, auch wenn dieser noch so bescheiden ist. Ferienentschädigungen unterstehen auch der Beitragspflicht. Wer die Meldung unterlässt, kann sich strafbar machen.

Unter Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft fallen beispielsweise folgende Tätigkeiten:

- Raumpflegerin/Raumpfleger
- Kinderbetreuung, Babysitterin/Babysitter, Au-Pair
- Haushaltshilfe
- Hauswartin/Hauswart
- Gärtnerin/Gärtner

Junge Arbeitnehmende sind bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem sie das 25. Altersjahr vollenden, von der Beitragspflicht ausgenommen, sofern ihr Einkommen aus einer Tätigkeit in einem Privathaushalt CHF 750 pro Jahr und Arbeitgebenden nicht übersteigt. Die beschäftigten Personen können die Abrechnung verlangen.

Auf www.svasg.ch/hd-hw-anmeldung kann das Formular ausgefüllt und online eingereicht werden.



Freiwillige gesucht

Freiwillig Mitarbeitende unterstützen Familien mit einem Baby während dem ersten Lebensjahr.

Als freiwillige Mitarbeiterin, als freiwillige Mitarbeiter helfen Sie, wie es sonst Familie, Freunde oder Nachbarn tun:

- Sie wachen über den Schlaf des Babys, während sich die Mutter erholt
- Sie kümmern sich um das Geschwisterkind
- Sie begleiten die Mutter zum Kinderarzt
- Sie unterstützen ganz praktisch und hören zu

Für diese Aufgabe binden Sie sich intensiv, aber zeitlich begrenzt: ein- bis zweimal in der Woche unterstützen Sie eine Familie für 2 bis 3 Stunden. Ein wellcome-Einsatz kann dabei wenige Wochen oder mehrere Monate dauern.

Kontakt

Kinder- und Jugendhilfe St.Gallen, Patrizia Sutter,
071 222 53 53, p.sutter@kjh.ch

In Zusammenarbeit mit der Fachstelle Integration, Frühe Förderung und Alter

Musikschule Flawil: In die Tasten greifen

FLAWIL An der Musikschule Flawil werden rund 20 Musikinstrumente gelehrt. Am Tag der offenen Tür am Samstag, 27. April 2024, haben Interessierte die Möglichkeit, die Instrumente selbst auszuprobieren und sich über den Unterricht zu informieren. Als kleinen Vorgeschmack wird das Angebot der Musikschule in den kommenden Wochen in einer sechsteiligen Miniserie im FLADE-Blatt vorgestellt. Das Thema in dieser Woche: Tasteninstrumente.

Berühmte Musikerinnen und Musiker wie Elton John oder Nora Jones haben eines gemeinsam: Ein Klavier und ihre Stimmen reichen ihnen, um



Zwischen Klassik, Pop und Volksmusik: Tasteninstrumente lassen sich vielfältig und flexibel einsetzen.

Tausende Menschen zu begeistern. Das Klavier ist wohl der berühmteste Vertreter der Tasteninstrumente. Auch das Schwyzerörgeli gehört zu den Tasteninstrumenten und kommt gut ohne Begleitung aus. Doch es muss nicht immer solo sein. Das, was Tasteninstrumente wie Klavier, Keyboard, Schwyzerörgeli oder Akkordeon ausmachen, ist ihre Flexibilität. Eine Begleitung im Hintergrund? Für das Klavier kein Problem. Die Melodie eines bekannten Rock-Songs nachspielen? Das Keyboard macht's. Und auch an einem geselligen Abend für gute Stimmung zu sorgen, ist für das Schwyzerörgeli ein Leichtes.

Klavier, Akkordeon oder Schwyzerörgeli?

Ein Tasteninstrument zu erlernen, bedarf viel Übung und Fingerfertigkeiten. Doch die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten bieten eine tolle Abwechslung und viel Platz für eigene Kreativität. Drei Lehrpersonen der Musikschule Flawil unterrichten Klavier. Eine vierte Lehrperson gibt Akkordeon- und Schwyzerörgeli-Unterricht. Interessierte Kinder dürfen sich am Tag der offenen Tür am 27. April 2024, von 9 bis 12 Uhr, selbst an den Instrumenten versuchen und haben die Möglichkeit, an einem Wettbewerb mit tollen Preisen mitzumachen. Die Anmeldefrist zur Musikschule läuft bis zum 31. Mai 2024. Unterrichtsbeginn ist nach den Sommerferien.

Sing and dine – Gesang und Genuss

KIRCHE Lust auf feines Essen und gemeinsames Singen? Genau das bietet das neue Angebot «sing and dine» der reformierten Kirchgemeinde Flawil. Nach dem Alltag gemütlich ankommen, einen Apéro geniessen, ein erstes gemeinsames Lied singen und dann hinsitzen und sich mit einem feinen Menü verwöhnen lassen, dazwischen

immer mal wieder – auch mehrstimmig – singen. Die zweite Durchführung findet am Freitag, 15. März 2024, ab 18 Uhr statt. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular finden sich auf der Website www.ref-flawil.ch.

Daniela Zillig-Klaus

Claro-Ladengeburtstag

VEREIN Am Samstag, 16. März 2024, lädt der claro Welt- und Bioladen zum Ladengeburtstag ein. Hinter dem Laden steht der Verein claro Weltladen Flawil. In diesem Jahr darf das 20-Jahre-Jubiläum gefeiert werden. Im März 2004 ist der claro-Laden in die ehemaligen Räumlichkeiten des Bahnhofs Flawil eingezogen, wo er seither daheim ist. Am Ladengeburtstag zu degustieren sind Bio-Biere (auch alkoholfrei) und Schorle von Euelbräu Winterthur. Mit Chili sin carne bieten wir ab 11.30 Uhr ein kleines Mittagessen an. Daneben stehen Kaffeestübli und Glücksrad bereit. Freiwillige Beiträge gehen an Caritas SG/A. Das claro-Team freut sich auf den Besuch vieler Gäste.

Marianne Graf

Seniorenachmittag im Pfarreizentrum

KIRCHE An diesem Seniorenachmittag am 13. März 2024, ab 14.30 Uhr, können alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kerzen verzieren oder Spiele spielen. Alle sind herzlich ins kath. Pfarreizentrum eingeladen. Rosmarie-Keil-Neuhaus

TODESFALL

Gestorben am 29. Februar 2024 in Flawil: **Gubler, Agillis Karl Angelo**, von Russikon, geboren am 9. Oktober 1943, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet am Freitag, 8. März 2024, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der Kath. Kapelle St. Laurentius

Workshop Docupass

VEREIN Man weiss nie, welche Wendungen das Leben nimmt. Sorgen Sie vor mit einer Patientenverfügung oder einem Vorsorgeauftrag, damit Ihr Wille auch weiterhin zählt. Die Regionalstelle der Pro Senectute organisiert am Montag, 15. April 2024, 14.00 bis 16.30 Uhr, einen Workshop Docupass. Kosten: CHF 45.00 (exkl. Docupass 19.00), Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Gossau und St. Gallen Land, 071 388 20 50, gossau@sg.prosenectute.ch

Sandra Wald

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 11. März 2024 bis 25. März 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Dauti Ljavidrim, Degersheimerstrasse 16, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 32/2024, Energetische Fassadensanierung, Fensterersatz, Neubau Hintereingang, Reklame, Grundstück Nr. 684, Vers.-Nr. 1042, Degersheimerstrasse 16, Flawil

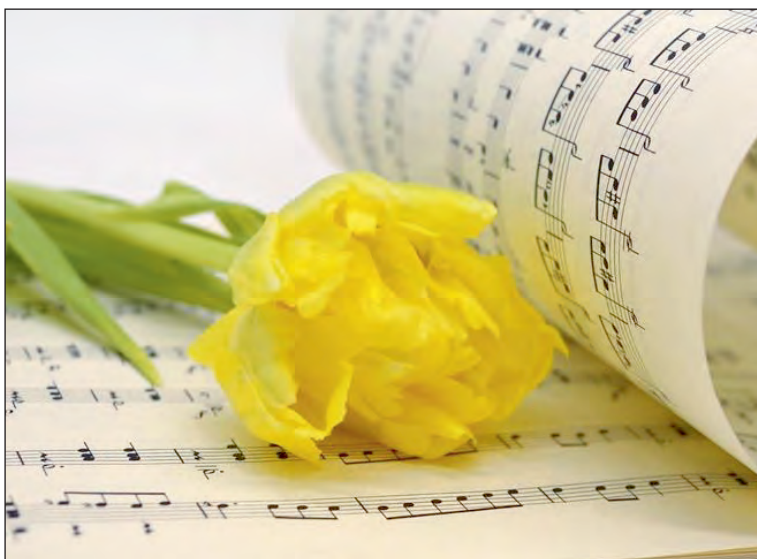
Hunziker Philipp und Michaela, Höhenweg 11, 9243 Jonschwil; Baugesuch Nr. 29/2024, Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 1362, Vers.-Nr. 1491, Burg 1490, Flawil

Widmer Peter und Deborah, Landberg 2406, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 37/2024, Dach- und Fassadensanierung mit Photovoltaikanlage, Balkonsanierung und Umbau Eingangsbereich, Grundstück Nr. 3051, Vers.-Nr. 2406, Landberg 2406, Flawil

Erbengemeinschaft Keller Louisa, c/o Luise Zoller, Burgau 3461, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 35/2024, Abparzellierung ohne bauliche Massnahmen, Grundstück Nr. 3348, Vers.-Nr. 2441, Burgau, Flawil

Oettli Rolf, Im Seeblick 12, 8716 Schmerikon und Oettli Roland, Seestrasse 29, 9320 Arbon; Baugesuch Nr. 46/2024, Abparzellierung und Umnutzung ohne bauliche Massnahmen, Grundstück Nr. 2795, Vers.-Nr. 1303, Grobenentschwil 1303, Flawil

Oettli Rolf, Im Seeblick 12, 8716 Schmerikon und Oettli Roland, Seestrasse 29, 9320 Arbon; Baugesuch Nr. 47/2024, Abparzellierung ohne bauliche Massnahmen, Grundstück Nr. 2795, Vers.-Nr. 2521, Grobenentschwil, Flawil



 **Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil**

Frühlingssoirée

Märchenerzählungen mit dem «L'altro Trio»

Beate Sauter (Violine), Stefanie Medeiros (Viola), Roxana Ionescu-Beck (Klavier)

Sonntag, 17. März, 17 Uhr

Infos und Reservation via QR-Code



flawil.ch

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Abstimmungs- und Wahl- resultate vom 3. März 2024

Die Flawiler Stimmberechtigten haben am 3. März 2024 wie folgt abgestimmt:

Eidgenössische Vorlagen	Ja	Nein
1. Volksinitiative vom 28. Mai 2021 «Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)» Stimmbeteiligung: 56,51 %	1 630	1 757
2. Volksinitiative vom 16. Juli 2021 «Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)» Stimmbeteiligung: 55,94 %	905	2 439

Regierungsratswahlen

Stimmbeteiligung: 45,52 %	
Eingereichte Stimmzettel:	2 739
Leere Stimmzettel:	39
Ungültige Stimmzettel:	1
Gültige Stimmzettel:	2 699

Stimmen haben erhalten:

Hartmann Susanne, Die Mitte (bisher)	1 756
Mächler Marc, FDP (bisher)	1 707
Bucher Laura, SP (bisher)	1 633
Tinner Beat, FDP (bisher)	1 559
Damann Bruno, Die Mitte (bisher)	1 459
Zemp Dana, SVP	1 023
Surber Bettina, SP	1 018
Hartmann Christof, SVP	980
Bosshard Daniel, GRÜNE	944
Noger-Engeler Sarah, GLP	810
Bösch Sarah J., parteilos	756
Tobler Alfred, parteilos	370
Jetzer Patrick, AuF SG	232
Vereinzelte	243

Kantonsratswahlen

Stimmbeteiligung: 40,25 %	
Eingereichte Stimmzettel:	2 422
Leere Stimmzettel:	6
Ungültige Stimmzettel:	58
Gültige Stimmzettel:	2 358
Unveränderte Wahlzettel:	975
Veränderte Wahlzettel mit Parteibezeichnung:	1 090
Veränderte Wahlzettel ohne Parteibezeichnung:	293

Detailresultate

Die Detailresultate zum Abstimmungssonntag sind auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Politik → Abstimmungen & Wahlen» respektive auf der Publikationsplattform zu finden.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Deinen **Schulthek**
aussuchen und von **attraktiven**
Preisen profitieren!




Pius Schäfler
seit 1965

Bahnhofstrasse 1
9230 Flawil

HV beim Verein Night-Music Flawil

VEREIN Bevor das Konzert von Shabber Nac & His Humbags über die Bühne ging, führte Präsident Karl Schefer speditiv durch die Hauptversammlung des Vereins Night-Music Flawil. Mit launigen Worten liess er das vergangene Jahr nochmals Revue passieren. Einer der Höhepunkte war die Verleihung des Flawiler Preises im Lindengut. Die Konzerte waren gut bis sehr gut besucht und es konnten dabei auch viele Neumitglieder gewonnen werden. Positiv fiel auch der Kassabericht aus. Speziellen Dank richtete er unter anderen an die beiden Veranstaltungsorte «Rössli» und mocafo Lichtensteiger, die jeweils ihre Räume für stimmige Konzerte zur Verfügung stellen.

Werner Gmünder



Foto: Werner Gmünder

Gottesdienst für Paare der SEMA



KIRCHE «Lebensträume ... Lebensräume ... als Paar»: Diese Stichworte stellt die Seelsorgeeinheit Magdenau (Sema) ins Zentrum ihrer Gottesdienste am Wochenende vom 16./17. März 2024, zu denen speziell Paare und Menschen eingeladen sind, die einander viel bedeuten. Die Kommunionfeiern bieten Zeit für einen kurzen persönlichen Austausch als Paar und einen gegenseitigen Paarsegen.

Samstag, 16. März 2024, um 17.30 Uhr, in der kath. Kirche Degersheim

Sonntag, 17. März 2024, um 8.45 Uhr, in der kath. Kirche Niederglatt

Sonntag, 17. März 2024, um 10.15 Uhr, in der kath. Kirche Flawil Franziska Schönenberger

filmbar der reformierten Kirchgemeinde Flawil

KIRCHE Das dritte filmbar-Wochenende steht ganz im Zeichen von Solidarität und Gerechtigkeit. Passend zum internationalen Frauentag geht es im Samstagfilm um starke Frauen. Es ist das Jahr 1971. In einem kleinen Dorf in den Appenzeler Bergen bekommt eine junge Hausfrau und Mutter nicht viel mit von den gesellschaftlichen Veränderungen in der Welt. Erst als ihr Mann ihr nicht erlaubt, eine Arbeit aufzunehmen, erwacht in der jungen Frau der Rebellionsgeist. Gemeinsam mit ihrer älteren Freundin startet sie eine Kampagne zur Einführung des Frauenwahlrechts. Der Sonntagsfilm nimmt uns mit ins Tierreich Afrikas. Der Löwenjunge Simba ist auf der Suche nach seinem Platz im Königreich der Tiere. Wir zeigen den Disney-Klassiker nicht in der animierten Version, sondern verfilmt mit richtigen Tieren. Aus rechtlichen Gründen dürfen wir die Filmtitel nicht veröffentlichen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ref-flawil.ch.

Karin Gubser

Da für alle.



Jetzt Gönner werden: rega.ch/goenner



**Kanton St. Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung**



SCHENK MIR EINE GESCHICHTE

KONTAKT
Slobodanka Stjepanovic
078 753 16 36

Zelhida Bilibani
076 681 24 28

WO
Spielgruppe
Haus Meise
St. Gallerstr. 28
9230 Flawil

**EINTRITT
IST GRATIS**

Lassen Sie Ihre Kinder die Welt der Geschichten und Bilderbücher entdecken.

Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren sind herzlich zu Geschichtenstunden in serbischer, bosnischer und kroatischer Sprache eingeladen.

Freitag	9. Februar 2024	16.00 - 17.00 Uhr
Samstag	16. März 2024	10.30 - 11.30 Uhr
Samstag	27. April 2024	10.30 - 11.30 Uhr
Freitag	17. Mai 2024	16.00 - 17.00 Uhr
Samstag	8. Juni 2024	10.30 - 11.30 Uhr
Freitag	28. Juni 2024	16.00 - 17.00 Uhr



flawil.ch



**Kanton St. Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung**



POKLONI MI PRIČU

PRIČE ČITAJU
Slobodanka Stjepanovic
078 753 16 36

Zelhida Bilibani
076 681 24 28

GDE
Spielgruppe
Haus Meise
St. Gallerstr. 28
9230 Flawil

**ULAZ JE
BESPLATAN**

Mališani otkrivaju svet slikovnica i slova na srpskom bosanskom i hrvatskom jeziku!

Decu od 2 do 5 godina i njihove roditelje pozivamo na književna druženja.

Petak	9. Februar 2024	16.00 – 17.00h
Subota	16. Mart 2024	10.30 – 11.30h
Subota	27. April 2024	10.30 – 11.30h
Petak	17. Maj 2024	16.00 – 17.00h
Subota	8. Jun 2024	10.30 – 11.30h
Petak	28. Jun 2024	16.00 – 17.00h



flawil.ch



Kirchgemeindeversammlung 2024 26. März, 19.30 Uhr in der Kirche Feld

Traktanden

1. Jahresbericht 2023
2. Jahresrechnung 2023
3. Baukredit Umgestaltung Kirche Feld
4. Steuerplan und Budget 2024
5. Wahl von Pfrn. Sabine Gritzner-Stoffers
6. Wahlen
7. Professionalisierung
Liegenschaftsbewirtschaftung
8. Umfrage

Vorversammlung: 12. März, 19.30 Uhr,
Kirche Feld



Katholische Kirchgemeinde
Region Flawil-Degersheim

Bürgerversammlung Dienstag, 26. März 2024, 20.15 Uhr

Kirche Bruder Klaus, Wolfertswil

Traktanden

1. Jahresrechnung 2023
2. Voranschlag und Steuerplan 2024
3. Allgemeine Umfrage

Amtsbericht

Der Amtsbericht wird zur Schonung der Umwelt nicht mehr versendet. Sie können diesen wie folgt beziehen:

- Internet unter <https://www.se-ma.ch/amtsberichte>
- Pfarreisekretariat Flawil, Enzenbühlstrasse 20
- Pfarreisekretariat Degersheim, Friedbergstrasse 2
- Geschäftsstelle (geschaeftsstelle@se-ma.ch, 071 393 47 47)

Fehlende Stimmausweise

Fehlende Stimmausweise können ab Montag, 18. März 2024 bei den Pfarreisekretariaten bezogen werden.

www.se-ma.ch



NIGHT-MUSIC.CH PROGRAMM

NIGHT
MUSIC
FLAWIL

MONTAG, 18.3.2024, 20 UHR ♥ RÖSSLI-SAAL, FLAWIL

JAZZ MEETS APPENZEL – MEHR ALS VOLKSMUSIK

PETER LENZIN & APPENZELER ECHO

MONTAG, 8.4.2024, 20 UHR ♥ MOCAFE LICHTENSTEIGER

PETER WESPI POPPIN JAZZ

SWISS MADE POCKET ORCHESTRA

MONTAG, 22.4.2024, 20 UHR ♥ MOCAFE LICHTENSTEIGER

COVERS DIVERSEER STILRICHTUNGEN

THE ACOUSTIC 4

MONTAG, 6.5.2024, 20 UHR ♥ RÖSSLI-SAAL, FLAWIL

BLUESIGER MUSIKMIX, NICHT NUR FÜR HARP-FANS

WALT'S BLUES BOX

WWW.NIGHT-MUSIC.CH

Sitzplätze-Reservation auf: www.night-music.ch/reservationen

Unterstützen Sie den Verein Night-Music Flawil!

Einzel-Mitgliedschaft Fr. 30.– / mit Spende Fr. 50.–

Doppel-Mitgliedschaft Fr. 60.– / mit Spende Fr. 100.–

Anmeldung: www.night-music.ch/verein oder an einem Konzert

Hauptsponsor:

RAIFFEISEN

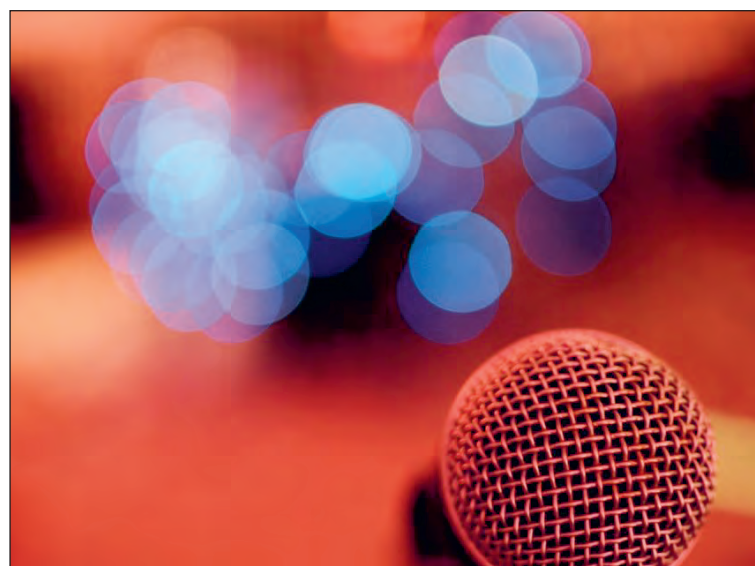
Unterstützt durch:

flawil.ch

die Mobilbar
Kommunikation & Service

**Kultur
St.Gallen
Plus**

MIGROS
Kulturprozent



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

sing and dine

Gemeinschaft – Genuss - Gesang

Freitag, 15. März ab 18 Uhr

Infos und Anmeldung via QR-Code



TULPEN FESTIVAL

Erleben Sie kreative Frühlings-
Floristik mit pflückfrischen
Tulpen aus unserer Gärtnerei
und vieles mehr.



Öffnungszeiten: Mo – Fr 8 – 12 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 8 – 17 Uhr

Floristik & Pflanzen Flawil
St. Gallerstrasse 16, 9230 Flawil
T 071 393 15 52 | rutishauserag.ch

RUTISHAUSER
Die Blumenfamilie

proton
world of tools



WERKSTATT-TOOLS FÜR JEDERMANN/-FRAU

Unser hochwertiges Sortiment ist auf anspruchsvolle Handwerker ausgerichtet, die wissen, worauf es ankommt.

Bestechende Vielfalt und **überzeugende Qualität** stehen, nebst **Service aus Leidenschaft** an erster Stelle.



**ALLES FÜR
PROFIS**

Erhältlich in Ihrem Eisenwaren Fachhandel.

EIGENMANN 
Rund ums Handwerk

O. + N. Eigenmann AG | Wilerstrasse 19 | 9230 Flawil
Telefon 071 393 55 64 | Fax 071 393 55 03
info@eigenmannflawil.ch | www.eigenmannflawil.ch

QUICKLOADER.
SECURE WITH CONFIDENCE



DER GEISTERZUG



Ticket
sichern



Premium-Sponsoren



Aufführungsrechte bei Felis Bloch Eden GmbH & Co. AG, Berlin, Fabe-Soci-Verände

12. - 14. und
19. - 20. April 2024

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Degersheim

Mittwoch, 27. März 2024, 19.30 Uhr in der Kirche
Begrüssungsapéro, ab 19.00 Uhr im Kirchenfoyer

TRAKTANDEN

1. Jahresrechnung und Bilanz 2023
2. Bericht und Antrag Sanierungsmassnahmen Foyer Kirchgemeindehaus
3. Bericht und Antrag ergänzende Sanierungsmassnahmen Kirchgemeindehaus und Pfarrhaus
4. Steuerplan und Budget 2024
5. Wahl Pfarramt
6. Allgemeine Umfrage

ZU BEACHTEN:

Bitte nehmen Sie unbedingt den Stimmausweis mit.
Fehlende Ausweise können im Sekretariat angefordert werden:
(T: 071 370 07 80; E-Mail: jandira.mueller@ref-degersheim.ch)

WEITERE INFORMATIONEN

Informationen und Unterlagen zur Kirchgemeindeversammlung unter nebenstehenden QR-Code

oder folgendem Link

www.ref-degersheim.ch/kirchgemeindeversammlung



Degersheim, 8. März 2024

Die Kirchenvorsteherschaft

Wecken Sie Ihre Kunden aus dem Winterschlaf: Mit einem Inserat im FLADE-Blatt.

Alle Infos unter
www.flade-blatt.ch

Buchen unter
flawil@cavelti.ch oder
degersheim@cavelti.ch
Telefon 071 388 81 81

**FLADE
BLATT**



Ein neu gestaltetes Gotteshaus in Wolfertswil

Am 10. März 2024 dürfen wir mit grosser Freude die neu gestaltete Kirche Bruder Klaus in Wolfertswil eröffnen. Bischof Markus Büchel wird den Gottesdienstraum, den neuen Ambo und Altar weihen und uns die Kirche für die vielfältigen Aufgaben übergeben.

Konzeption: Zusammen mit dem Architekturbüro Bruno Bossart wurden die Veränderungen im Kirchenraum sorgfältig komponiert, damit sich das Neue gut in den Kirchenraum einfügt.

Das «Neue» wurde so gestaltet, dass ein Ensemble im Sinne eines Gesamtkunstwerkes entstanden ist; die neu gestalteten Elemente gehen eine architektonische Verbindung mit dem Kirchenraum und den Kunstwerken ein und widerspiegeln das Wesen des Hl. Bruder Klaus, der Patron der Kirche ist.

Ausführung: Eine Vielzahl der Ideen konnte realisiert werden: die Erweiterung der Altarinsel, eine mobile Bestuhlung, der Einbau eines Office

und die Erneuerung der sanitären und elektrotechnischen Anlagen. Eine Neugestaltung erfordert auch einige notwendige Unterhaltsarbeiten

«Reform bedeutet nicht, die Dinge ein wenig (weiss) anzustreichen. Reform bedeutet, den Dingen eine andere Form zu geben, sie anders zu organisieren [...]» Papst Franziskus



und die Behebung vorliegender bautechnischer Schäden. Auch diese wurden durch ein Team von motivierten und engagierten Handwerkern aus der Region bewerkstelligt.

Aufgabe: Nun dürfen wir die Kirche als Gottesdienstraum mit ihren vielen neuen Möglichkeiten in Gebrauch nehmen. Der Raum soll auch ein Ort der Begegnung, ein kreativer Ort sein, wo die Talente Gottes eingebracht werden können und kulturelle und gemeinschaftsbildende Veranstaltungen einen Platz erhalten.

Markus Schöbi, Pastoralteam SEMA



Freitag, 8. März, Flawil

18.30 Begegnungsfeier für Kinder ab der 1. Klasse und Jugendliche in der Kapelle

Samstag, 9. März, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 10. März, Wolfertswil

10.15 Einweihung Kirche Bruder Klaus, Festgottesdienst mit Bischof Markus und dem Kirchenchor Degersheim mit Projektsänger*innen

Sonntag, 10. März, Flawil

10.15 Liveübertragung des Festgottesdienstes in die Kirche St. Laurentius mit Kommunionsspendung vor Ort durch Lektor*innen

SEMA

Einweihung Kirche

Bruder Klaus Wolfertswil

Die Kirchenverwaltung und das Pastoralteam freuen sich sehr darüber, dass nach knapp 14 Monaten Bauzeit die Kirche am Sonntag, 10. März 2024, feierlich eingeweiht wird.

Nach dem Gottesdienst findet ein Rahmenprogramm mit Mittagsverpflegung, Kinderprogramm und zwei Kirchenführungen statt. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

FLAWIL

Seniorenachmittag SEMAplus

Mittwoch, 13. März 2024, um 14.30 Uhr im Pfarreizentrum

Suppenzmittag in der Fastenzeit

Jeweils freitags ab 11.30 Uhr im Pfarreizentrum

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Freitag, 8. März

19.30 wogo – Jugendgruppe

21.30 open friday – Oberstufe

Samstag, 9. März

12.00 Suppentag

17.15 GoDi am Samstag mit Worshipband und Team; anschliessend Teiletä

Montag, 11. März

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 12. März

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

17.15 Boyzaround Training

18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Mittwoch, 13. März

19.30 LIFE SEMINAR mit Pfr. K. Witzig

20.00 praise-up Teensband Probe

Donnerstag, 14. März

20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 15. März

19.15 2gether – Jugendgruppe

www.ref-degersheim.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Samstag, 9. März

19.30 Zwinglisaal: filmbar, Infos unter www.ref-flawil.ch

Sonntag, 10. März

10.00 Kirche Feld: Gospel Gottesdienst mit Taufe Pfrn. Sabine Gritzner
Fahrdienst unter 076 538 40 44 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

13.30 Zwinglisaal: filmbar, Infos unter www.ref-flawil.ch

Dienstag, 12. März

11.00 Jugendraum: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff
Anmeldung bis spätestens Montag, 11. März, 11 Uhr
Telefon 071 394 90 50

19.30 Kirche Feld: Kirchgemeinde-Vorversammlung

Mittwoch, 13. März

19.30 Sitzungszimmer KGZ: Treffpunkt Kreativ

Freitag, 15. März

18.00 Zwinglisaal: «Sing and dine» das neue Angebot für Erwachsene, Infos und Anmeldung unter www.ref-flawil.ch

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 10. März

10.00 Gottesdienst mit Rolf Wyder, im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 10. März

09.30 Gottesdienst, Thema: «Zeuge sein – was darf es kosten?», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Ökumenischer Suppentag Flawil

Am Sonntag, 18. Februar, fand der ökumenische Suppentag Flawil statt. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst und dem Kinder-Weltgebetstag gab es im Lindensaal eine feine Gerstensuppe, ein köstliches Dessertbuffet und angeregte Gespräche. Der Suppentag wurde in Zusammenarbeit der Katholischen Kirche Flawil, der evangelisch-methodistischen Kirche Flawil und der reformierten Kirche Flawil durchgeführt.

Fotos: Karin Gubser



Geschäftsbericht 2023 in neuem Format

DEGERSHEIM Zusammen mit dem Stimmausweis für die Bürgerversammlung wurde den Stimmberechtigten der Gemeinde Degersheim ein Informationsflyer zugestellt. Dieser ergänzt den Geschäftsbericht 2023, der ab sofort digital verfügbar ist. Die Kombination aus dem gedruckten Flyer und dem digitalen Geschäftsbericht soll möglichst viele Personen ansprechen.

Die Gemeinde Degersheim ändert das Format für den Geschäftsbericht: Einerseits um Kosten zu reduzieren und andererseits um mit einer übersichtlichen Aufbereitung grössere Teile der Bevölkerung ansprechen zu können. Deswegen erhielten anfangs März alle Stimmberechtigten zusammen mit dem Stimmausweis für die Bürgerversammlung einen Informationsflyer, der die wesentlichen Informationen über das vergangene Geschäftsjahr enthält. Der ausführliche Geschäftsbericht mit den Finanzdaten wurde digital auf einer Landingpage veröffentlicht, auf der Interessierte die Informationen online anschauen oder als PDF herunterladen können. Um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, besteht die Möglichkeit, gedruckte Exemplare des Ge-

schäftsberichts bei der Gemeindeverwaltung zu beziehen. Nicht mehr Bestandteil des Geschäftsberichts sind die Jahresberichte der verschiedenen Bereiche der Gemeindeverwaltung, deren Jahresberichte werden künftig im Fladeblatt veröffentlicht. Der digitale Geschäftsbericht kann unter 2023.degersheim.ch oder durch Scannen dieses QR-Codes aufgerufen werden.



Der Infolyer sowie der dazugehörige Finanzbericht ersetzen den bisherigen Geschäftsbericht in gedruckter Form.

Michael Hug liest aus «Chacruna 05»

DEGERSHEIM Eineinhalb Jahre musste sich das Degerscher Publikum gedulden, bis Michael Hug sein Psychodrama «Chacruna 05» lesend vorstellt. Der Autor lädt diesen Freitag um 19.30 Uhr zur musikalisch umrahmten Lesung in den Stickereisaal Degersheim ein.

Chacruna ist die Droge, die aus dem Urwald kam. Gipfel, der vom Kronberg kam, verschlägt mit Chacruna auf einen schrägen Trip, an dessen Ende er unterkühlt und ohne Bewusstsein im Frauenkloster landet. In «Chacruna 05» weiss man nie so genau, was real und was geträumt, was Jux und was echt ernst ist. Harri, dem Gipfelhelden, gehts echt schlecht auf seinem psychedelischen Trip zwischen Koma und Halluzination, zwischen Alphütte im Voralpstein und Jassrunde z'Appezöll. Der Autor selbst liest die Geschichte des Gipfeltrips szenisch, was bedeutet, dass er und wahrscheinlich auch sein Publikum nicht wissen, wo hinten und vorne ist, was ist Bühne, was ist real und was ist Halluzination. Zum Glück ist der Musiker Thom Faes dabei, der mit beiden



Michael Hug liest am Freitag aus seinem Romanerstling vor.

Beinen im realen Leben steht und der Gipfelsgeschichte mit saftig knorrigem Blues untermalt. Frühlingsfühl mit Michael Hug, Freitag, 8. März 2024, 19.30 Uhr, Stickereisaal, Taastrasse 13, Degersheim.

GoDi am Samstag – moderner Gottesdienst

KIRCHE Am Samstag 9. März 2024, feiert die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Degersheim um 17.15 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus den nächsten «GoDi am Samstag» für alle Generationen. Das ist ein moderner Gottesdienst, der etwa alle zwei Monate gefeiert wird. Parallel dazu wird eine Kinderhütte angebo-

ten. Musikalisch wirkt unsere Worshipband mit. Daniel Schwertfeger teilt im Input etwas zum Thema «Liebe – Extravagant». Anschliessend wird die Gemeinschaft weiter gepflegt mit einer Teilete. Alle bringen etwas mit für das Buffet.

Kurt Witzig

Gemeinschaftsgarten in Degersheim

DEGERSHEIM An der Bühlstrasse Degersheim ist letzten Frühsommer ein Gemeinschaftsgarten entstanden. Private Initiantinnen und Initianten haben auf dem Grundstück der Gemeinde Degersheim Gemüse für den Eigengebrauch angepflanzt und freuen sich über weitere Mitgärtnerinnen und Mitgärtner.

Seit dem Frühsommer 2023 ist an der Bühlstrasse in Degersheim ein kleiner Garten entstanden, in welchem unterschiedlichste Gemüsesorten gepflanzt wurden. Geschaffen wurde diese kleine Oase auf Initiative von mehreren Privatpersonen, die das Grundstück daraufhin von der Gemeinde Degersheim gepachtet haben. «Wir waren der Meinung, dass diese Landbrache gut für einen Gemeinschaftsgarten geeignet ist und haben deshalb einfach mal bei der Gemeinde angefragt,» erklärt Karin Baumgartner, eine der Initiantinnen. Es ist ein ähnliches Projekt wie der Garten an der Stickerstrasse, hinter dem WinWin Degersheim, bei welchem verschiedene Beteiligte zu einem gelungenen naturnahen Garten beigetragen haben. Das Grundstück ist eine Landreserve der Gemeinde, die unter Umständen für die Wasserversorgung von Bedeutung ist, jedoch aktuell nicht benötigt wird. Der Gemeinderat findet die Zwischennutzung als Gemeinschaftsgarten sinnvoll und hat deswegen dem Gesuch von Karin Baumgartner entsprochen.

Wer sich am Gemeinschaftsgarten an der Bühlstrasse beteiligen möchte, darf sich bei Karin Baumgartner unter 076 373 66 16 melden. Die Betreibenden des Gemeinschaftsgartens freuen sich über weitere Mitgärtnerinnen und Mitgärtner.

Auch Landbesitzerinnen und Landbesitzer, die gerne Naturflächen für Gemeinschaftsgärten oder ähnliche Projekte zur Verfügung stellen wollen, können sich bei Karin Baumgartner melden.



Der Gemeinschaftsgarten an der Bühlstrasse wird bald wieder richtig aufblühen.

Gestresst?

Ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch

Tel 143
Die Dargebotene Hand

Spendenkonto 30-14143-9

Einladung zur Bürgerversammlung

Die Bürgerversammlung der Gemeinde Degersheim findet wie folgt statt: **Montag, 25. März 2024, 20.00 Uhr in der Mehrzweckanlage Steinegg**

Türöffnung: 19.45 Uhr

Geschäfte

1. Jahresrechnung 2023, Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan 2024
3. Kreditantrag Sanierung Schwimmbad Mühlefeld
4. Kreditantrag digitale Transformation an der Volksschule
5. Kreditantrag Überführung der Liegenschaft Kirchstrasse 21 in das Verwaltungsvermögen
6. Allgemeine Umfrage

Stimmausweise

Der Stimmausweis ist beim Betreten des Versammlungsraumes abzugeben. Ohne Stimmausweis kann kein Einlass zur Bürgerversammlung gewährt werden. Fehlende Stimmausweise können bis Montag, 25. März 2024, 17.00 Uhr, beim Einwohneramt Degersheim (Parterre) bezogen werden.

Geschäftsbericht

Der Versand des Infoflyers erfolgte anfangs März gemeinsam mit dem Stimmausweis zur Bürgerversammlung. Der gesamte Geschäftsbericht kann entweder online eingesehen oder in gedrucktem Format bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Ebenfalls steht die detaillierte Verwaltungsrechnung 2023 bei der Finanzverwaltung Degersheim zur Einsicht zur Verfügung.

Protokoll

Anträge sind schriftlich einzubringen, um Missverständnisse in der Auslegung zu vermeiden. Das Protokoll wird 14 Tage nach der Bürgerversammlung während 14 Tagen öffentlich aufgelegt. Während der Auflagefrist können Stimmberechtigte sowie Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim zuständigen Departement Protokollbeschwerde mit einem Antrag auf Berichtigung erheben.

Die **Vorversammlung** der Gemeinde Degersheim findet wie folgt statt: **Mittwoch, 20. März 2023, 20.00 Uhr, Evangelische Kirche Degersheim**

An der Vorversammlung bietet sich die Gelegenheit zur Besprechung der Geschäfts- und Finanzberichte, der Jahresrechnungen 2023 und des Budgets 2024. Ebenfalls werden Fachpersonen die Kreditanträge genauer erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.

Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie weitere Interessierte sind herzlich eingeladen.

Die Vorversammlung wird auch per Livestream übertragen. Alle weiteren Informationen zum Livestream finden Sie unter www.degersheim.ch/vorversammlung.

Gemeinderat Degersheim



BIBLIOTHEK
LUDOTHEK



Kinderspielnachmittag

für alle spielfreudigen Kinder
ab der 2. Klasse

Mittwoch, 13. März 2024
von 14.00 – 16.00 Uhr, in der
Bibliothek Ludothek Degersheim

Anmeldung

bis Samstag, 9. März 2024 mit
Vorname, Name, Geburtsdatum,
Telefonnummer
an: biblioludo@degersheim.ch

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 60 / biblioludo@degersheim.ch / www.bvsga.ch/degersheim

HALLENMARKT

HALLENBAD SENNRÜTISTR. 17
DEGERSHEIM

24. MÄRZ

10.00 - 18.00

BAR UND SUPPE
LIVE MUSIK
DJ

KUNSTHANDWERK
FLOHMARKT
KREATIVES
SELBST GEMACHTES

Stand Anmeldung und Marktinfo :
janine.laube@gmx.ch

ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE IM DORF

Defibrillatoren in der Gemeinde Degersheim

DEGERSHEIM Ein AED (Defibrillator) kann bei Herzproblemen lebensrettend sein. In der Gemeinde Degersheim sind mehrere Geräte platziert. Seit neustem ist auch eines bei der Postautohaltestelle in Wolfertswil zu finden.

Ein Defibrillator ist ein elektronisches Gerät, das durch gezielte Stromstösse Menschen mit akuten Herzproblemen vor dem Herzstillstand bewahren kann. Diese Stromstösse können Herzrhythmusstörungen beenden. Bereits seit einigen Jahren sind automatisierte externe Defibrillatoren in öffentlich zugänglichen Gebäuden auch für eine Anwendung durch Personen ohne medizinische Ausbildung verfügbar. Diese Geräte verbessern die Chancen einer erfolgreichen Herz-Lungen-Wiederbelebung, können diese aber nicht ersetzen. In der Gemeinde Degersheim sind mehrere sogenannte AED's (externe Defibrilla-



In der Gemeinde Degersheim sind an mehreren Standorten Defibrillatoren zu finden.

toren) platziert und können bei medizinischen Notfällen angewendet werden. Der AED kontrolliert den Herzrhythmus und gibt, falls nötig, einen Schock ab. Die in der Gemeinde vorhandenen Geräte geben nach dem Einschalten die nötigen Anweisungen auf dem eingebauten Display an.

An folgenden Standorten sind externe Defibrillatoren platziert:

Mehrzweckanlage Steinegg, Degersheim

Foyer, bei den Eingängen zu den Turnhallen. Das Gerät ist nur im Innenbereich verfügbar.

Sportanlage Mühlefeld, Degersheim

Das Gerät ist während der Bade- und Fussballsaison (April bis Ende Oktober) im Büro des Bademeisters verfügbar.

Gemeindehaus Degersheim

Das Gerät ist ausserhalb der Bade- und Fussballsaison von November bis März im Innenbereich des Gemeindehauses verfügbar.

Mittelperron Bahnhof Degersheim

Sie Südostbahn SOB stellt einen AED im Aussenbereich zur Verfügung, der jederzeit verwendet werden kann.

Postautohaltestelle Wolfertswil, alte Post

Seit Kurzem ist dort ein AED im Aussenbereich montiert. Dieser steht ebenfalls während 24 Stunden zur Verfügung.

Die schweizweiten Standorte dieser lebensrettenden Geräte sind unter www.defikarte.ch aufgeführt.

Gemeinsam Suppe genießen – und dabei Gutes tun



VEREIN Was für ein wundervoller Anlass! Mit viel guter Stimmung und Hunger haben die Degersheimerinnen und Degersheimer am Suppen-Zmittag das kath. Pfarreiheim gefüllt. Die selbst gemachte Kürbis- und Gerstensuppe haben das Ihrige zur grossen Zufriedenheit im Saal beigebracht. Die Organisatorinnen bedanken sich im Namen der Frauengemeinschaft Degersheim für diesen gelungenen Anlass und die vielen Besuche, guten Gespräche – und den Erlös, der zugunsten der Fastenaktion gesammelt werden konnte. Ebenso gilt ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen, die den diesjährigen SuppenZmittag mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz ermöglicht haben. Weitere Infos zum Jahresprogramm der FG Degersheim sind auf www.fg-degersheim.ch zu finden.
Emanuela Gehrig und Manuela Eugster

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstands Nachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Todesfälle

Gestorben am 22. Februar 2024 in Degersheim SG: Keller, Johanna Bertha, von Kirchberg SG, geboren am 22. August 1945, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Tertianum Steinegg, Kirchweg 8. Die Erdbestattung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 25. Februar 2024 in Flawil SG: Gehrig geb. Eisenring, Bertha Maria, von Degersheim SG, geboren am 24. Dezember 1925, wohnhaft gewesen in 9230 Flawil, Wohn- & Pflegeheim Flawil, Krankenhausstrasse 5. Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 13. März 2024 auf dem Friedhof Wolfertswil statt. Anschliessend Trauergottesdienst in der katholischen Kirche Wolfertswil.

Gestorben am 26. Februar 2024 in St. Gallen SG: Roth, Jonathan Beat, von Buchholterberg BE, geboren am 11. November 2003, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Gotthardstrasse 1. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 28. Februar 2024 in St. Gallen SG: Eigenmann geb. Bucher, Marianne, von Waldkirch SG, geboren am 8. September 1955, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Schwalbenstrasse 1. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Hühnereier im Schulhaus Sennrüti

DEGERSHEIM Im Schulhaus Sennrüti ist das Thema Huhn aktuell allgegenwärtig. Die Kinder erfuhren von Hauswart Ruedi Lendi eine Menge Wissenswertes über dessen Hühnerzucht und dürfen Zeuge sein, wie 20 Eier in einem Brutapparat ausgebrütet werden.



Ruedi Lendi stellt sich geduldig den vielen Fragen der Kinder zum Thema Huhn.

Im Rahmen des Montagssingens kam Ruedi Lendi vom Facility Management der Gemeinde Degersheim im Schulhaus Sennrüti zu Besuch und erzählte den interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern von den Besonderheiten seiner eigenen Hühnerzucht. Geduldig erzählte Ruedi Lendi von seinen rost-rebhuhnfarbigen Welsumer Hühnern und beantwortete sämtliche Fragen, welche ihm die neugierigen Kinder stellten. Ruedi Lendi kam jedoch nicht mit leeren Händen zu den Sennrüti-Kindern: Im Gepäck hatte er auch 20 befruchtete Hühnereier in einem Brutapparat. Dieser ist nun im Schulhaus Sennrüti in der einladenden Hühnerecke platziert, wo die Kinder die Eier beobachten, in Lernmaterial schmökern oder ein lustiges Hühnerspiel spielen können. Nun müssen sich die Kinder 21 Tage gedulden, bis dann hoffentlich zehn oder mehrere Küken schlüpfen. Das Lehrerteam und die Sennrüti-Kinder bedanken sich herzlich bei Ruedi Lendi für seine Bereitschaft, den Kindern das Thema Huhn so lebendig zu vermitteln.

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Die Schule Degersheim sucht **per sofort oder nach Vereinbarung** eine

Fachperson für die Kopfhautkontrolle

Sie sind für die Prophylaxe und Kontrolle von Kopflausbefall zuständig. Regelmässig führen Sie im Kindergarten und in der Primarschule die Vorsorgeuntersuchung durch. Stellen Sie bei einem Kind Kopflausbefall fest, übernehmen Sie die Elterninformation sowie die Nachkontrolle.

Sind Sie ausgebildete Coiffeuse / ausgebildeter Coiffeur oder verfügen Sie über Erfahrung in der Erkennung oder Behandlung von Kopflausbefall? Dann ist diese Aufgabe genau richtig für Sie! Die Entschädigung erfolgt nach Aufwand im Stundenlohn.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Stefan Gübeli, Schulleiter (Telefon 071 372 07 26), gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an stefan.guebeli@schule-degersheim.ch.

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Liebe Kundschaft

Ich bin ab dem **2. April 2024** aus der Babypause zurück.

Gerne bediene ich Sie wieder **Dienstags und Donnerstags sowie am Samstag Vormittag** in meinem Salon an der Weidstrasse 13 in 9230 Flawil.

Termine können gerne unter der **Nummer: 079 733 30 52** reserviert werden.

Ich freue mich auf Sie und bis bald.



Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Zahlen – Genauigkeit – Vernetztes Denken sind dein Ding? Ja? Dann werde Teil unseres Teams!

Per 1. April 2024 oder nach Vereinbarung suchen wir eine motivierte Persönlichkeit als

Mitarbeiter/-in Finanzverwaltung

60 bis 80 Stellenprozente

Die Finanzverwaltung erarbeitet wichtige Führungsgrundlagen. In diesem abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeitsfeld ist dein Know-how gefragt. Folgende Aufgaben wirst du in Angriff nehmen:

- Erledigen des Daily Business
- Verantwortlich für die Finanzbuchhaltung
- Mitarbeiten beim Jahresabschluss und Budget
- Unterstützen in der Lohnbuchhaltung
- Mithelfen in der Personaladministration
- Betreuen unseres Lernenden in der Funktion als Praxisbildner/-in

Zur Sicherstellung einer kompetenten und kundenfreundlichen Dienstleistung wünschen wir uns von dir:

- Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann EFZ
- Weiterbildung im Finanz- und Rechnungswesen
- Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungswesen von Vorteil
- Hohe Selbstständigkeit und vernetztes Denken
- Rasche Auffassungsgabe und effiziente Arbeitsweise

Bist du motiviert und interessiert, diese wichtigen Tätigkeiten zu übernehmen, und bringst die gewünschten Anforderungen mit? Dann warten abwechslungsreiche Aufgaben, ein cooles Team sowie attraktive Anstellungsbedingungen auf dich. Die Förderung deiner Weiterbildung ist für uns selbstverständlich.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür die Leiterin Finanzverwaltung, Fabienne Kaufmann (T 071 372 07 70 / E-Mail fabienne.kaufmann@degersheim.ch).

Hast du Interesse? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an Birgit Gämperli, HR-Verantwortliche (birgit.gaemperli@degersheim.ch).

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Monika Scherrer wiedergewählt

PARTEI Die Mitte Degersheim freut sich über das erfolgreiche Abschneiden an den kantonalen Wahlen vom letzten Sonntag. Dank dem beherzten Einsatz ihrer Mitglieder konnte sie die Wählerinnen und Wähler mobilisieren und in der Gemeinde über 33% der Stimmen auf sich vereinen. Bruno Damann und Susanne Hartmann wurden als Regierungsräte und Monika Scherrer als Kantonsrätin in ihren Ämtern bestätigt. Renaldo Vanzo sicherte sich mit seinem guten Resultat zudem den ersten Ersatzplatz. Mit ihren Stimmen

trugen Renaldo Vanzo, Bettina Bärlocher-Niklaus und Markus Stäheli massgeblich zum Erfolg der Mitte bei. Die Ortspartei gratuliert Monika Scherrer zu ihrer Wiederwahl in den Kantonsrat. Gleichzeitig dankt sie auch Renaldo Vanzo, Bettina Bärlocher-Niklaus und Markus Stäheli für den engagierten Wahlkampf. Das gute Abschneiden motiviert die Degersheimer Ortspartei «Die Mitte», sich weiterhin für Degersheim zu engagieren. Sie dankt allen Wählerinnen und Wählern für die abgegebenen Stimmen. *Micha Granwehr*



Foto mit Kandidaten von Degersheim, von links nach rechts: Renaldo Vanzo, Monika Scherrer, Markus Stäheli, Bettina Bärlocher-Niklaus.

Volleyball Degersheim mit neuem Präsidenten

VEREIN Am 1. März 2024 fand die Hauptversammlung von Volleyball Degersheim im Restaurant Rose statt. Die Präsidentin Simone Dürr-Frei begrüßte alle Anwesenden und führte zum letzten Mal mit viel Engagement durch die Traktanden und blickte mit einer Fotopräsentation auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Nach 13 Jahren im Amt als Präsidentin gab Simone Dürr-Frei ihren Rücktritt bekannt. Als Nachfolger wurde Luca Gmünder gewählt, welcher vorher Beisitzer war. Für seine Nachfolge konnte Jorina Näf gewonnen werden. Beide wurden einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Die restlichen Vorstandsmitglieder Karin Nabulon (Aktuarin), Andrin Gerber (Technischer Leiter) und Marianna Schenker (Kassierin) wurden alle in ihrem Amt bestätigt. Die Revisoren Martin Halter und Patrik von Allmen sind für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

Simone Dürr-Frei wurde mit persönlichen Worten, Blumen und einem Geschenk geehrt und verdankt für all ihre grosse Arbeit für den Verein. Im Anschluss an die HV wurde das gemütliche Zusammensein genossen. Volleyball Degersheim lädt alle Volleyballinteressierten ein, einmal bei einem Training vorbeizuschauen. Trainiert wird in der MZA Steinegg, jeweils am Mittwoch von 20.30 bis 22.00 Uhr.

Maya von Allmen



Neuer Vorstand Volleyball Degersheim.

Abendlob zur Fastenzeit

KIRCHE In der Fastenzeit halten wir inne, um Gottes Wort aufmerksam zu hören, es im Herzen zu erwägen und in unserem Beten darauf zu antworten. Dabei lassen wir uns in diesem Jahr leiten von Texten aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an die Korinther. Die Seelsorgeeinheit Magdenau freut sich auf Ihr Mitfeiern! Sonntag, 17. März 2024, um 17.30 Uhr in der kath. Kapelle Degersheim

Franziska Schönenberger



Der Gemeinderat Degersheim hat am 8. März 2024 folgendes Inserat auf der Plattform www.publikationen.sg.ch veröffentlicht:

Abstimmungen / Wahlen vom 3. März 2024 – Resultate

Eidgenössische Vorlagen	Ja	Nein
1. Volksinitiative vom 28. Mai 2021 «Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13.AHV-Rente)» Stimmbeteiligung 60,02 %	680	861
2. Volksinitiative vom 16. Juli 2021 «Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)» Stimmbeteiligung 59,87 %	359	1176

Regierungsratswahlen und Kantonsratswahlen

Die Detailresultate sind auf www.degersheim.ch unter Politik → Abstimmung & Wahlen sowie auf der Publikationsplattform zu finden.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

JEDEN FREITAG

FLADE-BLATT-TAG

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inseratreservierungen:
flawil@cavelti.ch,
degersheim@cavelti.ch

Telefon 071 388 81 81



ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom 8. März bis 21. März 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Planungs- und Baugesetz (PBG). Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Politische Gemeinde Degersheim, Umnutzung EG/OG zur Tagesstruktur Gemeinde, Erstellen Fluchttreppe beim Wohnhaus Assek. Nr. 151, Kirchstrasse 21, 9113 Degersheim

Garcia Vilas Vanessa / Deira Tubio Jose Francisco, Anbau Einfamilienhaus Assek. Nr. 1083, Mühlefeldstrasse 18, 9113 Degersheim

Büchler Adrian, Umbau Rindviehstall Assek. Nr. 177, Errichtung Scheune und Erstellung einer privaten Erschliessungsstrasse auf dem Grundstück Nr. 113, Bergstrasse 32, 9113 Degersheim

Todesanzeige

Reinhard Hartmann

3. Dezember 1939 – 18. Februar 2024

In seiner Wahlheimat ist Reini am Sonntag, 18. Februar, verstorben.

Dankbar für die gemeinsame Zeit gedenken wir deiner in aller Stille.

Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Markus Stäheli



Bettina
Bärlocher-Niklaus



Monika Scherrer
bisher



Renaldo Vanzo



Die Mitte
Wil-Untertoggenburg

Willkommen in unserem Team

Wir
suchen
Sie!

Für das Tertianum Steinegg/Feldegg in Degersheim suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung:

Mahlzeitendienstfahrer/in im Stundenlohn

Ihre Aufgaben

- + Auslieferung Mittagessen (inkl. Wochenenden und Feiertagen)
- + Arbeitszeit von 11.00 – 12.00 Uhr

Ihr Profil

- + Autoprüfung Kategorie B
- + Freude am Kontakt mit Seniorinnen und Senioren

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne dürfen Sie Herr Sacha Mausberg, Leiter Küche, unter der Telefonnummer 071 372 05 30 oder per Mail sacha.mausberg@tertianum.ch kontaktieren.

TERTIANUM

Tertianum Steinegg
Kirchweg 8 • 9113 Degersheim • Tel. 071 372 05 30
steinegg@tertianum.ch • steinegg.tertianum.ch



Ausbrechen mit «Under Pressure»

VEREIN Am Samstagabend tönte in der Dream Factory «I want to break free», (Ich möchte mich befreien), «Under Pressure» (Unter Druck) und «Hammer to fall» (Der Hammer wird fallen). Was martialisch daherkommt, hat seinen Grund: Er heisst «Queen». Denn am Samstagabend «hämmerte» die Coverband «Under Pressure» aus Stuttgart ihr «Tribute to Queen»-Programm von der Bühne. Rund zweieinhalb Stunden spielten sich die fünf Rocker vor gut 200 Zuschauern durch die allseits bekannten und grössten Queen-Hits wie «It's a kind of magic», «Radio Gaga» oder «We will rock you». Und es durfte, ja musste mitgerockt werden, auch bei «We are the Champions» als letzter und der berühmten «Bohemian Rhapsody» als zweitletzter Zugabe. Fast alle Hits der britischen Rockband mit ihrem ehemaligen Leadsänger Freddie Mercury selig sind älter als 40 Jahre, so verwundert es nicht, dass der Altersschnitt des nicht nur einheimischen Publi-

kums höher als 40 Jahre war. Mercury selig in der Gestalt der fünf Deutschen machte sie alle glücklich. Man darf sich auf den nächsten Rock-Cover-Abend des einheimischen Veranstaltungsvereins «Rock is in the Air» freuen. Urs Graber vom Verein verspricht eine Rock-Bombe im Herbst: «AC/DC»!
Michael Hug



HV Frauenriege Degersheim

VEREIN Mitte Februar fand die Hauptversammlung der Frauenriege Degersheim statt. Nach dem Essen wurden die statutarischen Traktanden behandelt. Herzlich wurden drei Neueintretende begrüsst und demgegenüber stand ein Austritt. Somit stieg der Mitgliederbestand auf 35 Frauen an. Das Jahr 2023 lebte mit einer Diashow noch einmal auf und erinnerte an die vergangenen Anlässe. Auch das neue Jahresprogramm verspricht wieder viel Interessantes, mit dem Turnerabend als Highlight im November. Der Vorstand und das Leiterteam wurden im Amt bestätigt. Acht Turnerinnen konnten ein Jubiläum feiern, geehrt wurden zwischen 5 und 55 Jahren Mitgliedschaft. Für langjährige Verdienste zum Wohle des Vereins erhielten drei Turnerinnen die Ehrenmitgliedschaft des Turnvereins Degersheim. Nach Informationen zu «sport-verein-t» und allgemeinen Mitteilungen wurde der offizielle Teil abgeschlossen und der Abend klang beim Lottospiel gemütlich aus.
Monika Schönenberger

Projektsängerinnen und -sänger gesucht

KIRCHE Für die meditative Feier an Karfreitag sucht der kath. Kirchenchor Degersheim experimentierfreudige Sängerinnen und Sänger. Diese treffen sich einmal vorgängig am Donnerstag, 28. März 2024, um 19.30 Uhr in der Jakobus-

kirche zu einer Intensivprobe. Die Feier «Rätschen – Klang & Stille» findet dann am Karfreitag, 29. März 2024, um 19 Uhr ebenfalls in der Jakobuskirche statt.
Markus Inauen



Ortsbürgergemeinde Degersheim-Dorf

seit 1747

Ortsbürgerversammlung

Montag, 18. März 2024, 19.30 Uhr
Restaurant Rössli, Degersheim

Traktanden:

1. Wahl von 2 Stimmzählern
2. Bericht des Präsidenten
3. Vorlage der Jahresrechnung 2023
4. Bericht der GPK
5. Budget 2024
6. Ersatzwahlen
7. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise sind beim Präsidenten, Herrn Urs Stutz, Taastrasse 1, 9113 Degersheim, anzufordern.

Bürgerrat Degersheim



Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Verkehrsumleitung wegen Einweihungsfest Kirche Wolfertswil

Am Sonntag, 10. März 2024 findet das Einweihungsfest der renovierten Bruder Klaus Kirche in Wolfertswil statt. Deswegen ist folgender Strassenabschnitt nur für die Anwohnerinnen und Anwohner der Unterdorfstrasse und der Austrasse passierbar:

Zeitdauer Sonntag, 10. März 2024, 8.00 bis ca. 18.00 Uhr
Standort Wolfertswil, Unterdorfstrasse, Abschnitt Hauptstrasse bis Abzweiger Böhlstrasse (rote Markierung)



Die Umleitung wird vor Ort signalisiert.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 8. März 2024

Suppenzmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

Samstag, 9. März 2024

Filmbar

Evang.-ref. Kirchgemeinde
Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Konzert: Éna Vera Band

Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 1.00 Uhr

Sonntag, 10. März 2024

Filmbar

Evang.-ref. Kirchgemeinde
Kirchgemeindezentrum, 13.30 Uhr

OpenSunday Flawil

Stiftung IdeeSport
Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Gospelchurch

Gospelchor Flawil
Reformierte Kirche Feld, 19.00 Uhr

Dienstag, 12. März 2024

Mittagstreff

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Zwinglisaal, 11.30 Uhr

Kasperlitheater

Familientreff Flawil
Kath. Pfarreizentrum Flawil, drei Aufführungen,
stündlich ab 14.15 Uhr

Mittwoch, 13. März 2024

Treffpunkt Kreativ

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Referat: Wie schütze ich mich vor Online-Betrug?

St.Galler Kantonalbank Flawil, Raiffeisenbank Flawil,
Gemeinde Flawil
Lindensaal, 20.00 Uhr

Freitag, 15. März 2024

Suppenzmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

Sing and dine

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Zwinglisaal, 18.00 Uhr

Funk, Soul & Jazz with DJ FreakFunk

Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 19.00 bis 1.00 Uhr

Erwachsenen-Spielabend

Ludothek Flawil
Badstrasse 20, 20.00 bis 22.00 Uhr

Rätselspass

■	■	■	■	■	R	■	■	■	■	I	■	C	■	■
W	U	R	S	T	W	E	G	G	E	N	■	A	K	T
■	N	E	R	V	I	G	■	R	■	S	A	L	U	E
■	Z	I	G	■	T	A	L	A	R	E	■	A	N	S
■	U	K	■	A	T	L	A	S	■	L	I	N	D	T
■	L	I	■	■	■	■	■	■	■	■	D	I	A	■
■	A	■	P	■	■	■	■	■	■	■	A	N	T	■
W	E	G	A	■	■	■	■	■	■	■	■	N	■	■
■	S	E	T	■	■	■	■	■	■	■	A	D	E	L
■	S	T	R	■	■	■	■	■	■	■	O	N	E	■
■	I	R	E	■	■	L	■	■	■	S	■	N	■	G
■	G	E	S	T	A	E	N	D	N	I	S	■	J	E
■	■	U	■	A	B	O	■	I	■	T	U	N	E	N
T	U	E	R	K	E	N	H	O	N	I	G	■	I	D
■	N	R	■	T	R	A	I	N	■	N	O	N	N	E

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

INSERAT

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

EDELSTEIN

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: TEEKESSEL
Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

Samstag, 9. März 2024

Jugianlass

TV Degersheim
MZA Steinegg

Sonntag, 10. März 2024

Einweihung Kirche Wolfertswil

Kath. Kirchgemeinde Region
Flawil-Degersheim
Kath. Kirche Wolfertswil 10.15 Uhr

Montag, 11. März 2024

Lesecafé

Bibliothek Ludothek Degersheim, 9.00 Uhr

Mütter- und Väterberatung

Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-
Wil-Gossau
Steineggstrasse 22, 9113 Degersheim,
13.00 bis 16.30 Uhr

Mittwoch, 13. März 2024

Osterhasen giessen bei Klibis

FG Degersheim
Katholisches Pfarreiheim 13.30 bis 17.00 Uhr

Globi Kinderspielnachmittag

Bibliothek Ludothek Degersheim, 14.00 Uhr

Freitag, 15. März 2024

Kegelabend im Restaurant Sennhof
Waldkirch

Natur und Vogelschutz
Rest. Sennhof Waldkirch, 19.00 Uhr

HV, im Anschluss Konzert Bubble Beatz

Kulturpunkt Degersheim
Singsaal Oberstufe Degersheim, 20.15 Uhr

DEFIBRILLATOREN

Wer einen Automatischen Externen Defibrillator (AED) einsetzen muss, braucht grundsätzlich keine Ausbildung. Das Gerät leitet Schritt für Schritt an und analysiert die Situation. Doch wo befindet sich überhaupt der nächste Defibrillator?

»» SEITE 5

VORVERSAMMLUNG

Am 20. März 2024 um 20 Uhr findet in der evangelischen Kirche Degersheim die Vorversammlung zur Bürgerversammlung 2024 statt. Dort bietet sich die Gelegenheit, sich genauer über das Finanzergebnis sowie über die drei Kreditanträge zu informieren. Der Gemeinderat und der Schulrat hoffen auf eine rege Beteiligung durch die Bürgerschaft.

»» SEITE 11



SCHULRÄUMLICHKEITEN

Die Schule Degersheim lädt alle Interessierten herzlich ein, am Montag, 25. März 2024, die neuen Schulräume im Schulhaus Steinegg Nord zu besichtigen. Für Fragen stehen sowohl Vertreterinnen und Vertreter der Schule als auch des beauftragten Architekturbüros gerne zur Verfügung.

»» SEITE 11

Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Flawil mit leicht höherem Verlust



Jahresrechnung 2023: Unter anderem aufgrund deutlicher Mehreinnahmen bei den Steuern sowie tieferen Energiekosten konnte auf einen Bezug aus der Ausgleichsreserve verzichtet werden.

FLAWIL Die Jahresrechnung der Gemeinde Flawil schliesst mit einem leicht höheren Aufwandüberschuss ab. Dieser beträgt für das Jahr 2023 rund 449853 Franken. Im Budget war ein Aufwandüberschuss von 410000 Franken vorgesehen.

Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Flawil schliesst mit einem rund 40000 Franken höheren Aufwandüberschuss als budgetiert. Der budgetierte Verlust war allerdings mit einem Bezug aus der Ausgleichsreserve in Höhe von 2,5 Millionen Franken geplant gewesen. Da die Gemeinde aber rund 2,09 Millionen Franken Mehreinnahmen bei den Steuern verzeichnen konnte, wurde auf diese Ausgleichsreserve verzichtet. Die Mehreinnahmen sind insbesondere auf höhere Einkommens- und Vermögenssteuern von Einzelpersonen, Nachzahlungen von Steuern früherer Jahre sowie überdurchschnittliche Grundstücksgewinnsteuern zurückzuführen. Insofern ergibt sich eine Besserstellung gegenüber dem Budget von 2,5 Millionen Franken.

Aufwandseite mit wenigen Abweichungen

Die Aufwandseite hat ebenfalls zur Besserstellung beigetragen. Alles in allem sind die Abweichungen zum Budget jedoch klein. Aufgrund niedri-

gerer Energiekosten und effizienter Energiesparmassnahmen fällt der Sach- und übrige Energieaufwand, darunter fallen auch Energiekosten wie Strom und Heizung, um rund 400000 Franken niedriger aus als budgetiert.

Im Weiteren fielen die Abschreibungen rund 370000 Franken tiefer aus als erwartet, da verschiedene Investitionen aufgrund Projektverzögerungen im Rechnungsjahr noch nicht verbucht werden konnten.

Durch den Verzicht auf die Ausgleichsreserve ergibt sich eine Besserstellung von rund 2,5 Millionen Franken.

«Ausgleichsreserve Steuern»

Wegen der Mehreinnahmen bei den Steuern konnte auf den vorgesehenen Bezug aus der «Ausgleichsreserve Steuern» verzichtet werden. Deshalb ist die Reserve auch Ende 2023 noch mit rund sieben Millionen Franken gefüllt.

Investitionsrechnung

Im Jahr 2023 waren Nettoinvestitionen von 5,29 Millionen Franken geplant. Die tatsächlichen Nettoinvestitionen erreichen den Betrag von rund 2,3 Millionen Franken. Verschiedene

Folgetext von Seite 1

Investitionen wie die Neugestaltung des Marktplatzes und die 1. Etappe des Geh- und Radwegs an der Toggenburgerstrasse sowie die Radwegverbindung Bahnhofplatz bis zur Burgauerstrasse sind noch nicht so weit fortgeschritten wie erwartet. Dennoch hat sich das Nettovermögen am Jahresende verringert. Doch Flawil ist auch Ende 2023 schuldenfrei.

Ergebnisverwendung

Der Aufwandüberschuss in der Höhe von rund 449'853 Franken wird den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre, dem sogenannten Eigenkapital, belastet. Dieses beträgt immer noch rund 3,5 Millionen Franken.

Über die Jahresrechnung 2023 befinden die Flawiler Stimmberechtigten an der Bürgerversamm-

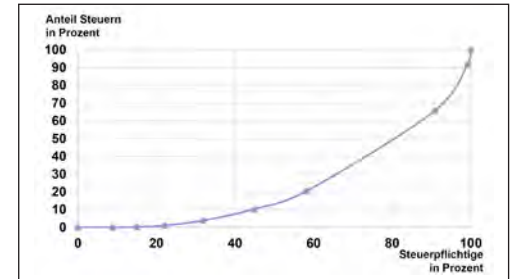
lung vom Dienstag, 30. April 2024. Weitere Unterlagen zur Jahresrechnung 2023 sind auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Dokumentationen» aufgeschaltet.

Der QR-Code führt zur Jahresrechnung 2023 und zu den Detailrechnungen.



Ergebnis nach Funktionen (in CHF)	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung.....	6'950'887.29	3'315'405.97	6'888'900	2'891'600	6'694'458.29	3'093'491.40
Öffentliche Sicherheit.....	2'236'193.74	1'950'881.40	2'438'900	2'302'400	2'281'677.27	2'167'698.56
Bildung.....	26'191'352.37	1'184'134.02	25'842'900	1'190'500	26'569'956.09	1'154'446.95
Kultur, Sport, Freizeit.....	2'376'465.92	751'160.56	2'451'700	707'800	2'181'153.33	710'328.45
Gesundheit.....	3'316'071.48	-	2'878'800	-	2'840'809.46	-
Soziale Sicherheit.....	11'100'536.56	5'503'647.62	10'844'900	5'078'700	9'830'327.91	4'101'291.06
Verkehr.....	3'796'432.21	1'063'489.69	3'925'000	929'200	3'413'230.38	1'100'257.18
Umweltschutz, Raumordnung.....	3'013'363.15	2'357'331.23	3'096'000	2'409'700	2'846'629.50	2'247'730.49
Volkswirtschaft.....	868'334.10	548'869.00	843'200	507'100	471'009.00	361'477.95
Finanzen, Steuern.....	934'417.57	43'659'281.60	1'132'300	43'915'600	1'458'949.33	43'640'320.27
Total (brutto)	60'784'054.39	60'334'201.09	60'342'600	59'932'600	58'588'200.56	58'577'042.31
Ertragsüberschuss						
Aufwandüberschuss		-449'853.30		-410'000		-11'158.25

Erfolgsrechnung 2023: Sie schliesst mit einem Aufwandüberschuss von rund 449'853 Franken.



Die Lorenzkurve zu den Einfachen Steuern auf das Einkommen zeigt, dass rund acht Prozent der Steuerpflichtigen für rund 34 Prozent der Steuereinnahmen (Einkommenssteuern) verantwortlich sind.

Hier könnte Ihre Werbung stehen!
flawil@cavelti.ch
degersheim@cavelti.ch

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**
 Kinder **0900 144 100**
 (CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum
 Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
 100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:
 Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
 Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.
Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau
Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.
 Nächste Ausgabe am 22. März 2024
Inserate- und Redaktionsschluss:
 Donnerstag, 14. März 2024, 17 Uhr
 Beiträge und Inserate direkt an:
flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch
Todesanzeigen:
 Inserateschluss Dienstag, 19. März 2024, 12 Uhr

Schafe «mähen» auf den Flawiler Friedhöfen

FLAWIL Rund 30 Schafe sollen den **Unterhaltsdienst der Gemeinde Flawil bei ihrer Arbeit beim Unterhalt der Grünflächen auf den Friedhöfen Wisental und Oberglatt unterstützen. Gestartet wird voraussichtlich im Mai 2024, sobald die Baubewilligung für die notwendigen Schafunterstände rechtskräftig ist respektive die Vegetation eine Beweidung der Wiesenflächen zulässt.**

Auf den Flawiler Friedhöfen sind die Schafe los. In sauber eingezäunten Bereichen sollen die weissen Alpenschafe fressen, was sonst mit der Maschine gemäht werden muss – insektenschonend, günstiger als die Maschine und als eine Bereicherung für die Besucher. «Sie sind sehr gut, die neuen Mitarbeitenden», sagt Heini Reinli, Leiter Unterhaltsdienst. Natürlich mit einem Augenzwinkern. «Ungewöhnlich ist höchstens,

dass sie vier Beine haben.» Zwei- bis dreimal pro Jahr zwischen Mai bis Oktober sollen die Schafe voraussichtlich zum Einsatz kommen. Das erste Mal ab Mai 2024. Vor der Witterung geschützt werden die Schafe mit einem Viehwagen respektive einem einfachen Unterstand. Die Einzäunung, die Unterstände und das Tierwohl werden regelmässig durch den Unterhaltsdienst der Gemeinde und den Schafhalter selbst überprüft.

Das Baugesuch für die notwendigen Schafunterstände kann von 18. März 2024 bis 2. April 2024 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur eingesehen werden.

Elternverein: Betriebsbesichtigung GermannGuss AG

VEREIN Was produzieren Firmen in unserer Umgebung? Wie läuft es in einer Giesserei ab? Der Elternverein Flawil organisiert am Donnerstag, 21. März 2024, von 8 Uhr bis ca. 9 Uhr eine Besichtigung der GermannGuss AG für alle interessierten Personen. Geplant ist ein Rundgang und anschliessend ein Znüni. Anmeldung bis 18. März 2024 an events@elternverein-flawil.ch. Nach Erhalt des Bestätigungsmails bitten wir um Überweisung eines Unkostenbeitrages von 8 Franken für Nichtmitglieder beziehungsweise

5 Franken für Aktivmitglieder des Elternvereins Flawil. Ein Ausblick in das Programm des Elternvereins verrät ausserdem:

- Samstag, 30. März 2024: Ei, Ei, Ei, Finderei im Lindengut
- 8. bis 19. April 2024: Ferienplausch Flawil
- Samstag, 27. April 2024: Kinder-Flohmarkt, Turnhalle Schulhaus Grund

Informationen: www.elternverein-flawil.ch

Vera Bühler

Planung FLAWA-Areal Ost: Start der öffentlichen Auflage

FLAWIL Auf dem Areal des ehemaligen Werks I der FLAWA AG befindet sich ein rund 6500 Quadratmeter grosses Areal, welches einer Wohnnutzung zugeführt werden soll. Als Grundlage für das Bauvorhaben wurden Sondernutzungspläne und ein Teilstrassenplan erarbeitet. Der Gemeinderat hat den Sondernutzungsplan «FLAWA-Areal Ost», den Sondernutzungsplan «Verzicht auf Gewässerraumfestlegung Dorfbach» sowie den Teilstrassenplan FLAWA-Areal genehmigt und für das öffentliche Auflageverfahren freigegeben.

Die FLAWA AG hat das westlich der Oberbotsbergstrasse gelegene Werk II erweitert. Dieses beinhaltet nun die gesamte, am Standort Flawil erforderliche Produktion. Das östlich der Oberbotsbergstrasse gelegene Werk I wird hingegen nicht mehr benötigt und steht zurzeit mehrheitlich leer. Das rund 6500 Quadratmeter grosse Areal soll nun einer Wohnnutzung zugeführt werden. Die Grundeigentümerschaft hat im Rahmen eines Studienauftrags ein Siegerprojekt ermittelt, welches als Richtprojekt die Grundlage für den Sondernutzungsplan bildet.

Sondernutzungsplan «FLAWA-Areal Ost»

Der Sondernutzungsplan «FLAWA-Areal Ost» umfasst die Grundstücke Nummer 82, 302, 303, 310 und 976 und schafft die planungsrechtliche Grundlage für die Realisierung der Neubauten mit Wohnnutzung. Damit werden erhöhte Anforderungen an Gestaltung und Qualität sichergestellt. Neben der Sicherung der ortsbaulichen und architektonischen Qualität kommt der Freiraumgestaltung sowie der Einpassung ins Ortsbild von Flawil eine wichtige Bedeutung zu.

Sondernutzungsplan «Verzicht auf Gewässerraumfestlegung Dorfbach»

Im südlichen Bereich des Plangebiets verläuft der eingedolte Dorfbach. Im Rahmen des Sondernutzungsplans soll das bestehende Gebäude Werk I erhalten bleiben und für Wohnen umgenutzt werden. Gemäss den Übergangsbestimmungen zur Gewässerschutzverordnung haben Bauten und Anlagen einen Mindestabstand zum Gewässer einzuhalten. Teile des Sondernutzungsplans «FLAWA-Areal Ost» liegen innerhalb des Gewässerraums. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten wird auf diesem Teilstück des Dorfbachs auf die Festlegung des Gewässerraums verzichtet.

Teilstrassenplan FLAWA Areal

Im Zusammenhang mit der geplanten Überbauung muss der Gehweg der Oberbotsbergstrasse und der Wilerstrasse baulich angepasst werden. Zudem wird die Bushaltestelle Isnyplatz behindertengerecht umgebaut. Die Basis des Strassenbauprojekts bildet zum einen das Kantonsstrassenprojekt «Strassenraumgestaltung Wiler- und St.Gallerstrasse – Isnyplatz bis Landbergstrasse» und zum anderen das Richtprojekt der geplanten Überbauung. Entlang der Fahrbahn der Oberbotsbergstrasse und der Wilerstrasse wird ein Grünstreifen mit Baumpflanzungen erstellt. Der Gehweg wird hinter dem Grünstreifen geführt. Bei der Verlegung des Gehweges im Bereich des Isnyplatzes handelt es sich formell um ein Kantonsstrassenprojekt, weshalb dieses Teilprojekt «Kantonsstrasse Nr. 8, Flawil: Gehweganpassung Isny-Kreisel» durch das Tiefbauamt des Kantons St.Gallen separat, aber koordiniert mit dem Sondernutzungsplan öffentlich aufgelegt wird (vgl. Inserat der kantonalen Behörden).

Unterlagen liegen auf

Das öffentliche Mitwirkungsverfahren wurde vom 26. Juni 2023 bis 10. Juli 2023 (Ausgabe FLADE-Blatt vom 23. Juni 2023) durchgeführt, jedoch nicht genutzt. Der Gemeinderat hat in der Folge den Sondernutzungsplan «FLAWA-Areal Ost», den Sondernutzungsplan «Verzicht auf Gewässerraumfestlegung Dorfbach», den Teilstrassenplan FLAWA Areal sowie das dazugehörige Strassenbauprojekt genehmigt und zur öffentlichen Auflage freigegeben. Die Dokumente liegen während 30 Tagen vom 20. März 2024 bis 18. April 2024 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Sämtliche Unterlagen sind auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte → FLAWA-Areal Ost» aufgeschaltet. Innerhalb der Auflagefrist kann gegen das Projekt «FLAWA-Areal Ost» beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden.



Das FLAWA-Areal Ost soll der Wohnnutzung zugeführt werden.
Foto: Beat Schiltknecht

Musikschule Flawil

FLAWIL An der Musikschule Flawil werden rund 20 Musikinstrumente gelehrt. Am Tag der offenen Tür am Samstag, 27. April 2024, haben Interessierte die Möglichkeit, die Instrumente selbst auszuprobieren und sich über den Unterricht zu informieren. Als kleinen Vorgeschmack wird das Angebot der Musikschule in den kommenden Wochen in einer sechsteiligen Miniserie im FLADE-Blatt vorgestellt. Das Thema in dieser Woche: Zupfinstrumente.

Muss man die Gitarre überhaupt vorstellen? Sie spielt in praktisch jeder Band eine wichtige Rolle und die Liste der berühmtesten Gitarristinnen und Gitarristen würde jeden Artikel sprengen. Unzählige Singer-Songwriter begleiten sich selbst auf der Gitarre. Auf den Bühnen der grossen Festivals, im Schulzimmer oder am Lagerfeuer – die Gitarre ist das vielseitige Instrument schlechthin. Ob akustisch oder elektrisch, bei den beiden Gitarrenlehrern der Musikschule Flawil kann man beide Instrumente lernen. Genauso wie auch die Ukulele und den E-Bass, die ebenfalls zu den Zupfinstrumenten zählen. Mit ihrem besonderen, fast magischen Klang nimmt die Harfe eine

ganz besondere Stellung unter den Zupfinstrumenten ein. Auch sie ist im Unterrichtsangebot der Musikschule Flawil vertreten.

Interessierte Kinder dürfen sich am Tag der offenen Tür am 27. April 2024, von 9 bis 12 Uhr, selbst an den Instrumenten versuchen und haben die Möglichkeit, an einem Wettbewerb mit tollen Preisen mitzumachen. Die Anmeldefrist zur Musikschule läuft bis zum 31. Mai 2024. Unterrichtsbeginn ist nach den Sommerferien.



Die Gitarre ist der berühmteste Vertreter der Zupfinstrumente.
Foto: Christoph A. Hellhake

Hauptversammlung Naturschutzverein Flawil und Umgebung

VEREIN Am Freitag, 22. März 2024, findet im Zwinglisaal die Hauptversammlung des Naturschutzvereins Flawil und Umgebung statt. Gestartet wird um 19 Uhr mit einem Apéro «riche». Nach der anschliessenden Behandlung der statutarischen Traktanden wird Anton Heer ab 20.45 Uhr in Wort und Bild über die Ergebnisse seiner «Spurensuche aus der Vogelperspektive» berichten. Der Anlass ist öffentlich, stimmberechtigt sind die Mitglieder des Naturschutzvereins.
Ruedi Steurer



Hufblattichblüten.

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 6. Februar 2024 Folgendes genehmigt:

- **Sondernutzungsplan FLAWA-Areal Ost**
- **Sondernutzungsplan Verzicht Gewässerraumfestlegung Dorfbach**
- **Teilstrassenplan Anpassung Oberbotsbergstrasse FLAWA Areal mit Strassenbauprojekt**

Die Dokumente liegen während 30 Tagen vom 20. März 2024 bis 18. April 2024 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Während der Auflagefrist kann gegen den Sondernutzungsplan FLAWA-Areal Ost, den Sondernutzungsplan Verzicht Gewässerraumfestlegung Dorfbach sowie den Teilstrassenplan Anpassung Oberbotsbergstrasse FLAWA Areal beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dertut (Art. 153 ff. PBG und Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege [sGS 951.1; abgekürzt VRP]). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch



Öffentliche Planaufgabe

Kanton St.Gallen – Gemäss Art. 41 des Strassengesetzes vom 12. Juni 1988 (sGS 732.1; abgekürzt StrG) wird öffentlich aufgelegt:

Kantonsstrasse Nr. 8, Flawil: Gehweganpassung Isny-Kreisel – B79.5.008.050

Vom Bau- und Umweltsdepartement genehmigt am 29. Februar 2024

Aufgabeort: Flawil, Gemeindehaus, 3. OG
 Auflagefrist: 20. März bis 18. April 2024
 Unterlagen: www.sg.ch/tba-aufgaben

Schriftliche und begründete Einsprachen gegen das Projekt und die Zulässigkeit der Enteignung gemäss Art. 45 StrG können während der Auflagefrist beim Kanton St.Gallen, Bau- und Umweltsdepartement, Lämmli Brunnenstrasse 54, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Einsprache ist befugt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dertut (Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sGS 951.1).

Koordiniert zur vorliegenden Planaufgabe werden folgende Vorhaben öffentlich aufgelegt / publiziert:

- Teilstrassenplan der Gemeinde «Oberbotsbergstrasse Nr. 8 / Bachweg Nr. 621»
- Projekt der Gemeinde «Anpassung Oberbotsbergstrasse FLAWA Areal»

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Gesucht im Grünen
Haus(-teil) mit Stall oder Bauernhaus
 für 2-4 Pferde/Ponys, ein Hund, vier Katzen
 Raum Jonschwil 10km

Ich freue mich auf
 Ihren Anruf 😊

H. von Moos
071 393 28 17
079 650 12 87



Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch



Claro Welt- und Bioladen Flawil
Ladengeburtstag
20 Jahre am Bahnhofplatz 4
Samstag, 16. März 2024
von 9 bis 14 Uhr

Ab 9.00 Uhr

Kaffee und Gipfeli
Glücksrad

11.00 bis 14 Uhr

Euelbräu Winterthur- Bier und Schorle

Ab 11.30 Uhr

Chili sin carne

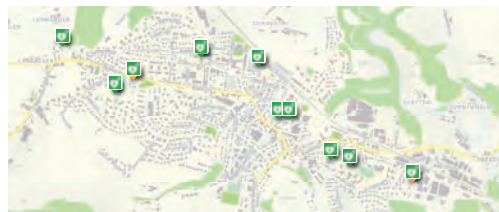
Freiwillige Beiträge gehen an die Caritas SG/A

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Claro Ladenteam

Wo ist der nächste Defibrillator in Flawil?

FLAWIL Bei einem Zusammenbruch eines Menschen zählt jede Sekunde. Unbehandeltes Kammerflimmern kann innert kurzer Zeit zum Tod führen. Umso wichtiger ist es, zu wissen, wo der nächste Defibrillator zu finden ist.

Verliert eine Person das Bewusstsein, kann dies viele Ursachen haben. Gerade bei Veranstaltungen sind Minderdurchblutungen und Unterzuckerung häufige Ursachen für Ohnmachtsfälle. Doch es kann auch ein umgangssprachlicher und lebensgefährlicher «Herzstillstand» sein, bei welchem die Ersthelfer keinen Puls bei der Per-



Die Standorte der Automatischen Externen Defibrillatoren, die durch die Gemeinde Flawil verwaltet werden, sind auf www.flawil.ch/aed abrufbar.

son spüren können. Paradoxerweise ist ein solcher «Herzstillstand» oft ein Kammerflimmern, bei welchem das Herz in Wahrheit bis zu 300 Mal pro Minute schlägt. Diese hohe Frequenz führt allerdings dazu, dass die Pumpfunktion des Herzes, mit welcher Blut und Sauerstoff transportiert wird, zum Erliegen kommt. Die betroffene Person verliert das Bewusstsein und ist auf sofortige Hilfe angewiesen. In einem solchen Fall kann der Einsatz eines Defibrillators den Herzrhythmus wieder normalisieren.

Defibrillator kein Ersatz für Herzmassage

In der Gemeinde Flawil gibt es zahlreiche Standorte, an welchen sogenannte Automatische Externe Defibrillatoren (AED) zu finden sind. Diese können im Falle eines Kammerflimmerns den Herzrhythmus wieder normalisieren. Dabei gibt es öffentlich zugängliche Geräte und solche, welche nur während gewisser Zeiten verfügbar sind. Die Standorte der AED, welche die Gemeinde Flawil verwaltet, sind auf www.flawil.ch/aed abrufbar. Der Einsatz eines Defibrillators ist aber kein Ersatz für die sofortige Alarmierung

des Rettungsdienstes sowie eine sofortige Herzrhythmus-Massage, welche grundsätzlich unmittelbar nach dem Feststellen des fehlenden Pulses geleistet werden sollte. Denn je länger die Sauerstoff-Zufuhr zum Gehirn unterbrochen ist, desto gravierender sind die Folgen für die betroffene Person.

Einfach einsetzbar und Analyse-Tool

Sobald eine helfende Person die Möglichkeit dazu hat, sollte umgehend ein AED-Gerät geholt werden. Aufgrund der zahlreichen Standorte in Flawil kann dies im Idealfall nur wenige Minuten dauern. Die Person, die den AED einsetzt, muss darüber hinaus nicht qualifiziert sein, einen Defibrillator zu gebrauchen. Die Automatischen Externen Defibrillatoren sind so konstruiert, dass sie den Anwender oder die Anwenderin Schritt für Schritt anleiten und so eine korrekte Anwendung ohne Ausbildung ermöglichen. Einmal angeschlossen, analysiert der AED die Situation und gibt weitere Anweisungen, wie beispielsweise das Fortführen der Herzdruckmassage, bis der Rettungsdienst eintrifft.

Pro Senectute: Führung Stadttheater

VEREIN Die Pro Senectute Gossau und St.Gallen Land organisiert eine Führung durch das Stadttheater St.Gallen: Erhalten Sie bei einem Rundgang durch Werkstätten, Schneiderei, Garderoben, Maske und Bühne einen Einblick in den Mikrokosmos Theater. Der Ausflug findet statt am Samstag, 6. April 2024, von 9.40 bis ca.

11.30 Uhr. Treffpunkt ist das Foyer des Theaters St.Gallen, Museumstrasse 24/25. Kosten: 18 Franken (inkl. Eintritt; exkl. ÖV). Die Führung hat Christian Zollinger. Anmeldung und Info bis 28. März 2024 bei Pro Senectute an der Hirschenstrasse 27, Gossau; Sekretariat: 071 388 20 50; gossau@sg.prosenectute.ch Christian Zollinger

TODESFALL

Gestorben am 8. März 2024 in Uzwil: **Heeb, Ernst**, von Sennwald-Sax, geboren am 16. Juli 1941, wohnhaft gewesen in Flawil, Riedernstrasse 23. Die Abdankung findet am Donnerstag, 28. März 2024, 10.15 Uhr auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Abschiedsfeier in der kath. Kirche St. Laurentius.

HANDÄNDERUNGEN FEBRUAR

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Veräusserin/Veräusserer: Lüdi Dietrich Hermann, St.Gallen **Erwerberin/Erwerber:** Scherrer Andreas, Gossau SG **Objekt:** Samari, Nr. 1705, 12681 m² Grundstücksfläche, Nr. 2884, 517 m² Grundstücksfläche, Nr. 2885, 417 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer: Giger Walter, Herisau **Erwerberin/Erwerber:** Frei Kanalreinigung AG, Münchwilen TG **Objekt:** Burgauerstrasse 49, Nr. 2436, Industriegebäude, 2738 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer: Dotta Anton Walter, Erbgemeinschaft, Flawil **Erwerberin/Erwerber:** Dotta Frieda, Flawil **Objekt:** Burgau, Nr. 1154, Wohnhaus, 185 m² Grundstücksfläche, Nr. 1995, Nebengebäude, 2502 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer: Gabriel Angela, Flawil **Erwerberin/Erwerber:** Rüeger Patrick, Flawil **Objekt:** 1/2 Miteigentum Oberdorfstrasse 2, Nr. 396,

Wohnhaus, Nebengebäude, 654 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer: Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil Genossenschaft, Flawil **Erwerberin/Erwerber:** BGW Huber GmbH, Flawil **Objekt:** Bahnhofstrasse 27, Nr. 10499, 270/1000 Miteigentum an Nr. 490

Veräusserin/Veräusserer: Santeramo Lucia, Flawil **Erwerberin/Erwerber:** Di Cristo Giuseppe, Flawil **Objekt:** Lindenstrasse 13, Nr.10597, 30/1000 Miteigentum an Nr. 951, Nr. 30354, 1/28 Miteigentum an Nr. 10583

Veräusserin/Veräusserer: Ciantar Jean-Marie, Flawil **Erwerberin/Erwerber:** Bösch Andreas, Oberuzwil und Salokat Rebecca, Berneck (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Burgau, Nr. 2411, Wohnhaus, Garage, 4512 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer: A Plus Reinigungen AG, Hinwil **Erwerberin/Erwerber:** Herceg Simo und Herceg Ana, Gossau SG (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** St.Gallerstrasse 102, Nr. 10459, 92/1000 Miteigentum an Nr. 3115, Nr. 10454, 3/1000 Miteigentum an Nr. 3115, Nr. 30245, 5/66 Miteigentum an Nr. 10461, Nr. 30246, 5/66 Miteigentum an Nr. 10461

Handball Schweiz: Regionales Cup-Weekend Ost



VEREIN Das diesjährige Cupfinal-Weekend Ost von Handball Schweiz findet am Wochenende vom 16./17. März 2024 in der Sporthalle Botsberg in Flawil statt. Der HC Flawil hofft auf lautstarke Unterstützung.

Der HC Flawil wird mit zwei Mannschaften vertreten sein. Während sich die MU15 bereits für den Final qualifiziert haben, kämpfen die Damen am Samstag im Halbfinal um den Einzug in den Final vom Sonntag. Anstosszeiten der Flawiler Teams sind am Samstag um 16.30 Uhr für die Damen 1, welche im Halbfinal gegen die SG Wyland antreten. Am Sonntag, um 10 Uhr, treffen die MU15-Junioren des HC Flawil im Final auf den TSV Fortitudo Gossau. Die attraktive Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl. Es ist also angerichtet und der Handballclub Flawil freut sich mit den Finalteams auf spannende Spiele. Markus Lichtensteiger



Kanton St.Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung



SIKJM
Schweizerisches Institut für
Kinder- und Jugendmedien

SCHENK MIR EINE GESCHICHTE

KONTAKT

Slobodanka
Stjepanovic
078 753 16 36

Zelhida Bilibani
076 681 24 28

WO

Spielgruppe
Haus Meise
St.Gallerstr. 28
9230 Flawil

EINTRITT
IST GRATIS

Lassen Sie Ihre Kinder die Welt der Geschichten und Bilderbücher entdecken.

Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren sind herzlich zu Geschichtenstunden in serbischer, bosnischer und kroatischer Sprache eingeladen.

Freitag 9. Februar 2024
16.00 - 17.00 Uhr

Samstag 16. März 2024
10.30 - 11.30 Uhr

Samstag 27. April 2024
10.30 - 11.30 Uhr

Freitag 17. Mai 2024
16.00 - 17.00 Uhr

Samstag 8. Juni 2024
10.30 - 11.30 Uhr

Freitag 28. Juni 2024
16.00 - 17.00 Uhr



Kanton St.Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung



SIKJM
Schweizerisches Institut für
Kinder- und Jugendmedien

POKLONI MI PRIČU

PRIČE ČITAJU

Slobodanka
Stjepanovic
078 753 16 36

Zelhida Bilibani
076 681 24 28

GDE

Spielgruppe
Haus Meise
St.Gallerstr. 28
9230 Flawil

ULAZ JE
BESPLATAN

Mališani otkrivaju svet slikovnica i slova na srpskom bosanskom i hrvatskom jeziku!

Decu od 2 do 5 godina i njihove roditelje pozivamo na književna druženja.

Petak 9. Februar 2024
16.00 – 17.00h

Subota 16. Mart 2024
10.30 – 11.30h

Subota 27. April 2024
10.30 – 11.30h

Petak 17. Maj 2024
16.00 – 17.00h

Subota 8. Jun 2024
10.30 – 11:30h

Petak 28. Jun 2024
16.00 – 17.00h



**AUFGRUND NACHFOLGEREGELUNG HAT DER FC FLAWIL AUF SOMMER 2024
ZWEI SPANNENDE RESSORTS ZU BESETZEN.**

PRÄSIDENT

**LEITE DEN GRÖSSTEN SPORTVEREIN
IN FLAWIL ZUSAMMEN MIT DEINEN
VORSTANDSKOLLEGEN:INNEN.**

**HAST DU INTERESSE UND WILLST DICH EHRENAMTLICH ENGAGIEREN? DANN
MELDE DICH DIREKT BEI VIZE-PRÄSIDENT ROLF JUNKER (079 702 09 93 /
rolf.junker@bluwin.ch) ODER DEN WEITEREN VORSTANDSMITGLIEDERN
FÜR WEITERE INFORMATIONEN.**

FINANZCHEF

**HABE DEN ÜBERBLICK ÜBER DIE
ZAHLEN.**

«filmbar» der reformierten Kirchgemeinde

KIRCHE Auch dieses Wochenende bietet die «filmbar» Momente zum Schmunzeln und zeigt am Samstag einen Film für alle Freundinnen und Freunde des britisch-schwarzen Humors! Mit von der Partie sind ein Pfarrer, seine Familie und eine Haushälterin, die alle Probleme aus der Welt zu schaffen scheint. Der Familienfilm am Sonntag nimmt uns mit auf die turbulente Reise von

Tilda und ihrem immer vergesslicher werdenden Grossvater. Aus rechtlichen Gründen dürfen wir die Filmtitel nicht veröffentlichen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ref-flawil.ch. Die «filmbar» ist auch während der Filmvorführung für sie geöffnet und lädt zum Verweilen ein.

Karin Gubser

Palmsonntag mit Spaghettata und Suppentag

KIRCHE Am Palmsonntag, 24. März 2024, feiert die Seelsorgeeinheit Magdenau (SEMA) in kindergerechten Gottesdiensten den Einzug von Jesus nach Jerusalem mit Palmwedeln. An diesen Feiern können auch die Fastensäckli, die in den Kirchen aufliegen, für die Spende zugunsten des Fastenaktionsprojektes in Haiti abgegeben wer-

den. Die Palmsonntags-Gottesdienste finden wie folgt statt: in Flawil um 10.15 Uhr in der kath. Kirche, mit anschliessender Spaghettata; in Niderglatt um 10.15 Uhr, mit anschliessendem Suppentag und in Wolfertswil um 10.15 Uhr, mit den Erstkommunionkindern aus Degersheim und Wolfertswil

Franziska Schönenberger

Night Music Flawil: Appenzeller Echo & Peter Lenzin



VEREIN Die Musiker Josef Rempfler (Geige), Walter Neff (Kontrabass) und Beni Rempfler (Hackbrett) vom Appenzeller Echo sind einerseits eng mit der traditionellen Appenzeller Musik verbunden, andererseits sind sie auch versiert in verschiedenen Stilrichtungen. Zusammen mit Peter Lenzin am Saxophon präsentieren sie ein abwechslungsreiches Programm aus traditioneller Volksmusik, Tango, Klezmer, Irish Volk bis hin zu swingendem Jazz. Musik voller Innovation, Spontaneität und vor allem purer Spielfreude! Das Konzert wird organisiert von Night Music Flawil und findet statt am Montag, 18. März 2024, um 20 Uhr im Saal des Restaurant Rössli, Flawil. Reservationen: night-music.ch/reservationen.

Karl Schefer

SP Flawil: Weil Erfahrung zählt...

POLITIK Am Freitagvormittag, 22. März 2024, ist Bettina Surber, Kandidatin für die Regierungsratswahlen vom 14. April 2024, in Degersheim (9 bis 10 Uhr) und Flawil (ab 10.30 Uhr) jeweils vor den Gemeindehäusern unterwegs und stellt sich den Fragen der Bevölkerung. Begleitet und unterstützt wird sie von Cecile Casado-Schneider, frischgewählte Kantonsrätin, Kantonsrat Daniel Baumgartner und Peter Hartmann, ehemaliger Kantonsrat.

Peter Hartmann

ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 21. März 2024, 7.00 Uhr

Altpapiersammlung, Samstag, 16. März 2024, Papier und Karton Dorf (Kreis 1, 2 und Burgau), Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7.00 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: Männerchor Eintracht, 077 423 33 22

Frühlingssoirée mit Märchenerzählungen

KIRCHE Am Sonntag, 17. März 2024, spielt um 17 Uhr im Turmzimmer der Kirche Feld der Reformierten Kirchgemeinde Flawil das «L'altro Trio» ein Frühlingskonzert. Die Flawilerin Beate Sauter Lanter (Violine) konzertiert mit Stefanie Sampaio de Medeiros (Viola) und der rumänischen Pianistin Roxana Ionescu-Beck. «Märchenerzählungen» sind Schumanns vorletztes Kammermusikwerk. Er schrieb sie beflügelt durch die Bekanntheit mit drei jungen, genialen Musikern – dem Geiger Joseph Joachim, dem Komponisten Albert Dietrich und Johannes Brahms. Das Werk lädt ein zu poetischen Assoziationen wie Feenweisen, Musik für Riesen und lyrische Waldträume. Weitere Infos und die Möglichkeit zur Platzreservation finden sich auf www.ref-flawil.ch

Daniela Zillig-Klaus



BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 18. März 2024 bis 2. April 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 50/2024, Aufstellen temporärer Unterstand / Viehwagen für Schafe, Grundstücke Nr. 1065 und 236, Oberglatt «Friedhof Oberglatt» und Wilerstrasse 70 «Friedhof Wisental», Flawil

Die Saison rollt an!

Frühlingsausstellung

Flawil & Herisau 23. - 24. März 2024

BIKECENTER

GROUP

FLAWIL • HERISAU



EDEN NOW.
Wenn das Leben Kopf steht.

MUSICAL
Aufführung

FR 22.3.24, 19.30-22.30

Ref. Kirchgemeindehaus Degersheim
Eintritt frei - Kollekte
Sitzplätze begrenzt, Türöffnung 19.00
Ein Anlass für Erwachsene und Jugendliche
Kinder empfohlen ab 10 Jahren

Infos unter: buehnenrelf.ch/edennow

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Förderung:  

Medienpartner:  

Sozialpartner: 

Produktion von: 

bettinasurber.ch



BETTINA SURBER
WEIL ERFAHRUNG ZÄHLT.

Am 14.4. in die St.Galler Regierung



Frühlingsverkauf

Tagesstätte Dorfplatz
Hauptstrasse 84, 9113 Degersheim

Samstag 23. März 2024 von 9.00 bis 16.00 Uhr

Wir zeigen Neues und Bewährtes aus unseren Ateliers und laden Sie zum Verweilen in unserem Bistro ein.

 **Stiftung Sämtisblick**
wohnen arbeiten leben

Mitspracherecht wahrnehmen

Wenn sich die Mitglieder der Reformierten Kirchgemeinde Flawil am 26. März zu ihrer Jahresversammlung treffen, nehmen sie damit ihre demokratische Möglichkeit wahr, die Kirchgemeinde mitzugestalten. Die reformierte Kirche in der Schweiz ist analog zum politischen Staatssystem aufgebaut. Diese Struktur bedingt, dass die Mitglieder sich einbringen und ihre Vertreterinnen und Vertreter in den behördlichen Organen wissen lassen, ob sie in eine von einer Mehrheit getragenen Richtung unterwegs sind oder ob der Kurs einer Anpassung bedarf.

In diesem Jahr soll die Freigabe des Baukredits zur Umgestaltung der Kirche Feld von der Versammlung beschlossen werden, so beantragt es die Kirchenvorsteherschaft. Nach mehreren Jahren der sorgfältigen Planung liegt ein Projekt vor, das die Umgestaltung der denkmalgeschützten Kirche für eine zeitgemässe Nutzung beabsichtigt.

Räume sind wichtige Grundvoraussetzungen für ein attraktives Angebot. Ohne die passenden Mitarbeitenden bleiben diese Räume aber leer und ohne Sinn. So ist es in Zeiten des Personalmangels auch in kirchlichen Berufen äusserst

erfreulich, dass mit Sabine Gritzner-Stoffers eine Pfarrerin zur Wahl steht. Sie ergänzt bereits seit Januar das bestehende Team und übernimmt allgemeine pfarramtliche Aufgaben wie Seelsorge, Gottesdienste und Kasualien. Gleichzeitig ist sie verantwortlich für die Weiterentwicklung von zeitgemässen Angeboten für die Zielgruppe der 25- bis 65-Jährigen.

Zuletzt geht es an der diesjährigen Versammlung um die zukünftige Bewirtschaftung der kirchlichen Liegenschaften. In der allgemeinen Umfrage haben die Mitglieder die Möglichkeit, Anliegen zu äussern und die Kirchenvorsteherschaft zu beauftragen, ein Geschäft zu einer bestimmten Thematik auf die nächste Versammlung vorzubereiten.

Nach getaner Arbeit winkt nach der Versammlung ein geselliger Apéro, bei dem Genuss und Gemeinschaft auf keinen Fall zu kurz kommen dürfen.

Alle Infos zu den Traktanden:



Daniela Zillig-Klaus, Präsidentin der Reformierten Kirchgemeinde Flawil



Sabine Gritzner-Stoffers stellt sich zur Wahl als Pfarrerin.



- Samstag, 16. März, Degersheim**
17.30 Kommunionfeier für Paare
Sonntag, 17. März, Niederglatt
08.45 Kommunionfeier für Paare
Sonntag, 17. März, Flawil
10.15 Kommunionfeier für Paare mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse
Sonntag, 17. März, Degersheim
17.30 Abendlob zur Fastenzeit in der Kapelle

SEMA

Gottesdienst für Paare
 Zu den Gottesdiensten an diesem Wochenende mit dem Thema «Lebensträume, Lebensräume» sind speziell Paare und Menschen, die einander viel bedeuten, eingeladen.

Infoanlass zu Caritas-Seminar
 Dienstag, 19. März 2024, von 9.00 bis 11.00 Uhr in Wil
 Von April bis September bietet ein Seminar für soziales Engagement die Möglichkeit, sich für Freiwilligenarbeit in sozialen Feldern zu qualifizieren. Der Info-Anlass findet im kath. Pfarreizentrum in Wil statt. Weitere Details siehe www.caritas-stgallen.ch/sse.

Friedensgebete
 Donnerstag, 21. März 2024, um 19.00 Uhr in Degersheim in der

kath. Kapelle und in Flawil in der kath. Kapelle.

FLAWIL

Suppenzmittag in der Fastenzeit
 Jeweils freitags ab 11.30 Uhr im Pfarreizentrum

www.se-ma.ch



- Freitag, 15. März**
19.15 2gether – Jugendgruppe
Sonntag, 17. März
09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Witzig, Mitwirkung: Wolfgang Hächler, Orgel

- Montag, 18. März**
09.30 Frauenbibeltreff
12.15 Salatzmittag «Teiletä»
16.30 Roundabout «kids»
Dienstag, 19. März
13.30 Sántisblick Gottesdienst
17.15 Boyzaround Training
18.30 Roundabout «minis» und «youth»

- Mittwoch, 20. März**
09.15 Zämä uf em Weg
Treffpunkt Parkplatz Föhrenwäldli
19.30 LIFE SEMINAR
20.00 praise-up Teensband Probe
Donnerstag, 21. März
09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg

- 20.00** Kirchenchorprobe, Kirchgemeindehaus, Roland van Rhijn
Freitag, 22. März
19.30 MUSICAL «Eden Now»
www.ref-degersheim.ch



- Sonntag, 17. März**
10.00 Gottesdienst mit Daniel Wyder, Thema: Haben wir genug? Markus 6,30–44, im Anschluss Kirchencaffee
 Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47
www.emk-flawil.ch



- Sonntag, 17. März**
09.30 Missionsgottesdienst mit T. Feurer, gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder
 Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten
 Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
 Waldau 1 (Habis-Areal)
 Telefon 071 393 91 91
www.fcgf.ch



- Freitag, 15. März**
18.00 Zwinglisaal: «Sing and dine» das neue Angebot für Erwachsene, Anmeldung unter www.ref-flawil.ch
Samstag, 16. März
19.19 Unterrichtszimmer Kirche Feld: Meditative Abendfeier «Aufatmen», Pfr. Mark Hampton, Fahrdienst unter 078 736 61 08 bis Samstag, 12 Uhr anmelden
19.30 Zwinglisaal: filmbar
Sonntag, 17. März
13.30 Zwinglisaal: filmbar
17.00 Unterrichtszimmer Kirche Feld: Frühlingssoirée «Märchenerzählungen» mit dem «Laltro Trio», Anmeldung unter www.ref-flawil.ch
Mittwoch, 20. März
14.00 Unterrichtszimmer: Feld-Atelier
Donnerstag, 21. März
19.00 Kath. Kirche: Flawiler Friedensgebet
Freitag, 22. März
17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr

www.ref-flawil.ch



Einweihung Kirche Bruder Klaus Wolfertswil

Am vergangenen Sonntag wurde die renovierte Kirche Bruder Klaus in Wolfertswil durch Bischof Markus Büchel mit Weihrauch und mit Chrisam aus den Kirchgemeinden der Seelsorgeeinheit Magdenau wieder geweiht. Wolfertswil feierte die Wiedereröffnung seiner liebevoll restaurierten Kirche mit einem Dorffest in und um die Kirche herum. Die Wolfertswiler Bevölkerung darf zu Recht stolz auf das in neuem Glanz erstrahlende Gotteshaus sein.

Fotos: katholische Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim



Vorversammlung zur Bürgerversammlung

DEGERSHEIM Am 20. März 2024 um 20 Uhr findet in der evangelischen Kirche Degersheim die Vorversammlung zur Bürgerversammlung 2024 statt. Dort bietet sich die Gelegenheit, sich genauer über das Finanzergebnis sowie über die drei Kreditanträge zu informieren. Der Gemeinderat und der Schulrat hoffen auf eine rege Beteiligung durch die Bürgerschaft.

Da im Freibad Degersheim grosser Sanierungsbedarf besteht, beantragt der Gemeinderat eine umfassende Sanierung der technischen Anlagen und des Beckens, was einen Investitionskredit in der Höhe von 4,65 Mio Franken bedarf. Sowohl das vorgeschlagene Projekt als auch die Kosten haben im Vorfeld zu vielen Fragen und Diskussionen in der Bevölkerung geführt. Auch der Kreditantrag zur digitalen Transformation an der Schule Degersheim sowie der Antrag zur Überführung der Liegenschaft an der Kirchstrasse 21

vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen haben gewissen Bedarf an Erläuterungen. Daher ist es dem Gemeinderat wie auch dem Schulrat wichtig, dass sich die Bevölkerung vor den Abstimmungen an der Bürgerversammlung gut informieren und ihre Fragen an die Fachpersonen richten kann. Sie rufen deshalb die Bevölkerung dazu auf, an der Vorversammlung teilzunehmen oder diese via Livestream mitzuverfolgen. Die



Die Vorversammlung dient der Bevölkerung zur Informationsbeschaffung aus erster Hand.

Kreditanträge werden dort durch Fachspezialisten vorgestellt, welche im Anschluss auch für Fragen jeglicher Art zur Verfügung stehen.

Vorversammlung

Die Vorversammlung findet am **20. März 2024 um 20 Uhr** in der evangelischen Kirche Degersheim, Türöffnung, 19.45 Uhr, statt.

Traktanden:

- Erläuterung Jahresrechnung 2023
- Erläuterung Budget 2024
- Erläuterungen zu den Kreditanträgen
- Allgemeine Umfrage

Aktuelle Informationen zur Vorversammlung sowie der Link zum Livestream können unter www.degersheim.ch/vorversammlung abgerufen werden.

Jahresrückblick 2023 der Schulsozialarbeit

DEGERSHEIM Die Schulsozialarbeit ist als Institution der Kinder- und Jugendhilfe Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche, für Erziehungsberechtigte sowie für Lehrpersonen und Schulleitungen. Zu deren Aufgabenbereich gehören Beratungen und Interventionen bei persönlichen und sozialen Problemlagen, Projektarbeit sowie die Unterstützung der Schule im Bereich der Prävention und Gesundheitsförderung.

Insgesamt ziehen Brigitta Spälti und Marius Niedermann, die beiden Schulsozialarbeitenden, trotz der sehr hohen Auslastung im Jahr 2023 ein positives Fazit über das vergangene Jahr. Bereits auf Jahresbeginn wurde ein neues Dokumentations- und Erfassungsprogramm für die Schulsozialarbeit eingeführt. Mit der neuen Software können sämtliche Leistungen der Schulsozialarbeit erfasst und dokumentiert werden. Dies soll in Zukunft auch neue Möglichkeiten für die statistische Auswertung der erbrachten Leistungen und damit einhergehend Schlüsse für die Ausrichtung und Weiterentwicklung des Angebots ermöglichen. Im März 2023 erfolgte eine Reorganisation der Schulsozialarbeit: Der Gemeinderat hatte entschieden, das Gesamtpensum der Schulsozialarbeit unter anderem aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen von 90 auf 115 Stellenpro-



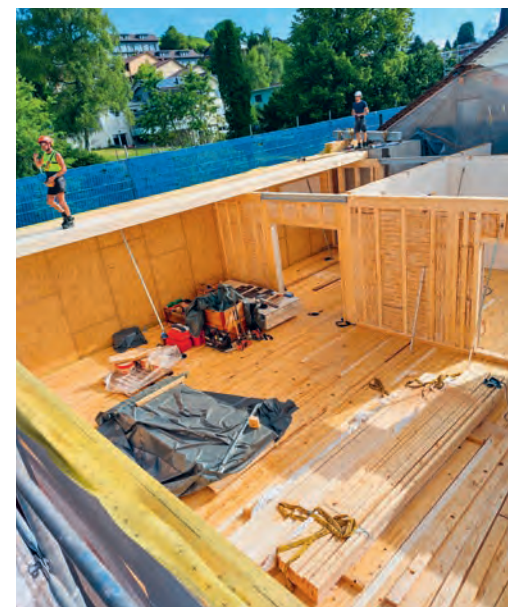
Die Schulsozialarbeit hat ein spannendes und intensives Jahr hinter sich.

zente zu erhöhen. Während Marius Niedermann aus familiären Gründen sein Arbeitspensum reduzierte, konnte das restliche Pensum durch die Anstellung von Brigitta Spälti besetzt werden. Das Angebot der Schulsozialarbeit wurde über das Jahr verteilt intensiv durch die verschiedenen Anspruchsgruppen genutzt. Der grösste Anteil der Beratungstätigkeit fiel dabei auf die Schülerinnen und Schüler (108 Personen, 457 Stunden) und Lehrpersonen (181 Stunden), gefolgt von der Zusammenarbeit mit Schulleitungen sowie Kontakten und Beratungen von Eltern und Erziehungsberechtigten. Zusätzlich wurden 127 Stunden für Gruppen- und 101 Stunden für Klasseninterventionen, 48 Stunden für weitere Projekte sowie 41 Stunden für die Präventionsarbeit aufgewendet. Die Kontaktaufnahmen erfolgten hauptsächlich durch Schülerinnen und Schüler selber oder durch Lehrpersonen. Aber auch Eltern und Erziehungsberechtigte oder andere schulinterne und schulexterne Fachpersonen wendeten sich mit Anfragen an die Schulsozialarbeit. Der häufigste Grund für eine Kontaktaufnahme waren Konflikte. Auch soziale Kompetenzen, familiäre Schwierigkeiten, gesundheitliche Beschwerden, psychosoziale Entwicklung, Leistungsdruck und Prüfungsangst, Herausforderungen im Schulalltag oder Schulabsentismus waren mehrmals Grund für eine Kontaktaufnahme. Insgesamt wurde über das Jahr verteilt eine Vielzahl an Themen mit den verschiedenen Anspruchsgruppen bearbeitet und/oder bei Bedarf an andere Fachpersonen, mit denen die Schulsozialarbeit gut vernetzt ist, triagierte.

Weitere Informationen zum Angebot der Schulsozialarbeit sind auf www.schule-degersheim.ch unter der Rubrik Angebote aufgeführt.

Besichtigung der neuen Schulräume

DEGERSHEIM Zwischen April und Oktober 2023 wurde das Schulhaus Steinegg Nord umfassend energetisch saniert. Gleichzeitig wurde es um mehrere Schulräume erweitert und ist seit den Herbstferien 2023 wieder vollumfänglich im Schulbetrieb. Die Schule Degersheim lädt deswegen alle Interessierten herzlich ein, sich am Montag, 25. März 2024, zwischen 18.00 und 19.45 Uhr selbst ein Bild von der erfolgreichen Renovation und Sanierung zu machen. Für Fragen stehen sowohl Vertreterinnen und Vertreter der Schule als auch des beauftragten Architekturbüros gerne zur Verfügung. Im Anschluss an die Besichtigung findet die Bürgerversammlung der Gemeinde Degersheim in der Mehrzweckanlage Steinegg statt.



Wer wissen will, wie diese Räume nach der Fertigstellung aussehen, darf diese am 25. März 2024 ab 18 Uhr besichtigen.

Gemeinde Degersheim – unbenützter Ablauf fakultatives Referendum und Inkraftsetzung

(fakultatives Referendum nach Art 23 Abs. 1 Lit. c Gemeindegesetz sowie Art. 13 ff. der Gemeindeordnung)

Gegenstand:

Vereinbarung über die Zusammenlegung der Grundbuchämter Flawil und Degersheim und die damit verbundene Abgabe von Verwaltungsaufgaben an die Gemeinde Flawil

vom Gemeinderat erlassen am 5. Dezember 2023

- **Referendumsfrist:**
12. Januar bis 12. Februar 2024

Während der Referendumsfrist und auch danach ging bei der Gemeinderatskanzlei kein Referendumsbegehren ein. Der Gemeinderat stellte deshalb am 5. März 2024 fest, dass die Referendumsfrist unbenutzt verstrichen ist und die Vereinbarung über die Zusammenlegung der Grundbuchämter Flawil und Degersheim damit Rechtsgültigkeit erlangt hat.

Degersheim, 8. März 2024 | Der Gemeinderat

Häckseldienst

Die Abteilung Werke der Gemeinde Degersheim führt offizielle Häckseldienste durch. Diese stehen allen Personen offen, die sich rechtzeitig bei der Abteilung Werke anmelden: sicherheit-werke@degersheim.ch. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik Dienstleistungen → Onlineschalter → Facility Management und Werke, Formular «Häckseldienst».

Daten Häckseldienst

Mittwoch, 20. März 2024

Mittwoch, 24. April 2024

Gebühr

Für die Benützung des Häckseldienstes an den publizierten Daten ist eine Gebühr von 30 Franken als Grundpauschale zu entrichten. Zusätzlich pro 5 Minuten Häckselbetrieb: 10 Franken ohne Abfuhr des Häckselgutes, 25 Franken mit Abfuhr und Entsorgung.

Wichtige Hinweise

- Der Häckselplatz muss mit unseren Fahrzeugen und Geräten gut zugänglich sein.
- Keine parkierten Autos im Umkreis von 15 Metern.
- Das Häckselgut ist offen, trocken, in langen Stücken (Äste nicht kürzen) und **als geordneter Haufen** (Äste parallel) bereitzustellen.
- Im Häckseldepot dürfen sich keine Säcke, Drähte, Steine oder Wischgut befinden.
- **Gartenabfälle wie Heckenschnitt bis 2 cm Durchmesser und unverholzte Pflanzen sind kein Häckselgut** und sind über die Bioabfuhr zu entsorgen.

Für die Entsorgung des Häckselgutes benützen Sie bitte die Bioabfuhr.

Tipps

- Schneiden Sie Ihre Bäume und Sträucher erst kurz vor dem Häckseln und bewahren Sie Ihr Häckselmaterial regengeschützt für die nächste Häckseltour auf.
- Legen Sie sich einen eigenen Häckselvorrat im Garten an.
- Statt zu häckseln können Sie in Ihrem Privatgarten Asthaufen anlegen: Solche Kleinstrukturen sind wertvoll für Kleintiere wie Igel, Wiesel, Blindschleichen etc.

Das Häckselteam dankt Ihnen für Ihre Mithilfe.

Gemeinde Degersheim

Einladung zur Vorversammlung der Gemeinde Degersheim

Die **Vorversammlung** der Gemeinde Degersheim findet wie folgt statt:

Mittwoch, 20. März 2024, 20.00 Uhr, Evangelische Kirche Degersheim

Traktanden:

- Erläuterung Jahresrechnung 2023
- Erläuterung Budget 2024
- Erläuterungen zu den Kreditanträgen (Freibad, Digitalisierung der Volksschule, Überführung der Liegenschaft an der Kirchstrasse 21 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen)
- Allgemeine Umfrage

Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie weitere Interessierte sind herzlich eingeladen.

Die Vorversammlung wird auch per Livestream übertragen. Alle weiteren Informationen zum Livestream finden Sie unter www.degersheim.ch/vorversammlung.

Gemeinderat Degersheim

Liebe Kundschaft

Ich bin ab dem **2. April 2024** aus der Babypause zurück.

Gerne bediene ich Sie wieder **Dienstags und Donnerstags sowie am Samstag Vormittag** in meinem Salon an der Weidstrasse 13 in 9230 Flawil.

Termine können gerne unter der **Nummer: 079 733 30 52** reserviert werden.

Ich freue mich auf Sie und bis bald.
Sabrina Treichler



Kein Referendum gegen die Zusammenführung der Grundbuchämter

DEGERSHEIM Das Referendum gegen die Zusammenführung der Grundbuchämter Flawil und Degersheim wurde nicht ergriffen. Somit kann die Umsetzung per 1. April 2024 erfolgen. Ab dann wird das Grundbuchamt Flawil-Degersheim mit Sitz in Flawil geführt.

Die Gemeinderäte von Flawil und Degersheim haben entschieden, die Grundbuchämter der beiden Gemeinden ab dem 1. April 2024 zusammenzulegen. Anstehende Pensionierungen, die hohen fachlichen Anforderungen an das Personal und die damit verbundene herausfordernde Personalkürzung waren die Beweggründe für diesen Schritt. Die entsprechende Vereinbarung für diese Zusammenarbeit wurde entsprechend von beiden Räten genehmigt. Die Vereinbarung zur Zusammenlegung unterstand in der Gemeinde Degersheim dem fakultativen Referendum. Das heisst, dass mit dem Einreichen von mindestens 200 Unterschriften eine Abstimmung durch die

Bürgerschaft hätte verlangt werden können. Bis zum Ablauf der Frist wurde kein Referendum eingereicht, womit die Vereinbarung rechtsgültig geworden ist. Der Gemeinderat Degersheim freut sich über die Akzeptanz dieses Entscheids und wird die Umsetzung der Zusammenlegung nun vorantreiben, sodass sie termingerecht per 1. April 2024 abgeschlossen sein wird.



Die Grundbuchämter von Degersheim und Flawil werden definitiv zusammengelegt. Der Sitz des gemeinsamen Grundbuchamtes befindet sich ab 1. April 2024 in Flawil.

Aktionärsversammlung der Hausschlachanlage Degersheim und Umgebung AG

DEGERSHEIM Die Aktionärsversammlung findet am 28. März 2024 um 20 Uhr im Gasthaus Löwen, Wattwilerstrasse 1, Hemberg statt.

Nach der Versammlung wird ein Abendessen serviert und der Kälbergesundheitsdienst wird über das Thema «Optimierte Kälberaufzucht – worauf

muss man achten?» referieren. Aus organisatorischen Gründen ist in diesem Jahr neu eine Anmeldung erforderlich. Dies muss bis am Freitag, 22. März 2024, per E-Mail an hausschlachanlage@outlook.com oder telefonisch an 078 923 09 65 erfolgen. Der Verwaltungsrat freut sich auf die Teilnahme vieler Aktionärinnen und Aktionäre.

Der Verwaltungsrat

Ostersuche im Dorf



DEGERSHEIM Die Kinder der Kita Kieselstein haben dem Osterhasen fleissig beim Malen, Basteln und Verstecken geholfen. Nun ist Degersheim mit farbiger und fröhlicher Osterdekoration geschmückt. An verschiedenen Orten im Dorf findet man während der Osterzeit Eier, Hasen und Nester. Die Kita Kieselstein wünscht viel Spass beim Suchen und Staunen und freut sich bereits jetzt über strahlende Kinderaugen.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburt

Buff Timo, geboren am 19. Februar 2024 in Herisau (AR); Sohn des Buff Lukas und der Buff geb. Eberhard Nicole wohnhaft in Degersheim SG.

Todesfall

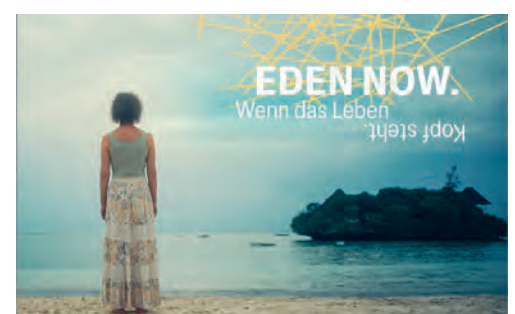
Gestorben am 4. März 2024 in Degersheim SG: Storchenegger, Josef Hermann, von Jonschwil SG, geboren am 10. Juni 1939, wohnhaft gewesen in 9116 Wolfertswil, Magdenau 929. Die Erdbestattung hat bereits im engsten Familienkreis stattgefunden.

Eden Now – ein Musicalerlebnis in Degersheim

KIRCHE Am Freitag, 22. März 2024, spielt um 19.30 Uhr die Musicalcrew von «Bühnenreif» im evangelischen Kirchgemeindehaus Degersheim. Das abendfüllende Stück für Erwachsene und Jugendliche ab 10 Jahren lebt von professionellen Musicaldarstellerinnen und -darstellern, einer begeisternden Liveband und exotischen Filmbildern.

Pater Ingo hinterlässt Damian einen alten Koffer mit geheimnisvollem Inhalt. Weil Damian krank im Bett liegt, wird dieser aber vom Brockiteam entsorgt. Simon findet als gelernter Orgelbauer einfach keine Arbeit, seine Katze ist sein bester Freund und er sieht seine Angst bestätigt, ein Loser zu sein. Ein Koffer mit einem alten Buch eröffnet neue Zukunftsperspektiven. Ein multimediales Musical über Menschen wie du und ich, die ihren tiefsten Ängsten begegnen müssen und dabei Hilfe mit transzendenter Handschrift bekommen. Der Anlass wird von der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Degersheim gesponsert (Eintritt frei; Kollekte). Weitere Infos auf der Homepage von www.ref-degersheim.ch sowie www.buehnenreif.ch (Trailer: <https://youtu.be/upGrgRjxDcc>). Angedacht ist nächstes Jahr allenfalls ein Musicalprojekt mit «Bühnenreif», an dem man sich beteiligen kann. Herzliche Einladung zu diesem inspirierenden Abend!

Kurt Witzig



Degersheim: 1 Mio Kredit für Informatik Tablets schon im Kindergarten? Hase digital erleben – oder Hase real?



**Liebe Degersheimer,
welchen Kindergarten wollt ihr?**

Degersheim: 1 Mio Kredit für Informatik

**Degersheim budgetiert für 2024 zwei Mio Verlust.
„Wir machen nur das dringend Erforderliche“.**

**In der Schule sind heute genügend Geräte da.
Kaputte ersetzen geht auch ohne Kredit.**

**Liebe Degersheimer,
ist das wirklich notwendig?**

Verein Degersheim 2028

SVP Degersheim hat weiterhin einen Kantonsrat

PARTEI Die SVP Degersheim hat weiterhin einen Vertreter im Kantonsrat. Der Degersheimer Hans Tanner hat auf Anhieb die Wahl ins St.Galler Kantonsparlament geschafft. Nach dem Rücktritt von Karl Schweizer als langjähriger SVP-Kantonsrat ist es der SVP mit Hans Tanner erneut gelungen, einen Kantonsrat aus Degersheim zu stellen. An der Wahlfeier im Restaurant Moosbad gratulierten Hans Tanner nebst der ganzen SVP-Familie auch der Gemeindepräsident von Degersheim, Andreas Baumann, sowie

der abtretende Kantonsrat und SVP-Ortspar-teipräsident Karl Schweizer. Marcel Baumann



ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom **15. März 2024 bis 28. März 2024**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Kronauer Heinz und Cornelia, Neuanstrich der Fassade des Einfamilienhauses Assek.-Nr. 338, Stickerstrasse 19, 9113 Degersheim

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Umweltverträglichkeitsprüfung und Zugänglichkeit des Entscheids

Schweizer Karl, Chalberstadel 764, 9113 Degersheim

Nach Art. 10d des Bundesgesetzes über den Umweltschutz (SR 841.01) und Art. 20 der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (SR 814.011) können

- der Umweltverträglichkeitsbericht
- die Beurteilung des Berichts durch die kantonale Umweltschutzfachstelle
- der Entscheid über die Umweltverträglichkeit

vom Freitag, 15. März 2024 bis Montag, 15. April 2024 in der Bauverwaltung Degersheim, Hauptstrasse 79, Degersheim, eingesehen werden.

«zämä ässä» im Pfarreiheim

KIRCHE Am Mittwoch, 20. März 2024, ab 11.45 Uhr wird im katholischen Pfarreiheim Degersheim ein weiteres Mal «zämä ässä» angeboten. Ein bunt zusammengewürfeltes Küchenteam kocht und serviert speziell für Sie! Wir freuen uns über alle, die Lust haben, gemeinsam zu essen, zu geniessen und zu plaudern. Der Preis beträgt 10 Franken. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung bis spätestens Freitag, 15. März 2024, entgegen: Telefon 071 371 10 17 oder E-Mail sekretariat-degersheim@se-ma.ch. Bitte geben Sie bei der Anmeldung zusätzlich an, falls Sie vegetarisch essen möchten!

Silvan Hollenstein

SEMA-Gottesdienst am Hohen Donnerstag

KIRCHE Das letzte Abendmahl vor dem Sterben Jesu wird in unserer Tradition als Vermächtnis Jesu gefeiert. Im Gottesdienst wird das Gedächtnis Jesu als SEMA-Gemeinschaft gefeiert und will uns als Christen wieder in der Nachfolge Christi stärken. Der Gottesdienst am Hohen Donnerstag findet am 28. März 2024 um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche Flawil für die ganze SEMA statt. Anschliessend sind alle zur Brot-Teilete ins Pfarreizentrum eingeladen. Um 21.30 Uhr beginnt die Gebetsnacht in der Kirche, die einen Raum und die Möglichkeit für angeleitete Stille und Besinnung bietet. Franziska Schönenberger

Apéro
Information
Austausch

23.03.24
10 - 14 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR

Entspannung & Beratung
Sabrina Klaus

Mein Angebot:

- Med. Progressive Muskelentspannung
- Med. Autogenes Training
- Achtsamkeitsmeditation
- Beratung für Stress- und Selbstmanagement

Ich freue mich darauf,
Sie kennen zu lernen.

Weitere Infos und
Anwendungsbereiche

Magdenauerstrasse 12, 9230 Flawil,
In der Praxis für Hypnose, Schmerz-
und Psychotherapie, im 3. Stock

Musikschule Degersheim

BÜHNE FREI

Schülerinnen und Schüler
der Musikschule
musizieren

16. MÄRZ 2024
10:00 UHR
SINGSAAL DER
OBERSTUFE
DEGERSHEIM

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 15. März 2024
Suppenzmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

Sing and dine

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 18.00 Uhr

Funk, Soul & Jazz with DJ FreakFunk

Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 19.00 bis 1.00 Uhr

Erwachsenen-Spielabend

Ludothek Flawil
 Badstrasse 20, 20.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, 16. März 2024

Handball Schweiz: Regiocup-Finalwochenende

Handballclub Flawil
 Sporthalle Botsberg, 8.00 bis 22.00 Uhr

Meditative Abendfeier

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Unterrichtszimmer Kirche Feld, 19.19 Uhr

Filmbar

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Balkan Night: Lelo Nika & Dragica Jovanovic

Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 1.00 Uhr

Sonntag, 17. März 2024

Handball Regiocup-Finalwochenende

Handballclub Flawil
 Sporthalle Botsberg, 8.00 bis 20.00 Uhr

Filmbar

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Kirchgemeindezentrum, 13.30 Uhr

«OpenSunday» mit Hüpfburgen-Special
 Stiftung IdéeSport und EventDay Flawil
 Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Frühlingssoirée «Märchenerzählungen» mit dem «L'altro Trio»

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Kirche Feld, 17.00 bis 18.00 Uhr

Montag, 18. März 2024

Appenzeller Echo & Peter Lenzin

Night Music Flawil
 Restaurant Rössli, 19.00 bis 22.30 Uhr

FDP – Politstammtisch

FDP Flawil
 Restaurant Steinbock, 19.30 bis 21.00 Uhr

Mittwoch, 20. März 2024

Feld-Atelier für Kinder (ab Kindergarten bis 5. Klasse)

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Kirche Feld, 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 21. März 2024

Jassen in der Bibliothek (Anmeldung erwünscht)

Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.00 Uhr

Leseabend (Anmeldung erwünscht)

Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 19.15 bis 21.00 Uhr

Freitag, 22. März 2024

Suppenzmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

DEGERSHEIM

Freitag, 15. März 2024

HV, im Anschluss Konzert Bubble Beatz
 Kulturpunkt Degersheim
 Singsaal Oberstufe Degersheim, 20.15 Uhr

Samstag, 16. und Sonntag, 17. März 2024
Zopfaktion

Blauring Degersheim
 Oberstufe Degersheim, 7.00 bis 10.30 Uhr

Sonntag, 17. März 2024

Kirchenkonzert
 Handharmonika-Club Degersheim
 Evangelische Kirche Degersheim, 15.00 Uhr

Mittwoch, 20. März 2024

zämä ässä
 Kath. Kirchgemeinde
 Kath. Pfarreiheim Degersheim,
 11.45 bis 14.00 Uhr

Steinegger Jass- & Spielnachmittag

Tertianum Steinegg
 Restaurant, Steinegg, 14.30 Uhr

Vorversammlung zur Bürgerversammlung

Gemeinde Degersheim
 Evang.-Reformierte Kirche Degersheim,
 20.00 Uhr

Donnerstag, 21. März 2024

Friedensgebet
 Kath. Kirchgemeinde
 Kapelle bei der Kath. Kirche Degersheim,
 19.00 Uhr

Freitag, 22. März 2024

HV-Gewerbeverein
 Gewerbeverein Degersheim
 Hotel Wolfensberg, 19.30 Uhr

RätselSpass

4	6	9	8	7	3	1	2	5
1	8	2	4	9	5	6	3	7
5	7	3	6	1	2	9	4	8
2	1	8	9	4	7	3	5	6
3	5	4	2	6	8	7	1	9
7	9	6	5	3	1	4	8	2
6	2	1	7	8	4	5	9	3
8	4	7	3	5	9	2	6	1
9	3	5	1	2	6	8	7	4

©raetsel.ch 1824162

2	9	6	3	4	5	8	1	7
7	1	5	6	9	8	2	3	4
3	4	8	2	1	7	9	5	6
9	6	4	7	3	2	1	8	5
8	2	3	5	6	1	4	7	9
1	5	7	9	8	4	6	2	3
6	8	9	1	5	3	7	4	2
5	7	1	4	2	6	3	9	8
4	3	2	8	7	9	5	6	1

©raetsel.ch 1824199

SAMSTAG

13°



SONNTAG

13°



Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: EDELSTEIN

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

BÜRGERVERSAMMLUNG

Am 25. März 2024 findet die diesjährige Bürgerversammlung in Degersheim statt. Nebst den üblichen Vorlagen entscheiden die Stimmberechtigten über drei Kreditanträge, die für die Bevölkerung, die Schule aber auch die Verwaltung von grosser Bedeutung sind. Entsprechend ist es wichtig, dass diese Entschiede mit hoher Stimmbeteiligung gefällt werden.

»» SEITE 2

KEHRRICHTSACK

Auf den 1. April 2024 wird in der Region des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenheim ein neuer Kehrichtsack eingeführt. Neben der Farbe wurde auch das Material angepasst, weshalb der neue ZAB-Sack nun auch «grüner» wird.

»» SEITE 13



LEGISLATURZIELE

Der Flawiler Gemeinderat hat eine letzte Zwischenbilanz zu den Legislaturzielen 2021 – 2024 gezogen. Er zeigt sich zufrieden. Rund die Hälfte der Ziele konnten bereits erreicht werden und vieles ist auf gutem Weg, 2024 noch erreicht zu werden.

»» SEITE 15

Mit dem FLADE-Blatt kommt Ihre Werbung **jeden Freitag** in **alle Haushalte** von Flawil und Degersheim. Hier gehts zu den Mediadaten.



Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

20 Jahre Spansaufest Wolfertswil



Schon zum zwanzigsten Mal bereitet der Spansauverein am Ostersonntag Spansauen für seine Gäste zu.

DEGERSHEIM Was mit einer privaten Feier einer Gruppe von jungen Leuten begann, ist mittlerweile zu einem der grössten Feste in der Gemeinde Degersheim gewachsen. Nebst dem traditionellen Spansaumenü bietet das Spansaufest seinen Gästen im Moos oberhalb von Wolfertswil Livemusik, geselliges Beisammensein und eine gemütliche Atmosphäre. Diesen Ostersonntag feiert der Anlass seine zwanzigste Ausgabe.

Dass sich ein Fest in der heutigen Zeit über eine so lange Zeitspanne behaupten kann, ist keine Selbstverständlichkeit. Die Verantwortlichen blicken deshalb nicht ohne Stolz auf ihre bereits 20-jährige Erfolgsgeschichte zurück.

Beginn im Altenberg

Die Anfänge des Spansaufests gehen auf eine Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener zurück: Diese fanden, es gäbe um Ostern herum zwar viel Freizeit, aber wenig Freizeitaktivitäten. Der Umstand, dass es kein für sie passendes Fest gab, war Grund genug, selbst etwas zu organisieren. So veranstalteten sie einen kleinen privaten Grillplausch bei der Feuerstelle im Altenberg, wo sie eine Spansau über dem Feuer zubereiteten. Weil der Anlass grossen Anklang fand, kamen in den Folgejahren auch stets mehr Besucherinnen und Besucher. So wurde die Feuerstelle Altenberg

rasch zu eng, worauf die Organisatorinnen und Organisatoren nach einem neuen Standort Ausschau hielten, der die Menge an Gästen auch aufnehmen konnte. Fündig wurde man in der Kiesgrube beim Moos. Dort war es auch einfacher, für die geeignete Infrastruktur zu sorgen. Schliesslich gab es im Altenberg weder Wasser noch Strom. Aufgrund der Nähe zu den Liegenschaften im Moos konnte man in der Kiesgrube beides relativ einfach auf den Festplatz bringen. Zum zehnjährigen Jubiläum spielte erstmals eine Liveband auf, was vom Publikum sehr gutiert wurde. Deshalb hat man dies seitdem so beibehalten.

Wenn wir die gesellige Stimmung auf dem Festgelände erleben, wissen wir, dass sich unsere Mühe einmal mehr gelohnt hat.

Oft mit schlechtem Wetter

Bei schlechtem Wetter wurde das Festgelände jeweils auf das Hofareal der Familien Kretz und Scheurer verschoben. «Tatsächlich hatten wir meistens schlechtes Wetter», meint Mathias Meier, der Präsident des Spansauvereins. Die Organisatorinnen und Organisatoren scheinen sich damit aber abgefunden zu haben. «Mit gutem Wetter rechnen wir gar nicht mehr. Aber wir freuen uns immer, wenn es schneit,» ergänzt er

Folgetext von Seite 1

mit einem Lächeln. Weil das durchgezogene Wetter beim Spansaufest Tradition ist, hat das OK die Schlechtwettervariante vor acht Jahren zum Standardprogramm umgewandelt: Seit damals findet das Spansaufest immer auf dem Hofareal im Moos statt. Mittlerweile steht immer ein beheiztes Festzelt auf dem Gelände, womit die Besucherkapazität auch nochmals erhöht werden konnte. Nebst der traditionellen Spansau wurde das kulinarische Angebot fortlaufend erweitert, sodass für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Bewährtes beibehalten

Trotz aller Veränderungen, die das Spansaufest in den vergangenen 20 Jahren erfahren hat, legen die Organisierenden nach wie vor Wert auf die ursprüngliche Idee: Noch immer wird jedes Jahr eine Spansau zubereitet. Auch der Eintritt ist immer noch frei, was die Organisierenden besonders

erfreut. «Wir erwirtschaften mit dem Festbetrieb genügend Ertrag, um unsere Kosten zu decken», meint Mathias Meier dazu. Generell ist das OK mit dem aktuellen Zustand zufrieden. Das Fest steht auf einem gesunden Fundament: Einerseits finden sich nach wie vor genügend Helferinnen und Helfer, die dafür sorgen, dass das Fest jedes Jahr stattfinden kann. Andererseits wirft der Anlass genügend Geld ab, damit das nötige Material und Inventar beschafft und unterhalten werden kann. «Und natürlich werden alle Helferinnen und Helfer mit einem angemessenen Helferfest belohnt», ergänzt Mathias Meier. Schliesslich ist ihm bewusst, dass ohne genügend Helferinnen und Helfer kein Anlass überleben kann.

Für den Zusammenhalt und die Gemeinschaft Auf die Frage, welches denn der Vereinszweck sei, hat Mathias Meier eine einfache Antwort:

Das Fest soll weiterhin erhalten bleiben. Anlässe wie das Spansaufest sorgen schliesslich für den wichtigen Zusammenhalt in der Bevölkerung. Weil den Vereinsmitgliedern ein aktives Dorfleben in ihrer Heimatregion wichtig ist, engagieren sie sich auch an weiteren Aktivitäten in der Region Wolfertswil. So organisieren sie auch regelmässig die Wolfertswiler Fasnacht am Rosenmontag. Obwohl der Aufwand gross ist, freut sich das OK jedes Mal enorm auf das Fest. Die zahlreichen Gäste zeigen ihnen, dass ihre Arbeit geschätzt wird. Solange das so ist, ist ein Ende des Spansaufestes nicht absehbar.

Am Ostersonntag, 31. März 2024, findet im Moos, Wolfertswil, die 20. Ausgabe des Spansaufests statt. Ab 16 Uhr öffnet das Festgelände und ab ca. 19 Uhr wird das Spansaumenü angeboten. Der Spansauverein Wolfertswil und Umgebung freut sich über möglichst viele Gäste.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom **22. März 2024 bis 4. April 2024**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Naef Hansueli, Befestigung von Vorplätzen, Neubau Gülleverladeplatz, Ergänzung Regenwasserentsorgung und Unterhaltmassnahmen Eindolung Goldbach auf dem Grundstück Nr. 1000, Matt, 9113 Degersheim

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 28. März 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Mittwoch, 20. März 2024, 17 Uhr
Beiträge und Inserate direkt an:
flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Montag, 25. März 2024, 12 Uhr

Die Bürgerversammlung entscheidet über wichtige Kreditanträge

DEGERSHEIM Am 25. März 2024 um 20 Uhr findet in Mehrzweckanlage Steinegg in Degersheim die diesjährige Bürgerversammlung 2024 statt. Nebst den üblichen Vorlagen entscheiden die Stimmberechtigten über drei Kreditanträge, die für die Bevölkerung, die Schule aber auch die Verwaltung von grosser Bedeutung sind. Entsprechend ist es wichtig, dass diese Entscheide mit hoher Stimmbeteiligung gefällt werden.

Ein Blick in die Traktanden im Infolyer lässt rasch erkennen, dass am kommenden Montag keine übliche Bürgerversammlung stattfinden wird. Die Degersheimer Stimmberechtigten befinden über drei Kreditanträge. Nebst den finanziellen Auswirkungen haben die Entscheide über die Sanierung des Freibads und der Digitalisierung an der Volksschule auch erhebliche Auswirkungen auf das öffentliche Leben in Degersheim. Deswegen ist es dem Gemeinderat und dem Schulrat deswegen sehr wichtig, dass die Entscheide von möglichst vielen Stimmberechtigten getroffen werden. Je grösser die Stimmbeteiligung ist, desto mehr ist auch der Wille der Gesamtbevölkerung abgebildet. Die beiden Räte

freuen sich deswegen über eine möglichst hohe Beteiligung an der diesjährigen Bürgerversammlung. Vor der Versammlung besteht zudem die Möglichkeit, das erneuerte Schulhaus Steinegg Nord zu besichtigen (Siehe Inserat auf Seite 4).

Bürgerversammlung

Die Bürgerversammlung der Gemeinde Degersheim findet wie folgt statt:

Montag, 25. März 2024, 20.00 Uhr
in der Mehrzweckanlage Steinegg
Türöffnung: 19.45 Uhr

Geschäfte

1. Jahresrechnung 2023, Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan 2024
3. Kreditantrag Sanierung Schwimmbad Mühlefeld
4. Kreditantrag digitale Transformation an der Volksschule
5. Kreditantrag Überführung der Liegenschaft Kirchstrasse 21 in das Verwaltungsvermögen
6. Allgemeine Umfrage



Die diesjährige Bürgerversammlung beinhaltet Geschäfte mit grosser finanzieller und gesellschaftlicher Tragweite und soll deshalb möglichst gut besucht sein.

Gesamterneuerungswahlen für Gemeinderat, Schulrat und GPK

DEGERSHEIM Am 22. September 2024 stehen in der Gemeinde Degersheim Gesamterneuerungswahlen an. Die Stimmbevölkerung hat dann Gelegenheit, den Gemeinderat, den Schulrat und die Geschäftsprüfungskommission (GPK) neu zu besetzen. Es ist sicher, dass es zu Veränderungen kommen wird, da mehrere Behördenmitglieder nicht mehr zur Wiederwahl antreten werden.

Sowohl im Gemeinderat als auch im Schulrat Degersheim kommt es zu Veränderungen. So werden Aldo Senn (FDP), Vreni Roth (SVP) und Patrick Gemperle (Die Mitte) nicht mehr für den Gemeinderat kandidieren. Auch die bisherigen Schulräte Albert Köppel (Die Mitte) und Manuel Bachmann (FDP) stellen sich nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Für eine funktionierende Gemeinde ist es zwingend, dass sich genügend Bürgerinnen und Bürger für ein Amt zur Verfügung stellen. Gemeindepolitikerinnen und -politiker leisten viel für die Gemeinschaft, in der sie leben. Ein Milizamt ist eine Herausforderung, die Zeit kostet und in der man als Person des öffentlichen Lebens auch

kritisch beäugt wird. Die aktive Mitarbeit in der Gemeindepolitik ist jedoch auch bereichernd und lehrreich. Ein solches Amt gibt entsprechend viel Positives und Nützliches zurück. Nicht zuletzt erhalten Amtsträgerinnen und Amtsträger eine finanzielle Entschädigung für ihre zeitlichen Aufwände. Als wichtigste Voraussetzung gilt der Wille, sich für das Gesamtwohl der Gemeinde einzubringen. Dazu gehört eine gewisse Verbundenheit zum Wohn- und Lebensort Degersheim. Auch die



Für die Degersheimer Gesamterneuerungswahlen von Gemeinderat, Schulrat und GPK 2024 werden neue Behördenmitglieder gesucht.

Teamfähigkeit und die Bereitschaft zu Kompromissen ist wichtig, da die Räte Kollegialbehörden sind, die getroffene Entscheide gegen aussen einheitlich vertreten müssen. Für einen Gemeinderat oder Schulrat, der möglichst die gesamte Bevölkerung vertreten kann, ist es wichtig, dass alle Gruppen der Bevölkerung durch die Mitglieder der Räte abgedeckt sind.

Sind Sie an der Tätigkeit in Gemeinderat, Schulrat oder GPK interessiert? Möchten Sie aktiv an der Entwicklung von Gemeinde oder Schule mitwirken? Auf der Website der Gemeinde Degersheim finden Sie unter Dienstleistungen → Onlineschalter → «Erneuerungswahlen 2024» die Anforderungsprofile für Gemeinderat, Schulrat und GPK. Im Inserat auf Seite 7 dieser Ausgabe sind weitere Informationen zu den Gesamterneuerungswahlen aufgeführt.

Für weitere Fragen steht die Gemeinderatskanzlei (E-Mail gemeinde@degersheim.ch, Telefon 071 372 07 80) für zur Verfügung.

Notfalltreffpunkte in Degersheim und Wolfertswil

DEGERSHEIM Bei der Mehrzweckanlage Steinegg Degersheim und vor der Kirche Wolfertswil sind die Notfalltreffpunkte der Gemeinde Degersheim zu finden. Im Fall einer Notlage dienen sie als Erstanlaufstelle für die Bevölkerung.

Die Gemeinden sind in der Verantwortung, Notfalltreffpunkte (NTP) als Erstanlaufstelle für die Bevölkerung zu bezeichnen. Im Fall von Grossereignissen, Katastrophen und Notlagen sollen die Notfalltreffpunkte sicherstellen, dass die Bevölkerung rasch und umfassend informiert werden kann und dass sie bei Bedarf im Rahmen weiterer Massnahmen unterstützt wird. In der Gemeinde Degersheim sind sowohl in Degersheim als auch in Wolfertswil zwei Notfalltreffpunkte definiert.

Degersheim Roter Platz bei der MZA Steinegg, Turnplatzweg 2, 9113 Degersheim

Wolfertswil Eingangsbereich der Kirche Bruder Klaus, Kirchweg 2, 9116 Wolfertswil

Beide Notfalltreffpunkte sind mit einer entsprechenden Tafel gekennzeichnet. Eine Broschüre zu den Notfalltreffpunkten, welche auch wichtige Hinweise für Notsituationen beinhaltet, kann auf der Website der Gemeinde in der Rubrik «Dienstleistungen → Im Notfall» eingesehen werden.



Die Notfalltreffpunkte in der Gemeinde Degersheim befinden sich beim Schulhaus Steinegg und bei der Kirche in Wolfertswil.

Skiweekend Frauenriege in Flumserberg

VEREIN Anfang März 2024 reisten 15 Turnerinnen der Frauenriege des TV Degersheim mit dem Zug nach Unterterzen. Mit der Gondelbahn ging es hinauf nach Tannenboden und nach Deponierung des Gepäcks direkt auf den Sessellift ins Skigebiet. Eine eigenständige Wandergruppe machte sich zu Fuss oder mit den Schneeschuhen auf in die wunderschöne Schneelandschaft. Das Wetter war herrlich und die Pisten bis zum frühen Nachmittag, trotz wenig Schnee, sehr gut. Die Rundschau auf die Berge und hinab auf den Walensee war faszinierend. Der erste Skitag liess keine Wünsche offen und am späteren Nachmittag reisten die Frauen mit dem Postauto zur Unterkunft im Hotel Bergheim.

Gestärkt nach einem reichhaltigen Frühstück ging es am zweiten Tag wieder in den Schnee. Wolken verhängten den Himmel und ein ziemlich kalter Wind blies oben auf den Berggipfeln. Noch einmal genossen die Turnerinnen die Pisten und Wanderwege. Dank der tieferen Temperaturen waren die Pisten wieder in gutem Zustand, wenn auch teilweise etwas hart.

Bis zum Sonntagnachmittag kamen die Sportlerinnen auf ihre Rechnung, bevor sie die Heimreise antraten.

Monika Schönenberger



HANDÄNDERUNGEN FEBRUAR

Veräusserer: Brühlmann Elsbeth Erbgemeinschaft **Erwerber:** Brühlmann Hans-Peter, Rikon im Tösstal ZH **Grundstück:** Nr. 517, Wolfhag, 9113 Degersheim **Gebäude:** Gartenhaus Vers.-Nr. 1928 ehemaliges Bienenhaus Vers.-Nr. 1200 **Fläche:** 667 m² Gebäude, Gartenanlage, fliessendes Gewässer

Jeden Freitag

FLADE-Blatt-Tag



In alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

flawil@cavelti.ch
degersheim@cavelti.ch
Telefon 071 388 81 81

Einladung zur Besichtigung des sanierten Steineggschulhauses Nord

Nach der Bauphase zwischen April und Oktober 2023 konnten die neuen Schulräumlichkeiten im Schulhaus Steinegg Nord nach den Herbstferien in Betrieb genommen werden.

Am **Montag, 25. März 2024, 18.00 bis 19.45 Uhr** steht das sanierte und erweiterte Schulhaus Steinegg in Degersheim allen Interessierten zur freien Besichtigung offen.

Im Anschluss an die Besichtigung findet die Bürgerversammlung in der Mehrzweckanlage Steinegg in Degersheim statt.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

Der Gemeinderat hat am 22. März 2024 folgendes Inserat auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen, www.publikationen.sg.ch, veröffentlicht:

Der Gemeinderat hat am 5. März 2024 in Anwendung von Art. 23 ff. des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (sGS 731.1, abgekürzt PBG) den

Sondernutzungsplan Seitenbach Talbach (Baulinienplan)

erlassen.

Öffentliche Auflage:

Der Sondernutzungsplan liegt in Anwendung von Art. 41 Abs. 1 PBG während 30 Tagen, das heisst vom **22. März 2024 bis 20. April 2024**, bei der Gemeinderatskanzlei oder auf der Gemeindeforum (Rubrik Politik → Sondernutzungsplan Seitenbach Talbach) zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat, kann während der Auflagefrist beim Gemeinderat Degersheim schriftlich und begründet Einsprache erheben. Allfällige Einsprachen haben eine Darstellung des Sachverhaltes, eine Begründung und einen Antrag zu enthalten.

9113 Degersheim, 22. März 2024

Gemeinderat Degersheim

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Oberstufe hat mit rund 140 Schülerinnen und Schülern in neun Klassen eine überschaubare Grösse und kurze Wege. Wir führen das integrative Schulmodell mit Niveauunterricht in Englisch und Mathematik. Die modernen Schulräumlichkeiten und eine zeitgemässe Informatikeinrichtung ermöglichen einen vielfältigen und modernen Unterricht. Wir pflegen einen wertschätzenden, lösungsorientierten Umgang untereinander und auch gegenüber den Jugendlichen.

Unsere Schulische Heilpädagogin sieht Mutterfreuden entgegen. Wir suchen deshalb **ca. per 12. August 2024** eine

Stellvertretung für schulische Heilpädagogik,

mit Option auf Festanstellung im Anschluss
55 bis 85 Stellenprozente

Als Fachperson für schulische Heilpädagogik tragen Sie Ihren Teil dazu bei, die Schülerinnen und Schüler mit erhöhtem Förderbedarf zu unterstützen. Im Weiteren können Sie auf die Unterstützung von Lehrpersonen, der Schulleitung und unseren Schulsozialarbeitenden zählen. Die Stelle eignet sich auch für Wiedereinsteigerinnen, an Heilpädagogik interessierte Lehrpersonen oder Studierende der HfH.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Urban Lachenmeier, Schulleiter (T 071 372 07 58 / 079 856 68 95), gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an urban.lachenmeier@schule-degersheim.ch.

Wahlsonntag vom 14. April 2024

2. Wahlgang der Erneuerungswahl des St.Galler Regierungsrats

Die Urnen werden aufgestellt am Sonntag, 14. April 2024

Gemeindehaus Degersheim 10.00 bis 11.00 Uhr

Vereinslokal Wolfertswil 10.00 bis 11.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe

Die Stimmberechtigten können ihre Stimme brieflich abgeben. Diese muss spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen bei der Gemeinde eintreffen. Die Stimmabgabe kann der Post übergeben, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen oder den Stimmzählenden an der Urne übergeben werden.

Das Stimmmaterial erhalten die Stimmberechtigten durch die Post zugestellt. Fehlende Stimmausweise können vor der Abstimmung beim Einwohneramt bezogen werden.

Vorzeitige persönliche Stimmabgabe

Am Donnerstag, 11. April 2024, und am Freitag, 12. April 2024, kann bei der Gemeinderatskanzlei während den Büroöffnungszeiten (Donnerstag: 08.00 bis 11.30 und 13.30 bis 17.00 Uhr; Freitag: 7.00 bis 14.00 Uhr) vorzeitig persönlich gestimmt werden.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

Öffentliche Auflage Sondernutzungsplan Gewässerausscheidung Seitenbach Talbach

DEGERSHEIM Im Zusammenhang mit einem Bauvorhaben im Gebiet Grünau wurde die Ausscheidung des Gewässerraums des Seitenbach Talbach bereits vorgängig an die Hand genommen. Der Gemeinderat hat am 5. März 2024 den Sondernutzungsplan Seitenbach Talbach erlassen und zur öffentlichen Auflage verabschiedet.

Um die rechtliche Sicherheit im Umgang mit dem Gewässer zu erlangen und ein Bauprojekt nicht zu blockieren, wurde der Prozess für die Gewässerausscheidung für den Seitenbach Talbach bereits vorgängig an die Hand genommen. In diesem Zusammenhang wurden die Abschlussprofile hydraulisch geprüft und ein Bachprofil für die Offenlegung festgelegt. Daraufhin wurde ein

Sondernutzungsplan mit der Ausscheidung des Gewässerraums für den Seitenbach Talbach erarbeitet und den kantonalen Stellen zur Vorprüfung unterbreitet. Diese erachten den vorliegenden Sondernutzungsplan als genehmigungsfähig. Entsprechend hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 5. März 2024 den Sondernutzungsplan erlassen und zur öffentlichen Auflage verabschiedet. Der Sondernutzungsplan Seitenbach Talbach und die zugehörigen Dokumente können vom 22. März bis zum 20. April 2024 in der Gemeinderatskanzlei oder auf der Website der Gemeinde, Rubrik «Politik → Sondernutzungsplan Seitenbach Talbach», eingesehen werden. Das dazugehörige Inserat finden Sie in dieser FLADE-Blatt-Ausgabe auf Seite 4.



Der Seitenbach des Talbachs entsteht in der Grünau und kreuzt die Kantonsstrasse unterirdisch.

Osternacht mit anschliessendem Eiertütschen

KIRCHE Die Hoffnung bewahrheitet sich. Das Leben ist stärker als der Tod. In die Dunkelheit kehrt Licht zurück. Mit grosser Freude wird in allen Pfarreien die Auferstehung Jesu gefeiert. So auch in der Seelsorgeeinheit Magdenau (SEMA). Der Ostergottesdienst mit dem Osterfeuer findet in Degersheim und in Flawil mit ökumenischer Zusammenarbeit jeweils am Karsamstag mit einer Eucharistiefeier um 20.30 Uhr statt. Die Pfarrei Niederglatt feiert die Osternacht traditions-gemäss mit einer Eucharistiefeier am Morgen des Ostersonntages um 6 Uhr. Für die ganze Seelsor-



geeinheit findet am Ostersonntag um 10.15 Uhr eine Eucharistiefeier in der neu renovierten Kirche in Wolfertswil statt. Dieser Festgottesdienst wird musikalisch vom Duo Doppelhack umrahmt.
Seelsorgeeinheit Magdenau

Buchtipps

«Ein Lied vom Ende der Welt»

von Erica Ferencik

Aufgrund ihres Berufs als Linguistin wird Val mit einem grenzwertigen Anruf konfrontiert. Sie soll in die Forschungsstation ihres verstorbenen Zwilingsbruders nach Grönland reisen, um die unbekannte Sprache eines im Eis aufgefundenen Mädchens zu entschlüsseln. Nur mit Medikamenten und Alkohol übersteht Valerie ihre von Trauer um ihren Bruder gefüllten Tage. Trotzdem reist sie ins ewige Eis, mit dem Ziel, diesem Kind eine Stimme zu geben. In der Station angekommen, sieht sie sich Geheimnissen, wilder Natur und Beklemmung angesichts der Abgeschiedenheit gegenüber. Einzig das Mädchen Naaja fasst Vertrauen und es entsteht eine tiefe Verbindung. Als Naaja immer schwächer wird und der Stationsleiter Wyatt immer unberechenbarer, muss Val alles auf eine Karte setzen, um dem Kind zu helfen, auch wenn sie damit ihr eigenes Leben aufs Spiel setzt.

Die Autorin bedient sich einer so bildhaften Sprache, dass es leicht fällt, vor Ort mit dabei zu sein. Die Dunkelheit, das Eis und die Kälte verstärken das Gefühl des Ausgeliefertseins und die offenen Fragen steigern den Spannungsbogen enorm. Trotz fiktiver Elemente und einer gewissen Schwere überzeugend!



Monika Osterwalder,
Bibliothek Ludothek Degersheim

Bühne frei für die Musikschule



DEGERSHEIM Am vergangenen Samstag lud die Musikschule Degersheim zum Schülerkonzert im Singsaal der Oberstufe ein, an welchem die jungen Musizierenden dem Publikum ein breites Spektrum an musikalischer Unterhaltung boten. Von der Eleganz englischer Melodien bis hin zu mitreissenden traditionellen Klängen war für jeden Geschmack etwas dabei, was die zahlreich anwesenden Gäste mit viel Applaus belohnten.

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Ihnen liegt die liebevolle Betreuung von Kindern am Herzen?

Wir suchen **per sofort oder nach Vereinbarung** eine motivierte und engagierte Persönlichkeit als

Aufsicht Tagesfamilien

**Pensum ca. 60 Stunden im Jahr,
flexibel plan- und umsetzbar**

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören:

- Beaufsichtigen der Tagesfamilien (mind. 1 Besuch im Jahr)
- Verfassen der Berichte über die Tagesfamilien (familiäre Verhältnisse, Wohnverhältnisse, Weiterbildung der Tageseltern)
- Prüfen von neuen Tagesfamilien
- Ansprechperson für Tagesfamilien und Eltern der zu betreuenden Kinder

Für diese selbständige und anspruchsvolle Tätigkeit bringen Sie mit:

- Idealerweise einen pädagogischen Hintergrund
- Empathie und ausgeprägte Sozialkompetenzen
- Zuverlässigkeit, Verschwiegenheit
- Gute EDV-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung.

Ihre Fragen zur freien Stelle beantworten wir Ihnen gerne. Kontaktieren Sie hierfür Prisca Gämperli, Leiterin Sozialamt (071 372 07 80, prisca.gaemperli@degersheim.ch).

Haben Sie Interesse? Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung an Birgit Gämperli, HR-Verantwortliche (birgit.gaemperli@degersheim.ch).

Degersheim 

leben – nicht nur wohnen

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unser Zyklus 1 weist mit rund 200 Schülerinnen und Schülern eine überschaubare Grösse aus. Die Schule Degersheim bietet Schülerinnen und Schülern mit erhöhtem Förderbedarf und/oder Entwicklungsverzögerungen seit vielen Jahren ein teilintegratives drittes Kindergartenjahr mit individueller Förderung an. Die Kinder sind einer Stammklasse im Kindergarten zugeteilt. Zusätzlich werden die sechs bis zwölf Schülerinnen und Schüler in der Kleingruppe in unserem «Lernschloss» auf den Übertritt in die 1. Primarklasse vorbereitet.

Für diese Förderung in unserem «Lernschloss» suchen wir auf das Schuljahr 2024/25 **per 1.August 2024** eine motivierte und engagierte

Fachperson für schulische Heilpädagogik

oder

eine erfahrene Lehrperson Zyklus 1

für ca. 45 Stellenprozente

In Ihrer Funktion sind Sie auch Klassenlehrperson und haben die Klassenverantwortung. Das integrative Schulmodell und unser «Lernschloss» sind sehr gut in unser Schulsystem eingebettet. Wir bieten Ihnen fortschrittliche Arbeitsbedingungen in einem engagierten Team. Die Stelle eignet sich auch für Wiedereinsteigerinnen oder Studierende der HFH.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Schulleiterin Gerda Peyer (T 071 372 07 03) gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an die Schulverwaltung Degersheim, sarina.hutter@schule-degersheim.ch.

Degersheim 

leben – nicht nur wohnen



Rückblick auf Weltgebetstagsgottesdienst

KIRCHE Mit Freude durfte das Vorbereitungsteam eine grosse Zahl von Besuchenden zur diesjährigen Weltgebetstagfeier am 1. März 2024 im reformierten Kirchgemeindesaal Degersheim begrüssen. Die Liturgie, die von christlichen Frauen aus Palästina gestaltet wurde, trug den Titel «... durch das Band des Friedens». In drei berührenden Frauenschicksalen konnten wir erfahren, was das Leben in diesem Land für Herausforderungen stellt. Dabei den Mut nicht zu verlieren, trotz aller Widrigkeiten am Band des Friedens festzuhalten und weiterzuknüpfen nach dem Gebot Jesu «Liebt einander, wie ich euch geliebt habe» hat die Besucherinnen und Besucher

beeindruckt. In den Gebeten und Liedern wurde nicht nur der schwierigen Situation in Palästina/Israel gedacht, sondern aller Menschen in den Konfliktregionen dieser Welt. Dass der Aufruf «Handelnd beten – betend handeln» als Motto des Weltgebetstages und die Bitte der Palästinenserinnen, die Lasten gemeinsam zu tragen, auch wenn das nicht immer einfach ist, verstanden wurde, zeigte sich auch in der grossen Kollekte. Beim anschliessenden gemütlichen Zusammensein mit Leckereien aus dem Liturgieland ergaben sich viele gute Diskussionen und Gespräche. Der nächste Weltgebetstagsgottesdienst findet am 7. März 2025 statt.

Edith van Rhijn



Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Wahlen der Politischen Gemeinde Degersheim vom 22. September 2024

In Anwendung von

- Art. 21 ff. des Kant. Gesetzes über Wahlen und Abstimmungen (WAG)
- Art. 22 des Kant. Gemeindegesetzes (GG)
- Art. 8 der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Degersheim

wird bekannt gegeben, dass am **Sonntag, 22. September 2024**, die Gesamterneuerungswahlen der Politischen Gemeinde Degersheim für die Amtsdauer vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 stattfinden.

Folgende Wahlen sind im Urnenabstimmungsverfahren durchzuführen:

- Wahl der Gemeindepräsidentin oder des Gemeindepräsidenten;
- Wahl der Schulratspräsidentin oder des Schulratspräsidenten;
- Wahl der weiteren Mitglieder des Gemeinderates;
- Wahl der weiteren Mitglieder des Schulrates;
- Wahl der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Einreichung von Wahlvorschlägen:

Für diese Wahlen können Wahlvorschläge eingereicht werden (Art. 24 WAG). Wahlvorschläge müssen **bis 27. Juni 2024, 12.00 Uhr** bei der Gemeinderatskanzlei, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim, eingehen. Sie sind gültig, wenn sie von wenigstens 15 Stimmberechtigten der Gemeinde Degersheim unterzeichnet sind, höchstens gleich viele Kandidaten enthalten, als Mandate zu vergeben sind, ausschliesslich wählbare Kandidatinnen und Kandidaten enthalten und ausschliesslich Kandidatinnen und Kandidaten enthalten, die ihrer Kandidatur zustimmen (Art. 24 WAG). Die Gemeinde Degersheim stellt die entsprechenden Formulare unter www.degersheim.ch im Online-Schalter zur Verfügung oder gibt sie am Schalter der Gemeinderatskanzlei persönlich ab. Die Gemeinde Degersheim erstellt die Stimmzettel.

Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am Sonntag, 24. November 2024, statt.

Wahlvorschläge sind in diesem Fall bis 3. Oktober 2024, 12.00 Uhr bei der Gemeinderatskanzlei, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim, einzureichen. Es ist auch eine Stille Wahl möglich (Art. 28 WAG). Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den ersten Wahlgang.

Degersheim, 22. März 2024

Gemeinderat Degersheim

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Einladung zur Bürgerversammlung

Die Bürgerversammlung der Gemeinde Degersheim findet wie folgt statt: **Montag, 25. März 2024, 20.00 Uhr in der Mehrzweckanlage Steinegg**

Türöffnung: 19.45 Uhr

Geschäfte

1. Jahresrechnung 2023, Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan 2024
3. Kreditantrag Sanierung Schwimmbad Mühlefeld
4. Kreditantrag digitale Transformation an der Volksschule
5. Kreditantrag Überführung der Liegenschaft Kirchstrasse 21 in das Verwaltungsvermögen
6. Allgemeine Umfrage

Stimmausweise

Der Stimmausweis ist beim Betreten des Versammlungsraumes abzugeben. Ohne Stimmausweis kann kein Einlass zur Bürgerversammlung gewährt werden. Fehlende Stimmausweise können bis Montag, 25. März 2024, 17.00 Uhr beim Einwohneramt Degersheim (Parterre) bezogen werden.

Geschäftsbericht

Der Versand des Infoflyers erfolgte Anfang März gemeinsam mit dem Stimmausweis zur Bürgerversammlung. Die detaillierten Finanzberichte können entweder online eingesehen oder in gedrucktem Format bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Ebenfalls steht die detaillierte Verwaltungsrechnung 2023 bei der Finanzverwaltung Degersheim zur Einsicht zur Verfügung.

Protokoll

Anträge sind schriftlich einzubringen, um Missverständnisse in der Auslegung zu vermeiden. Das Protokoll wird 14 Tage nach der Bürgerversammlung während 14 Tagen öffentlich aufgelegt. Während der Auflagefrist können Stimmberechtigte sowie Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim zuständigen Departement Protokollbeschwerde mit einem Antrag auf Berichtigung erheben.

Gemeinderat Degersheim

Degersheim: 1 Mio Kredit für Informatik

Schweden und Dänemark stoppen die Digitalisierung ihrer Schulen.

Warum kann uns das nicht auch blühen? Wollen wir aus den Fehlern Anderer lernen oder nicht?

Liebe Degersheimer, wollen wir es uns nicht nochmals genau überlegen?

Degersheim: 1 Mio Kredit für Informatik

Das macht rund 2000 Fr pro Schüler.

Das Geld haben wir nicht; wir machen Schulden. Die Schulden können wir weder heute noch morgen zurückzahlen.

Das heisst: wir geben den Kindern Geräte, die sie später gleich selber mit Zinsen bezahlen dürfen.

Liebe Degersheimer, Brett/Tablet vorm Kopf – oder nochmals überlegen?

Kollekte für Projekt in Honduras

KIRCHE Der diesjährige Suppentag der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Degersheim fand am Samstag, 9. März 2024, statt und war wiederum gut besucht. Kurz nach 12 Uhr waren schätzungsweise mehr als 60 Personen im Kirchgemeindehaus anwesend, Familien mit kleinen Kindern ebenso wie Erwachsene jeden Alters. Manche Besucher nutzten wohl die Gelegenheit, nicht nur einen guten Zweck zu unterstützen, sondern auch Bekannte zu treffen und mit diesen ein bisschen zu plaudern. Die Besucherinnen und Besucher konnten zwischen Gemüse- und Gulaschsuppe wählen. Daneben wurden Wienerli mit Brot angeboten. Wer danach noch Lust



auf etwas Süßes zum Kaffee hatte, konnte aus einem sehr reichhaltigen Kuchenbuffet auswählen. Der Reinerlös des Suppentags geht wieder ans Heks, und zwar an ein Projekt im zentralamerikanischen Land Honduras. *Martin Knoepfel*

Wechsel im Präsidium des Kirchenchors



VEREIN An der 131. HV des Evangelischen Kirchenchores Degersheim musste nach der Bekanntgabe vor einem Jahr der langjährige Präsident Roland van Rhijn leider verabschiedet werden. Nach 10-jährigem, lobenswertem Wirken konnte er sein Amt nun an Edith Brunner übergeben. Der restliche Vorstand wurde für die nächsten zwei Jahre wieder bestätigt (von links nach rechts: Brigitte Schindler, Bibliothekarin, Annelise Bolt Schmid, Dirigentin, Nelly Meier, Aktuarin, Nadine Zwingli Meier, Vizepräsidentin, Johannes Läubli, Kassier). Die aktuell 26 Aktivmitglieder des Kirchenchores durften nach den Traktanden einen kurzweiligen Abend verbringen, gespickt mit einem fotografischen Rückblick auf die vergangene Chorreise sowie einem passenden Quiz zum Kanton Solothurn, begleitet von einem feinen Essen sowie guten Gesprächen im Restaurant Wolfensberg.

Nadine Zwingli Meier

Sängerinnen und Sänger für Karfreitag gesucht

KIRCHE Der Kirchenchor Degersheim sucht für die meditative Feier vom Karfreitag, 29. März 2024, um 19 Uhr experimentierfreudige Projektsängerinnen und Projektsänger. Diese treffen sich einmal vorgängig am Donnerstag, 28. März 2024, um 19.30 Uhr in der Jakobuskirche in Degersheim zu einer Intensivprobe. Wir freuen uns auf euch! *Seelsorgeeinheit Magdenau*



Gottesdienste an Kartagen und Ostern

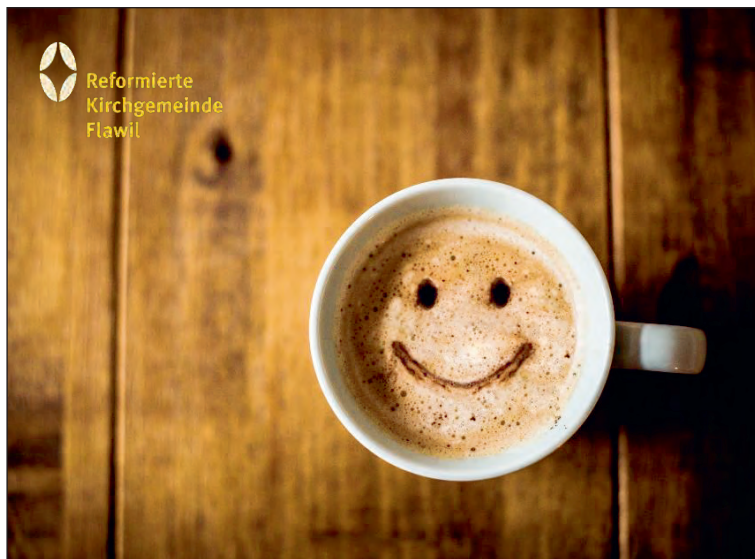
Palmsonntag 09:00h
 Gründonnerstag 19:30h
 Karfreitag 15:00h
 Feier der Osternacht 20:30h
 Ostersonntag 09:30h
 Ostermontag 09:00h



Kloster Magdenau 1244 – 2024

Die Wege Gottes eröffnen sich im Gehen

Dankgottesdienst
 in der Klosterkirche Magdenau
 am Mittwoch, 3. April 2024 um 09:30h
 mit Abt Vinzenz Wohlwend, Kloster Mehrerau



S'Kafi im Feld

Ein Pop-Up Begegnungsort zum Auftanken

montags, mittwochs und donnerstags
9-11 und 14-16 Uhr

im Foyer des Gemeindezentrums

ankommen – auftanken – gestärkt werden

ab 25. März bis 31. Mai
geschlossen während den Schulferien und an Feiertagen



SEELSORGE
EINHEIT
MAGDNAU

Die katholische Kirchgemeinde Region
Flawil-Degersheim sucht eine

Lehrperson für den Religionsunterricht

(Eintritt 1. August 2024, 2-4 Lektionen pro Woche)

Ihre Aufgabenbereiche

- Erteilung von ökumenischem Religionsunterricht in der Primarschule (Zyklus 2)
- Gestaltung von kirchlichen Feiern mit den Lernenden
- Zusammenarbeit mit Eltern und Schule

Sie bringen mit

- Ausbildung im Bereich Religionsunterricht oder entsprechende Erfahrungen
- Möglichkeit Unterricht am Freitagnachmittag zu erteilen
- Freude an der zeitgemässen Vermittlung des Glaubens und an der Begleitung von Kindern und Familien
- Beheimatung in der katholischen Kirche

Wir bieten

- eine vielseitige Tätigkeit in einem motivierten Team in einer fortschrittlichen Kirchgemeinde
- Möglichkeit, das Pensum in Zukunft zu vergrössern
- zeitgemässe und moderne Infrastruktur
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen und Entlohnung

Für weitere Informationen wenden Sie sich an

Pascal Bossart, Geschäftsführer

E-Mail pascal.bossart@se-ma.ch, Telefon 071 393 47 47

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail bis
21. April 2024 an den Geschäftsführer.

Kath. Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim

Pascal Bossart, Geschäftsführer

Enzenbühlstrasse 20, 9230 Flawil

E-Mail bewerbungen@se-ma.ch

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

www.se-ma.ch

Hosianna!

Mit diesem freudigen Lob-Ruf zusammen mit wedelnden Palmzweigen wurde vor rund 2000 Jahren Jesus in Jerusalem von Tausenden von Menschen empfangen und gefeiert, die in ihm einen neuen König sahen, der das Volk in eine bessere Zukunft führen wird.

2000 Jahre später sind es in der ganzen Welt Millionen von Christinnen und Christen, die am Palmsonntag dieses Ereignis feiern. Auch in unserer Seelsorgeeinheit ist dies einer der bestbesuchten, farbigsten und lebendigsten Gottesdienste im ganzen Jahr, wo Jung und Alt in grosser Zahl versammelt sind. In Flawil z. B. gestalten 1.- und 2.-Klass-Kinder mit ihren Katechetinnen sowie Pfadi- und Blauringleiterinnen und -leitern diesen Gottesdienst mit; die Blauringmädchen haben die Kirchenportale wunderschön geschmückt und die Pfadis haben mit einigem Aufwand Palmkreuze gebunden, die sie während diesem Gottesdienst tragen.

Wieso kommen an diesem Sonntag so viele Menschen in diesen Gottesdienst wie selten sonst im Jahr? Es ist wohl das Grundthema, das bunte Fei-



ern von Jesus, der uns Menschen eine so wertvolle Frohbotschaft gebracht und glaubwürdig vorgelebt hat, wie gutes Zusammenleben unter uns Menschen gelingen kann. Dieser Jesus, der eben nicht hoch zu Ross, sondern auf einem Esel nach Jerusalem hineinritt, zeigte auf, dass unser Gott kein abgehobener, sondern ein volksnaher Gott ist, einer, der sich auch mit den Leuten

freuen und feiern kann. Dazu möchten wir Jung und Alt am Palmsonntag an diesem Wochenende, 24. März 2024, gerne einladen, jeweils um 10.15 Uhr in Wolfertswil, Niederglatt oder Flawil. In Niederglatt sind alle anschliessend zum Suppenmittag eingeladen, in Flawil zur traditionellen Spaghettata.

Hans Brändle, Seelsorger



PALMSONNTAG, 24. MÄRZ

Feiern für Kinder und Erwachsene mit Palmweihe und Einzug

10.15 Wolfertswil

Eucharistiefeyer mit den Erstkommunionkindern von Degersheim und Wolfertswil, mit spezieller Einladung für die Degersheimer Bevölkerung

10.15 Niederglatt

Kommunionfeier, anschl. Suppentag im Pavillon

10.15 Flawil

Eucharistiefeyer mit Pfadi, Blauring und Begegnungsfeier mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse anschl. Spaghettata im Pfarreizentrum

Hoher Donnerstag, 28. März, Flawil SEMA-Abendmahlsgottesdienst

19.30 Eucharistiefeyer, anschl. Brotteilen im Pfarreizentrum

21.30 Gebetsnacht in der Kirche

SEMA

SEMA-Abendmahlsgottesdienst

Wir bitten Sie, ein Brot fürs anschliessende Teilen mitzubringen und es vor dem Gottesdienst in die Körbe vor dem Altar zu legen.

Kirchbürgerversammlung

Dienstag, 26. März 2024, um 20.15 Uhr in der Kirche Wolfertswil

Jugendendarbeit – Ferienprojekte

Info und Anmeldung bis 28. März 2024 für die Aktivitäten während den Frühlingsferien beim Jugendarbeiter unter ermin.schluep@se-ma.ch.

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Freitag, 22. März

19.30 MUSICAL «Eden Now»

Samstag, 23. März

18.30 16plus – Gruppe Junge-Erwachsene

Sonntag, 24. März

09.40 Gottesdienst am Palmsonntag mit Pfr. Kurt Witzig

Montag, 25. März

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 26. März

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

17.15 Boyzaround Training

18.30 Roundabout «minis» und «youth»

20.00 Kirchenchorprobe

Mittwoch, 27. März

19.00 Begrüssungspéro

19.30 Beginn der Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 28. März

14.00 Strickgruppe

Freitag, 29. März

09.40 Karfreitagsgottesdienst mit Kirchenchor und Abendmahl; Pfarrer Kurt Witzig

www.ref-degersheim.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Freitag, 22. März

17.00 Haus Meise: Jugendlouge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr

Samstag, 23. März

19.30 Zwinglisaal: filmbar

Sonntag, 24. März

10.00 Zwinglisaal: Gottesdienst am Palmsonntag, anschliessend Kirchenkaffee, Pfrn. Sabine Gritzner

13.30 Zwinglisaal: filmbar

Dienstag, 26. März

11.00 Jugendraum: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff Anmeldung bis spätestens Montag, 25. März, 11 Uhr Tel. 071 394 90 50

19.30 Kirche Feld: Kirchgemeindeversammlung, anschl. Apéro

Mittwoch, 27. März

18.30 Sitzungszimmer KGZ: Bibel-Teilen

Donnerstag, 28. März

19.15 Kirche Feld: «gemeinsam-zeit» – Einführung der 3.-Klässler ins Abendmahl Christina Egli, Karin Gubser und Religionslehrpersonen

Karfreitag, 29. März

10.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Mark Hampton, Fahrdienst unter 071 393 37 33 bis Donnerstag, 12 Uhr anmelden.

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Palmsonntag, 24. März

10.00 Gottesdienst mit Rolf Wyder, im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 24. März

09.30 Gottesdienst mit Gemeindevormittag, Thema: «Die grösste Kampfansage aller Zeiten», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.

Waldau 1 (Habis-Areal)

Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Galakonzert der Musikschule Flawil: (k)eine musikalische Baustelle!

Das Galakonzert der Musikschule Flawil stand ganz im Zeichen des bevorstehenden Neubaus von Musikschulzentrum und Turnhalle. Etwa 70 Musikerinnen und Musiker, Solistinnen, Solisten, Ensembles und Orchester traten auf und zeigten eindrücklich, dass Musik und Bauen vieles gemeinsam haben. Gleichzeitig bekräftigte die Musikschule, dass auch während der Bauphase von ihr zu hören sein wird!

Fotos: Daniel Morger



Neuer Kehrichtsack im FLADE-Blatt-Land

FLAWIL/DEGERSHEIM Auf den 1. April 2024 wird im Gebiet des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) ein neuer Kehrichtsack eingeführt. Dieser ist neu blau statt grau und besteht zum Grossteil aus rezyklierten Materialien. Ansonsten bleibt alles beim Alten.

Neben der neuen Farbe des ZAB-Sacks ändert sich ausserdem die Zusammensetzung des Kehrichtsacks. Laut einer Mitteilung des ZAB bestehe der neue Kehrichtsack zu rund 80 Prozent aus rezykliertem Kunststoff von Industrie und Grossverteilern, was zu einer spürbaren Senkung der CO₂-Emissionen führe. Damit werde der neue ZAB-Sack wesentlich umweltfreundlicher.

Graue Säcke weiterhin einsetzbar

Wer ab dem 1. April 2024 noch nicht alle grauen Säcke verbraucht hat, kann diese allerdings wei-

terhin nutzen. Auch die Preise für die neuen Säcke bleiben gleich. Somit kostet ein 17-Liter-Sack weiterhin einen Franken, der 35-Liter-Sack zwei Franken, der 60-Liter-Sack drei Franken und der 110-Liter-Sack fünf Franken.



Der neue Kehrichtsack der ZAB-Region kommt in knalligem Blau daher.

Das FLADE-Blatt macht Frühlingsferien



Wegen der Osterfeiertage erscheint die nächste Ausgabe 13 des FLADE-Blatts bereits am Gründonnerstag, 28. März 2024.

Deshalb hier bereits der Inserateschluss für die **Doppelnummer 14/15 am Mittwoch, 27. März 2024**. Nach den Frühlingsferien erscheint das FLADE-Blatt wieder wöchentlich.

Ei, Ei, Ei – Finderei



VEREIN Wer sucht, der findet: zum Beispiel bunte Ostereier. Am Ostersonntag, am 30. März 2024, ab 15 Uhr können Kinder den Flawiler Lindengut-Park durchstreifen und sich auf eine spannende Ostereier-Suche begeben. Aber nicht nur. Von 15 bis 16.30 Uhr können sie auch Eier verschönern, Eierkörbe basteln, sich in der Eiertütsch-Arena vergnügen oder Schlangebrot backen. Bei Kaffee, Tee und Kuchen kann dann die erfolgreiche Suche gefeiert werden.

Jugendliche und ältere Flawilerinnen und Flawiler müssen aber nicht auf das Vergnügen des Ostereier-Suchens verzichten. Für sie ist an fünf Blickpunkten der Kulturspur Flawil ein Oster-Rätsel versteckt. Wer neugierig ausschwärmt und sucht, der findet auch. Informationen und die Übersichtskarte der Kulturspur sind an der Kasse erhältlich. Organisiert wird der Anlass vom Ortsmuseum, dem Elternverein, dem Spielgruppen-Verein BitzMeis, dem Verkehrsverein und der Pfadi St. Laurentius, mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Flawil.

Eier hät's, solange's hat. Die Unkosten pro Kind betragen fünf Franken. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Marianne Bargagna

50-Jahr-Jubiläum der Verkehrskadetten

VEREIN Am 9. März 2024 fand in Flawil die Mitgliederversammlung der Verkehrskadetten St. Gallen statt. Bei dieser Gelegenheit hat der Verein auch sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Das Programm war spannend: Nachmittags gab es für Ehemalige eine Führung durch das Kloster Magdenau. Währenddessen wurden im Lindensaal die neuen Verkehrskadettinnen und -kadetten feierlich brevetiert, zum Stolz ihrer Eltern.



Um 18 Uhr startete die offizielle Jubiläumsveranstaltung inklusive Nachtessen, Mitgliederversammlung und Unterhaltungsprogramm. Rolf Claude, Gemeindepräsident von Flawil, hielt ebenso eine Ansprache wie Urs Galatti von der Kantonspolizei SG, der die Kadetten für ihre Disziplin und ihren Einsatz lobte. Zudem wurden die langjährigen Mitglieder Patrick Garcia und Florian Sutter zu Ehrenmitgliedern ernannt. Insgesamt haben 210 Personen an diesem Abend ihren Weg in den Lindensaal gefunden. Ein besonderer Dank geht an die Guggenmusik Wyssbach Geischter, die serviert und kräftig mitgeholfen hat. Nach der Late-Night-Show von Philipp Langenegger und Benjamin Heutschi vom Kulturlokal Stuhlfabrik (Herisau), bei der die wichtigsten Momente aus 50 Jahren Vereinsgeschichte gezeigt wurden, gingen alle mit schönen Erinnerungen nach Hause.

Melanie Keller

Die Saison rollt an!

Frühlingsausstellung

Flawil & Herisau 23. - 24. März 2024



BIKECENTER

GROUP

FLAWIL • HERISAU

Gemeindehaus über Ostern geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe Flawil bleiben über Ostern von Freitag, 29. März 2024, bis und mit Montag, 1. April 2024, geschlossen. Am Donnerstag, 28. März 2024, schliessen die Schalter bereits um 16 Uhr.

Bei Todesfällen vereinbaren Sie bitte einen Termin mit dem Bestattungsamt. Das Bestattungsamt ist am Samstag, 30. März 2024, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar.

Der Pikettdienst der Technischen Betriebe Flawil steht bei Notfällen unter der Telefonnummer 071 394 90 10 zur Verfügung.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen allen Flawilerinnen und Flawilern frohe Ostern.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Schulergänzende Tagesstrukturen

Bitte beachten Sie die Anmeldefrist für das 4. Quartal in den schulergänzenden Tagesstrukturen der Schule Flawil.

Was

Anmeldung Schuljahr 2023/2024, 4. Quartal

Anmeldefrist

25. März 2024

Weitere Informationen und die detaillierten Unterlagen sind auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Schule → Tagesstrukturen» zu finden.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch



gemeindebibliothekflawil



BIBLIOWEEKEND 22. BIS 24. MÄRZ 2024

BiblioWeekend - ein Wochenende der Bibliotheken der Schweiz

Vom 22. bis 24. März 2024 findet das dritte nationale BiblioWeekend statt. In der ganzen Schweiz öffnen Bibliotheken ihre Türen für alle Bevölkerungsgruppen.

Gerne zeigen wir unser tolles Angebot am Samstagmorgen bei Zopf, Gipfeli und Kaffee. Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Das BiblioWeekend ist eine Initiative des Schweizer Bibliotheksverbandes Bibliosuisse.

Ort: Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil

Wann: Samstag, 23. März 2024
09.00 – 12.00 Uhr

BUGGYFIT in Bewegung mit Kind und Kinderwagen



Neuer Kurs in Flawil
ab Montag, 22. April 2024

Anmeldung und Infos:
www.buggyfit.ch > Standorte > Flawil



Legislaturziele 2021–2024: Gemeinderat zieht letzte Zwischenbilanz



Mit der Sanierung des Kindergartens Wisentals wurde im Sommer 2023 bereits frühzeitig ein bauliches Legislaturziel erreicht.

FLAWIL Wie in den Vorjahren wurde auch im Februar 2024 eine Zwischenbilanz der Legislaturziele 2021–2024 gezogen. Der Gemeinderat zeigt sich zufrieden. Knapp die Hälfte der Ziele sind bereits erreicht und viele sind auf gutem Weg.

Das Ende der Legislatur 2021–2024 rückt näher. Wie auch in den Vorjahren zog der Gemeinderat im Beisein der Geschäftsleitung im Februar 2024 Bilanz über den Stand der Legislaturziele. Das

Fazit fällt durchaus positiv aus. Von den 43 Zielen konnten rund die Hälfte bereits erreicht werden. So konnten beispielsweise das Angebot des Onlineschalters der Gemeinde verdoppelt, eine Fachstelle für das Alter realisiert, ein Leitbild für die Freiwilligenarbeit erstellt oder der Bevölkerung ein Fusswegnetzplan zur Verfügung gestellt werden. Mit der Sanierung des Kindergartens Wisental konnte ausserdem ein Infrastrukturziel erreicht werden.

Viele Massnahmen zur Zielerreichung geplant Von jenen Zielen, die noch nicht erreicht werden konnten, sind die meisten auf sehr gutem Weg. Lediglich bei einzelnen Zielen steht bereits fest, dass diese im Jahr 2024 nicht mehr erreicht werden können. Eines davon ist die Gründung der Wohn- und Baugenossenschaft «Stickerquartier». Mit der Ablehnung an der Bürgerversammlung im November 2023 ist eine solche Lösung im Jahr 2024 nicht mehr möglich. Der Fokus gilt nun auf jenen Zielen, welche sich auf einem guten Weg befinden und für welche bereits konkrete Massnahmen zur Umsetzung im Jahr 2024 geplant sind. Dazu zählen unter anderem das neue Schulführungsmodell, die Sanierung der Kantonstrasse im Bereich Isny-Kreisel oder die Tempo-30-Zone Botsberg. Somit dürfte der Anteil an erreichten Legislaturzielen bis zum Abschluss der Legislatur 2021–2024 nochmals deutlich gesteigert werden.

Legislaturziele: 2017 wurden Handlungsfelder und daraus 30 Visionen für das Jahr 2030 erarbeitet. Zum Start der Legislatur 2021–2024 wurden diese minimal überarbeitet und daraus 43 Legislaturziele definiert. Ein Legislaturziel ist als Etappenziel auf dem Weg zur Vision 2023 zu verstehen.

«Buggyfit» in Flawil – in Bewegung mit Kind und Kinderwagen

FLAWIL Am 22. April 2024 startet das Bewegungsangebot «Buggyfit» in Flawil. Jeweils am Montagmorgen treffen sich Frauen mit dem Baby im Kinderwagen oder der Trage, um sich draussen zu bewegen. «Buggyfit» ist ein Projekt des Amtes für Gesundheitsvorsorge des Kantons St.Gallen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Flawil.

Sie möchten sich mit Ihrem Kind an der frischen Luft bewegen? Am liebsten zusammen mit anderen Müttern? Das Buggyfit-Training kräftigt den Beckenboden, beugt Rückenschmerzen vor, verbessert die Haltung und gibt Kraft für den Alltag. Ziel von Buggyfit ist, dass Mütter die Möglichkeit erhalten, gemeinsam mit ihrem Kind andere Mütter kennenzulernen und gleichzeitig körperlich aktiv zu sein. Teilnehmen können Mütter ab 12 Wochen bis ein Jahr nach Geburt. Ein abgeschlossener Rückbildungskurs ist empfehlenswert. Nirgendwo werden das Selbstbewusstsein, die Gewohnheiten, die Einstellungen und die Verhaltensweisen so grundlegend geprägt wie in der Familie. Wie gesundheitsbewusst die Mutter sich während der Schwangerschaft verhalten hat, was für Vorbilder beide Eltern bezüglich Ernährung und Bewegung sind – all das bestimmt das Leben eines Kindes mit. Hier setzt Buggyfit an. Der

Kurs ist speziell auf die Bedürfnisse des weiblichen Körpers nach der Schwangerschaft zugeschnitten und schliesst damit eine Lücke in der Gesundheitsförderung. In Zusammenarbeit mit der Fachstelle «Integration, Frühe Förderung und Alter» lanciert das Amt für Gesundheitsvorsorge einen neuen Kurs in Flawil. Das Programm «Kinder im Gleichgewicht» übernimmt die Kosten für Mütter, die im Kanton St.Gallen wohnen. Ab dem 22. April 2024 findet Buggyfit jeweils am Montagvormittag von 9.30 bis 10.30 Uhr statt. Der Treffpunkt ist vor dem Lindensaal an der Lindenstrasse 6b in Flawil. Ein Einstieg in den Kurs ist jede Woche möglich. Auf der Internetseite www.buggyfit.ch → Standorte → Flawil steht das Anmeldeformular bereit.

Kinder im Gleichgewicht

Kinder im Gleichgewicht ist das kantonale Programm zur Förderung eines gesunden Lebensstils bei Kindern, Jugendlichen und ihren nahen Bezugspersonen. Verschiedene Projekte und Angebote motivieren zu mehr Bewegung im Alltag und für eine ausgewogene Ernährung.

ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 28. März 2024, 7.00 Uhr

Begegnungsfeier zum Karfreitag

KIRCHE Am Karfreitag, 29. März 2024, um 10.30 Uhr findet in der katholischen Kirche Flawil eine besondere Feier statt. In der Kirche hat die Begegnungsfeier-Gruppe einen Stationenweg eingerichtet, um Jesus an diesem Tag gedanklich nahe sein zu können. Familien mit Kindern und Jugendliche sind ganz herzlich eingeladen.

Seelsorgeeinheit Magdenau





Einladung zur ORTSBÜRGERVERSAMMLUNG

Mittwoch, 3. April 2024
Restaurant P(l)ackerei, Meierseggstr. 40, 9230 Flawil

18.30 Uhr Saalöffnung
19.00 Uhr Beginn der Versammlung

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2023
5. Voranschlag 2024
6. Bericht der GPK
7. Allgemeine Informationen
8. Umfrage

Nach der Veranstaltung lädt die Ortsbürgergemeinde zu einem Nachtessen ein.

Der Ortsbürgerrat freut sich auf Ihre Teilnahme.

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10 600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für unser motiviertes Lehrpersonenteam der Oberstufe suchen wir per 1. August 2024 eine

Fachlehrperson (50 – 100 %)

Bildnerisches Gestalten (BG) und/oder Wirtschaft/Arbeit/Haushalt (WAH), Ergänzung durch TcG möglich

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- 12 Lektionen BG
- 16 Lektionen WAH
- Praktische Viererblöcke über den Mittag, Theorie-Doppelstunden gesondert
- Es sind aktuell auch noch 2 Lektionen Technisches Gestalten (TcG) zu vergeben
- Unterricht in verschiedenen Klassen der Oberstufe

Wir wenden uns an eine engagierte und teamfähige Person mit folgendem Profil:

- Lehrbefähigung auf der Sek-1-Stufe
- Lösungsorientiert und teamfähig
- Flexibel und belastbar
- Kompetenzorientierter Unterricht

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit modernen Anstellungsbedingungen, fortschrittlicher Infrastruktur und guten Weiterbildungsmöglichkeiten. In unserem eingespielten Team können bestehende Synergien genutzt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Freitag, 12. April 2024**, per Post oder via E-Mail an folgende Adresse:

Oberstufenzentrum Flawil
Schulleitung
Gregor Hüppi
Landbergstrasse 45
9230 Flawil
sl.oz@schuleflawil.ch



Bei Fragen steht Ihnen der Schulleiter, Herr Gregor Hüppi, unter der Telefonnummer 071 390 02 22 oder per E-Mail gerne zur Verfügung. Informationen zur Oberstufe Flawil finden Sie hier: www.flawil.ch/schule/oberstufe.html/58.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Du musst nicht
perfekt sein, um das
Klima zu schützen.

Weniger fliegen hilft schon viel.
wwf.ch/klimatipps



WALTER ZOO

Abenteuer für die ganze Familie!

walterzoo.ch

Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!

flawil@cavelti.ch
degersheim@cavelti.ch

Spartageskarte Gemeinde seit Dezember 2023 im Angebot

FLAWIL Mit der Einführung der Spartageskarte Gemeinde wurde das bisherige «Gemeinde GA» abgeschafft. Die neuen Spartageskarten sind eine kostengünstige Möglichkeit, die Schweiz mit Bus, Bahn oder Schiff zu erkunden. Doch auch hier gilt: Frühes Buchen lohnt sich.

Ob Städte-Trip, Skiwochenende oder ein spezieller Kinderspielplatz, die Schweiz ist ein Tourismus-Land mit unzähligen Angeboten. Doch nicht nur ausländische Gäste schätzen das vielfältige Angebot innerhalb der Schweiz. 2022 hatten 92 Prozent aller Tagesreisen und 40 Prozent aller Reisen mit Übernachtungen von in der Schweiz wohnhaften Personen eine Destination in der Schweiz zum Ziel. Gerade bei Inlandreisen wird das Angebot der Schweizerischen Bundesbahnen gern genutzt. Mit der Spartageskarte Gemeinde ist man innerhalb der Schweiz kostengünstig und unbegrenzt unterwegs.

Frühzeitig kaufen und profitieren

Bei den Spartageskarten Gemeinde werden zwei Preisstufen unterschieden. Werden Tickets mehr als zehn Tage im Voraus gekauft, so erhält man die Spartageskarte Gemeinde mit Halbtax für 39 Franken, jene ohne Halbtax für 52 Franken. Bei kürzerem Vorausbuchen kostet die Karte 52 beziehungsweise 88 Franken. Die neuen Spartageskarten sind schweizweit limitiert. Wird das Tageslimit erreicht, so können Spartageskarten der höheren Preisstufe ausgestellt werden. Ist



Die neuen Spartageskarten Gemeinde können direkt aufs Handy oder in gedruckter Form bestellt werden.

auch dieses Kontingent erschöpft, können keine Spartageskarten mehr ausgestellt werden. Die Verfügbarkeit und die Preise können über die Webseite über den Link unter «Freizeit – Spartageskarte Gemeinde» abgerufen werden. Anschliessend kann die vorgesehene Anzahl Karten am Schalter des Einwohneramtes gekauft werden. Eine telefonische Reservation ist nicht möglich.

Verkauf nur an Flawilerinnen und Flawiler

Die Spartageskarten Gemeinde in Flawil werden nur an Flawilerinnen und Flawiler verkauft. Dabei ist zu beachten, dass die Tickets personalisiert werden und nur für die benannte Person gelten. Wer auf langes Reisen allerdings verzichten möchte, der kann auch ohne Spartageskarte, dafür mit Wanderschuhen und Rucksack die tollen Ausflugs- und Erlebnismöglichkeiten in und um Flawil erkunden.

Musikschule Flawil: Mehr als einfach «hau drauf»

FLAWIL An der Musikschule Flawil werden rund 20 Musikinstrumente gelehrt. Am Tag der offenen Tür am Samstag, 27. April 2024, haben Interessierte die Möglichkeit, die Instrumente selbst auszuprobieren und sich über den Unterricht zu informieren. Als kleiner Vorgeschmack wird das Angebot der Musikschule in den kommenden Wochen in einer sechsteiligen Miniserie im FLADE-Blatt vorgestellt. Das Thema in dieser Woche: das Schlagzeug.

So kennt man die Bühnen der grossen Festivals: Lautsprecher, Scheinwerfer und mittendrin – das Schlagzeug! Zu Recht, denn fast keine Band kommt ohne Schlagzeug aus. Genauer gesagt ohne Drum-Set, denn so nennt man die Kombination von Schlaginstrumenten, wie wir sie von praktisch allen Pop- und Rockbands kennen. Die Familie der Schlaginstrumente ist aber noch viel grösser. Am bekanntesten sind Trommeln wie Djembé und Congas, Pauken oder das Cajon. Zum Schlagzeug gehören ausserdem sogenannte Perkussionsinstrumente wie Rasseln oder Shaker. Sie alle sorgen für Beat und Groove in vielen Formationen und liefern spannende Klänge. Mit einem Schlaginstrument eine Melodie spielen? Das

geht mit den Stabspielen, also dem Glockenspiel, dem Xylophon oder dem Marimbaphon. An der Musikschule Flawil können alle diese Instrumente gelernt werden!

Interessierte Kinder dürfen sich am Tag der offenen Tür am 27. April 2024, von 9 bis 12 Uhr selbst am Schlagzeug und selbstverständlich an allen anderen Instrumenten versuchen und haben die Möglichkeit, an einem Wettbewerb mit tollen Preisen mitzumachen. Anmeldungen zum neuen Semester nimmt die Musikschule bis zum 31. Mai 2024 entgegen. Unterrichtsbeginn ist nach den Sommerferien.



Rhythmus hinterlässt seine Spuren: das Drum-Set der Musikschule Flawil.

TODESFÄLLE

Gestorben am 13. März 2024 in St.Gallen: **Frano, Pasquale**, von Italien, geboren am 12. Dezember 1943, wohnhaft gewesen in Flawil, Bahnhofstrasse 5. Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 14. März 2024 in Degersheim: **Näf geb. Caviezel, Walburga Klara**, von Nesslau-Ennetbühl und Ilanz/Glion, geboren am 17. Mai 1948, wohnhaft gewesen in Flawil, Bachstrasse 15. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 12. März 2024 in St.Gallen: **Driscoll, Peter Alfred**, von den Vereinigten Staaten, geboren am 23. Oktober 1938, wohnhaft gewesen in Flawil, Mittelgasse 15. Es findet keine Abdankung statt.

Plakataushang über Ostern

FLAWIL Die Gemeinde Flawil stellt für Flawiler Vereine und Organisatoren, welche auf ihre nichtkommerziellen Anlässe hinweisen wollen, kostenlos Plakatstellen zur Verfügung. Wegen Ostern müssen die Plakate früher als üblich eingereicht werden.

Die Plakate werden von der Allgemeinen Plakatgesellschaft (APG) jeweils in den geraden Wochen, immer am Donnerstag, aufgehängt. Abgabefrist für die Plakate ist in derselben Woche jeweils am Montag, bis spätestens 16 Uhr im Gemeindehaus Flawil, Ratskanzlei, 2. Stock, Büro 26. Diese Regelung gilt für das ganze Jahr. Am Karfreitag, 29. März 2024, und Ostermontag, 1. April 2024, ist die Gemeindeverwaltung geschlossen. Die Plakate für die Kalenderwoche 14 müssen deshalb früher als üblich eingereicht werden. Abgabefrist ist am Donnerstag, 28. März 2024, bis spätestens 15 Uhr.

Karfreitagsgottesdienst und Osternachtfeier mit dem Kirchenchor

KIRCHE In der christlichen Welt stellen sowohl in der evangelischen wie in der katholischen Kirche der Karfreitag sowie die Ostertage die ältesten, bedeutendsten und höchsten Feiertage des Kirchenjahres dar. Im Zeichen der Ökumene wird deshalb der Kirchenchor am Karfreitag in der evangelischen Kirche Feld den Gottesdienst feierlich umrahmen und einen Tag später die Osternacht in der katholischen Kirche musikalisch zum Klingen bringen. Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors freuen sich sehr auf diese ausserordentliche Gelegenheit.

Der Gottesdienst in der Kirche Feld findet am Karfreitag, 29. März 2024, um 10 Uhr, die Osternachtfeier in der Laurentiuskirche am 30. März 2024 um 20.30 Uhr statt. Alle sind zum Mitfeiern und Mitsingen herzlich eingeladen. Doris Hoby

EI, EI, EI

Finderei

Kleine und
grössere Spürnasen
aus Flawil und
Umgebung aufgepasst!

SA 30. MÄRZ 2024 | AB 15:00 UHR
im Lindengut-Park

In Flawil findet die grosse
Ostereier-Finderei statt.

Die Osterhäsin hat viele
Eier versteckt.



Programm:

14.30 Uhr Kassenöffnung
15 Uhr Start der Eiersuche
15-16.30 Uhr Eierverschönern,
Eierkörbe basteln,
Eiertütch-Arena,
Schlangensbrötchen

Kosten pro Kind: 5.-

Eine Veranstaltung vom Ortsmuseum,
dem Elternverein, dem Spielgruppen Verein
BitzMeis, dem Verkehrsverein und der
Pfadi St. Laurentius.

Mit Kaffee, Tee, Sirupbar,
Schlangensbrötchen und Kuchen.

Erwachsene dürfen bei der Suche behilflich sein -
aber nichts finden!

Für alle grösseren «Kinder» bis 99 Jahren gibt es ein Kulturspur-
Osterrätsel. Informationen und die Übersichtskarte der Kulturspur
Flawil sind bei der Kasse erhältlich.

«Eier hät's, solangs hät!»

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.



Gärten & mehr

artgarden
die gartenbauausstellung

Besuchen Sie uns vom 12. bis 28. April an der
artgarden in Wil SG! Entdecken Sie Inspirationen
für Ihren eigenen Garten und erleben Sie die
Vielfalt des Gartenbaus.

Karateschule Flawil – Internationaler Lions Cup 2024

VEREIN Am Samstag, 2. März 2024, fand im benachbarten Lustenau der Internationale Lions Cup 2024 statt. 37 Teams mit 413 Athleten und insgesamt 582 Nennungen eiferten schlagkräftig am spannenden und gut koordinierten Wettkampftag den Podestplätzen nach. Von der Karateschule Flawil traten insgesamt 3 Athleten in den Kategorien Kata und Kumite von U10 bis U16 an. Das Interesse am Event war hoch und die Halle sowie auch die Zuschauertribüne waren sehr gut besetzt. Engagiert, mutig und siegeswillig bestritten die Karatekas von Dojoleiter Mislim Imeroski ihre Challenge auf den 2 Tatamis und gaben ihr Bestes. Leider wurden nicht alle für ihren tollen Einsatz belohnt, mussten teilweise Gegenentscheide und Niederlagen hinnehmen.

Zwei Kämpfern ist es im individuellen Kumite gelungen, auf das Podest zu gelangen. Alessandro Zablonier erreichte den 2. Platz in seiner Kategorie U12 + 38kg. Elija Sieber durfte sich sogar mit Gold rühmen und erreichte den 1. Platz in der Kategorie U16 – 63kg mit sehr deutlichen Punktergebnissen.

Mislim Imeroski



Öffentlicher Anlass: März-Höck der SVP Flawil

PARTEI Einmal im Monat lädt die SVP Flawil zu einem informellen Treffen ein, bei dem Abstimmungsvorlagen, Wahlen und andere politische Themen diskutiert werden. Der Anlass ist öffentlich und findet das nächste Mal am Dienstag, 26. März 2024, 19.30 Uhr im Restaurant Rössli in Flawil statt. Bei dieser Gelegenheit wird sich Rolf Claude als neuer Gemeindepräsident

vorstellen und erste Eindrücke aus seinem neuen Amt teilen. Im Anschluss stehen die Themen für die kommende Bürgerversammlung vom 30. April im Zentrum. Die SVP Ortspartei Flawil freut sich auf weitere Meinungen und Fragen aus der Bevölkerung. Der Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern ist ihr wichtig, und sie hofft auf zahlreiche Teilnahme.

Thomas Duss

Ein Abend voller Höhen und Tiefen

VEREIN Walter Frehner, Präsident des Freizytchörli Gossau-Flawil, eröffnete seinen Jahresbericht mit den Worten «Von Höhen und Tiefen in einem Vereinsjahr». Zu den Höhepunkten gehörten das Jodlerfest in Zug, aber auch der gesellige Tag auf den Skiern, ein alljährlich durchgeführter Maibummel sowie Auftritte an Geburtstagen und Gottesdiensten. Ein weiterer Höhepunkt war die traditionelle Metzgete im Fürstenlandsaal, um nur einige Höhepunkte zu nennen. Zu den Tiefen im Vereinsjahr mussten wir die Kündigung unserer Dirigentin zählen. Zu unserem Glück konnten wir mit Katrin Breitenmoser eine versierte und umsichtige, uns bereits bestens bekannte Sängerin, Jodlerin und Dirigentin finden. Aus beruflichen Gründen mussten wir an der Hauptversammlung zwei sehr geschätzte Mitglieder verabschieden. Der Verein kann mit Freude und Stolz drei neue Sängerinnen begrüßen, die sich bereits aktiv ins Chörli einbringen. Gerne würden wir auch wieder neue Sänger im Chörli begrüßen. Wir freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Jahr gemeinsamer Aktivitäten und mit viel Gesang!

Marianne Schlegel



Andrea Osterwalder, Walter Frehner Katrin Breitenmoser, Sarah Baumann

Judo-Club St.Gallen_Gossau an 1. Runde der OSMM

VEREIN Am Samstag, 2. März 2024, nahm der Judo-Club St.Gallen_Gossau mit 16 Kindern an der ersten Runde der Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft (OSMM) in Wil teil. Nur mit einer kompletten Mannschaft kann es gelingen, sich in einer Vor- und Rückrunde als eines der ersten zwei Teams für die Finalrunde vom 29. Juni in Uster zu qualifizieren. Mit dem Schülerteam galt es in 8 Gewichtskategorien Wettkämpfer zu stellen. Nach dem klaren Sieg gegen den JC Wil/Toggenburg mit 7 Siegen in 8 Kämpfen wurde es gegen den JCC Weinfelden spannend und Siege und Niederlagen wechselten sich jeweils ab. Mit einem Ippon in Führung konnte sich der Judo-Club St.Gallen_Gossau jedoch auch hier durchsetzen. Gegen den starken JC Brugg wurde die Aufstellung durch Trainer Guido Ledergerber noch einmal kräftig gewechselt, sodass jedes Teammitglied mindestens einen Einsatz hatte. Trotz starker Gegenwehr musste sich der Club mit 2 zu 12 geschlagen geben. Das Team platzierte sich auf dem 2. Zwischenrang und es bleibt eine spannende Ausgangslage, welchen Clubs es gelingt, sich im Rückkampf in Weinfelden für den Final vom Juni zu qualifizieren.

Christian Steudler



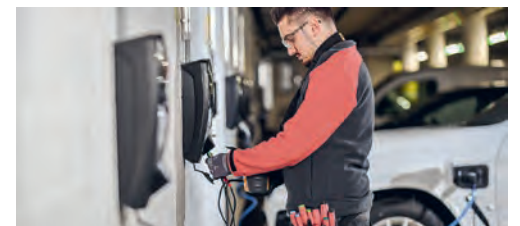
Aus der Region – für die Zukunft

FIRMA Als regional stark verankertes Unternehmen legt ETAVIS Grossenbacher grosses Augenmerk auf zukunftsorientierte und nachhaltige Elektrolösungen und die fundierte Ausbildung junger Fachkräfte. Von Privatkunden bis hin zu Grossunternehmen: Die ETAVIS Grossenbacher AG ist Ihre optimale Partnerin für hochwertige Lösungen im Bereich der Elektrotechnik, Kommunikation, Gebäudeautomation und erneuerbaren Energien.

Mit dem Dienstleistungspaket «energy2050@etavis» deckt die ETAVIS Grossenbacher AG verschiedene nachhaltige und innovative Angebote ab. Dazu zählen beispielsweise die Installation von Photovoltaikanlagen mit oder ohne Speichersystem oder Wärmepumpen sowie die Installation von Ladestationen für E-Mobilität. Mit diesen Dienstleistungen leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Energiewende und befähigt ihre Kundinnen und Kunden, nachhaltig und unabhängig Energie zu produzieren.

Die ETAVIS Grossenbacher AG ist seit bald 75 Jahren mit einem Standort in Flawil vertreten. Gemeinsam mit den umliegenden Standorten ist das Unternehmen in der Region stark verankert und legt grossen Wert auf Qualität, Termintreue und Kundennähe. Am Standort Flawil sind 16 qualifizierte Fachkräfte tagtäglich für Sie im Einsatz – darunter befinden sich auch 5 Lernende. Eine fundierte und qualitativ hochwertige Ausbildung junger Spezialistinnen und Spezialisten hat für ETAVIS Grossenbacher grosse Bedeutung und wird auf allen Ebenen gefördert. Das Team freut sich darauf, Sie bei Ihrem nächsten Projekt unterstützen zu dürfen!

Philipp Senn



filmbar der Reformierten Kirchengemeinde Flawil

KIRCHE Dieses Wochenende steht die filmbar im Zeichen des Wassers. Am Samstag gewährt uns in einem Dokumentarfilm ein kenianischer Kleinbauer Einblick in das vom Klimawandel bedrohte Leben seiner Familie sowie in seine Bemühungen, mit der veränderten Situation zurechtzukommen. Als Kleinbauernvertreter reist er schliesslich zur Klimakonferenz nach Paris. Im Sonntagfilm wollen die Savannen-Tiere ihr Wasser zurück und wehren sich mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln. Denn um ein Luxusferienresort zu betreiben, musste in der Savanne ein Staudamm gebaut werden. Alles Wasser wird von den Menschen, welche dort Ferien machen, verschwendet. Ironischerweise wird im selben Resort eine Konferenz zum Schutz der Umwelt abgehalten. Weitere Informationen unter www.ref-flawil.ch.

Karin Gubser

Alptel – Ihr Kompetenzzentrum für Mobile, Internet und TV in Flawil

Das Angebot für Mobile, Internet und TV wird immer umfangreicher und der Durchblick bei den Abos schwieriger. Der neu eröffnete Alptel-Shop an der Bahnhofstrasse 13 in Flawil bietet unabhängige Beratung bei der Wahl des passenden Abos und hilft bei Fragen zu Mobile, Internet und TV.

«Weil wir nur unseren Kundinnen und Kunden verpflichtet sind, können wir diese zu allen Abo-Angeboten von Sunrise, Salt, Quickline und weiteren Anbietern unabhängig beraten», sagt Davide Vigliarolo, Store Manager im Flawiler Alptel-Shop. «Zudem haben wir eine grosse Auswahl an Smartphones und Zubehör an Lager». Auch bei Smartphone-Reparaturen oder beim Einrichten der Geräte helfen wir», betont Davide Vigliarolo, der über langjährige Erfahrung in der Telekommunikationsbranche verfügt.



Davide Vigliarolo & Michele Spolidoro

Nummer 1 in der Ostschweiz

An den sechs Standorten Amriswil, Appenzell, Flawil, Gossau, Herisau und Rorschach gibt ein junges engagiertes Team von 20 Mitarbeitenden alles, um die Kundschaft fachlich kompetent zu bedienen. Das 2013 in Herisau gegründete Unternehmen hat sich in den letzten Jahren zum grössten unabhängigen Telekom-Fachhändler in der Region entwickelt. Seit 2022 wird Alptel von Michele Spolidoro geführt, der auch Mitinhaber ist.



Für Davide Vigliarolo und sein Team haben die optimale Beratung und die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden im Alptel-Shop in Flawil oberste Priorität.

Wir machen es Ihnen einfach

Alptel erleichtert der Kundschaft die Orientierung in allen Telco-Belangen. Im Shop an der Bahnhofstrasse steht die persönliche Beratung im Vordergrund. Auf der Homepage unter alptel.ch sind die Abo-Angebote der verschiedenen Anbieter übersichtlich aufgelistet und können verglichen werden. «Wir verstehen Sie und Sie verstehen uns. So einfach geht das», sagt Davide Vigliarolo.

Bedarf Schritt für Schritt klären

Bei der Beratung im Alptel-Shop in Flawil, aber auch an den andern fünf Standorten, wird geklärt, wie Sie Ihr Smartphone oder Ihr Tablet nutzen. In einem zweiten Schritt wird das aktuelle Abo analysiert. Es geht darum, herauszufinden, welche Leistungen das Abo umfasst und wie viel dafür bezahlt wird. Möglicherweise ist ihre Abo-Lösung

aufgrund Ihrer Nutzung attraktiv oder aber sie entspricht nicht Ihren Bedürfnissen. In diesem Fall wird gemeinsam eine neue Lösung gesucht.

Viele Anbieter bieten zusätzliche Rabatte auf Mobile-Abos in Kombination mit den «Home»-Produkten (Internet, Festnetz, TV) an. Daher wird im Beratungsgespräch das gesamte Spektrum angeschaut, um das optimale Angebot für die eigenen Bedürfnisse zu finden.



Bahnhofstrasse 13
9230 Flawil
071 558 82 60
info@alptel.ch

20% Rabatt auf das Zubehör-Sortiment

Einlösbar in der Alptel-Filiale Flawil. Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen. Keine Barauszahlung. Gültig bis 30.04.2024.



Falkenkinder: Ostern, Ostern!

VEREIN Miteinander draussen unterwegs sein, die Natur erleben und erforschen: Wie immer am letzten Mittwoch des Monats treffen sich am Mittwochnachmittag, 27. März 2024, die Falkenkinder des Naturschutzvereins Flawil. Sie gehen in den Rehwald und widmen sich dem Thema Ostern. Unterwegs suchen sie Kräuter. Dann färben sie die umwickelten Eier mit Naturfarben und kochen sie auf dem Feuer. Die weiteren Nachmittagsthemen in diesem Jahr sind etwa Waldkunst – Plätscherndes Wasser – Der Wildhüter kommt – Waldolympiade. Alle Kinder sind eingeladen, bei den Falkenkindern zu schnuppern. Treffpunkt ist beim Bahnhof um 14 Uhr, Rückkehr um 17 Uhr. Bitte melden Sie Ihr Kind (2. Kiga bis 6. Klasse) an bei der Leiterin Clau-



dia Grollmann: claudia.grollmann@protonmail.com – Einen Flyer mit allen Veranstaltungen der Falkenkinder finden Sie unter www.nvflawil.ch.
Christina Lutz

Ferienangebote Jugendarbeit

KIRCHE Das Ferienprojekt Frühlingstage vom 8. bis 11. April 2024 sieht wie folgt aus:

- Montag, 8. April: Skillspark Winterthur und Besichtigung der Stadt; actionreiche Freizeit-anlage für alle, die Bewegung lieben. Kosten: 20 Franken
- Dienstag, 9. April: Fussballgolf Müllheim TG. Wir spielen die neue Trendsportart. Kosten: 15 Franken
- Mittwoch, 10. April: Städtetrip nach Bern, mit Schnitzeljagd und Zeit zum Shoppen. Kosten: 25 Franken

- Donnerstag, 11. April: Seilpark Gründemoos. Nach dem Klettern verbringen wir den Nachmittag in der Shopping Arena. Kosten: 20 Franken

Es sind Jugendliche ab 12 Jahren aus der SEMA eingeladen. Weitere Infos auf www.sema.ch/jugendarbeit. Anmeldung bis 28. März 2024 direkt über QR-Code oder beim Jugendarbeiter Ermin Schlupe (ermin.schlupe@se-ma.ch).

Andrea Richner, Akj Thurland



Stimmungsvolle HV des Gemischten Chors Egg

VEREIN Nach einem feinen Nachtessen im Restaurant La delizia eröffnete Präsident Paul Frischknecht die HV des Gemischten Chors Egg von Anfang März in Flawil. Leider musste er zwei Austritte bekannt geben; dafür wurden zwei Frauen neu aufgenommen. Walter Brunner wurde für seine vielen Einsätze für den Chor gelobt. Das letztjährige Protokoll wurde einstimmig genehmigt. Kassierin Uschi Bremgartner erläuterte die Posten der Jahresrechnung, Revisor Andi Wili bezeugte deren Richtigkeit. Der anschauliche Bericht des Präsidenten über den vielfältigen Jahresablauf wurde mit Applaus bedacht. Mit Interesse vernahmten die Mitglieder die Ziele für das begonnene Vereinsjahr. Nun belohnte die Kassierin die Sängerinnen und Sänger für fleissige Probenbesuche mit Süßigkeiten. Eine besondere Anerkennung erhielt Olly Morger für die stets phantasievoll gestalteten Tischdekorationen. Höhepunkt des Abends war die Ehrung von Paul Frischknecht für 50 Jahre Treue im Männer-/bzw. Gemischten Chor Egg.

Rosmarie Keil-Neuhaus



Uschi Bremgartner gratuliert dem Jubilar Paul Frischknecht.

Unterholz, Familienerbstücke und das grossen Schweigen

VEREIN Am Sonntag, 3. März 2024, genoss in der Remise des Ortsmuseums Flawil, trotz lockender Frühlingssonne, ein neugieriges und aufmerksames Publikum die Lesung der Flawiler Autorin Laura Vogt. Sie las ausgewählte Textpassagen aus dem im Herbst erschienenen Roman «Die liegende Frau». Für diese museale Lesung kombinierte die Autorin in Zusammenarbeit mit der Flawiler Szenografin Helen Prates de Matos, die auch im Museumsvorstand sitzt, gekonnt Worte mit ausgewählten Requisiten und speziell inszenierten Fotografien von Orten im und ums Museum herum. Diese Versuchsanordnung ermöglichte es dem Publikum, auf andere Art und Weise in das Buch einzutauchen: eine erfrischende und neue Erfahrung. Laura Vogts Texte wurden mit szenografischen Mitteln clever kombiniert. Dies war nicht die erste Zusammenarbeit der Autorin und der Szenografin und bestimmt auch nicht die letzte.

Urs Schärli



S'Kafi im Feld: ein Ort zum Auftanken

KIRCHE Ob auf dem Weg zum Einkaufen, während einer Runde Disc Golf, beim Spazieren mit dem Vierbeiner, nach dem Spielplatzbesuch mit den Kindern, spontan allein oder geplant in Begleitung: S'Kafi im Feld im Foyer des reformierten Kirchgemeindezentrums bietet ab 25. März 2024 bis Ende Mai 2024 die Möglichkeit zum Auftanken. Mitarbeitende der Kirchgemeinde sorgen für ihre Gäste, damit diese sich rundum wohl fühlen und eine kurze Pause im Alltag einlegen können. Willkommen sind alle! Geöffnet ist das Kafi montags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

Mit dem Pop-up-Begegnungsort möchte die Kirchgemeinde auch ausserhalb von «Sommer im Feld» im Alltag präsent sein. Gleichzeitig soll ausprobiert werden, ob ein solcher Begegnungsort einem Bedürfnis entspricht und welche Erkenntnisse es bei der Planung und der Realisation eines permanenten Begegnungszentrums zu beachten gilt.

Daniela Zillig-Klaus

Einfach sicher leben mit dem Senioren-Notruf VitaLink

FIRMA Schnelle Hilfe rund um die Uhr, entweder per Knopfdruck oder ganz automatisch: Mit unseren praktischen Notruflösungen geht dieser Wunsch endlich in Erfüllung. Ob zu Hause oder unterwegs, ob tagsüber oder in der Nacht: SAK VitaLink passt zuverlässig auf Sie auf und benachrichtigt im Notfall sofort Ihre Vertrauenspersonen. Sie leben allein und es gibt immer wieder Momente, in denen Sie sich unsicher fühlen? Das muss nicht sein. Egal, wo Sie gerade sind: Mit SAK VitaLink fordern Sie im Handumdrehen Hilfe an. Und falls Sie den Alarm nicht mehr selbst auslösen können, erledigt das ein integriertes Notrufsystem für Sie. SAK VitaLink lässt sich aber nicht nur sehr einfach bedienen, sondern wird ganz komfortabel von einem SAK Techniker für Sie eingerichtet. Zudem bietet das System höchsten Datenschutz und ist gesichert gegen unabsichtliches Verstellen sowie Stromausfall. Dies alles gibt Ihnen und Ihren Angehörigen das beruhigend gute Gefühl, jederzeit bestens aufgehoben zu sein – ganz besonders in Notsituationen und bei plötzlich auftretenden gesundheitlichen Problemen.

Sie möchten mehr über SAK VitaLink erfahren? Rufen Sie uns einfach an! Unser freundliches Berater-Team ist für Sie da und beantwortet gerne alle Ihre Fragen.

Michael Kolbe

FRÜHLINGSHAFT OSTERFLORISTIK

Entdecken Sie eine
vielfältige Auswahl an
Frühlings- & Osterfloristik.



Öffnungszeiten: Mo – Fr 8 – 12 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 8 – 17 Uhr

Floristik & Pflanzen Flawil
St. Gallerstrasse 16, 9230 Flawil
T 071 393 15 52 | rutishauserag.ch

RUTISHAUSER
Die Blumenfamilie



Ihr Partner für Elektrotechnik in der Region

ETAVIS in Flawil ist Ihr Partner für anspruchsvolle Gebäude-
technik und nachhaltige Elektrolösungen in der Region.
Egal, ob es um den Umbau eines Wohnhauses oder grosse
Industrieprojekte geht, wir beraten Sie von der Planung
bis zur Inbetriebnahme und darüber hinaus. Dank unserem
24/7 Pikettdienst sind wir auch im Notfall schnell zur Stelle.



etavis.ch/flawil

Kontaktieren Sie uns jetzt:
flawil@etavis.ch
+41 71 393 17 08

ETAVIS 
GROSSENBACHER

Flawil. On.

Am
14.4. in die
St.Galler
Regierung

**WEIL
ERFAHRUNG
ZÄHLT.**

BETTINA SURBER

bettinasurber.ch

sak

VITALINK

Senioren Notrufsysteme
für jede Situation

JETZT INFORMIEREN:



071 229 50 40

sak.ch/vitalink

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 22. März 2024
Suppenzmittag

Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Pfarreizentrum, 11.30 Uhr

Jugendlounge der Mittelstufe
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 St.Gallerstrasse 28, 17.00 bis 19.30 Uhr

Samstag, 23. März 2024
BiblioWeekend – ein Wochenende der Bibliotheken der Schweiz
 Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 9.00 bis 12.00 Uhr

Reparatutti
 btreff
 Bahnhofplatz 4, 9.00 bis 12.00 Uhr

Jungschar-Nachmittag
 Jungschar Oase
 Riedernstrasse 13, 14.00 bis 17.00 Uhr

Markus Schönholzer
 Kulturverein Touch
 Goldbachweg 2, 18.00 bis 23.00 Uhr

Filmbar
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Konzert: Esteban Rey
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 13, 20.30 bis 1.00 Uhr

Sonntag, 24. März 2024
Spaghettata
 Kolpingfamilie Flawil
 Kath. Pfarreizentrum, 11.15 Uhr

Filmbar
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Kirchgemeindezentrum, 13.30 Uhr

«OpenSunday» Flawil
 Stiftung IdéeSport
 Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Montag, 25. März 2024
Musikschulkonzert Klavier & Keyboard
 Musikschule Flawil
 Singsaal, Oberstufe Flawil, 18.00 Uhr

Dienstag, 26. März 2024
Mittagstreff
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 11.30 Uhr

März-Höck der SVP Flawil
 SVP Flawil
 Restaurant Rössli, 19.30 Uhr

RätselSpass

■	■	■	■	■	■	A	■	■	■	G	■	L	■	■
G	A	S	S	E	N	S	C	H	A	U	■	A	L	B
■	R	O	T	S	E	E	■	O	■	E	I	T	E	R
■	O	L	E	■	R	A	M	S	E	T	■	I	S	O
■	M	A	I	■	O	N	Z	E	■	E	I	N	E	N
■	A	R	G	■	■	■	■	■	■	■	■	E	R	Z
■	S	■	E	■	■	■	■	■	■	■	■	R	E	E
S	T	E	R	■	■	■	■	■	■	■	■	■	I	■
■	O	M	■	■	■	■	■	■	■	■	■	M	A	S
■	F	E	R	■	■	■	■	■	■	■	■	■	L	E
■	F	R	A	■	■	■	■	■	■	■	■	■	E	A
■	E	I	N	F	A	L	L	S	L	O	S	■	A	P
■	■	T	■	A	R	I	■	P	■	R	U	I	N	E
R	O	E	S	T	I	G	R	A	B	E	N	■	T	L
■	O	N	■	S	E	G	E	N	■	A	D	M	I	N

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

I N S E R A T

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

FERNSEHER

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

Sonntag, 24. März 2024
Hallenmarkt
 Janine Laube
 Hallenbad Sennrütistrasse 17, 10.00 bis 18.00 Uhr

Montag, 25. März 2024
Mukitreff mit Mütter- und Väterberatung
 FG Degersheim, Mütter- und Väterberatung
 Untertoggenburg-Wil-Gossau
 Kath. Pfarreiheim, Ilgenstrasse, 9.00 bis 11.00 Uhr

Besichtigung der neuen Schulräume
 Schulhaus Steinegg Nord, 18.00 bis 19.45 Uhr

Bürgerversammlung
 Gemeinde Degersheim
 Mehrzweckanlage Steinegg, Degersheim,
 20.00 Uhr

Dienstag, 26. März 2024
Frauenwanderung
 Degersheimer Frauenwanderung
 Bahnhof Degersheim, 13.00 Uhr

Bürgerversammlung
 Kath. Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim
 Kath. Kirche Bruder Klaus, Wolfertswil,
 20.15 Uhr

Mittwoch, 27. März 2024
Kirchgemeindeversammlung
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Degersheim,
 19.00 Uhr

Sudoku Lösungen der letzten Ausgabe

4	6	9	8	7	3	1	2	5	2	9	6	3	4	5	8	1	7
1	8	2	4	9	5	6	3	7	7	1	5	6	9	8	2	3	4
5	7	3	6	1	2	9	4	8	3	4	8	2	1	7	9	5	6
2	1	8	9	4	7	3	5	6	9	6	4	7	3	2	1	8	5
3	5	4	2	6	8	7	1	9	8	2	3	5	6	1	4	7	9
7	9	6	5	3	1	4	8	2	1	5	7	9	8	4	6	2	3
6	2	1	7	8	4	5	9	3	6	8	9	1	5	3	7	4	2
8	4	7	3	5	9	2	6	1	5	7	1	4	2	6	3	9	8
9	3	5	1	2	6	8	7	4	4	3	2	8	7	9	5	6	1

FRIEDENSBOTSCHAFTEN

Die Primarschule Feld pflanzte im Herbst 2023 über 1000 Tulpen als Zeichen des Friedens. Nun wurden die rund 140 Blumentöpfe mit selbstgestalteten Friedensbotschaften geschmückt und überall in Flawil verteilt.

» SEITE 3



BÜRGERVERSAMMLUNG

Am vergangenen Montag fand die ordentliche Bürgerversammlung in Degersheim statt. Die 488 anwesenden Stimmberechtigten befanden über Jahresrechnung und Budget sowie drei Kreditanträge, was für lebhaftes Diskussions sorgte.

» SEITE 13

SITZBÄNKLI

Die beliebten Sitzbänkli in der gesamten Gemeinde werden durch den Verkehrsverein Degersheim erstellt und instandgehalten. Deswegen ist der Verein auf Mitglieder angewiesen. Mit einem Flyer, der auf den Bänkli angebracht wurde, weist er darauf hin.

» SEITE 15

Mit dem FLADE-Blatt kommt Ihre Werbung **jeden Freitag** in **alle Haushalte** von Flawil und Degersheim. Hier gehts zu den Mediadaten.



Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

Neubau Dreifachhalle und Musikschulzentrum: Nachtragskredit erforderlich



An der Bürgerversammlung vom 30. April 2024 werden die Bürgerinnen und Bürger von Flawil über den Nachtragskredit für den Neubau der Dreifachturnhalle mit Musikschulzentrum Feld abstimmen.

FLAWIL Mitte Februar bis Mitte März 2024 lag das Baugesuch für den Neubau der Dreifachhalle und des Musikschulzentrums Feld öffentlich auf. Es sind keine Einsprachen eingegangen. In einem nächsten Schritt haben die Flawiler Stimmberechtigten nun an der Bürgerversammlung vom Dienstag, 30. April 2024, über den Nachtragskredit für die projektbedingten Mehrkosten von gut zweieinhalb Millionen Franken zu befinden.

Anlässlich der Urnenabstimmung vom 7. März 2021 haben sich die Flawiler Stimmberechtigten für den Neubau einer Dreifachhalle mit Musikschulzentrum ausgesprochen und dafür einen Bruttokredit von 18,66 Millionen Franken bewilligt. In der Folge wurden mittels einer Präqualifikation, für welche sich 24 Teams bewarben, im September 2021 sechs Teams für die Teilnahme an einem Studienauftrag ausgewählt. Im März

Veränderte Rahmenbedingungen sowie die Detailplanung verschiedener Bauteile wirkten sich auf das Bauprojekt aus.

2022 fand dann die Schlussbeurteilung des Studienauftrags durch das Beurteilungsgremium statt. Das am besten geeignete Konzept wurde dem Gemeinderat zur Weiterbearbeitung empfohlen. Dieser bestätigte die Wahl des Beurteilungsgremiums und beauftragte das Architektenteam

Andy Senn Architekt, St.Gallen, und Mettler Landschaftsarchitektur AG, Gossau, mit der Erarbeitung des Bauprojekts.

Projekt weiterentwickelt

Seit Herbst 2022 wurde das im Rahmen der Urnenabstimmung genehmigte Richtprojekt zusammen mit der Baukommission weiterentwickelt. In dieser sind auch der Präsident der IG Sport sowie die Schulleitungen der Oberstufe und der Musikschule vertreten. Das weiterentwickelte Bauprojekt entspricht immer noch dem ursprünglichen Richtprojekt (Dreifachhalle, Musikschulzentrum, Eisspeicherheizung, Holzbau), doch veränderte Rahmenbedingungen sowie die Detailplanung verschiedener Bauteile wirkten sich auf das Bauprojekt aus. Der Gemeinderat hat es an seiner Sitzung vom 9. Januar 2024 genehmigt. Es lag zusammen mit dem Baugesuch für das Turnhallenprovisorium und dem Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg vom 12. Februar 2024 bis 12. März 2024 öffentlich auf. Innerhalb der Auflagefrist sind keine Einsprachen eingegangen.

Mehrkosten

Seit der Urnenabstimmung Anfang 2021 hat sich auf der Welt vieles verändert. In dieser Zeit stiegen die Baukosten markant. Die gesamten Mehrkosten für das Bauprojekt betragen rund 5,37 Millionen Franken. Der teuerungsbedingte Anteil von 2,73 Millionen Franken wurde durch

Folgetext von Seite 1

den Gemeinderat bereits genehmigt. Zuständig für den Nachtragskredit des projektbedingten Teils der Mehrkosten von 2,64 Millionen Franken ist die Bürgerversammlung.

Projektbedingte Mehrkosten

Die im Rahmen der Weiterentwicklung des durch die Bürgerschaft genehmigten Richtprojekts zum Bauprojekt gemachten Projektanpassungen lösten Mehrkosten aus. Damit diese eingegrenzt werden konnten, wurden von der Baukommission Massnahmen ergriffen, welche zu Einsparungen führten, ohne die Qualität des Projekts in seinen Grundzügen zu beeinträchtigen. Im Wesentlichen umfassen die Massnahmen zur Redimensionierung des Projekts folgende Aspekte:

- Reduktion der Raumhöhe im Untergeschoss im Bereich der Garderoben
- Veränderte Raumdisposition im Untergeschoss und damit Reduktion auf einen Korridor
- Reduktion von 84 auf 54 Duschplätze in den Garderoben
- Verzicht auf abgehängte Decken im Untergeschoss

TODESFALL

Gestorben am 20. März 2024 in Degersheim: **Gantenbein geb. Rusch, Elisabeth Ida Maria**, von Grabs, geboren am 8. Dezember 1934, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt im Wohn- und Pflegezentrum Tertianum, Kirchweg 8, 9113 Degersheim. Die Abschiedsfeier findet am Donnerstag, 4. April 2024, 10.15 Uhr in der kath. Kirche St. Laurentius statt.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 5. April 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Mittwoch, 27. März 2024, 17 Uhr
Beiträge und Inserate direkt an:
flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 2. April 2024, 12 Uhr

- Reduktion des rund um das Gebäude führenden Säulengangs (Portikus)
- Reduktion von 120 auf 100 Fahrradparkplätze
- Senkung der freien Hallenhöhe von 9 Meter auf 8,42 Meter
- Verzicht auf künstliche Belüftung von Turnhalle und Musikschule

Trotzdem verblieben projektbedingte Mehrkosten von 14,16 Prozent beziehungsweise 2 640 000 Franken. Folgende Rahmenbedingungen oder Projektanpassungen führten zu diesen Mehrkosten:

Wechsel vom Planerwahlverfahren zum Studienauftrag: Mit dem Wechsel vom Planerwahlverfahren zum Studienauftrag wurde das Projekt nochmals optimiert. Der Verfahrenswechsel hat Mehrkosten in der Höhe von 386 000 Franken für die Erarbeitung und Durchführung des Studienauftrags durch ein Raumplanungsbüro, die Wettbewerbshonorare und die Neuplanung ausgelöst.

Funktionale Verbesserung: Mit der Planung eines Portikus wurden wichtige funktionale Verbesserungen erreicht. Damit konnte den kantonalen Empfehlungen bezüglich überdachtem Aussenraum, Projektvorgaben bezüglich Fahrradabstellplätzen sowie Anforderungen von Schule und Vereinen bezüglich der Zugänge von Innen- und Aussengeräterraum nachgekommen werden. Die Mehrkosten betragen 205 000 Franken.

Wasser-Eis-Speicher: Messungen der Wärmebezüge durch die am Nahwärmeverbund angeschlossenen Verbraucher (Oberstufenzentrum, Kindergarten Feld, Seniorenwohnungen, Lindensaal, evangelische Kirche sowie das alte und neue Schulhaus Feld) haben aufgezeigt, dass das ursprünglich geplante Volumen des Wasser-Eis-Speichers für die Produktion der benötigten Wärmeleistung um rund einen Drittel vergrössert werden muss. Die Mehrkosten betragen 571 000 Franken.

Heizzentrale: Bei der Heizzentrale kommt die primäre Energie mit über 70 Prozent von der Sonne mittels thermischer Module auf dem Dach. Sie heizen den Wasser-Eis-Speicher im Sommer auf 30 Grad auf. Weil sein Volumen wie oben beschrieben um rund einen Drittel vergrössert werden muss, braucht es auch mehr thermische Module, um ihn aufzuheizen. Die Mehrkosten betragen 205 000 Franken.

Holzbau: Die Bürgerschaft sprach sich an der Urne, alternativ zum Betonbau, für einen Holzbau aus und stimmte entsprechenden Mehrkosten von 740 000 Franken zu. Während beim Vorprojekt die Treppenhäuser, die Hallenlängswand zwischen Turnhalle und Zuschauergalerie sowie die Decke über dem Erdgeschoss im Bereich des Foyers in armiertem Ort beton geplant war, handelt es sich beim Bauprojekt mit Ausnahme des Untergeschosses um einen reinen Holzbau. Die Kosten für den Holzbau fallen 722 000 Franken höher aus als geplant.

Garderoben: Die Erfahrungen in der Turnhalle Botsberg haben gezeigt, dass sechs Garderoben für drei Turnhallen bei Lektionswechseln oder an Vereinsturnieren zu Friktionen führen. Vor allem, wenn zusätzlich zu den Hallen gleichzeitig auch die Aussenanlagen genutzt werden.

Entsprechend wurde die Garderobenzahl von sechs auf neun erhöht. Die Mehrkosten betragen 303 000 Franken.

Honorarkosten: Die Honorarkosten für Planer und Fachplaner gemäss Planer-/Bauleitungsvertrag fallen aufgrund der planerischen Mehraufwände sowie der gestiegenen Baukosten um 248 000 Franken höher aus.

Was passiert bei einer Ablehnung?

Der Gemeinderat hat aufgrund der Mehrkosten verschiedene Varianten nochmals diskutiert. Für ihn steht der Wille der Bürgerschaft, eine neue Dreifachhalle mit Musikschulzentrum zu verwirklichen, im Fokus. Gemäss Auskunft des Architektenteams gibt es beim Bauprojekt keine weiteren Einsparmöglichkeiten, ohne dieses grundlegend zu ändern und grössere qualitative Abstriche zu machen. Der Gemeinderat möchte keine grundlegende Überarbeitung des Projekts beziehungsweise eine neue Urnenabstimmung. Das vorliegende Projekt soll nach seiner Ansicht realisiert werden. Eine Ablehnung des projektbedingten Nachtragskredits durch die Bürgerversammlung würde aber nicht bedeuten, dass der Neubau von Dreifachhalle und Musikschulzentrum gescheitert wäre. Denn die Bürgerschaft hat diesem Projekt am 7. März 2021 an der Urne zugestimmt und damit den Gemeinderat beauftragt, das Bauprojekt umzusetzen. Eine Ablehnung des Nachtragskredits würde bedeuten, dass die Baukommission das Projekt mit dem Ziel überarbeiten müsste, die projektbedingten Mehrkosten einzusparen.

Antrag an die Bürgerversammlung

Der Gemeinderat beantragt der Bürgerschaft die Genehmigung des Nachtragskredits für die projektbedingten Mehrkosten von 2,64 Millionen Franken für den Neubau der Dreifachhalle und des Musikschulzentrums Feld als unvorhersehbare neue Ausgabe. Dem Gemeinderat ist bewusst, dass aufgrund der projekt- und teuerungsbedingten Mehrkosten von rund 5,37 Millionen Franken und somit mit Gesamtkosten von 24,03 Millionen Franken die Investitionsplanung in den nächsten Jahren herausfordernd ist. Doch für ihn handelt es sich um ein Generationenprojekt. Schule und Vereine sind darauf angewiesen, dass die Dreifachhalle sowie das Musikschulzentrum realisiert werden. Jetzt, da keine Einsprachen vorliegen, kann durch die Genehmigung des gemeinderätlichen Antrags das Projekt umgehend umgesetzt werden. Es gilt, diese Chance zu packen, damit sich die heutige und nächste Generation an der neuen Dreifachhalle mit Musikschulzentrum erfreuen kann.

Gutachten online aufgeschaltet

Das ausführliche Gutachten «Nachtragskredit: Neubau Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld» ist auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte → Neubau Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld» aufgeschaltet. Weitere Informationen wie das Gutachten zur Urnenabstimmung vom 7. März 2021, Planunterlagen, Kostenvoranschlag sowie weitere ergänzende Unterlagen sind ebenfalls auf www.flawil.ch unter der gleichnamigen Rubrik aufgeschaltet. Ausserdem können diese bei der Ratskanzlei, Telefon 071 394 17 60, bezogen werden.

Primarschule Feld verteilt 1000 Tulpen in Flawil

FLAWIL Im Herbst 2023 hatten die Kinder des Schulhauses Feld rund 1000 Tulpenzwiebeln als Zeichen des Friedens in 140 Töpfen gepflanzt. Diese Woche wurden die Töpfe nun überall in Flawil verteilt.

Frieden und Gemeinschaft sind keine Selbstverständlichkeit. Man muss sie pflegen und seinen Teil dazu beitragen. Um dies zu verdeutlichen, haben die 120 Kinder des Schulhauses Feld unter der Leitung von Schulleiterin Manuela Brunner im letzten Herbst rund 1000 Tulpensetzlinge gepflanzt und diese seither gehegt und gepflegt. Rund 140 Töpfe mit schön gedeihenden Tulpen sind so entstanden. Nun wurden die Töpfe durch

eine Gruppe von Schülern überall in Flawil verteilt und verschenkt.



Bei strömendem Regen wurden die rund 140 Töpfe mit insgesamt fast 1000 Tulpen überall in Flawil verteilt.

Selbstgestaltete Friedensbotschaften

Die Töpfe wurden zusätzlich mit selbstgestalteten Friedensbotschaften und einem Friedensgedicht dekoriert. Mit mehreren Leiterwagen machten sich die Schüler der 6. Klasse anschliessend in strömendem Regen auf den Weg. Nun verkünden die geschmückten Blumentöpfe draussen, wie beispielsweise in der Burgau, oder im Innern bei verschiedenen Geschäften oder im Gemeindehaus die friedvolle Botschaft. Die Tulpen werden zwar irgendwann verblühen und dann durch die Schülerinnen und Schüler wieder eingesammelt werden. Krieg auf der Welt wird es aber leider weiterhin geben. Mit einer solch eindrücklichen Aktion wird einem dies, trotz verblühter Tulpen, auch noch längerfristig bewusst bleiben.

Unterflurbehälter ersetzen die Haussammlung

FLAWIL Der Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) hat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Flawil die Einführung von Unterflurbehältern für die Sammlung von Hauskehricht beschlossen. Die Gemeinde Flawil hat schon vor einigen Jahren damit begonnen, im ganzen Gemeindegebiet Unterflurbehälter zu installieren.

Die Vorteile der Unterflurbehälter sind vielfältig. Der Hauskehricht kann nach eigenen Lebensgewohnheiten individuell entsorgt werden – 24 Stunden am Tag und sieben Tage pro Woche. Da der Unterflurbehälter zum grössten Teil unter der Erde installiert ist, bleibt eine zu starke Erwärmung des Abfalls aus. Zudem verhindert der geschlossene Deckel das Entweichen von unangenehmen Gerüchen weitgehend. Da die Kehrichtsäcke nicht mehr offen am Strassenrand stehen, können diese nicht mehr von nahrungssuchenden Tieren aufgerissen werden. Durch die zentralisierten Sammelpunkte erspart sich das Kehrichtfahrzeug etliche Fahrkilometer. Die teils längeren Rückwärtsfahrten in Sackgassen entfallen. Der ZAB hegt darüber hinaus die Absicht, künftig mit alternativ betriebenen Fahrzeugen den Kehricht einzusammeln. Dies hätte eine zusätzliche Verminderung von Lärm und Emissionen zur Folge.

Bald flächendeckendes Netz

In der Zwischenzeit wurden über 50 Unterflurbehälter eingebaut. Weitere sind bereits bewilligt und werden im Zuge von Neu- oder Umbauten eingebaut. Noch fehlen 10 bis 15 Stück, um ein flächendeckendes Netz zu haben. Vielerorts gestaltet sich die Standortfindung schwierig. Aufgrund der kantonalen Auflagen sind die Möglichkeiten entlang von Kantonsstrassen sehr eingeschränkt. In Einfamilienhaus-Quartieren sowie im Zentrum ist der Platz ebenfalls beschränkt. Bei der Evaluierung muss stets darauf geachtet werden, dass keine Werkleitungsblöcke in die Quere kommen, die Sichtzonen eingehalten werden, der Standort nicht unter einem Baum ist und der Abstand zur Strasse nicht mehr als vier Meter beträgt.

Positives Fazit

Den ausbleibenden Rückmeldungen zufolge sind die teilweise aufgetretenen anfänglichen Bedenken gegenüber den Unterflurbehältern unbegründet. Der ZAB setzt alles daran, dass die Flawiler Bevölkerung durch die Sammelstellen nicht gestört wird. Grundsätzlich werden die Unterflurbehälter wöchentlich geleert. Die gut frequentierten Behälter werden zweimal pro Woche angefahren. Zudem werden die Unterflurbehälter regelmässig oder nach Bedarf gereinigt. Ziel der Gemeinde Flawil ist es nach wie vor, für alle einen Behälter in Gehdistanz bereitzustellen.

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 5. April 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 6. April 2024, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 28. März 2024, sowie Donnerstag, 4. April 2024, jeweils 7.00 Uhr.

Grosserfolg bei Kanti-Aufnahmeprüfungen

FLAWIL Dieses Jahr haben sich 24 Flawiler Schülerinnen und Schüler den anspruchsvollen Aufnahmeprüfungen für die Kantonsschule gestellt. Nicht weniger als 20 Schülerinnen und Schüler haben diese mit Erfolg bestanden.

Ausserordentlich viele Schülerinnen und Schüler hatten sich dieses Jahr für die Aufnahmeprüfung der Kantonsschule angemeldet. Der Lernaufwand war gross, die nervliche Anspannung an den zwei bis drei Prüfungstagen enorm. Schliesslich meisterte der Grossteil der Prüflinge die anspruchsvollen Aufgaben in Mathe, Deutsch und Französisch. Von insgesamt 24 Jugendlichen schafften 20 den Sprung an die Kantonsschule. Nicht weniger als zehn Jahre ist es her, seit das letzte Mal so viele Schülerinnen und Schüler die Prüfung bestanden hatten. Alle 20 Jugendlichen besuchen derzeit die zweite Oberstufe.



Daumen hoch – 20 Jugendliche aus Flawil haben dieses Jahr die Kanti-Aufnahmeprüfung bestanden.

BAUGESUCHE

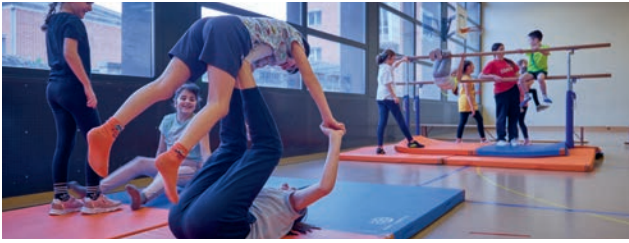
Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 2. April 2024 bis 16. April 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Pla-

nungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Historika AG, Wiesentalstrasse 19, 9242 Oberuzwil; Baugesuch Nr. 54/2024, Anbringen einer Orientierungsanlage, Grundstück Nr. 63, Wilerstrasse 163, beim Parkplatz Botsberg, Flawil

Einsätze in der Sporthalle – Motivierte Coachs gesucht!



Du suchst ab Herbst 2024 ein spannendes soziales Engagement in Flawil? Du arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen? Du übernimmst Verantwortung und bringst eigene Ideen ein? Dann bist du der*die Richtige für unser OpenSunday-Angebot!

OpenSunday Flawil ist ein Bewegungsförderungsangebot für Primarschulkinder mit und ohne Behinderungen, welches jeweils am Sonntagnachmittag von 13:30 – 16:30 Uhr in der Sporthalle Enzenbühl in Flawil stattfindet. In den Wintermonaten können sich die Kinder im OpenSunday treffen und in Bewegungsparcours und bei Gruppenspielen austoben. Dabei werden sie zu aktiver Bewegung motiviert und ihre Gesundheit und soziale Integration gefördert. Im OpenSunday engagieren sich Jugendliche als Coachs und gestalten die verschiedenen Aktivitäten in der Sporthalle aktiv mit.

Deine Aufgaben

Du bist Teil des Hallenteams und jeweils von Oktober bis April am Sonntagnachmittag im Einsatz. Du bereitest die Veranstaltungen in Absprache mit der Projektleitung vor und leitest die Veranstaltungen mit. Du arbeitest im Team mit Jugendlichen zusammen und unterstützt sie in ihren Aufgaben. Bei Bedarf unterstützt du die Projektleitung bei weiteren Aufgaben ausserhalb der Halle.

Du...

- bist mindestens 18 Jahre alt
- bist bereit, zwischen Oktober und April zwei- bis viermal monatlich am Sonntag zu arbeiten.
- hast Freude an der Begleitung und Förderung von Jugendlichen.
- interessierst dich für die Arbeit mit Kindern und das Thema Inklusion.
- bist selbstständig, zuverlässig und teamfähig.

Wir bieten dir...

- die Möglichkeit ein Team aus jugendlichen Coachs mitzuleiten und zu fördern.
- spezifische Weiterbildungen.
- eine faire Entschädigung (Einsatzpauschale von CHF 80.-)

Bei Interesse melde dich bei

- Vanessa Bärtschi: vanessa.baertschi@ideesport.ch / 062 286 01 43

Stiftung IdeeSport
Tanwaldstrasse 48
4600 Olten
www.ideesport.ch

Bewegung braucht Raum
IdeeSport öffnet schweizweit Räume für Bewegung und Begegnung und setzt sich für Suchtprävention, Gesundheitsförderung und gesellschaftliche Integration ein.

Gemeindehaus über Ostern geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe Flawil bleiben über Ostern von Freitag, 29. März 2024, bis und mit Montag, 1. April 2024, geschlossen. Am Donnerstag, 28. März 2024, schliessen die Schalter bereits um 16 Uhr.

Bei Todesfällen vereinbaren Sie bitte einen Termin mit dem Bestattungsamt. Das Bestattungsamt ist am Samstag, 30. März 2024, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar.

Der Pikettdienst der Technischen Betriebe Flawil steht bei Notfällen unter der Telefonnummer 071 394 90 10 zur Verfügung.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen allen Flawilerinnen und Flawilern frohe Ostern.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Für unser OpenSunday-Angebot suchen wir ab Herbst 2024 in Flawil eine*n Co-Projektleiter*in (10 %)



OpenSunday Flawil ist ein Bewegungsförderungsangebot für Primarschulkinder mit und ohne Behinderungen, welches jeweils am Sonntagnachmittag von 13:30 – 16:30 Uhr in der Sporthalle Enzenbühl in Flawil stattfindet. Ziel des Angebots ist es, Kinder während der Wintermonate zu aktiver Bewegung zu motivieren und neben der Gesundheit auch die soziale Integration zu fördern. Im OpenSunday engagieren sich Jugendliche als Coachs. Dabei übernehmen sie Verantwortung für verschiedene Aufgaben und gestalten die vielseitigen Aktivitäten in der Sporthalle mit.

Als **Co-Projektleitung** bist du jeweils zwischen Oktober und April am Sonntagnachmittag im Einsatz und trägst die Hauptverantwortung in der Halle. Du planst gemeinsam mit den Coachs die Aktivitäten und delegierst die anstehenden Aufgaben. Ein wichtiger Bestandteil deiner Arbeit ist die Begleitung und individuelle Förderung der Jugendlichen. Neben deiner Tätigkeit in der Sporthalle stehst du im engen Austausch mit deiner Co-Projektleiterin und dem Projektmanagement von IdeeSport, organisierst den Personaleinsatz der Coachs und übernimmst verschiedene administrative Arbeiten (max. 8 Stunden pro Monat).

Du...

- bist bereit, zwischen Oktober und April zwei- bis viermal monatlich am Sonntag zu arbeiten.
- hast Freude an der Begleitung und Förderung von Jugendlichen.
- hast idealerweise Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.
- interessierst dich für das Thema Inklusion oder bist bereit, dich in diesem Bereich weiterzubilden.
- bist selbstständig, zuverlässig und teamfähig.

Wir bieten dir...

- eine abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit.
- wöchentlich flexibel einteilbare administrative Arbeiten.
- spezifische Weiterbildungen.
- eine faire Entlohnung (Einsatzpauschale von CHF 120.- plus Stundenlohn von CHF 28.- für administrative Arbeiten).

Wir freuen uns auf deine **Bewerbung per E-Mail** an vanessa.baertschi@ideesport.ch. Mehr Informationen findest du unter: www.ideesport.ch

Stiftung IdeeSport
Tanwaldstrasse 48
4600 Olten
www.ideesport.ch

Bewegung braucht Raum
IdeeSport öffnet schweizweit Räume für Bewegung und Begegnung und setzt sich für Suchtprävention, Gesundheitsförderung und gesellschaftliche Integration ein.



gemeindebibliothekflawil

kids



2024

Geschichten-Nachmittage

Leseanimatorin Marianne Wäpse erzählt Geschichten, spielt, bastelt und singt mit Kindern von 4 – 6 Jahren an folgenden Mittwoch-Nachmittagen von 14.30 – 15.30 Uhr in der Gemeindebibliothek Flawil.

Ort: Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstr. 12, 9230 Flawil

Datum: 10. Januar 2024
7. Februar 2024
6. März 2024
3. April 2024
6. November 2024
18. Dezember 2024

Anmeldung: Telefon 071 394 17 33 oder per E-Mail info@biblioflawil.ch

Musikschule Flawil: streichen statt streicheln

FLAWIL An der Musikschule Flawil werden rund 20 Musikinstrumente gelehrt. Am Tag der offenen Tür am Samstag, 27. April 2024, haben Interessierte die Möglichkeit, die Instrumente selbst auszuprobieren und sich über den Unterricht zu informieren. Als kleinen Vorgeschmack wird das Angebot der Musikschule in den kommenden Wochen in einer sechsteiligen Miniserie im FLADE-Blatt vorgestellt. Das Thema in dieser Woche: die Streichinstrumente.

Die Streichinstrumente gelten für viele als Inbegriff der Musik. Zahlreiche bedeutende Komponisten der klassischen Musik schufen Werke für die Geige (Violine), die Bratsche (Viola) oder das Cello. Doch «Streicher», wie die Streichinstru-

mente oft genannt werden, können auch rockig klingen, Popsongs veredeln und sind ausserdem



Viel Fingerspitzengefühl ist bei den Streichinstrumenten gefragt.

in der Volksmusik daheim. Darüber hinaus gibt es kaum eine Filmmusik, die ohne Streichinstrumente auskommt. Besonders im Zusammenspiel klingen Streicher speziell gut, weshalb sie fast überall auf der Welt in bekannten Orchestern Platz finden. Auch in den beiden Orchestern der Musikschule Flawil: Strombolini und Consuono. Es ist ein gutes Gefühl, ein Streichinstrument zum Klingen zu bringen. Interessierte Kinder dürfen sich am Tag der offenen Tür am 27. April 2024, von 9 bis 12 Uhr, selbst versuchen. Selbstverständlich können auch alle anderen Instrumente ausprobiert werden und es wird wieder einen Wettbewerb mit tollen Preisen geben. Anmeldungen zum neuen Semester nimmt die Musikschule bis zum 31. Mai 2024 entgegen. Unterrichtsbeginn ist nach den Sommerferien.

Im Jahr 2026 wird gefeiert

VEREIN Im Jahr 2026 kann der Verkehrsverein Flawil sein 100-Jahr-Jubiläum feiern. Das erfuhren die etwa 50 Personen, die an der 98. Hauptversammlung teilnahmen.

Zutaten der Hauptversammlung waren Kulturelles, Geschäftliches und Kulinarisches. Treffpunkt war beim «Rössli» in Flawil. Zuerst ging es unter der Führung von Urs Schärli, Präsident des Ortsmuseums, kulturell zu und her, und zwar auf der Kulturspur. Schärli wusste Interessantes über die Entstehung der Kulturspur zu berichten. Wer sich auf die Kulturspur begeben möchte, findet den Wegweiser über die Website der Gemeinde (www.flawil.ch) und des Ortsmuseums (www.ortsmuseumflawil.ch).

Nach dem Abstecher auf die Kulturspur traf man sich im Saal des «Rössli» zur Hauptversammlung und zum Nachtessen. Einen speziellen Gruss richtete Vizepräsident Ignaz Mainberger an Rolf Claude, den neuen Gemeindepräsidenten. Protokoll, Jahresbericht und -rechnung wurden genehmigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Susanna Burger und Ruedi Solenthaler. Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert. Schliesslich wies Ignaz Mainberger darauf hin, dass der Verkehrsverein im Jahr 2026 sein 100-Jahr-Jubiläum feiern kann. Erste Vorbereitungen würden getroffen. «Helfer für die Organisation sind willkommen», sagte Mainberger. Marianne Bargagna

Bildungsanlass zum Thema Inklusion

VEREIN Am 25. April 2024 lädt der b'treff zu seinem jährlichen Bildungsanlass ein. Ein Abend über Perspektiven von uns und den anderen – wer ist «fremd» und wer gehört zu uns und zu unserer Gemeinschaft? Was macht es mit uns, wenn wir nicht dazugehören? Und wie können wir alle dazu beitragen, Diskriminierung in unserem Alltag zu erkennen und entgegenzuwirken? In einem Referat und Workshop wird Katarina Stigwall von HEKS das Thema Inklusion beleuchten. 19 bis 21 Uhr im Zwinglisaal der reformierten Kirchgemeinde Flawil. Karin Gubser

Ferienprogramm im Chocolarium



FIRMA Die Glücksfabrik von Munz und Minor bietet im März und April 2024 ein frühlingshaftes Programm, welches viel Spass für Gross und Klein verspricht. In der Show-Confiserie kannst du während der Ostertage und in den Frühlingstagen selbst kreativ werden. Verziere deine eigene Schokolade mit Zuckereiern, Häsli, Nüssen oder bunten Schoggiperlen. Wer sich selbst als Osterhasen fotografieren möchte, kann bei der Fotostation tolle Bilder machen.

Frühlingshafter Spass! Mach dich bereit für ein spannendes Suchspiel: Auf der Glasgalerie unseres Chocolariums haben sich einige Frühlingboten versteckt. Kannst du sie alle finden? Da es dabei leckere Schoggipakete zu gewinnen gibt, lohnt sich die Suche auch nach den Feiertagen: Der Wettbewerb dauert bis Ende April 2024.

Maestrani Schweizer Schokoladen AG

Gemeinderat besucht Bikecenter Flawil



FLAWIL Der Gemeinderat hat kürzlich im Rahmen seiner regelmässigen Firmenbesuche das Bikecenter Flawil an der Oberdorfstrasse 27 besucht. Ein Fahrrad ist mehr als nur ein Fortbewegungsmittel – es ist oft auch ein treuer Begleiter. Das Bikecenter Flawil verkauft nicht nur Velos und entsprechendes Zubehör, sondern berät seine Kundinnen und Kunden umfassend und kompetent. Zudem bieten sie ein individualisiertes Servicesystem an, um die Sicherheit, Zuverlässigkeit und den Wert der Fahrräder ihrer Kundschaft zu gewährleisten. Der Gemeinderat liess sich von den Geschäftsführern Guido Ebnetter (links) und Roman Untersee (rechts) den innovativen Betrieb zeigen.

In der WPH-Küche steht nichts still

Es gibt das Sprichwort «viele Köche verderben den Brei». Das gilt für die Küche im Wohn- und Pflegeheim (WPH) in Flawil überhaupt nicht. Dort schwingt ein Küchenteam von insgesamt zwölf Mitarbeitenden unter dem wachsamen Auge von Küchenchef Ralf Mauchle die Kochkelle und kocht täglich über 300 Mahlzeiten.

Von salzig bis süss

Mitte 2021 konnte das WPH den Spitaltrakt C, der unter anderem die Küche und das Restaurant Aroma umfasst, vom Kanton übernehmen. Und seither betreibt das WPH die Küche. Hier wird Gemüse gerüstet und gedünstet, werden Suppen gekocht, Salate gewaschen, Saucen angerührt, wird Fleisch angebraten und gegart. Und in der eigenen Konditorei/Confiserie entstehen süsse Leckereien. Nicht nur für die über 100 Bewohnerinnen und Bewohner und das Personal im WPH, sondern auch für etwa 50 Kinder und 15 Erwachsene, die in der Kita Karussell gepflegt werden wollen. Und am Mittwoch wird jeweils auch für die Gäste im «Aroma» (vgl. Box) gekocht.

Regional und saisonal

Der gelernte Chefkoch Ralf Mauchle kennt die heutige WPH-Küche, die von 7 bis 19 Uhr in Betrieb ist, wie den eigenen Hosensack, hat er doch bereits als Spitalkoch hier gearbeitet. Jetzt ist er zusammen mit seinen Mitarbeitenden, darunter auch zwei Lernende, für das leibliche Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner, des Personals und weiterer Gäste zuständig. In der WPH-Küche werden wann immer möglich Produkte aus der Region verarbeitet. Und selbstverständlich wird auch Wert auf saisonale Zutaten gelegt.

Von 7.45 bis 9.30 Uhr können sich die Bewohnerinnen und Bewohner am reichhaltigen Frühstücks-Buffet bedienen. Über Mittag wird im Bistro, je nach Gusto, ein Fleisch- oder Vegimenu oder ein Wochenhit mit Suppe oder Salat und einem Dessert serviert. Wer sich einmal ein

feines Mittagessen aus der WPH-Küche gönnen möchte, kann sich bis 9 Uhr anmelden unter Telefon 071 394 21 35. Ein Mittagessen im WPH ist immer ein Genuss.
Marianne Bargagna

Aromatisches im «Aroma»

Seit anderthalb Jahren bietet das Wohn- und Pflegeheim (WPH) den «Treffpunkt Mittagessen» an. Dieses Angebot wird laut Bernadette Schläpfer, Leiterin Hotellerie im WPH, rege benutzt. Jeden Mittwoch lassen sich jeweils 20 bis 30 Gäste das Mittagessen aus der WPH-Küche schmecken. Angeboten werden immer ein Fleisch- und ein Vegi-Menu sowie ein Tageshit. Dazu gehören Suppe oder Salat und Dessert für 16 Franken. Einen Salatteller gibt's für 11, ein Bircher muesli mit Weggli für 9 Franken. Anmeldungen für das Mittagessen sollten jeweils bis 9 Uhr erfolgen, und zwar unter Telefon 071 394 22 38 oder unter aroma@wph-flawil.ch. Ein Besuch lohnt sich immer.



Ralf Mauchle leitet in der Küche des Wohn- und Pflegeheims Flawil ein zwölfköpfiges Team.

Bild: Marianne Bargagna



Vernunftlösungen bitte (und etwas mehr Effizienz)

Bahnhofplatz: Warum immer dieses überstürzte, sündhaft teure Handeln? Auch die letztjährige rund 50'000.-teure erneute Bahnhofplatzumgestaltung (Umsetzung der Volksmotion) kommt nicht gerade geistreich daher. Dort wo vor dem Bahnhofplatzumbau einmal eine Gruppe Bergahorne stand, mit vielleicht 30 Jahren gerade mal richtig angewachsen, stehen jetzt wieder Jungbäume anderer Art. Ein kostspieliger Leerlauf für den Steuerzahler.

Und das noch: Die Grünen haben die Gemeinden der Region, mehr als 30 Jahre lang, auf die Neophyten und Biodiversitätsprobleme aufmerksam gemacht und Lösungen aufgezeigt. Zum Beispiel mit dem Positionspapier „Fazit überkommunales Umweltsanierungsteam“. Das läuft in Nachbargemeinden bereits seit Jahren auf Sparflamme und sollte ausgebaut werden.

Geplanter Kahlschlag sämtlicher Plantanen vor der Migros: für eine Tiefgarage, für das total überrissene 10 Millionen Projekt mit den Geld es Volkes, ist in vielen Augen alles andere als sinnvoll. Und der grösste Teil des Volkes weiss gar nicht das das bald geschieht. Noch leben die Bäume...

Der Staat: Ein haushälterischer Umgang mit den Steuergeldern ist auf vielen Ämtern ein Fremdwort und ein Denken in einer Langfrist-Perspektive ebenso. Die Ämter haben dem Volk zu dienen - nicht umgekehrt. Wenn man Missstände aufzeigt sollte man auch angehört und respektiert werden. Die Ämter haben sich zu fest verselbständigt. Weil die Kontrolle durch das Volk und den Gemeinderat nicht mehr gewährleistet ist.

Warum diese Inserat-Serie? Ich beobachte einfach seit 40 Jahren, was da so passiert. Wie die Biodiversität im öffentlichen Raum mit viel Steuergeld kaputtgemacht wurde und wird. Das es geradezu immer enorm viel Kosten muss, aber gar nie kontrolliert naturnah ist. So wie es diverse Gesetze verlangen. Die gesamte Inserat-Serie und mehr Infos zum Thema gibt es gerne per PDF.

Wenn Sie sich an den Publikationskosten von ca.720.-, für eine halbe Seite in diesem Blatt beteiligen wollen:

IBAN: CH46 0900 0000 9008 7362 6 Markus Scheiwiller, Forstwart, Fachmann für naturnahen Garten- und Landschaftsbau NGL, 078 761 16 92 scheiwiller.markus@hotmail.com, pflegt seit 25 Jahren Grünflächen und Gärten die das Grünstadt-Gold-Label erfüllen, gerne zeigen wir ihnen Referenzobjekte, Ich hab auch seit 30 Jahren Leserbriefe geschrieben oft zu diesem Thema auch das gibt es als PDF

Gesucht: Fachperson die nach einer sorgfältigen Einführung die vielfältigen Tätigkeiten im Fachgebiet, Naturgartenunterhalt, Neophytenmanagement, Spontanvegetationsflächenpflege, Landschaftsentmüllungen, Wildpflanzenerlebnisastronomie, und Landschaftsbeerntungen selbständig übernehmen möchte. Du bist Top-motiviert, hast eine Berufslehre EFZ in einer grünen Branche absolviert am besten Forstwart/-in, ein Weiterbildungslehrgang im Naturgartenbereich besucht und bist Pro-Natura Mitglied, dann melde Dich.

(Wir gehen nicht in Pension. Aber es sind Müllsammel-Kanutouren geplant)

Einsatzbereit: Geschäftsbericht 2023 des SVRG ist online

FLAWIL/DEGERSHEIM Der Sicherheitsverbund Region Gossau SVRG vereint die Bereiche Feuerwehr, Zivilschutz und «regionales Führungsorgan für ausserordentliche Lagen». Jährlich zieht er in seinem Geschäftsbericht «Einsatzbereit» Bilanz zum vergangenen Jahr. Stefan Kramer, Regionalkommandant Feuerwehr, spricht darin unter anderem von einem «brandlastigen Einsatzjahr» für die Feuerwehr. Im Bereich Zivilschutz wurde eine strukturierte Ausbildung realisiert, welche die Vorgaben des Kantons zur

harmonisierten Ausbildung (HarmoS) erfüllt. Weitere spannende Themen zum vergangenen Jahr des SVRG können im Geschäftsbericht 2023 auf der Website «www.svrg.ch → Organisation → Geschäftsbericht» nachgelesen werden.

QR-Code scannen und Geschäftsbericht direkt lesen.



Wildsalat, Teil 7

PRIVAT Der durch immer noch mehr Lichtverschmutzung nicht mehr dunkle Winter ist vorbei. Die Sonne zieht die Pflanzen jetzt aus der Erde. Wildsalate gibt es jetzt in grossen Mengen für alle. Immer wieder andere Arten bereichern unseren Speiseplan mit völlig neuen Geschmackserlebnissen und zudem völlig kostenlos. Denn es gibt noch viel, viel mehr als Brennnessel und Bärlauch. Ja, aber wo anfangen, wenn wir vielleicht schon beim Bärlauch berechnigte Berührungängste haben? Dafür gibt es die leicht und sicher bestimmbaren Einsteigerarten. Brennnessel fürs Süppchen und Löwenzahn für den Salat. Damit kann man sich langsam, aber sicher herantasten in diese faszinierende Welt. Den Überfluss an Lebensmitteln, wie wir ihn heute kennen, gibt es noch nicht lange und er dauert vielleicht auch nicht ewig an, obwohl sich die Ämter bemühen, immer noch mehr Supermärkte auf die Wiesen zu stellen. Bis vor wenigen Jahrzehnten musste der Mensch ständig seiner Nahrung hinterherrennen. Das sollten wir nicht vergessen.

Die gesamte Artikelserie mit zusätzlichen Bildern sende ich Interessierten gerne als PDF. Und melden Sie sich, wenn Sie mal mitkommen wollen auf Dorfrundgang (inklusive Müllsammeln).

Markus Scheiwiller



Ein Wildkräutersalat bereichert jetzt jedes Menü.

«Klang & Stille» an Karfreitag in Degersheim

KIRCHE Herzliche Einladung zum Innehalten, Anhalten und Loslassen. Die schlichte Feier ohne gesprochene Worte mit Rätschen, Orgelbrausen, Gesang und Stille findet am Karfreitag, 29. März 2024, um 18.50 Uhr in der katholischen Kirche Degersheim statt. Seelsorgeeinheit Magdenau

Jugendband

KIRCHE Hast du Lust, mit anderen Jugendlichen gemeinsam in einer Band zu spielen? Für Jugendliche ab zehn Jahren, die ein Instrument wie Gitarre, Bass, Schlagzeug, Saxofon usw. spielen oder gerne singen. Wir proben etwa einmal im Monat und wenn es sich ergibt, treten wir auch gelegentlich auf. Interessiert? Dann melde dich bei unserem Jugendarbeiter Ermin Schlupe, ermin.schlupe@se-ma.ch, Telefon 076 581 77 11. Seelsorgeeinheit Magdenau

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle des Amtsnotariates Wil, Donnerstag, 4. April 2024, Amtsnotariat Wil, Lerchenfeldstrasse 11, Wil, 17.00 bis circa 18.30 Uhr. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je circa 15 Minuten. Es wird um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon 058 229 76 30) gebeten. Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

«filmbar» der Reformierten Kirchgemeinde Flawil

KIRCHE Das letzte filmbar-Wochenende steht vor der Tür. Am Samstag, 30. März 2024, zeigen wir um 19.30 Uhr einen Film, der von zwei ungleichen Männern handelt. Die beiden Männer, einer weiss und Milliardär, einer schwarz und Automechaniker, bauen – verbunden durch ihr gemeinsames Schicksal – eine Freundschaft zueinander auf. Im Zentrum steht eine Liste mit Dingen, welche beide vor ihrem Lebensende noch erleben wollen.

Am Sonntag geht es um Freundschaft. Mia zieht widerwillig mit ihren Eltern von London nach Südafrika. Lange Zeit scheint sie unglücklich zu sein. Aber als auf ihrer Farm ein weisser Löwe zur Welt kommt, entsteht nach und nach eine Freundschaft zwischen dem Mädchen und dem Löwen. Doch dann soll der ausgewachsene Löwe verkauft werden. Mia entschliesst sich kurzerhand, den Löwen in Sicherheit zu bringen. Weitere Infos unter www.ref-flawil.ch. Karin Gubser

Bürgerversammlung der Ortsbürgergemeinde

VEREIN 13,7 Prozent der stimmberechtigten Ortsbürgerinnen und Ortsbürger haben an der Bürgerversammlung der Ortsbürgergemeinde teilgenommen und allen ordentlichen Geschäften einstimmig zugestimmt. Am Montag, 18. März 2024, fand die Bürgerversammlung der Bürgergemeinde Degersheim-Dorf statt. Präsident Stutz konnte 13,7 Prozent Stimmberechtigte zu diesem Anlass begrüßen. Die Rechnung 2023 und das Budget 2024 wurden einstimmig genehmigt. 19 Jahre lang war Simone Dürr Kassierin der Bürgergemeinde. Der Präsident ehrte die Zurücktretende für ihr Engagement und bedankte sich mit einem kleinen Präsent. Als Nachfolger in dieses Amt wurde Reto Cozzio, bisher Sprecher der GPK, gewählt. Auch die nach langjähriger Mitarbeit im Rat zurücktretende Michaela Pfister wurde für ihre Arbeit geehrt. Als Nachfolgerin von Frau Pfister wurde Verena Kutter gewählt. Nach 15-jähriger Tätigkeit in der GPK wurde Elvira Klein-Winter verabschiedet und geehrt. Die beiden Vakanzen in der GPK konnten durch Sara Lema Vilas und Heini Eggenberger besetzt werden. Der Präsident bedankte sich bei allen Neugewählten für die Bereitschaft, sich für die Allgemeinheit einzusetzen. Traditionsgemäss wurden die Versammlungsteilnehmer zum Nachtessen, dem sogenannten Bürgerhock, eingeladen. Urs Stutz

Nahtoderfahrung: an der Schwelle zum Paradies?

KIRCHE Nahtoderfahrungen sind bemerkenswerte Hinweise für die Möglichkeit einer Weiterexistenz des Bewusstseins über den Tod hinaus. Darüber hinaus sind Nahtoderfahrungen ein Indiz, dass religiöse Vorstellungen von unsterblicher Seele, Ewigkeit, Göttlichkeit und einem Paradies existierende Korrelate haben könnten. Beim Treff 60+ der Reformierten Kirchgemeinde Flawil am Dienstag, 2. April 2024, um 14.30 Uhr im ZwingliSaal berichtet Thomas Lanter, Allgemeinmediziner mit Praxis in Flawil, in seinem Referat im Detail über diese ausserordentlichen Erfahrungen an der Schwelle zwischen Leben und Tod. Erika Schiltknecht

Öffentliche Jahresversammlung Verein Ortsmuseum

VEREIN Für Samstag, 6. April 2024, um 16 Uhr lädt der Verein Ortsmuseum Flawil zur jährlichen Hauptversammlung ein. Der Anlass im Lindengut ist öffentlich. Nach den Vereinsgeschäften spricht die Historikerin und Archivarin Dr. Dorothee Platz über den Umgang mit audiovisuellem Kulturgut, insbesondere den Umgang mit Fotografien. Fotos, Negative, Dias oder auch Filme, Videos – haben Sie Fragen? Wie gehe ich mit Bildmaterial um? Was ist – vor allem bei älteren Bildern – zu beachten? Wegwerfen oder bewahren? Wo ist die Grenze zwischen Müll und wertvollem Kulturgut? Unsere Referentin wird gerne auf Ihre Fragen eingehen. Urs Schärli

FC FLAWIL – FC TOBEL-AFFELTRANGEN

Ostermontag, 1. April 2024, 12.00 Uhr, in der VTAG-Arena Flawil

Erstes Heimspiel zum Auftakt der Rückrunde

Am Ostermontag, 1. April, empfängt der FC Flawil in der heimischen VTAG-Arena den FC Tobel-Affeltrangen um 12.00 Uhr zum ersten Heimspiel der Rückrunde der Saison 2023/2024. Die Gäste liegen mit drei Punkten weniger als der FC Flawil punktgleich mit den Serben des FC Uzwil auf dem 9. Tabellenrang und müssen sich gegen den Abstieg wehren, denn es trennen sie nur fünf Punkte von einem Abstiegsrang. Unser Fanionteam muss im morgigen Spiel einen Vollerfolg anstreben, um nicht noch selbst in den Abstiegsstrudel zu gelangen.

Rolf Junker

Für unser Fanionteam beginnt die Rückrunde verspätet, denn das auf den letzten Sonntag geplante Spiel in Bronschhofen musste wegen unbespielbarem Terrain verschoben werden. Die Gäste spielten zum Rückrundenstart zu Hause gegen den FC Wattwil Bunt 1:1 Unentschieden. Nachdem die erste Halbzeit torlos endete, ging Wattwil Bunt in der 50. Minute in Führung. Tobel Affeltrangens Anhänger mussten bis zur 79. Minute warten, bis der Ausgleich fiel.

Grosse Änderungen im Kader des FC Flawil

Das Kader des FCF wurde arg durcheinandergewirbelt. Torschützenleader Irves Kucani kehrte zum FC Uzwil zurück. Marco Di Nunzio startet als Spieler und Co-Trainer beim FC Arbon seine angestrebte Trainerkarriere. Torhüter Remo Wagner zügelte privat nach Wattwil und wechselt zum Fussballclub seines neuen Heimatorts. Jigme Gahler wohnt neu in Zürich und kann deshalb nicht mehr an den Trainings teilnehmen und



ist somit nicht mehr im Kader. Dazu kommt, dass der hoffnungsvolle Nachwuchsspieler Dario Bösch beim Skifahren einen Kreuzbandriss erlitt und somit für längere Zeit ausfällt.

Aus diesem Grund konnten diverse neue Spieler verpflichtet werden. Als Ersatz für Remo Wagner konnte im Tor Leutrim Pali verpflichtet werden. Pali war dritter Torhüter des FC Wil in der Challenge League, wurde verletzt und geriet deshalb beim FC Wil ausser Traktanden. Neu hinzu kam auch Raoul Djengue aus der zweiten Equipe des SC Brühl St.Gallen. Ein weiterer Zuzug ist Verteidiger Claudio Schmidt, welcher vom FC Henau zum FC Flawil gestossen ist. Zudem wurden auch Junioren des FC Flawil ins Kader aufgenommen, die das Aktivalter erreicht haben. Es sind dies Leon Geeler, Lars Bernhardsgrütter, Jan Fuchs und Noël Renold. Sandro Rohner, ein weiterer ehemaliger Junior, stellte seine Stärke bereits in der Vorrunde zur Schau, unter anderem durch einen Assist und ein Tor beim Heimspiel gegen den FC Arbon.

Grosser Tag für das Frauenteam des FCF

Im Anschluss des Spiels unseres Fanionteams haben unsere Frauen einen Höhepunkt vor sich. Sie qualifizierten sich gegen zahlreiche höher klassierte Teams für den Halbfinal in der Vorrunde des Schweizer Cups und spielen um 14.30 Uhr um den Einzug in den Final gegen das Team Toggenburg aus der 2. Liga. Unser Frauenteam würde sich sehr freuen, wenn auch bei ihrem Spiel sehr viele Flawiler Zuschauer das Team unterstützen würden.

Nun gegen den FC Tobel-Affeltrangen

Am Ostermontag empfängt unser Fanionteam um 12.00 Uhr den FC Tobel-Affeltrangen. Die Gäste hatten eine durchgezogene Vorrunde hinter sich und haben nur vier Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Wir gratulieren Sandro Rohner zu seinem heutigen Geburtstag und hoffen, viele von Ihnen in der VTAG-Arena begrüßen zu dürfen und natürlich auf zahlreichen Torjubel für das Fanionteam. Hopp FC Flawil!

Sandro Rohner,
geboren am 1. April 2004

Beruf/Ausbildung:
Automobilmechaniker in EFZ

Liebingsland & Lieblingsreiseziel:
Amerika finde ich im Allgemeinen sehr interessant aber New York ist mein Favorit.

Liebingsgetränk & Lieblingsessen:
Eine Spezi und ein gutes Schnitzel sind nur schwer zu schlagen.

Drei spezifische Fragen an Sandro Rohner

Frage 1

Was bedeutet dir der FC Flawil?

Sehr viel, da ich dem Verein einiges zu verdanken habe und er mir bis heute vieles ermöglicht.

Frage 2

Welches war dein bislang grösstes Spiel als Fussballer?

Ich denke das Spiel gegen den FC Vaduz 2 letztes Jahr, da dort auch einige Spieler mit Profivertrag gespielt haben.

Frage 3

Welches war dein bislang grösstes Spiel als Zuschauer?

Vor einigen Jahren FC Bayern München gegen den FC Liverpool

VTAG

Verwaltungs- und Treuhand AG

KELLER'S
verwöhnt

Langacker
GarageAG

AXA

edipi gmbh

Bossart + Kuhn
1020 Flawil
dette & reise

Orthopädie
Ost

NATUR+STEIN

RAIFFEISEN

DROGOVITA

CAVELTI
Marken, Digital und gedruckt.

Dober
Café & Konditorei

INTERSPORT
BRAUNWALDER
Gossau

MAWI
www.mawi.ch

flawil.ch

Technische Betriebe Flawil

DIE GLÜCKSFABRIK


CHOCOLARIUM

VON MUNZ & MINOR



JETZT BESUCHEN

Öffnungszeiten
Karf Freitag 10-17 Uhr
Sa-So 10-17 Uhr





WALTER ZOO

SAISON-ERÖFFNUNG

2. bis 6. April 2024

täglich 09.00 bis 18.00 Uhr





Testbikes Aktionen Neuheiten

EI, EI, EI Finderei

Kleine und grössere Spürnasen aus Flawil und Umgebung aufgepasst!

SA 30. MÄRZ 2024 | AB 15:00 UHR
im Lindengut-Park

In Flawil findet die grosse Ostereier-Finderei statt.

Die Osterhäsin hat viele Eier versteckt.





ESCHENHOF FLAWIL

Holzofen-Pizzeria

- Italienische Spezialitäten
- Mittagsmenü
- Schöne Gartenterrasse
- Genügend Parkplätze

Mo-Fr	11.30-14.00 Uhr 17.30-23.00 Uhr
Dienstag	Ruhetag
Sa+So	ab 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Reservation! · Tel. 071 393 21 18 · St.Gallerstr. 73 · 9230 Flawil

Dorfkorporation
Wolfertswil

Wolfertswil*

EINLADUNG
ZUR ORDENTLICHEN BÜRGERVERSAMMLUNG 2024

Dienstag, 2. April 2024, 20.00 Uhr
Rest. Löwen Wolfertswil

Traktanden:

1. Wahl der Stimmezähler
2. Jahresbericht des Verwaltungsrates
3. Jahresrechnung 2023
4. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
5. Budget 2024
6. Wahlen
7. Informationen und Allgemeine Umfrage

Der Besuch der Bürgerversammlung, sowie der Kreis der Stimmberechtigten sind in der Korporationsordnung vom März 2012 in den Art. 8ff. geregelt.

Pro Haushalt wird ein Jahresbericht mit Jahresrechnung abgegeben. Weitere Exemplare, sowie fehlende Stimmausweise können beim Sekretariat, Catarina Eisenring, Unterdorfstrasse 5, 9116 Wolfertswil, bezogen werden oder unter www.wolfertswil.ch eingesehen werden.

Verwaltungsrat
Dorfkorporation Wolfertswil



SEELSORGE
EINHEIT
MAGDENAU

Der Kirchenchor Cäcilia Flawil besteht aus rund 35 Frauen und Männern, welche begeisterungsfähig sind und bestrebt, sich weiterzuentwickeln.

Daher sucht die katholische Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim eine

Chorleitung für den Kirchenchor Cäcilia

(Eintritt 1. September 2024 oder nach Vereinbarung, Pensum ca. 20%, Arbeitsort Flawil)

Ihre Aufgabenbereiche

- Musikalische Leitung des Kirchenchors in enger Zusammenarbeit mit der Vereinsleitung
- Leitung der wöchentlichen Proben sowie der Einsätze in Gottesdiensten
- Erstellung der Jahrespläne und Auswahl des Repertoires
- Organisation Instrumentalisten und Solisten
- Einsätze als Organist in Gottesdiensten möglich

Sie bringen mit

- Ausbildung im Bereich Chorleitung
- offen für alle Bereiche der Kirchenmusik
- Kenntnisse in Liturgie in Verbindung mit Kirchenmusik
- initiativ, flexibel, kommunikativ und organisatorisch geschickt
- Beheimatung in der katholischen Kirche
- Klavierkenntnisse zur Unterstützung und Begleitung der Proben

Wir bieten

- eine vielseitige Tätigkeit in einer fortschrittlichen Kirchgemeinde
- eine aktive Vereinsleitung und ein engagiertes Seelsorgeteam
- eine zeitgemässe und moderne Infrastruktur
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen und Entlohnung

Für weitere Informationen wenden Sie sich an
Pascal Bossart, Geschäftsführer
E-Mail pascal.bossart@se-ma.ch, Telefon 071 393 47 47

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail bis
30. April 2024 an den Geschäftsführer.

Kath. Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim
Pascal Bossart, Geschäftsführer
Enzenbühlstrasse 20, 9230 Flawil
E-Mail bewerbungen@se-ma.ch

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

www.se-ma.ch

bettinasurber.ch



BETTINA SURBER
WEIL ERFAHRUNG ZÄHLT.

Am 14.4. in die
St.Galler Regierung

Das Sterben ist keine Privatsache

Viele Menschen wissen noch, wie das damals war, als der Verstorbene, die Verstorbene noch vor der Beerdigung zu Hause aufgebahrt wurde. Da kamen viele im Haus zusammen: Angehörige, Nachbarn, Freundinnen und Freunde, Kolleginnen und Kollegen. Alle nahmen sich die Zeit, um gemeinsam zu trauern und über die Erlebnisse mit der verstorbenen Person zu erzählen. Das Sterben war keine Privatsache, sondern ein Dorfereignis. «Niemand von uns lebt für sich selbst und niemand stirbt für sich selbst» (Rom. 14.7), schrieb der Apostel Paulus um 56/57 n. Chr. Wenn wir in diesen Tagen Ostern feiern, werden wir daran erinnert, dass Jesu Sterben auch keine Privatsache war: Der Tod eines Unschuldigen, der aus Solidarität für uns Menschen stirbt, stellt noch heute ein weltbewegendes Ereignis dar: «Niemand hat grössere Liebe denn die, dass er sein Leben lässt für seine Freunde», sagte Jesus (Joh. 15.13). Der christliche Glaube entspringt aus dem Geheimnis, dass Gott selber in Jesus Christus Mensch geworden ist. In Jesus leuchtet die göttliche Liebe speziell im Oster-Ereignis auf: Am Karfreitag erinnern wir uns daran, dass Gott



Bild: Pixabay

in Jesus all das auf sich nimmt, was wir nicht tragen oder nicht mehr wieder gutmachen können. In der Osternacht hören wir: Nicht Krankheit, Schuld und Tod setzen den Schlusspunkt, sondern die österliche Auferstehung, welche neues Leben aus dem Grab hervorbringt!

Darum ist auch Ostern keine Privatsache. Da kommen die von Krankheit, Schuld und Tod Gezeichneten zusammen, um den Auferstandenen zu feiern, der auch heute noch in uns neues Leben entstehen lässt. Kommen Sie doch auch und feiern Sie mit uns: Frohe Ostern!

Mark Hampton, ref. Pfarrer in Flawil



SEELSORGE
EINHEIT
MAGDENAU

Karfreitag, 29. März

- 10.30 Flawil**, Feier für Familien mit Begegnungsfeier-Gruppe
- 15.00 Degersheim**, Feier für Familien mit der Kindergottesdienst-Gruppe und «Karfreitags-Rätschen»
- 17.00 Wolfertswil**, SEMA-Kreuzweg-Liturgie für Erwachsene
- 19.00 Degersheim**, Klang & Stille mit Kirchenchor, ab 18.50 Uhr «Rätschen»

Karsamstag, 30. März

- 20.30 Degersheim**, Osternachtfeier (Eucharistiefeier) mit Osterfeuer, mit Lorena Dorizzi (Cello), anschl. Eiertütchen
- 20.30 Flawil**, Osternachtfeier (Eucharistiefeier) mit Osterfeuer in ökum. Zusammenarbeit mit Kirchenchor, anschl. Eiertütchen

Ostersonntag, 31. März

- 06.00 Niederglatt**, Osternachtfeier (Eucharistiefeier) mit Osterfeuer, anschl. Eiertütchen
- 10.15 Wolfertswil**, SEMA-Osterfestgottesdienst (Eucharistiefeier) mit musikalischer Begleitung vom Duo Doppelhack, anschl. Eiertütchen

Ostermontag, 1. April

10.15 Flawil, Eucharistiefeier

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim

Freitag, 29. März

09.40 Karfreitagsgottesdienst mit Kirchenchor und Abendmahl; Pfarrer Kurt Witzig; anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 31. März

- 06.00** Ostermorgen-Andacht mit Mesmer Christian Bleisch; Beginn vor der evang. Kirche; anschliessend um 8.15 Uhr «Osterteiletä» im Saal
- 09.40** Ostergottesdienst mit Abendmahl; Pfarrer Kurt Witzig; Musik: Marie-Thérèse Schönenberger, Orgel, und Priska Walss, Posaune; parallel Kinderhüeti; anschliessend Kirchenkaffee

Mittwoch, 3. April

19.30 Life-Seminar

Donnerstag, 4. April

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg

20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 5. April

19.30 wogo – Jugendgruppe

21.30 open friday – Oberstufe

www.ref-degersheim.ch



Evangelisch-methodistische
Kirche

Karfreitagsgottesdienst, 29. März

10.00 Bezirksgottesdienst in Uzwil mit Rolf Wyder, Feier des Abendmahls

Sonntag, 31. März

09.00 Osterzmorge

10.00 Generationengottesdienst mit Rolf Wyder

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christen-
gemeinde Flawil

Gott begegnen –
Gemeinschaft erleben

Karfreitag, 29. März

09.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Thema: «Vorbereitung auf den grossen Sieg», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Ostersonntag, 31. März

09.30 Gottesdienst, Thema: «Nach dem Fest ist vor dem Fest», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Ostermontag, 1. April

KEIN Gottesdienst

Livestream unter:

www.fcgf.ch/Predigten

www.fcgf.ch



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

Karfreitag, 29. März

10.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit dem Kirchenchor und mit Abendmahl, Pfr. Mark Hampton, Fahrdienst unter Telefon 071 393 37 33 bis Donnerstag, 12 Uhr, anmelden.

Ostersamstag, 30. März

10.00 Jugendraum KGZ: Prisma
19.30 Zwinglisaal: filmbar
20.30 Kath. Kirche: Ökum. Osternachtsfeier, Pfr. Mark Hampton

Ostern, 31. März

10.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit Abendmahl, Christina Egli, Fahrdienst unter Telefon 078 736 61 08 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

13.30 Zwinglisaal: filmbar

Dienstag, 2. April

14.30 Zwinglisaal: Treff 60 plus – Vortrag «Nahtoderfahrung» mit Dr. med. Thomas Lanter

Mittwoch, 3. April

11.45 Zwinglisaal: Familienzmittag, Anmeldung unter www.ref-flawil.ch

Donnerstag, 4. April

15.00 Haus 5egg: Trauercafé, Infos unter www.hospizgruppe.ch

www.ref-flawil.ch



Jahresbericht der Kita Kieselstein

Die Degersheimer Kindertagesstätte Kita Kieselstein darf auf ein ereignisreiches Jahr 2023 zurückblicken. Schliesslich feierte sie letzten Sommer ihr 20-jähriges Bestehen. Anstelle eines Jahresberichts lassen die Verantwortlichen der Kita Bilder sprechen. Das Team der Kita bedankt sich bei allen Kindern, Eltern und Erziehungsberechtigten für das ihnen geschenkte Vertrauen.

Fotos: Kindertagesstätte Kieselstein



Vielfältige Bürgerversammlung

DEGERSHEIM Am Montag, 25. März 2024, fand in der Mehrzweckanlage Steinegg die ordentliche Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Degersheim statt. Die 488 anwesenden Stimmberechtigten genehmigten Jahresrechnung und Budget, wiesen den Antrag für die Sanierung des Schwimmbades zurück, änderten den Kreditantrag zur digitalen Transformation an der Volksschule und stimmten dem Kredit für die Überführung einer Liegenschaft vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen diskussionslos zu.

Da neben den beiden ordentlichen Traktanden, der Jahresrechnung 2023 und dem Budget 2024 gleich drei teils umstrittene Kreditanträge zur Abstimmung gelangten, wurde die Bürgerversammlung bereits im Vorfeld mit viel Spannung erwartet. Zu Recht, wie sich am Montagabend herausstellte. Mit diversen Voten, Rückweisungs- und mehreren Änderungsanträgen, aber auch diskussionslosen Genehmigungen, zeigte sich die Bürgerversammlung erfrischend vielfältig. Mit einer Stimmbeteiligung von knapp 19 Prozent war sie zudem die seit 2013 bestbesuchte Bürgerversammlung. Nach einem kurzen Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse des Jahres liess Gemeindepräsident und Versammlungsleiter Andreas Baumann über die Jahresrechnung 2023 abstimmen. Diese wurde diskussionslos und einstimmig genehmigt. Auch das Budget 2024 und die damit verbundene Steuerfuss-Senkung von 147 auf 144 Prozent verursachten keine Diskussionen und

wurden mit grosser Mehrheit gutgeheissen. Dem Antrag des Gemeinderates über einen Kredit für die Sanierung des Freibads in der Höhe von 4,65 Millionen Franken wehte jedoch von Beginn weg ein eisiger Wind entgegen. Bereits der erste Diskussionsbeitrag verlangte eine Rückweisung des Geschäftes an den Gemeinderat, verbunden mit dem Auftrag, das Projekt zu überarbeiten und später erneut den Stimmberechtigten zu unterbreiten. Nach wenigen weiteren Wortmeldungen wurde der Rückweisungsantrag deutlich gutgeheissen und das Geschäft war damit vom Tisch. Beim anschliessenden Traktandum, dem Kreditantrag für die digitale Transformation an der Volksschule über 983 000 Franken, wurde die Bürgerversammlung zu einer Lehrstunde der Demokratie. Gleich zwei Änderungsanträge und ein Rückweisungsantrag wurden eingereicht und mit verschiedenen Voten unterstützt oder bekämpft. Nachdem der Rückweisungsantrag deutlich abgelehnt wurde, wurden die beiden Änderungsanträge einander gegenübergestellt. Die Frage lautete: Soll der Kredit nur eine IT-Ausstattung an der Oberstufe umfassen oder sollen die Primarschülerinnen und Primarschüler bereits ab der 3. Klasse mit digitalen Geräten ausgestattet werden. Der zweite Antrag setzte sich in der Folge auch gegen den Antrag des Gemeinderates durch, weshalb er zur Schlussabstimmung gelangte. Im Rahmen derselben wurde er mit deutlicher Mehrheit angenommen. Anstelle der vom Gemeinderat beantragten 983 000 Franken stehen der Schule Degersheim in den kommen-



Die Stimmbeteiligung an der diesjährigen Bürgerversammlung war die höchste seit 2013.

den drei Jahren für die Umsetzung des Konzeptes nur lediglich 889 000 Franken zur Verfügung. Die Bürgerversammlung endete jedoch, wie sie begonnen hatte: mit der diskussionslosen Annahme des Kreditantrages für die Überführung der Liegenschaft Kirchstrasse 21 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen sowie mit einer ungenutzten Diskussion im Rahmen der allgemeinen Umfrage. Im Anschluss daran waren alle zu einem Apéro eingeladen, welcher vom Team des «Festivals am Gleis» ausgeschenkt wurde.

Gut besuchte Vorversammlung 2024



DEGERSHEIM Die Kreditanträge zur Sanierung des Schwimmbades und der digitalen Transformation an der Volksschule haben im Vorfeld der Bürgerversammlung zu spannenden Diskussionen in der Degersheimer Bevölkerung geführt. Entsprechend gross war die Anzahl Beteiligter an der Vorversammlung. Während rund 135 Personen sich in der evangelischen Kirche Degersheim einfanden, nutzten zeitweise über 100 Interessierte das Streaming-Angebot auf Youtube. Die Teilnehmenden nutzten die Möglichkeit zur Informationsbeschaffung sowohl vor Ort als auch über den Chat intensiv. Aus den gestellten Fragen und den abgegebenen Voten entstanden rasch spannende Diskussionen, die auch nach der über dreistündigen Veranstaltung noch weitergeführt wurden. Die Aufzeichnung der Veranstaltung ist weiterhin abrufbar und auf der Gemeinde-Website unter der Rubrik Politik → Vorversammlung zu finden.

Zämägang

KIRCHE Wir treffen uns am Freitag, 5. April 2024, um 18.30 Uhr zu einem Spaziergang! Hast du Lust, zusammen unterwegs zu sein? Dann komm einfach mit, Treffpunkt ist der Parkplatz Föhrenwäldli! Vielleicht kennst du Menschen, denen das freundliche und interessierte Miteinander guttun würde? Mache sie auf dieses Angebot aufmerksam oder bring sie gleich mit! Es braucht keine Anmeldung. Auskunft bei Seelsorger Silvan Hollenstein, 079 743 73 89 oder silvan.hollenstein@se-ma.ch. Seelsorgeeinheit Magdenau

Kein Glockengeläut an Karfreitag

KIRCHE Nach altem Brauch schweigen am Karfreitag die Glocken der Jakobuskirche in Degersheim. Dafür ertönt vor den zwei Karfreitagsfeiern jeweils die historische Rätsche vom Kirchturm. Für die besinnlichen Feiern vom Karfreitag, 29. März 2024, ist die Bevölkerung herzlich eingeladen: 15 Uhr Familienfeier, 19 Uhr «Rätschenkrach und Klang und Stille». Dieses Jahr besteht zudem die Möglichkeit, mit einer selber mitgebrachten Rätsche auf dem Kirchturm mitzuhelfen. Interessierte treffen sich um 14.45 Uhr respektive 18.45 Uhr beim Turmeingang auf der Nordseite. Falls vorhanden, bitte eigenen Gehörschutz mitnehmen. Markus Inauen

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Musikschule eröffnet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen den Zugang zur Musik.

Das Musikschulzentrum bietet optimale räumliche Voraussetzungen für Einzelunterricht und das Zusammenspiel in Ensembles, Bands und dem Schulorchester.

Unsere jetzigen Musiklehrpersonen nehmen eine neue Herausforderung an. Wir suchen deshalb **per 1. August 2024** eine

Blockflötenlehrperson

ca. 13 Stellenprozent

und eine

Trompetenlehrperson

ca. 8 Stellenprozent

Für diese Tätigkeit erwarten wir von Ihnen:

- Master in Musikpädagogik oder gleichwertigen Abschluss
- Freude am Unterrichten und Musizieren
- Didaktische und pädagogische Kompetenz
- Bereitschaft zur Beteiligung am Konzertwesen und an der Schulentwicklung

Wir bieten:

- Fortschrittliche Anstellungs- und Arbeitsbedingungen
- Ein Angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- Eine Stelle mit Gestaltungsmöglichkeiten

Erfüllen Sie unsere Erwartungen? Dann bieten wir Ihnen eine interessante Stelle mit Gestaltungsmöglichkeiten sowie fortschrittlichen Anstellungs- und Arbeitsbedingungen.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Alexandra Kirchmann, Musikschulleiterin (071 372 07 52, alexandra.kirchmann@schule-degersheim.ch), gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an alexandra.kirchmann@schule-degersheim.ch. Die Bewerbungsfrist läuft bis 30. April 2024.

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Osteraktion

Badi-Saisonkarte zum Aktionspreis

Am Schalter der Gemeinde Degersheim erhalten Sie die Badi-Saisonkarte vom Donnerstag, 4. April, bis Freitag, 12. April 2024, zum Aktionspreis.

Kinder	Fr. 35.00	statt	Fr. 40.00
Jugendliche	Fr. 50.00	statt	Fr. 55.00
Erwachsene	Fr. 60.00	statt	Fr. 65.00

Familienkarte 1 Erw.	Fr. 105.00	statt	Fr. 110.00
Familienkarte 2 Erw.	Fr. 160.00	statt	Fr. 165.00

Gemeinde Degersheim

Da für alle.



Jetzt Gönner werden: [rega.ch/goenner](https://www.rega.ch/goenner)

Frühlings- ferien

Spezielle Öffnungszeiten der Bibliothek Ludothek

Samstag, 06. April 2024	09:00 – 11:00 Uhr
Dienstag, 09. April 2024	18:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch, 10. April 2024	16:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 13. April 2024	geschlossen
Dienstag, 16. April 2024	18:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch, 17. April 2024	16:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 20. April 2024	geschlossen

Ab Dienstag, 23. April 2024 gelten wieder die gewohnten Ausleihezeiten.



BIBLIOTHEK
LUDOTHEK

Feldeggstr. 1 | biblioludo@degersheim.ch
+41 71 371 38 60 | www.bvsga.ch/degersheim

Bio- und Grünabfuhr

DEGERSHEIM Mit der korrekten Entsorgung Ihrer Bioabfälle tragen Sie einen wertvollen Teil zu einer besseren Umwelt bei. Die Bioabfälle werden zur Erzeugung von nachhaltiger Energie sowie zur Düngerproduktion verwendet. Ab Anfang April können die Grünabfälle wieder wöchentlich der Abfuhr mitgegeben werden. Für eine korrekte Entsorgung gibt es aber einige Punkte zu beachten.

Mit dem Biogas aus Bioabfällen aus der Gemeinde Degersheim kann eine beträchtliche Menge an nachhaltiger Energie erzeugt werden. Die vom normalen Abfall getrennte Entsorgung von Bioabfällen spart nicht nur Kosten bei den Entsorgungsböhen, sondern trägt ebenfalls zur Schonung der Umwelt bei. Aber nicht nur Gas wird aus den Bioabfällen produziert. Aus den Bioabfällen werden auch Humusersatz oder Startdünger produziert. Die wertvollen Nährstoffe in den Bioabfällen kommen so wieder in die Böden zurück und erhalten das Wachstum der Nutzpflanzen. Noch besteht aber Potenzial: Die gesammelte Menge von Bioabfällen pro Einwohner/-in liegt in Degersheim nach wie vor unter dem Landesdurchschnitt.

Wieder wöchentlich

Ab Anfang April wird die Bioabfuhr wieder wöchentlich durchgeführt. Die Container sind jeweils am Mittwochmorgen bis 7.00 Uhr bereitzustellen. Die Termine dazu finden Sie auch in



der ZAB-App oder in der Entsorgungsinfo der Gemeinde Degersheim. Für eine reibungslose Abwicklung dieser Abfuhr bitten wir Sie, die aufgelisteten Punkte zu beachten. Sie erleichtern damit auch den Mitarbeitenden der Abfuhr die Arbeit.

- Falls Sie Neukunde sind, klären Sie bitte bei der Markenverkaufsstelle ab, ob Ihr gewünschter Behälterstandort auch wirklich bedient wird.
- Sie erleichtern dem Abfuhrpersonal die Arbeit, wenn Sie auf dem Container die Jahresmarken der letzten Jahre entfernen und nur die aktuelle Marke aufkleben.
- Die neuen Jahresmarken sind jeweils spätestens bis Ende Januar aufzukleben.
- Bitte überfüllen Sie Ihren Container nicht. Überfüllte Container können nicht geleert werden. Material, welches auf dem Deckel oder neben dem Behälter ohne Marken bereitgestellt wird, kann nicht mitgenommen werden. Sperriges Grüngut kann in Bündeln von maximal 150 cm Länge und 20 kg zum Preis von je 9 Franken bereitgestellt werden.
- Betreffend Füllgrad der Container argumentieren Kundinnen und Kunden mit Jahresmarken, dass sie die Behälter nicht immer ganz gefüllt bereitstellen würden und somit eine zeitweilige Überfüllung gerechtfertigt sei. Die Jahresmarke ist jedoch auf der Basis von durchschnittlich 18 vollen Kübeln pro Jahr berechnet. Pro Jahr werden über 40 Abfuhr angeboten. Auch nur eine zeitweilige Überfüllung der Container ist deshalb aus finanzieller Sicht nicht gerechtfertigt.
- Damit eine Leerung der Container problemlos möglich ist, darf das Material nicht zu stark gepresst sein.
- Achten Sie bitte in der kalten Jahreszeit darauf, dass das Material in Ihrem Behälter nicht gefrieren kann.

Familienergänzende Tagesbetreuung während der Frühlingsferien

DEGERSHEIM Die Tagesbetreuung ist während der gesamten Frühlingsferien geöffnet. Die Betreuung kann wahlweise halbtags oder ganztägig erfolgen und muss wie gewohnt vorab angemeldet werden.

Die familienergänzende Tagesbetreuung der Gemeinde Degersheim ist während der Frühlingsferien vom 8. bis am 26. April 2024 für schulpflichtige Kinder ab dem 1. Kindergarten wie gewohnt zwischen 7 und 18 Uhr offen (Module 5 und 6, siehe Beschrieb unten). Für die Anmeldung ist das Ausfüllen des entsprechenden Formulars nötig, das auf der Website der Schule Degersheim verfügbar ist (www.schule-degersheim.ch → Angebote → Tagesbetreuung → Familienergänzende Tagesbetreuung). Die Kosten für die Betreuung während der Ferientage betragen für das Modul 5 (7.00 bis 11.30 Uhr inkl. Frühstück) 20 Franken, für das Modul 6 (von 11.30 bis 18.00 Uhr inkl. Zvieri) 25 Franken. Die Verrechnung des Mittagessens für 8 Franken erfolgt separat. Die Betreu-

ungskosten für einen ganzen Ferientag belaufen sich somit auf 53 Franken pro Kind. Die Bezahlung erfolgt mit einer Punktekarte, die vorgängig erworben werden muss. Für Fragen steht Marianne Hälg, Leiterin Tagesbetreuung, gerne zur Verfügung: marianne.haelg@degersheim.ch.



Die Tagesbetreuung ist während der Frühlingsferien ganztägig geöffnet.

Sitzbänkli in der Gemeinde

DEGERSHEIM Die beliebten Sitzbänkli in der gesamten Gemeinde werden durch den Verkehrsverein Degersheim erstellt und instand gehalten. Für diese Aufgabe ist der Verein auf Mitglieder angewiesen. Mit einem Flyer, der auf den Bänkli angebracht wurde, weist er darauf hin.

Der Verkehrsverein Degersheim ist in verschiedenen Bereichen im Auftrag der Gemeinde tätig. So organisiert er unter anderem die 1.-August-Feier, den Funkensonntag und das Sommerkonzert, unterhält Grillstellen, den Themenweg «Rond om Tegersche», den Spielplatz an der Taastrasse und die über 100 im Gemeindegebiet verteilten Bänkli. Dieses Engagement setzt einerseits die tatkräftige Unterstützung von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern voraus. Andererseits ist beispielsweise der Unterhalt von den Sitzbänken ebenfalls mit beträchtlichen Kosten verbunden. Der Verkehrsverein finanziert sich zu einem wesentlichen Teil mit Mitgliederbeiträgen. Deswegen hat er in den vergangenen Wochen an vielen Sitzbänken in der Gemeinde einen Flyer angebracht, in welchem er auf seine gemeinnützige Tätigkeit hinweist.

Der Verkehrsverein Degersheim freut sich über die Unterstützung von möglichst vielen Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde. Auf www.mydegersheim.ch sind weitere Informationen abrufbar.



Die Sitzbänkli werden vom Verkehrsverein Degersheim aufgestellt und unterhalten.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Pedziwiatr Aleksander Piotr, geboren am 10. Dezember 2023 in Herisau (AR); Sohn des Pedziwiatr Piotr und der Pedziwiatr Aleksandra wohnhaft in Wolfertswil SG.

Todesfall

Gestorben am 5. März 2024 in Degersheim SG: Welti geb. Wögerer, Ilse Maria, von St.Gallen SG und Degersheim SG, geboren am 6. Februar 1936, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Feldeggstrasse 6, Tertianum Feldegg. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Bekanntenkreis statt.

AGENDA

FLAWIL

Freitag (ausser Karfreitag),
8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Samstag, 30. März 2024
Ei, Ei, Ei – Finderei
Ortsmuseum, Elternverein, Verkehrsverein,
Spielgruppe Bitz Meis, Pfadi St. Laurentius
Lindengut, 15.00 bis 16.30 Uhr

Filmbar
Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Easter-Reggae & Dub Party with Wicked and Bonny ft. Berise
Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 20.00 bis 1.00 Uhr

Sonntag, 31. März 2024
Filmbar
Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Kirchgemeindezentrum, 13.30 Uhr

Dienstag, 2. April 2024
Sessionsbericht mit Mike Egger
SVP Kreis Wil
Restaurant Rössli, 19.00 Uhr

Mittwoch, 3. April 2024
Pro Senectute – Spielnachmittag
Pro Senectute, Ortsvertretung Flawil
Alterssiedlung Feld, 14.00 bis 16.30 Uhr

Geschichten-Nachmittag (Anmeldung erwünscht)
Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 14.30 bis 15.30 Uhr

HV Ortsbüergemeinde
Ortsbüergerrat Flawil
Restaurant P(l)ackerei, 19.00 Uhr

Donnerstag, 4. April 2024
Jassen in der Bibliothek (Anmeldung erwünscht)
Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Trauercafé
Ökumenische Hospizgruppe Flawil
Haus 5egg, 15.00 bis 16.30 Uhr

DEGERSHEIM

Samstag, 30. März 2024
Tulpenaktion Fachgeschäfte
Fachgeschäfte Degersheim

Sonntag, 31. März 2024
Osternest-Suche Hotel Wolfensberg
Hotel Wolfensberg
Hotelgarten, 14.15 Uhr

20. Spansaufest
Spansauverein Wolfertswil und Umgebung
Festplatz Moos, 16.00 Uhr

Dienstag, 2. April 2024
Bürgerversammlung Dorfkorporation Wolfertswil
Dorfkorporation Wolfertswil (DKW)
Rest. Löwen Wolfertswil, 20.00 Uhr

Mittwoch, 3. April 2024
Steinegger Seniorenmittagessen
Tertianum Steinegg
Restaurant, Steinegg, 11.30 Uhr

Tanzcafé
FG Degersheim
Katholisches Pfarreiheim, 20.00 Uhr

Donnerstag, 4. April 2024
Monathöck
Natur und Vogelschutz
Restaurant Rose, 20.00 Uhr

Freitag, 5. April 2024
Zämägäng
Kath. Kirchgemeinde
Parkplatz beim Föhrenwäldli,
18.30 bis 20.00 Uhr

Rätselspass

schweiz. Klein-gebäck	Hochschulen (Kw.)	synthet. Droge	Stadt an der Aare	berühmt. Persönlichkeit	Nebenfluss d. Aare	Fäden im Webstuhl	hohe Anerkennung	ohne Chance, unlösbar	Seehund (engl.)	eh. CH-Fussballer (Tranquillo)		
wertneutrale Zahl			einzelner Theaterauftritt			Buch der Bibel	Abk.: Universal Serial Bus					
Hochschul-einrichtung												
Ferienort in der Türkei			Lebensabend				Präteritum v. sein (1. u. 3. Pers.)					
		norweg.: Norwegen				widerlich finden: sich ...						
CH-Ministerium	uneben, borstig	röm. Göttin	<div style="text-align: center;"> <h3>Der perfekte Platz für Ihr</h3> <h1>INSERAT</h1> <p>flawil@cavelti.ch degersheim@cavelti.ch</p> </div>				Karpfenfisch	künstl. Welt-sprache				
österr. Fernsehsender									Himmelsrichtung			
frz.: Wasser									belg. Kur- und Heilbad			
hartnäckig, verbissen	Verstand, Vernunft								Gewicht der Verpackung	Dateiverknüpfung	Schlimes	
Westeuropäer Mz.			Los ohne Gewinn	frz.: Sommer Mz.	Beschädigungen	Computerbauteil	unter Drogen (engl.)					
verzauert, verblendet	Ferienort im Kt. GL	häufig, nicht selten	Vorn. v. Psychologe Fromm †					Weiss-handgibbon				
					US-Film (1980)							
Personenaufzug			saure Speisewürze					griech. Unheils-göttin				
Pensionen an Autobahnen					antike griech. Stadt							

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: FERNSEHER
Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

			1	3	6		2	
9		4	5					
							1	
1		5						
	6		3		4		8	
						7		3
	4							
					5	2		8
	5		2	8	7			

© raetsel.ch 1824203

6			7	3	5		2
		3		8	1		
9			2				3
8	3				1		9
	6		4			8	
1		4				6	7
	5			2			3
			9	7		6	
4		9	5	6			8

© raetsel.ch 1824163

SPITALAREAL

Ein Grossteil des ehemaligen Spitalgeländes hat einen neuen Besitzer. Das Wohn- und Pflegeheim Flawil (WPH) kauft es für 2,3 Millionen Franken von der Solviva Immobilien AG. Damit soll eine «Flawiler Lösung» wieder möglich werden.

»» SEITE 2

AMPHIBIENSCHUTZ

Aktuell sind viele Amphibien nachts auf den Strassen unterwegs. Mit einer Reduktion der Fahrgeschwindigkeit auf 30 Stundenkilometer oder weniger können viele Tiere vor dem Unfalltod gerettet werden.

»» SEITE 16



DIGITALE MEDIEN

Der Elternmitwirkungsverein TELMI lädt Eltern, Erziehungsberechtigte und andere Interessierte zum Fachreferat «Mit Medien leben lernen» ein. Die Teilnehmenden erhalten dabei wichtige Informationen, Tipps und Anregungen zur Medienerziehung.

»» SEITE 16

Hier gehts zu den Mediadaten.



Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

Bürgerschaft entscheidet über vier Volksmotionen



Investitionen von über 100 000 Franken für Vereinsanlässe in die Reithalle zu tätigen, erachtet der Gemeinderat als nicht sinnvoll.

FLAWIL Am 5. Juli 2023 reichte der Flawiler Patric Burtscher dem Gemeinderat sechs Volksmotionen ein, für welche die notwendigen Unterschriften zustande kamen. Die Bürgerschaft wird an der Bürgerversammlung über die verbleibenden vier Volksmotionen «Grenzweg», «alter Kirchenweg», «Feuerwerksverbot» sowie «Reithalle für Vereinsanlässe» befinden. Der Gemeinderat beantragt für alle Nichteintreten.

Eine Volksmotion bietet den Stimmberechtigten die Möglichkeit, eine Abstimmung über einen Gegenstand zu verlangen, welcher in die Zuständigkeit der Bürgerschaft fällt. Patric Burtscher hat dem Gemeinderat am 5. Juli 2023 sechs Volksmotionen eingereicht, welche der Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Bürgerschaft für die vier Volksmotionen Nichteintreten.

anschliessend prüfte. Mit dem Erreichen der benötigten 150 Unterschriften sind die Volksmotionen jeweils zustande gekommen. Zwei der sechs Volksmotionen wurden an der Bürgerversammlung vom 28. November 2023 behandelt. Die verbleibenden vier Volksmotionen werden der Bürgerversammlung vom 30. April 2024 unterbreitet.

Volksmotion «Grenzweg»

Die Volksmotion «Grenzweg» bezweckt, den heutigen Grenzweg in «Rund um Flawil»-Weg umzubenennen und um den Abschnitt Burgauerfeld/Eisenhammer oder Oberglatt/Eisenhammer zu ergänzen.

Erste Prüfung und Antrag Gemeinderat: Eine erste Prüfung durch den Gemeinderat hat ergeben, dass bei einer Umsetzung der neuen Routen, beispielsweise entlang der Glatt, zwar weniger bekannte Abschnitte erschlossen würden, jedoch umfangreiche und kostspielige bauliche Massnahmen notwendig wären. Zudem wurden die betroffenen Grundeigentümer und die zuständigen kantonalen Stellen über den Zweck der Volksmotion informiert. Ausser der reformierten Kirchgemeinde Flawil gaben die Grundeigentümer durchwegs negative Rückmeldungen zum Projekt. Insofern stellt sich die Frage, ob eine Realisierung überhaupt möglich wäre. Hinzu kommt, dass sämtliche Routen früher oder später durch den Perimeter der Schutzverordnung Glatt-Wissenbach führen. Bei einer Umbenennung des Grenzweges würden zudem geschätzte Kosten von rund 10'000 Franken entstehen. Diese wären zwar nicht allzu hoch, doch der Grenzweg hat sich unter dem heutigen Namen in Flawil etabliert. Aus diesen Gründen beantragt der Gemeinderat Nichteintreten auf die Volksmotion.

Folgetext von Seite 1

Volksmotion «alter Kirchenweg»

Die Volksmotion «alter Kirchenweg» bezweckt, den alten Kirchenweg in die historischen Wanderwege der Schweiz aufzunehmen und, wenn möglich, den Weg aus dem Mittelalter zusammen mit der Gemeinde Degersheim zu erforschen und bis nach Degersheim zu ergänzen.

Einschätzung Ortsmuseum und Antrag Gemeinderat: In einer Stellungnahme des Präsidenten des Ortsmuseums schätzt dieses die Bedeutung des alten Kirchenwegs als gering ein. Die Schweiz hat viele sogenannte Kirchenwege, da man früher lange Wegstrecken in den Gottesdienst auf sich nahm. Ausserdem pilgerten früher zahlreiche Bürgerinnen und Bürger unter anderem aus Gossau, Niederwil und Degersheim in die Kirche Oberglatt. Insofern müssten, für einen historisch fundierten Weg, auch die Wege nach Gossau oder Niederwil erforscht werden. Der Gemeinderat hält überdies fest, dass aufgrund der geringen Bedeutung des alten Kirchenwegs eine Aufnahme in das Bundesinventar der historischen Verkehrswege keinen Sinn ergeben würde. Ausserdem möchte der Gemeinderat keine personellen und finanziellen Ressourcen für die Erforschung des Weges bis nach Degersheim oder konsequenterweise bis nach Niederwil und Gossau binden, weshalb er Nichteintreten auf die Volksmotion beantragt.

Volksmotion «Feuerwerksverbot»

Die Volksmotion «Feuerwerksverbot» bezweckt, auf dem Gebiet der Gemeinde Flawil das Abbrennen von Feuerwerk und Knallkörpern, mit Ausnahme von stillem Feuerwerk, zu verbieten.

Eidgenössische Volksinitiative und Antrag Gemeinderat: Der Gemeinderat erachtet ein

Feuerwerksverbot auf Gemeindeebene als wenig zielführend, da das Abbrennen vergleichsweise einfach auf eine Nachbargemeinde verlagert werden kann. Somit wären auch die Lärmbelästigung sowie die Feinstaubemissionen auf Flawiler Gemeindegebiet nach wie vor wahrnehmbar. Darüber hinaus ist auf Bundesebene eine eidgenössische Volksinitiative hängig, welche dieses Thema betrifft. Der Sicherheitsverbund Region Gossau, welcher in diesem Zusammenhang um eine Stellungnahme gebeten wurde, erachtet ein lokales Feuerwerksverbot als nicht notwendig. Auch, da der Gebrauch von Feuerwerk bezüglich Brandgefahr oder Störung von Ruhe und Ordnung in der Vergangenheit zu keinen nennenswerten Problemen führte. Der Gemeinderat beantragt deshalb der Bürgerschaft Nichteintreten auf die Volksmotion.

Volksmotion «Reithalle für Vereinsanlässe»

Die Volksmotion «Reithalle für Vereinsanlässe» bezweckt, die Reithalle so herzurichten, dass die Reithalle wie früher den Vereinen für öffentliche Veranstaltungen zur Verfügung steht.

Alternativen und Antrag Gemeinderat: Jahrelang war die Reithalle eine beliebte Lokalität für Vereinsanlässe und Feste. 2008 wurde der Lin-

denaal eingeweiht und die Reithalle fortan als fast ausschliessliche Reithalle genutzt. Damit in der Reithalle wieder Feste gefeiert werden dürfen, müssten rund 115 000 Franken investiert werden, damit eine Belegung bis maximal 300 Personen möglich wäre. Bei einer maximalen Belegung von 660 Personen würden die Kosten auf 212 000 Franken ansteigen. Darüber hinaus war es jeweils für den Reitclub sehr aufwendig, das Sägemehl nach einem Fest wieder einsatzbereit zu machen, da daraus Scherben, Abfall, Reissnägel und weitere Festrückstände gefiltert werden mussten. Und dies, obwohl für ein Fest der Einbau eines Holzbodens zwingend war und auch heute noch wäre. Da ausserdem mit dem Bau des Kulturhauses am Marktplatz eine weitere Eventlokalität in naher Zukunft zur Verfügung stehen wird, erachtet der Gemeinderat eine solch hohe Investition als nicht sinnvoll und beantragt der Bürgerschaft Nichteintreten auf die Volksmotion.

Detaillierte Stellungnahmen online

Die detaillierten Stellungnahmen und Anträge des Gemeinderates zu den Volksmotionen sind im Geschäftsbericht 2023 enthalten und sind auf der Website der Gemeinde Flawil unter «Aktuelles → Dokumentationen» zu finden.

Solviva verkauft Spitalareal Flawil an das Wohn- und Pflegeheim

Gemeinsame Medienmitteilung der Stiftung Wohn- und Pflegeheim Flawil und der Solviva Immobilien AG:

Die Stiftung Wohn- und Pflegeheim Flawil (WPH) hat der Solviva Immobilien AG am Gründonnerstag, 28. März 2024, einen Grossteil des ehemaligen Spitalgeländes für 2,3 Millionen Franken abgekauft. Mit diesem Verkauf soll eine «Flawiler Lösung» möglich werden.

Im Sommer 2023 liess die Solviva Immobilien AG, ein Unternehmen der Viva Group, verlauten, dass sie auf die Realisierung eines Neubaus für das Gesundheitszentrum in Flawil verzichte. Veränderte Rahmenbedingungen auf dem Finanz- und Gesundheitsmarkt liessen eine Realisierung des Bauvorhabens nicht mehr zu. Die Solviva Immobilien AG prüfte in der Folge mittels einer Machbarkeitsstudie, ob eine gleiche oder ähnliche Nutzung über einen Umbau des Spitalgebäudes erzielt werden könne. Die Machbarkeitsstudie hatte aufgezeigt, dass eine Umnutzung des bestehenden Spitalareals den Ansprüchen der Projektpartner nicht gerecht werde. Anfangs Jahr informierte die Solviva Immobilien AG den Gemeinderat Flawil, den Kanton und die verschiedenen Projektpartner, dass auch dieser Weg nicht zum gewünschten Ziel eines Gesundheitszentrums führe.

Verkaufsverhandlungen

Alsdann fanden erste Gespräche der Solviva Immobilien AG mit der Gemeinde und der Stiftung Wohn- und Pflegeheim Flawil (WPH) bezüglich eines möglichen Verkaufs des Spitalareals statt. Die Solviva Immobilien AG signalisierte, dass sie verkaufsbereit sowie an einer schnellen Lösung

interessiert sei. Sie behielt sich aber vor, weitere Angebote Dritter zu prüfen. Obwohl Interessenten ihr Interesse angemeldet hatten, war es der Solviva Immobilien AG von Beginn weg wichtig, eine einvernehmliche «Flawiler Lösung» zu finden.

Angebot der Gemeinde

Im Rahmen der Finanzkompetenzen und im Sinne einer schnellen Lösung gab die Gemeinde Flawil damals ein Höchstangebot von zwei Millionen Franken ab. Zu wenig für die Solviva, die nebst dem Grundstückkauf auch mehrere Millionen in ihr Projekt investiert hatte. Als neue Lösung trat die Stiftung Wohn- und Pflegeheim (WPH) als unmittelbare Nachbarin des Spitalgrundstücks sowie in enger Absprache mit dem Gemeinderat in die Verhandlungen mit ein.

Einigung zwischen Solviva und WPH

Die Solviva Immobilien AG und die Stiftung Wohn- und Pflegeheim Flawil einigten sich fortan auf einen Verkaufspreis von 2,3 Millionen Franken. Der Betrag setzt sich aus dem Kaufpreis für das Areal, der dem ursprünglichen Kaufpreis der Solviva Immobilien AG entspricht, und Kosten im Zusammenhang mit dem bewilligten Projekt zusammen. Darin inbegriffen sind eine rechtskräftige Abbruchbewilligung für das derzeitige Spitalgebäude, erfolgte Planungs- und Vorabklärungen sowie Abgeltungen für Leistungen, die für die Weiterentwicklung von Nutzen sind. Bei Bedarf könnte die Stiftung auch das baubewilligte Projekt für einen vertraglich fixierten Preis erwerben. Zudem besteht für die rund 1800 Quadratmeter, welche die Solviva Immobilien AG im Norden für eine eigene Entwicklungsidee behalten wird, ein

Weiter auf Seite 3

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 19. April 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 11. April 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 16. April 2024, 12 Uhr

Folgetext von Seite 2

Vorkaufsrecht des WPH. Die Kaufverträge für das Areal, das in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen liegt, wurden am 28. März 2024, nach erfolgter Information an den Kanton und die Projektpartner, von der Solviva Immobilien AG und dem WPH unterzeichnet und grundbuchamtlich verschrieben.

Weitere Entwicklung erfolgt Hand in Hand

Die Solviva Immobilien AG bedauert, das ehemals vorgesehene Projekt nicht zu realisieren, freut sich aber, dass nun eine einvernehmliche «Flawiler Lösung» möglich wurde. Das Wohn- und Pflegeheim gedenkt, getreu ihres langfristigen Auftrags, auf diesem Areal für weitere Pflegeplätze zu sorgen sowie ein weiteres «5egg-Projekt» zu realisieren. Zuerst wollen die Stiftungsräte aber Hand in Hand mit der Gemeinde die mögliche und zukünftige Entwicklung auf diesem zentralen Grundstück diskutieren und entwickeln sowie ein Gesamtkonzept erstellen. Diese Zusammenarbeit soll in Kürze starten. Die Bevölkerung wird regelmässig über den Fortschritt des Projektes informiert.

Sicherung des Grundstücks

Für die Gemeinde und die Stiftung war es von vorrangiger Bedeutung, dieses zentrale Grundstück innerhalb einer nützlichen Frist zu erwerben. Gemeinderat und Stiftungsräte sehen den getätigten Kauf für Flawil deshalb als richtig, zielführend und zukunftsweisend an. Wäre der Gemeinderat auf denselben Beitrag von 2,3 Millionen Franken eingegangen, hätte im Herbst die Bürgerversammlung entscheiden müssen, mit ungewissem Ausgang. Der zeitnahe Erwerb des Grundstücks wäre so nicht möglich gewesen.

«Flawiler Lösung»

Gemeinderat und Stiftung danken der Solviva Immobilien AG für die transparenten Gespräche während der letzten Wochen, die konstruktiven Verhandlungen sowie für die Möglichkeit, die Grundstücke in eine einvernehmliche «Flawiler Lösung» zu überführen. Die Solviva Immobilien AG dankt für das Verständnis, dass das ehemalige Projekt nicht realisiert werden konnte, und wünscht alles Gute für die zukünftige Entwicklung.

Geschäftsbericht 2023 ist aufgeschaltet

FLAWIL Der Geschäftsbericht 2023 der Gemeinde Flawil ist auf der Website der Gemeinde Flawil aufgeschaltet. Darin enthalten sind die Tätigkeitsberichte aller Geschäftsfelder sowie die Jahresrechnung 2023.

Jeweils Anfang April haben alle Flawiler Haushalte den Geschäftsbericht der Gemeinde Flawil erhalten. Seit 2022 verzichtet der Gemeinderat aus ökologischen Gründen auf den Druck und den Versand des Geschäftsberichts in alle Flawiler Haushalte.

Geschäftsbericht und Detailunterlagen im Internet

Der Geschäftsbericht 2023 ist auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Dokumentationen» einsehbar. Er informiert über die Tätigkeiten der Gemeindeverwaltung und der Schule im vergangenen Jahr und zeigt die finanzielle Situation der Gemeinde. Neben dem Geschäftsbericht sind gleichenorts die Detailrechnungen sowie eine Aktivitätenliste und viele Statistiken zu finden. Ausserdem enthält die Seite auch Angaben zur Besoldung der Behördenmitglieder sowie zu den Personalmutationen im vergangenen Jahr.

Bestellmöglichkeit

Wer den Geschäftsbericht weiterhin in Papierform per Post erhalten möchte, kann diesen bestellen. Auf der Website www.flawil.ch wurde unter der Rubrik «Gemeindehaus → Online-Schalter» im Bereich «Ratskanzlei» unter der Bezeichnung «Geschäftsbericht 2023» ein Bestellformular eingerichtet. Der Geschäftsbericht 2023 kann aber auch per E-Mail gemeinde@flawil.ch oder unter der Telefonnummer 071 394 17 60 bei der Ratskanzlei bestellt werden.

Der Geschäftsbericht 2023 dient als Grundlage für die Bürgerversammlung, die am Dienstag, 30. April 2024, um 20 Uhr im Lindensaal stattfindet.



Die Frontseite des Geschäftsberichts 2023 der Gemeinde Flawil. Mockup-Bild: jannoon028 auf Freepik

Der QR-Code führt direkt zum Bestellformular «Geschäftsbericht 2023» im Online-Schalter.



Interview mit Gemeindepräsident Rolf Claude zum Spitalkauf

Herr Claude, die Solviva Immobilien AG verkaufte jüngst einen Teil ihres ehemals von den St.Galler Spitälern erworbenen Grundstücks an die Stiftung Wohn- und Pflegeheim Flawil (WPH). Wie beurteilen Sie diesen Kauf?

Der Gemeinderat begrüsst diesen Kauf durch das WPH. Es war allen wichtig, dass auf diesem zentralen Grundstück eine «Flawiler Lösung» möglich wird. Das Grundstück wird gesichert, so dass darauf ein zukunftsorientiertes Projekt möglich wird.

Wieso kaufte die Gemeinde Flawil das Grundstück nicht?

Wir standen in den vergangenen Monaten in intensiven Gesprächen mit der Solviva Immobilien AG und dem WPH. Selbstverständlich kamen dabei auch Überlegungen auf, dass die Gemeinde das Grundstück kaufen sollte. Das allseitige Ziel war aber, eine geeignete und schnelle Lösung zu finden. Dabei bot es sich an, dass die Stiftung Wohn- und Pflegeheim Flawil als Nachbarin «in den Lead» geht, das Grundstück käuflich erwirbt und die Entwicklung dann Hand in Hand mit der politischen Gemeinde erfolgt.



Rolf Claude,
Gemeindepräsident Flawil

Warum erwarb das WPH nicht das gesamte Grundstück?

Weil die Solviva Immobilien AG für den kleineren Teil des Grundstücks eine Entwicklungs-idee hat, die sie weiterverfolgen möchte.

Bedeutet der Kauf durch das WPH, dass von der ehemaligen Idee eines Gesundheitszentrums Abstand genommen wird?

Wir bedauern es, dass die baubewilligte Planung eines Gesundheitszentrums nicht realisiert wurde. Der Gemeinderat hatte sich hierfür stark gemacht. Nun ist es am WPH und der Gemeinde, auf dem Grundstück eine geeignete Entwicklung vorzusehen. Das WPH wünscht sich einen Ausbau ihrer Pflegeplätze sowie ein Nachfolgeprojekt für das «5egg». Die beiden Projekte würden aber nur einen Teil des Grundstücks beanspruchen. Die zukünftige Nutzung wird jetzt geprüft und entwickelt. Nach der erfolgreichen Sicherung des Grundstücks sind das WPH und die Gemeinde fest entschlossen, weiterhin gemeinsam ans Werk zu gehen.

Wann werden Sie diese Planung präsentieren?

Wir bitten hierfür um etwas Geduld. Die Tinte der Vertragsunterzeichnung ist eben erst getrocknet. Wir werden uns nun aber schnellstmöglich mit dem WPH an den Tisch setzen, das weitere Vorgehen besprechen, entsprechende Abklärungen treffen und dann mit einem Gesamtkonzept aufwarten. Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, auf diesem wertvollen Grundstück Dienstleistungen, vorzugsweise im Bereich Gesundheit, zu bieten und Arbeitsplätze zu schaffen. Das WPH und der Gemeinderat werden selbstverständlich in regelmässigen Abständen über den Stand der Dinge informieren.



Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Gesamterneuerungswahlen der Gemeinde Flawil vom 22. September 2024

Am **22. September 2024** finden die Gesamterneuerungswahlen folgender Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2025–2028 statt (1. Wahlgang):

- Gemeindepräsidentin/Gemeindepräsident
- Schulpräsidentin/Schulpräsident
- 5 weitere Mitglieder des Gemeinderates
- 5 Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Einreichung von Wahlvorschlägen

Für die Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden können Wahlvorschläge eingereicht werden. Die Wahlvorschläge müssen bis **spätestens Donnerstag, 27. Juni 2024, 17.00 Uhr**, bei der Ratskanzlei Flawil, Gemeindehaus, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, eintreffen. Das Datum des Poststempels genügt nicht für die Wahrung dieser Frist. Die Ratskanzlei stellt ein Merkblatt und pro Erneuerungswahl die Formulare betreffend Einreichung der Wahlvorschläge sowie die Zustimmungserklärung zur Verfügung. Für eine Bestellung der Formulare oder weitere Auskünfte kontaktieren Interessierte bitte die Ratskanzlei (Telefon 071 394 17 60). Die Formulare und das Merkblatt können auch auf der Website www.flawil.ch (Rubrik «Politik, Abstimmungen & Wahlen») heruntergeladen werden. Die Formulare sind als PDF hinterlegt, die direkt am PC ausgefüllt und ausgedruckt werden können.

Wahlvorschläge sind gültig, wenn sie fristgerecht eintreffen, von wenigstens 15 in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten unterzeichnet sind, höchstens gleich viele Kandidierende enthalten wie Mandate zu vergeben sind, den Namen jeder kandidierenden Person nur einmal enthalten und ausschliesslich wählbare Kandidierende enthalten, die der Kandidatur schriftlich zugestimmt haben.

Allfälliger 2. Wahlgang am 24. November 2024

Ein allfälliger 2. Wahlgang findet am 24. November 2024 statt. Wahlvorschläge dafür sind bis **spätestens Montag, 30. September 2024, 18.00 Uhr**, der Ratskanzlei Flawil einzureichen. Beim 2. Wahlgang sind auch stille Wahlen möglich. Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den 1. Wahlgang.

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Bürgerversammlung Gemeinde Flawil

Dienstag, 30. April 2024, 20.00 Uhr, Lindensaal Flawil

Traktanden

1. Jahresrechnung 2023
2. Nachtragskredit: Neubau Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld
3. Volksmotion «Grenzweg»
4. Volksmotion «alter Kirchenweg»
5. Volksmotion «Feuerwerksverbot»
6. Volksmotion «Reithalle für Vereinsanlässe»
7. Allgemeine Umfrage

Der Gemeinderat verzichtet aus ökologischen Gründen auf den Druck und den Versand des Geschäftsberichts 2023 an alle Flawiler Haushalte. Der Geschäftsbericht 2023 sowie die Detailunterlagen und die ausführliche Jahresrechnung 2023 sind auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Dokumentationen» aufgeschaltet:



Mit dem Tag der Bekanntmachung werden bis zur Bürgerversammlung bei der Ratskanzlei öffentlich aufgelegt:

- Geschäftsbericht 2023 (inkl. Gutachten und Anträge des Gemeinderates)
- Jahresrechnung 2023
- Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Sämtliche Unterlagen können bis zur Bürgerversammlung bei der Ratskanzlei kostenlos bezogen werden (E-Mail gemeinde@flawil.ch / Telefon 071 394 17 60) oder sind auf der Website www.flawil.ch unter «Aktuelles → Dokumentationen» einsehbar.

Die Stimmrechtsausweise werden bis Mitte April 2024 separat verschickt. Fehlende Stimmrechtsausweise können bis Dienstag, 30. April 2024, 17.00 Uhr, beim Einwohneramt (Gemeindehaus, 1. Stock, Schalter 1) bezogen werden.

**JETZT BESUCHEN**

Öffnungszeiten
Di-Fr 10 - 18 Uhr
Sa-So 10 - 17 Uhr



Kommunale Erneuerungswahlen vom 22. September 2024

FLAWIL Im Herbst dieses Jahres finden die kommunalen Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2025–2028 statt. Zu wählen sind die Gemeindepräsidentin bzw. der Gemeindepräsident, die Schulpräsidentin bzw. der Schulpräsident, fünf weitere Mitglieder des Gemeinderats sowie fünf Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission.

Nachdem die Stimmberechtigten die Mitglieder des National- und Ständerates, des Kantonsrates und demnächst auch die Kantonsregierung vollständig gewählt haben, gilt es, die kommunalen Gemeindebehörden zu wählen. Die St.Galler Kantonsregierung hat die Wahlen der Gemeindebehörden auf den 22. September 2024 festgelegt. Am 22. September 2024 finden damit die Wahlen der Gemeindepräsidentin bzw. des Gemeindepräsidenten, der Schulpräsidentin bzw. des Schulpräsidenten, der fünf weiteren Mitglieder des Gemeinderates sowie der fünf Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission statt.

Schulrat durch Bildungskommission ersetzt

Am 29. November 2022 hat die Bürgerversammlung dem III. Nachtrag zur Gemeindeordnung zugestimmt und damit die neue Schulführungsstruktur mit einer Bildungskommission genehmigt. Ab 2025 wird somit anstelle des vom Volk

gewählten Schulrats eine vom Gemeinderat bestellte Bildungskommission für die strategische Führung der Schule Flawil verantwortlich sein.

Wahlvorschläge bis 27. Juni 2024

Wahlvorschläge müssen bis spätestens Donnerstag, 27. Juni 2024, 17 Uhr, bei der Ratskanzlei, Gemeindehaus, Bahnhofstrasse 6, Flawil, eintreffen. Das Datum des Poststempels genügt nicht für die Wahrung dieser Frist. Die Wahlvorschläge müssen von 15 in der Gemeinde Stimmberechtigten unterschrieben sein. Die aufgeführten Kandidierenden müssen schriftlich ihr Einverständnis zur Kandidatur erklären.

Unterlagen ab sofort erhältlich

Die Ratskanzlei stellt ein Merkblatt und pro Erneuerungswahl die Formulare betreffend Einreichung der Wahlvorschläge sowie die Zustimmungserklärung zur Verfügung. Für eine Bestellung der Formulare oder weitere Auskünfte kontaktieren Interessierte bitte die Ratskanzlei (Telefon 071 394 17 60). Sämtliche Formulare und das Merkblatt können auch auf der Website www.flawil.ch (Rubrik Politik → Abstimmungen & Wahlen) heruntergeladen werden. Die Formulare sind als PDF hinterlegt, die elektronisch ausgefüllt und ausgedruckt werden können. Die Par-

teien und heutigen Behördenmitglieder wurden mit einem Schreiben direkt informiert.

2. Wahlgang am 24. November 2024

Können nicht alle Sitze im 1. Wahlgang besetzt werden, muss ein 2. Wahlgang durchgeführt werden. Ein allfälliger 2. Wahlgang findet am Sonntag, 24. November 2024, statt. Wahlvorschläge dafür sind bis spätestens am 30. September 2024, 18 Uhr, bei der Ratskanzlei Flawil einzureichen. Im 2. Wahlgang sind auch stille Wahlen möglich. Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den 1. Wahlgang.

Freie Sitze in Gemeinderat und Geschäftsprüfungskommission

Sowohl im Gemeinderat als auch in der Geschäftsprüfungskommission wird es zu Veränderungen kommen. Stand heute werden die bisherigen Gemeinderatsmitglieder Markus Lichtensteiger (FDP) und Andreas Mattes (Die Mitte) nicht mehr für eine weitere Amtsdauer kandidieren. In der Geschäftsprüfungskommission werden alle fünf bisherigen Mitglieder nicht mehr zur Verfügung stehen. Die bisherigen Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission stehen für die Einarbeitung der neuen Mitglieder zur Verfügung.

Die wichtigsten Termine

1. Wahlgang

05. April 2024	Amtliche Bekanntmachung der Erneuerungswahl
27. Juni 2024, 17 Uhr	Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge
30. August 2024	Amtliche Zustellfrist für die Stimmunterlagen
22. September 2024	Wahlsonntag

2. Wahlgang

24. September 2024	Amtliche Bekanntmachung des 2. Wahlgangs
30. September 2024, 18 Uhr	Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge
02. Oktober 2024	Entscheid über das (Nicht-)Zustandekommen stiller Wahl
31. Oktober 2024	Amtliche Zustellfrist für die Stimmunterlagen
24. November 2024	Wahlsonntag

Interesse?

Für eine funktionierende Gemeinde ist es wichtig, dass sich genügend Personen für ein Amt zur Verfügung stellen. Haben Sie Interesse an einer Tätigkeit im Gemeinderat oder in der Geschäftsprüfungskommission? Auf der Website www.flawil.ch finden Sie unter der Rubrik Politik → Abstimmungen & Wahlen je eine Profilbeschreibung für Mitglieder des Gemeinderates und der Geschäftsprüfungskommission. Für weitere Fragen steht die Ratskanzlei gerne zur Verfügung (E-Mail gemeinde@flawil.ch, Telefon 071 394 17 60).

Neues Sportanlagenkonzept: Bevölkerung ist gefragt

FLAWIL Die Gemeinde Flawil verfügt seit dem 31. Januar 2011 über ein Sport- und Freizeitanlagenkonzept. Der Gemeinderat möchte dieses im Rahmen eines Legislaturziels 2021–2024 überarbeiten. Dabei soll die Bevölkerung mithelfen und mittels einer Umfrage ihre Bedürfnisse einbringen.

Das bisherige Sport- und Freizeitanlagenkonzept aus dem Jahr 2011 ist etwas in die Jahre gekommen. Der Gemeinderat hat sich daher als Legislaturziel 2021–2024 gesetzt, dass das bisherige Konzept überarbeitet werden soll. In jüngerer Vergangenheit hatten verschiedene andere Gemeinden ein Gemeindegartenkonzept (GESAK) erarbeitet. Die Kommission «Kultur, Freizeit und Sport» (KFS) prüfte daraufhin, ob ein solches Konzept für Flawil sinnvoll wäre und

empfahl dem Gemeinderat die Erstellung eines GESAK. Der Gemeinderat folgte der Empfehlung der Kommission und beauftragte in der Folge die bhateam Ingenieure AG aus Sirnach mit der Projektbegleitung.

Bevölkerung soll mithelfen

Mit dem GESAK soll ein Konzept zu Raum und Infrastruktur für Sport und Bewegung für die gesamte Bevölkerung ausgearbeitet werden. Als Grundlage für die Analysen, Massnahmen und Umsetzungsvorschläge soll neben der Bestandserhebung auch eine sorgfältige Bedürfnisabklärung dienen. So sollen zum einen konkrete Nutzergruppen wie Schülerinnen und Schüler sowie Vereine befragt werden, aber auch die Bevölkerung im Allgemeinen. Daher sind alle Flawilerinnen und Flawiler eingeladen, an der Umfrage

zum neuen GESAK teilzunehmen. Die Umfrage läuft bis zum 30. April 2024. Sie wird anonymisiert geführt und kann über den QR-Code gestartet werden.

Weitere Unterlagen auf der Website

Sportvereine sowie Schulklassen erhalten ihre Umfragen separat. Weitere Informationen zum GESAK sowie zum Sport- und Freizeitanlagenkonzept aus dem Jahr 2011 sind auf der Website unter «Aktuelles → Projekte → GESAK» ersicht-lich.

QR-Code scannen und Umfrage ausfüllen.



Musikschule Flawil: Bläsermusik hat viele Gesichter

FLAWIL An der Musikschule Flawil werden rund 20 Musikinstrumente gelehrt. Am Tag der offenen Tür am Samstag, 27. April 2024, haben Interessierte die Möglichkeit, die Instrumente selbst auszuprobieren und sich über den Unterricht zu informieren. Als kleinen Vorgeschmack wird das Angebot der Musikschule in den kommenden Wochen in einer sechsteiligen Miniserie im FLADE-Blatt vorgestellt. Das Thema in dieser Woche: die Blasinstrumente.

Um die Übersicht bei den vielfältigen Blasinstrumenten zu behalten, werden sie in Holz- und Blechblasinstrumente unterteilt. Wobei: Den Ins-



Glänzende Vielfalt der Blasmusik

trumenten ist ihre Verwandtschaft manchmal gar nicht anzusehen. Es ist doch überraschend, dass das Saxofon ein Holzblas-, das Alphorn aber ein Blechblasinstrument ist.

Die Auswahl unter den Blasinstrumenten ist sehr gross: Die feine Blockflöte, die luftig-leicht tönende Querflöte, die weiche und melodiose Klarinette oder das Saxofon mit dem coolen Sound sind die Holzbläser. Zum Blech gehört mit dem Alphorn das Swisness-Instrument überhaupt. Bekannte Blechblasinstrumente sind ausserdem das Waldhorn mit seinem vollen Ton, die prächtige und mächtige Posaune und die strahlende Trompete.

Der Tag der offenen Tür der Musikschule hilft dabei, das Instrument zu finden, das einem gefällt! Am Samstag, 27. April 2024, von 9 bis 12 Uhr können alle Blasinstrumente selbst ausprobiert werden. Und selbstverständlich auch alle anderen Instrumente, die an der Musikschule gespielt werden können. Die Musiklehrpersonen informieren, beraten und helfen bei der Entscheidung. Es wird auch wieder einen Wettbewerb mit tollen Preisen geben. Anmeldungen zum neuen Semester nimmt die Musikschule bis zum 31. Mai 2024 entgegen. Unterrichtsbeginn ist nach den Sommerferien.

TODESFÄLLE

Gestorben am 25. März 2024 in Uzwil: **Bohler geb. Lerch, Ruth Klara**, von Seengen, geboren am 30. März 1929, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt in Niederuzwil SG, Seniorenzentrum Uzwil Marienfried, Bahnhofstrasse 123b. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 1. April 2024 in Wil: **Lungthok, Lobsang Tsering**, von Flawil, geboren am 1. Januar 1934, wohnhaft gewesen in Flawil, Sonnmattstrasse 8a. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Hauptversammlung Frauengemeinschaft Flawil



VEREIN Passend zum Frauentag fand am 8. März 2024 die Hauptversammlung der Frauengemeinschaft statt. Das Leitungsteam durfte mit Susanna Büchel ein neues Vorstandsmitglied willkommen heissen. Zahlreiche Mitglieder genossen das gemütliche Beisammensein und kehrten mit einem blumigen Gruss nach Hause zurück.

Rebecca Hess

Mit der ajk Thurland zum Weltjugendtag in Chur

KIRCHE Wenn Hunderte Jugendliche aus der ganzen Deutschschweiz zusammen Gottesdienst feiern, Lobpreislieder singen und miteinander beten, über Gott und die Welt diskutieren und miteinander den katholischen Glauben entdecken, Spass haben und dabei die Freundschaft untereinander und zu Gott ganz neu vertiefen – dann ist Weltjugendtag.

Das nächste Jugendtreffen der besonderen Art mit Impulsen, Konzerten, Workshops und Austauschgruppen findet am 4. Mai 2024 in Chur statt. Teilnehmen können Jugendliche ab 16 Jahren (Jahrgang 2008). Wir treffen uns am 4. Mai 2024 um 7 Uhr am Bahnhof Flawil und kehren am 5. Mai um 00.49 Uhr dorthin zurück. Der Unkostenbeitrag beträgt 15 Franken. Bitte melden Sie sich bis 17. April an unter info@akj-thurland.ch oder unter 071 952 65 37 (Whatsapp) mit der Angabe von Namen, Adresse, Alter, Notfallnummer und Bahnvergünstigung (Halbtax/GA). Weitere Informationen siehe www.weltjugendtag.ch.

Andrea Richner



Foto: Sandro Schmucki

Freibad Böden: neue Saisondauer

FLAWIL Das Freibad Böden passt die Saisonzeiten an. Aufgrund der klimatischen Veränderungen wird das Freibad neu jeweils ab dem 15. Mai 2024 geöffnet sein. Dafür bleibt es bis zum eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag geöffnet. Der seit einigen Jahren enorm warme Spätsommer lässt einen längeren Betrieb zu. Für das Jahr 2024 bedeutet dies konkret, dass das Freibad Böden vom 15. Mai bis 15. September 2024 geöffnet hat.

ALTERSFRAGEN

Anlaufstelle für Altersfragen für Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter, Donnerstag, 11. und 25. April 2024, 13.30 bis 15.00 Uhr offene Sprechstunde ohne Voranmeldung und 15.00 bis 17.00 Uhr Beratungstermine mit Voranmeldung, Gemeindehaus, 1. Stock, Zimmer 4.

Dabei können sich Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter sowie deren Angehörige zu allen Fragen rund ums Alter (Finanzen, Wohnen, Lebensgestaltung, Gesundheit, Recht) beraten lassen.

Kontakt: Pro Senectute, Telefon 071 388 20 50 / E-Mail gossau@sg.prosenectute.ch

Kafi-Treff

VEREIN Der nächste Kafi-Treff der Frauengemeinschaft Flawil findet am Dienstagnachmittag, 9. April 2024, um 14.30 Uhr im Restaurant 5egg beim Bahnhof statt. Alle Frauen sind herzlich willkommen.

Rebecca Hess

Ökumenische Seniorenferien Flawil am Ägerisee

KIRCHE Das Team der ökumenischen Seniorenferien entführt seine Gäste dieses Jahr in die prächtige Landschaft des Ägerisees. Vom 1. bis 7. September 2024 gastieren wir im Hotel und Seminarhaus Ländli, das eingebettet in Berge und Hügel über dem See thront. In die Innerschweiz gelangen wir mit einem komfortablen Reisebus, der uns auch beim abwechslungsreichen Programm in der näheren Umgebung zur Verfügung steht. Ab sofort liegen die Ferienunterlagen bei den Sekretariaten der evangelischen und katholischen Kirchgemeinde auf. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Cécile Sutter (071 393 47 25) gerne zur Verfügung.

Cécile Sutter



Wir logieren am Ägerisee im Hotel Ländli, dessen grosszügige Anlage mitten in Wald und Gärten für Erholung sorgt.

Hauptversammlung des Tennisclubs Flawil

VEREIN An der 52. Hauptversammlung des Tennisclubs Flawil konnte Präsident Erwin Bossart eine grosse Anzahl Mitglieder im Saal des Restaurants Rössli begrüßen. Die ordentlichen Traktanden gingen dabei ohne grosses Aufsehen über die Bühne. Auch die anstehenden Wahlen der Vorstandsmitglieder und des Vereinspräsidenten gaben zu keinerlei Diskussionen Anlass. Die bestehende Vereinsführung wurde mit grossem Applaus für weitere zwei Jahre wiedergewählt.

In sportlicher Hinsicht war das Jahr 2023 äusserst erfolgreich. Bei den Erwachsenen stiegen von den 13 Mannschaften, die sich am Interclub beteiligten, nicht weniger als fünf in eine höhere Liga auf. Aber auch die fünf Juniorenmannschaften wussten mit guten Resultaten zu überzeugen. Letztere sind vor allem der unter der Leitung von Volker Scherzinger geführten Tennisschule zu verdanken. Der ehemalige Profispieler und sein Trainerteam unterrichten seit vielen Jahren junge Tennisspielerinnen und -spieler im Alter von 5 bis 17 Jahren. Nebst einem ausgezeichneten Ausbildungspro-

gramm gehören weitere Aktivitäten wie ein Frühlings- und Sommercamp sowie die Teilnahme an Clubmeisterschaften und regionalen Turnieren zum Jahresprogramm des Tennishochschuls. Nicht zuletzt dank der clubeigenen Tennishalle, welche einen regelmässigen Trainingsbetrieb über das ganze Jahr ermöglicht, konnte sich die Juniorenabteilung in den vergangenen zehn Jahren zu einem wichtigen Eckpfeiler des TC Flawil etablieren.

Urs Fend



Das Trainerteam der Tennisschule (von links): Remo Wehrle, Reto Imper, Volker Scherzinger (Cheftrainer), Raphael Niedermann

Freizeitwerk Flawil – tolle neue Kurse im Programm

VEREIN Viele neue Kurse machen neugierig. Und das zu den gewohnt günstigen Freizeitwerk-Flawil-Bedingungen. Gestartet wird mit trendiger Boho-Style-Deko für draussen, kultigen Armbändern und kreativen Drahtarbeiten. Der Sommer wartet auf mit Mocktails vom Barkeeper, einer Einführung zum Disc-Golf sowie einer unterhaltsamen Bratwurst-Degustation. Im Herbst backen wir Brot und kochen je nach Gusto fleischlos oder wild. Mit einer Whisky-Degustation, einem Selfie-Kurs und einem Winter-Schmuckkurs endet das Kursjahr. Wie immer bastelt das Freizeitwerk-Team auch dieses Jahr am Weihnachtsmarkt mit den Kindern kleine Geschenke. Das Programm ist bereits auf www.freizeitwerkflawil.ch aufgeschaltet. Die gedruckte Postkarte wird vor Mitte April in Flawils Briefkästen verteilt.

Bitte früh anmelden, viele Kurse sind oft schnell ausgebucht!
Erika Remund

Familienbrunch «gemeinsamzeit»

KIRCHE Was haben eine Hochzeit, Cupcakes und Wein mit einem Brunch gemeinsam? Finden Sie es heraus und kommen Sie am 12. Mai 2024 um 10 Uhr in den Zwinglisaal der reformierten Kirchgemeinde. Der «gemeinsamzeit»-Brunch verbindet Gemeinschaft, Genuss, spirituelle Worte, Gesang und Backen. Kinder haben die Möglichkeit, schon um 9.30 Uhr ihr Frühstücksbrötchen selber zu formen und zu backen. Für die Erwachsenen steht ab dann der Kaffee bereit. Gäste aller Altersstufen sind willkommen. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ref-flawil.ch.

Karin Gubser

«gospelchurch» unter dem Motto «Amazing grace»

KIRCHE Am Sonntag, 7. April 2024, um 19 Uhr findet in der Kirche Feld in Flawil wieder ein «gospelchurch» der Evang. Kirchgemeinde Flawil statt. Dazu sind Jung und Alt ganz herzlich eingeladen. Es wird ein spezieller «gospelchurch»-Gottesdienst. Zum Thema «Amazing Grace – Stauen» werden wir unsere neue Pfarrerin Sabine Gritzner-Stoffel vorstellen.

Der «gospelchurch»-Gottesdienst gehört nun schon seit Jahren zum kirchlichen und kulturellen Leben von Flawil. Es ist ein spezieller Gottesdienst, bei dem viel Musik und Gesang im Mittelpunkt stehen.

Der Gospelchor Flawil und seine Band werden diesen «gospelchurch» wieder musikalisch umrahmen. Wir freuen uns auf diesen Event in der Kirche Feld und heissen Sie ganz herzlich willkommen.

Urs Leuenberger

Neue Präsidentin gewählt

VEREIN An der 40. Hauptversammlung des Elternvereins Flawil vom 18. März 2024 wurde Michaela Cossu einstimmig zur neuen Präsidentin gewählt. Tanja Schmid (Kassierin), Patricia Gmür (Aktuarin) sowie Janine Ruckstuhl und Nadja Holenstein (Revisorinnen) wurden wiedergewählt.

Anita Howald-Wirth, die abtretende Präsidentin, wurde für ihr Wirken in den letzten Jahren herzlich verdankt. Sie schloss in ihren Dank auch die Gemeinde Flawil, die Fachgeschäfte und die Bevölkerung ein. Der Elternverein ist weiterhin in der UNICEF-Projektgruppe «Kinderfreundliche Gemeinde» durch Patricia Gmür vertreten. Zudem ist der Verein stolz darauf, seit 40 Jahren mit dem Ferienplausch eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Kinder und Jugendliche zu bieten.

Der Elternverein organisiert in diesem Jahr in der 5. Sommerferienwoche zudem eine Zirkuswoche. Dies ist sicher ein Highlight des diesjährigen Programms. Anmeldungen werden ab dem 21. April 2024 unter www.elternverein-flawil.ch entgegengenommen. Dort sind auch das Detailprogramm sowie weitere Aktivitäten des Vereins ersichtlich.

Anita Howald-Wirth



Anita Howald-Wirth, Michaela Cossu

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 5. April 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 6. April 2024, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 11. April 2024, 7.00 Uhr, und Donnerstag, 18. April 2024, 7.00 Uhr

Häckseldienst, Mittwoch, 17. April 2024, am Vortag bis 16.00 Uhr voranmelden bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH (Telefon 071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 8. April 2024 bis 22. April 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Nexhipi Zana und Masar, Rösslistrasse 11, 9230 Flawil, Baugesuch Nr. 6/2024, Nachträgliches Baugesuch; Umnutzung Nebenräume in Wohnung und Studio, Grundstück Nr. 481, Rösslistrasse 11, Flawil

Manser Doris und Franz, St.Gallerstrasse 98, 9230 Flawil, Baugesuch Nr. 48/2024, Projektänderung zu BG 295/2022; Erstellen von Dachgauben, Grundstück Nr. 816, St.Gallerstrasse 98, Flawil

Gestalten Sie das zukünftige Freizeit- und Sportangebot von Flawil mit!

Flawil soll ein neues Gemeinde-Sportanlagenkonzept (GESAK) erhalten. Ziel des Konzepts ist es, das Sport- und Freizeitangebot der Gemeinde bedürfnisgerecht zu optimieren. Für eine bedarfsgerechte Ausarbeitung des Gesamtkonzeptes sind wir auf Ihre Mitarbeit angewiesen.

SCANNEN UND UMFRAGE AUSFÜLLEN!

Weitere Informationen auf www.flawil.ch ▶ Aktuelles ▶ Projekte ▶ GESAK

flawil.ch

Häckseldienst

Als Ergänzung zur Bioabfuhr wurde 2018 auch das Angebot des Häckseldienstes für Flawil eingeführt. Für diesen Service setzt die Gemeinde auch in diesem Jahr auf die Dienstleistung der ortsansässigen Gartenbaufirma Hölzli GmbH. Der Häckseldienst steht allen Personen in Flawil zur Verfügung, welche sich rechtzeitig – jeweils am Vortag bis 16 Uhr – direkt bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH anmelden (071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Daten Häckseldienst Herbst
Mittwoch, 17. April 2024

Die Daten können jeweils auch der Abfallagenda 2024 entnommen werden. Diese ist auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Dienstleistungen → Abfallentsorgung» zu finden.

Kosten

Für die Benutzung des Häckseldienstes ist folgende Entschädigung zu entrichten: Pro Auftrag wird eine Grundpauschale für die Anfahrt und das Einrichten von 25 Franken erhoben. Zusätzlich werden pro angebrochene fünf Minuten Häckselbetrieb 15 Franken in Rechnung gestellt. Für die Entsorgung der Hackschnitzel wird eine Gebühr von 35 Franken pro Kubikmeter berechnet. Allerdings können die Hackschnitzel auch im eigenen Garten verwendet werden oder zu den üblichen Konditionen der Bioabfuhr mitgegeben werden.

Das Häckselgut muss an einer gut zugänglichen Stelle bereitgelegt werden. Es können Äste von Sträuchern und Bäumen sowie weitere, trockene, grobe Pflanzenteile – zum Beispiel Heckenschnitt, Sonnenblumen, Schilf – gehäckselt werden. Das Häckselgut soll als geordneter Haufen (Äste parallel) in möglichst langen Stücken (Äste nicht kürzen) bereitgestellt werden. Materialien wie Wischgut, Kompost, Erde, Steine, Wurzeln, Schnüre und Drähte dürfen sich nicht im Haufen befinden, da sie den Häcksler beschädigen.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

gemeindebibliothekflawil

Information

FRÜHLINGSFERIEN UND HAUPTVERSAMMLUNG

Öffnungszeiten während der Frühlingsferien 2024
Während der Frühlingsferien wird in der Gemeindebibliothek Flawil eine Selbstverbuchungsstation (RFID = Identifizierung mit Hilfe elektromagnetischer Wellen) installiert. Alle Medien müssen darum umkonfiguriert werden. Aus diesem Grund bleibt die Bibliothek eine Woche geschlossen. Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Dienstag	09.04.2024	geschlossen
Mittwoch	10.04.2024	geschlossen
Donnerstag	11.04.2024	geschlossen
Freitag	12.04.2024	geschlossen
Samstag	13.04.2024	geschlossen
Dienstag	16.04.2024	08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	17.04.2024	08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	18.04.2024	08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 19.00 Uhr
Freitag	19.04.2024	08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag	20.04.2024	geschlossen

Voranzeige Hauptversammlung 2024
Die Hauptversammlung findet am **Montag, 6. Mai 2024 um 20.00 Uhr** in der Gemeindebibliothek Flawil statt. Rebecca C. Schnyder und Matthias Flückiger werden als «SCHNÜCKIGER» mit «Schreiben vor Ort, lesen sofort» den geschäftlichen Teil umrahmen.

Das Team der Gemeindebibliothek wünscht Ihnen sonnige und lesefreudige Frühlingstage!

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil
Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch

flawil.ch

Katzenpension Flawil
St. Gallerstrasse 18
9230 Flawil

Telefon 078 635 99 88
Email info@Katzenpension-Flawil.ch

148. Hauptversammlung des Gewerbevereins Flawil

VEREIN Am 13. März 2024 fand die 148. Hauptversammlung des Gewerbevereins Flawil im Matthenhof statt. Präsident Cornel Helg durfte knapp 60 Mitglieder zu diesem Anlass begrüßen. Dieses Jahr wurde der langjährige Aktuar Martin Elser vom Vorstand verabschiedet und zum Ehrenmitglied vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wurde von allen Teilnehmern einstimmig angenommen. Als neuer Aktuar wurde Joshua Weber gewählt. Ebenfalls unter den Gästen durfte Cornel Helg den neuen Gemeindepräsidenten Rolf Claude begrüßen. Er ermöglichte den Gewerbebetreibenden des Flawiler Gewerbevereins das Fragestellen und ein gegenseitiges Kennenlernen. Der Vorstand stellte auch sein Jahresprogramm vor,



welches wieder interessante Betriebsbesichtigungen, einen Ausflug und einen Plauschanlass beinhaltet. Ebenfalls plant der Gewerbeverein auf das Jahr 2026 erneut eine Gewerbeausstellung. Dies ist auch das Jahr, in dem der Verein sein 150-jähriges Bestehen feiern wird. Sandra Mc Masters

Karateschule Flawil erfolgreich am JKL in Brugg-Windisch

VEREIN Am Sonntag, 10. März 2024, fand in Brugg-Windisch das Junior Karate League (JKL) Turnier statt. Die JKL-Turniere sind als Wettkampf-Einstieg für Karatekas im Alter von 6 bis 13 Jahren eingeführt worden. Es starteten 373 Karatekas, bei 595 Nennungen aus 31 Vereinen bzw. Schulen. Die Karateschule Flawil war mit 9 Ka-



ratekas mit von der Partie. Diese starteten in den Kategorien Kata und Kumite. Die konsequenten Trainings haben sich schon fast bezahlt gemacht. Mit großem Eifer und Kampfgeist starteten die Karatekas auf den jeweiligen Tatamis (Kampffläche) und erkämpften sich Podestplätze. Herzliche Gratulation zu den schönen Erfolgen!

Mislim Imeroski, Dojoleiter

Rangliste (Auszug): Gold: Mia Aksic (Kata), Vleron Aliti (Kumite), Gabriel Draczewski (Kumite); Silber: Kenza Ameti (Kumite), Alessandro Zablonier (Kumite), Vitor Madureira (Kumite), Alishia Widmer (Kumite); Bronze: Kenza Ameti (Kata), Vitor Madureira (Kata), Alessandro Zablonier (Kata)

Swiss Made Pocket Orchestra

VEREIN Night Music Flawil präsentiert am Montag, 8. April 2024, um 20 Uhr im mocafe Lichtensteiger in Flawil das Swiss Made Pocket Orchestra – eine Band, die zwar nach Jazz aus-



sieht, jedoch überhaupt nicht nur nach Jazz tönt. Denn das wirklich Spezielle an dieser Combo ist das kunterbunte Repertoire.

Die immergrünen Swing- und Latin-Standards spielt die Band selbst nach vielen Jahren immer noch mit grösster Freude und unerschütterlichem Enthusiasmus. Hinzu gesellen sich bekannte Songs von Rock über Pop, Soul, Funk, Reggae bis hin zu Afro. Damit begeistert sie alle – von jung bis nicht mehr so jung. Reservationen: www.night-music.ch/reservationen. Karl Schefer

Reformierter Gottesdienst mit dem Projektchor «I Cantiscolari»

KIRCHE Das Sprichwort «Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder» erinnert uns daran, dass Musik eine universelle Sprache ist, die Freude und Gemeinschaft schafft. Am 14. April 2024 lädt die reformierte Kirchgemeinde Flawil zu einem musikalischen Gottesdienst ein. Der Projektchor «I Cantiscolari», geleitet von Paul Steiner, wird mit Unterstützung von Paolo D'Angelo an der Orgel und am Akkordeon ein Repertoire an Liedern aus verschiedenen Stilrichtungen präsentieren. Von traditionellen Liedern auf Schweizerdeutsch bis hin zu zeitgenössischen Melodien wird dieser Gottesdienst eine Vielfalt an musikalischen Genüssen bieten (Peter Roth, John Rutter). Wir



laden alle herzlich ein, Teil dieses musikalischen Erlebnisses zu werden. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Kirche Feld. Danach sind alle Besuchenden herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen. Christina Egli

Buchtipps

«Gommer Frühling»

von Kaspar Wolfensberger

Genau richtig auf die wärmere Jahreszeit ist Mitte März der «Gommer Frühling» erschienen. Der vierte Kriminalroman im Jahresverlauf von Kaspar Wolfensberger spielt vor allem im Walliser Tal Goms, einzelne Spuren führen jedoch bis nach Afrika. Der Üsserschweizer Ex-Polizist mit Gommer Wurzeln, Kauz Walpen, ermittelt dieses Mal in der Residenz Primavera. In der ehemaligen «Auberge», welche zu einem Pflegeheim bzw. einer Seniorenresidenz für Reiche umgebaut wurde, ereignen sich mysteriöse Todesfälle. Die Ermittlungen laufen in diverse Richtungen, was Raum schafft für viele Nebenschauplätze sowie zum Teil für klischeehafte, aber immer humorvolle Erzählungen. Auch Max, der treue Begleiter des Ermittlers ist wieder dabei. Zwar etwas älter jedoch nicht minder begeistert, wenn er in seinem Korb auf dem Rücksitz des alten BMW-Motorrades mitfahren darf. Wie bei den vorherigen Bänden, kommen auch beim Gommer Frühling nicht nur Krimiliebhaber auf die Rechnung, sondern man taucht beim Lesen auch in die schöne Gegend des Wallis ein. Obwohl man etwas verpasst, wenn man die drei anderen Bücher der Reihe nicht liest, kann man dieses Buch auch unabhängig geniessen.



Doris Lämmler, Gemeindebibliothek Flawil

Verabschiedung von Hanspeter und Margrit Schildknecht

KIRCHE Nach über 16 Jahren im Dienst der Pfarrei St. Laurentius und der Seelsorgeeinheit Magdenau dürfen Margrit und Hanspeter Schildknecht als Sakristanen-Ehepaar in ihren wohlverdienten Ruhestand übertreten. Mit überaus grossem Engagement und mit viel Herzblut haben sie sich in all den Jahren dafür eingesetzt, dass ein lebendiges Pfarreileben mit all seinen Ansprüchen gepflegt und gefördert wird. Ihre Dienstfertigkeit in Kirche und Sakristei, im Betrieb unseres hoch frequentierten Pfarreizentrums wie auch im Aussenbereich unserer Anlagen hat immer wieder beeindruckt. Stets waren sie zuverlässige Ansprechpersonen vor Ort. Wir danken Hanspeter und Margrit für ihr vielfältiges Wirken, freuen uns auf eine würdige Verabschiedung und wünschen ihnen alles Gute für ihre Zukunft.

Zu ihrem Verabschiedungsgottesdienst am Sonntag, 21. April 2024 um 10.15 Uhr in der kath. Kirche Flawil und dem anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen. Roman Brülisauer

FC FLAWIL – FC ROMANSHORN

Sonntag, 7. April 2024, 14.00 Uhr, in der VTAG-Arena Flawil

Gelingt der erste Sieg in der Rückrunde?

Am Sonntag, 7. April, empfängt der FC Flawil in der heimischen VTAG-Arena den FC Romanshorn um 14.00 Uhr zum zweiten Heimspiel der Rückrunde der Saison 2023/2024. Die Gäste liegen mit 27 Punkten auf dem vierten Tabellenrang. Mit einem Sieg könnten sie sogar auf den zweiten Rang vorstossen. Unser Fanionteam muss im morgigen Spiel einen Vollerfolg anstreben, um den Abstand auf die Abstiegsplätze nicht kleiner werden zu lassen.

Rolf Junker

Unser Fanionteam spielte in der Vorrunde zweimal gegen den FC Romanshorn. Zuerst gewann der FCF das Cupspiel in Romanshorn 2:1. Im Meisterschaftsspiel nur eine Woche später lagen die Untertoggenburger bis zur 90. Minute 0:2 im Rückstand. Dann geschah etwas, das nicht alle Tage vorkommt. In der Nachspielzeit holten sie diesen Rückstand innert nur einer Minute durch Tore von Kucani und Perlaska auf und erkämpften sich so noch ein 2:2.

Niederlage in Bronschhofen

Am 23. März wäre eigentlich der Rückrudenstart für den FC Flawil in Bronschhofen geplant gewesen. Infolge unbespielbarem Terrains wurde die Partie aber verschoben. Am darauf folgenden Mittwoch wurde die Partie bereits nachgeholt. Die erste Halbzeit blieb torlos. Bronschhofen ging dann in der 51. Minute 1:0 in Führung. Nur zwei Minuten später glich Curaba zum 1:1 aus. In der 70. Minute schossen die Bronschhofer die erneute Führung zum 2:1, und in der Nachspielzeit bauten sie die Führung noch zum



3:1-Schlussresultat aus. Somit war der Fehlstart des FCF zur Rückrunde besiegelt.

Zweite Pleite im Heimspiel gegen den FC Tobel-Affeltrangen

Am Ostermontag trat unser Fanionteam zu Hause gegen den FC Tobel-Affeltrangen an mit dem Ziel, den Abstand zu einem Abstiegsplatz zu erhöhen. Dieses Unterfangen ging aber schief. Bereits nach einer Viertelstunde gerieten unsere Mannen 0:1 in Rückstand, nachdem sie den Ball nicht aus der Gefahrenzone spedieren konnten. Prompt nutzten die Gäste diesen Umstand zur Führung aus. Nachdem Holenstein in der 27. Minute nach einem abgefälschten Schuss Ammanns an den Ball kam und diesen übers Tor schoss, musste Torhüter Pali in extremis vor einem allein auftauchenden gegnerischen Stürmer retten. Kurz vor der Pause wurde Perlaska mit einem Steilpass hervorragend lanciert. Der gegnerische Torhüter roch jedoch die Gefahr und war noch vor Ammann am Ball und konnte klären. Ebenfalls noch vor der Pause lenkte der gegnerische Torhüter einen gefährlich geschossenen Freistoss von Holenstein übers Tor in Corner. Diese Phase vor der Pause war die stärkste des FC Flawil. Auch in der zweiten Hälfte drückten die Flawiler auf den Ausgleich. Vergeblich. Kurz vor Schluss verlor ein Flawiler Verteidiger den Ball am 16-er an einen gegnerischen Stürmer, welcher dann das entscheidende 0:2 schoss.

Nun gegen den FC Romanshorn

Am nächsten Sonntag empfängt unser Fanionteam um 14.00 Uhr den FC Romanshorn. Da Lars Bernhardsgrütter in der Vorrunde verletzungsbedingt (Fussbruch) fehlte, wartet er immer noch auf seinen ersten Einsatz in einem Meisterschaftsspiel unseres Fanionteams. In den Trainingsspielen zur Rückrunde kam er aber regelmässig zu Einsätzen. Er und wir hoffen, viele von Ihnen in der VTAG-Arena begrüßen zu dürfen und natürlich auf zahlreichen Torjubel für den FCF. Hopp FC Flawil!

Lars Bernhardsgrütter, geboren am 30. Januar 2004

Beruf/Ausbildung: Elektroinstallateur EFZ in Ausbildung

Liebblingsland & Liebblingsreiseziel: Ich liebe die Ferien in den USA.

Liebblingsgetränk & Liebblingsessen: Ein Steak vom Grill mit einer Cola

Drei spezifische Fragen an Lars Bernhardsgrütter

Frage 1

Was bedeutet dir der FC Flawil?
Mein Kindheitsclub, bei dem ich schon viele unvergessliche Stunden auf dem Fussballplatz verbringen durfte.

Frage 2

Welches war dein bislang grösstes Spiel als Fussballer?
Für mich ist jeder Sieg ein grosses Spiel.

Frage 3

Welches war dein bislang grösstes Spiel als Zuschauer?
BVB vs Köln im Signal iduna Park

Informationsanlass über Vernetzung und Biodiversität für Landwirte und Private

FLAWIL/DEGERSHEIM Die Gemeinden Flawil und Degersheim organisieren einen Informationsanlass, um Landwirten und Privaten die Möglichkeiten des Vernetzungsprojekts und zur Biodiversitätsförderung aufzuzeigen. Bei einer Begehung geben Fachleute Auskunft und stehen für Fragen zur Verfügung.

Flawil und Degersheim engagieren sich aktiv, um die Biodiversität auf ihren Gemeindegebieten zu fördern. Ein wichtiger Bestandteil davon ist das Vernetzungsprojekt Flawil-Degersheim, welches das Ziel hat, die natürliche Artenvielfalt auf der landwirtschaftlichen Nutzfläche zu erhalten und zu fördern. An diesem Projekt sind rund 30 Landwirte aus Flawil und Degersheim beteiligt. Auch Private haben viele Möglichkeiten, um in ihren Gärten einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität zu leisten. Um sowohl Landwirten als auch Privaten das Vernetzungsprojekt, die daraus resultierenden Massnahmen in der Landwirtschaft und die Förderung der Biodiversität näher zu bringen, führen die Gemeinden Flawil und Degersheim einen Informationsanlass durch:

Samstag, 20. April 2024, von 10 Uhr bis 13 Uhr, Landwirtschaftliches Zentrum St.Gallen, Mattenhof, Flawil (Treffpunkt Südeingang)

Nach der Begrüssung durch Gemeindepräsident Rolf Claude wird das Vernetzungsprojekt der Gemeinden Flawil-Degersheim vorgestellt. Im Anschluss werden im Obstgarten der landwirtschaftlichen Schule anhand von drei Fachreferaten die Themen Blumenwiese, Hochstamm-bäume (Pflege und ökologischer Nutzen), Fledermäuse und Vogelwelt vorgestellt. Dabei werden mögliche Massnahmen für Landwirte und Private aufgezeigt. Im Anschluss findet ein ungezwungener Austausch mit regionaler Verpflegung statt, bei dem auch spezifische Fragen von den anwesenden Fachleuten beantwortet werden können. Dort besteht auch die Möglichkeit, sich über das Vernetzungsprojekt zu informieren und ausgewählte Bioprodukte zu erwerben. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Gewinnerinnen des ProBon-Wettbewerbs



VEREIN Der Verein Flawiler Fachgeschäfte hat die Gewinnerinnen des ProBon-Wettbewerbs ermittelt. Kürzlich durften im Geschäft von Mode Bossart im Beisein der Co-Präsidenten des Vereins, Thomas Bohl und Urs Heiz, durch die ProBon-Verantwortliche Martha Scheurer die Geschenkgutscheine überreicht werden. Den ersten Preis im Wert von 500 Franken gewann Cornelia Simon, den zweiten Preis im Wert von 300 Franken Margrith Graf und den dritten Preis im Wert von 200 Franken Brigitte Altenburger (auf dem Foto nicht anwesend).

Herzliche Gratulation und ein grosses Dankeschön für die Treue zu den Flawiler Fachgeschäften.

Martha Scheurer

HV und Heilkräuter-Vortrag des Freundeskreises Kloster Magdenau

VEREIN Klöster haben schon im Mittelalter Heilkräuter in ihren Gärten angepflanzt und sich deren Wirkung zunutze gemacht. Diese Tradition hält auch das Kloster Magdenau hoch. «Gesundheit vor der Haustüre – Heilkräuter und ihre Bedeutung» war das Vortragsthema an der 28. Hauptversammlung des Freundeskreises des Klosters. Äbtissin Maria Hildegard Brem von der Zisterzienserinnenabtei Mariastern-Gwiggen zeigte zahlreiche Heilkräuter in Wort und Bild und wies auf ihre Heilwirkungen hin.

Präsidentin Monika Scherrer, Kantonsrätin und ehemalige Gemeindepräsidentin von Degersheim, begrüsst 58 der 664 Mitglieder des Freundeskreises zur 28. Hauptversammlung im Rösslisaal in Magdenau. Der aus dem Vorstand zurücktretende Andrea Taverna, ehemals Gemeindepräsident von Oberbüren, wurde durch Markus Stäheli, Degersheim, Schulleiter in Herisau und Präsident der Seelsorgeeinheit Magdenau, ersetzt. Der Verein hat 33 000 Franken für die Renovationen des Brunnens im Innenhof und der Nordfassade des Wohnhauses «Alte Schmitte» aufgewendet und den Wartungsvertrag der Brandmeldeanlage bezahlt. Josef Bischof



Präsidentin Monika Scherrer mit der Äbtissin Hildegard Brem.

Wem die **Natur** am Herzen liegt, wählt



Bettina Surber

95,2 Prozent umweltfreundlich gemäss Wahlrating www.ecorating.ch

Regierungsratswahl am 14. April 2024



JEDEN FREITAG

FLADE-BLATT-TAG

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inserat-reservationen: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Telefon 071 388 81 81





Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil



gemeinsamzeit

Brunch

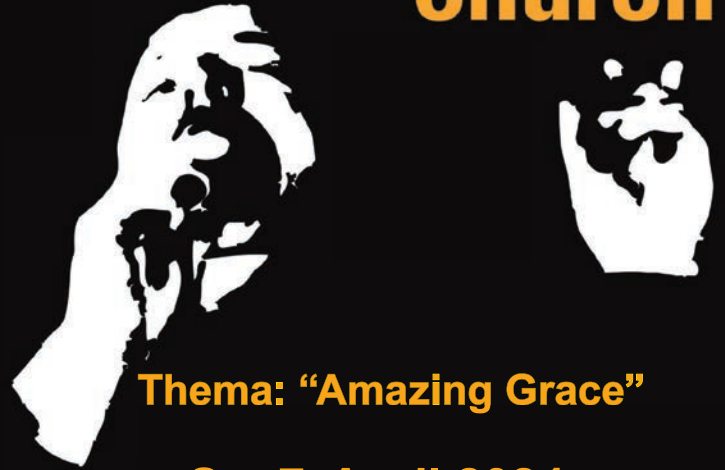
Sonntag, 12. Mai 2024 10 Uhr, Zwinglisaal

ab 9.30 Uhr Brötlibacken für Kinder

Anmeldung bis 10. Mai unter www.ref-flawil.ch

Gemeinschaft – geniessen – willkommen sein

gospel church



Thema: "Amazing Grace"

So, 7. April 2024

19.00 Uhr

Kirche Feld Flawil



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil



gospelchor flawil
www.gospelchor-flawil.ch

Am
14.4. in die
St.Galler
Regierung

WEIL ERFAHRUNG ZÄHLT.



BETTINA SURBER

bettinasurber.ch

«Auf-hören»

Unsere Gesellschaft befindet sich im Moment in einem «rasenden Stillstand». Zum einen rast sie aus strukturellen Gründen dahin, zum anderen aber verharrt und erstarrt sie gleichzeitig. Wenn eine Gesellschaft gezwungen ist, sich permanent zu steigern, zu beschleunigen, sich voranzutreiben, aber den Sinn und die Richtung der Vorwärtsbewegung verliert, dann ist sie in einer Krisensituation.

Wir leben in einem System, in dem wir jedes Jahr schneller werden müssen. Wir müssen beschleunigen, wir müssen innovativ sein, die Ersten, die das neue Produkt haben, die Ersten, die produktiver arbeiten. Wir müssen noch mehr produzieren, damit wir das Bestehende erhalten können, obwohl wir eigentlich von vielem schon genug haben. Eine absurde Spirale. Man muss also politische Energien investieren, physische Energien, und

darüber hinaus psychische sowieso, denn beschleunigen, innovieren und wachsen, das tun nicht Systeme oder Maschinen, das tun wir als Menschen. Ja, wir Menschen zwingen uns in diese endlose Spirale hinein.

Wer hilft uns da hinaus? Ich meine, dass hier der Kirche eine bedeutungsvolle Rolle zukommt. Ganz einfach, weil ich überzeuge bin, dass sie einer Gesellschaft etwas anzubieten hat, die sich im atemlosen, rasenden Stillstand befindet. Eine Gesellschaft funktioniert im «Aggressionsmodus» nicht. Wir brauchen Überzeugungen, Traditionen, Praktiken und Riten, um als Menschen wieder zur Mitte zu kommen. Das grossartige Wort «auf-hören» meint einerseits aufwärts zuhören, nach aussen zu lauschen, sich anrufen und erreichen zu lassen und andererseits «fertig zu machen», anzuhalten und zu stoppen. «Auf-hö-



ren»: Lauschen wir wieder vermehrt auf das, was menschlich ist, welchen Sinn unser Menschsein trägt, woher wir kommen und wohin wir gehen. Hören wir auf, beenden wir diese «Treibjagd» des «Noch mehr» und

lauschen wir auf unsere Herzensstimme, welche der beste Wegweiser ist.

Markus Schöbi,
Pastoralteam SEMA



Samstag, 6. April, Degersheim

17.30 Eucharistiefeyer

Sonntag, 7. April, Niederglatt

08.45 Kommunionfeier

Sonntag, 7. April, Flawil

10.15 Erstkommunion mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

Samstag, 13. April, Degersheim

16.30 Gottesdienst bei de Lüt in im Tertianum Steinegg (Kommunionfeier)

Sonntag, 14. April, Wolfertswil

08.45 Kommunionfeier

Sonntag, 14. April, Flawil

10.15 Kommunionfeier mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

SEMA

Zämägäng

Freitag, 5. April 2024, um 18.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Föhrenwäldli

Jugendarbeit – Weltjugendtag

Infos und Anmeldung für Weltjugendtag in Chur bis 17. April 2024 unter info@akj-thurland.ch.

Jugendarbeit – Jugendband

Für Jugendliche ab zehn Jahren. Infos beim Jugendarbeiter (076 581 77 11 oder ermin.schluep@se-ma.ch).

DEGERSHEIM

Zämä ässä

Mittwoch, 24. April 2024, um 11.45 Uhr im Pfarreiheim Degersheim

Der Preis beträgt 10 Franken. Anmeldung bis Freitag, 19. April 2024, um 11 Uhr an: sekretariat-degersheim@se-ma.ch oder 071 371 10 17

www.se-ma.ch



Reformierte Kirchengemeinde Flawil

Sonntag, 7. April

19.00 Kirche Feld: Gospelchurch Pfrn. Sabine Gritzner Fahrdienst unter 078 736 61 08 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

Dienstag, 9. April

11.00 Jugendraum: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff Anmeldung bis spätestens Montag, 8. April, 11 Uhr Tel. 071 394 90 50

Sonntag, 14. April

10.00 Kirche Feld: Einladungsgottesdienst mit EMK, anschliessend Kirchenkaffee, Christina Egli

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 7. April

10.00 Bezirksgottesdienst mit Andreas Röthlisberger, im Anschluss Chilelunch

Sonntag, 14. April

10.00 Einladungsgottesdienst bei der evang. Kirche

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Samstag, 6. April

20.00 Worship- und Gebetsabend

Sonntag, 7. April

KEIN Gottesdienst

Sonntag, 14. April

09.30 Gottesdienst, Thema: «Haltung beim Halten der Gebote», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen. Waldau 1 (Habis-Areal) Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde Degersheim

Freitag, 5. April

19.30 WoGo, Oberstufe

21.30 open friday

Samstag, 6. April

08.30 Männerforum

Sonntag, 7. April

09.40 Gottesdienst mit Pfr. Willy Egger, anschliessend Kirchenkaffee

Dienstag, 9. April

09.30 Gottesdienst, Tertianum Feldegg

Mittwoch, 10. April

19.30 Life-Seminar

Sonntag, 14. April

09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Witzig, anschliessend Kirchenkaffee

Montag, 15. April

09.30 Frauenbibeltreff

Donnerstag, 18. April

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg

Weitere Veranstaltungen auf der Website im Aushang

www.ref-degersheim.ch

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

**Du hast ein Flair für Menschen und Zahlen?
Ja? Dann werde Teil unseres Teams!**

Per 1. Juni 2024 oder nach Vereinbarung suchen wir eine motivierte Persönlichkeit als

Mitarbeiter/-in Betreibungsamt

60 bis 80 Stellenprozente

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

In diesem abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeitsfeld ist dein Know-how gefragt.

Folgende Aufgaben wirst du in Angriff nehmen:

- Erstellen und Zustellen von Zahlungsbefehlen
- Selbständiges Durchführen von Pfändungsverfahren
- Entgegennehmen von Zahlungen und Abliefern an die Gläubiger
- Erledigen von Korrespondenzen mit Schuldnerinnen und Schuldnern sowie mit anderen Verwaltungen
- Erteilen von Auskünften

Zur Sicherstellung einer kompetenten und kundenfreundlichen Dienstleistung wünschen wir uns von dir:

- abgeschlossene Verwaltungslehre als Kauffrau/Kaufmann EFZ
- Weiterbildung als dipl. Fachmann/-frau Schuldbetriebsrecht GFS oder Bereitschaft, diese zu absolvieren
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick, Loyalität, Verschwiegenheit und Belastbarkeit
- Gewandtheit im schriftlichen Verkehr sowie sichere schriftliche und mündliche Ausdrucksweise
- Gute MS-Office-Kenntnisse

Bist du motiviert und interessiert, diese wichtigen Tätigkeiten zu übernehmen, und bringst die gewünschten Anforderungen mit? Dann warten abwechslungsreiche Aufgaben, ein cooles Team sowie attraktive Anstellungsbedingungen auf dich. Die Förderung deiner Weiterbildung ist für uns selbstverständlich.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür den Leiter Einwohner-, Steuer- und Betreibungsamt, Stefan Müller (T 071 372 07 30).

Hast du Interesse? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an Birgit Gämperli, HR-Verantwortliche (birgit.gaemperli@degersheim.ch).

Degersheim

leben – nicht nur wohnen



SEELSORGE
EINHEIT
MAGDENAU

Die katholische Kirchgemeinde Region
Flawil-Degersheim sucht aufgrund
Pensionierung

Mitarbeiter/in Pfarreisekretariat Wolfertswil und soziale Medien

(Eintritt 1. September 2024 oder nach Vereinbarung,
Pensum ca. 30%, Arbeitsort Degersheim)

Ihre Aufgabenbereiche

- Ansprechperson für Pfarreimitglieder und Engagierte
- Pflege des Auftritts der gesamten Seelsorgeeinheit in den sozialen Medien
- vielfältige administrative Aufgaben: Korrespondenz, Adressverwaltung, Medien, Führen der Pfarreibücher
- Koordination von Terminen und Vermietung der Räumlichkeiten
- Präsenz während den Öffnungszeiten (vorzugsweise zwei Vormittage pro Woche)

Sie bringen mit

- Kaufmännische Ausbildung oder entsprechenden Kenntnissen und stilsicherer Umgang mit der deutschen Sprache
- Kompetenz im Umgang mit sozialen Medien
- Interesse am Pfarrei- und Vereinsleben in Wolfertswil
- Beheimatung im christlichen Glauben
- exakte, verantwortungsbewusste Arbeitsweise, Selbständigkeit, Offenheit gegenüber Neuerungen

Wir bieten

- eine vielseitige Tätigkeit in einem aufgeschlossenen Team und einer fortschrittlichen Kirchgemeinde
- eine zeitgemässe und moderne Infrastruktur
- Wertschätzung und Förderung Ihrer Fähigkeiten und Ideen
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen und Entlohnung

Für weitere Informationen wenden Sie sich an
Pascal Bossart, Geschäftsführer.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail bis
14. Mai 2024 an den Geschäftsführer.

Kath. Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim
Pascal Bossart, Geschäftsführer
Enzenbühlstrasse 20, 9230 Flawil
bewerbungen@se-ma.ch, Telefon 071 393 47 47

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

www.se-ma.ch



Handball-Regiocupfinal-Wochenende in der Sporthalle Botsberg

Mitte März fanden in der Sporthalle Botsberg die Finalspiele des Handball-Regiocups statt. Mit dabei waren mit den Damen 1 und den MU15-Junioren auch zwei Flavilier Teams. Leider reichte es am Ende nicht ganz für einen Cup-Sieg. Nichtsdestotrotz werden die starken Leistungen, der faire Handball und die tolle Stimmung positiv in Erinnerung bleiben.

Fotos: Markus Lichtensteiger



Mit langsamem Fahren Frösche und Kröten schützen

DEGERSHEIM Aktuell sind viele Amphibien nachts auf den Strassen unterwegs. Mit einer Reduktion der Fahrgeschwindigkeit auf 30 Stundenkilometer oder weniger können viele Tiere vor dem Unfalltod gerettet werden.

In milden und nassen Nächten im zeitigen Frühjahr treten unzählige Erdkröten, Grasfrösche und Bergmolche die Laichwanderung in die Gewässer rund um das Kloster Magdenau an. Um die Tierbestände beim Überqueren der Verkehrsstrassen zu schützen, werden unterschiedliche Massnahmen zum Schutz der Bestände umge-

setzt. Trotzdem kommen Tausende der Tiere dabei ums Leben. Dies wäre durch die Autofahrerinnen und Autofahrer leicht zu vermeiden. Viele Tiere werden nicht durch die Räder totgefahren, sondern sterben durch die Druckwelle der Fahrzeuge. Bei schneller Fahrt über die Tiere zerplatzen diese innerlich. Mit einer Temporeduktion auf 30 Stundenkilometer ist der Strömungsdruck des Fahrzeugs abgeschwächt und die Überlebenschance der Amphibien zwischen den Rädern ist viel grösser. Somit ist langsames Fahren die einfachste Massnahme, um die teilweise vom Aussterben bedrohten Amphibien zu schützen.



Amphibien sind derzeit oft auf den Strassen unterwegs.

Fachreferat über den Umgang von Kindern mit digitalen Technologien

DEGERSHEIM Eltern und Erziehungsberechtigte von Kindern im schulpflichtigen Alter kennen sie nur allzu gut: die Faszination der digitalen Medien. Sie sind gefordert, ihre Kinder zu unterstützen, sodass diese den sinnvollen Umgang mit Medien erlernen können. Deswegen organisiert der Elternmitwirkungsverein TELMI einen Vortrag über die Faszination digitaler Welten. Dabei liefert die Referentin Lea Studer vom Kinderschutzzentrum St.Gallen Impulse zu folgenden Fragen:

- Welchen Platz sollen Medien im Familienalltag einnehmen?
- Welche Medien sind für Kinder geeignet?
- Woran erkennen Eltern problematische Inhalte?
- Wie beeinflussen Bildschirmaktivitäten die kindliche Entwicklung?
- Was schützt und stärkt Kinder in ihrer Entwicklung?

Im Anschluss haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in gemütlichem Rahmen wei-

ter auszutauschen. Der Elternmitwirkungsverein TELMI lädt deswegen alle interessierten Eltern, Erziehungsberechtigten und sonstigen Interessierte zu diesem Anlass ein und freut sich auf eine rege Beteiligung.

Montag, 25. April 2024, 19.00 bis 20.30 Uhr
Singsaal, Oberstufe Degersheim



Für Eltern ist der Umgang ihrer Kinder mit digitalen Geräten oftmals eine Herausforderung.

Pfingstgottesdienst mit dem Evang. Kirchenchor

KIRCHE Am Sonntag, 19. Mai 2024, singt der Evangelische Kirchenchor im Pfingstgottesdienst Lieder mit Texten von Georg Schmid. Im Heft «Singen und sei» sind 50 Lieder von verschiedenen Komponisten, die seine Gedichte vertont haben. In allen Liedern hat Georg Schmid, Pfarrer und Leiter der Evangelischen Informationsstelle «Kirchen-Sekten-Religionen», biblische Texte in moderne Prosa übertragen. Georg Schmid beschäftigte sich in Greifensee auch mit Entwicklungen in der religiösen Gegenwart und mit indischer Spiritualität. Nebenamtlich war er Titularprofessor im Fach Religionsgeschichte an der Universität Zürich. Wir werden ebenfalls drei Lieder von Klaus Schöbel, Kantor und Organist, sowie ein Lied des Lyrikers und Schriftstellers Wolfhard Düver einstudieren.

Haben wir Ihr Interesse auch für die modernere Kirchenmusik geweckt? Dann sind Sie herzlich eingeladen zu den Proben im Kirchgemeindehaus. Die nächsten Proben finden statt am 4. April 2024, 25. April 2024, 2. Mai 2024, 8. Mai 2024, 16. Mai 2024; jeweils um 20 Uhr.

Nadine Zwingli Meier

Globi in der Bibliothek Ludothek Degersheim

DEGERSHEIM Im Monat März war die Wanderausstellung «Globi, ein Phänomen» zu Gast in der Bibliothek Ludothek Degersheim. Auf verschiedenen Tafeln konnte man unter anderem erfahren, seit wann es Globi gibt und was für Abenteuer er seitdem erlebt hat.

Wer kennt den Globi nicht? Seit den Dreissigerjahren bringt er unzählige Kinderherzen zum Strahlen. Auch viele Erwachsene denken gerne an die Zeit ihrer Kindheit zurück, in der sie stundenlang Globibücher angeschaut oder die Geschichten ab Kassette gehört haben. Seitdem die papageienähnliche Figur mit seiner schwarz und rot karierten Hose und seiner Baskenmütze von dem Zeichner Robert Lips (1912–1975) erfunden wurde, sind fast 100 Bildbände erschienen. Seit 20 Jahren kümmert sich ein ganzes Team von Illustratorinnen und Illustratoren zusammen mit Autorinnen und Autoren darum, dass Globi wei-

terlebt. Und deshalb erscheint jedes Jahr eine neue Geschichte. Im neusten Abenteuer «Globi im Museum» erlebt Globi dabei verrückte Abenteuer im Landesmuseum in Zürich. Die Bibliothek Ludothek Degersheim hat über 100 Globi-Medien und -Spiele in der Ausleihe. Nebst den bekannten Bilderbüchern und Hörspiel-CDs gibt es Puzzles und Spiele, in welchen Globi eine Rolle spielt. Letztere wurden von den kleinen Besucherinnen und Besuchern des Kinderspielnachmittags vom Mittwoch, 13. März 2024, ausgiebig getestet. Aber auch andere Brett-, Karten- und Würfelspiele waren sehr beliebt. Der Kinderspielnachmittag war

Wer die Ausstellung in Degersheim verpasst hat, kann das Versäumte ab dem 3. April 2024 in der Stadtbibliothek St.Katharinen in St.Gallen nachholen.

somit ein voller Erfolg und das Team der Bibliothek Ludothek freut sich bereits auf die nächste Ausgabe am Mittwoch, 13. November 2024.



Der Kinderspielnachmittag gab den anwesenden kleinen Gästen die Gelegenheit, verschiedene Spiele mit Globi auszuprobieren.

Wiesel gesucht und in Degersheim gefunden



Wiesel ernähren sich von Mäusen und sind wertvolle Mitarbeiter in der Landwirtschaft.

DEGERSHEIM Der WWF suchte mithilfe der Bevölkerung die letzten verbleibenden Wiesel in der Ostschweiz. Die Suchaktion war ein Erfolg, über 900 Meldungen sind eingegangen. Darunter waren auch zwei Sichtungen aus der Gemeinde Degersheim. Nun sucht der WWF Partner, die auf ihrem Boden etwas für den Wieselbestand tun möchten.

Im letzten Jahr gingen über 900 Meldungen über Wieselsichtungen auf der Plattform wildenachbarn.ch ein. Auch die Bewohner und Bewohnerinnen von Degersheim machten mit. Zwei Mal wurde ein Hermelin oder Mauswiesel auf dem Gemeindegebiet entdeckt. Die Meldungen helfen, besser zu verstehen, wo die kleinen Raubtiere noch beheimatet sind. Denn obschon es noch Hermelin und Mauswiesel zu finden gibt,

nehmen ihre Bestände schweizweit ab. Und das zum Leidwesen der Landwirtschaft – denn Wiesel sind die natürlichen Feinde von Wühlmäusen und halten diese in Schach.

Flächen für Fördermassnahmen gesucht

Gemeinsam mit Freiwilligen setzt der WWF jetzt Fördermassnahmen im Feld um. In der ganzen Ostschweiz suchen wir Landwirtinnen und Landwirte oder Privatpersonen, die am Siedlungsrand leben und etwas für unsere Wiesel tun möchten. Mit Heckenpflanzungen, Trockenmauern sowie Stein- und Asthaufen schafft der WWF wertvollen Lebensraum für Mauswiesel und Hermelin. Haben Sie eine Fläche, auf der Massnahmen für die kleinen Raubtiere umgesetzt werden können? Dann melden Sie sich unverbindlich bei: Mila Yong, 071 221 72 30, mila.yong@wwf.ch.

bfu-Sicherheitstipp-Gartenarbeiten ohne Verletzungen

DEGERSHEIM Der eigene Garten bedeutet für viele Hobbygärtnerinnen und -gärtner einen Ausgleich zum Beruf. Bei dieser kreativen und körperlichen Aktivität ereignen sich leider jährlich um die 45000 Unfälle. Mangelnde Routine, ungeeignete Ausrüstung, Bequemlichkeit, Zeitnot oder Müdigkeit führen gerade bei Gartenarbeiten zu – teilweise auch gravierenden – Verletzungen. Stürze von Leitern haben die schlimmsten Folgen.

Gefahrenquellen können einfach entschärft werden. Die folgenden Tipps sind zur eigenen Sicherheit zu beachten:

- Um Bäume und Sträucher zu schneiden, sollte eine standsichere Leiter verwendet werden. Die Leiter ist, wenn immer möglich, an einem Ast festzubinden. Kleinere Bäume und Sträucher können – ohne jede Sturzgefahr – vom Boden aus mit einer verlängerten Astschere oder Baumsäge zurückgestutzt werden. Bei diesen Arbeiten ist unbedingt eine Schutzbrille zu tragen.
- Robuste Schuhe verhindern Misstritte. Handschuhe schützen vor Hautverletzungen. Fahrlässig ist es, den Rasen barfuss zu mähen.
- Biologische Mittel sind ökologisch sinnvoll und reduzieren das Risiko von Giftunfällen sowie Hautverätzungen.
- Bei ätzenden Gartenchemikalien sind die Sicherheitshinweise unbedingt zu beachten; sie dürfen nur mit Handschuhen, Schutzbrille und Atemschutzmaske angewendet werden.
- Elektrische Geräte wie Rasenmäher, Heckschere, Komposthäckler, Elektrofuchsschwanz usw. erleichtern die Gartenarbeit; sie sind aber strikt nach Betriebsanleitung zu verwenden. Blockieren solche Geräte, ist erst der Stecker auszuziehen, bevor man an ihnen herumhandelt. Defekte Geräte sollten nur durch Fachpersonen repariert werden.
- Steckdosen, an denen im Freien benutzte Geräte angeschlossen werden, müssen gemäss den Electrosuisse-Normen Fehlerstromgeschützt sein. Dies gilt im Speziellen auch für Nasszonen.

Die Küken sind geschlüpft



DEGERSHEIM Nachdem Hauswart Ruedi Lendi den Kindern des Schulhauses Sennrütli Anfang März einen Brutapparat mit 20 befruchteten Hühnereiern überlassen hatte, mussten sich die jungen Hühnerzüchterinnen und Hühnerzüchter erst mal 21 Tage gedulden. So lange dauert es nämlich, bis die Küken schlüpfen. Am 18. März 2024 war es schliesslich so weit und ein Piepsen ertönte im Brutkasten: elf junge Welsumer Hühner sind aus ihren Eiern geschlüpft und erforschen ihre Umgebung. Die Kinder geniessen sichtlich die spannende Zeit mit ihren gefiederten Haustieren.





14. April
JETZT
WÄHLEN

Dana
ZEMP



Christof
HARTMANN

www.svp-sg.ch



in die Regierung

Rita Helg
Heilarbeit



rita.helg@bluewin.ch
079 243 05 70

- ♥ Kundaliniyoga
Montag 19.30 Uhr / Donnerstag 09.30 Uhr
- ♥ Kurse
Heilende Hände / Kraftkurs
- ♥ Meditationsabende
Immer am letzten Donnerstag im Monat 20.00 Uhr
- ♥ Heilarbeit Mensch / Tier
- ♥ Private Kundaliniyoga Lektionen /
Meditationsabende bei Dir zu Hause



Vollständig auskühlen lassen.



Kohlestücke speichern
Restwärme, die Brände
verursachen kann.



gvsg.ch/präventionstipps



gebäude
versicherung
st.gallen

Neue Cellolehrperson an der Musikschule Degersheim

DEGERSHEIM Seit Februar 2024 unterrichtet Johannes Olausson Cello an der Musikschule Degersheim und gibt seine Begeisterung für dieses Instrument an seine Schülerinnen und Schüler weiter. Interessierte können entweder eine Schnupperlektion vereinbaren oder am 13. Mai 2024 das Cello ausprobieren.

Die Musikschule Degersheim stellt ihre neue Lehrperson für Cello, Johannes Olausson, vor, der seit Februar in Degersheim unterrichtet. Johannes Olausson ist in Schweden aufgewachsen und erlangte in Zürich seine Master-Abschlüsse in Music Performance und in Musikpädagogik. Er möchte in Degersheim seine Begeisterung für das Cello den Kindern und Jugendlichen weitergeben. Aus seiner Sicht ist Musik etwas so Schönes, dass sie unser Interesse, unsere Zeit und Aufmerksamkeit verdient. Beim Unterrichten legt er grossen Wert darauf, dass seine Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, ihre eigenen musikalischen Interessen zu verfolgen und ihre besondere Begabung zu entdecken. Das Cello ist dafür durchaus ein geeignetes Instrument, da es aus seiner Sicht mehr als nur ein Instrument für klassische Musik ist. Mittlerweile hat das Cello in verschiedensten Musikstilen einen prominenten Platz, womit die Möglichkeiten der Cellistinnen und Cellisten noch grösser geworden sind.

Cello ausprobieren

Für Interessierte findet am Montag, 13. Mai 2024, von 18.30 bis 20.00 Uhr das öffentliche Instrumente-Ausprobieren im Schulhaus Steinegg Nord statt. Dort wird Johannes Olausson das Cello genauer vorstellen. Wer nicht bis im Mai warten möchte, darf sich auch gerne direkt bei ihm melden, um eine Schnupperlektion zu vereinbaren: johannes.olausson@schule-degersheim.ch



Johannes Olausson bringt seit Februar 2024 seinen Schülerinnen und Schülern das Cellospiel näher.

Heimspiele FC Neckertal-Degersheim

VEREIN Dieses Wochenende ist der Startschuss des FC Neckertal-Degersheim für die Frühlingrunde. Nach etlichen Trainingsspielen und einem Trainingslager sind die Mannschaften bereit und freuen sich auf die Saison.

Am 5. April 2024 startet die 2. Mannschaft im Necker. Sie trifft um 20 Uhr auf den FC Wattwil Bunt. Am Samstag, 6. April 2024, geht es ebenfalls weiter im Necker. Unsere C- und B- Junioren haben beide den FC Gossau als Gegner. Die Jüngeren spielen um 10 Uhr und bei den B- Junioren ist der Anpfiff um 13 Uhr. Natürlich ist auch das Matchbeizli startklar und freut sich auf viele Besucher. Wir wünschen dem ganzen FC Neckertal-Degersheim einen guten Start. *Andrea Gantenbein*

Gottesdienst im Tertianum Steinegg

KIRCHE Anstelle des üblichen Gottesdienstes in der Kirche lädt die Seelsorgeeinheit Magdenau am Samstag, 13. April 2024, um 16.30 Uhr herzlich zum «Gottesdienst bei de Lüüt» ins Altersheim ein. Bei schönem Wetter findet die Kommunionfeier auf der Terrasse statt, bei schlechtem Wetter im «Stübli». Wir freuen uns, gemeinsam mit den Bewohnenden des Altersheims zu feiern, auf schöne Begegnungen und das Zusammensein! *Seelsorgeeinheit Magdenau*



Einladung zur

Hauptversammlung Verkehrsverein

**Freitag, 26. April 2024,
Restaurant Löwen Wolfertswil**

Öffentlicher Vortrag mit
anschliessender Hauptversammlung

19.00 Uhr Vortrag «St.Galler Wanderwege»
20.00 Uhr Mitgliederversammlung im Saal

Anschliessend an die Hauptversammlung wird eine feine Suppe serviert.

Ohne Anmeldung!

Der Vorstand freut sich auf Ihre Teilnahme.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom **5. April 2024 bis 18. April 2024**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Politische Gemeinde Degersheim, Umnutzung Dachgeschoss in Spielzimmer der Kita im Gebäude Assek.-Nr. 328, Feldstrasse 2, 9113 Degersheim

B-Immobilien AG, Neuanstrich von Teilen der Fassade des Gebäudes Assek.-Nr. 7 (Rest. Sternen), Hauptstrasse 70, 9113 Degersheim



BIBLIOTHEK
LUDOTHEK



Öffnungszeiten Frühlingsferien

Sa, 6. April bis So, 21. April

geöffnet am

•	Di, 9. April	von 18.00 – 20.00 Uhr
••	Mi, 10. April	von 16.00 – 18.00 Uhr
•••	Di, 16. April	von 18.00 – 20.00 Uhr
••••	Mi, 17. April	von 16.00 – 18.00 Uhr

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Samstag, 6. April 2024
HV Ortmuseum Flawil
 Ortmuseum Flawil
 Remise Lindengut, 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Djibi Diabate Band & Claude Diallo feat. Moussa Cissokho
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.00 bis 1.00 Uhr

Sonntag, 7. April 2024
Gospelchurch
 Gospelchor Flawil
 Reformierte Kirche Feld, 19.00 Uhr

Montag, 8. April 2024
Swiss Made Pocket Orchestra
 Night Music Flawil
 mocafe Lichtensteiger, 19.00 bis 22.30 Uhr

Dienstag, 9. April 2024
Mittagstreff (Anmeldung erwünscht)
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 11.30 Uhr

Mittwoch, 10. April 2024
Musiklager-Schlusskonzert
 Musikschule Flawil
 Lindensaal, 18.00 Uhr

Freitag, 12. April 2024
Mitsune Neo-Folk-Fusion
 Kulturpunkt Flawil
 St. Gallerstrasse 13, 20.30 bis 1.00 Uhr

Samstag, 13. April 2024
Jungschar-Nachmittag
 Jungschar Oase
 Riedernstrasse 13, 14.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 18. April 2024
Jassen in der Bibliothek (Anmeldung erwünscht)
 Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Leseabend, Anmeldung erwünscht
 Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 19.15 bis 21.00 Uhr

Rätselspass

■	D	■	■	■	■	F	■	■	M	■	S	■	■	R
■	O	A	S	E	■	U	M	E	A	■	T	A	R	O
■	C	L	I	F	F	H	A	N	G	E	R	■	■	S
K	U	L	T	E	■	R	O	O	M	■	E	U	L	E
■	M	■	Z	U	G	E	■	K	A	P	U	Z	E	N
D	E	R	B	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
■	N	■	A	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
■	T	A	N	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
■	A	L	K	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
■	■	P	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
S	P	A	N	■	■	G	■	■	■	■	S	■	■	■
■	O	M	A	H	A	■	■	E	A	C	H	■	■	■
■	P	A	D	■	■	R	U	S	S	■	O	F	F	E
■	O	R	I	O	N	■	■	N	E	U	P	R	E	I
■	W	E	G	■	■	E	L	A	N	■	S	A	L	L

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

I N S E R A T

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

LEKTION

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: PLENUM
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

Samstag, 6. April 2024
Männerforum
 Evang.-Reformierte Kirchgemeindehaus
 Degersheim, 8.30 bis 10.00 Uhr

Donnerstag, 11. April 2024
Musiknachmittag mit T. Diggelmann
 Tertianum Steinegg
 Restaurant, Feldegg, 14.30 Uhr

Freitag, 12., bis Sonntag, 14. April 2024
 Vital Weekend April
 Hotel Restaurant Wolfensberg

Montag, 15., bis Samstag, 20. April 2024
Ökum. Seniorenferien im Südtirol
 Ökum. Seniorenarbeit Degersheim
 Hotel Mandelhof in Girlan (Südtirol, Italien)

Mittwoch, 17. April 2024
Steinegger Jass- und Spielnachmittag
 Tertianum Steinegg
 Restaurant, Steinegg, 14.30 Uhr

Das FLADE-Blatt macht Frühlingsferien



Die nächste Ausgabe des FLADE-Blatts erscheint am 19. April 2024. Einsendeschluss ist am Donnerstag, 11. April 2024. Danach erscheint das FLADE-Blatt wieder wöchentlich.

8	5	3	9	6	2	7	4	1
2	7	1	8	5	4	3	9	6
6	4	9	1	3	7	5	8	2
9	8	2	4	1	5	6	7	3
4	1	5	3	7	6	8	2	9
3	6	7	2	9	8	4	1	5
1	3	4	5	8	9	2	6	7
7	9	8	6	2	3	1	5	4
5	2	6	7	4	1	9	3	8

©rätsel.ch 1824164

Sudoku-Lösungen der letzten Ausgabe

5	7	8	1	3	6	4	2	9
9	1	4	5	7	2	8	3	6
3	2	6	8	4	9	5	1	7
1	3	5	7	9	8	6	4	2
2	6	7	3	5	4	9	8	1
4	8	9	6	2	1	7	5	3
8	4	2	9	6	3	1	7	5
7	9	3	4	1	5	2	6	8
6	5	1	2	8	7	3	9	4
6	4	8	7	9	3	5	1	2
5	2	3	4	8	1	9	7	6
9	7	1	2	6	5	8	3	4
8	3	5	6	2	7	1	4	9
2	6	7	1	4	9	3	8	5
1	9	4	3	5	8	2	6	7
7	5	6	8	1	2	4	9	3
3	8	2	9	7	4	6	5	1
4	1	9	5	3	6	7	2	8

©rätsel.ch

©rätsel.ch

<p>26°</p> <p>SAMSTAG</p>	<p>25°</p> <p>SONNTAG</p>
---------------------------	---------------------------